









ROMVART.

BÉITRÆGE

ZUR KUNDE MITTELALTERLICHER DICHTUNG
AUS ITALIENISCHEN BIBLIOTHEREN

VON ADELBERT KELLER.



MANNHEIM

PARIS

JULES BENOUARD et Gie. 1844.

285. m. 89.

In 300 exemplaren gedruckt bei L. F. Fues in Tübingen.

285. 112. 80.

Der rat des arztes, den winter unter himmelsstriche zuzubringen, südlicherem weckte in mir alte jugendwünsche wieder. die wunder Italiens mit eigenen augen zu sehen; zugleich schlosz sich daran der plan, die reichen handschriftensamlungen der dortigen bibliotheken, soriel es die umstände zulieszen, für meine studien auszubeuten. Die geschichte der germanischen und romanischen poesie im mittelalter in ihren einzelnen erscheinungen und in ihrer wechselwirkung darzustellen war mir lüngst das ziel manchfacher bestrebungen; besonders beschäftigte mich die beziehung deutscher dichtung zu der unserer überrheinischen nachbarn: mein aufenthalt in Italien sollte mir zunächst dazu dienen, das inventar des materials dieser studien zu ergänzen.

Als literarischer wegweiser diente mir vornehmlich das in 50 exemplaren gedruckte buch von P. L. Jacob, Bibliophile, sur les manuscrits relatifs à thistoire de France et à la littérature française conservés dans les bibliothèques d'Italie. Unbekannt geblieben ist mir das in 60 exemplaren gedruckte werk: Manuscrits relatifs à Phistoire et à la littérature de France, découverts en Italie par Charles Morbio. Milan, 1839.

Ich verlies: Täbingen am 8. sept. 1840 und gieng über den Splügen nach Mailand, Genua, Livorno, Pisa und Florenz. Dort gedachte ich zuerst mich länger zu verweiten und begann meine arbeiten auf der bibliothek Riccardi, wo ich mich von seiten der bibliothekbeamten der freundlichsten und gefülligsten aufnahme zu erfreuen hatte. Nach wenigen tagen jedoch traten die octoberferien ein, und ich eilte über Siena nach Rom, wo ich mich vom 7. oct. bis zum 20. merz 1841 aufhielt.

Meine tätigkeit begann ich mit der bibliothek Corsini, die mir jedoch wenig für meine zwecke bot. Gegen die mitte novembers öffnete sich endlich die vaticanische bibliothek, welche ich durch die gefülligkeit ihrer hochwirdigsten gnaden der beiden custoden monsignor Gabrielle Laureani und monsignor Andrea Molza so wie auf die bereitwillige verwen-

dung seiner excellenz des kaiserlich österreichischen botschafters beim heiligen stuhl grafen von Lützow in erwünschter freiheit benützen durfte; ja seine hochwürdigste eminenz der cardinalbibliothekar statssecretär Lambruschini selbst erteilte für die seiner unmittelbaren entscheidung unterliegenden fülle unbeschränkt die erbetene erlaubnis. Auf den verschiedenen klosterbibliotheken, die ich besuchte, wie bei sant Onofvio, hatte ich meist keine ausbeute zu machen; auf einigen, wie der biblioteca angelica ward jegliche auskunft verweigert : dagegen gewährte auf der Casanatensis ihr gelehrter präfect der hochwürdige Dominicanerpater Giacinto de' Ferrari, soviel ihm selbst erlaubt war. Noch in der letzten zeit vergönnte mir auf verwendung des ritters Karl von Kolb, königlich württembergischen consuls in den pübstlichen staten, seine excellenz don Francesco Barberini fürst von Palestrina die ansicht der handschriftensamlung der reichen barberinischen bibliothek.

Auf dem rückwege feszelte mich noch Venedig einige wochen, literarisch durch die kostbareu handschriften der Marciana, deren benützuug mir durch die aufopfernde güte ihres vorstehers des hochwürdigen ritters Pietro Bettio in einer weise erleichtert wurde, die mich zu aufrichtigem danke verpflichtet. Auch ward ich bei meiner dortigen beschäftigung noch durch die teilnahme des bald darauf verschiedenen zueiten bibliothekars Bartolommeo Gamba erfreut und ermutigt.

In gegenwärtigem buche übergebe ich nun einen teil meiner excerpte aus den handschriftenkatalogen und den handschriften selbst, je nach den umständen und den vergönnten mitteln mehr oder weniger verarbeitet, den frennden mittelalterlicher dichtung in der hofnung, dadurch auf manches bisher ungekannte, was nähere beachtung rerdient, aufmerksam zu machen und vielleicht geschichtere und unter glücklicheren verhältnissen wirkende hände zu weiterer tätigheit in diesem gebiete anzuregen.

Tübingen, 26. dec. 1841.

BIBLIOTHEK VON SAN MARCO IN VENEDIG.

Über die darin enthaltenen hss. s. Græca latina et Italica D. Marci bibliotheca codicum manoscriptorum von Zanetti und Bengiovanni; Blumes iter italicum; Jacobs dissertations sur quelques points curieux de l'histoire de France et de Ihistoire littéraire. VII, 147.

FRANZÖSISCHE HANDSCHRIFTEN.

Cod. Contarini. Vgl. Jacob a. a. o. VII, 149. Inhalt: Sentenze provenzali di Cerveira. Anderes auf bl. 53.

a) ROMANUS ASPRENOSTIS. Pergamenths. des 13. jh. Die beschreibung derselben, sowie der folgenden, findet sich bei Jacob. Vgl. VII, 130. Ohse überschrift. Die hs. 6 enthält dasselbe mit mancherlei abweichungen, deren wesenlichste ich bei den hiernach mitgetheilten stellen beibringe. Die franz. hs. 6 bezeichne ich mit B. B hat keine capiteläberschriften, welche in A (d. i. 4) rot geschrieben sind. Vielleicht ist das gedicht aus dem provenzalischen, das viel-

fache spuren zurückgelaßen hat, ins nordfranzösische übersezt. Das versmaß, das oft unrichtig ist, dürfte sich vielleicht bei rückübersetzung ins provenzalische zurechtrücken laßen. Vgl. die altfranzösischen romane der st. Marcusbibliothek, proben und auszüge von Imm. Bekker. Berlin, 1840. s. 490.

Chi uoit entendre uoyre çançon De augulant e de heumon

- Ne doit pax estre mal bricon Ne mal dixent de nul prodon Mener mençogne ne tricexon Sel uolt enprendre ceste çançon Asa li troua bon sermon
- 15 Exempli li sunt a grant fuyson Ore se començe la rayson Cum agulant coronoit heumon E si cum karlo poia aspremon E de girart le bergognon
 - Li meutre duch que cauça esperon Ja de sa ieste ne se dith se ben non.

Coment agulant tenoit sa cort.

Grant cort tenoit li fort rois agulant Enç en afriqe sor son pales plus grant

^{40.} B Nem. 41. Diese zelle feblt in B. 42. Hrayson. 15. B Ma usy ettenders sent tengon. 4. b Has xyl troots. 45. B Ex exempl. 46. B trayso Be rois-agail. Il is clause Committee and the sent of the s

Asemble oit ses homes e sa iant E zij. rois et quatro amustant Rois vliem et li rois boydant Triamodes e li rois asperant Salatiel el senisealch gorant Balant li pros e li rois moysant Heumont estoit da son pere dauant Si fo mestica des blist est blancis

Si fu uestuç dun bliat tot blant Jouene fu baçaler et enfant

Nauoit barbe ne grenon tant ne quant Adonch parole si oit dith en auanth Piere fait il dones moy garnimant

Piere fait il dones moy garnimant Corones moy por un tel conuenant Eo conquiro tot li baptiçamant Françe e bergogne baiuer e alemant

Karles li roi chai oy nomer tant Farai li croire machom e triuigant Et apolin e jupiter le grant Agulant loy si sen ris bellamant

Tres or li bayse pois lo feri del gant E dist bel filz tropo aueç ardimant Auoir doueç durindarda la trençant Meutre non oit ne rois ne amirant E li dextrer que uenoit doriant

Plus unit por terre chaoxel en uolant.

Coment agulant parloit ad heumont.

Qvant agulant oit son filz entendu Biel filz fait il beneit sis tu Que tel parole uos ert de boce ensu

^{4.} B avoit. 2. B quinçe. 5. B vlien ... roydant. 7. B a. 8. B. E. 14. B Adum parlo ai dit in riant Pere. 13. B per 17. li fehlt B. 19. B lolde sin rist belle mant. 20. pois lo B si le. 21. B Bel filç fait II trop aueç asiant Set ua viu tu seray molt unillant. Das folgende bis sum nächsten abschut fehlt in B. 29. boce B cors.

De prender françe puille e mont agu Ma por machom que oit la grand uertu Anz que laieç si en aquith heu Vos conuira tant ferir de brant nu

Dont cristian ne seroit iraschu Saies le terre bien aures li trahu Si ne dones a grant et a menu Heumont loit as pieç iest chau Baixo le gambe et li sperons agu.

10 Coment parloit agulant ad heumont.

Bel filz heumont ne uel quer celer Qui terre uoit prendre et far se a nomer Voit estre lars e cortois adoner E no prometre por far se menconer

- 15 Ne dautru guerre ne uos fait ançoner En uestre stalle ne remandra dextrer Qui uos seruoit si li dones uonter Or et auoir et argant e diner Corone dor uos farai en çef fermer
- De tot aufrique e de europe sor mer Ma uos estoit un pitet anoier Tant que ie posse a mon baron parler Si mel loient ça lauro otrier E dist heumont ia autre non requer.

(b)

^{3.} B la sieç ... squite au. 4. B del. 5. B serunt. B Se aien la terre ... It reu. 7. B Si adonareg. 8. B ai pe li est cau. 9. B Bayas la. 40. Statt der überschrift noch ince selle in B. Ta so aiu eis çolant nen fü. 11. B tel uodl. 12. B no. a fehit B. 13. B Vol. 13. B farze auspont. 14. B no. a fehit B. 13. B Vol. 15. B farze auspont. 15. B vol. 1

Coment agulant asembla li parlament.

Rois agnlant si asembla soa iant Baron fait il entedeç mon talant Mon filz uolt prendre armes e garnimant

- Si me demanda tot li bapticamant Ne conos françe ne cil a quil apant Consileç moi de cest asemblamant Coment aieç en cors et en talant Tot primeran parla li amustant
- Agulant sire ne creeç a iouant Voz filz est iouen e de pitet siant Consil denfant si retorna aniant E si trapasse plus que non fait li nant Chi lo doit croire si est spes or dolant
- Ne se nolt prendre si altru casamant Quil ne se saça tut ses aninemant Chi terres tent e quant auoit de iant E quant ces uos saureç certaynemant Adonch poreç ceuauçer senrmant
- E coroner henmont a uos talant E qui de ço uos dith autremant Ne creec pax ne uos ama niant.

Coment parloit aychin.

Lj ueilz aychin sest leueç en estant Blanç oit la barbe e li uis riant Vestu dermine de noyre e de blancht Adonch parole e si se foit aunt Rois agulant nel tenir a niant

^{2.} B. sin. 5. L. entendec. 4. prendre feblt in A. 6. B consis france ne li rois a chi la apant. 8. Diese zeile feblt in B. 41. B Heumant est. . . pet it esiant. 4.5. que feblt B. 41. or feblt B. 15. B Non se uoit si prendre altru casemant. 16. B non. 47. B sunt. auoit feblt B. 48. uos feblt B. 20. B uos filç. 21. uos feblt B. 41. delhin. 26. de feblt B. 27. delhib. 28. B nen.

Grant ert ta cort e darer et dauant E si aues tant de uestre iant Ne saues pax ne li miler li çant Ne creeç pax a nul consil denfant Heumont est bacaler et enfant

Heumont est baçaler et entant
Anchor ni est da porter garnimant
La terre fait espier planemant
E quant saures tot li conuenant
Bien uos uoil loer de faire uos talant

Et ascembler uos homes e uostre çant
E paser la mer in naies et in gallant
E prendre france puille e normant
E uetre filç .h. che uos ameç tant
Poreç en coroner a roma la grant
Little de la consegnation de la consegna

Dist agulant cest e bon conuenant.

Coment synagon parloit.

En pe se drige li sages synagon
Bien fu uestuç dun hermin siglaton
Por man il tient li damoisel heumon
Si loit nori mant iorn en sa mason
Deuant a. departi la tençon

Rois agulant ne creeç a bricon Fais asembler tota ta legion Aleç conquerer roma e mon lion Franca e bayuer normandia e berton

Heumont ton filz iluech coronaron Mais si uos plait otroier sta raxon Que dist aychin que molt est saces hon Fa breuemente sença demorason. (c)

^{4.} B Nen croire pas a conseil de c. 5. B de ioustn. 6. B non., prendre garnimant Car or prendey li conseil lamustant. 7. B faites espier planetamant. 9. B Esoil loer di far li uos. 10—14. febit in A. 15. B, ce est bon consumant Bien li otroi por le min esiant. 21. febit in A. 25. B breton. 25. a rome coronaron B. 27. B sel te .:1 otroye. 28. B alchin. 28. est febit 1.

Coment parla vliem ad agulant. Rois vliem est in piec leue

Saies hom ert e molt bien doctrine Adonch parole nestoit par fol clame

- 3 Rois agulant ne esser exfrae
 Ton filz corone a toa uolunte
 Si li dones roma in uerite
 Puyle e cicilie frança et li regne
 E li baptisme e la cristinite
- Si asembles les la ient de toa contre Tant naues ne poit estre conte Nen durera castel ne firmite Borgo ne uilla ne tors tant bien fonde Quant li baptisme aueree, aquite
 - Seiornareç a uostra uolunte
 E teneç afrique a nul la deliure
 Crestiniteç ad heumont la laxe
 Que il ne faça la soa uolunte
 Si li donra a chi li seront a gre
- E chi li saça li ciualer bon gre
 E si le tegne a segnor driture
 Dist agulant molt auec bien parle.

Coment parloit maldechin.

Apres lui parle li saces maldechin

Saies hom est e meruilos delin

Mentre baron ne furent de ses lyn
Si estoit uestuç dum uermoil sanguin
Soa ert la terre iusque li pois marin

^{5.} hom fehlt B. 4. B nen fu pas uil. 7. B crite. 10. B Pois. les fehlt B. toa B uetre. 14. B naureç. 15. B enfunde. 14. B co uirs che laci conquiste. 16. B Eten uirfiche a nuis ne la donc. 17. B laze. 19. B ne donera chi li sera. 20. 21. fehlt in A. 24. B parla. 25. B fu ... deuin. 27. B E fu uestu dun hermino s. 28. B Sue. .. el poi.

San per faron trainer ad un runci
Ne seie cantaroit ne messe ne maitln
E çiro prendre karles le filz pepin
France et puylle meteron a declin

 Ne ioit remandre ne dextre ne ronci Or ni auoire ne palio astorin
 Prest ne moyne que ne soit a la fin
 Sus lauter meteron machom et apolin
 Si li oreron la soyre et li maitin
 Agulant loide si li foit hel enclin.

Coment parloit aycart.

En pie se drice li rois aycart dan flors En auth parole kar molt fu orgulos Bon rois fait il si es si uoluntaros

Prendeç rome france tot ad estors
Puylle e calabrie e li regne del bel flors
Tores a karle sa força et sa uigors
De sa corone auroit heumon lonors
Dont cristian morirent a dolors

Dont cristian morrent a dolors

De tot li mond nos seres li maiors

Ne noit durer ne castel ne tors

^{4.} ad fehl B. 2. B. corone. 5. B. a paian e a s. 4. B. Si sembles tura. 6. B roonic. 7. B si cautira meissa. 8. B Sus in lauter i metrous apulin E sil aorarum la sere e il maitim 15. 4. fehl in B. 4. B. un bel. 47. das B de. 19. B sieg. Oulusteers De prendre. 49. B. Ney remadra destrer. 4. B. nen. 45. 4. de B de. 21. sa força B son regne. 25. B la ... Il honors. 24. B Cristian murrant a doi et a tristors. 3. 6. fehl in B.

Agulant lolde si li fait grant honors Si li encline por mout grande dolcors.

Coment agulant apelle sobrin.

Qvant agulant oy ses rois parler u. s. f.

Von dem folgenden gebe ich die capitelüberschriften von A.

Coment fu defeniz li parlamant. Coment sen uoit sobrin.

Coment sobrin fu en france.

Coment se reparia sobrin.
 Coment agulant uoit en oraxon.

Coment aguiant won en oraxon

Coment heumont fu encorones.
Coment agulant retorna arer.

Quant ient oit agulant.

Coment agulant fu avise.

Coment agulant apeloit sa iant.

Coment ballant parloit ad agulant.

Coment agulant raxonoit a ballant.

"Comen karlo tenoit sa cort et coment vint ballant por message da part li rois agulant et conta son message et coment li fu respos da karle.

Del conseil naimon.

Co. k. parole a. n.

^{1.} B sen rist por baudors. 2. fehlt in A.

Co. n. parole a li baron.

Co. un arciuesque parole a lapostoille.

Co. k. dona as baron.

De co meesme.

Co. n. parole.

Co. k. defende que nul soit fait cheralier.

De co meesme.

Co. k. dona a li baron.

Co. n. parole a .k.

Co. ballant wint in la place.

Co. ballant fit son message a .k.

Co. ballant parole a .k.

Co. ballant parole. Co. ballant rent li bref a .k.

Co. li abbes parle.

Co. larciuesque lit li bref. Co. larciuesque parla.

Co. larciuesque lit li bref.

Trepin parole.

Co. ballant parole.

Co. ballant parole.

Co. oger parole.

Co. n. parole.

25 Co. n. parole a ballant.

Co. k. sist al mancer.

Co. ballant parole a soi.

Co. k. appelle ballant.

Co. ballant parole ad .a. [d. h. agulant].

Co. k. appelle ballant.

Co. ballant parle.

Co. ballant et n. se tençona la nuit.

Co. ballant parole ad .a.

Co. triamedes parole a ballant.

Co. moysant parole a ballant.

Co. ballant uait a son ostel.

Co. ballant conte son messaçe ad .a.

Co. a. reproce ballant.

Co. ballant recorde li son seruis ad .a.

Von hier an lenkt A, bl. 9, in die erzählung ein, welche das vaticanische fragment Christ. 1360 gibt, weicht aber im einzelnen vielfach ab. B bl. 15 ff. scheint dem fragment näher zu stehen. Im gunzen haben AB mit diesem blofs die anlage gemein, die ausführung ist eine andere.

Schluss nach cod. marc. franc. 4:

E ci finist que plus uos non diron E damedeu li face uer perdon.

Explicit romanus asprementis

Deo gratias et toti curie celesti

Amen.

b) Bl. 69 folgt in demselben bande ohne überschrift der ROMAN DE RONCEVAUX. Ganz æhnlich ist das gedicht in hs. 7. Vgl. Jacobs diss. VII, 131. 156. J. Bekkers proben und auszüge s. 79. Der umstand, dafs, je weiter man im gedicht vorwärts kommt, desto häufiger die südlichen sprachformen werden, dürfte zu dem schluße führen, daß das gedicht aus dem provenzalischen übertragen, die arbeit aber im verlauf immer nachläßiger behandelt wurde. Anders betrachtet es die revue du midi 1, 247. Montpellier, 1843.

- Chi uoil oir uere significance A san donis ert une geste in france Cil ne sa ben qui parle lescrit inçante Nen deit aler apei cubler que çante Mais ciualçer mul e destrerre de rabie
- 15 De sor comença li traiment de gayne E de roll. li nef de çarle el mayne Çarle li reis nostre imperer de franco Set ans tut plens a estez in spagne Cusqua la mer conquis la tere altagne
- Murs ne citez li ert remes in spagne Sol saragoça qui est une montagne Marsilion la tent cui damnedeu no ame Serue apollin et a lui se reclame No po garir qui mal noli atagne
- Marsilion estoit in saragoçe
 De sot une oliue seit alaç allombre
 Inuiron lui plu de .c.m. home
 Soura un peron de marmore si plure
 E si apella som dux et soi conte
- 50 Ol di signor qual peçe nos ingombre Limperer si nos uen par confundre Consi a me segnor com saçes bome Garentame da mort et da grande onte

Noli ert pain che niente li responde Ma tut lor teste uerso la tere in broce

Blançardin est plus saçes çiualer Blança oit la barbe et lo uis cler

- De uassalaçe ert pro et bier Prodom est por son signor aider E dist al rei ne nos deit esmaier Manda a karll, li orgoilos el fier Se del seruisio e molt grant ai mister
- Vu li donari ursi et lion et çincler Poi li donari palafroi et deistrer Sete cent kamul e mil astar priuer Tant li donari del fin or esmerer
- Ben enpora ses soldaer toer

 15 In cest pars ele set agni ester
 Adasia en françe ben doura reparier
 Seguiri lui a festa san micher
 Si receueri la cristiana ler
- So hom seri par bem et par amer

 Trestuta spagna tegniri da lu infer
 Sel uole ostasi eun le liurarer
 Odes o uinti par lui afiancer
 De nostri infanti filz de nostre muier
 A sa emoio chi perda lo cer
- 25 Che nui siamo for de spagna çeter Ne nui siamo conduti a mendiger Pain responde ben el da otrier

Dist blançardin per questa mis teste E par la barba ke al peto me uentelle Loste de francischi sera tuta fraite Çascun sera al so mior repaire Çarle stara ad asia in soa çapelle De nui no di dirai parola ne nouelle (bl. 69. b)



Vostro hom sera par amor et par ber Trestauta spagna dauu tiral infer Se uoli ostaixi el uen donara a ser Odexe o ninti di fio de nostre moier

- Dist lemperer regracia si ade Ambe ses man a leua contra cel
 - Segnur baron dist limperer çarle Consiame donor et de bernaçe Vees marsilio che me mande messaçe
- Seguira mi in le tere de france
 La nostra loi sera tuta plus salue
 Dist li francischi qui a mister gran guarde
 Qvando li emperer a soa raxon finia
 Lo conte roll. nollo ottro migs
- In pei se driça en uer lui sesbaldia Droit imperer no crei a marsille Ben set ans chin spagna nostet miga El ne manda quisti messaçi messeme Cascun uadus un ramo dolius
- Pax uos tramist uerament in deliura Mai quel culnert non uentignira mia Dui uostri messaci allo paim tramitissa Ço fu basans et son frere bassilia Quel gloton li prese et silife ancira
 - Question on in prese et sinte ancira

 6 Mafeites bon roi uostra ost bandira

 7 Curarem la seio a tuta nostra nia

 8 Prenderem quel gloton chi li baron antisa

(0...0)

Gaine li conte comença soa raxon Droit emperer no creez albricon

Ne ami ne ad altrise del uostro pronon Qui uos otria questo plaite sia o non El no a cura aqual mort nu morun Faites uos pro que nu uos seguiron Concordez nos cun roi marsilion Dauanti karlon e dux naymo uenu Blança oit la barba et li ceuo tut çanu Mior uasal no e in la corte delu Quel dist al roi ben uos ai intendu

- Quel dist al roi ben uos ai intendu Li cont gayno chel ua respondn Bene oi ma chel sia souenu Li roi marsilio e mort et confundu Frait aues soe tere et li doion abatn A nos talent aues frosse le mu
- Quando a nos manda cha bia merce de lu Grant tort seria se il fosse confundu De li uostri baron uos li manda u Se par ostasi ne uol fare segu Quanto report grand grant pon de munter plu
 - Questa grand guera non de munter plu Francischi responde ben a parle li du

Djst li emperer consia me barun Chi andara echi li inuiaron Responde li dux naymon ei andaro par nos don Or men dona li guant et li baston

- Li emperer ferament li respon Poi li a dit uos estes saçes hom Par questa barba et par questo granon Vui no iandari dala de misilon Alez aseer de nient plus parlon
- 5 Co dis li roi cui poren enuoier Hesponde rollant eo iandaro uolunter Dist oliuer no uege portara li per Vostro talento fort epesimo e fer Ça iandaro si uos li otrier:
- Se li roi uol ça li posso meior aler
 Al saracins que saragoça ter
 Li emperer si inclina son çef
 Apres li dist ambe dos taser

Nesun de uos no i amra erer Di doç per no ia nesun aler François li rende si se traçe arer

Trepin deraina li est uenu dauanti A çarlo escria a soa uox alta e grant Bel sire roi lasez ester nostri frant Chi ont ases pene et achant In questo paese estez set ant Or me dona lo baston et li guant

- E uoi aler alsaraçin despant Si li diron un poço de mon semblant Si impredero ses costumi et son talant Li emperer li a dit no i andarai in noiant Por questa barba no i andarai niant
- 15 Aleç aseer sus quel palio blant Non parleç plus seo nel uos comant
 - Segnur baron dist li emperer çarle Ele çi me un bon uasal de paraçe Che a marsilion porti lo messaçe
 - Se mester et ben possa combatre Respose rollant gayno meo parastre Selui lassa no nauri un tan saçe François respont ben lo po faire Se li roi uol ben edroit che li uade
 - Si Co dis li roi gayno tra uos auant Si receuiri sto baston et sto gant Chin saragoça uos iri ueramant Asez oi kel uel otria li frant Gaynes respont ço e da part de rollant
 - 36 Allez si posso mai no aura garant
 Plu cum aue baxilio et baxant
 Gaynes dist li roi trop auez mal talant
 Vos alirez da poi que uos comant

FRANZ. HSS. 4. ROMANS DE RONCEVAUX.

Droit emperer ça ce uostra seror Si no un fij qui baldoyn oit non Se el uiue sera molt prodon

A uos comand mon arçent et mon or Gardeç mel ben mai nol uedera mes ocli Gavnes dit li roi trop auez tener cor

Giayno desfibla sa grant pelle de martire Dauant les autres remist en son brialde Grosso par le spalle et por lo bugo graille

- El est si bel que tuti lo per lo guarde
 E dist a rollant efel par que uorage
 Ça satu ben que sum to parastre
 E poi un çorno ben sai que no mamaste
 Ma seo uiuo el ue tornara a damançe
- ma seo unto e ue tornar a unmançe
 Seo abassaro stretuto uestre lignaçe
 Rollant respont no o cura demenaçe
 Ogna prodom de ben porter messaçe
 Sel roi lotria presto sum par uos faire
 Dist gaynes oncha donetuede ne plaçe
- Eo non sum uost hom et uos non si mon sire Questo messace sum presto de dire Per quel sam pero que deo in roma misc Ançi li faro un pocho de felonie Si esclarero mon talento e ma ire
- Rebassaro tut homes de uostre lignaçe Quand rollant lolde non po star de rire

Giayno regarda et uide ire rollant Donch a tel dol nil oit si grant Eo ue desfio da quest hora in auant

Et oliver par que le to compant Li doçe per par ço chi nama tant (bl. 70. b)

Eo ue desfio ueçant tuta la cent No iro amer çamai al me uiuant A quest mot gay, se traçe auant En sa man destra uolt receuere lo guant Cui tal tenor el fo caça auant

5 Cui tal tenor el fo caça auant Dis li françois deo pare que no mmti ant Sir messaç nu inueniemo atant Dist .gay. uuol diri le semblant

Droit emperer doname li conçe

Po que do aler non uoi plu tarde
Li roi respont a la benicion de de
A soa man destra la a son be esigne
Gaynelon sen uen a son oste
In dosso se ueste un erminio engolle

Desoura quel umbrial intaile
Dui speron dor in son pe a calçe
Cinta a mordea al senestro coste
In tenebrun son ciual e monte
Dala dalui plu de mille baçale

Che tuti li dis sire no li mande
Gayno respont no plaç a domenede
Chin saragoça par messaces ale
Meio che mora sol cha tanti bon çiualer
Se deo in frança me lassi reparier

Fe del seruisio me dites a mia moie
Aspinabel me amigo et mon

u. s. w.

Schlus:

Baron dist carlo or ai quant que je voil 50 Quant cullu ai destrut qui ma tollu lorgoil Rollant e oliuer per cui repolser soil Li doç pers de françe mist en si malle voil

^{52.} France ganz deutlich. Jacob setzt: Firince (sic).

Portant cum je mes nes ne vere mi oil Per lui conquis e rome esi lalmaroil La ssis a columbe oit les carboneles a soil Don ben voit la crarete e li lasoil Dons grant leues jusque lanal desidoil Explicit liber tocius romani roncivalis Deo gra ci as smen.

5.

Pergamenths. des 14. jh. 4-; 101 bl. mlt 34 zelen auf der seite. Vgl. Jacobs diss. VII, 152; die altfranzösischen romane der st. Marcusbibliothek, proben und auszüge von Imman. Bekker, s. 1 ff. Berlin, 1540. Die überschrift steht auf einem vorblatt von neuerer land.

CAROLI MAGNI ROMANUS.

Cvm fu la sbare ouerte le uailant roi lombart Sen isi primerain sour un detrier liart La lance paomoiant con un uis de liopart E consui due herbert qe nestoit mie coart Cnisin germein estoit de naimes le ueilart Lescu e laubers li fause cou cuer parmi li part Mort labat mantinant dou bay de danesmart Pues a treite la spee com frans home e gailart E tuelt le cief a nn autre e pues dit chil se gart Bertram le vencois e ranbert e ricart Rainer e aimeri floran fouche e buiçart Bouon barnier e bui e baud e dan aichart Aoberis e johans ond nul ni estoit coart Cescun a snen pooir i fiert bien da sa part Ond maint tiois fuient com pour ciens le renart Mes ceus as lonçes lances che bien sainent lor art Des ciuans des tiois font merueilous desart

Car en trou mains de terre che nest le treit dun dart.
Bien plas de qatre mille en ont mort adesart
Qund tiois uoient ceus ferrir pour tiel esgart
Tretont le plas ardi se tient fol e musart
3 Adonc cescun de lour mantinant se depart
Ver lensagne çarllon lour seignour estendart
Se retornent tretuit mes mout lour secenble tart

Naures e desmembres ases plus chao troton Tornerent ceus tiois uer lensagne carllon Mes ne furent alies lemi treit dun boucon Che neirent carllemagne e sa giant cnuiron E gand lencontrerent si distrent a fier ton Ay roi pour dieu merci car prenes uenieson Dou felon dexirier che a feit destrucion De grand part de ta giant a tort e sens raixon Mort a le duc herbert que estoit cuisin naimon E plus de gatre mille des autres ce sauon Il a une giant da pie che nont pas garnixon (bl. 1 Autre che cescun porte un longisme baton E mout ont bien ferme un petit fer en son Celour font si grans cous se noir dir nous deuon Che escu ne aubers ne i uaut la moite dun boton Homes e ciuaus ont mis a confusion De ce suspire naimes e dist pour saint simon Je ai grant perte feite cui chen soit mal ou bon Qand mien cuisin e mort par si feite ocheison Naimes dist lemperer selong ma entencion Auant le deseurier nous bien le gengieron Lour escria a siens homes or anant mi baron Si abatrons lourguel dou lombard roi felon Car ie trou plus lahet che ou roi marsilion

Lour fist en uer la place drecier suen confenon

^{25.} pacte.

Ains aloit pour la uille lu e siens compeignon Maoçeris e suens fil a suen detre galon Pour aquoier la noise le cris e la tençon Ecarlle ure la place se mist tot dun randon

Eçarlle uer la place se mist tot dun randon
La spee nue ao poing uies rous com stiçon
Siens homes auer lu se mistrent a bandon
Qand dexirier uit çarlle ne sembla mie bricon
u. s. w.

Schlufs:

15

De feu pourferas nous plus daomaze e mesprise Mes avant loscurour furent a tiel juise Che celle giant paine fu trençee e oucise E la ville robee e destruite e maomise Deo gratias amen.

в

Jacoh VII, 153 sagt: écrit. des 13° et 14° siècles; es 1st jedoch durchaus die gleiche sehr schiene hand, und das datum im schluß angegeben, nämlich 1871. Freilich lat Jacoh s. 155 die jahrszahl auch falsch ahgeschrieheu, wie denn überhaupt seine abschriften durchaus unzuveräläsig sind. Den ausdruck proesme (VII, 155) finde ich im gedichte auch nicht.

 a) Jacob gibt dem ersten stück den titel la PASSION. Vgl. Imm. Bekkers proben und auszüge s. 80.

Apres la passe quand yhesus dure paine Doul e trauaille sol por la iens humaine Por nos garir da li diables maine Li rois ihesus ses disciples amaine De denc uns ort dont la flor fu saine Che easir i conuint de ceate uie terraine Ases disciples en dist li rois sopraine Hore apropinquat che çel or sont proçaine Chi moi traira petrus parle autaine Nen toi doter tan nen ai folble usine Si omnes te relinquent por durer mors estraine Non te relinquam av ilessus nacaraine

Pund il oi dè petrus le babais
Come celui chi soit de cner nerais
Tont ce che doit anenir e fu mais
Present li font nel mescreeç uos pais
Respont a petrus nel tenir tu a agais
Par choi des autres plus urgoillos te fais
Tont li primer toi di che tu serrais
Deuant ingif par trois fois inverais
Che en tot ta uie tu moi nen conostrais
Petrus respont ia ce ne moi dirais
Si me oportureit mori tecum necrais
Apareille soi ot toi abien et amexais
Tormant e paine tecum durer en pais
Respont ihesus ia point ce non farais
Ante cuam gallas cantet tu ter moi renoierais
Ante cuam gallas cantet tu ter moi renoierais

Jhesus respond e tint li cen en bais

Ovant a çe dit le sanct ihesu crucifis

Trois de ses disciples de denç un ort floris.
Ot soi les moine les autres i sont remis

Tot par de ors leç uns oliuer foillis

Orate uos çe li dit ihesu cris

Ne in temptatione caschuns de uos soit mis Caro infirma est e pront li espiris Apece fere uolunter e non enuis Quand a çe dit a genoil sest flatis Sa oraisons chomençe e si dis Pater si possibile est auffer cestui calis Vt non bibam illum biaus sire se a toi pleis Non secundum uelle meum mes cum ta uis Quand a çe dit fu si fort exbais Che dun sanglent suor fu tot entrepris Tam tost soi leue e par da ora sen is Tot ses disciples a troua il endormis Trestout li exueille quant il geta un cris Surgite feit il molt per estes çaitis Pur solet un hora ne un mumens de dis Vizilare meceum dond uos nestes de pis

(bl. 1. b)

Horate dico puis en lort fu reuertis

Jesus adore de parfont cors pensis

Vn sermons dit che tres bien fu ois

Vsque ad mortem anima mea est tristis
Del ort sen ist see disciples coisis
Anchor dormant caschuns ex oil clois

Surgite feit il ci sont notri nemis Cellor se leuen iongirent li iuys Fustibus et gladijs caschuns bien manuis Mes iudas scariotes qi da deus malleis Tan tost cum uit ihesus si dit aue rabis

Tan tost cum uit ihesus si dit aue rabis

Par mostrerle cellor si baisse boçe e uis

Al baisser che fist li malestrus

Tout li iuyf le nont bien coneus
Mes ibeau cris si lor oit respondus
Quid queritis por choi estes uenus
Jugif distrent nacarenum iesus
Ecce ego sum ni alleq girant il plus
Cum li iuyf le mot ont entendus
Cho sol uenoit da diuine uirtus
Par tel maniere fu ceschuns experdus

Che illi en perdirent cors frons e lus Cum fussent mort chairent estendus Li uoir ihesus ancor li oit amentaus Quid queritis quand il sont reuenus

Cellor distrent iesum naçarenus

Ecce ego sum primér uos ai disus

Se moi uoleç de çes pas soit prendus

Chi sont ot moi ne lor forfaceç uus

Auos uoloir sol soie retenus

u. s. w.

Das ganze umfasst 3 bl. zu je 4 spalten und

Schlafs:

Orand le neoir fu renduç a longins

E puis oit dit cest hom nen fu terrins

Vere filius dei erat ihesus doul roi diuins
Che avons si mort por ire e por ustins.
Puis se engenoille si soi clame tapins

Pubat son piç et soi apelle frains
Pardon demande ihesu li rend mercis
Che a nos le rend quand nos vencons afins
E si nos condue aul regne celestins
Celui de glorie chi confundi chains.

Deo gratias amen.

 Darauf folgt der Roman D'ASPREMONT, worüber bei hs. 4 s. 1 ff. berichtet ist. Jacob (diss. VII, 154 ff.) nennt das gedicht irrtümlich Roncevaux.

Schlus:

Çante uois ai de a. et de heumon E de k. el maine a la fere façon E de g. li filç al dux boixon E de la bataille chi fu en aspremon Gente li fu de mante relion Lavantgarde del emperer karllon

- Lavantgaree ee emperer sarion

 of kx mil furent li conpagnon

 vij rois di oit et xij duchi por non

 xx mil furent al orial dragon

 Lenseigne k. alure porta fagon

 Grand honor noit limperer karllon
- Dambedos part en fu cum nos trovon Nen torna mie la moite a maison Chi in la plaça avent lor guierdon A lure andarent aquerir li deus perdon Hure in avant si finis la çançon
 - 65 Chu ci finis che plus ne uen çanton E fu a xx de juni descrir feni il son In meccixxi exemple el son Fini est li libre yhesu mercie en son Deo gratias amen.

ROMANS DE RONCEVAUX. Pergamenths. des h. jh. Vgl. Jacob VII, 156. Das früher beschriebene ms. des gleichen inhalts (a· 4) hat noch eine einleitung, welche hier fehlt; dagegen hat n· 7 an schlufs einen zusatz, der dort fehltt. Ein titel fehlt. Vgl. über das literarische H. Monins dissertation sur le roman de Roncevaux. Paris, 1832. F. Wolf über die altfranzösischen heldengedichte aus dem fränkisch- karolingischen sagenkreiße. Wien, 1833. La chauson de Roland ou de Roncevaux du XII- siècle publ. par Franc. Michel. Paris, 1837. Meine altfranzösische sagen 1,50. Gottlob Regis in dem glossar und den anmerkungen zu seiner übersetzung von Matteo Maria Bojar-

7.

dos verliebtem Roland. Berlin, 1840. Le poëme de Roncevaux traduit du roman en françois, par J. L. Bourdillon. Dijon, 1840. Roncisvals mis en lumière par J. L. Bourdillon. Paris, 1841. J. Bekkers abhandlung, die er im jahre 1840 in der Berliner akademie über diese marcianischen hss. gelesen, die mir jedoch erst nach meiner reise durch L. Uhland bekannt geworden.

Marie li rois a la barbe grifaigne
Set anz toz pleins a este en espaigne
Conquist la terre iusqua la mer alteigne
En maint estorn fu ueu sa enssigne
Ne troue bore ni chastel quil nen praigne
Ne troue bore ni chastel quil nen praigne
Se cite ni a qi contre lui se taigne
Fors saragoze au chief dune montaigne
La est marsille qui la loi deu nen daigne
Mahomet sert mout fait folle gaagne
Ne puet durer qe lastelse nel asigne

200 Qar il na home de lai seruir se faigne
Fors guenelon qil trabi par engaigne
James niert iorn qe france ne sen plaigne
En saragoze fu marsille li ber
Soz une oliue se fist por deporter
510 Sor un peron qil fist aor lister
En niron bir i demenia i

En uiron lui si demeine si per. u. s. w.

Schlus, bl. 138:

Baron dist k. or ai quan que ie uel Quant cil est morz qui ma tolu lorel Mes nies roll. par cui reposser suel Li xij. pers amis en mal esuel Tant com ulurai ie nen uesrais mais el Per als conquis et ualence et morel Et tote rome el ual disiduel

Qvant guenellon fu a dolor liurez Grant ioie en fu par tote la citez

- 5 Harle li rois a mon leon tornez Sus en la salle del pales est montez Tot ses barons a deuant lui mandez Mult bellement les a araisonez E doncement les a toz acolez
- Congie demandent et il lor a donez Li rois sospire de roll. sest menbrez Cil sen tornent aualent les degrez Charle remest dolanz et abosmez Chascuns sen est en son rang intrez.

•

Vgl. Jacobs diss. VII, 157. Das gedicht von der schlacht von Aliscanz, welches auch in einer hs. der bibliothek des königs in Paris sich findet, ancien fonds ne 6988, bl. 1894. Vgl. la chanson des Saxons par Jean Bodel publ. par Franc. Michel. Paris, 1839. I, xl. In der marcianischen hs. steht anf einem vorblatt von neuerer hand der titel:

LA BATTAGLIA DEL CONTE GUGLIELMO D'ALISCANZ.

A cel iorn qe la dolor fu granç E la bataile fu faite en alisscanç Li cons guiel, soffri molt grant hanç Bien i feri li palatin bretranç

Bourdillon (Roncisvals s. 102) liest falsch val de si duel. Vgl. cod. 4 schlufs.

Entre ses mains se uait adeu ietant Aubrant dacier en uait molt occiant Li plus ardiç uait uer lui fuçant Droit uers la mer les amene ferant

- Dun ual li sort la magnee gorhant Cest une gens de molt fere semblant Tuit son cornuç e darere e dauant Tote de plom e de fer ensemant De ces plomees uont lor bestes caçant
- Dis mille estoient li ciuerç seduant Si durement uont entrels glatisant Qe la marine en uait tote tremblant Qant uiuian uoit la gient gorant
- De tiel faiçons e de si fait semblant E uoit la noise qu il uont demenant
- Sil sen ismaie ne men uois merueilant Ariere torne lo col del aufferant Not pas foi une lance tenant Qant deuant lui uoit une eiue corant
- Donc soit bien pose ait conuenant
 Li gentils hom sa testa mantenant
 Vers damendeu uait sa colpe clamant
 De sa maint destre aloit son piz batant
 Dex moie colpe tint ie ci foi tant
- Ne foi mais estre tot mon uiuant Jal comparont poian por sol itant Vers un archier sen uait esperonant Des pers de larme sa fin uait aprochant Viuian torne qi ne uuel mais foir
- 50 Vers les archier cui dex pot maleir As primiers colps le a fait departir Jusque as cerueles lor fait lo brand sontir E cil lo ferient des maçes por air Par mil aubergs li fait le sanc saplir
- 55 E por li aume la ceruele boilir

(bl. 1.)

35

Des pensidel conte molt est prea de morir Mais deur ne plaist que core de ce fenir, : Tant que giel. uendra a sepelir Qo il archant se combat por air E su os bretam cui des poust heneir, est pune compagne ot fait a. turch. doir. Le seuz li orent fait e torer e froisir le; E son auberge descompre et dessarcir. Tog fu eschiez ses brant de cops ferir Li cons bertram fir molt de grant air Qant les ciuaus noit a foison nenir

Qunt les ciuaus uoit a foison uenir Forment les dote ne uos en gier meatir Ne seit ge faire uers els no se guentir (bl. r.

Li cons bertram uoit uenir maint archier De la masnee as saracin gorier En gatre flotes fussent bien .x. miler Tuit sont cornu e noir cum a uerser Li cons bertram nen nosa aprochier as all Nest pas merueile nus nen doit merueiler Oar tant malsie sont bien aresogner Si cum il duc ariere reparier Viuian uoit en mi els coplaer Ondes giell.' carme uenec aider E bertram cum mortal engombrer Dame ti borger ne me uerec enter Pres est ma mort ui poil nul recourier Bertram lentend non sen cuita cancer. Deu reclama lo uerai iustier Viuian sire or fac trop qe la mer Oant ne uos uois a mon brant enstagner

A cest mot abroche son destrier
Qil o ucist ces uachers detrencer
Lun mort sor lattre uerser e trabucer
Bien len deust alosier e profier



Bien uant chaschuns rolant et olimer Tant fier bertram et deuant et derier Qe la grant presse fist molt aclarier Viuien uoit silincor abracier

Trestot sanglenz li ueiseç baiser
Li cons bertram li noit li sanc rager
Tot contre ual e a terra la cier
Sil ot dolor nuls nen doit merueiler
Viuian sire ce dist li timoner.

Por amor deu que tut a bayler Car uos aleg sot cel estant colcier De sog cel arbre que la uoy ombrier Je remanrai por uos escarguayter Grant sont uos plages ne furent desanger

Viuian lot ne pot el chief dricer
Dos fois se pasma sor lo col del destrier
Ja caist ius ne fuissent li catrer
Atant hec uos li fort rois anceber
En sa compagna sunt pain x. miler

En sa compagna sont ciualer x. mi.
Des dit bertram qi tot as a bailir.
Secor nos sire si toy soit a plaisir
Cosin uiulan or uos uerai morir

55 E moy meesmes ni porai garentir Viuian lot si cominça a fresair Dit bertram nos nauons nul loysir Tant cum uiuons alons pain ferir Ja de cest iorns ne me ucrois ensir Garisee moy na en moy qu morir

Mais areor noi saracin ascatir
A cest mot resont ale ferir
Testes e brac font des cors departir
E ces cerueles en contre mont boilir

novt gi les out enuairir insi ncent les espiec pen bair in 'I a font son cinal chair as an ! an lor nait de lor tolir had ? rant dolor li convient sofrir 1 25/25 [mi ses plages uoit ses boiaus ensir. Li gentils hom fu molt de grant air at all Meilor uasaus ne pot nus hom ueoir o no l Por droite force fist paians resortir Plus dune lance en arere foir Viuian uait un buen ciual saisir are co Donc fait un paian departir Bertram lentend qui estoit en desir y sinti. Dist uiuian penseç de uos cair Veec de paiens tote terre courir if taren Sa chascun colp en feises .c. morir En cois uerois un mois tot complir as a Oil fusent mort deus li poust maledir Las come uoi mon cher onde uenir tes E saracin ne poront enqerir thory (O) Se il est mort donc nos convient morir Qar nest mais qi nos poust garentir a 30 Fors damenediu qi tot a abailir in itali Bertram lentent qe nestoit cirdesir de le'l ineral so a to the second conditions

(bl. 3. b)

Vinian sire ce dit le cont bertrang or sales e cos lais eie men uois fuine di anti Onte naurai et angosse tog tang. Il sales e comparate de la serie distribuian li franç unco Qereç mon onde lais en aliseane e comparate de la grand hettorio il est combatanç e de la grand hettorio il est combatanç e de la serie de la manad qui mestoti sécoranç e di No ferai unic e ce dist le cons bertranç e vino ferai unic e ce dist le cons bertranç e de la serie d

Ne tant cum soie encore si ardanç Tant cum el pung me puist tenir lo branç Vos seraie se deu plaist bon garanç Lors uont ferir endui as mescreanç

- 5 Si lor detrencent les costes e les flang Testes mains font uoler por ces cang Paians nes uoit ne soit espoentang Es uos .v. contes as esperons broçang Lor così furent de la terre desfrang Es guielmes qu'els cheuois ot blang
- Saudin li brun henes de meleanç
 Del comarchis .s. le tolosanç
 Ben se conuint as ensegnes creanç
 Mait gentils hom perdi i qi son tanç
- Prou sont li conte coraios e ardi Ne se faudront tant cum il soient ui Mais uluian teing ie plus ardi Dauant les autrec a oucis lampatri
- Qi molt lauoit naure et mal baili
 Par mile cors de son espie forbi
 Ce fu la plaie qe ainc plus le malfi
 Mais uiuian ne la pas mescoisi
 Tel li dona del brant dacier forbi
- Parmi son aume qi ot a or bruni Dos ci as dens la ferrou e parti Mort lo trabuce del destrier arabi Dient li conte qel ciualer a ci Sans losire por laida merci
- 50 Donc se restragent paien deu enemi E dient tuit mal somes escheui Li uif maufe ont cestu resorti Qar ne fu mort des ier annedi Mait mal ot fait li enfant naymeri

(61. 4)

Giell, a lo roy teubut honi
Qant il orable sa feme li toli
E de sa terra la trestot desaisi
Se cil gloton uos enscampent ensi

- 5 Molt nos en aura macomet en ai Trop lor aurons lor orgeil consenti Mais aine la noit qu'il seit auespri Se tendra molt giel. ba boni E por mauues recreant a faili
- Voir dit bertranç uos non aueç menti Lors li riquient cum mortiel enimi Donc uesieç fier estor esbatoir Tant fort escuç detrençe et pantir Tant aume frait de tot e departir
- Tel noise menent tel hue e tel cri De dos gran lengues les a hom bien oi Ceste bataile ont françois desconfi Mais iusqa poi seront gries esmari Se de non pensa por la soa merci
 - Grant fu la noise e lo cri e la huee leele ieng i fu mol isbaratee Qant li ariofles li sorç dune ualce A toç x. mille dune gens desface La ieng fuiant sont a lui ritornee

Schlus:

El granc moster est la contesse entree E larcevesches a sa contesse rayson contre Sire conseil senz nulle demoree Vos convint eve beneoite e sacree

Por xx.m. homes bateger a onde

contesse ist untertüpfelt d. b. gelöscht, was ich bloß wegen Jacobs VII, 158 anmerke.



Dame dit larcevesches fait iert vostre penser Crove e procesions ont molt tost ordinee () E sont venu enscemble soc orence la pre A une eve corant si la regenere lois Leve lanca son cors cest miracle mostree

En leve beneoite en sont la jeng entree al Illuec fu baticec e de cresme arosee a celf. Do grās am. de le mar ar lest sa F. p. m. ses p. c. at a Latin

Voir dit betra e u. Bnen auer Romanzo in prosa della TAROLA ROTUNDA, Vgl. Jacob VII, 158. noted 9 . . . reft space anoff

Jacob (VII, 160) gibt dem gedicht den titel;

to ment Guy DE NANTOIL THE SIN CI Ah cel dos tens et gai che la rose est florixe E erbecte punsent arboseus reuerdixe Heioseus cant dolce por bois et polarixe Allor retorne amor chascuns en sua franchixe Chiest son droit seruent de bonare ses fallixe Car amor ne rechert rens forche gentilixe Ne se pote fier prisire chi dalui faite durixe

E chi soctotel sire ne mantent drudarixe Car de tucte uertuse est amor la raixe En donner en proecce en manter justine

Le uallecte de nantol de ce bene apprixe Sacce fo e cortois et meis namauarixe Anstoit dessa corte et catie e rauixe Largite for parlui e pruecce acchixe Dructure emantenute sanc pont de gaberixe Ciualer de deo fu aonor de sant glexé

sold Le nallet de nantol est gui appelles mo 13 Nest plus pros damigels troschalemir sales 1029

- E por amor lenfant cil tresanti na dubes

 Che chaschuna oit uile cestaus orfenmites

 Aghiont de nantol oit chascuns uires

 Chimanis dalson uolor non serva descures,

 Anant loit seguire en qual parte il uores.

 E puimer et porter e dinuers e distes
- Le franche damicels dice ioet merces
 Auant che corte fusti partie ne deseures
 Tel oit ioi ie che seroit corroçes
 Se le ior miome u messaçe enues
 Aghinor e a gui la nouelle contes
- De Che mil omer de maiange a nantol assigesse
 Amolir nolt sa mere oltra tot somalgres
 Quant ce entendi gui oet le color mues
 Je iure a dio che le mund restores
 Che uengans sen farai alehrand lecteres
 Il dist ao roi ganor merce e pietes
- On dist so roi ganor merce e pietes

 Car me lassase a lire le conce moi dones

 Auec moi iurra moueus adubes.

(bl. 1. b)

Le roi ganor parole a la cires ardie
Vassal dist il meruol ai oice
Chando uelese pactir da la ma druarie
Ma plu che uus arai oi cortesie
Mantenant la metrai par tot ma baronie
Ben seroas cent milie a banere e ioulie
Vest le lion doro enfans argento brunie

Enci seront emsamble uantu moise dunie Pois trapassarons mer tre tot en compagnie Mort serra e confondis chuie tremer contralie Le uallet chalentando dosse mant le mercie A priese refirt laus a deu le fi marie E chant chelle stoit long a la terre se plie Lesperons baisia roi roure la çalse polie de E ganor si li dricçe con dosse e circlic in Molt'sneue le base per che lauoit nurie; I E pur amor sa mere a la cere schifie;

5 E pur amor sa mere a la cere schilie.
El lest desceptans e passes e complie i
Che le rois loit amee plus daltre rem chesse
Orra approseme le tens chil lara pur amie
ton uos porres iure-uant la canson finie. A
De hactail e destors e de gran inuaie i

Damors e damistes e de gran fellonie and

Le fort rois ganor ne uult adtardir plus
Par tocti ses pais oit for bren trametus
A roi adamires e a cons e a dus
Plus tost ot chi poit si soit ad agramor unus
Collor sargens e arnois e bon cinals crenus
E chi derren faldra le cef aura perdus
E chi oi seguira bella uerra choneus
Amatanant la nouell est ner tocto soundus

Mantaanat la nouell est per tocto apandus
Che ganor uol passer oltra lemir fondus
Por amor de agens la belle al cef crespus
Cande in si soit le uoire gram ioie nait aus
Cascuns saprestarent a, ans le soit et plus
Che fusti a son segoro ariues e uegnas
Auant che le mois fusti trapasses e ferus
Auant che le mois fusti trapasses e ferus

Lemforç e la poisanç de ghenor le mentrus Cent mil ciude de la poisanç de ghenor le membrus Cent mil ciuder ad ciud hen mectus Accille ricce sor ueste dors et dargent partus

De blois et de indegen de pali et de uelus De roge et de blans intalees e tessus hold Lors ele pere chioit adois eus hold Si grans est lespiandor chi oit rendus (bl. 1)

Qil par che tot le ares e le mons ai ardus

Ah grameruoille stoit belle lor compagne
Ben e. milie plus serres socto un ensangne
O est le lion dor en la blance ciampagne
Iluce stoit deuender e merce et braggage
De home descus de ceuals dentre sangne
Comandes tells tot lor cautangne
Le neue adprestarent sans longe demorangne
En se la statue e blee e ceuals de sartangne
Pais en jutale e blee e ceuals de sartangne

Schlus:

Celle nuit lo laissirent insqa la maitinee

La pax ont otrice quite e acordee

A lamirant dal covne cristiente donce

- Davant lo rei de France a sa femme esposee
 Gui pris aiglert qui tant jors a amee
 Grant noces i ont fet soz nantoil en la pree
 Ses frere baixa gui dur est la deseuree
- Dame aye dauignon gist a terre pasmee
 E ganor la redrize qui la reconfortee
 La masnee ganor en est as nef alee
 Il ont drize lor sigle si ont lor uelle levee
 E zascuns des barons sen ua en sa contree
- Dec les qui mort i furent e la noise oblice Charles nint à paris la zaizons est fince Dex vos garische toz qui lavez escoltee.... Por ce qe miels en seit qi la zantee.

11

ROMAN DE LANCELOT DU LAC, in prosa. Vgl. Jacob VII, 161.

LANCELOT. Fortsetzung. Vgl. Jacob VII, 162.

Jacob (VII, 163) gibt dem gedicht den titel kein farbiger anfangsbachstab. Der anfang des ms. fehlt; kein farbiger anfangsbachstab. Der anfang des vorhandenen ist sehr verwischt, zum theil mit einem andern pergamentblatt verklebt. Vergl. Christ. 1632; Reali di Francia; Fanriel de l'origine de l'épopée chevaleresque du moyen age; F. von Reiffenberg über Jourdain de Blaye u.s. w.

Anfang:

Sor tot les autres fu de maior renon Bouo no le queri ni merçe ni perdon Ver lui sen uoit così irez cun lion

Et en claren clarença chi a nor li pon Qe li dono druxiana al çeuo blon Gran colpo fer de son elmo enson

Qe flor e pere nabaci a foson

O laubergo trença dauanti li giron
Le biando de sis soura li aragon.

Ich gebe nun die rot geschricbenen capitelüberschriften, die jedoch viele fehler enthalten.

5 Coment do de magança retorne antone

cun soa ient.

Coment do fi bandire oste euene a san simon.

Jacob VII, 164 hat hier noch eine stelle, aber nicht ganz richtig:

Dodo civalçe cun son oste grant

Tant qi furent a san symon davant 11 doonle

Boto era leve a laube aparisant
E reguardo fora por me li canp
Vi loce tendere e paullon tirant

20 Que la grant oste è lo vi li davant Quando la vi no sesmaio niant Del ui symbaldo si li dist en oiant Porqe me dones vos vestre soldo.

Coment bouo con ses cunpagnon sen vent en la bataile e com do de magance se feri con bouo.

Coment bouo fo in lo castel siginbaldo e com la mulier siginbaldo gardoit bouo,

- Coment la dama de siginbaldo conoit

 15 bouo en le bagno esine fe grande coia,
- Coment siginbaldo amunisoit bouo. Co-
- c recourerent la cite.
- Coment bouo oit recoure sa cite e de drixiana ni de ses filz non sauo niant e coment braidamont li mandoit mesaçer.
- Coment braidamont da pois che son pere fo morto mando por bouo mesaçer.

 S Coment li anbasaor de braidamont par-
- lerent com bouo.

 Coment bouo demande la dama de la
- coment bouo demande la dama de la cançon et ela li conto tot ço qe li ert auenu.

Coment bouo conoit drusiane e ses enfaz e coment parloit a braidamont,

Oldu aues cum teris oit pris bradamont por mulier e coment bouo fu retornes antone e menoit druxiane e ses enfans. Or se començe comant fu grant la guere.

Comant li rois pepin enuoie in antone a bouo dos mesacer lui menaçando.

- Coment li rois pepin qi rois estoit de
- of france enuoia a bouo dos ambasator por demander antone e blondoia sa mere.

 Coment li dos messaies entrarent en
- antone e coment dient a bouo soa ambasea e coment li respodi.
- Oldu aues de bouo e coment auoit fine ecomo e loit drusiane recoure et autone en ceste punto de lui auron la sere e de li rois pepin buem est que us saçe com primamant fo marie.
- Coment fo la corte grande de li rois pepin e li rois e baroz qi la guioient e du cubler.

Coment li cubler parlo a li rois pepin e si li conte la belte de dama berte e de " son per.

Coment li rois pepin fi gran çoia por la parole. Qi li dixe li cubler e si apelo sa ient. Nach diesem capitel ist ein raum zu einer überschrift frei gelaßen durch nachläßigkeit des miniators; daher die überschriften von jetzt an immer erst nach dem betreffenden capitel kommen.

Coment li dux aqiluz de baiuer fo li primer qi dona li conseil a pepim.

Coment parlo bernardo de clermont. Coment morando de riuer dono li conseil.

Coment fo abeu li anbaseor qi deuent aler en ungarie por la file li rois.

Coment li mesacer saparilent del tot quele coses que mestere li avoit.

Coment li anbasaor entrent en onga-

Coment li rois dongarie aloit encontre li anbasaor li rois de françe e coment se parlerent e dient lambasea li rois som signore.

Coment aquilon de bauiere dise a li rois primemant lanbasea de li rois de françe e coment li rois en fi grant çoia.

Coment li mesaçer contoit la nouele a li rois dongarie e coment li rois de françe "sen fi çoya.

Coment li rose e sa ragina parlarent a sa fille si le dient la fature de li rois.

Coment la raina dongarie fu saçe e ço qella dist a sa fille berte. ler in france por conce li rois,

da son segnor e coment ciarcilce anor.

Coment sen uait la raine a doxento ciualer e si ciulçoit por alemagne.

Coment la raine ciualçe ne paris e in noia a li rois ge li alast encontre.

Coment la raine entroit en paris e mon-

Coment la raine dongarie quant fu monte sor li pales e par tot reguardoit enon in sa file e coment aloit a le leto o ella maluasia estoit.

15 Coment la raine dongarie tenoit li rois par forçe e si le demanda so fille e sel non fust li bair.

Quant la raine dongarie uide sa fille si la conoit amantenant e si menoit gram.

 Coment berte parloit a sa mer la raine e si li conto tot ço qe li auent e com fu traine.

Coment la raine parolo a pepin e pois se partent ensenble e uenoit a paris.

of Qui conte la nouelle comende la dame qe fi li tradiment fu arse e bruxee.

Da pois qe la dame qe de berte fi li tra-

^{4.} l, ciualce,

dimant fo çuçee se departo la roine e si aloit en ungarie.

Coment la raine dengarie se departi di li rois pepin e da sa fille e si sen naloit , en sa terre.

Coment la raina dongarie fu repariee en sa terre et a li rois contoit la nouelle.

Coment li rois pepin porgant auoir qe li dona do de magançe fi bandir sa oste et ciualçoit ad antone de sor bouo.

Qui se comença li roman coment li rois pepin contra li uolir de li ses baron porgant auoire.

Coment aquilon e li altri baron dona-15 rent a li rois li conseil de non ciualçer a antone e li rois de çes li rois non uolse quel conseil.

Coment li rois pepin fi bandir soa oste par tota françe por aler ad antone.

Coment li rois ciualço cum sa oste ad antone e coment bouo mando a sydoine etous li dona.

Coment dursiana parole a bouo por far la uoir a li rois darmune qe bouo si e 15 reuonu et oit pris.

Coment teris vene en secorso de bouo antone cun xx mil çiualer e si le salue da part la dame. Coment sen uait bernardo qe porta a li rois pepin la nouelle.

Coment aquilon parlo a pepin por li mesancer.

Coment sen uait bouo a por lor a li rois et auoit auec lui symbalto e teris.

Coment aquilon parole ale duse boua da pois he li rois pepin li auoit parle.

Coment bouo parole a li rois de françe ne e coment li rois li respundi.

Coment se parti li parlamento e bouo sen retorna arere in antone.

Coment bouo retorna in antone coment drusiana le mis por rasen.

Coment bouo dona a tense li primer colpo de la bataille a .x. mil çiualer.

Coment li rois por li conseli daquilon comanda a dodo temagnaçe qe se deust.

Coment fu grant la bataille quando bouo no entra en lestor e da lautre parte li leruere de do.

Coment dodo de magançe conoit bouo a larmaire et a li grant colpi de lançe e forment se dota.

Coment bouo auoit grandol de son ciualer qe dodo auoit morto e comente le uoit ferit. Coment fu grande quella bataille e coment teris oncise don albrigo qe frer estoit doon.

Coment li rois con tota sa baronie mons tarent e coment fu grande quella bataille in le canp.

Coment bouo dantone abati aquilon del ciual esi loit por presoner si linuoia en antone auce.

 Coment li presunes fu done a druxiane e cella li mis por rason de son afaire.

Coment drusiana fait grand onor a li baron de france.

Coment druxiana faxoit grant honor a qui çiualer qe bouo madoit por pris e si diron de la bataille.

Coment fu grande quella bataille e coment bouo ua cerchando do de magançe par tot li camp qe li troua e si le ocincis ne fu uence son per.

Ol alies con bouo oit morto dodo de magançe e uençe la morte de son per or oldires

Coment tiris mena li rois pepin en anstone e sil le presenta a drusiane e como aquilon ne menoit gran coie.

Coment fu fenia la bataille da pois que doo fu morto e li rois pepin pris.



Coment li rois de françe auoit gram paure quando bouo li menaçoit de metere in la tor e ço qe drusiane li fist qe molto fu sace.

y suçe.
Comente aquilon de bauire parlo a bouo coment bouo li respose e durisiane.

Coment bouo fi grant honor a li rois e si aparilent li tabloes et alent a mancare e poit qe ont mance tratarent de la pax.

Coment li rois alirent por li pales de portant fuirent in lermur seree dame blondoie et ella.

Coment bouo se consela a synibaldo e a teris e a dama brusiane de ço que aquilon , li auoit a la tabra derasue e prise son conseil.

Coment a drusiane parle synibaldo e si Ili dona li loial conseil e li bon.

Coment li rois parole a morando de 10 riuere de lo die a la raine berte qe le en 10 uoi son fil.

Coment sen uait morando de riuere e li altri qe a listor furent pois si arent gran çoie.

Coment moriando entro en paris e de sis al pales et aloit parler a la raine.

Coment morando de rivere enmena lienlant kaleto e naimon e retorna antone. Coment drusiane parole a li rois et a li atris baron e coment li onora e sil e fi uestu e li rois.

Coment bouo auant qe sen uolust aler s recomanda karleto soa sur a drusiana.

Coment li rois de françe sen tornarent e françe et auec lui aquilon de bauiere. Coment ancor parloit li rois a la raine

si le conta tuto la fin de bouo.

Coment terise se departe da bouo e prist

conçe e aloit en son raine.

Coment bouo por li conseil de druxane

Coment bono por li conseil de druxane e de symbaldo enuoia a li rois pepin et a aquilon de bauiere ses enfant e pois conis traron de bono ço qe li aueni in engeltere o il aloit por ueor ses oncle li rois grael.

Coment sinibaldo sen torne antone et aporte a bouo la basee e li don qe li rois lui ona.

Coment bouo fifar meruelle a lli camp de rudel son destrer e coment le filz li rois li conota si le demanda a bouo.

Coment le filz li rois pois qe il uoit qe bouo no li uoit son destre se porpensa de 13 lui fare e quant li aloit por prendre le ciual li oncis fu de lu fato gram dol.

Coment tota la cor tornent en dolor linfant si corerent en lestalle par lui aider ma nul non fu qi li olsast aprormer se no bouo.

Coment fu gram dol de le filz li rois e comente le seuelirent a un monster a gran s dol et coment le plure li rois e li baror e sor tot bouo.

Coment li çiual fu çuçe a morir e bouo le plure e par lui demande gran piate a li rois.

 Coment li rois pluroit son fil et coment por li barom alçe suleçiual a morir.

Coment li rois demanda conseil a li barons por far la iustisie et ille douente concir li quale bouo li contra.

Coment bouo mostro por rason qe son ciual non deuoit morir pois apreso si le queri en don por humilite.

Coment bouo por scanper son ciual da mort promis a li rois de aler oltra miser a li sepolcre.

Coment bouo prist conçe da li rois e dali barons e se sentorne ad antone sa cite e contoit a druxiane ço qe li ert anenu e ço que far denoit donde ne fi granz dol. Coment bouo ancor parloit a la dame e

coment drusiana li respondi.

Coment bouo sapareille et lui e soa çant
por paser mer et aler en ierusalant.

Coment bouo fu pariles e lui e soa ient e si parloit a synibaldo si le recommande waa feme e ses enfant e soa cite apres.

Coment bouo sen uait por le çamin e lui a esoa çant e pasarent la mer si sen uoit a li seporcre en ierusalant.

Coment corche cum li paim uenent a li sepolcro e a trouarent bouo.

Coment bouo aloit uerso li sarasin e si 10 palo acorcher qe çigant estoit.

la toComent bouo parle a li sarasin e li sarasin parole a lui.

Coment bouo ovoi parler quel sarasin que ameruelle estoit grant que li demande n de for sego la bataille e coment bouo li respondi.

Coment bouo parole a sa ient de la bataille ge far devoit.

Coment començente la bataille e ferin rent lun lautre des lançes gram colpi.

© Coment da pois qe le astes furent fraites se férirent de lespee luns latre meruelos colpi et rentent tot ses armes.

Coment fu grant la bataille de celle a dos baron e coment se ferirent dele spede.

Coment bouo feri le pain et durament li naura si le cito da ciual.



Coment corchers reuego machon e si prist bateseme.

Coment la gent gorcher se farent bateçer et homes et femes.

Coment corcher se converti e si parlo a bouo de la fe.

Coment corches fu batiçe et pois alioit a convertir soa çant.

Coment baldachi qe filz estoit lis olday ,, alloit a la tere por paler a corcher.

Coment baldechin retorne a sa ient sil li foit armer et allent alla bataille.

Coment bouo e baldechin sencontrent a li campo e bouo li oncis a la spee.

coment pepin furent morti escunfin par la mort de baldechin.

Coment bouo por la paure de quel serpant dist la oracion e fi a deo la pregere.

coment bouo por paure de cil serpant soa orason e quando loit dite si uait vigorose mant com li serpant et si le oncis.

Coment tous quant oit morto li serpante si sen retorna uer li campo tuto lases e 15 dist a corches la nouelle donde sen merueilla.

Coment bouo da pois qe i loit conpli li terme qe lauoit inpromesis a li rois dingeltere prist conce a corcher et a soa gent si sentorna ad antone.

Coment bouo fu doltra mer reparie et uent antone et il le troua drusiana sa , mulier et alliec le sinibaldo et si li conto nouelle.

Coment bouo encora parole a drusiane si li conte de li serpant qe li oncise.

(bl. So. d)

- Dama dist bouo entendes mun talant Nen saues mie la pena et li tormant Qe eo endure contra un mai serpant Morto maust nen fu fust me auferant Qe li feri si forte e duremant Qe loi geto rouerso en le canp
- Qe loi getto rouerso en le canp 5 E pois lancisi ama spea trençant Por cella bestie tant proie deo e sant Qe uer de le mie farent guarant Dist druxiana non sies plus enfant Da qui auanti uait li çanter enforçant » Nu laseren de bouo daste çorno en auant

(61. 31)

- A sa duro e pene e tormant
 De li rois pepin ben est que ie uos çant
 E de dame berte que auoit li pe grant
 Eo qe li uene en un petit tanp.
- ol du aues de bouo dantone coment paso la mare e senu alli sepolcro quatro anni esten arer uenu. Or se comence de li rois pepin e dama berte.
- Segnur pla uos oir une noble cançon
 50 De stormeno e de bataile e de gran caplexon



An apreso de grande traixon De tel meruile uncha no oldi hon Oi auec de le dux bouon

E de druxiane a la clere façon

5 Como inno e lautre duro gran passion Cercho li mondo en torno et in uiron Or lairon de lui a soe guarison Meltre çiualer de lui a trouer nen poron E ses dos filz furent de gran renon

De li rois pepin or nu uos çantaron
E de dos ses filz qe li cor deo maldon
Qe de son pere farent grant traison
E de dama berte a la clere façon
Lun oit nome cifroi par non

Laltro landris en si cun nu trouon.

Coment dama berte la raine de françe nori bertelle et lanfroi e landris.

Or entendes segnors qe iesu beneie Le glorios le filz sante marie

Questa cançon none de triçarie Oi aues quando berta uene dongarie Con quela dame qe la pres en conpagnie De le en fi si grande felonie

Qe iames non fu una maior oie
5 De le remis dos filz e una fille
Mais cella dama berte per soa cortexie
Cosi la onora con karleto son fie
Quela bertela non oblio pus mie

Coneso karleto la tenoit en compagnie
De quella bertella sel sera qi uos die
Vos oldires como fi gran stoltie
Quant a milon se de par soa amie
Via la meno in estranie partie

De le naque rolando li ardie Qe in ceste mondo aue gran segnorie Mais qui de sa mer ne fi pois felonie Qe le trai a li rois marsie.

(bl. 51. b)

Coment cresent lanfroi e landris e bertelle soa sor qe filz estoit de celle dame chestoit da magançe.

Segnur baron plaroit uos ascolter De li rois pepin commença li çanter E daquilon li segnor de baiuer E de bernardo e morando de riuer Quisti furent de pepin conseler Mais li rois oit dos filz qe molto fait a salter

- E da li baron li fait serüir et onorer

 E por su mer molto se font doter

 Qe qui de magançe non estoit si lamer

 Qe de sa ient nen fust quarant çiualer

 Sen ueoit aquilon ço qe poroit encontrer

 Mais por lanfroi qe se fasoit plus alter
- E por li rois qe tanto li tenoît çer El no onsoit un sol moto parler Mais qui enfant prendent si amonter Qe en la corte non auoient son per E cil lanfroi fato era si fronter
- 35 Et a meruile era bon çiualer Non era meltre quant se fasoit torner Por tanto, son per li tenoit plus çer Nen fasoit ren ne le fust agraer Mais çel enfant ne se uolse contenter
- Qe tradimento pensarent de son per De lui e de dama berte uoloir atoseger Mi non soit mie ço qi li doit encontrer Ancor por altro tenpo il conpra çer.



Coment lanfroi e landris tenoit parlamento con qui de magançe.

Grant fu la cort merasilosa e grant Qe pepin tent de conti e damirant Si le fo aquilon e cofre e morant Mais de sor tot se farent plus auant Landris e lanfroi coneso ses parant A karleto petito no atendoit homo uinant Sel non estoit de riuer morant

E quel le tenoit si con per son enfant Mais li dos traites qu nauoit mal entant Can ses paranti farent un parlamant En una çambre se metent çeleemant Landris parloc que li cor doc creuant Segunr fait il senpre sero dolant Quando ma mer fo morta si ullmant Se a mon conseil uolez eser creant Nu seren rois de france e de normant Tant auto faire par me engantamant

Mon per e herte aubes comunelmant Scront morti a dol et a tormant Quant cil cent parler così linfant Dist lan a latro questo e bon conuenant Nen fu de lor ni petits ni grant

Qe no le die fa lo seguremant Cascun de nos te sera en guarant E sin seremo e legri e çoiant.

Coment landris autoit la nouelle a celes autres de magançe.

Gyando landris auoit dito soa rason A qui traites sauoit molto bon Mais a cofro qera menor garçon Alui non plasoit de cele traison (bl. 5). d

E lo le dist entendes moi baron .

Nu semo tot duna legion
Se nostra mer fe quella mespreson
Contra quella dame qe tanto li fe don
Se pene ne porto questo blasemo non son
E cela dame qe berte auoit non
E cela dame qe berte auoit non

E cela dame qe berte auoit non Estoit ben de si bona rason Ja mais a nos no mostro mal guierdon Cosi ne ten con fumes ses feon

Berte la nostra sor de ses filz e compagnon Come la fust de soa norison Ne nostro per no ne ten por bricon De tota la cort auen li maior non Ben poon ciualcer palafroi e roncon

s Robe auon e destrer aragon Ancir nos per nu no gauen rason En cesta cort est molti alti baron Qe de bauier li est aquilon E si li est bernard de clermon

Morando de riuer e le dux sanson Quisti ament pepin par bona entencion Se uos penses qe auenir poron Por altro tenpo o por altra sason Non pensares a queste traison

5 Quant cil entendent sinforçi li grenon Si li dient qe le stoit un bricon Ço qe lo dist non monta un boton llo fara oel uoia o non.

Coment lanfroi parloe contre son frer se contrana son dud.

Qvando lanfroi olde son frer parler E lo li par le cum homes forsonez Ai landris no te uen por penser u. s. w.

-

Coment lafroi ellandris e li altri ses par lenti oncirent li rois pepin e berte auenen.

Coment cofre e landris tratarent la , mort de son per e de dama berte filla li rois de ongarie et anbi dos ocirent auenen.

Coment landris e lanfroi onçirent li rois e dama berte auenen.

coment parole salamon qi ofent a li per auoit mal guierdon.

Coment karleto dure gram sofraite jn la cort de son frer et de gala fue li rois. Coment kaleto feri son frer cum un 15 spe de la cosine.

Coment morando de rivere en meno karleto li enfant en saraçoçe et coment fu a presente dauanti li rois galafrio.

fu a presente dauanti li rois galafrio.

Coment aquilon de bauiere parole a
morant de rivere.

Coment ariuarent a la mason de li hoster qe li dona li auoir.

Coment furent represente dauant li rois galafrio et il li parole.

se le fait grant honior.

Coment braibant enuoia li mesancer a li rois galafrio por karleto. Coment li mesançer de braibant aloit dauanti galafrio.

Quando karleto olde li rois menacer a meruelle fu dollant si uolse feru li mesaies quando li rois le pristi.

Coment karleto parole a li mesaçer de quo li rois noit çoie.

Coment li mesaçer sen alent e retornarent a son segnor.

Coment li mesacer parole a braibant. Coment braibant demanda conseli a ses barons.

Coment cornuç parole a li rois. Coment braibant parole a li rois.

Coment li rois damabruz.

Coment li rois braibant fi asenbler sa ient por aler a saragoce.

Coment salocent a saragoce.

Coment kaleto sadobe e morant li fait : ciualer et il aloit de fors et oncis li pain de quo fu grant coie.

Coment karleto ensile saragoçe e uait enuerso le pain.

Coment se parlarent ensenbre.

Coment se uont a ferir anbi dos li baron mes kaleto labati.

Coment se ferirent de li brandi e li ciual sen fuit uer loste. Coment karleto aloit a loste de balugat e si li menaçoit e pois retornoit a saragoçe e sarasin si sarmarent por conbatre.

Coment florial baldoin e morial et auec s lor damabrum cum .l. mill homes sarmarent.

Coment karleto parloite a li infant e si li amunisent de conbatere.

Coment karleto parlo a li rois.

Coment karleto aloit alla bataile.

Coment k entro en lestor.

Coment florian oncist le ciual .k.

Coment k. fo a li pre e morto son ciual. Hier folgt eine große federzeichnung, etwas illuminiert mit saftfarben.

Coment floriam sen fuit uer loste e karloeto li oit trençe li braço cum li spee. Coment sarma baribant.

Neue zeichnung.

Coment sen uait karleto. Coment maradras li parole.

Coment fu grande quella bataille.

Coment .k. torno a tere quist oit morto
15 le pain.

Bild.

Coment danabron dono sa spee a karleto e pois li amonisoit con fare devoit en bataille. Coment braibant feri li rois galafrio e si le abati a tere del ciual.

Coment braibant feri galafrie a gran colpo de direndarde e ancise le ciual el in s abati al campo ekarleto aloit par lui uençer.

Coment .k. oncis le pain e uent a gafrio si se dono le ciual.

Coment braibant fu forte e fer e coment abati morando de riuere et apreso lui dos autres ciualer e deco k. oit gran dol.

Coment danabrum conseille .k. çe qe faire deuoit se conquister uol braibant si li conte la fature de ses armeo.

Coment quella bataille fu grant e fort 15 de anbes part de li baron.

Coment branibant se incontra cun k.
e si le parloit en noit lui avint e molto
li menaçoit avant qi salast a ferir.

Coment .k. se parte da sa conpagne e si uait enuerso braibant.

Coment .k. e braibant se combatent ensenbre e .k. li onçis e conquist la spee e leume e luberg e pain furent son fin e morti e .k. conquis tot li capo et tot li naule.

Coment braibant feri k. gram colpo de la spee e kaleto pois feri lui de çoise mes auanti se purlarent esenbre. Bild Coment braibant feri k. de la spee e si ancis son çiual.

Coment k. da pois qe fu morto son çiual se leua sus e le pain li contrarie et il aloit saune si le feri coment danabron li auoit consele e si le ocise a cil cop.

Coment .k. oncist braibant a la spee donda li campo fo deliure. Coment .k. oncis braibant donde li canpo fo sconfito.

o compito.

Coment pain sen uait furant.

Coment li canpo fo deliure et li baron
tornent arere et pain sen fuit.

Coment or devent doncir k.

Coment li conte la raina.

Coment .k. uenci la tor.

Coment k. albrega.

Coment li hoster parole u sa muiler.

Coment belisant parole a cella dame. Coment li hoster parole a lapostoille. Coment lapostoille si pariler sa ient. Coment li gaiteual mandoit a li rois. Coment li rois dongrie, saparele,

Coment fu grant la bataielle.

Coment fu grant la bataille quant li

rois brunor entra en lestor e celle gent de lapostoielle sen fuit. Coment asaltirent lapostoille.

Coment fu grant la bataille.

De li rois dongarie.

Co qe fi .k. en rome.

Co qe fi .k. en rome. Coment lapostolie parole.

Coment li rois dongarie parole a b. Coment a k. uenoit gram ient. Coment la nouelle aloit par tot part. Coment aloit li mesacer a girard au

fraite.

Coment çiualça k.

Coment fu grande loste.

Coment aquilon paso laigue.

Coment fu gran dol daquilon.

Coment fu morto aquilon.
Coment k. paso laigue.
Coment asairent loste.

Coment sansoneto oncis milon Coment k. paso laigue.

Coment fo pris lanfroi.
Quanto duro quella bataille.
Coment .k. ciualçe a listor.
Coment .k. parole a sausouto.
Coment fo pris li do frer.

Coment naimes parole a k.

Coment lapostoiel parole a k.

Coment parole naimes de baiuer.

Coment k. fu encorones.

Coment k. çuço li frer. Bild.

Coment .k. tenoit grant corte a paris.
Bild.

Coment .k. tenoit grant corti et ot asenble tota soa baronie.

Coment fo grande la cort. Coment berta se sente graueda.

Coment la dame se sent ençinta e si no parole a million e si li dist li uoir.

Coment milliuz parole a la dame. Coment millon parole a berte. Coment sen uait milon a berte.

Coment .k. fi so anoier milon e berte 15 de tota françe. Coment milon oncis qui robaor qi li

uolent tor la dame.

Coment sen uait uer uauene e mena

sa dame a gram dolo.
... Coment sen uait milon.

Coment ua se .ro.
Coment milon parole a berte.
De la poine ge duro milon.

Coment million aloit a li bois.

Or se commença de li soldan.

Coment li soldan fes a oste.

Coment li soldan fes a oste. Qui se conte de roma.

^{18.} l. rauene.

Coment langle uene a k.

Coment angle paroler a k.

Bild.

Coment .k. demanda conseil.

Coment .k. asenbla sa ient.
Coment li rois fo en paris.
Coment li rois dona loriaflame.
Coment .k. çiualçe.

Coment cofre de paris fo pris.

Coment karaolo feri.
Coment sandonio feri.
Coment sandonio entra en lestor.
Coment n. feri in le canpo.
Coment sandonio fo abatu.

Coment a leris portoit loriaflame.

Coment naimes parlole a karle si li
conta le neuelle de li donais.

Coment loste sen tornarent arer.

Coment se conta de .k.

Coment .h. fi le danois ciualer et tot

k. altri scuer.
Coment li soldam parlo.
Coment soldam mando a.k. li mersanc.
Coment parole li mesaçer.

Coment n. parole.
Coment li mesoço retorne.
Coment sarimaient çiualer.
Coment fu grant la bataille.



Coment karoer inveniz la ient. Coment ensent de rome li giualer. Co qe fi karer.

Coment carloto fo cuces. Coment senuait li mesacer.

Coment retornent in rome.
Coment sormaient.
Coment fo pro li baron.
Coment fu grant la bataille.

Coment fu mort kaioer. Coment fu mort sidonio. Coment sen uait li soldan. Coment lapostoille. Qui conta de .k.

S Coment ro. monta al pales.
Bild.

Coment .ro. sen retorne.

Coment .ro. uene a la cort.

Coment .ro. fo dauant .k.

Coment .n. parle a .k.
Coment berta parole a .ro.
Coment .n. ua rer rolandin.
Coment .n. parole.
Coment .n. parole a .k.

Coment milon parole a k.

Coment milon parole al rois.

Coment milon sposo berte e si fo

^{15.} Statt .ro. steht rolandin im text.

facto giualer et auec lui cento autres. Bild.

Qui conmenço la chaçon coment li danois alo a marmore.

- Coment k. oit gram coa. Coment k. parole a li donis. Coment li donois fu dollant. Coment la danois li otrie. Coment prenta a kato li som fil. Coment li oster parole.
 - Coment it oster parote.

 Coment a la porte de marmore.

 Coment li masimo parlo.

 Coment li donois parole.

 Coment li ost parole.
- Coment li danois parole a li oster.

 Coment li oster apello la iant:

 Coment li danois por li coseil de li
 bon ost prist marmore.

Coment çarloto onçis le filz de danois.

- Coment .n. parole.
- Coment fu sagie mamore.

 Coment li danois sen torne.

 Coment li danois perdone a carloto.

 Coment li danois parloe.
- Coment fait li rois.

 Coment li donoisis onçis çarloto.

 Coment ko. presenta li darois a k.

 Coment li danois estoit en prison.

Coment li rois braer fi so ost.

Coment enuoia a k. mesaçer.

Coment li rois braer fi scirner breui
por enuoier a k.

Bild.

Coment li rois parole al mesaçer.
Coment li mesaçer torna arrer.
Coment fu grande loste.
Coment .ro. çiualçe.

Coment fu grant quella bataille.
Coment sen uait le pain.
Coment uene a paris.
Coment oliver alioit conbatere a le pain.
Coment le pain parole .o.

Coment le pain feri oliuere. Coment oliuer fo pris.
Coment ro. parle a naimes.
Coment ro. parole a la ient.
Coment n. parole.

Coment parole linperer.
Coment li danois feri .k. sor li heume.
Bild.

Coment se parolo ensenbre.

Coment se uont a feri.

Coment li danois apella le pain.

Coment is danois apeua te pain.

Coment fo grant la bataille.

Coment braer lasoit li.d. e vient contre.r.

^{5.} J. scrinere nach dem text.

Coment li danois ueri oit braer.
Coment sarasin sen fuirent.
Coment sarasin sen fuirent.
Oi aues coment por la procce del dainos formeret brair li saracin.

Coment .k. tenoit grant corte entre paris. Coment macario uolse uergogner .k.

Coment la rayne retorne dal çardin e coment oyt gran dollo.
Coment li nain parole.
Coment li nan fu durés.
Coment macario conseia li na.
De comene sine parole.

De goemee sine parole,
Coment li rois solene,
Coment fo presa la raina.
Coment macario acusoit la raine.
Coment n. parole.
Coment li rois parole.

Coment parlo la dame.
Coment l. oit dol.
Coment li rois apele la raine.
Coment labes parole.
Coment la raine se confesse.

Coment in parole a k.
Coment sen unit alabaris.
Coment macario parole albaris.
Coment se conbate macario con albaris.



Coment fu morto albaris.

Coment n. parlo a k.

Bild.

Coment atrouent albrais mort.

s Coment li rois prist consil.

Coment .n. paroloe.

Coment macario fe li bataille con li cam.

Coment li can uait soura macario.

Coment fu grant la bataille,

.. Coment fu grant la bataille tra .m. e li can.

Coment .k. fa apeler labes. Coment .m. se confese da labes. Coment fu çuçe machario.

Coment uait la raina per li bois.

Coment varocher demande coge coge
a sa dama.

Coment la raina estoit in non garie. Coment primiran demande linfant a la dama.

Coment leoys li rois fi bateger linfant.
Coment la raine parloit a li roys.
Coment li roys fait grant honor alla
dame.

"". Coment li mesaçe parle alli rois.

Coment li rois si aparele oto de ses baron.

Coment li rois mande par la fille.

Coment berardo parole.

Coment li rois parlle alli mesancer. Coment li mesancer demander conge.

Coment namo parlloe.

Coment berrado ariue est in constan-

Coment .n. parolle:

Coment salladin parlle.

Coment li mesancer sasurrent li rois.

Coment li mesançer parlerent a .k.

Coment li mesacer parlent aliperere.

Coment liperaere fi asenbler sa ientz.

Coment li roi fi adorner sa fille.

Coment liperere çiualçe uer paris.

Coment n. parolle.

Coment anchor parloit .n.

Coment k. si aparilere sa ient. Coment fu grant la bataielle.

Coment fu grant la melle.

Coment danois se feri con coriamont
in le starta.

S Coment liperere parloit a sa fille.

Coment uarocher memoit dos ciuals
allo rois.

Coment varocher fo fa civaler.

Coment varocher amonisoit sa cient.

Coment varocher se retorne.

Coment linperere fiste apariler se ient.

Soment fu grand la bataille.
Bild.

Coment berardo parolle a la dama.

Coment fu grande la baille.

Coment la raina apeloit varocher.

Coment la raina foit armer varocher.

Coment li danois apeloit varocher.

Coment fu grande la mesle tra li do

canpion.

Coment fu grande la bataille.

Coment li danois apelloit varocher.

Coment .n. parolle.

Coment .n. parolle a la raina. Coment la raina parolle al ciualer.

Coment li mesacer sen uait alost .k.
Coment .n. parolle.
Coment ancor parloit .n.

Coment ancor parloit .n.

Coment .k. vait alost del roy de costantinopuple.

oriere. Coment .k. oit acordament con len-

Coment sentorn lenperere in constantinople.

Coment varocher foit vestir sa dama e ses enfait.

Quant uarocher entra en sa mason Ne le troua palio ne siglaton (bl. 95. b)

- Son Ne pan ne uin ne carne ne peson.

 E sa muler non auoit pelicon

 Maluestia estoit cun anbes ses garçon

 E uarocher non fi arestason

 Tot le uesti de palij da quinton
- De tot quel colse qe perten a prodon Fe aporter dentro da sa mason Si fe leuar palasij e doion En la corte .k. fo tenu canpion Da qui auanti seoua la cançon.
- Explicit liber . deo gracias . amen . amen

14

Doon de Mayence. Pergamenths. des 12. oder 13. jh. Vgl. Jacobs diss. Vll, 165. Die überschrift sich blofs auf dem rücken des bandes. Die erste seite hat sehr gelitten. Eine prosaische dichtung gleiches inhalts s. altdeutsche blätter J. 43.

Sangnor baron plaist rous a escoutoir and Bone chanchon ki molt se fait a loeir and the plant of the plant of

Tomas County

Dos de maence ne se mist en obli A la cort vint molt ricement garni Grans fu la noise v le quens deschendi Droit au degreis fait son cheual tenir Plns auoit de chevaliers .vii. vairs Le roy salue maitoit com il le vit Dex vus saut sire ka in la citeis fu mis Li rois lemios a lencontre li vint Mult belement le roy le requeilli De joste lu belement lat asijs Drois enpereres dos de magance a dit Por amont deu entendeis enver mi Ne me haeis ne teneis en por vil De chil ke jai vus vieng chi por sernir Et pour jtant ke ie ne poi venir is inte Por amendise vos fais do mien venir De fin argent trosseit v.c. soirriers Pales de soie et blias ot sarais Et boons cheuas palefrois e ronchins

o. Drois entens patertons e ronchas

Drois empereres sel faites regolihir

Li rois leatent durement li a dit

Lauoir rebolt grant mercit li rendit

Mut li a fie kil fera son plasis

Drois enpereres dos de maence a dit

A vas me plain de soib. le marchis

Le mal larron ki mes homes coist

Le mal larron ki mes homes coist

Tot at destruit et gaste mon paiss
Sen ai le cuere corechus et mari
A vos mendai faites vostre plaisir et de 2
E awee luj a groat gent maspellif en avoKi mon pais at gasteit et malmis et de
Por deu bias sire le roy de paradis
Car prendeis garde sel voleis garantir

Le vostre fiez que doi de vus tenir

(b). 1. 1

Il en jura le soor saint saint landri - 27966.? Ke ilh fera dant soib, tot mari - 40, 1 Ne li laira tant de terre a tenir.

Sablace.

Et li seriant le vont tot a destrant Dusca le tor amaury le vallant La deskendirent au peron dor lujsant Grant fu la place et couerte de gent Mut j asenblent baron et per sant

Signour office franke gent honoree
Bone chancon bien doit estre escutee
Cest de boeuon a le chiere membree
Ri at par meir mainté paine enduree
Grans est la noise ensiuelle la loie
Pris ont le roy de cordres la loee
A mont le mainent en la sale pauce
Lelme li ostent sa char ont desurreit
bestiente la contra la contr

(bl 71)

Lelme li ostent sa char ont desarmele Innellement li dechaingnent lespeie Fors de son dos li ont le brongne ostee Li frans dus boenes la son oste donnee Toutes ses armes dont forment li fagree Et il destriers a le crupe treileie La couerture ki dor fu painturee A as mollèpre par lone amur donnee Et le destriez a le selle dorcie Dor et dargent jeta mult en la pree Lostesse fu mult prous et mult sennee funt senneer

Vne peliche a .b. presenteie

 So. 10. So, nicht païsant, wie bei Jacob. 11. Hier beginnt neben der fortlaufenden blätterzæhlung eine frische ron alter hand. Blance dermine menuement ource Et vne purpre a fin or esteleie Et vn mantel a bendes dor ource La penne fu dun hermine engolee

5 Parmi siuelle est la nouele alee
A la raine li parolle est contee
Ke malquidant qui menoit teil pones
La fille au roy de malogre la lee
Ot en prison en se grant cor quaree

Dont a malaise la desaus en lentree
La dame lot sat grant ioie menee
De se grant tour est aval avalee
Par mi siuelle auoit se gent mandee
Des plus haus homes de tote la contree

is Et il entrerent en la sale pauee Entour le dame fu mult grant lasenblee Et la roine fu sour ses pies leuee . Son oncle apelle didier de val fondee Oncle dist elle mult suj aseuree

De ceste gerre dont mult suj enfree
Ki en deu croit ne puet estre dampnee
Or ma jhesus belement confortee
Mal de celi qui ma gerre a finee
Ke il mara sens nule demoree

Si len menerent en le sale pauce
Si len menerent en le sale pauce
Toute ma terre li ont abandonee
Bien puet ce estre cest veriteis prouee
Ke vauroie estre de mere mariee

Bil auoit dor le teste coronnee
Bien at por moi se proece esprouee
Ca.xx.m homes chascun la teste armee
Li vi ferir cos sous lance leuee
Quatre enver sa dune lance planee

55 Et malquidant qui mena teil ponee 1164 7546

(bl. 21.)

(bl. 70)

En enmena en suele le lee Bien lesgarda de cele tour quaree

La dame apelle hernaut de manpelier Guion le conte et son frere garnier Et herkenhaut et doon et renier Aleis moi querre le gentil saudoier En van compangne xl. cheualier Dites ka moi se vengne esbanoier Car je me welh a son cors acointier

- Dusca losteil ne finent de kotier

 Et li dus .b. est assis au mangier

 Lanel crolerent sapelent au portier

 Et li varles sen corut ens lauchier
- De le grant tour ont monte le plancier
 B. trouerent ki seoit au manger
 Ki fu vestus dun garniment mult chier
 B. se drece le vin lor fait baillier
 Meruelles ot eu lui bon cheualier
- Laueir lor rueue por seoir au mangier Mais li quens guis ou il uot kensengnier At respondiet au gentil cheualier Sire dist il molt faites a prisier Salus vus maude baroine a vis fier
- Set dist guions le varra acointier Se li rendeis malquidant le legier B. lentent le sens quide cangier Par mutalent commence acointer Cil le regardeut onques ni ot si fier
- Ne vausist estre sus el palais arier Baron dist .b. vus estes messagier
 On ne vos doit blameir ne laidengier

^{15.} Vgl. bl. 75 *.

Li vostre dame ne me tient pas trop chier A marcheant metint an apromier En son pelais la me carcha leutrier Ne me dengna neis dnn mot arainier A. j. garchon mai bien laidengier

5' A. j. garchon man bien laidengier De sa folie nel dengnai castoier Elle est sasoie et je pris lesperuier Qni chi auoie enclos en .j. ramier Prise lenst de dens .j. mois entier

Ne li fesisent sa court li chevalier He ie veoie par les osteis muchier Dites vo dame que gaost bien son laier Moi et li rois prenderons leschekier Si juwerons por nos esbanoier

Jou et li rois en jrons en gibier Je ne sai dame joweir nesbanoier Mais vengue a moi qui de moi a mestier Et cil avalent les degreis dou planchier Chascan monta erramment el destrier Arier repairent lor mesage nonchier

Dou grant palais en montent le planchier
Voi le la dame vers eans prent a drechier
Et entour li li autre cheualier
A lor main prennent et guion et renier

Dusca le dame ne se vaurent cargier Et guis li quens vat le dame enbrachier Sire dist elle por le cors s. richier Ke nameneis o vos le saudoier.

Der schlus dieses gesangs ist folgender: Li rois lentent mainte larme a ploree

Sa fille amoit si la molt regratee
Et le grant terre dont dut estre doee
He hermenie duce chite loee
Cou remanreis por signor esgaree

^{35.} So, nicht wie bei Jacob.

Hier beginnt ein neuer gesang und im ms. wieder neben der bisherigen eine frische alte blattzæhlung.

Signor baron or escuteis la some

(bl. 98)

- s Qui est escrite en le chite de rome Huimais oreis de hoeue de hanstone Ki en siuele astoit portant coronne A bar sor she en droite hore de none Astoit heutrans kestoit helle persone
- te se porpense de maint gentil proudome
 Tant quil li membre de .b. de hanstone
 De josianne qui est en grant essoiue
 Et darondel .j. destrier darragone
 Ki fu nouris el rengne dabilone
 - a Et de soibaut a le barbe frigonde Ce ert li maistres a .b. de hanstone En nule terre ne covint plus proudome

Bertrans sencontre qui molt fist a loeir Ains ne fina si vint dusca la meir

- En .j. vaissel se fait outrepasseir Par engleterre commencha a aleir Dusqua hanstone ne se uot aresteir Soibaut i crueue ki le deuoit gardeir De par la belle josianne a vis cleir
- 55 Del duc boenon li grent a demandeir Soib. lentent si commence a ploreir Voir dist soib. je nel sai v troueir En nule terre la vu je sace aleir Li rois engles lat cachiet au cremeir
- Li rois engies lat cachiet au cremeir
 Cest por son filh qui li voloit robeir
 Le bon destrier que il sot tant ameir
 Ens en lestable et tolir et paneir
 Et li cheuaus me le pot endureir
 Cant le senti si pres de li aleir

(bl. 98. b)



Cant il li uit ses mariscaus tueir Si le ferit mort le fist souineir .B. ne vaut le destrier for iureur Ains lencovint fors dou pais valeir

- 5 Lui et madame qui ne vaut demorer De sor hanstone en monterent sor mer Grosse en ala molt pres de deliurer Il me laisa por se terre gardoir Ne sai au sant dex les puise saueir
- Bertrans loi si commence a ploreir
 Et commencha teil duel a demeneir
 Ses poing de cordre et ses cheuiaz cirer
 Et dist bertrans se dex me puist saueir
 Ne finerai par terre ne par meir
- Tant que ie aie mon droit signour troue Et dist soib. ie welh a vos aleir Vos compaius iere or uus puist deus sauer La ou est .b. or le puist dex garder Desous hanstone viureut au por de mer
 - Pellerin trueuent qui deuoient passeir
 En jh.rlm. le sepuere aoreir
 El vaisel vont le viaude porteir
 Awekes cho aus varra saib. aleir
 Le vaisel fist ricement atorneir
 - 55 Puis si ala a sa moulhier parloir Les boriois fist de hanstone mander Son filh laissa a siuele gardeir Et sa molhier qui tant fist a loeir Aus boriois fist le feate jureir
- 50 Et cis barons quil at fais asenbler
 Congiet at pris aus barons dou reugueit
 Dex com grant doelh i ot au deseurer
 Icelle muit se firent soiorueir
 Il et bertraus ki caut fist aloeir
- 55 Duscal demain quil vint apres diner

FRANZ. HSS. 14. DOS DE MAENCE.

La messe ot fait da saint espir chanter Et il lalerent de bon cuer escouteir Apres le messe ne varent demoreir A le neif vinrent korent fait atorner

Solb. i entre et dans bertrans li beir Traient lor ancres si prisent a sigleir Riuent et nagent et gouernent par meir Que bien quidoient sous acre ariueir Mais vns orages les ot fait destorber

Desous aufrike ariere rame ueir
Saib. le uoit not en li quaireir
Car ce sont gent que dex ne puist ameir

Soib. ariue sous monbran el sablon Chies j. boriois qui mult astoit prodon

- so Neis de roem mult astoit loiaus hom Herbegies est la nuit en sa maison Bertrans fu jouenes et saib. fu prodon Lostes entent mult bien a lor sermon Quil sunt de france le duce region
- Bel les araine bengier auoit non llh lor a dis et dont estes baron Bien me senbleis a le duce raison Kestes de france me duce resion

Et dist li ostes dont estes vus proudomme is En non deu sire nus somes de hanstone Por les perdons si alomes a rome En jhrsm por querre no persone Mais vns orages nus a fait...

Schlus:

Baron dist il bone gcent honoree Mors est mes oncles ki tenoit le contree Si mest li terre descosse demoree (bl. 99. b)

(bl. 192. b)

Par hiretage tant com est large et lee Giuan mon fil auommes chaint espee Ceste coronne welh que li soit donce Tout li baron ki sont de la contree Der eigentliche schluß fehlt.

13.

ROMAN VON ARTUS, in prosa. Vgl. Jacob VII, 166.

16.

BUOVO D'AGRAMONTE E RINALDO DE MONTAU-BAN. Vgl. Jacob VII, 167.

17.

Vgl. Jacobs diss. VII, 170. Pergamenths. fol. mit vielen bildern theils bunt theils grau in grau. Dasselbe gedicht steht in cod. 18. Bedeutendere abweichungen des cod, 18 führe ich in den noten mit der bezeichnung B an. Was in klammern steht, fehlt in B. Als überschrift steht auf dem rücken des buches: Romans DE TROYE. Der verfasser ist Benoist von Sainte More; vgl. 91, 7. 93, 31.

Salemons nos enseigne et dit E se lit om en son escrit Oe nus ne doit son sens celer Ains le doit om si demoustrer Oe len preu et henor Car [si] le firent notre ancessor Se cil qi trouerent les pars E les granz liures de set ars Si fuissent deu uoirement Vesqist li siegles folement

Come bestes eusons uie

^{24.} B mostrer. 25. B hom nait proz. 29. B teu.

Qe fust sauoir ne qe folie Ne seust om seul esgarder We lun de lautre deseurer

Menbre seront a lonc tans
E coneu per lor grant sans
E science qi est tenue
Est toute obliee et perdue
Qi set et nenseigue out dit
Ne poit estre ne sentroblit

- Science qi est bien oie
 Germe est florist et frutifie
 Qi a sauoir et [qi] entent
 Sachois qe mielz len est souent
 Le bien ne puet hom trop oir
- Ne trop sauoir ne retenir
 De bien faire ne densigner
 A cil qi [uolent enparer
 E cil] plus seit plus doit faire
 De ce ne se doit nus retraire
- E por ce me uoil trausillier Et une estoire comencier Qe de latin ou ie la truis Se ie ai le senz et soie puis La uoudrai en romans metre
- 39 Qe cil qi uentendra [la] letre Se puist deliter et romanz Mont est listoire riche et granz E de grant oeure et de grant fait Ea maiut sens a len retrait

36 Sauoir cum troie fu perie

Mes la uerite en est poi oie

(bl. 1. b)

^{9.} B sen troblit. 16. B Del. 17. B E. 23. soie B se ie.

Omers qi fu clers merueillos De plus sages ce trouons nos Escrit la destrucion Dou grant siege et la traison

s Par coi troie fu desertee

Qe ainc puis ne fu habitee

Mes nen dist pas sis liures uoir

Car bien sauons sanz nul espoir

Qil ne fu puis de .c. anz nez

Qe li sieges i fu i ostez Nest merueille si li faillit Car ainc ni fu ni rien ni uit

Quant il en ot son liure fait Et athenes fu retrait

- 55 Si ot estrange contencion
 Dampner li uoudrent par raison
 Por ce qont fait les
 Combatre o les homes armes
 Tenu li fu a deseurie
 - 20 Et a merueilleuse folie Qeles des comencemans Faisoit combatre as troians Et les deuesses ensament Fasoit combatre auec la gent
- E qant son liure reciterent Plusor por ce li refuserent Mes tant fu omers de grant pris

^{5.} B de la. 4. B de la. 5. B Por. 6. B nen. 40. B li grand host furet asembles. 42. B ne li fu ne riens nen uit. 45. B qil. 14. B qi abines il furent. 15. B ont destrange. 16. B. nondra por. 47. B qil of tâit li damendeus. 48. B carneus. 19. B desuere. 20. B grand folic. 21. B Q bi li dix cum li home humans. 25. B recointerent. 26. B les refuisent. 27. B honores et de.

E fist tant si com est apris Qe li liure fu receus Et en auctorite tenus Apres lonc tens qe ot este 3 Qe rome ot ia piece dure Au tens saluste le uaillant Qe tant fu riche et puissant Riches et proz et daut parage

E clers a grant merueille sage

- Ot un neueu forment sachant
 Cornelius ert apellez
 De letres saines e fundez
 De lui estoit mout grant parole
- De lui estoit mout grant parole

 Athenes tenoit escole

 Yn iors gardoit en un armaire

 Por traire un liure de gramaire

 Tant i a reqis et reuerse

 Qentre les autres a troue
- L'estoire qe daire ot escrite En grece lainge faite et dite Cil daires qe uos ici oez Fu de troie noriz et nez Dedens estoit ainc nen issi
- Deuant qe lost se departi Mainte proesce i fist de soi [Et] en assaut et en tornoi

4. B tant fist pois si cum le lis. 2. B son. 4. B rese le lemes qui ot ce sets. 7. riche B sages. 8. B proc seloti et. 9. B menuellous et saic. 4.0. Cestni (kenn gemälter buchstab). B il fis saic e fondes. 15. B Ad atheres 1. 46. B il quitoit en. 15. B enquis et tant-uersa. 19. B il a trous. 22. B celul diare dont dir mose. 24. B settoit por uoir son di. 25. B Trosqe la sige grand ne departi. 26. B il. 77. B en gran tornoi.

(bl. 1. c)

En lui auoit cuer merueiloz Et de set ars enscienteoz Por ce qil uit si grant lafaire He ainz ne puis ne fu nus maire

- s Si ueut les fais metre en memoire En greçoiz en escrist lostoire Chascum ior ensi lescriuoit Con il ases oilz les ueoit Tot ce qil fesoient le ior
- 10 En batailles et en estor Tot enscriuoit la nuit apres Icil que ie uos di dairles Ainc por amor ne sen uet taire De la uerite dir e retrayre
- Porce qil ert des troiens
 Ne se pendi deuers les suens
 Non plus qe uers les groçoiz fist
 De laystoire le uoir escrist
 Lonc tens fu li liures perduz
- Oil ne fu trouez ne ueuz
 Cil qi athenes le troua
 Cornillus qi les translata
 De greu le torna en latim
 Par son sen e par son engim
- Molt en deuons mielz celui croire
 E sa stoire tenir a uoire
 Qe celui qe puis ne fu nez

B mout sieutos, 4. B nen fu. 5. B en secrit. 6. B Et en greçois les traitet et dt. 9. B com il. 10. B Ou en batailles ou. 41. B escriuoti. 12. B Tot ee qu uos di cl. 15. B mort ne sen ueut tardiare. 14. B uictorie tos dire. 15. B fu nez. 47. B No mais queuers greçois em fitt 18. B en dit. 19. B esc. 20. B non fu. 21. B Trou qu en abrens. 25. B denous celu misus c. 26. B plus tenir lestoire a. 27. Qe a. . . . met

De cent anz e de plus assez Qe rien nen set ce sauon Se por oir le dire non

Se por oir le dire non

Ceste estoire nest pas usee

- Non gaires [de] leus [n]est trouee Ja reconte nen fust encore Mes beneois de sainte maire La comencier et faite et dite Et a ses mains lestoire escrite
- Et si taillee et si curee
 Et si asisse et si passee
 Qe plus ne mains ni a mestier
 Cil uuel lestoire comencier
- Le latin siurai et la letre

 Nulle autre rien ni uoudrai metre
 Ne ni metrai si faire el sai
 Meis la matire en siurai

Sire uos doi istoires et moz De qele fais est le liures toz

- Et de qoi il uoudra conter Senpres ici au comencier Vos parlerai de peleus Ke bien uesqi cent ainz et plus
- Gente fame oit dame tetis

 Ensi oit nom ce mest auis

 De ces dous fu achiles nez.

B on plus pases Qi nos sauoti ice sauon.
 B id daire non.
 B Ne retraite ne.
 B B a meti le inuera escrite.
 B O orres.
 B D su voil.
 B Ne die mie calchun buen dit Sensi non com ie troue escrit Non metrale.
 F B en si.
 B D su voil.
 B D eceç fait.
 B F retraire.
 B Contray os de con seria.

Ich gebe nun zuerst den schlufs aus B, welches nicht so weit geht als A. Bei den worten Molt le menacent et defient, welche in A blatt 2294 stehen, bricht es ab und fährt so fort:

- Molt le menacent et defient
 Mes tant ai hore trauaille
 Que listoire ai tot contie
 Ai aioste complis
 Ce que nous conte ditist
 Des greiois et des troiens
 Compt: ill conventue les teres
 Compt: ill conventue les teres
- Des greiois et des troiens
 Coment ill consorent lor tens
 Et com troiens furent en poine
 Por la biaute de dame elaine
 Car raujen lauoit paris
- 15 E menee a troie a ses amis
 Or me uoil taire et repolser
 Ne me uoil plus trauailier
 A grant ioie et a grant anor
- A grant ione et a grant anor
 Puisons uiure par maint iour
 En ioie en solar longuement
 Amen dient comunement
 Deo gratias amen.

Der schlufs in A bl. 233 lautet so:

Ensi reuint en suen pais

Ot longement pleint e plore
Bien li estoit dit e conte
Com fetement loeure ert alee
Tote sauoit sa destinee

Se Cremoit thellegonus fust mort.

Ne bien ne ioie ne confort.

Nauoit en puis qelle sot.

Quant elle le uit grand ioie en ot.

Tote en oblie sa dolor

Por qant einz puis ne uesqi ior Qe dulixes ne li pesast E qe chascuns iors nen plorast Assez uesqi thellegonus

Assez uesqi thellegonus

Cinqante anz tint lenpire e plus

Mout ot mout tint e mout ualut

Mout sesaucha e mout se crut

Or feissons fins bien est mesure Auges tient le liure e durè

Ce que dit daires e ditis
I autons si retret e mis
Qe sil pleisoit as iogleors
Qi de ce sont acuseors

Quitres ont fet e reprenans

E a trestoz bien enoians Ne qe ia riens naura anor Qil naient ire e dollor

Cil se porroient il bien teire De loeure blasmer e retreire

Car tex la uoudront afeitier Qi tost la poroit enpoirier Icil ne uint pas areus Oi de naient uint audesus

Mout naut eurs e esperance

E qi en deu a sa creance

Ne li puet pas mesauenir.

Ci estuet le conte fenir lei fenist la meudre ystoire Qi onqes fust mise eu memoire

Je nen sai plus ne plus nen dist Benois qi cest romainz escrist,

Auf dem letzten bl. vo von cod. 17 steht:

Ich Johans von gotes genaden bertzog in pairn vnd pfaltzgraf am rein vnd auch czw kam vnd Che laumedon leisa mendis Nen demandies sil fu ioians Plus de cent fois baisa lenfans Ceus de la nille naresterent

- 5 De baordier uieus e iouent Dames dançeles e baçalier Ne ceserent de charoiler Plus de dous mois dura la feste Ains che nus feisist areste
- Chi uous deuse tout retraire La ioie grand che pere e maire Frier cuisins e ceus de troie Firent pour lui seroit en noie Che dir deust de tuit le çant
- 65 Car aeroit trou long parlemant Pour tant ici men uueil soufrir Nen dirai plus ains uueil teisir Deo gracias amen

Da portuiel guiaume sui 30 Buen seruir est gardier acui

Des cauces noires grand merci De ce che ay escrit bien sui meri.

19.

FOLCO DI CANDIA, DI ERBERTO DUCA DE DAM-MARTIN. Vgl. Jacob VII, 721. 20.

Derselbe roman. S. Jacob VII, 175.

21

Nach Jacob VII, 175: LA CONQUÊTE DE L'ES-PAGNE PAR CHARLEMAGNE.

99

ROMAN DE FLORIMOND, PAR AIMON DE CASTIL-LON. Jacob VII, 179.

23.

ROMAN DE TRISTAN, prosa. Jacob VII, 181.

SUPPLEMENT.

12.

PROVENZALISCHE GEDICHTE. Jacob VII, 184.

A company of the comp

1901

BIBLIOTHEK IM PALAST RICCARDI IN FLORENZ.

P. L. Jacob Bibliophile, welcher diese bibliothek kurz vor mir besucht hatte, erwähnt in seinen dissertations sur quelques points curieux de
Thistoire de France et de l'histoire littéraire
VII, 105 einen ROMAN DE PHELIPPE DE FRANCE,
in 4°, pergament, hs. des 15. jh. Im alphabetischen index konnte ich diese hs. nicht finden.

818.

Papierhs. fol. Poesie e Romanzi.

974.

Papierhs. 4°. ROLANDUS. ORATIONES ET CAR-

1060.

Papierhs. fol. Caccia di Biana (Diana?), poema in terza rima.

1144.

Papierhs. 4°. POEMA DEL RE FIERABRACCIA, di Carlo Mano u. s. w.

1157.

Papierhs. 4º. Novelle Di Bruni.

1222.

Papierhs. 4°. Romanzo antico con figure.

1280.

Papierhs, fol. Romanzo e novelle

2391.

Papierhs. 4°. LA FICHEIDE DI PIETRO ARETINO.

2755.

Pergamenths. fol. Rosanzo de Lica Rosa, gallice. Einige andere handschriften desselben werks finden sieh in der vaticanischen bibliothek. Chr. 1492. 1838. Ottob. 1212. F. Weckherlins beytrege zur geschichte altdeutscher sprache und dichtkunsts. 106 ff. E. Kauslers altniederl. denkmeler, b. II.

2757.

Li contes du currat. De fuer. Pergamenths. fol. Vier spalten auf dem blatte. Vom ersten blatte ist die obere hälfte wahrscheinlich wegen eines bildes abgeschnitten. Hand des 14—15. jahrh. Die hs. gehörte früher der carthause san Lorenzo. Der gegenstand ist schon durch F. freiherrn von Reiffenberg, A. Jubinal, P. Paris u. a. bekannt. Vergl. Il romans de Berte aus grans pies. Paris, 1836. s. xlvij f. lv f. F. Wolf in den altdeutschen blätten von Haupt und Hoffmann. I, 18. Mones anzeig, 1836, s. 429. F. Wolf über die lais s. 174. Transactions of the royal asiatic society of Great Britain and Ireland. Lond. 1836. I, 163. Der verfalser ist nach P. Paris Adenes, geb. in Brabant um 1240.

Par ce se iai lonc tanz uuise Et mon senz en folie vse Ne le quier ie paz touz iours fere Ouar trop est de chetif affere

Quar trop est de cheut aitere

Li mestiers dont ne vient pourfit

Quar chascunz puet bien estre fis

Que folement son tanz emploie

Cil qui en bien ne le desploie

Ainz doit cil cui diex apreste

Auoir de tiex oeures emprendre Ou len puist senz et bien aprendre De recorder les bones mours Quar sachiez que si faite amours

Vient donneur et de bone vie Pour quei au cuer mest prise envie Dun trop bel conte en rime metre Et pour ce men voeil entremetre Que li contes est deduisauz

Et a oyr biax et pleisanz
Et sen auous la remembrance
Par bele dame donnerance
Pour quoi li contes doit miex plaire
Ouar chose ne porroit desplaire

Solution Quaries of the sentremesist Solution of the Sentremesist Quaries est franche et debonnaire

Pluz douce ne pluz amiable
Tant est et bone et agreable
Que nuz ni sauroit que reprendre
Et pour ce voeil ie garde prendre
Que ie ne faille a men emprise
Et pour la dame bien aprise

Et pour ce quil mest commande

Dun chevalier qui amende A de son cors tout son linage Quar puis que leal homme et sage Le trueue on bien sen puet passer

- Le trueue on bien sen puet passer

 i Cil ne met mie son penser

 En vilaine oeure pourchaeier

 Ainz met en son cors auancer

 Tout quan quil puet et force et paine

 Quar touz liex ou chemins le maine
- Qui retrais est dun roy paien
 Que len appeloit nubien
- Roys fu de la grant hermenie

 Mais sachiez quen la paienie

 Nauoit prince qui le vausist

 Ne qui si grant paine mesist

 En ceus honnourer qui valoient

 Fame ot de cui mort sadoloient
- Enfant quil ot de ione aage
 J. fil ot molt courtois et sage
 Qui meliacins fu nommez
 Molt estoit chieris et amez
- 25 Qui bien sa maniere acointoient Quar chevaliers est bons et biax Chevaliers et cembiax Amoit et toute gentillece Toute honnour et toute largece

De trestouz ceaus qui le hantoient

50 Courtois estoit et amiables
Et en touz bons fais couuenables
Procee ot en lui pris estage
Et courtoisie et vasselage

.jij. suers ot quil auoit molt chieres Mais lor biax samblans ne lor chieres Ne vouz quier ci ramenteuoir Fors tant dire vous puis pour voir Oueles estoient honnourables

Et beles et bien agreables

La premiere ot anon melyde Et la seconde ot anon vde Et la tierce ot non gloriande Mais hiaute ot en li si grande Oue len ne trouuast sa pareil Ele fn de bel appareil Et douce et bele et bien aprise Not en li orgueil ne cointiste Ne rienz quil ni deust auoir Ainz fu plaine de grant sauoir Comme pucele si ionete Auenanz fu et si gavete Si courtoise et si ensaignie

Que iamais de sa compaignie Nus departir ne se quisist Tant que la bele le vousist Uns iours fu de sollempnite

Que cil rois ot a grant plente Chevaliers et dames ensamble Quar coustume estoit ce me samble Que chascunz rois en ramembrance Auoit le iour de la naissance Comme de sa natiuite

Et metoit en auctorite Cel iour pluz que nule autre feste Et portoit couronne en sa teste Et faisoit feste merueilleuse

Et molt riche et molt plentieueuse Et tuit li roy ainsi lusoient Et sauez pour quoi le faisoient Pour lor peres querent tenue 5 Ceste coustume et maintenue

Cil rois paiens dont ie parole Ne tenoit paz adont escole De ses voisinz desheriter Ne de lor terres conquester

- si comme cil qui desheritent
 Lor voisinz qui entreus habitent
 Ainz estoit et courtois et sages
 Ses courliex ot et ses messages
 Tramis par touz ceus quil sauoit
- En cui honneur ne bien auoit
 Aus dames et aus damoiseles
 Partout alerent les nouucles
 A toutes manieres de gens
 Mains chevaliers nobles et gens
- I vint pour fere son voloir
 Cil qui miex cuidoient valoir
 Ieil pluz noblement se tindrent
 Ces beles dames i reuindrent
 Pour racomplir sa volente
- Mainte pucele donneste
 I vint pour fere son deuoir
 Et si vouz faz bien assauoir
 Conques mais si communaument
 Ne furent gens tant noblement
- 30 Receu comme adonques furent |
 Quar cil qui receuoir les durent
 Sen estoient tout auise
 Naurole au iour dui deuise
 Les alees ne les venues



Mais onques gens si bien venues Ne furent a court a nul iour Li qeu ne firent lonc seiour De fere le manger haster

Cil se coururent aprester
Qui seruoient dautres offices
Apres ce que li sacrefice
Fu fais de cele gent paienne
Chascuns cele partie assenne
Ou il se deuoit atourner

Apres pristrent a retourner Vers le roy qui les atendoit Qui a rienz nee nentendoit Qua fere a chascun son pleisir

Si que chascunz auoit desir De faire touz tans son seruice Quar en lui nauoit vilain vice Mais courtoisie et honeste Douceur et debonairete

Douceur et debonairete
so Si que chascunz pour ce lamoit
Et son droit seignour le clamait

Molt fu granz la cours a cel roy Nuz ni mist paine ne arroy Que de grant esbanoiement

55 Et de chanter ioliement
Et donnourer les beles dames
Et sachies bien mes dis ne blasmes
Tricherie desleaute
Nauoient paz si seurmonte

so Le siecle quil ont maintenant On noist paz bien dieu tonnant Qui fust adonques en la sale Mais ele nert laide ne sale Ainz fu richement atornee De biax dras dor encortinee
Et dautre grant noble richece
Ele ert painte par grant noblece
De fines coulours merneilleuses

- De nines courours merientenses

 Mais ce ne seroient quoiseuses

 De nommer chascune painture
 Quar ouuree estoit a nature

 Si bele comme a souhaidier

 Ame qui se peust aidier
- Nauoit leanz ne dame gente Quen ioie ne mesist sentente Mainte pucelle remiree fu le iour et desiree De maint dont paz ne se gardoient
 - 5 Pour quoi quar toutes entendoient A fere feste sanz dangier Et sachiez bien qua cel mangier Ne seruirent onques vilain Mais riche prinche et chastelain
 - Et beles dames iouenceles Puceles et tiex damoiseles Qui trop ioliement chantoient Et touz les autres rehaitoient Tant moustroient ioie et soulas
 - Melyacins nestoit paz las De fere feste a son pooir Chascunz disoit conques tel hoir Dermenie ne nasqui mais
 - Et cil endoiuent desor mais

 Lor diex proier quil se maintiegnent
 Et quen son bon propos le tiegnent

Molt fu la court grant et planière En mainte diuerse manière Ert la feste leanz molt grans Quar nus nestoit leanz engrans Que de la feste maintenir Mais adonques virent venir J. clerc bel et gent et adroit

Deuant le roy sen vint tout droit Et li dist oiant le barnage Rois sanz envoi et sanz message Sui ci venus pour toi seruir Et pour ancan bien desseruir

Que iapres te demanderai Mais anant donner te vorrai J. ioiel que tai aporte Qui est de si grant richete Con ne le porroit esligier

5 Quar bien oseroie gagier Conques iour si bel ne presistes Ne si estrange ne veistes

En icel tenz en augories Creoit on et en sorceries En aussions et en songes Et en truffes et en menconges Et li clerc haut homme restoient Qui de ces ars sentremetoient Et quant il estoient tronue

Bon clerc et sage et esproune
Phylozophes les apeloient
Cil qui lor granz oeuures looient
Dont auoient auctorite
Et partout si grant poeste

50 Con creoit plus en eaus .ij. tans Ques autres diex a celui tans Quar ce quil vouloient faisoient Des deablies quil vsoient Et de lor mauueses aprises



Sen estoient lor oeures mises, En auctorite et empris Einsi auoient tout compris Le mont par tel chetiuete Et a lor seruice apreste

- Et a lor seruice apreste

 Et pour ce fu tres bien venus

 Li clers leanz et cher tenus

 Et cil qui molt fu bien apris

 A maintenant il. escrin pris
- Cunz siens valles li aporta Si tost com la clef i bouta J. ioiel en a traist molt bel Vne geline en .j. platel Et auoeques de poucins siz
- Mais sachiez que dor fin massiz
 Furent par engien tresgete
 Li clers qui auoit volcate
 Con seust leanz son cousine
 A mise a terre la geline
- Qui tantost se prist a escourre Et commenca partout a courre Et si poucinet apres li Li rois a cui molt abeli Les regarda molt bonement
- Et sen merueilla durement
 Aussi furent cil de la court
 Mais aussi comme chascunz court
 A yne merueille esgarder
 I courut chascunz demander
- 50 Que cestoit ne de quoi seruoit Quar chascunz qui tel chose voit En demande molt volentiers Et li maistres endementers Tout sanz orgueil et sanz desroi
- 35 A dit molt doucement au roy

Biax sire vouz auez veu
Mon ioiel mais petit seu
Anez encor de sa vaillance
Quar fete est par tel nigromànce
La geline et dueure si fine
Et li poucin quele trayne
Qua lor droite heure les orrez
Chanter quant oyr les vorrez
Aussi com sil fussent viuant
Mais il feront de ce me vant
Vne si grande melodie

Quil nest nus hom qui la vous die

Li rois dist quil lessaieroit Et quil li guerredonneroit Mais tout ainsi quentreus parloient Et le maistre et son senz looient Virent venir par le palais J. clerc qui nert hideus ne lais Ains ert haus hom frans et gentieus' Philozophes granz et soutiex Il sempassa deuant les tables Com cil qui nert fox ne estous Salua le roy deuant tous Et li dist sire venus sui De salenique dont nez fui Sachiez de cele part sui nez Et filz le roy touz li ainsnez Qui molt est preudom et honestes and Mais pour ce que renommez estes Seur tous ceaus que ioie retraire Vau ie ceste partie traire Pour ueoir vo noble hautece Vo courtoisie et vo largece

Dont iai sounent oi parler Quar en lieu ne sauoie aler Qua chascunz nen tenist escole Si men atant plut la parole Que ie pensai que ie trairoie Eu vers vouz et vous seruiroie Pour pluz vostre court honnourer Quoi quil soit du guerredonner Yus seruiris comme celui

- Dont ie noi mal dire anului
 Et ie croi, sil mest destine
 Bien me sera guerredonne
 Quar qui sert preudomme et honneure
 il ne puet estre quaucune eure
- Duoi quil demeurt nen soit paiez
 Pour cen sui auques apaiez
 Et sui touz pres a vo seruice
 Pour ce quenuers vous desseruisse
 Chose qui bien mauroit emestier
 Et sil vous plaist de mon mestier
- Me voeil huimais metre al essai Maistres sui toutes les ars sai Si bien com nus les puet sauoir Richece at assez et auoir
- Ft sui assez de grant linage
 Pour auoir ne pour heritage
 Ne me deuroit estre tenue
 Vne honneurs sele mert veaue
- Li philozophes tramist querre
 Si sien vallet ne de sa terre
 Qui maintenant envers lui vint
 Et si tost qua son maistre auint
 Li deliure vne ymagete
 Qui molt ert cointe et ioliete



Hui ne vouz porroie retraire La grant noblece de la feste Onquesmais feste si honeste Ne fu veue en .j. palais Car laienz ne fu clers ne lais Oui adont feste ne fesist Et qui sentente ni mesist

Mais ainsi comme il denisoient Et que si grant feste faisoient Quanuis seroit du recorder Pristrent entreus a regarder Virent venir eneslepas .J. philozophe tont lepas Le pas mais cert au miex quil pot Mais il sambloit bien que dun pot Fust issuz tant estoit crocus Il estoit et tors et bocns Maufais de iambes de pies pis Ses mentons ert ahers au pis Sauoit noire et laide la hure Chief bonrroufle cheueleure Tele com sil venist denfer Il sambloit trop bien lucifer Tel con le fait en la painture Quar sa bele regardeure Ardoit comme fus de fournaise Mais lalainne auoit si pnsnaise Qua grant paine lendurissiez Mais se sa bonche veissiez Ainz si laide ne fu trouuce Granz fu hideuse et decreuee De granz malans plaine dedenz Rous et puans auoit les dens

Visage tort et bourrufle

Ne sai sil ot le ventre enfle
Mais gros estoit comme tonniaus
Sauoit doreilles .ij. paniaus

Sauoit doreilles .ij. paniaus Qui son visage acouuetoient Ses mameles si grans estoient

Qui les si batoient aus hanches Quil ot comme chaudiere blanches Mais cun petit furent tigneuses Et les iambes dessouz roigneuses

Que voulez sa chars fu vilaine Et de toute orriblete plaine Tant ot tres orrible faiture Conques si laide creature Ne croi iour mais veue fust

s Il auoit .i. cheual de fust Dun fust que len venus apele De ce meismes ert la sele Mais il lauoit leissie dehors Li vilains qui tant estoit ors

Li vilains qui tant estoit ors

Vint au roy par deuant sa gent
Et le salua bel et gent

Rois fait il ton grant vasselage Ta larguece ton seignourage Mont fait ci aprendre la voie

3 Si voeil bien que chascunz me voie Quar ie sai bien de verite Quen moi na mie trop biaute Mais bien te die a la parclose Quen moi trouueras autre chose

Que ne te monstre mes visages Quar bien te di que tant sui sages Quen moi est toute la poissance De la grant art de nigromance Et de trestoutes les .vij. ars

6 . RICCARDISCHE HANDSCHRIFTEN.

Se vouz voulez de ci leuer Le pooir vous en mousternai Quar deuant vous leissaierai Puis si verrez ce que sera Li rois dist volentiers ira Veoir se cest voirs quil a dit Nns des autres ni mist desdit Et cil les degrez ins auale Et tuit issent hors de la sale Pour regarder ce que seroit Ne que cil maistres mousterroit

Li philozophes deuala Jus des degrez et tant ala Oua son cheual vint tout suant De monter sala essaiant Et tant fist et tant se quosta Qua grandes paines i monta Adont fist ce dont il ert duis Quar el cheual ert ses deduis Et pour ce miex si atorna Vne cheuille adont torna Qui el col du cheual ert mise, Et li cheuax ot pluz tost prise Sa voie quoisiax ne volast Si croi que rienz si tost nalast Comme li cheuax sen aloit Par tout ou ses maistres voloit Vne heure tost puis belement Com cil qui par enchantement Estoit et ouurez et bastis Quar cil nestoit mie aprentis Oui fait lot si soutiuement Mais or yous voeil dire comment Ceste nigromance ert si genteLi philozophes qui sentente Metoit molt es choses soutilles J ot mises .iiij. cheuilles Que por nigromance auoit faites

Que por nigromance auoit fait Et si soutiuement estraites Que se ne fust par auenture Nus hom ni conneust iointure

El col fu mise la premiere Et lautre en la crupe derrière Lautre cheuille el flanc senestre Et la quarte refu el destre Tout ainsi furent, atachies El cheual de fust et fichies

Ne nus pour art ne pour sauoir
Ne peust le cheual mouuoir
Tant cun pas le peust mener
Sauant ne seust assener
Aus cheuilles e metre adroit
Mais tant furent en mal endroit

Et a trouuer et a cerchier Qua paine i peust adercier Nus hom saucunz ne li desist Se fortune ne le fesist.

u. s. w.

2814.

Papierhs. fol. Poesie provenzali.

2835.

Papierhs. 4°. Poesie di Franzesi, di Pietro. Aretino, di Bandello.

2864

Papierlis. 4°. Poesie diverse spagniuole.

1

54.

TATIAN. Greiths spicil. 72.

73.

WILLERAMS HOHES LIED. Greiths spicil. 72. Vgl. Vatic, 5096. Von Maßmann ganz abgeschrieben. S. Glaubensformeln s. 14.

396

BONOVENTURAS BETRACHTUNGEN deutsch. Greith s. 67.

1709.

FREIDANK. Greiths spicil. s. 73.

OPITZ. Greiths spicil. s. 73 f.

1906. picil. : 1907.

ZINCGREFFS BRIEFE. Greiths spicil. 74.

BIBLIOTHECA URBINATA.

953.

TABULA ROTUNDA ARTURI. Greiths spicil. 85.

BIBLIOTHEK DER KÖNIGIN CHRISTINE VON SCHWEDEN.

367.

Pergamenths. 4°.

a) Zuerst ein gedicht, das auch Chr. 1492 bl. 150 ff. steht, aus welcher hs. ich die überschrift nehme. In beiden hss. bilder. Die abweichungen der hs. 1492 bezeichne ich mit B. B hat die zeilen je in 2 gespalten.

Cy commance le testament maistre jehan de meun.

Li peres et li filz et li sains esperis Un dieu en trois personnes aourez et chieris Tiengne les bons en grace et retourt les peris Et doint que cist traittiez soit amaine meris

Jay fait en ma ieunesce maint dit par vanite Ou maintes genz se sont pluseurs foiz delite Or men doint dieux yn faire par vraye charite Pour amender les autres qui pou mont proffite

Bien doit estre excuse ieune cuer en ieunesce Quant dieux li donne grace destre vieil en viellesce Mais molt est grant vertu et treshaute noblesce Quant cuer en ieune aage a meurte sadresce

15 Mais le mien et maint autre sont de si grant durte Ouen nul estat ne veulent venir a meurte Ains se sont a jeunesce si joint et aborte Com se de tousiours viure enssent seurte

Mais il est autrement car nous sommes seur De mourir mais du terme moy nautruy nasseur Plus tost meurent li ieune sonuent que li meur Je ny say bien ne mal ou grace ou mal eur

Mort est a tous commune mort est a tous baniere Mais nulz nen puet sauoir leure ne la maniere Or pri dieu et sa mere que mon cuer a tant chiere

Quilz vueillent receuoir en gre ceste matiere Qui tent a bonne fin de bon commencement Il doit tendre a trois choses sil a bon fondement A la glorie de dicu et a son sauuement

Et a donner par tout bon edesiement

^{5.} B destourt les perils. 6. B cilz traictiez. 8. B sont mainles. 22. B ou mal ou contre bon cur. 25. B mes cuers a.

Ci apres est deuisee la maniere damer son prouchain selon dieu.

Li filz dieu glorieus par le sien non saintisme Me doint se il li plaist par toute ceste rime Luy loer moy sauuer edifier mon proisme Car il veult et commande con laint comme soy (% s) meisme

Cest a dire con laimme pour ce finablement Quen aimme soy meisme cest pour son sauuement Je ny voy ne ne say nul autre entendement Ne la sainte escripture ne le glose autrement

Et saucun vouloit dire sire comment sera ce Que ie ne vueille plus que dieux de bien me face Ou damour qua mon proisme sire ia dieux ne place Oue tuit cil qui ce dient aient perdue grace

Plus voudries auoir bonneur que le leusse Plus voudries sauoir ce croy que ne sceusse Et estre biaux et riches plus que le ne feusse Qui diroit le contraire nest nulz que ien creusse

Our en cent mil personnes nen a pas vn ou vne Qui les biens de nature de grace ou de fortune Naint miex a soy qua autre et saucun ou aucune En doubte cest folie car cest chose commune

Si respon com puet faire trop bien selon la lectre
Quan que dieux en commande senz autre glose

^{4.} Die überschrift fehlt in B. 4. B doingue sil li. 5. B prime. 8. B laimt. 9. B Com. 4.1 B legise, 4.1 B donneur... prime. 15. B veulent sient perdu ta. 17. fehlt in B. 19. B diro. Nach z. 19 stehlt: Plus vouldriez sauoir ce eroy que is secusse. 22. B Naimt. 25. B Ce.

Si me vueil se ie puis du monstrer entremectre A layde de dieu mon seigneur et mon maistre

Quant dieux dist con amast son prouchain comme ly Il ne dist mie plus ne mains mais autresi

5 Dont nnl ne se puet bel excuser de ce cy Car chascun le puet faire senz painne et senz soussy.

n. s. v

Ich hebe noch eine stelle von bl. 22 (vgl. Chr. 1492 bl. 165°) aus. Vgl. dazu G. Regis zum Rabelais.

. De lestat et des contenances des dames de paris.

La dame ses parentes et ses voisines mande Pour garder la coustume et pour fuyr escande Lors fait son parement dune vieille truande Qui li porte son pain et son vin a loffrande

Largent et la chandoille ponr ce que petit poise Porte par contenance a lautel la bourgoise Et la vieille est si duite si sage et si courtoisc Que lautre offrande porte deuant li vne toise

Lors offre pain et vin couuert dun pon de toille Et vn denier fichie dedenz vne chandoille Puis estent son mantel autresi comme vn voille Tu qui nas ce veu va a paris voiz le

La verras venir dames offrir a grant comune Autresi bien parees ou miex que la royne Et sont li raemplies de la grace diuine Que il les conuient ceindre par dessus la poitrine



^{6.} B Quant.

Plus font que soubz la coiffe entour le hanepel Lient estroit leur testes dun laz ou dun chappel Pour leur front deffroncier et pour roidir la pel Dieu se ie ment ou non a garant ten appel

Ne le font mie toutes mais aucunes le font Quant temps ou maladie les ride gaste ou font Dieu les fist vue foiz mais elles se deffont Non font pas au voir dire aincois se contrefout

Or en y a aucunes qui coulourer se veulleut Qui font ne sayquelz yaues ne say quellesy meullent Je ne say se des mors escioisseut ou deullent Mais leur visages sont plus luisans quil ne seullent

Tant fout les sauoureuses en venir en aler En sadoier des bouches en regars en parler Quil en estuet souuent les plus haulz aualer Les plus fermes fremir les plus sains mesaler

Pour dieu de trop mirer leurs atours nous gardou Que plus poigneut et persent quortie ne chardon Je ne suy mie plaige se trop les esgardon Que nous ny soions pris comme rat au lardon

Toute iour font et treuuent nouuelles miguoties De gaiguier de pignier destre par rains fournies Deles haut recourcier pour estre mains honnies Destre aus plus hautes dames de paremenz onnies

55 Certes nulz telx atours a bourgoises uauiennent Car leurs chetiz maris qui en ce les soustiennent Vaurier ou pieur tousiours en deuiennent Par quoy leurs lasses ames droit eu enfer en viennent.

. s. w.

^{14.} B les. 24. B garnies. 25-29. fehlt in A.

Schlufs in A:

Ci fineray mon liure ou nom de ihesu crist

Et chascun qui lorra en mercit ihesu crist

Et li prie humblement que nous soions escript

En saint liure de vie quil meismes escript. Amen. Ci fine le testament maistre Jehan de meun.

Hs. 1492 schliefst: Que il meismes escript

Et pour ce que plus tost

. En puissons estre oy

Prions en tous ceulx

Qui de dieu sont joy Quauec eulx puissons estre

Ou filz dieu conioy

Oui deux fois en la crois

Escria heloy heloy. Amen Explicit.

b) Über das nachfolgende stück, welches bl. 39 der hs. begiunt, vgl. Th. G. v. Karajan frühlingsgabe für freunde älterer literatur. Wien, 1839. s. 85 ff. 158. Altdeutsche bl. I, 114. Th. Wrights latin poems commonly attributed to Walter Mapes s. 95. Edelestands du Méril poéles populaires latines antérieures au 12° siècle s. 217. Paris, 1843. Voran steht ein bild.

Ci commence la desputoison de lame (bl 59) et du corps.

Une grant vision en ce liure est escripte Jadis fu reuelee a dant philbert lermite

Qui fu si saint preudoms et de si grant merite Conques par lui ne fu fausse parole dite

^{2.} B finira mon dit. 3. B mercie. 4. B lui. 5. B Ou. Que il.

Il estoit grant au siecle de bonne estraccion Mais pour fuir le monde et sa decepcion Li fu il demonstre la droite vision Tantost deuint hermite en grant deuocion

5 Par nuyt quant le corps dort et lame souuent veille
Anint a ce preudoms vne tres grant merueille
Car il vit vn corps mort mnrmurant a soreille
Et lame dautre part qni du corps se merueille
Lame se plaint du corps et de ses grans oustrages

Le corps respont que lame a fait tous ses domages Or alleguent raisons or alleguent vsages Tout ce retint lermite comme vaillant et sages (地)

He dolant corps dist lame ques tu ia deuenu Deuant hier tu estoies pour sages homs tenu Deuant toy senclinoient li grant et li menu Or es soudainement a grant honte venu

Le monde te portoit renerence et honnour Li grant et li petit te clamoient seignour

Ni auoit nul si haut de toy nenst paour Or as du tout perdu ta gloire et ta vigour

Ou sont tes grans maisons et tes grans edefices Tes palais et tes tours faites par artifices Tes gentilz escufers mis en diuers offices Tout seul es demourez comme musart et nices

35 Bien est le de tourne et ta chance muee En lieu de grant palais et de chambre paree Entre vij. piez de terre est ta char enterre Et ie pour tes messais en enser suy dampnee

Je que dieu auoit fait si noble creature De tres noble matiere dexcellente faiture Quil auoit par baptesme fait innocent et pure Par toy suy en pechie par toy sui en ordure Par toy dolente char de dieu suy reprouuee Or puis ie dire ha las pour quoy fui onques nee Mieulx me vausist assez que fusse anichilee Et du ventre ma mere ou sepulcre posee

- s Tant com tu as vescu en ceste mortel vie Par tov bien ne me vint ne par ta compaignie A pechiez mas attraite et a faire folie Dont ie seray en painne qui ne me faudra mie (bl. 40)
- Postre painne seurmonte tel mal et tel martyre
 Que tout cuer puet penser et toute langue dire
 Mais a durer tous temps la painne tent et tire
 Senz remede et confort toute heure sempire

Ou sont tes prez tes champs tes vignes cultiuees Tes manoirs et tes granches hautes et esleuees Tes pierres precieuses tes courroies dorees

- Ton or et ton argent quauoies a hoursees

 Ou sont tes espreuiers et tes gentilz oyseaux
- Tes hrachez tes leuriers courans par ces bois haulx En lieu de sauuagine et dautres gras morseaux Est maintenant ta char viande a vermisseaux
 - Le toit de ta maison enuers toy molt saprouche Tout le plus haut pignon si en ioint a ta bouche Tu nas membre sus toy ou nait aucun reprouche Ton cuer ton corps pourrist ny a dent qui ne houche
- Or e que as par pechie par lonc temps amasse Par force ou par barat ou par sairement quasse Par paine et par labours et par ton corps lasse En vne petite heure as ensemble passe
 - Onques neus amy ne parent en ta vie Qui nait de toy horreur et de ta compaignie Ta fame tes enfans tes seruans ta mesnie Ne donroient de toy vne pomme pourrie

Il se passent de toy molt tres legierement Car il ont maintenant en leur gouvernement Ton argent ton tresor et ton grant tenement Il tont tout seul laissie atout ton dempnement (bi. io

De toute ta richesce de toute ta substance Que tu leur as laissiee en molt grant habondance Ne donroient pour toy ne pour ta deliurance Dont vn poure eust vn iour sa soustenance

• Pr puez dolente char sentir et esprouuer
Pour quoy on doit le monde fouir et reprouuer
Car on ne puet en li que fallaces trouuer
Et ce ne puet on miex que par lamer prouner

Tu nas pas maintenant la paine et le tourment Que ie sueffre tousiours senz nul âlegement Mais tu lauras apres au ionr du iugement Quand reuendras en vie sescripture ne ment

Regarde bien ta vie et puis ta mort remire Tu as este tyrant qui tousionrs prent et tire Or te tire vermine et desrompt et destire

A mon parler met fin dy se sces oultre dire

Comment le corps respont al ame en soy escusant.

Quant le corps voit que lame si forment le mal

Ses denz estraint forment et la teste demainne Lors gemist et se plaint et met toute sa painne Comment respondre puisse et reprendre salainne

Quant pot leuer la teste et ot vertu reprise Lors dist a lesperit iay mal mis mon seruise

Tu as pris plait a moy mais se ie bien mauise Il ne finera pas ainsi a ta denise Ce nest pas grant merueille se le corps se meffait Car en lui na nul bien ne riens de bien parfait Legierement sencline legierement deffait (bl ...) Ce que nature ordene et ce que raison fait

5 Dunc part le dyable dautre le monde rue Pour ce la poure char ne puet auoir tenue Que ne soit de legier par deliz abatue Ou par consentement desconfite et perdue Mais ainsi com tu dis deuras faire criee

De senz et de raison noblement aournee Il ta faite ma dame et a toy ma donnee Ta chamberiere suy et par toy gouuernee

Puis que dieux ta donne sur moy tante puissance Et ta donne raison et clere cognoissance

5 Tu deusses bien estre de tele pourueance Que ie neusse fait pechie par ignorance Pour voir li sages homs doit sauoir et entendre Que on ne doit la char ne blasmer ne reprendre Le blasme est a lame qui ne se veult deffendre

Le corps se veult remplir et les gras morseaux prendre Se li esperit ne fait la char amesurer

Et fain et froit et soif ne li fait endurer
Les delices mondaines le font desmesurer
Longuement senz pechie ne puet le corps durer

Puis que lame a la char en sa garde et commande A la char conuient faire ce que lame commande Si tieng a grant folie contre moy la demande Car cest par ton pechie ne say com men demande

De toy vient le pechie le meffait la folie
Je ne puis plus parler ne ten desplaise mie
Car ie sens entour moy tres mauuise mesnie
Qui me mort et derunge va sen ie le te prie
9 **

Comment lame respont au corps en li arguant.

Lors dist lame a la char encor nest pas apoint De laissier la querelle et le plait en tel point Ta parole amere ou de douceur na point La coulpe met sus moy et durement me point

He char puant et plaine de grant iniquite Ta mauuaistie ma fait perdre ma dignite. u. s. w.

Schlufs:

Pour ce pri ie celui qui tous noz bien nous liure (bl. 44 Ouil me doint en ce monde en tel maniere viure Oue mon ame a la mort soit de tous maulx deliure Dites en touz amen cy fineray mon liure.

Ci fine le mirouer de dame et du corps.

Pergamenths. CLERICALIS DISCIPLINAE LIBER. Herausgegeben von Valentin Schmidt, Berlin 1827. Vgl. C. F. Hermanns catalogus codd. mss. lat. marpurgens, s. VII. 57.

507.

Nach dem katalog:

a) JUSTINI GOBLERI GOARINI J. C. HISTORIA SEV POTIUS FABULA DE FILIA REGIS FRANCIAE A PATRE IN UXOREM EXPETITA E GERMANICIS RITHMYS BUHE-LERI ad Philippum Caroli V filium, fol. 55. b) Eadem historia sev fabula fol. 70.

soll nach Jacob VII, 50 einen altfranzösischen roman enthalten. Es ist jedoch bei Jacob druckfehler 517 statt 1517.

557.

Nach dem katalog: versus nonnulli Gallici.

634.

DE APOLLONIO TYRIO queedam. Anfang: In civitate. Vgl. Chr. 718. 905. Gesta Romanor. c. 153.

659

ist eine von Jacob VII, 24 falsch gegebene numer statt 1659.

660.

Pergamenths. S. BARLAAMI ET JOSAPHATI GESTA, gallice. Die numer trifft nicht zu.

692.

GALFRIDI MONUMETENSIS COGNOMENTO ARTURRI DE ONIQUINE ET GESTIS REGUM BRITANNIAE. LL. XII. Libro 7 habentur Merlini propuetiae. Vgl. Galfidi de Monemuta vita Merlini, publ. p. Fr. Michel et Thom. Wright. Parls, 1837. Prophetæveteres pseudepigraphi ed. A. F. Gfrærer. Stuttgart, 1840.

718.

(thattette)

Bl. 206 DE APOLLONIO TYRIO FABULA. Anf.: In civitate. Vgl. Chr. 634.

727.

Pergamentis, schön geschrieben, 303 hl. gr. fol. 4 spalten auf der seite. Romancium du sahrt Graat. Sonst historia Lancellori et Taistas. 8 ygl. Greiths spiell. s. 85. Roman du saint graal ed. Franc. Michel s. v. F. Wolf über die lais s. 62. Das buch ist vom schreiber nicht vollendet. Anfang:

- Job Gors

Apres ce que iai leu et pourleu et poruen par maintes fois. le grant liure de latin celui meismes qui deuise apertement lestoire dou saint graal. Mout mesmeruel que aucuns preudoms ne vient auant qui empraingne a translater le latin en françois. Car ce seroit vne chose que mout volentiers seroit oie de toute maniere de gent poures et riches. Pour quil eussent uolente descouter et dentendre heles auentures et plaisans, qui auinrent sanz doutance en la grant hertaingne au tans le roy artus. et deuant tout ensi comme lestoire vraie dou saint graal le nous tesmoingne. Mais quant ie voi que nus le lose emprendre. pour ce que trop seroit greuainne chose a ce que trop i aroit a faire car trop est grans et meruelleuse lestoire. Je luches cheualiers et sires dou chastel del gaut voisins princes de saleberes comme cheualiers amoureus et envoisies, preng a translater latin en françois vne partie de cele estoire. non mie pour ce que ie sache grantment francois. ainz apartient plus ma langue et ma parleure a la maniere dengleterre que a cele de france, comme cis qui fu en engleterre nez. mais telle est ma volentez et mes propoz, que ie en langue françoize au mius que ie porrai non mie (bl. 1.en tel maniere que ie i aquerre mensoingne mais la uerite toute aperte demousterrai et ferai a sauoir ce que li latins en deuise et lestoire de tristan, qui fu li plus souuerains cheualiers qui onques fust en la terre de la grant bretaingne et deuant le roy artus et apres, fors seulement galehad li tres bons cheualiers et lancelos dou lac et li latins meismes deuise dou saint graal. que au tans le roy artus ne furent que troi cheualier qui tres bien feissent a prisier de cheualerie

galehad, lancelot. et tristan, de ses trois en fet li liures mansion seur toz lez autres, plus les loc et plus en dist bien. Et pour ce que ie sai que ce fu ueritez vorrai ie recomptecier en cestui point lystoire de mon seigneur tristan en tel maniere com apres sensuit ou liure.

Apres la passion de nostre seingneur ihesu crist u. s. w.

738.

CHRONIQUE DU ROY ARTUS. Greiths spiell. 82. Nach de la Ruc (essais historiques sur les bardes etc. Caen, 1834. II, 51) enthält die hs. auch PIULIPESE DE THAN LITRE DUS CREATURES. Vgl. Popular treatises on science written during the middle ages edit. Thomas Wright. Lond. 1841. s. xili.

853.

ODE GALLICA.

864.

Historiak Fannonum in versibus gallicis. E. bildet diefs den 5ten band einer französischen reimchronik, deren einzelne teile in der bibliothek der königin zerstreut stehen. Ich habe folgende geschen: hs. 966 enthält den 1'r volume, 922 den 3' und 4" vol., 964 den 4' vol., 864 den 5' vol., 919 den 6' und 7' vol. Die bände sind säntlich fol., papier. Motto: mienk que pis. Die chronik beginnt mit dem jahr 404 vor Roms erbaumg, de lexil aux troyan.

ano.

Apollonii Traii historia. Anfaug: Fuit. Vgl. Chr. 634, 718.

919.

Vgl. Chr. 864.

922.

Vgl. Chr. 864.

929.

Nouvelles de la reyne de Navarre.

964. 966.

Vgl. Chr. 864.

Vgl. Chr. 864. Anfang:

Sommaire de la cronique françoise.

Apres auoir tourne plusieurs volumes Jadiz escriptz et passez par les plumes Et art subtil des excellentz aucteurs Hystoriens et expers orateurs

- Mosmes de ceult qui les gestes et faietz
 Des francoys france par vertueux effectz
 Out redigez a clere demonstrance
 Par le recit des croniques de france
 Jay entrepris se temps le peult permettre
 Faire vny raccueil et le concher par mectre
 - Jay entrepris se temps le peult permeetre Faire vny raccueil et le concher par mectre De tous leurs faictz notables mis en prose Sy naffiert pas que de mon sens propre oze Precipiter la plume et que plumeete Legierement ains vault mieulx que plus mecte
- 5 Legierement ains vault mieulx que plus mecte En bien pesant louuraige que je fais Que par erreur succumbe soulz le fectz Du pas honteux de reprehencion

Donc pour auoir saine apprehencion Deuers clyo u. s. w.

1022.

Vgl. Jacob VII, 29. Papierhs. 4°, 509 bl., 15. jh. Anfang:

Assit principio sancta maria meo

Le mistere du siege dorleans fait compose et compille en la maniere cy apres declaree et premierement sallebry commance et engleterre et dit ce qui en suit.

Tres haulx et trespuissans seigneurs Vous remercy des grans honneurs Dont vous a pleu ainsi me faire Quant vous autres princes greigneurs

- Oui estes les conseruateurs
 De tout nostre territoire
 Me vouloir faire commissaire
 Estre lieutenant exemplaire
 Cest de heury noble roy de renom
- Pour le jour duy nest de si noble affaire De france est roy jl en est tout notoire Et dengleterre qui est son propre nom Or suis je dont par la vostre sentence Son lieutenant par la vostre ordonnance
- Seleu par vous pour conduire sa guerre
 Dont plusors sont de vostre appartenance
 Plus suffisant et de magnificence
 Pour mieuk besoignes et a sauoir conquerre
 Mais puis que ainsi lauez volu requerre
- 50 Obeyr voul a vous tous sans enquerre

Et v vaquer de tout mon pensement Sur les françois nous deuons tous acquerre Oue de bon droit nous appartient leur terre Et tout leur royaulme aussi entierement Or sauez vous seigneurs la dieu mercy Comment en france nous y auons dessy Le principal en nostre gouvernance Paris auons et normendie aussi Chartres qui est en si noble party

Tout en fin cuer du grant labeur de france Ny reste plus nulle resistence Sy non bien peu dont jaye congnoissance Cest a orleans qui a nous nest soubz mis Mais de legier nous laurons sans doubtance Car leur roy charles na gueres de puissance

Pour leur ayder qui ne soient desunis Et ne pourrons ester si peu deuant Oui nobeissent a nous incontinent Et veu aussi que auons leur seigneur

Quant pour orleans je nen differe rians Cest peu de chou et tout de remanant Quant leur vaildrons maistres nostre rigeur Dont messires je vous pry dumble cueur Oue vous voulliez auoir vous tous vigeur Et bon coraige volloir aller en france

Pour nostre roy vous pry en sa faueur Que il vous plaist de prandre ce labeur Pour luy conquerre sa noble appartenance Nous ne pouons james mieulx que present Vous voyez tous les petis et les grans

Pour nostre roy out se noble couraige Lesquelz se sont de cueur tous disirant De le seruir et de corps et de biens Et demployer leur auoir et mesnaige

Et recouurer vng si noble heritage

Comme de france la vraye fleur de liz La quelle est nostre et de propre lignaige Sans que autruy y puisse faire oultraige Vous le sauez assez grans et petiz Si vous supply doncques en general

- Si vous supply doncques en general Respondez y tous de bon cueur loyal Si nous deuons descendre en normendie Pour faire fin en especial
- A nostre roy jeune et cordial

 Et recouurer sa noble seigneurie
- Car de legier vouz larez quoy quon die Vous estes vains en toute leur partie Et vng chacun a vous obevra
 - Si en veulliez dire je vous en prie
- Oue vous semble de france la jolye Par lez haults faiz elle se recouurera

La sieur guillaume de la polle conte de suffort.

En present la legacion
Requerant en ceste partic
Par uous, consultacion
Si vous plaist mon intencion
Je diray jey deuant tous
Et ma deliberacion
Selon 'messire sallebry
Esles lieutenant general
Parent de noble noy henry
Nostro souuerain et feal
Lequel en especial
Nous a allegue en preuve
Que de bon cueur franc et leal
li serat bon a aller en france

Messires nous auons ouve



Quant a moy mon opinion.
Sy est y aller veirement
Sans en faire dilacion
Et nariestes y congnement
Nous sauons veritablement
Que france auons et normendie
Et en noz mains entierement
Le milleur et greigneur partie.
u. s. W.

Weiter treten folgende personen auf: messire Jehan de la Polle frere du dit conte, le sieur descalles, le sieur de Fouquamberge, Clasides oder Clasidas cappitaine, le sieur degrez nepueu de Sallebry cappitaine dyenuille, messire Lancelot de Lisle marechal dengleterre, messagier, monsieur dorleans, verschiedene mariniers, le duc de Sombreset, Tallebot, le sieur Gaultier de Hongresfor, le duc de Betefort, Marcheault, le sieur de Molins, le sieur de Pont, messire Jehan Facestot, bailly de Mente, le bailly de Surenx, le sieur de Prouins, maistre Jehan des Boillons, le chasseur, le receueur de la ville, le messagier clerc de la ville, le sieur de Villers cappitaine de Montargis, le sieur de Coras oder Conras Gascon, Poton de Saintrailles, le sieur de Saintrailles Gascon, le sieur Mathias Aragonnois, le sieur de Gintry, Pierre de la Chappelle, le prestre, vng gendarme, 2 cinquantiniers, bourgeois, le sieur de Pons, le roy Charles VII de ce nom, le sieur de Dunois bastard dorleans. Theaulde de Vallepaigne, le sieur de Chaulmont, Lahire, sainte suaire, Chambannes, la pucelle. linquisiteur de la foi, nostre dame, dieu, st Aignan, Michel auge u. a. Von den vielen bühnenanweisungen, unter welchen besonders pause oder pose häufig vorkommt, hebe ich aus:

Pose, le messagier sen va dun couste (bl. ;. s) cependant monsieur dorleans dit estant s en engleterre.

Adont les trompetes sonneront longue- (bl. 15.2) ment.

Puis y a pause longue et montent en (bl. 14. 2) mer tous en belle ordonnance et puis dit 10 li marinier.

Maistre Jehan le regarde et hoche la (bl. 59. b) teste et dit.

Puis partiront et yront a Baugeurs et (st. 55) a Meung et passeront la riuere de Loire et sy yront a Clery et pilleront les gent de Sallebry leglise et prandront sur lautel calizes joyaulx et aornemens puis dit rng prestre qui les garde.

Puis y a pause et yront bruller les Au- (bl 55, b) se gustins et tout le Porteveau et dit Sallebry.

1323.

Papierhs., 15. jh. Jacob VII, 44. Im katalog steht: DE VERATIONE.VERNA, gallice, et alia. Ein band mit vermischten kleineren stücken, aus welchen ich folgendes aushebe.

a) Bl. xxxvij—lxiij. OTHEAS BRIEF. Das stück ist mit prosa untermischt. Derselbe name, welcher dem am schlußae befindlichen register zufolge besitzer und schreiber bezeichnet, kommt auch noch nach dem frühlingslied und spacter vor, als



Jehan Pauler marchent du palais de Paris. Vgl. über das stück Gräßes literærgeschichte b. 2, abt. 2, h. 2, s. 1098. abt. 3, h. 1, s. 127. Verfaßerin ist Christine de Pisan.

5 Cy senssuit lespistre dothea.

Othea deesse de prudence Qui adresse les bons ceurs en vaillance A toy hetor noble prince vaillant Qui en armes estes tous iours florisant

 Filz de mars le dieu de la bataille Qui les fais darmes liure et taille.

Schlus:

Explicit lespistre de othea contenent cent austorites escripte par moy jehan painer au chasteau de guermigny en santous faite le jour st remi lan mil jiije lxxv.

b) GRABSCHRIFT.

Lan mil iiije laxv fut mis et asis vne stature ovide pierot aueo vne espitaphe en lesglisse de nostre dame destouis contenant ce qui sensuit. Cy desoux gist de ce pays lonneur. De marigny et de ce lieu seigneur. Dengueroen tresage cheualier.

Du roy phelippe le hel grant conseillier
Et grant mestre de france tres vstille
Pour le pays conte de longueville
Ceste esglise presente fit jadix
Edifier lan mil iije et dix

50 Pour honorer des cieux la royne dame
V ans apres a dieu rendit son ame
Le dernier jour dauril puis fut mis cy
Priez a dieu qui lui face mercy
Amen.

c) Cy commence le temps dauril nomme (bl. 74) le nouvelet.

Au temps dauril que liuer et en chasse Que le doulx temps lui fait perdre sa place

- s Lors sesionit mainte plie face Cest bien raison Car lors renient lamoureuse saison Que nul ne doit trouuer nulle ochoison De demonrer en conuerte maison
- Mais au vert boys

 Gar au partir des gelees et des nois
 Ge reuerdit la terre cest bien drois
 Et les oysseaux qui ont este tous cois
 Pour la froidure
- Commensent lors de leur propre nature
 Leurs tres doulx champs chanter sur la verdure
 Nos pas canon ne lois jl nen out cure
 Mais doulx chanter
 Nul mene trefz ne se pourroit venter
- En jnstrument bousche ne dov planter Que aux oisseaux sceuent leurs vois bien acorder Tel melodie Nest dinstrument quoy que chacun en dye Garis seroit qui auroit maladir
 - A lescouter nul ne sen escondir Quant celui temps Len ne soit gays ou len a perdu sans Lors quant les abres se font jolis et gens Et done pour quoy ne le feront les gens
- Parfaitement
 Qui ont en eulx sans et entandement
 Quant les buissons pres bois communement
 Deniennent gays a parler proprement
 Moult dur seroit
- 35 Qui en tel temps doulcement nameroit



Et qui son ceur demours narrozeroit Car aultrement pour certain jl auroit Ceur trop villain

Ceur trop villain

Ceur sans amours et de malice plain u. s. w.
d) In demselben band ist eine abhandlung

livre des eches moralisse. Vgl. Gesta Rom. c. 166.

e) Le lay de la paix fait par Alain Chartier. Vgl. Chr. 1384. 1900. Anfang:

Paix enuveuse fille du dieu dex dieux.

f) Von demselben verfaßer le breviaire des nobles u. a. Es geht bis ilija vj re, wo sich am schluß Jehan Panier als schreiber nennt, beschloßen im jan. 1476.

g) Bl. vijxx iiij—vijxxx ro ein dialogisches gedicht zwischen amour et honte mit dem titel

Le songe de la pucelle.

Aleure du somme dore Lors que laube du jour se creefur

Con se treuue tout essore
Souuent dane nuit assez griefur
Mendormj pour la fere briefur
Trestout le fin premier de may
En jeunesse na point desmay

Sy tost que je fus endormie Deux personnages vis venir

Qui me dirent ma belle amye Il te fault autre deuenir Reprens vng nouueau souuenir Car danfance tu es deliure

Beaulte ensaigne comme on doit viure

Tu es moult belle fresche et ferme Et de toux menbres avenue Se dit lune je le taferme Autant cun autre soulx la lune

CHR. 1323. LE SONGE DE LA PUCELLE. 1

Soit de soux robe ou de corps nue Blanche aitufur dure et refaite Chose de saison et parfaite

James plus jente je ne tins

Plus dure ne en mi leur point Beau visaige gent corps tetins Qui ont ores leurs premier point Du surplus je nen parle point Car on tient pour vng beau chef donnor

Bel est louurage qui mieulx ennor

Tu as asses entandement Et sans posistif de jeune aage Il ne faut point dantandement Je ne quiers autre personnage Estes nee de bon lignage Ainsy comme jay entandu Bien que on ne cognoist et perdu

Sy comme femme je u. s. w.

h) Bl. viixxx.

Balade a ce propos.

Vous qui auez voz ans jeunes passes Et maint beaulx jours a grant joir chasses Conseilles moy lautrant de ma jeunesse Enfance ma naguieres relache.

u. s. w.

i) Bl. viix xj-viijxx, 20 bl.

Les proprietes daucunes femmes.

Je fois flabiaulx rimes et seruantois Pour deduire les gens aucunes fois

 Or ay mis langue et bouche a le metre en francoys Escoutes syl vous plaist et vous tenez toux coys Tout le monde doit homme jeune viel au toussart Laidangier et tenir pour fol et pour mussart A sauoir soy retraire damours se damours art Car liuer sy est fait pour chastier musart

5 Amours sans desriz mait preudomme ale mort Qui en emer damours sa coustume et amort Bien pourchesse sa honte son dommage et sa mort Qui ne sen donne en guarde pour dieu jl a grant tort

Hien est fol de sa teste ne de sans jl na mie • Qui plus se met en femme et qui plus les amie Car plus tant pleure et jure quelle est amye Tant fait elle mains a croire certes quelle nest mie

Folz est qui femme croist se moult nest sage et

Car celuj qui plus la sert et plus du sien lui donne Celuj part son barat met arriere et esloingne Et qui plus luj fait de honte a celuj sabandonne

Femme est de mal atrait et de male nature Quant de celui qui layme ne prise ne na cure Qui luj fait plus souuent vilenie et laidure A celuj met santante sa painne et sa cure

 k) Darauf folgt bl. viijxx xij ein historisches lied, 1 bl. umfassend:

Conplainte de loys de luxembourc jadis 35 connestable de france.

Mirez vous cy perturbateurs de paix Qui par voz faulx traictes et doubles fais Semez erreurs en la chose publicque Dissimuleurs et sanblans contrefais

CHR. 1323. COMPLAINTE DE LOYS DE LUXEMBOURC. 147

Mirez vous ey la fin de vos mefais Pour vous oster de ce chemin oblicque Gens qui metez les grans seigneurs en picque Ponr leur auoir par telz tours atires

Je vous requier venez vons cy mires

Plores ma mort patrons de pillerie Hommes a sanc amans violerie Pour auoir loy et couleur de malfaire Celle dragee ay longuement nourrie

- Or presentement ma charrongne pourrie Plus ne leur puis seruir nai de faire Plores donc tonx et tandez a refaire Les vnions des princes et la cort Queusse enpesche se neust este ma mort
- Menez liesse au ventre de vos meres

 Menez liesse au ventre de vos meres

 Car par ma mort vincez en repos

 Poures femmes qui les larmes ameres

 Auez gelees pour vos maris et freres
- Menez le deul prenez joieux propos
 Nobles merchans et tous autres supos
 Paix vons mande comme a vos chers amis
 Que justice a dung de ses ennemis
- Cest moy loys qui en mes jonrs fus compte
 De saint pol dont par tont on faissoit compte
 Connestable de france pacificque
 Excecute a paris a grant honte
 Pour les griefs cas que mon proces racompte
 On jl ya mainte fanlec traifique
- Tres nistement tira sur moy lespee

 Dont vng bourreau ma la teste couppee



Vng mois auant le monde menclinoit Et deuant moy humblement senclinoit Pour les honneurs que jay receux de france De tous les grans chacun mantretenoit

- 5 Langlois aloit le bourguignon venoit
 Jauoie a tous secrete jmteligence
 Et se le roy ny eust mis diligence
 Jeusse alume pour me faire a tous craindre
 Entreux tel feu que nul neust seeu estaindre
- Mais dieu voiant ma fole intenciom
 Voulant oster de persecuciom
 Et metre en paix ces poures creatures
 De mon corps fist juste execucion
 Sy lui requier que telle pugniciom
 Mide a purger mes griefues fordatures
 Et que en son siel out sont les ames purev
 Veuille loger lame du poure corps
 Qui est cause dont tant de gens sont mors
 - Je fus liure par le duc de bourgongne
 Es mains du roy a honte et a vergongne
 Comme vng triste plain de grant malefice
 En parlement ordonna ma besongne
 Raison ma fait deuant dien le tesmongne
 Comme apartient a son roval offce
- Ouant contre lui jai impestre tel vice Veu les honneurs qui ma fet en ma vie La mort av bien justement deseruie

Mes beaulx enfans noubliez pas ma fin Je vous en prie trescherement a fin • Que ne soies sy faulx et jnhumains Que jay este et serues le dauphin Vostre seigneur qui vous est plus que a fin

CHR, 1323. COMPLAINTE DE LOYS DE LUXEMBOURC. 149

Car vous estes ses deux cousins germains Oultre vous prie yey a jointe mains Que pardonnez a ce malureux pere Qui vous a fet tel honte et vitupere

- La mort fut bien a vostre mere vreusse Qui na point veu la mienne tant honteuse Helas que eust dit la bonne et noble dame Trop moins en fut ma douleur augoisseuse Car par ma faulte a james vergoudeusse
- Ne leuse osze avouer pour ma femme Las sy en riens mon mefait la difame Je luj requier pour son derrenier don Qui lui plaise de men fere pardon.

Lacteur.

- Je qui ces epitaphes dis Requier au roy de paradis Quil veuille receucir ton ame Et sy de tes mefais mesdis Je eutans en rien par mes dix
- Enpescher que jhesus ne tame
 Pour ce je prie a nostre dame
 Qui te présente a ton cher filz
 Qui pour nous toux fut crusefix
 Explicit.

1) SPRUCH.

Tel apilie et est pillart Qui puis sera poure pillart Car pillage est de tel estre Qui a pille pille doit estre

50 Et quant pillars auront pillie Et les pilles seront pilles Les pilles sy auront du pain Et les pillars mourront de fain. (bl. 248)

- m) Darauf le Breviaire des nobles von Alain Chartier.
 - n) Bl. 2355-241.

Le saupthier des villains fait par mis chault taillenant earlet de chenbre du duc de bourgongne alacontre du breuiaire des nobles fait par mestre alain chartier. Des nobles bons isy veu le breuiaire

- Que fist jadis en son temps mestre alains

 Et pour ce mest jl prins talant de faire
 Selon mon sans le saupthier des villains
 Car vilenie et laide et enuis lains.

 U. S. W.
 - o) Bl. 248-253.
 - .s Le regret donneur.

Vng jour na pas longue saison Que moy dolant plain de tristesse Vins armes a la maison Ou se tient honneur et noblesse

- Au grant palais prins mon adresse Pour veoir le temple de valeur En tout ce monde na que honneur
 - Sy menhard; et entre mis Sans prendre de nul cognoisance Et filz tant que parmi les gens
- Passe portant ma pacience
 Car la menoit desplaisence
 Qui pour ce jour me conduissoit
 Grace estoit tant que non tansoit
- 3. Quant fus leans pour masnoer u. s. w.

Schlus bl. 253: Explicit le segret donneur. Im alten register am schlusse des bandes wird das stück wieder REGRET genannt.

p) Bl. 254 bis 256 steht folgendes prosaische stück:

Le mariage des quatre filz hemon.

Nous prendrons la parole de mestre jehan housseau porteur dafrutrurer qui en alant parmi la vile dissoit or paix paix pour mariage aurons paix et pour auoir paix et faire mariage il me senble que la grace du saint esprit du bout de la rue aux lauendieres et desandue sur limage saint pierre du cheuet saint geruais et que a la requeste des trois rois de coulongne de la grant rue saint jaques et des trois roines du grant ounrouir du carrefour saint vnocent Jl veulent faire vng mariage des quatre filz hemon de deuant st, leu et st. gille et pour auoir la s iij espousees nous prendrons celles denpres la porte saint denis et la quarte nous prendrons la pucelle st. george au bout de troussevache Et pour tenir compagnie aux espoussees nous prendrons les trois pucelles de deuant lius de mestre jehan trugain Et la nonnain qui ferre lour au ponceau st. denis Et seront noz espousees atournees a aparlees des franauaulx de qui quen poit des dyamens et des saintures de la couronne et de la fleur de litz du cymetiere st jehan pour metre en leurs poitraines et auront sur leurs testes la couronne dor de carrefour de la porte de paris et toux ceulx qui voudront a la feste auront les chappeles de la porte bandes et les gans de la rue des asis pour estre plus jolis et sy aront les menestres et la dance de la tonnelerie deuant la

porte au ble Et seront prins pour mener les espousees au moustier le cheualier au signe de la rue des lauendiers et seront loges les rois et les chevaliers au chasteau de ponthoise en la cosonnerie Et les roines et dames sy seront logees au palais du terme

Or fault sauoir qui les epousera le cardinal de la pieron au lait et le prescheur du cheuet saint jaqueslin aidera a chanter la messe et espouseront au moustier de la cosonnerie en la rue aux graueliers en la chapelle du carrefour du temple deuant limage nostre dame et lange de deuant st denis et celui de deuant st geruais et celui de la rue au ferre deuant st vnocent tendront les targes et auant que elles soient espousees faut fere serment que le mariage et vallable en la presence du dieu damours de deuant le palais et celui de la porre au liu en jurant par la teste dien des hales du bout de la grant truanderie et par le petit st. anthoine des hales par le couronnement de la saumerie par le vau de lusques de la rue aux lonbars que au mariage ne sceuent se bien non et qui dire le contraire (bl. vouldra les champions de la croix hemon sy sen conbaterons contre tout homme

conducterons contre out nomme et discret et clerveant qui fera et ordonnera la despence et le fait des nopees on prendra lomme aux deux testes a la porte st martin qui voit deuant et derriere et lui sera baille asiz mouorior cest asu uoir le gros tournois de la cauc de pontis celui de petit pont et pour sauoir sil sont de poix nous les peserons aux balences de la croix du tirouer et les metrons dedans la hucete en la grant rue st martin u. s. w.

 LA GRANDEUR DE PARIS ET RUES. Vgl. Fabliaux et contes publ. p. Barbazan. II, 235. Paris. 1808.

Dedans la cite de paris

(bl 256)

- Il y a des rues trente six Et au quartier de hurepoix Il en a iiijxx et trois
 - Du quartier deuers st denis ll en y a iije mains vi
- Se bien les nombres a vo xiij iiij^o en y a et treize

Se vous voulez sauoir le tour Conbien a la ville de tour Sans le trauers de la riuiere

- A le dire ne feray guiere
 Or escouttes bien je vous pry
 Partes de la tour de bylly
 En vous en alant tout au tour
 Jusques trouuez vne grant tour
- Que len nomme la tour du hois Qui est plus grosse cune nois Il y a vng ne sen fault pas Six mile auecques ixº pas Tant en y a je vous pluuis
- Du quartier devers st denis
 Afin que rien nen soit oste
 Retournez de lautre coste
 En vous en alant pesle mesle
 Jusques trounez la tour de nesle
- Et puis a la tour saint benart De hurepoix sy est la part Qui est lautre tour de la vile ixe pas auec iiij niille

Se le long de paris voulez

II vous sera cy recomptez

En brigadines ou en jacques
Partes de la porte saint jaques
Au partir buunes vng tatin

Jusques a la porte saint martin
Et vous trouueres sans rabatre
iiijin ve et iiijir et quatre

Compte fait trestout a mon aise Mil iiije soixente et seixe Je ne le vous veuil pas nyer Qe lait escript jehan panier

r) Letres misibles en maniere dun mende- (um ment joieux.

Caillou lenfondy par la grace dyuer roy de glace duc de gellee conte de nesge et de gresil amiral de froideure palastin de vent viconte de frimas et de brouillas concierge de verglas chastelain et mestre de toutte chetiuete et de toute male auenture gardien de famine tresorier de vernine connestable de toutte chetiuete et pourete a toux rafleus rifleux pelez tingneux morueux gousteux palasmeux eurouez enrimez frileux ernes espietes esmongnonnes et a tous autres supges de tres grant chetiuete salut nous vous faissons sauoir que il est auenu de nouvel a nostre congnoisence que pluseurs de noz ennemis sy comme coquins truans paillars trompeux hongleux crocheteurs uieulx de leur voulente inressounnable se sont eforces et eforcent malicieusement de jour eu jour dentrer en nostre royaume de hurtebisse bien garnis de bastons gros et gresles chausses de bobelins fort vestus et armes de pourpoins fais de troux et despeces bien garnis de ponx et de pnces et punaisses qui sont verninnes redonbtables et ont tresbusche et mis a grant destruction grant quantite de noz bons lieux hebergens et domicilles cest a sauoir tas de chauline et destrain maisons vuides et gastees au desert de nostre royaume de hurthebisse et ponr tant nous qui auons bonne voulente et cause raisounnable nous vous mendons et commendons que vous soies pres et apereilles trois sepmaines apres vng mois passe armes suffisemment la lerme en leuil la poupie an nez le vit engele les conilles enfondues les chauses sans auant pies les soules troues les mulles aux talons les dans cliquans le baston soulx le celles la sainture de corde ou de laniere les mourdans deuant et derriere la rez vestue pour tons perilz et tont en telle maniere que vous fustes a nostre dernier ban et gardes que en ce ny ait aucun default donne et selle a cnl mi snr vne pierre de marbre bisse en nostre palais de froiduor a froit nout en yuernoix en la chastelerie de tramblay a leure que mestre riflard sonnoit matines an son des couilles au registre au registre des enfondus par le tabellion de toute chetinete et de toute male auenture ainsi signe

A jehan panier marchant du palais de paris.

s) KLAGE GRIECHENLANDS. Vgl. L. Tiecks altdeutsches theater, O. L. B. Wolffs histor. volkslieder der Deutschen.

Cy commence la complainte de grece (bl 164) sans la prose de lacteur.

Dieu de lassus qui me formas de cendre

^{24.} Vgl. H. v. d. Hagen narrenbuch s. 531.

Vien toy dessendre es basses regions Vien conforter ma fragillite tendre Fay le ciel fandre et venir sans atandre Pour moy defandre au gelz par legions

Viennent lions par mille milions

Et tous lions qui de mere sont nez

Pour rabatre ces faulx turs forcenez

Viennent tous veus et facent leur devoir De receuoir ma douloureuse plainte O mon vray dieu fay leur langage avoir

- Tant que sauoir puist .j. chacun et voir Comment au voir je suis au vif atainte Jesus retrainte et mize en dure crainte Et sy contrainte a la mort euoquier 5. Que plus hault bien au monde je ne quier.
 - Change la vois de la doulce seraine Doulce et seraine en cris dolans meschans.

Schlufs:

- Explicit la complainte de grece durement opressee des turs jnfidelles sans la prose qui devant et (bl apres sensuit.
 - t) Bl. 267 stehen mehrere EINZELNE STROPHEN.
 - Lan mil iiije lxxix
- Et sy liu fut mue son non
 Par le roy loys de regnon
 Et la nomme comme je crois
 Framche vile dedans artois.
 - 50 En lan de lincarnaciom Mil iiije septempte six

Vigille de laparision Fut de duc de bourgogne ocis En la bataille ey transis Ou croix fut misse par memoire Rene duc de lorraine mercis Rendant a dieu eut la vitoire.

Nux burgundo nocuit Sed gran vn grande graint Morat mor mordit

Quem lance a nancy ne caint.

En lan mil iiije et vint A fontenay en eaulx avint Cun poua si pourta se me semble Mille et ve coses ensemble.

Par le faulx pas du cheual fort Et par le guet dun homme ausy Et le duc de horgogne mort En vng foce devant nancy.

1354.

a) STRICKERS KARL DER GROSSE.

b) HARTMANNS VON AUB GREGOR. Greiths spicilegium vatic. s. 46. Im katalog steht: Caroli magni vita versibus teutonicis. Anf.: Gemercher.

1359.

In FLOREMUNDI ROBERTESI MORTE NAENIA VETsibus gallicis.

1360.

Pergamenths. 8. 102 bl. von je 2 spalten. Nach dem katalog: Francorum regum historia s. POTUS ROMANCIUM Vers. gallicis. Die frauzesische überschiff Dr. Chalkmaons kr. Das Parias ist von Pauchet. Anfang und ende fehlt. In der mitte und am schlufs sind blätter ganz oder teilweise ausgeriisen. Die handschrift wechselt. Nach einer note von Pauchet ist Gerard de Rossillon der verfaßer. Ich habe s. 11, 12 bemerkt, daß das fragment dem inhalte nach zu cod. marc. 4 und 6 gehere.

- Jou destrura trestoz lor euiz uoiant Quan paradis naura iesmais noiant Enuers la pasque en contre este antrant Aura lou chief corone dor lusant Trestote france sera de uos tenant
- Et tel lostise nos fera de balant Comme de lome qui est an deu creant Balanz lantant san out lou cuer dolant
 - Or fu balanz querrociez et marriz Et dit au roi tant iorz uos a seruiz Maint granz besoig uos aura ia forniz
- Encor dis ie ia nain sera desdiz Ja ueu .k. et lui et ses norriz Sa parole a entandue et sez diz Es escuz prandre quant nus auroiz partiz
- Por les destries armez et fort uestiz Se me ne font esnoirier touz mes diz Done primes dites que ie uos atraiz Lors me chasciez fuers de uostre pais
- 50 Nee creez pas loil quouart lou failliz Tryamodes est ore molt ardiz Mas uos uarroiz quancor uos iert failliz Biem sai par lui ie suis de uos haiz

CHR. 1360. DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS. 159

Et li uillains lou dit en som respir Li fiz au chat doit prendre la seriz

Quant agolanz out la parole oie Tryamodes par mult eut felenie A regarde ne laira que nou die Par mahomet meruoillee a oie Tryamodes li rois de ualorie Qui deuant moi demandez seignorie Tant com ie soie si hatiez et emuie vii. anz aincois que cest ost fut bastie

Yant com ie soie si hatiez et emuie vii. anz aincois que cest ost fut bast Me fut de france la droiture outroie Mes oncles astes ce ne regni ie mie Frere germain ma mere lescheuie Et sestes sires dou uaul de ualorie

- Riches honz estes sauez grant manandie Nobles et fiers et plains de felenie Or uoulez france auoir par seignorie Par mahommet ansinc nira il mie Je sera rois cui quan poit ne quan rie
- Et uos iuigiez que ombalam ocie Comme celui qui na mort deseruie Si faitemant ne locirra ie mie Que par som sam que par sa baronie Par sa prouesce par sa cheualerie
 - Par sa prouesce par sa cheualerie

 De .vii. reaumes ma creu ma seignorie

 Nest mie rois qui tel seruise oblie

Heaumonz parla hien se sunt tut tau Som dit uouloir par tout lont antendu Mes li messaiges ne sest pas arrestu Em piez se drece sa agolant ueu

Et dit belanz qui molt est irascu
Agolain sire bien a esperceu
Om soloit dire que gestoie uoz dru
Maluez guerredom man suez hui randu

(bl. t. b)

Qui por traite mauez ensine tenu Ceanz na home ne iuene ne chenu Ne haut ne bas de si ruste uertu Sancontre moi em prenoit som escu

Je ne lou rande ancui mate et nu

Em piez san droce estor li fiz lampaul Par maltalant au roi respondit aul Agolam sire dahaiz qui quier aul Que challemainne contre nos uaigne ia Aincois quil uaigne si grant est no croitra

Que crestiens ia ne la soffrera Qui por paor seste terre laira Touz soit honiz qui autre li donrra Li uillains dit en reprouier piesca Sil est quil fue bien iert qui chacera

Giorhanz se lieue iriez comme liom Vestuz estoit dun hermim pelicom Senechauz iere agolant lou barom Druz la roine qui namoit se lu nom

Deuant lou roi se mist agenoillom
 Molt autemant lam a mis araisom
 Agolam sire or oiez gentis hom
 Tant a soffert qui man tiem por pricom
 Que tuit man blasment mi autre compaignom
 Mas por mon pere lou mien gaige uos dom

Mas por mon pere lou mien gaige uos do Vers lon millor qui soit an uoz doiniom Que il na fait nes une mesprisom A ice mot abaissie la tancom Or lara ci de ceste mesprisom

Et dagolant et de som fil hyaimont Si uos dira dou riche roi challom A hayz fnt .k. et il et sui barom A pamptecouste apres lasenciom

CHR. 1360. DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS. 161

Puis que balanz se partit de la cort Fait crier .k. lou barnsige secort Chascuns aura som gaige ainz qui santort Donc sont failli et desdut et bohor

bl. a. b)

- A fol tient om qui som cheual icort
 Nan iont .i. ne tant lonc ne tant cort
 Qui nam sopire ou que des euiz ne plort
 En sa contree chascuns daus san recort
 Au muiz qui puet saparent et sa tort
- Sirons secorre lou besoig qui nos sort
 - Nostre emperere a moit grant ioue as Que li messaige fut a la cort uenu Et que francois lout trestut antandu Et lapostolles meismemant i fu
- 15 Qui sist em haut de soz .i. arc uoullu Tres bien parlai que tust lout antendu Franc crestiein dex uos taigne au uertu Que pouez dire biem uos est auenu Oue am uos tamps est ce besoig uenu
- » Vos qui auex es granz pechiez geu De quoi uos estes dampnez et tut perdu Es copx doner au branc dacier tout nu En esterez tut quite assollu Se uos uoingiez nostre pere iesu
- Apres parla li rois de sant denie Tout corrocie na talant que il rie Franc cheualier iesu uos benoie Halez uos am ne uos estargiez mie Si sarmonez toute uoz baronie
- 50 Por francois faire et secors et aie

Diese zeile heißt cod. marc. 6 bl. 15d so: Remes est les des dut de lançe et de bagor.

Droit a paris la fort cite garnie Soiez trestut au la grant praerie Tonz sanz faillance sor mambres et sor uie Et sil ia poure cheuallerie

5 Cheuslier nul cui terre soit faillie Veignent a moi ie li iur et affie Armes auront ia nier qui mân desdie Or et argent richesce et mantie Que par la foi que doi sainte marie 10 Ne remandra denier em abbaie Croiz ne calisce ne autre manancie Tout lon danrra a la Cheuslerie

Et qui o moi ne uandra en aie Contre agolant qui ma terre a saisie Eschis sera et lui et sa maignie Nam mon reanme ne demorera mie

Quent li baron ont entanda lou roi Entraus parolent et dient hiem par foi Muiz unudroit estre cascuns boli am poiz Quasee lni ne uoisent por faire grant desroi Sor agolant qui lesdoinge lou roi Congie demandent si sam uont sesploit An lor contree por faire lor conroi Apparoillier il dient bien par foi Yandront didier challemainne lou roi

La cort depart qui fut .k. lou ber Quar lamperere se uouloit molt aster Des sarrazins de sa terre giter Et li barom san ueulent molt pener De lui aidier sa terre a gouerner An lor pais san nont sanz demorer

Por lor arnois faire aecorner Et aus meismes uestir et conreer

CHR. 1360. DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS. 163

Et por cheuaux conquerre et acheter En ymgleterre uint li rois chacer Par lou pais fait cest lectres porter

Par lou pais fait cest lectres porter (bl. 5. b)

Ouauec lui ueignent sui demoinne et si per

- Por charlemeinne garantir et tenser Contre agolant quon uent deseriter Quant cil lou uirent ne loserent muer A lui an uidrent sanz plus de demorer x. mile furent que uiel que bacheler
- Que fait li rois de sa terre mander Et en ses nez et chargier et encrer An mer san poignent si prennent a sigler Ainz ne finarent de naigier ne derrer Jusque il uirent ou durent arriuer
- 15 Des nez issirent ni uoudrent errester Es cheuax montent con eut fait ensaler Formant se poinnent dou pais trespasser Quar en nul leui ne uoudrent demorer Jusqua paris ou lan duit esambler
 - Rois gondebrief sen est uenuz en frise Ses homes mande molt les coite et atise Quauec lui ueignent chescuns li doit seruise Quar aidier ueut .k. de saint denise Contre agolant que dex naime ne prise
- Deuers la labre lont is tote porprise Deuers la labre lont is tote porprise Sire font il tout a nostre deuise Irons secorre la et sainte iglise Gondebrief lout qui sout a sa deuise
- 30 Grant joie en out de moult estrainge guise Il fait chargier som tresor sanz fointise Et sa maignie sest ceanz toute mise

^{20.} In cod, marc. 6 heifst er gondelbou.

Lieuent lor noile et formant uante bise

Tant ont naigie par mer et par failie Qui sont uenu par molt grant aestie Droit a paris qui sor soigne est essice

- Ou. k. est en la saule uotise
 x. mile furent embrieue par deuise
 Moult se asta rois brunoz de ongrye
 De lessambler si grant cheualerie
 Por k. fere et secors et haie
- Il lor manda que ne satarge mie
 Quauec lai uaigne tote la baronie
 Et il si firent par molt grant segnorie
 Tout lor conta lanui et la astie
 Quagolant fait .k. de saint denise
 Si com il a sa grant gent et sa terre sasie
- Sire font il ihesu lou malaie Qui ni ferra de lespee forbie Sor sarrazins la pute gent aie Mas alons i ne nos escargons mie
- Quant li rois lout formant les an marcie
 Il saparoillent par moult grant aramie
 Trossent auoir argent et manantie
 En lor uoie entrent qui fut grant et fornie
 x, mile furent tut dune compaignie
- Tant ont erre que que nuns uos an die Qua paris uindrent la fort cite garnie Ou lost estoit de souz soigne loigie Que tant menascent cele gent paenie
 - Rois saulemons li sire de bretaigne Ciz uint au roi a molt riche compaigne

Vielleicht ist hier die ha. verbunden. Statt des bl. 4 scheint ein anderes hereinzugehoren; denn bl. 4 stimmt durchaus nicht im versmaais mit 3 und 5; auch steht im codmarc. 6 bl. 16° etwas ganz anderes für bl. 4.

x. mil barons esmena en sansoigne
A paris uindrent sanz nule demoraigne
La se loigerent sor soigne an mi la plainne
Monit fort menascent agolant lou chastaigne

(bl. 4 b)

Que damedeu et nostre loi desdoigne .K. les uoit de sa saule autaigne Lieue sa maim de damedeu les saigne

Dautre part uient drues le poiteuim A.x. mil homes qui moignent grant hutim

- Soz soigne tendent maint riche tref porprin Formant menacent paiens et sarrazim Ne lor uaudra mahom ne apolim Que tuit ne soient menez a mal declim
- Droit a colloinne uint li rois anseis

 A.x. mil homes armez et fer uestiz

 Tant chevalier covaigeus et ardiz

 Es prez descendent par de desoz paris

 La ont troue maint conte et maint marchis

 Paucillons tantent et granz trez de samiz
- Formant menascent paiens et arrabiz
 Qui sont a force dedans kalabre mis
 Por guerroier ls. de saint denis
 Si les estaignent bien an soit chescuns fiz
 Quil an feront moult deloirous chaplis
- Li rois dauid qui fut de cornouille
 A.xx. mil homes qui auoit en sa taille
 Dum mil nia qui un home ne uaille
 Vint a pavis a la grant essamblaille
 La descendit sor seigne a la nuaille
- Trez et ancubes tanderent il sanz faille Formant menacent paiens cele chenaille Et dient bien sil uiennent a bataille Quil an feront deloireuse charnaille

Que au secors uos ait a compaignon Se uos non faites nestes mie prodom

Quant girars out larceuesque parler De mal talant prit colour a muer

- A larceuesque se prit molt aier Dites danz prestes dex uos puet mal doner Mes paranz estes nou daussiez pansser Et tel messaige me uenez aporter Dum li auient homaige demander
- Se par bergoigne se ueut outre passer Ne li estnet an apremont monter Por granz batailles ne por granz cox doner Tint .i. coustel quil out fait acerer Agu dauent molt fit aredoter
- Voit larceuesque se li prit agiter 15 Quil li cuida anz ou corps ensarrer Mas il trestorne por lou cop eschiuer Dautre pert fiert en .i. marbrim piler Voit lou torpins an lui nout quairer
- Girar dit il pechie te fait desuer Ce fait deable qui te ueut en chanter Tote uarres ta terre a mal torner Certes faus rous mar losestes pansser Trop es mais ueuiz mestier es de tirer
- Girar lantent lou sanc cuida desuer

Dit larceuesque girar mal as erre Que por ferir mes tom coutel gite Bien testera ce faiz reguerdonez Quant or sera a lapostole conte

Desfandra toi sainte crestiante Tout tom pais uerras a mal torne

^{1.} Bl. 5 stimmt nun wieder ganz zu cod. marc. 6 bl. 17b. 24. Die letzten worte verwischt.

Ja ni aura nul seruise chante Ne mariaige ne home confesse Et dit girarz or lou mas remambre jii, siecles sont esleu et nombre

iii. siecles sont esleu et nombre iii. siecles sont esleu et nombre Costantinnoble aom lum apele Et lautre rome li tierz ceste cite Lou quart tolouse qui est de marite

Je a mes clers par trestout mon regne Ja por baptisme ne por crestiante

Nestra par nos lapostoles mande Jam fera .i. se il me uient agre De quanque ia em ma prope herite Ne tandra ia uaillant .i. ail pare Dome terrestre for que de damede

Ja uostre rois niert par moi aidie Sil ne sest ainz a mon pie ancline Dit larceuesques bien estes forsene

Quant larceuesques ot et uit et entant Que de par .k. ne fera il neant Dit a girar fez uillar or antant

- De cui ueustu tenir ton chasemant Et dit girarz de deu omnipotant A nul autre home na ma compaig neant Dit larceuesques dom uiem si la desfam
- 38 Auec charlom sus la paienne gent
 Ou ce se nom saiches aesciant
 Ne uiuras mie sanz seignor longuemant
 Girarz loi apou dire ne fant
 Il respondit si dist ireemant
 16 Sire arceuesques nos estes mon parant
 Alez nos am tost ct ignalemant
 Oue par cest ame se ie a deu la rant

Petit san faut corandroit ne uos pant Quant larceuesques out girar lou uessaul (bl. 5. b)

(bl. 6)



Que ia uers .k. niert damor communaul Il li a dit tu es trop desloiaul Que de charlom diz tel honte et tel mal Na em cest sigle nul prince plus loiaul

si Je te iur deu lou pere espritaul Sil est deliure de la gent desloiaul Qui sont antre an som droit heritaul Il te fera traire si mal iornaul Ne te laira ne cite ne chateaul

Ou ne ueras ne lune ne solail
A mainte dame feres perdre som bal
Ja sestu bien chatis ueuz desloiaul
Que nest nul home tan roide ne tan mal

Oue damedeu ne redescende aual
Il san torna quant parle out itaul
Vient a ses homes et puis monte ou cheual

Uait san torpins il et sa compaignie Molt est dolanz et fait chiere marrie

20 Quant a girar ne trueue nule aie Tant a erre il et a sa compaignie Et trespasse et bois et praerie Qua paris uindrent la for cite garnie Ou lost estoit molt forz et esforcie

> Droit a paris qui siet de soure seigne Descent torpins dauant la saule autainne Les degrez monte ou lu si cler demoigne Vient an la saule si troue clarlemainne

Et auec lui ment conte et maint demainne Et lon uoit molt grant ioie en demoinne Li gentis clers qui iante uie moinne Lou roi salue puis li conte sa poinne ,,,,,

CHR. 1360. DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS. 169

Quil a eue et anieuise et uainne Lou duc .g. a la chiere grifainne Moi uout ferir dou coutel an latraigne Quant li conta no besoigne certaigne

Et me dit bien sanz nule demoraigne
Niroit pas uos ploin pie fors de son raigne

Quant or ont .k. dou duc girar felom Que il por lu niroit fors de som mont Ne ne uandroit ou lui en aspremom

- Por encontrer agolant et heaumom De mal talant roigit com um liom Et iure deu et som saintime nom Sor ne mestoit torne a mesprisom Je lan randroie ne chatel ne doiniom
- De tote honor uaillant il. esperom Mas se ihesu qui uint a passiom Me ramenoit a ma sauuaciom Je lan leroie ancore tel lectom Dom li foux rous se tanroit a pricom
- or mantendez franc chevalier usillant Sorroiz chancom bien faite et auenant Nest iugleor que de moillor uos chant Droit a paris la fort cite usillant Sont essamble bauier et alemant
- Bret et frisom et auesques normant Pouhier flamant brebancoin loberant Et limozim poiteuim et coustant Et des ynclois i par auenu tant Nou uos diroit cler ne preste lisant
- De la grant ost est la presse si grant J. eaume uandent i. mar dargent pesant ij. esperum iuent an i. besant Des autres armes ne sai lou couenant K. commandent que naillent desleant

(bl. 1)



Et si san tornent uers laom maintenant Et il si font ni uont plus arrestant Vont sam les oz ni uont plus atandant

De paris issent et cheueichent errandent

M. commande qua monloom latondent
De toutes parz uent que illuee sasamblent
Et il si font fieremant se damantent
Tant ont erre lou chemin quil aprannent
Que soz liom se herbergent et tandent
Rolanz et guiz la grant noise antendent
Estouz li berz et baston se demantent
Mas quant les uoient a deu graces an randent

A monlaom sus ou palais plenier
Sont li anfant qui tant font aprisier
10 Quant noient lost charlemainne loigier
Ouent ces cors soner et grailloier
Crient ...stor huisnent tant de destrier
Et par cel ost errer tant escuier
Et li anfant ne uoudrent estargier
11 Il an apalent balemant lou portier
He genits hom por dee lou droiturier

He gentis hom por deu lou droiturier Lai nos aler en lost abaloier Quant serons genz quarmes porrons baillier Nos te ferons adober cheualier Dit li portiers ne soif de tel mestier

5 Dit li portiers ne soif de tel mestier Ne uos mouroiz laissiez uostre plaidier Alez desduire leanz an ce uergier De uos faucons panssz dabaloier Je naque faire doster ne darroier

De uos garder saichiez cest mon mestier Ne uos mouroiz laissiez uostre plaidier Laissiez lou roi errer et cheuaichier Et uers paiens sa terre chalongier Vers sarrazins som domaige uoingier Li enfant loient en lor nout quairier Ensine lou laissent de ci qua lesclarier

- Que lost se muet et prant a cheuauchier Dit rolandins bien poons anraigier Or sam uait .k. sus paient c...er Nos conuandra cest pais aguaitier A grant meruoille nos porra anuier
- Or suemes nos ceanz comprisonier Que larceuesques nos fait ceanz gaitier Alons ancor parler a no portier Prometons li nos bons blians doubloier Sauoir se ia nos uaudroit riens prier
- Prenez chascuns ou bastom ou leuier Sil ne nos ueut fors de ceanz giter Si ait ancui .i. deloireus louier Et cil respondent bien fait a outroier
 - Rolandins fut molt formant irascuz Quant noit em lost et lances et escuz Et uoit que .k. est au chemin meuz Il et li autre ne satargerent plus Il ont bastons sor les manteaus repuz Au portier uindrent qui est asis a leuis Dit rolandins li preuiz et li mambruz
- Frere portier de deu aiez saluz

 Se tu neus estre nos prinez et noz druz

 Lai nos aler a .k. la de ius

 Que ne sauons se nos lou uerrons plus
- Nos reuandrons quant les aurons ueuz Dit li portiers alez uos seoir ius De grant folie uos uoi ci emauz Quar nan istroiz deuant i. am ou plus De ci que .k. en sera reuenuz

(bl. 8)

175

Dit rolandins tost en serocz preiuz Soignour ferez mar i atandrez plus Lors fut saiszi i luilains malestruz Granz copx li donent et de poig et de fuz Ainz que chacuns i ait iii. copx feruz Li orent il trestouz les oz moluz

Wait san rolanz sest issuz de loom Estouz et guiz baroingier et hastom Apres lost corrent leu pas et le troptom Dit rolandins soignours quel la fecom Irons a pie ansine comme garcom Par derriere aus vierent .v. bretom De la maignie au bom roi salemon .V. cheux ont en lor commandissom

Illuc remest gisanz touz estanduz

Cuiner estient chascum dun siglatom
Dit rolandins qui cuer out de barom
Soignour alez ces v. cheux prenom
Qui que il soient ia ne lor demandom
Et cil respondent a deu bensicom
Corrant san uient uers nus de grant randon
Belanz nellent i deur si forst den noien

Rolanz enfiert .i. daus si fort dou poig
Quil labatit dauant lui ou sablom
Lou chief de soz les piez au contramont
Laissiez dit il lou destrier aragom
Rolanz li prouz si li saut en larcom

Rolanz li prouz si li saut en larcom Puis point auant fiert .i. autre breton Si lou ferit de son poig ou chaom Quil lou rabat a terre a genoillon

Jo Lou destrier prant se le baille haston Que uos diroie trestoz toluz les ont Et cil san fuent ne dient o ne om Conter lou uont a lor roi salemom Par ma foi sire ne sauons quel glotom

n lunings

ia la

CHR. 1369. DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS. 173

Vos .v. destriers que nos uos gardiom Nos ont toluz et si batuz nos ont Jemais ce cuit ne uarrons garisom Orguilloux sont du remant li glotom

- 5 Dit salemon or tost apres barom Li rois ses lasse on lui .iii. compaignon Les anfanz truene a laualer dum mont Saucient ia acuilli .i. faucom Acbapez est a ne sa quel barom
- I.i rois les uoit bien requenut hastom Rolant et gui. estoux lou fil bueuom Adont san rit si a dit a nulom Moult uos chiet bien ciz sout riche prison/ Cest rolandins a ce uert siglatom
- is Li rois prit lor et si dit en haut som Bien soiez uoz uenuz soignour barom Rolant apale si lou baise ou mantom Estoux apres et puis lanfant guiom Demande lor commant eschape sont
- Sire font il molt bien lou uos dirom Nos auons mort nostre portier felom Que nos gardoit et metoit an prisom Li rois san rit si apale sanson Et harnier et girar et rogom
- soignour dit il de ces ci uos faz don Gardez les bien sa gent a grant foison Quant quil uoudront auoir tot a lor bon Et cil respondent uelontiers lou feron Nos lor ferons de bien quanque porron
 Ouant rolanz lout tel ioie ne out hom
- Dom san torna li forz rois salemon...

 Ansemble lui rolandin lanfanton

 Ainz ne finarent ius qua lost roi karlon

 Quant de loon se part .k. li rois
- 55 Ou lui francois alemanz et thyois



Que loberan bauier et champouois Cil de bretaigne et normant et ynclois .K. ont bien .xv. dux et .v. rois Ainz mais ou monde ne fut si bel arnois

Desfandre uont et lor terre et drois Ciz lor hait qui fut mis en la crois

Tant ont francois esploitie et erre Auec aus .k. lou fort roi corone Par rome uindrent lamirauble cite La neissiez .i. molt riche barne

Ainz puis que .k. fut premierz adobez
Nont tel barnaige basti ne essamble
San i out moult qui sont uenu por de
Que de charlom uont ne fie uerite

Li apostoles lor a masse chante Li emperere est alofferande alez De cent marz dor aliglise auoue Dame deu a et lapostre aore Que sil li done tenir sa leaute

20 Que essausciee au soit crestiante Et sarrazim ocis et effole Qui an sa terre sont par lor force antre

Ici lairons de .k. au vis fier Quil est uenuz a rome berbergier Paiens uoudra de sa terre chascier

- Mas ainz aura mainz mortel encombrier Si com orroiz ancui ainz lanuitier Mas de girar vos redira errier Celu dou fraîte lorguilloux et lou fier
- Nest pas meruoille grant terre out a baillier Quil out bergoigne trestote a iostisier Et tout auuerne gasquoinue aerrier 97 Tote cousance un grant pais plenier

CHR. 1360. DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS. 175

Et ligmodim un grant pais antier Ne pout lou duel dou tout autre laissier Que li manda charlemainne au uis fier Sus ou palais dou tamps caenarrier

- Sus ou palais dou tamps caenarrier

 Sist li uillarz quest orguilloux et fier

 Et ameline la cortoise moillier

 Et si dui fil et harnaut et renier

 Claires et bueues que li dux ot molt chier

 Baron dit il molt me puis meruoillier
- De charlemainne qui france a a baillier Que ci nos a semos por ostoier Ne fut por deu qui tout a sinigier Por qui i ua sarrazins guerroier Ja li alasse dauant alancontrier
- Girarz apele ses neuos et ses fiz
 Touz ses barons quanquil en a choisiz
 Soignor dit il ie uos a touz norriz
 Tant cor uos uoi molt hauz et molt poliz
 Je uos commant quant ie sera feniz
- Ne tenez riens de .k. au fier uis Ses peres fut i. dolanz nainz petiz Je suis estrez de .ii. empereriz Plus suis auz hom quil nest ce mest auis Dit sa moillier ameline au fier uis
- Sire girar que est ce que tu diz
 Li rois de france est sor toz posteiz
 Dex lou commande en lois et en escriz
 Que festu ci maleurous chaitis
 Nestu oi dagolant lou parssis
- Heaumont som fil atoz c. sarrazins
 Passe ont mer a force et a estrif
 Crestiante destruent ce mest auis
 Ja estu fait maint pichiez maleiz
 Yglise arise homes morz et ociz



176

Maint granz pichiez dom tu es si garniz Por quoi ni uas si les espeneiz

Or faites paiz si me faites oir Sa preuide fanne doit lam fiermant chierir Qui la maluaise si san doit atenir Dame ameline ne pout plus consantir Girar fait ele lai ester tom marrir Si fait tes homes par ta terre uenir Et ua a rome nostre soignor seruir. Crestiante aide a sostenir Auec charlom ua paiens enuair Voir dit girarz muiz uoudroie morir Ja puis ce ior ne doi terre tenir Quauec .k. ira an champ ferir Or lou laissons es paiens escremir Je mandera ces qua amaintenir Auec moi iront france saisir Jamais karlon ni porra reuenir Vai dit la dame dex te puet maleir Mal es este et en mal ueuz morir

Maint gentil home auras tu fait perir
Et tantes dames essillier et honir
Cest meruoille que dex te puet soffrir
Quil ne te fait de male mort morir
5 Ouant tu ne ueus som commant obeir

Dit ameline girarz quil la feres
Bien a .c. anz qua moillier ma poseas
Ainz poiz ne fus de mal faire .i. ior las
Tu es touz iors tollu robe et ars
Touz iorz ampires mas quant emanderas
Que feras tu dolanz chatis et las
Mande tes home ansinc com tu les as
Secour charlom et tom corps peneras

CHR. 1360. DE CHARLEMAGNE ET DES PAIRS. 177	7
Je priera por toi saint nicholas	
Que il te soit gairent et saint thomas	
Oui te pardoint les pechiez que faiz as	
Girarz lantant san deuint auques maz	
	(bl. 11)
ntree	
Je uos pris dame que me soit pardonnee	
Lors la .g. an plorant acolee	
Atant san uait a deu la commandee	
An departir mainte larme out ploree	
	(bl. 11, b)
Icil uont querre	
Vers agolaut qui moiuue tele fiu	
Se il lou trouent seront lui mal uoisin	
De lui ferout molt deloirous traim	
· ·	
Charles cheuauche nostre emperere mainne	
	(bl. 12)
8	
S	
Et cil responde	
	d d
A poc de terme la bataille ana	
Cil lantaudirent qui molt grant ioie a	
Soignor font il dex qui feis lou mont	
Vos puest garder des paiens qui la sont	
	/LI L\

5. Der obere teil von bl. 11 und 12 ist abgerißen: da-her die lücken.

Lors se dreca li bons uessaul richier Cis estoti Ez au conte baranger

Cosins estoit au bon roi desyer Mes il nest mie despousee moillier q-201 u. s. w. hant au au al 21

3900,000 tieu 188 J-

Im alphabetischen index mss. reginæ Suecorum bezeichnet: ROMANCIORUM GALLICORUM YERSI-BUS FRAGMENTA. Die handschrift, nach der Ich wiederholt fragte, fand sich nicht vor.

1862.

Papierhs. LE CHEVALIER DES DAMES, libellus metricus.

1363.

Pergamenths. 4°; 249 bl. von je 2 spalten.
a) LA COMPLAINTE DE LAMANT TRESPASSE DE
DUELL Vgl. Chr. 1720 Papierlis. fol. bl. 1, was
ich mit B bezeichne. Aehuliche stücke in Chr.
1728.

O triste mort felonne et oultrageuse
Detestable peruerse furieuse
Monstre dorgueil despite venimeuse
Serpentine pleine diniquite
Feu de douleur flambe dire prilleuse
Desseprece maudite melleureuse

^{25.} B Destable. 26. B velimeuse. 28. B perilleuse.

Sourse de mal de tout bien ennuieuse Fille de ducil mere daduersite Qui nengendres que tourment et durte Tu as au jour duy de ton auctorite Sans cause prins murdry et transporte De toutes femmes la tres plus gracieuse Saige plaisant et perfaicte en beaute Qui fut onques en toute qualite Dont tant de gens sont en captuite Et mis au bas que cest chose piteuse

Qui te y a meu ne pour quoy tu las fait (Je mesbahiz veu que na point forfait Nentreprins riens qui nait este bien fait Onques homme delle ne se peut plaindre

- Ains a monstre son sens si tres parfait Quele a aux vngs et autres satisfait A tous compleu sans blasme ne meffait Autant ayme le grant comme le maindre Fouy le mal craint ce quil faloit craindre
- Porte le feu et leaue pour le destaindre
 A sa bonte len ne saroit attaindre
 Brief en elle nauoit riens imparfait
 Et toutte ffoiz mort tu les venue poindre

Schlus:

Veez la ma fin nautre chose desire Quen paradis nous deux voions ensemble Cy fine la complainte de lamant trespasse de dueil qui fist par auant son testament en la mase niere qui sensuit.

1. B tous biens enuieuse. 5. B murtry. 6. B La de t. f. plus g. 11. B las tu. 12. B quel. 21. B auaindre. 23. B toutes uoyes ... venu. 26. B Vela. 28. B finist L c. d. l. t. d. d.; sonst nichts. b) Hierarf folgt in 1363 und 1720 das TESTA-MENT. Vgl. Chr. 1729, bl. 135.

c) Weiter bl. 63b das folgende stück, das auch in der papierhs. 1720, bl. 42 (B) sich findet.

Cy apres commence linuentaire des biens demourez du deces de lamant trespasse de dueil.

Apres le doloreux trespas De lamant trespasse de dueil Dont lame ait glorieux repas

Ainsi que je desire et vueil

Fu fait jnuentaire et monstree

Des biens estans en sa maison

Ou len trouus leans dentree
De pleurs et douleurs grant foison

Tout lostel estoit plein de dueil Seelle de soupirs et de lermes Chacun pleuroit de cuer et de oeil Et dieu scet en quelz piteux termes

La estoit lepriseur pitie
Qui lermioit de toutes pars
Et puis y auoit amitie
Qui faisoit les lots et les pars

Du premier len fut en la cane
Ou on trouna deux vvidz tonneaux
Quatre pompons et vne raue
Et six grans frommages molt beaux

5—7. fehlt B. 40. B est. 15. B pleurs douleurs a. 18. B et dueil. 21. B lonnoroit. 22. B grant amitie. 21. B Au. 25. B len . . . vielz. 27. grans fehlt B.

(bl. 60)

CHR. 1363, LINVENTAIRE DES BIENS DE LAMANT, 181

(bl. 65)

Tout au joignant es deux celiers Auoit six muiz de vin deplat Deux de vert jus sur deux chantiers Et vng de vinaigre rosat

- De lautre coste dans lestable
 Estoit son grison et trotier
 Et vne haquenee portable
 Derriere qui en eust mestier
- Six esperons a grans moletes
 Trois housses et diuerses selles
 Quauoient este aux bestes faittes
 Tout selon la grandeur dicelles

Oultre auoit au plus pres des brides Trois hernois mipartis dune .m. A fleurs de soucies toutes vyides

- Selon la liuree de sa dame
 - A vng crochet estoit pendu Vng autre hernois de plaisance A grans lambeaux de vcrd pertu
- Ou auoit escript esperance
 - Au buscher plushault dune estage Auoit cent bourrees de geneure Et cent fagotz dun bois sauuage Qui sentoit le musc et le poiure
- Dessus en la basse salete
 Furent trouuez trois bancs deux fourme.
 Vng bassin vne chauferete
 Et vne couche a dormir hommes

^{1.} au B a. 5. B verjust. 5. B en. 8. B eult. 9. B molestes. 13. B empres des. 14. m. B moitire. 22. B genesures. 23. B De. 24. B muz. 26. B Fut trouue deux barez et d. f.

Item apres dedens la cuisine
Trois paeles une grant chaudiere
Vne cassete clere et fine
Auec vne bassinouere

Deux broches a rost vng mortier Vne cullier vne mermite Vng grilh vng hauet tout entier Et vne grande leche frite

En la grant sale sur la court

Fut trouue vng grant dressourer

Couuert dun tapiz assez court

Et dessuz vng beau mirouer.

Schlus:

Si prie a la tresdoulce dame

Par la fin du present traictie
Quil lui plaise dauoir pitie
Du defunct et de sa feue dame
Cy fine linuentaire des biens demourez du decez
de lamant trespasse de dueil.

d) In B folgt hierauf das jugemant du poure amant banny, in 1363 aber der derden dure damoiselle et dune bourgoise, welcher gleichfalls Chr. 1720, bl. 116 (B) steht.

Sensuit le debat dune damoiselle et

Ung jour de may trouble et pluienx
En gectant au dos ma chemise
Moitie cource moitie joienx
Entre seruitute et franchise

^{2.} B paalles vac. 7. tout B vag. 18. 19. B blofs Explicit. 25. Überschrift fehlt in B. 26. B pluniculx.



CHR. 1363. DUNE DAMOISELLE ET DUNE BOURGOISE. 193

Ainsi que jeuz la teste mise Sur le bord de mon oriller Me vint fraper vng vent de bise Qui me fist a cop sommeiller

- 5 En ce sommeil pour abreger
 Euz lors maintes menues pensees
 Pour adoulcir et reigreger
 De riz et do pleurs enlassees
 Puis ces fantasies passees
- Volay en vng palais de flours Ou la par journees compassees Se tenoit leschiquier damours

Du lieu du pourpris et de lestre Ne sauroie la moitie compter

(bl. 85. b)

- Brief cestoit ouurage de maistre Ou len neust sceu mettre noster Liures ny feloit point porter Car les gens damours qui estoient Sauoient les droiz sans reciter
- Et sur le champ en discutoient

 La ne gaignent riens aduccatz
 Pour ce que les parties proposent
 Et plaident de bouche leur cas
 Mais les conseillers bien y glosent
 - 5 Praticiens aler ny osent Car ce sont trestous coustumiers Qui font les lois et en disposent Comme silz en estoient fermiers

Si aduint ainsi que jentray
Dans le parquet de lauditoire

(bl. 86)

4. B tout droit s. 7. B rangreger. 15. B laistre. 16. B peu . . . ne oster. 18. B qui y. 21. B gaingnoist. 22. B Par ce . . . proposoient. 25. B plaidoient. 24. B leurs . . . glozoient. 25. B ozoient. 26. B cestoient. 27. B disposeroient. 28. B jec flz . . . sommiers.

Que front a front je rencontray Deux femmes dignes de memoire Commencans si treshault a braire Que len leur jmposa silence

Mais pour tant ne se vouldrent taire Jusques ilz eurent audience

Lune si estoit damoiselle Jeune gente droicte legere Gracieuse tout oultre belle

- De bel acueil doulce et entiere Digne destre grant tresoriere Damans querrans auancement Parlant en tres humble maniere Ne trop peu ne trop largement
- Lautre partie estoit bourgoise
 Gente bien faicte de corsage
 Bruiante quelque part que voise
 De hault maintien et grant courage
 Tres hardie et aspre en langaige
- Pour vng homme a ses piez confondre Nil nest aduocat tant soit sage Quil neust grant peine a lui respondre

Ceste bonrgoise commenca Comme la premiere arriuee

- A plaider son cas la et ca
 Disant que len lauoit greuee
 Par vne entreprinse leuee
 Contre elle sans occasion
 Dont la court estoit abeuuree
- 50 En requerant prouision.

B sceurent tant faire.
 B quelles.
 B B et legiere.
 B Des amans.
 B tres bonne.
 B B uvant... quelle.
 B Il nest.
 B Qui.
 B ca et la.
 B abrunce.

La damoiselle.

(bl. 87)

Messeigneurs dist la damoisellé
Ja besoing ne feust de plaider
En jugement ceste querele
s Ains se deust par amis vvider
A moy na tenu dacorder
Au fort mon deuoir en ay fait
Mais jamais ny veult aborder
Tant se sent seure de son fait.

La bourgoise.

Vous direz ce quil vous plairs Mais jey seur auez grant tort Car ja seeu ne trouue sera Que je refusasse onq accord De bouche plusieurs offrent fort Pour les cuers des oyans attraire Et puis tousiours quant vient au fort Ne veulent plaider name croire.

La damoiselle.

- Je suis contente de ma part Dauoir vng seul juge et vous deux Pour ouyr nostre cause a part Sans la plaider deuant tant de yeulx Aussi la chose en vauldra mieulx
- Afin quailleurs le bruit nen vole Et en croiray jeunes et vieulx Regardez se je fuis lescole

u. s. w.

^{7.} B Aincois mon pouoir. 8. B veust fait abourder. 18. B oncques. 16. B meurs. 18. B ne ame. 23. B S. ja. 26. B croire.

Schlufs:

Ainsi vous veez le debat De la bourgoise et damoiselle Que jay recite par esbat

- s Pour ce que la chose est nouuelle Mais gueres ne vault la querele Chacun soit content de ses hiens Nil nest de paix chose plus belle Oui na souffisance il na riens
- io Cy fine le debat de la damoiselle et de la bourgoise.
- e) Bl. 105—164 LE LIURE DE LAMOUSEUX RENDU CORDELIER. Vgl. Chr. 1702, bl. 78. 1728, bl. 125. f) Bl. 164 LE JUGEMENT DE L'AMOUREUX BANNI. Vgl. Chr. 1720, bl. 56 (B).

Cy apres commence le jugement du poure amoureux banny.

Entre chien et leu sur le tart Quon va les mariolaines querre » Ainsi que jestoie a lesceart Pour quelque bien damours acquerre Vint vng grant escler de tonnerre Passer si tres pres de mes yeulx Que la renuerse cheuz a terre

Nonques ne cuiday mourir mieulx

Du cop je feuz tout assomme Sans pie ne main pouoir tirer Moitie transy moitie pasme

^{8.} paix fehlt B. 10. B finist le playdoye d. l. d. a lencontre.

18. B lou. 19. B marir lames. 22. B V. si g. e. et. 24. B ala r.

25. B Ne oneques ne cuide. 26. B trestout a sonne.

27. B pouoir pie ne main leuer. 28. B t. m. pauline.

CHR. 1363. LE JUGEMENT DE LAMOUREUX BANNI, 187

Rire neusse sceu ne pleurer Ains peine et tourment endurer Me conuint lors si largement Que perdiz a brief declairer

Tout mon sens et entendement

Si me sembla et fus aduis Quen vne region nouuelle Feuz lors transporte et rauis Par maniere je ne scay quele

Et quarriuay en la plus belle Cite quon pourroit souhaiter Onques bomme ne vit pareille Je men oseroie bien vanter

Triste et dolent la chemine

- Ea pensant a mes biens passez
 Et au rommarin verd donne
 Dont jauoie mains maulx amassez
 Si me souuint des trespassez
 Et lors recommenca mon dueil
- Plus nen parleray cest assez Souuent en ay la lerme alueil

Lors en ceste cite plaisant Courus comme tout esgare Tellement quarriusy deuant

- by Vng grant palais bien repare De tours et de murs empare Compile dun haultain ouurage Le portail estoit tout dore Qui diroie je brief cestoit rage
- Si maprouchay pres de la porte Pour sauoir quel manoir cestoit

(bl. 166)



^{4.} B perdj. 10. B que arriue. 11. B que on peult demander. 16. B v. de may. 21. B larme. 22. B En ceste cite plus auant Couriez. 21. B quariue.

Ou je rencontray pour ma sorte Vng poure amant qui lameutoit Et tresfort se desconfortoit En souspirant jusques aux plours

Qui me dist que ce lieu estoit Appelle le palais damours

Le galant portoit blans bol ieures Et estoit tout auyenty Bieu sembloit anoir eu les fieures Tant estoit maigre et amorty

Ce jour de noir se reuesty
Aussi verd lui estoit contraire
Et congneuz des lors son party
A veoir sa bote faulue noire

Si deiz a moy mesmes que yroie Par tout leans ou il entreroit Et que la veue point nen perdroie Jusques atant quen partiroit Pour veoir comment besoigneroit

Touchant le fait de sa querele
A fin de ce qui sen feroit
Jen peusse rapporter nouvelle

La complainte et doleance de lamant «

55 faicte par pitie son aduocat comme il

56 sensuit.

B rencontre ... sote. 5. B ma dit. 7. B blanches leures. 8. B trestout amorty. 9. febl B. 40. B pale et endurey. 41. B Se de noir reueti. 12. B noir. 44. B Auoir sa boute. 15. B dis. 16. B entroit. 18. B que. 22. B puisse apporter.

CHR. 1363. LE JUGEMENT DE LAMOUREUX BANNI, 186

Les defenses de malebouche et de (%L.13.2) danger proposees par chagrin leur adwocat.

La plaidoierie faicte par les gens (bl. 177)

La replique de lamant faicte par pitie (bl. 111) son aduocat ainsi quil sensuit.

La dupplique de malebouche et de (bl. 192. b)

Les repliques des gens damours. (id 199 h)
La response faicte par lamant aux gens (M. 201)
demours.

Larrest et jugement.

(bl. 205)

En uuit malebouche et danger (bl. 208 b)

Ont amours en gouvernement

Et fault passer par leur danger Qui en veult auoir aucunement Plus nen parleray nullement

Ce liure cy sera finy Qui sappelle le jugement

Du triste poure amout banny

Cy fine le jugement du poure amoureux banny.

g) Bl. 209 - 216b.

Sensuivent les erreurs du jugement de la lamant banny.

Au sault dun buin a paueillon Conuert damouretes jolies Gectans et miel et aguillon



^{19.} B yey. 21. B pouure triste. 22. B pouure triste.

De soucies et fleurs dancolies Men entray en telles folies Que feuz lors comme il mest aduis Tant par joies que merencolies

Ou pays damours tout rauis

En ce pays fait moult bon estre
Car toute plaisance y habonde
Cest vag droit paradis terrestre
Et vag des plus beaux lieux du monde
Lu verriez tenir table ronde
De yrais amans et amoureuses
Et si hardi que nul y grande
Tant sont les personnes joieuses
Cest la plus nompareille chose
Occasiones homme si outre dires

Quonques homme si ouyt dire Les fontaines y sont deane rose Et toutes les maisons divoire Les habitz fais comme de cire La ne tient on de cypres compte Car len en fait le feu pour cuire Les potz comme busche de compte

Apres pour choses auctentiques

Dames y sont tout oultre belles
Portans vissiges angeliques
Sourciiz blondeletz joes vermeilles
Mentons fourchus blanches mamelles
Nez traittiz douk yeulx bien aprins
Puis ont robes de soie pareilles
Il ne fault poiut parler du pris

La compaignons sont soir et main
Pourchassans maistresse et seruice
Tenans le bonnet en la main
Pour leur offrir a sacrifice

CHR. 1363. ERREURS DU JUGEM. DE LAMOUREUX. 191

Car silz peuent delles beuefice Auoir pour grace desseruie Ilz nont jamais mestier doffice Tant sont asseurez de leur vie

- Si cheminay legerement
 Et tellement que jarriue
 Droit deuant luis du parlement
 Damours ou je dis mon salue
 Le portail estoit esleue
- A fleurs damours entrelassees

 Et le bas de la court paue

 De carreaux de menues pensees

De la men eutray es grans sales Garnies et parees richement De beaux tapis brodez de perles Et de saphirs semblablement Esquelz estoit escript commeut

Venus grant dieu damours et juge Veudra au jour du jugement Juger faulx amans par deluge

Qui vouldroit tout du long descripre Les murs des carnaulx et des tours Bonche ny a qui peust souffire Ne qui le seeust dire eu trois iours

- Si aduint quant jeux fait deux tours Dans le palais que ouyz souner Aux arrestz ou la prins mon cours Pour les aler oyr donner
- Quant luis de la court fut ounert Je me seignay des paremens Car le dessus estoit couvert Desmeraudes et dyamans Remply de tous les justrumens

(bl. 210. b)

(bl. 212)



Quen melodie len pourroit querre Et les meurs tendus daournemens De veloux traynans jusqua terre

Le president tantost apres

Assis sur vng carreau dalbatre

Et tous les seigneurs au plus pres

Sur beau drap dor en lieu de plastre

Si vint prononcer trois ou quatre

Arrestz tres auctentiouement

Et sembloit quil se voulsist esbatre Tant les desvvidoit gentement Schlus:

Et pour ce que len a trouue Ou premier proces vng rapport Falsiffie et reprouue

Dun conseiller nomme discord
Qui par hayne faueur ou port
Y auoit vse de malice
La court tout dun commun accord
Si le priue de son office.
Cy finent les erreurs du jugement de lamant

banny. h) Bl. 216 b.

Cy commencent les erreurs du juge-15 ment de la belle dame sans mercy.

Non pas pour la court corriger Qui ne saroit jamais faillir Mais pour son iugement changer Et certains erreurs abolir

50 Quon a voulu tousiours tolir Contre vne dame jusqua cy Nommee pour son bruit demolir La belle dame sans mercy

CHR. 1363, ERREURS DU JUGEM, DE LA DAME. 193

- Ses heritiers si ont fait dire Quelle fut moult notable dame Si belle quon pourroit eslire
- Passant toutes sans blasmer ame
 Jeune gente joieuse femme
 Nourrie ou seruice damours
 Tant que par cuer sauoit sa game
 Auecques ses faintes et tours
- Or est vray qun jeune galant
 Tout fin droit venant des escoles
 - Qui estoit amoureux volant
 Et beau bailleur de paraboles
 La volt amuser de paroles
 En taschant a la deceuoir
- Dont veant ses aproches foles Pour son honneur y volt pourueoir
 - Et aduint que lui remonstra Quil nauoit pas trouue sa charge Mais es feues plus en entra
- Cuidant par vng desir volaige La tourner a son auantage Pour en joyr legerement En quoy se monstra bien peu sage Et faillit y la lourdement
 - Encores ne fut pas content Ains veant quelle sen fumoit Laloit de plus fort jncitant Et de sa folie presumoit Oue veritablement le amoit
- Non obstant que leust recule

 Et ainsi le feu alumoit

 Dont il fut au derrenier brusle

 Et pour ce quelle sauoit bien
 - La fin ou le galant tendoit

(bl. 217. b)

(bl. 218)

Et que par doulceur ne par rien Il namolissoit namendoit Ains soubz vng fol espoir cuidoit Auoir des biens de plus en plus

Si lui dist que son temps perdoit Au derrenier que nen pouoit plus Et combien que par ses langaiges

El neust lamant vitupere Ne faiz aucuns exces noultrages Dont il feust guerres empire

Neantmoins len a couspire

La blasmer de ce cas jcy

Soubz vng prouerbe conloure

De belle dame sans mercy

or tout a prins en pacience
Sans ce que lui en ait chalu
Ne quelle en ait requis vengence
Mais cela ny a riens valu
Car quant len lui a eu polu

Son houneur sans cause et atort
Je ne seay quelz gens ont voulu
La charger de crime de mort

Disans quelle auoit amuse
Cel amoureux cy longuement
5 Et puis au derrenier refuse
Si tres mal gracieusement
Que du courroux et du tourment
Quil print mort sen est enfuye
Et par elle tant seulement

50 De quoy depuis on la poursuye

Et fut vray que la poure femme
Au jour quon la fist adiourner
Comparut pour tenir son terme

CHR. 1363. ERREURS DU JUGEM. DE LA DAME. 195

Et ses defenses assigner Mais chacun la vint blasonner Pour sa douleur tousiours acroistre Nonques de conseil peut finer

5 Name qui pour elle volt estre

Si eut la mains maulx apasser Et vne passion greuaine Oultre quant ne volt confesser Le cas dont se sentoit bien saine

(bl. 319, b)

- Len lui vint presenter la geheyne Dont elle sesmeut tellement Que de fraieur douleur et peine Perdit tout son entendement
- Et peut bien estre qua ceste heure Confessa tout ce quon vouloit Comme celle qui ja labeure A langueur qui la traueilloit Car du monde ne lui chaloit Ains aymoit mieulx mourir que viure
- Et contre elle mesmes parloit Pour estre de tous poins deliure

(01. 220)

- Et ja soit ce que de raison La confession ainsi faicte Par contraincte hors de saison
- Ne feust valable ne parfaicte Toutesuoies len a extraicte Vne sentence si piteuse Femme ny a qui nen caquete Et qui nen soit tres doloreuse
- 5» Par laquele dure sentence Len a condempnee ceste dame A la nommer par desplaisance En amours la cruele femme

Puis pour faire a la lignee blasme A souffrir mort comme murdriere Vile deshonneste et infame Pour sa punicion derreniere

- Or maintenoient ses heritiers Ouil y auoit ou jugement Par x. ou xi. poins entiers Erreur ou erreurs clerement En requerant consequemment
- Quil feust de tous poins rescinde Au moins en tout euenement Mis au neant et amende

Le premier car noble elle estoit Et y a coustume notoire

- Garder de tel temps quil nestoit Jamais memoire du contraire Quen amours len ne peut forfaire Le corps pose quen mal sapplique Par quoy len ne la deuoit faire Mourir ainsi de mort publique
 - Secondement v auoit erreur Car enuers lamant sacquita De le retraire par doulceur De la folie ou se bonta
- Mais onques ne sen deporta Ains se y mist plus lors que jamais Ainsi se mal en emporta Ceste dame nen pouoit mais
- Tiercement point ne le bleca Ne ne lui fist plaie ou naureure Mais comme dit est ladreca A son bien dont il nauoit cure Ains vouloit mettre a lauenture

CHR. 1363. ERREURS DU JUGEM. DE LA DAME. 197

Lonneur et vie delle en reprouche Qui estoit prilleuse ouuerture Pour toutes a qui le cas touche

Nulle nest tenue nassernie
Des biens damours aucun saisir
Se de long temps ne la seruie
Et quen lui si prengue plaisir
Car aux dames est de choisir
Ou je refuz ou le donner

Quant il vient sans en mot soune Ainsi selle auoit refuse Tel amant comme len veult dire Elle auroit de son droit vse Saus greuer aucun ne lui nuire

Ne la cause de lescondire Nestoit pas assez souffisante De aelle brasser tel martire Et si terrible mort dolente

Quarto la court auoit erre
20 Car touchant le cas principal
Elle adioustoit foy au narre
Du tel quel liure ferial
Fait par vng escripuaiu fiscal
Qui y auoit du sien boute

Et delle dit cent foiz de mal Plus que jamais nauoit este Quinto car par la decretale

Des seruiteurs auentureux
Et aussi par la loy fiuale
50 Ou chapitre des douloureux
Il est dit que nul amoureux
Duue femme ne se doit plaindre
Sil na trois refuz rigoreux

De distance dun jour le maindre

(bl. 111. b)

411 ...



Or nauoit cest amant parle
Pas plus haut de deux foiz a elle
Ne fut qune foiz recule
Dont sourt toute ceste querele
Par quoy a soy plaindre dicelle
Il ne faisoit a receuoir
Ne ne vault la sentence jtelle
Car il y a erreur pour voir

Sexto ne fut jamais ouye

Leans per conseil ne antrement
Ains de tous aduoces fouye
Pour ce quilz veoient clerement
Quon lauoit en contempnement
Et quelle y eust perdu sa peine
5 Qui estoit fait estrangement
En itelle court souuersine

Septimo la confession
Quelle fist estoit nulle et vaine
Car ce fut par oppression
De paour destre mise en geheyne
Dont neust seeu supporter la paine
Car femme estoit delicatiue
Et de complexion mondaine
Non subiecte a douleur passiue.

Schlufs:

Quoy que coustast le seiourner Car de tout mon cuer desiroie Oyr les diz arrestz donner Afin quapres au retourner Jen peusse parler seurement Et atant men alay disner Car len ferma le parlement

Si deiz a parmoy que y seroie

CHR. 1363. ERREURS DU JUGEM. DE LA DAME. 199

Cy finent les erreurs du jugement de la belle dame sans mercy.

1364.

Pergamenths. 4°, 239 bl., 1 sp. auf der seite. Anfang und schluß sehr verdorben.

a) Nach dem katalog: Alexander Romancium gall, metr. Die vorn stehende rote überschrift ist uicht mehr zu lesen. Vgl. la chanson des saxons ed. Fr. Michel. I, xxvj. Einen französischen roman von Alexander handschriftlich besitzt J. freiherr von Lafsberg in Meersburg.

Li romans dalixandres.

(bl. i)

Qui dune riche estoire uuet entendre et oir

Lenfance dalixandre fu mout gentis et belle
15 Bel samblant fait et rit a chescun ki lapetle
26 Ongues nel pot seruir vilaine ne ancelle
27 Ains le conuint tours iors gardeir vne pucelle
28 Et dune franche dame alaitoit la mamelle
29 Des ci ken occident en courrut la nonelle
20 Mais nus hom ne lot dire ki la meruelle espelle
21 Kil ne cuit sil vit atnik liq puist monteir en selle

Que ce soit alixandres ki tout le mont chandelle Tout aura desous luj con faus la tourterelle Quant li rois alixandres fut neis en i cel iour

Auec luj furent neit .xxx. fil de contour Hi furent gentil houme et hon conquereour De la terre de greice estoient li plusour Et tuit li autre estoient gentil macedounour Cil souffrirent o lui mainte ruiste dolour

En la terre eschaudee ou onques not froidour Tous iors vesquirent darmes ce furent lor labour Et par ces et par autres conquist il mainte honour Car de par toutes terres le tint ou a signour



En lage de .v. ans ce conte lescriture Se dormoit alixandres en vn dit a pointure Dun chier palle a orfroit estoit la counerture De martjnel deseus estoit la forreure

5. La nuit songa vn songe vne avison oscure Que il menioti vn wef dont autres nauoit cure O ses mains le trolloit par mi la terre dure Si qe luef debrisoit par mi lapeneure Vns serpesa en issoit dorguillouze nature Onques hom ne vit autre de la soie figure

Onques hom ne vit autre de la soie figure
 Son lit auirounoit .iij. fois tout a droiture
 Puis repairoit arrière droit a sa sepouture
 A lentreir cheoit mors ce ert grans auenture

Quant Ii chamberlains vit kalixandres sesuelle Effraeis de son souge kil ne dort ne ne velle Ses garnimens li donne gentiment la parelle Et quant ii fut nestus a phelippe conselle Quant li rois lentendi durement sen mercelle La ou il sot sage houme iusqa lameir uermelle Pour espondre le songe ses messagiers traulle

Phelippes at mandeit la sage gent lontaine Et les dauineours fait querre par le regne Deuins et sages clers communement amaine Premiers i est venus aristotes daraine

Quant furent asambleit vne chambre i ot plaine Tout le songe lor conte et chescuns daus se paine De respondre par sens boues raison certaine

Uns greus parla premiers li cuidoit estre flors De maintes sapiences et des sortiseours Et de lart dingremance et des deujneours Pour ce ot non astarus que il sot tous les cours Des estoilles dou cel et dou sens des auctours Or entendeis dist il as grans et as menors De vostre songe espondre serai vostre doctours Li wes est vaine chose petite est sa vigours Li serpens hen issoit fiers et de fieres mours Cest vns hom orguilloux ki monura mains estors Et vorra sermonteir rois et empereours Et metre desous luj et princes et contours.

Schlufs:

Explicit li romans dalixandrez.

b) Hinter dem Alexander steht ein spruch:

35 Saige felon doit on cremir
Sot felon doit on hair
Sot dehonaire deporter
Saig debonaire amer.

1384.

LA PAIX VÖN ALAIN CHARTIER. Vgl. 1323. 1900. Greiths spicilegium vatic. gibt diese nicht zutreffende numer. 1384 enthält nur einige lateinische verse.

1400.

Pergamenths. LE CHRIST, poema gall.

1419.

Pergamenths. in 127, S1 bl. Hand des 16ten jahrh. Die einleitung in prosa.

Le jeu de fortune compose par jean de meung.

La premiere maison.

1 Se nature a ieune enfant donne Quil soit de complection bonne 11 Sil doit ainsi naturellement

(bl. 5)

27. S fehlt, platz für einen großen buchstaben.

15

En sante viure longuement

m Sil aura bon engin encore Et bon sens et bonne memoire

nu Sil aura beau langaige et gent Pour conuerser entre la gent

Pour conuerser entre la gent v Quel estat lui sera meilleurs

Ou estre a lestude ou ailleurs

vi Quel science sil veult aprandre Lui sera plus propice a aprandre

10 VII Et si ne veult aprandre a lectre En quel estat on le pourra mectre

viii Se cilz qui pense en general
Pense en son cueur et bien et mal

1x Se lui pensers du cueur saccorde

Ad ce que la bouche recorde x Se cilz quil pense aucune chose

La complira a la parclouse xi Se loure a louer ou non fait Pour comencer aucun grant fait

x11 Se ce qui commencie sera Amablement se parfera.

> vi Alez vous en ie le conseil Querre en inde aux arbres conseil.

viii La meilleur mort au vray regart Est celle qui vient le plus tart.

1420.

Pergamenths. DE PRAESAGIIS IN SINGULIS DIE-BUS VETS. gallic.

1423.

GEDICHTE DES STRICKERS. Greiths spicil. s. 57. Im katalog bezeichnet: Carmina ascetica german.

1441.

AUBRRIS LI BORGIONONS. Pergamenths. des 13. jh. 8°. Der anfang fehlt; jetzt noch 584 bl., 31 zeilen auf der seite. F. II. v. d. Hagen erwehnt das gedicht schon in seinen briefen in die heimat. Vgl. Bekkers roman von Fierahras, besonders einl. s. lijj. lxvj. Fr. Michels einl. zur chanson de Roland s. xxxv.

- J. chars peust apres lui charoier

 Mais nus grans princes nel uos puet desterminer
 Que uns seus homs ait force a un millier
 Pris fu .ba. o le coraige fier
 Sel deliurerent au fort roi desier
 Qui molt la fait durement iusticier
- 3. grant charcain li fist au col lacier
 Si le leuerent seur .i. ronchin trotier
 Droit a pauie pensent del repairier
 En sa grant chartrei le fait lors trebucher
 Et si commande errant au chartronnier
- Que de pain dorge nait le ior cun cartier Or consaut diex auberiet le fier Quil a perdu tout son consaul entier
 - Or fu .b. en la chartre auales Et nuit et ior sest formeut dementes Aubri fius iamais ne me verres
- En prison sui tu ieres mal gardes
 Plus sui de vos courecies et ires
 Que de mon mal dont ie ai trop ases
 Bieu sai biaus fius qua mort estes liures
- Tu nieres pas seruis ne hounoures
 Ains tocira henris li desfaes
 Car dermesent en a este loues
 Quant il sauront quiere enprisoiraes



Abis fius tost seres afoles
Tant fu .b. en la chartre auales
Que maintes fois sest de doleur pasmes
J. poi lairons del duc se vos uoles

En tel prison est mis et enserres
Je ne cuit mais que il en soit ietes
Se diex nel fait par ses saintes bontes
Or vos dirai com lenfes fu menes
A osteruce la ou fu osteles

Henri ses oncles sen ert molt mal proues Onques ni fu ne seruis ne ames Mais laindengies et ferus et blasmes Ne ia ses lis ne fust fais ne pares Ne ia par home ne fust bel apeles

Ne ne fust ia ne pignies ne laues Les dras auoit desrons et dessires Sen paienime fust de turs achates Ne fust il mie plus uilment demenes Henris ses oncles sest uers lui pariures

Qui il iura seur tous sains honnoures Quil seroit de tous biens ai aisies Cheuax et armes li donroit il asses Que le menroit chachier et bois rames Quen riuiere o le faucons mues

55 Del tot en tot sest uers lui pariures
Mais lenfes ert et saiges et menbres
Par soi meismes sest il endoctrines
Que descremie et darmes sot ases
En court quil uiegne nen doit estre blasmes

 Que si en ait ses paraiges mal gres ij, fius auoit henris li desfaes
 Aubri batent les flans et les costes
 Quant il sen claime nen est preu escoutes
 Ains est encore laidengies et blasmes

35 Ainsi va dome qui petit est ames

Diex dist li enfes com ie sui uergondes .B. hiaus peres ia mai ne me verres Par traison nos a on deseures Mais se dieu plaist qui en crois fu penes Encor sera cis plais gueredonnes

A osteruce est lenfes por nourrir

(bl. 2)

Henris ses oncles cui diex puist maleir Le denoit faire honouver et sernir Et conreer et chaucier et vestir Mais il le fait vilainnement haillir A ses .ij. fius en laissoit couenir Cil li faisoient ases danoi souffrir Et toute ior en .i. fumier saillir Quant il saut poi dont le vout il laidir Quant il saut plus dont le vout il ferir Et laidengier et el femier couurir Et il ne sose en uers iaus a atir Oue sil les fiert tost len puet mescheir Que sil sen claime nen puet a chief uenir Car ne li uaut ualissant .i. safir Au matinet quant il se doit dormir Le saichent ius si le font esperir Si len remainent au grant fumier saillir Coutiaux dachier font par dedens quatir Les manches font en la terre enfoir Les pointes metent deseure pour sentir. Por ce qui weulent .au. honnir Mais il saut outre bien se set escoillir Et dieux de gloire le fait de mort garir Li fil henri furent de grant air Ouant il saut outre not en aus que marrir Li uns des .ij. le vait as poins saisir Lautre le va dun grant haston ferir Et que li fait le haterel croissir

64 . 15

Le sanc uermeil en conuint aissir Vers les coutiaus font lenfant resortir Quil le uuelent faire desus chair Et des coutiaus afoler et honnir

S Voit auberi le sens cuide marir Il lor eschape que tres bien sot guenchir Et dist en bas con ne le pot oir Par icel dieu qui tot a abaillir Je vos ferai de male mort morir

on uoit son oncle as pies li uait chair Por dieu oncles trop me faites laidir Ja te vi ie a mon perre pleuir Que me feries honorer et seruir Tant que porroie ma grant terre tenir

5 Por coi me faites ne batre ne ferir Grant pechie faites mal uus en puet venir Hoe. b. perre dieus te puist beneir Que il te laist de la prison issir Quencor te puisse et baissier et ioir H. respont cui diex puist maleir

H. respont cui diex puist maleir
 Mauais lechieres on vos deuroit honnir
 Sil tout batut foi que doi saint espir
 Je lor ferai fiancier et pleuir
 Que por .i. coup ten feront .ij. sentir
 Dist auberis ne sai que deuenir

Je men fuirai quant ci ne puis garir En si fait oncle puist damedieus hounir

Quant auberis ot .h. desramier
De tel parole se prent a courouchier
Garcon lapele lecheur pautonnier
A ses .ij, fius commanda sans targier

^{31.} Das blatt ist in der hs. nicht gezæhlt; ich behalte jedoch von bl. 4 an die unrichtige zæhlung der hs. bei.

Que batus soit la nuit a son couchier Oue au matin quant se doit esueillier Dist auberis ci a grant enconbrier Vos i poes trop malement pechier

- Puis dist en bas belement sens tenchier Par cel apostre que requierent paumier Je ne lairoie por les menbres trenchier De lun de vos ne me doie vengier Ou de nos .ii. se ie puis esploitier
- 10 Car oies ore daubriet le fier De quel uoisdie se prent a porcuidier Il nen nauoit ne argent ne ormier Dont il peust nule rien esligier Ne acheter sil en eust mestier
- 15 Quil est si poures na point de drap entier Vne rien pense por son cuer esclairier Dont il fera son oncle larmoier Quant on seoit a la table au mangier Auberies nest pax assis premier
- 10 Ains le de boutent et auant et arrier -H. ses oncles le faisoit dechacier Por ce lauoient li autre tuit mains chier Oue on le dist souuent en reproquier Puis que li sires laidenge sa moillier
- 5 Ou son sergant ou son garcon trotier Lantre seriant len tiennent tuit mains chier Por .au, le vos weil acointier Por que ueoient que henris ne lot chier Le laidengoient neis li cuisinier
- Pitie en ont li gentil cheualier Et li seriant et li franc escuier Qui amer suelent .ba. le franc guerrier Mais ne voloient contre henri tencier Quant on seoit en la salle au mangier

Auberiet ietent maint pain entier

(bl 3. b)

Lun une pieche li autres i. quartier Et il les garde si les prent amucier Les pains entiers uait trestous estuier Tant en coilli ce oi tesmoignier

- Quil en coilli trestot plain i. doublier Vint en la uile i. soir ains lanuitier A tout son pain quil ne uot pax laissier En la maison a i. feure mainnier Sire dist il pour dieu vus weil proier
- 10 Cune guisarme me faites tost forgier Asse i ait del poiteuin achier Ves ci mon pain ie nai plus que paier Se dieus mait que ie nai nul denier Je uos donrai certes molt grant louier
 - Et dit li feures bien saues bargignier Je le ferai orendroit sans targier Dont prist li feures la guisarme a forgier Molt la fist bone sot hante de poumier Puis la donce aubriet le fier
- Et cil la prent si sen court au fumier Par dedens muce la guisarme dacier Dieu en iura qui le mont doit iugier Que se ce uient au saut recoumenchier Teix le porra ferir et laidengier
- 55 Cui il ferra parmi le chapelier Miex weil morir que souffrir leur dangier Plus tost quil pot en monta le plancier Sans plus parler sen est ales couchir Tous familleus quil nauoit que mangier
- so Endormis sest molt fu las de veillier Mais il ni ot coute ne oreillier Ne couuretoir qui uausist i. denier Ne compaignie fors ij. chiens quil ot chier ij, leuriers ot deuant et ij, derrier
- 35 Au matinet quant il dut esclarier

Li fil heuri le uont dev lit sachier Sil en remaineut pour saillir ou fumier Si dui cousin saillent trestot premier Puis font saillir auberiet le fier

- Mais an aien sant ne puet nus aprochier Pres de .ij. taus sailli que li premier Andoi li frere se prendent a iuer Auberiet uont grant bufes paier Des dens li font le vermeil sanc raier
- Lun le feri dun bastoncel legier Desus le nes li fist le cuir trenchier Dieux dist li eufes or puis trop decrier Vera les gloutons se prent a desrainier Maluais garcon lecheour pautounier Voa me bates et faites laidengier
- Sestes mi home qui droit nodroit iugier Deussies moi amer et tenir chier Vostre perre est frere basin le fier Iceil parage puisse dieus uergoignier
- Par cel seignour qui le mont doit iugier Or ne lairoie pour les membres trenchier De lun de uos ne me doie vengier Quant li maines soi ai manechier Teil duel en a le seus cuide changier
- y Vers auberi se prent a araisnier En mi la bouiche le refiert sains targier Oue derechief en fait le sanc raier En auberi nen ot que courouchier A sa repouste uient courant au fumier
- Sen a fors traite la guisarme dacier Par grant air la prent a paumoier . De plains eslais ala ferir renier Cest li ains nes si com loi tesmoignier La teate en prent a tout le henepier
 - Quant li mains nea choisi le destorbier

(bl. 5. b)

Vers le palais sen cuide repairier Mais .au. se sot bien auanchier De la guisarme li va tel cop paier Jusques espales ni remest que trenchier

Mort le trebuche les son frere renier Puis lor a dit .iij, mos en reprouuier Mausis garcon lecheour pautonnier Mar acointastes le saillir el fumier Comment quil preigne conpare laues chier

o Or me ferois de borgoigne cachier
En autres terre mestaura porchacier
Sel set henris mors sui sans recouurier
Ja mais a court uoserai repairier
Vint a lestauble si troua il. destrier

Je plus isnel et tot le plus legier Que on trousst en trestont le resnier Met li la sele le frainc et le poitrier Au. monte par son senestre estrier Des eperons fait le cheual touchier

De bien fuir a li enfes mestier Quen osteruce nose plus herbegier Awec lui porte la guisarme dacier Quant li borgois le uoient si cointier Et del fuir si bien apareillier

Dont se commencent molt a esmeraeillier Lieue la noise les cris font esforchier. Ca et la torneut garcon et pautonnier. Les enfans trueuent oois seur le fumier Sus el palais le uont henri noncier

 Par dieu frans cuens trop te pues atargier Mort sont ti fil andiu de ta mouillier Tes nies les a ocis sans recouurier Et or sen va fuiant seur .i. destrier Henris lentent le sens cuide changier

35 A sa uois haute commenca a huchier

CHR. 1441. AUBERIS LI BORGIGNONS.

Or tost as armes nobile cheualier Sil uos eschape ce iert grans eucombriers Dout veissies cheuaux apareillier Monter borgois serians et escuier

- Et la commune ne si uot atargier Apres lenfant prenent a desrengier Or le gart dieus de mort et dencombrier Tot le manacent de la teste trenchier Auberis a oi le tempier
- Il se regarde si voit lenchaut plenier Descendus est pour son cors refroidier Isnelement rest saillis el destrier Et noit .h. uenir el front premier A haute uois commencha a huchier Oncles dist il dieus nos doinst encombrier

Vos me cuidastes fors de monnor chacier Par vos garcons que maues fait plaier Mar acointierent le saillir el fumier Comment quil preingne compare lont molt chier

- Mais par cel dieu qui le mont deit iugier Se ie tant uif que soie cheualier Je vos ferai tos les menbres trenchier Ardoir en feu ou de traire a destrier Lors point et broche son auferant destrier
- Quil ui auoit plus cure de plaidier Et cil lenchaucent pour son cors damagier Mais ne le puent ne prendre ne baillier · 1 Desi quau uespre ne finent de chacier Oue leur cheuax ont fait tous estanchier ()
- Voit le henris le sens cuide changier Ses gens apele ses prent a aresnier Seignor dist il car retornons arrier Car li enchaus ne nos auroit mestier Li cheuax fet molt forment aproisier
 - Na plus isnel de ci a mont pellier

Lors sen repaire not en lui quairier Et auheris pense del cheuauchier Trestote ior desi qua lanuitier Et tote nuit desi qua lesclarier

Ains ne troua na hoire na mangier Tout droit uers lengres se prist a adrecier Au conte huedon se uerra accintier Mais il nauoit .au. gaires chier Sor est issus de morteil encombrier

Ou on le het de la teste trenchier

A osteruce iert retornes henris Des ses ij, fius courechies et maris Par bon cheual eschapa auheris

- Passe les terres et les uas en hermis Et uient a lengres en la uile se mist Huedon trouua son oncle le marchis Et auec lui .c. cheualiers de pris Lenfes descent si la araison mis
- Dieus uos saut oncles qui en la crois fu mis Sene maiues donques sui ie trais Dist li quens .o. bien veignies uus alhris Li miens nies estes de ce sui ie tous fis Ne vos faudrai tant com ie soie vis
- or me baisies car ie sui uostre amis
 Puis dist en bas tu uiens de mal en pis
 Lenfes le baise qui nel fist mie en vis
 Ou uoit son oncle si li dist son avis
 Saues uos mais so mes peres est vis
- 50 Oil uoir nies mais li lonbart lont pris Droit en pauie lont enchartre et mis Pleure vos peres et par nuit et par dis Au. lot ne fu mie eshabis Ains iure dieu qui en la crois fu mis

Chiaus qui li mistrent fera en cor maris Se ie uif tant dit li preus auberis Quaie mes armes et mes garnemens pris Je les ferai tous detraire aronchis

- Je les terat tous detraire aronchis s
 Et trestosa ciax par cui il est trais
 Et hermesent metrai en feu espris
 Huedes lentent de fause bouche aris
 Biax nies dist il preus estes et hardis
 Bien requerres uos morteis anemis
- Ne uos faudrai tant com ie soie vis Auberis lot deuant ses pies ses mis Si len rendi de dieu .v. bons merchis .O. len lieue li traites faillis Il uodroit ore que lenfes fust ocis
- A mal ostel est uenus auberis

 Ses cheuax fu en une estauble mis
 Fuerre et auaine ot li cheuax de pris
 Li cheualier sunt au mangier asis
- Molt richement fu li enfes seruis

 Quant ont mangie si parolent des lis

 O. delengres opela ses .ij. flus
 Estroitement a conseil les a mis
 Par dieu enfant uees uos toe sesharnis
 Sauberies nos puet eschaper vis
- Car sil uit longues fel est et de mal uis Ves com est grans com sanble estre hardis Seil uit tant que ses armes ait pris Il nos fera tos detraire aronchins Oue uers son pere auomes tout mespris
- Et il est oirs de trestot cest pais Il en iert sires et gen serai fuitis Je lai iure seur cor sains beneis A hermesent que li rendrai ocis .iiij. chastiax men a en mon fie mis

(bl. 5. b)

^{11.} l. sest mis.

Mais or gardes que soit ancui honnis Tout maintenant que sera endormis Et cil respondent cist consaus est tost pris Cert par diauble sil nos eschape vis He las nechieres ca dit li anemis

He las pechieres ca dit li anemis Qui ce conseille que ses nies soit mal mis Deuroit bien estre la cort dieu partis A ces paroles eles uos departis Se dieus nen pense qui seur tos est eslis

Vne pucele entendi tos leur dis Que li borgoins deuoit estre trais Dame dieu iure qui en la crois fu mis Sele en deuoit estre arse en feu espris

Si en sera li borgignons garis Ja si lais murtres niert par li consentis Par le palais ont fait faire les lis Couchier sen uont eles uos departis Enmi la sale fu couchies auberis

 En une couche qui fu faite adeuis Lenfes fu las et de courous espris Ne torna gaires quant il est endormis Tuit sont couchie par le palais uotis Fors li dui fil conte huede le marchis

Oui pres daus tindrent les brans dacier forbis Atant es uos la puccle au cler vis Niece iert heudon qui de dieu soit maldis Vient a lenfant qui ia ert endormis Loreillier crosle lenfes est esperis

Qui estes uos por dieu de paradis Qui mance fu herenbore la gentis Vostre cosine niece huede le marchis Gardes uos frere que ne soies souspris Que ia seres fierement asaillis

33 Poi uos poues fier en vos amis

rH. 6

Saues uus frere que iai a uos ca quis Li fil huedon ont vostre mort porquis Ociront vos se nestes hien garnis Li parlemens a anuit este pris

- s Auberis lot i sans li est fuis
 Nest pax merueille se il est esbahis
 Fole dist il que es ce que tu dis
 Ja est mes oncles .o. et mes amis
 Et si dui fil sont mi germain cousin
- Je sui par aus si durement iois Ne me faudront tant com ie soie vis Cousin dist ele foi que doi saint denis Yus seres ia fierement envais Cil uos gerise qui en la crois fu mis
- Mais or uos pri por dieu de paradis
 Ne meneuses mes cors seroit hounis
 Cele sentorne quant fine ot ses dis
 Auber. se lieue couroucies et maris
 A soi meismes a dementer sest pris
- Sainte marie que fera cist chaitis Dameldieu perres qui le mont estaublis Et home et feme a tes .ij. mains feis Ert il mais hom qui me soit bons amis Li mons se desue que ie ne siu ocis
- Diex gardes moi que ni soie hounis Las en quel terre garira cist chaitis Quant tot li siecles mest a un mot faillis Mais par les sains que diex a beneis Ni morrai seus puis que ie sui garais
- 5. La lune est clere par le palais votis
 Voit seur ces taubles ces bons hauber treslis
 Et a ces perches ces bon hiaumes burnis
 V est .i. hauberc qui fu fors et massis
 Et en son chief a .i. uert hiaume mis
- 55 Caint vne espee dont fu puis en grant pris

(bl. 6 b)

(bl. 7)

Il not meillor en trestot le pais Vient en lestauble sa son auferrant pris Oui fu benri son oncle le marchis Not plus isnel en trestot le pais

- Molt is tost et frainc et sele nus Les degres monte qui sont de maubre bis Le cheual laisse qui prest fu et garnis Sil a mestier tost iert reuertis Vint a son lit si sest dedens quatis
- Et trait auant le bon couvertoir gris Or puet uenir de cui il est hais Car del desfendre est richement garnis Atant es uos ses morteus anemis En pure braies en soleres petis
 - Et a lor caus lor riches mantiax gris Et par desous les brans dacier forbis De grant folie sest chascuns entremis Oue li damaiges iert seur iaux reuertis Ce fu bien drois si com moi est auis
 - Oui traist home drois iert quil soit honnis

Auberis fu en auenture grant Oue si cousin ne lamoient noiant Droit a son lit sont venu maintenant Chascuns tenoit el poing destre le brant

- Li primerains qui est uenus auant De plain eslais ala ferir lenfant Desus son elme li donne .i. cop si grant Que li palais en va retentissant Bons fu li hiaumes nenpira tant ne quant
- Sus lelme sor fait resortir le branc Auber, sent le riuste caup pesant Il ioint les pies si seilli en estant Ses cousins uoit qui uont sa mort querant Il ne dist mie quales uos ci gaitant

Ains trait lespee sen fiert .i. maintenant
Tout le fendi desi ques dens deuant
Mort le trebuche qui quen pleur ne qui chant
Grant aleure uait uers lautre courant

- Grant ascure unit uers lautre courant so Teil cop li done de lespee trenchant Jusque ens el pis le vait tot porfendant Puis lor a dit .iij. mos en ranprosnant Mauues garcon traitor souduiant Oe traires home en vostre viuant
- O. loi qui aloit escoutant

 Dont pensa bien trai sont si enfant
 Il esuilla ses homes maintenant
 Leues tost sus franc cheualier vaillant
- Li cuers me dist que il ma fait dolant 3 Dist.au. mais uos uenes auant Par icel dieu que quierent peneant De uos meismes cui ie faire autretant Jes ai ocis a mon aeerin brano Ouil me uoloient afoler endormant
- Dont sestormissent par le palais errant Et au. sen est torneis fuiant Vient alestauble si saut en lauferrant Trestous armes sen va esperonnant Droit a la porte en est venus errant
- 55 Diex li aida par son digne commant Nert pax fermee et il sen ist atant Cil del palais uienent apres poignant Tot abrieue et .o. uint deuant Qui ses .ij. fius uit el palais gisant
- Lenchauz enprennent par molt fier maltalant Par la cite uont le iens esueillant Tout sont arme et borgois et seriant La cloche sone grant fierte uont menant

^{24.} Diese zeile steht zweimal, auch auf der folgenden seite. Unten auf bl. 7 b ist bezeichnung des 2ten fascikels.

Auher, siuent qui ains ains longuement Mais il nes a datendre nul talant Delengres ist armes sus lauferrant Il se regarde uoit les uenir brochant

5 Huede son oncie noit uenir tot deuant Deuant les autres une traitie grant Qui sefforcoit de crier hautement Auber, nies mar ui nostre heubant Je te midai norrir et metre auant

De .. eux de martre dermine trainant

De .. eux de martre dermine trainant

Me... tes homes et touneur metre auant

Et tu mas mort mes enfans a ton hvant

Por quas ce fait pour dieu le tout puissant

Ja ierent il ti ami hien uueillant
En non deu oncles mais mi plus mal faissant
Quil me uoloient afoler endormant
De uous consaus ont mauais remanant
Que ies ai mors a mon acerin hrant

Ja niront mais nul franc home enpirant
Par cel apostre que quierent peneant
Se diex ce done que puisse uiure tant
Que taigne terre ie uos ferai dolant
Ou escorchier ou metre en feu ardant
Alant sen torne ni uait plus deuisant

3 Atant sen torne ni uait plus deuisant Le destrier hroche si sen tourne fuiant Et cil lenchaucent mais ne lor uaut noiant Ne la tendroient en trestot lor uiuant Quant le uoit .o. sen a grant mal talant a A sa uois clere li uaut haut escriant

Auheriet a maufe te commant
Ja en horgogne niras mais retornant
Que tu i as maint anemi pesant
Se ie te tieng ie te ferai dolant

Se ie te tieng ie te ferai dolant

Ce dist li enfes tot est en dieu le grant

O. apele ses iens demaintenant
Tornons arrière ce ne nos uaut noiant
Quil a cheual merueillox et courant
Dame hermesent qui mes cors amoit tant

- Mar me dona son or et son argent Dont ien hai auberiet lenfant Ne li si mie bien tenu conuenant Jel duz oeirre mais il ma fait dolant Lors sen retorne droit a lengres corrant
- Wait sen li enfes qui na pas cuer fracin O lui en maine le destrier morandin Qui fu henri le cuiuert de put lin Armes ot bones et bon branc acerin Cil le conduie qui de liauue fist vin Son est ou aille na parent na cousin
- Fors a sa suer qui molt ot le cuer fin Fille de bast lé-riche duc basin Femme raoul d. home de franc lin Not plus preudome desi a saint martin
- Onques ne not souffrir maluais conuin Vers son rechet acoilli son chemin La ert li enfes se il puet auserin Si trouera son neueu garselin Fil sa sereur qui laime de cuer fin
- Haous ses peres adouba cel meschin A la tous sains deuant la saint martin Cil ama molt .auber. lorfenin Ne li fauroit por plain .i. ual dor fin Or uos dirai duedon le palasin
- Dolens repaire et tint le chief enclin Por cc que na auberi le meschin Tos coureceus entre el palais marbrin Ses .ij. fius trueue qui gisent mort souin Il les regrete et demaine grant brin

(e ld)

Et descira son pelicon hermin He dieus dist .o. or ai cuer encerin Bien ma destruit li fius au duc basin Cest par lengien hermesent de tourin

- S Qui menuois tant bliaut de samin Par couoitise fet maint hom male fin Nest pax merueilles se cis set del engin Quant il est fius au fort larron basin Plus fort larron not onques iusqua rin
- 10 Il en saura que pres est de son lin Encor aura en lui mauais voisin En non dieu sire dist girbers de saint lin Se uos uoles foi que doi saint martin Le borgignon vos rendrai le matin
 - Je sai tres bien ou il tient son chemin Mandes vos bries a uos gens par matin Et si mandes henri le palasin Il naime mie auberi le meschin Quil li ocist ces fius en larrecbin
 - Seur .i. fumier les mist ans .ij. afin Il i uendra tant sai de son conuin Anber. prendrons ainsi le uos deuin Bien le porrois ocirre et metre afin

Dist girbers sire ues ci conseil gentil s
Nos en irons a ermenail mesnil
Par dieu dist .o. tout ensi sera il
Ses homes maude plus sont de .iiij. mil
Se lenfant tient il en fera essil
Mais auberis nel doutoit .i. foisil

Passe a terres et maint grant uas soutil Venus en est a ermenail maisnil

Chies sa sereur est uenus anberis Il descendi del auferrant de pris Voile la dame li sans li est fouis Diex dist la dame urais rois de paradis Dont uient mes freres tos seus en ces pais Ses bras li a tot plorant au col mis Grant ioie en fait raous li siens amis

- Son oncle baise v. foies ou sis
 Et sa sereur len a araison mis
 Biax tres dous freres dist la dame ientis
 Que fait nos peres est il encore vis
- Oil noir suer mais molt iert mal baillis Par ma marastre iert mon peres trais Dedens pauie le tienent lonbart pris En une chartre la lont loie et pris Pleure nos peres et par nuit et par dis

Norir me dut li traitres henris
Il a tant fait que nest pas mes amis
Or men uois dame et poures et mendis
En autres terres dolereus et chaitis

- Que se iestoie troues en ces pais Pour tout lor dieu neu seroit pris respis Que ie ne fuise detrenchies et ocis Je ne truis home ne soit mes anemis La dame lot si li mua li vis
- Pasmee chiet en la sale de pris
 Quant len relieue raus li siens amis
 Qui molt iert preus et uaillans et gentis
 La suer en a son frere araison mis
 Auberies biau frere biaus amis
- Que feres uos de basin qui est pris Que lonbart ont dedens lor chartre mis Ne taidera dosteruce henris Nenil uoir dame il mest del tout faillis Je li ai mors ans .ij. par dieu ses fis
- Diex dist la dame tu es mis anemis

(bl. 10)

Porquis ce fait lerres dieu antecris En non dieu dame iestoie diax hais Se diex ne fust il meussent ocis Car ten fui dont a doon le marchis En non suer il mest del tout faillis

En soir iuig quant il fa auespris
Par traison fu baisies et jois
Et richement en leur mengier asis
Puis me cochierent haut el palais votis

Mai bien male quant ie ni fui ocis
Que masaillirent quant ie fui endormis
Mais diex ne uot que ie i fuise ocis
Quen mentiroie iai si ses fius baillis
Ja mais nus homs nen iert par iaux trais

or men sui dame ca endroit afuis

Mais dune chose sui ires et pensis

Que ie nai nul de mes garnemens pris

Asses sui grans parcreus et fournis

Se cheualiers fuisse ce mest auis

Mains redontaise mes morteis anemis Quentor h. qui de dieu soit maudis Ai ie des armes et dou cheual apris Ce quen vi faire as escuiers de pris Dieus en ait grace dist la dame au cler uis

Ausi ai ie .i. fil molt bien apris Son seigneur a la dame a raison mis Sire por dieu qui en la crois fu mis Vus requier ie ains que iors soit fenis Soit adoubes mes freres auberis

En totes cors en iert plus seignouris Volentiers dame dist racus li marchis Le ior meismes ni ot plus terme mis Fu chevaliers li damoisiaus de pris Mais tant i ont enuers lui entrepris

35 De robe nueue ne li ont il point quis

Ne descarlate ne de nert ne de gris Quil nen sen erent deuant ce garde pris Tant se hasterent pour les maus anemis Raous ladoube qui fu molt ses amis Primes li cauche uns esperons massius Caint li lespee dont li brans est forbis El col le fiert com home bien apris Tien .au. dist raous li gentis Que damedieus qui en la crois fu mis 10 Te doinst pooir contre tes anemis Diex le uos mire sire dist anberis A mengier weil por dieu de paradis Si men fuirai en estrainges pais Car molt redout mes mortes anemis is .H. le conte et .o. le merchis Volentiers frere par saint pol despolis-Que ferai lasse com est mes cuers maris Veut dont mes freres laissier le sien pais Li mengiers fu aprestes et garnis Et sil mengue qui preus ert et gentius Ele le sert et raoul ses maris Et garselier ne le sert mie en vis Aius dist quil laime plus comme qui soit vis La gentil dame qui auoit cler le vis 5 Tot en plorant len a a raison mis Ou iras tu biau frere dous amis En autres terres essillies et fuitis Ves ci mon fil qui molt est bien apris O uos ira en estrainges pais Naurai auoir dont ne soies tos fis Aiderai uos si que li uostre amis Gar. lot si respont molt biaus dis Dame dist il foi que doi saint denis O lui irai car ie lain molt et pris

Ne li faurai tant com ie soie vis

(bl. 11. b)

Auberis lot molt sen est esbaudis Ma suer dist il de dieu .v. cens mercis Lamoie foi loiaument vos pleuis Naurai auoir dont il ne soit ssisis

5 En si disoit li borgignons auberis Mais sor nen pense ihesu de paradis A mal mengier est li enfes asis Que cil te siuent cui fius il a ocis O, de lengres et ses oncles henris

Leur ient amainent armes et fervestis Bien sont x. mille si com dist li escris En la uile entrent grans i fu li estris H. sescrie et huedes li marchis Ni garira li cuiuers auberis

Oui nos enfans nos a tous .iiij. ocis Sus el palais en est li cris ois Diex dist li enfes vesci mes anemis Del mengier lieue si sest tres bien garnis Et .gars. se rest bien feruestis

cil les consaut qui est en paradis

Auberis a sa sereur apelee

Dame dist il ni a mestier celee

Nos en irons en estrainges contree

A damedien soies yous commandee

Dont sentrebaisent a cele deseuree
Auberis frere dist la dame senee
Tu en iras en estainges contree
Et garselins a la chiere menbree
Je le te baille dolente et eggsree

50 Gil uos conduie qui fist ciel et rousee Dame dist il nen soise esfree Par icel dieu qui mainte ame a sauce Se ie reuleng iamsis en ma contree A henri iert sueure guerredounce Et a huedon iert la teste caupee Dermesent iert la terre deliuree Del duc basin mest la doleur doublee Oui gist euchartre et soir et matinee

- La dame lot toute est descoulouree
 Deuant son frere chiet la dame pasmee
 Li siens maris len a sus releuee
 Molt doucement len a araisonee
 Dame dist il trop uos uoi esfree
- Por mou enfaut qui uuide ma contree
 Et pour mou frere cuide estre forsenee
 De mes amis sui or tost deliuree
 Auberis a sa sereur acolee
 - Adont monterent ui font plus demoree Vne posterne lor a ou desfermee Si sen issirent par une gaste entree Ains quil eussent ale une lieue Des ieus huedon est la uile peuplee
- Lasus monterent en la sale pauee Sauberis i fust la teste eust caupee Huedes sescrie a molt grant alenee Ou vit raoul dist li raison menbree Rendes auberi on la uile est alee
- 5 Voir dist .r. nest mie en ma contree Chercent la sale qui ert et graat et lee Aius ui remest chambre ne cheminee Coute ue huche qui ne fust reuersee Dauberi uont neis nule riens trouuee
- Car il sen ua a grant esperounee Il et ses nies ont leur voie hastee Hui mais orrons chancon euluminee Com auberis ala querre soudee

Ains cune lieue fust lenfant eslongies

15

(bl. 12. b)

Fu tos li bors et li chastiax cerchies Por .au. que il ni fust muchies Sil fust troues tantost fust detrenchies La dame prennent et .r. quest iries

- Lui et sa femme ont molt estroit lies Rendes auberi dist henris leoragies Ou se ce non a mort estes iugies Dist .r. sire por noient en plaidies Se diex mait qui del mont est li chies
- Ja auberis niert de moi enseignies Ne sai ou est tot de noir le sachies Et dist .h. donques nos fiaocies Vos et sa suer que uers nos nel taignies Sil reuenoit que nel herbergies
- Diex dist la dame que dist cius renoies

 Ja est mes cuers si grains et si iries

 Pour mon enfant niert ia mais mes cuers lies

 Et por mon frere qui sen suit essilies

 O. lentent a poi nest enraigies
 - Ques chapes est auber, ses nies

Raoul dist .o. entendes ma raison Foriures tost auberi le borgignon Et garselin quil tient a compaignon Se il reuienent ia mais en vo roion

- Ne leur dones qui uaille .i. seul bouton Ains le prendes com se fuissent larron Se ce ne fais mors es sans raencon Raous li iure ou il uosist ou non Diex dist la dame par ton saintime non
- Qui ains mais uit si encrieme felon Qui foriurast son fil par teil raison Qui si poi a porte son confannon Le sairement en ont pris li glouton Puis sen repaire chascuns en sa maison

.R. en remest qui cuer ot de baron Damedieu iure qui souffri passion Ja ne faudra nul ior le borgignon Cil le conduie qui forma tot le mont Vait sen auberis acoite desperon

O lui enmaine garselin le baron Maint pais passent maint borc et maint donion Jusqua bauiere ni font arestisson A rainne borc uinrent li compaignon

- La tint sa cort rois ouris li preudon Gerre li font et sene et esclauou Et rous et gafre cil encriemne felon Atant es uos uenu le borgignon Contre uont ..r et guedon
- 15 Por esgarder quil il est et qui non

Auber. descent li gentis et li ber Et garselins qui molt fait aloer Sus el palais le uet i. nies conter En contre uont li demaine et li per A grant merueille le querent esgarder Li rois meismes leur corut demander

Seigneur dont estes ne me deues celer Dist auberis bien le uos sai conter De cele marche somes de la la mer

De vostre gnerre oimmes la parler Venut i somes sondees conquester Li rois lentent si le cuert acoler Dieu en iura et le cors saint omer Quil les uoldra molt richement louer

Se me poes de ma guerre achieuer Preu i aures se longues puis durer Ja por soudees ne vos conuient errer Nen longues terres traueillier ue greuer

12. Vgl. 226, 30. 14. verwischt. 15. L. qui.

(bl. 13.b)

Dist .auber. ce fet amerchier Li uasal fu traueillies del errer Li drap sont poure et mauais li sosler Gil chevalier en prendent a gaber

- 5 Dist luns a lautre cil uorra tout tuer Ancui uodront sa grant guerre afiner Et le pais des paiens deliurer Mauuaisement sanblent iens por iouster Or a li rois quanque uuet demander
- Oil prendront bien se il a que donner Li rois fu preus not soig de lor gaber Auber. fait richement osteler Chies .i. borgois guillaume loi nomer Et eil le fet richement honnourer
- 15 A haute tauble la fait la nuit souper

Chiet le borgois fu li preus auberis Il li demande dome estes vos amis Jel uos dirai hostes par saint denis Deuers prouence cel estraige pais

- Pour honeur quere sui je conte et dis
 Que guerre auoit li riches rois ouris
 Cha sui uenus si ai grant trauail mis
 Et cis miens nies qui est preus et hardis
 Pour honeur quere sui je ca reuertis
- Par dieu dist lostes de la guerre estes fius Que rous et gafre pincenart et routis Ont ia le roi en bataille requis Et enchaucie ne sai .v. fois ou sis Mal sanbles home dont rois soit auancis
 - Ne dont nus homs deust estre envais
 Tost series uos en estor desconfis
 Gar. lot sen a iete .i. ris
 Il li respont que nia terme mis

^{11.} L. soing.

(bl. 14-b)

Pour quoi sire ostes por dieu de paradis Loste respont ien dirai mon auis Que ie uos uoi si poures et mendis Cil enfes est si pourement vestis

- on enter est a pourement vestis

 Je uoi quil na pelicon vair ne gris

 Chauces de paile ne sosleres lacis

 Nentre uos .ij. naues que .ij. ronchis

 Trestous li. mieudres si com il mest auis

 Ne naudroit mie .xx. s. de parisis
- " Na bolengier en trestot cest pais Sil uos creoit .xv. pains atamis Quen cuidast estre paies molt a envis Car trop uos uoi desnues et despris
- Car trop uos uoi desnues et despris Naues pes robe souent ce mest auis En ceste vile a chevalier de pris
- Plus de .ij. mille chascuns est bien garnis De palefrois de cheuaus de roncis De piax de martre de pelicons hermins De coupes dor hanas dargent massis
- Entriaus demainnent grant orgueil et grant pris Ja deuant iax ne porres estre ois Dont souspira li borgignons auberis

Quant loste ot dit trestot son talant Et gar. respont courtoisement

- En non dieu hostes se nus nauons argent Diex nos donra qui bien conduit sa gent Por ce sire hoste se nostre garnement Ne sont pax riche ne nostre uestement Ne cui ie mie par le mien escient
- Quait meillor home en tot son chasement Quest li miens oncles quici est en present Dont regarda son oncle doucement En non dieu oncles molt ai le cuer dolent De ces paroles que ie oi si souuent

Poures hom na ne ami ne parent Maint home a uille li poure uestement Et li hon drap les honcurent forment Dist .au. biax nies a moi entent

- Tot ce est uoirs iel sai certainnement Teix me uoit ore biax nies si pourement Qui ne set mie le mien contennement Ne quel congie ie ai pris a ma gent Se diex plaist nies il ira autrement Teix est or poures qui nert pax longuement
- Lors apela son oste belement
 Biax ientix hostes dist auber. entent
 Sen ceste uile a chevalier .vij. cens
 Qui tres bien aient tot lor outreement
- 15 Et piax de martre et or fin et argent Il lont pieca porquis tot saigement Se ie sui poures il men souient souent Li amentoiures nest prins a poure gent Biax tres dous hostes par le cors saint uincent
- Li cuers nest mie en lor ne en largent
 En piax de martre ne en los de la gent
 Ains est el cors la ou dieus le consent
 Mais se dieus done par son commandement
 Que rous et gafre et li paien pullent
 5 Gaignent a ost si efforciement
 - Sil nos asaillent par dieu omnipotent
 La porra on ueoir outreement
 Qui miex fera el grant tornoiement
 Ou li riche home qui ont lor et largent
 - Ou li poure home qui nont pax lor talent Se borgignon nel font plus fierement Que li bainier dont ira malement Et dist li hostes molt parles saigement Par icel dieu a cui li mons apent
- 55 Sor nauies ne ami ne parent

231

Fors moi tot seul qui sui ci en present Por la proece qui el cuer uos descent Par tant quaues parle si simplement Naures disete se uous esties cent

- Amis dist lostes molt faites aproisier Molt saues bien respondre mal parlier Et .i. felon par douceur apaier De ce quai dit ne deues couroucier Par cele foi que ie doi saint ligier
- Nires hui mais a la cort por mangier Ne de cest mois sel uoles otroier Ne ni serois escharni par bauier Quil sont crueul felon et pautonnier De lor paroles uos porries irier
- Je uos donrai quanque uos iert mestier Asses aures uos et uostre destrier Et uos ferai tres bien apareillier Et bien uestir et lauer et pignier Bliaux de paile que iai fais entaillier
- Bt bons hermines et bons singlatons chier Si uos ferai estroitement chaucier Na si haut home de si a monpellier Seil uos uoit ne sen puist merueillier Gars. loit ni ot que esleecier
- Dist a son oncle ci fait bon berbergier
 Ci a bon hoste por preudome a aidier
 Voire biax nies diex la gart dencombrier
 Preu i aura se ie puis esploitier
 Ensi le laissent desi a lanuitier
- Liauue demandent sasient au mengier Sil sont serui nen estaet a plaidier Fuerre et auaine ont asses li destrier Les napes coillent quatt uiut apres mengier Loste lor fist lor lis aparillier

(bl. 15, b)

De drap de soie ot chascuns oreillier Li dni enfant sont las del cheuachier Deliurement se sont ale choucier La nuit se dorment de si qua lesclairier

Auber. se lieue por aler au moustier Es vos son hoste sans plus de latargier Chascun aporte .i. fres hermine chier Chemise et braies dont il orent mestier Chauses de paile et solers por chancier

Tenes dist lostes ves ci mon don premier
A bone estrine que diex vos puist aidier
Et vostre honour vos puist moutepluer
Grans mercis hostes dist .au. li fier
Mais par la postre que pelerin requier

Mais par la postre que pelerin requie

15 Ains cois anrai feru del branc dacier

Que dantrui dras me face apareillier

Mais se ie sui el grant estor plenier

Et ies deserue as ruistes caups paier

Je les prendrai tres bien au repairier

Dont commenca lostes a larmoier
Sire dist il ie ne quier nul loier
Ains uueil en vos mon seruice enploier
Dist au. molt faites aproisier
Bien le poons or aitant laissier

Due se dieu plaist qui le mont doit ingier De ce seruice uos ferai bien paier Atant sen uont oir le dieu mestier Au. regardent forment cil chevalier Asses le noient fort et grant et plenier

Mais poures iert not fil de drap entier Li uns a lantre le prent a conseillier Or a li rois .i. maistre soudoier Cist le fera sa grant guerre apaier Il nos fera nos gaiges raplegier

35 Li borgoins lot not cure de plaidier

Apres la messe sest mis au repairier O lui ses nies que il a forment chier A leur ostex sen uont li cheualier Na lissies mie le trait a .i. archier

(bl. 16, b)

Quant rous et gafre se uont apareillier Bieu sont ensamble plus de xv. millier De si quas portes sont veuu porchacier A haute uois commenchent a huchier lissies ca fors rois ouris de baiuier

A molt grant tort i estes eritier
De la corone uos estuet deschargier
Ne dieus ne hom ne uos i puet aidier
El roi ouri neu ot que courouchier
Ses gens a fait armer et haubergier

Mais tes .c. seruent a la cort deplaidier Et se vantoient la nuit apres mengier De rous de gafres ocire et detrenchier Qui pourement uont leur seigneur aidier Ains seschiuoient et aloient mucier

Mais .au. ne se uot atargier Son hoste apele quant ot le cri si fier Faites moi tost mon cheual fors sachier Et mou uert hiaume et mon auberc donblier Car rous et gafre me wellent acointier

36 Oi lai dire souent en reprouuier Volentiers quiert der feu qui na mestier Li poures hom doit tos iors gaaignier Sire dist lostes diex uos puist essaucier Dont veissies gas. esploitier

Jo Lui et son oste et sa gente mouillier Au. seruent qui molt lauoient chier Il vest lauberc lace liaume dacier Et caint lespee si saut seur le destrier A son col pent .i. escu de quartier

55 Et gars. li uait lesque baillier

del ...

Et puis se uait apres apareillier Et ses bons ostes li recourut aidier Quant .gars. se rot fait baubergier Apres son oncle se rest mist a frapier

- Li borgignons sen issi tout premier Car il uodra ferir au commenchier As premiers cops se uoldra acointier Teis le gaboit hui main au commencier Qui lamera ains quil doie anuitier
- Et gars. ses nies qui molt la chier Le siut apres quil li uodra aidier Par mi la porte issent li dui premier Apres iaus uont tuit arme li baiuier Et rois ouris armes sor son destrier
- Oue rous et gafre ueut molt adamagier Auber. broiche le cheual le terrier Deuant les autres le trait a .i. archier Ses nies apres gars, au vis fier Ci dui uoldront le bustin commenchier
- Mais rous et gafre sont bien .xi. millier
 Li borgignons uait ferir le premier
 J. riche roi de la gent lauresier
 Dont il auoient fait leur confanoulier
 Tant estoit nobles ne prise home .i. denier
 - Mais ia uerra son orgueil abaissier Car auber. le fiert a lancontrier Lescu li perce lauberc fait desmaillier Par mi le cors li fait lespiel glacier Janhes leuees fait ius trebueier
- 50 Dont not es gafres ne es rous quesmaier Por i cest cop sesbaudissent baiuier Qui deuant erent esbabi com bergier Auber. prist le frainc sans delaier A gars. a rendu le destrier
- 35 Biax nies dist il or uos weil ie priier

Gardes mon boste cest auferrant corsier Cist sera siens se meilleur ne li quier Apres cest mot hurte en lestor premier Apres lui poignent alemant et baiuier

- Mais .auber. en fait tant trebuichier Deuart lui fait les rens aclaroier Dont ce commencent li gafre a esmaier Que la leur gent uoient molt enpirier Qui lor ueist le borgignon aidier
- Et gars, son neueut qui lot chier Et pies et poins et testes detrenchier Tant en ont fait deuant iaux trebuchier Que la grant place en ont faite ionchier
- Defors le borc fu grans li fereis

 Bien se contint li borgignons auberis
 Ausi si-fiert com li leus es berbis
 Cai il ataint bien est de la mort fius
 Crie borgoigne hautement a cler cris
 Ciax de baiuiere a forment esbaudis
- Dist luns a lautre cist iert preus et hardis Ne doit mais estre gabes ne escharnis Mais honores et ames et seruis Seur tos les autres enporte cis le pris Mott le doit bien paier li rois ouris
- Que par lui est acuites li pais Quant il uint primes si pourement vestis Vilainement fu de los recueillis Or soit chascuns de lui aidier haastis Dont referirent entre lor anemis
- 50 Et gars, et li preus auberis
 Sont tot ades deuant el fereis
 Bien les esgarde li riches rois ouris
 Li borgignons point le cheual de pris
 Et uait ferir galafre de mont bis

(bl (8)



Li soudoier que tant gabion Qui tant iert preus qui .auber. a anon En a le pris que doner li doit on Il na tel home iusquen carfanaon

- Il ne fiert home quil ne port del arcon Tant en a mort nest se merueille non Il nos a mort galafre lesclauon Si a conquis le destrier aragon Oni plus est noirs que ne sojent charbon
- Et plus reluist que penne de poon Ja nul meilleur ne demant nus frans hom Auber. la qui cuer a de baron Qui trop est biax et de gente facon A .i. seul mot uos di sans contencon
- Je noi onques parler de teil baron Quant la roine en entent le renon Toute fremist entreci quau talon Puis dist en bas sinplement a coi ton Voir ie lamaisse se neusse baron
- Mais se dieu plaist ni aura se bien non Amer le puis sans mauaisse ochoison Et se il uuelt ne or fin ne mangon Je len donrai a plente et fuison Se ie lain bien sans male entencion
- or lamerai por ce quil iert preudon

 Es uos le roi qui descent au perron

 Et au. le gentil borgignon

 Dist li rois dame entendes ma raison
- 50 Cist la mieus fait que trestuit mi baron Il est si bons corouner le doit on La dame lot sel prent par le giron Et il descent sans plus darestisson Diex nus gart dame par son saintisme non
- 55. En non dieu sire autre tel uos dison

Molt estes preus et de molt grant renon Or reuendres a nos en cest roion Por uo seruice aures bon gueredon La moie amor uos met a abandon

Mais gardes bien ni baes sa bien non Dist .au. renfuser nel doit on Je ai molt chier dame cest premier don

Auber, prent congie a la roine Jusqua lostel ne cesse ne ne fine

La fille loste la cortoisse meschine Rechut son elme et sespee acerine Oste sa brogne qui molt ert bone et fine Auber. done une pelice hermine Atant sasissent preste fu la cuisine

Asses i ot quanque il lot conuine Or uos dirai .i. poi de la roine Auber, enuoie une robe porprine Car ele lainme ce dist par amor fine

Loste le uoit sus auber, sacline Sire dist il ce nest mie haine Ces riches dras uos trament la roine Sa bele fille qui tant ert preus et fine Gas. done ceste robe sanguine

" Dist .aub. nies qa bone estrine Grant ioie en mainnent en la sale mabrine Puis ot li dus bien la cort sans corine Mais traisons qui les maus enrachine Mist puist entriaus tel guere et corine Entre auber, et le roi tel haine

Sans uilone et sans autre conuine

Com uos orres se la chancon ne fine

^{19.} L. vilonie. 26. L. marbrine

Seignenr ensi com uos dire moes Fu .auber. en soudees remes Et gas. li preus et li senes Or et argent lor donoit il asses

5 Et piaus de martre et hermins engoles Et il despent et fait grans largeteis Par mi baiuiere fait molt ses uolentes Et duns et dautres estoit molt honores De la roine ert souuent regardes

to Et de sa fille qui tant auoit biautes
Sus as fenestres coiement les a les
Et au. est en riuiere ales
Et gas. li preus et la loses
Portent faucons et bons ostoirs mues

15 Hairons et grues prenent le ior asses
A la uespree iert auber. retorneis
Deuant les dames sos la tous iert passes
Dist la roine fille car esgardes
Le plus bel home qui soit de mere nes

Mere dist ele por quoi le me loes
Se il iert biaus siue soit sa biautes
Et sil est bons siue soit sa bontes
Esgardes fille com cil est formeis
Gros par espaules graisles par les costes

Some le cheual sanble qu'il soit plantes. Pleust a dieu qui en crois fu penes. Que li rois fust si fais et tos iteis. Nere ausi lie por .m. mars dor peses. Seneheus lot sen a .i. ris iete.

Par ma foi dame ie cuit que uos lames Dist la roine garce uos i mentes Vos saues plus de mal que ne mostres Ce estes uos qui por lui vos derves Dist seneheus dame grant tort aues

35 Trop laidement certes me ramprones

Par icel dieu qui en crois fu penes
Je uodroic ore quil fust mes esponses
Dist la roine par dieu ia ne laures
Quen plus haut liu weil quil soit maries
Et auber, sen aloit spriues
A lostel vint si descent as degres
Cele nuit fu richement honoures
Mais des "Ii, dames dirai se nos uoles

Qui por auber, tenchent la nuit asses

(bl. 21)

- La roine a sa fille laidengie Et seneheus sen iert molt couroucie Damc dist ele molt maues blastengie Voles uos estre a auber. otroie Grant poour si quil ne uos en meschie
- ¹⁵ Ne deues pax estre si auillie Vus este dame dun bon roi noceie Mais se ie lain la chose iert bien taillie Je sui pucele menue et deliie Si doi bien estre des or mes bargignie
- Au borgignon me sui tote otroie
 Et pour samor weil bien estre afaitie
 Et de son cors acolee et baisie
 Car menst il nne fois enbrachie
 Et par amors acolee et baisie
- Por .c. mars dor ne seroie si lie La dame lot a poi nest enragie Petit sen faut ne la bien chapignee Garche dist ele com estes desliie Com saues bien dire grant gorgie
- Pres ne vos doing es dens une poignie Seneh. lot molt sen iert airieie Diluec sen torne sa la dame laissie Et la roine iert les le roi couchie Por aub. fu di fort esuillie

Que ne dormi tant par fu angouissie Et seneheus se rest molt afichie Que sele uoit der soleil la raie Au borgignon iert samor envoie Par tel messaige ie cuit li iert noncie Dont la roine ne sera gaires lie

Or faites pais ni ait noise ne cri
Dire uos doi dev borgignon aubri
Et des grans paines et des maus quil soufiri
Ains la roine cele nuit ne dormi
Por auher. le chenslier hardi
Et seneheut ot molt le cuer marri
Au maintet quant li iors esclarei

Au mainet quant in lors exciseru
Vint as degrees der palais seignouri
Vit gas. le neveu suberi
Ele lapele cil uint tantost a li
Sire dist ele car entendes ami
Que fet uostre oncle por dieu qui ne menti
Richement dame gas. respondi

Par foi dist ele bien la len en qui
Ma dame laime et ie lsim autresi
Tencie auons pour lui et moi et li
Mais se il aime la femme au roi ouri
Il en porra auoir maint anemi
Ela ai font mi sont prese et hardi

Ele a .ij, fius qui sont preu et bardi Fors et felons et bien amaneuis Dedens sassoigne sont li dui fil ouri Par tens uendront car ie le sai de fi Se il sauoient que il alast ensi

Et que leur mere fust amie auberi Tost uos auroient uos et lui mal bailli Li rois meismes sil les auoit de fi Tost series uos de la terre bani Amors de dame ne uaut i. parisi

243

Fors a celui quele tient a mari Que maint preudome en ont este honi Gas, frere dites moi auberi

(bl. ss)

- Quil lust ma dame et si se taigne ami Si mait diex que ie por bien le di Tant uos donrai tot seres arichi Or et argent maint mul et maint ronci Dist _gas. puecle ie lotri Bien li dirai quanque ie ai oj
- A las dolent com mal conseil a ci

 J. fel traitres molt bien les entendi

Schlufs:

Explicit dauberi le borgignon et de lambert doridon.

1489.

Pergamenths. in fol., 380 bl. von je 4 spalten zu 40 zeilen, hand des 15ten jh. Le roman de Lancelor du Lac. Die überschrift ist aus dem 18ten. Vgl. Greiths spicil. s. 85. Anfang:

- En la marche de gaule et de la petite brataigne auoit di. rois anciennement qui auoient deus sereurs germaines, et estoient firer germein. li rois auoit a non le roi ban de benoie et li autres rois auoit a non li rois borbors de gaunes. Il rois bans estoit uielz hon et sa fame estoit ioene fame, et bele et mout debonere dame, et amee de toutes genz. ne onques nauoit eu enfant que un tout seul qui uallet estoit et auoit a non lancelot en seurmon. mes il auoit non en bapteme paland, et sauez por quoi il fu apelez lancelot bien le deuisera el conte. car il leus ni est mie
- 14. Das übrige verwischt und verklebt. 20. ?breitsigne. Vgl. s. 244, 12. 23. Vgl. San-Marte Zur Arthursage s. 5 ft.

ne la reson ore, aincois tient li contes sa droite nie noie et dist que li rois auoit .i. sien uoisin qui marchi soit a lui par deuers berri, qui lors estoit apelee la terre deserte. Ice uoisin anoit non claudas, et estoit sires de bonges et du pais tout enniron. Cil claudas estoit rois et estoit bons chevalier, et mout sages et mout treitres. et estoit hons le roi de gaule qui ore est apele france. La terre de son reigne estoit apelee deserte por ce que toute fu adesertie par uterpandragon, et par aromont qui a celui tens estoit sires, de breitaigne la menor, les gens lapeloient hoel en sornon. Cil aromonz auoit desouz lui gaunes, et benoye et toute la terre iusquen la marche dauuerne, et de gasconne et deuoit auoir de souz lui boorges et toute la terre mes claudas ne li connoissoit mie, ne seruice ne len uouloit fere ne rendre ainz auoit fet seigneur du roi de gaule, et en ce tens estoit sougiet gaule a rome, et li rendoient treu, et estoient tuit li roi par election.

Schlufs:

Cy faut la branche de meleagant el commence apres de agranam.

1490.

Pergamenths. mit Chansons, von Jacob VII, 88 beschrieben, und die namen der liederdichter verzeichnet, orthographies, wie er s. 49 versichert, de même que dans le ms., was nicht richtig ist de namen sind zum teil falsch geschrieben. Dis buch ist manchfach verstümmelt; es fehlen meist die ersten blätter der einzelnen dichter, die herausgeschnitten sind, wahrscheinlich der darauf

(bl 4)

befindlich gewesenen bilder halben. So fehlt denn gleich das erste blatt der lieder des könlegs von Navarra. Die erste strophe eines lieds ist mit noten versehen, oder doch mit notenlinien, denn die noten selbst fehlen zum teil. Die verszeilen sind nicht abgesetzt und nur, doch nicht immer, durch puncte getrennt. Der anfang der strophen dagegen ist durch eine frische zeile und einen farbigen buchstab bezeichnet. Zuerst steht auf bl. 4 das register. Anfang.

Ce sont les cancons le roi de nauare. (bl. 1.

Empereour ne roi nont nul pooir.

Coustume est bien quant on tient .j. prison. Li dous pensers et li dous souvenirs.

Feille ne flour ne uaut riens en cantant.

De fine u. s. w.

Nach dem register der lieder folgt ein register der parcures. Anfang:

Maistre simon .j. essample nouuel. Sires freres faites moi .j. jugement.

A vous mesire gautiers de dargie consel quier. Sire ne me celes mie li qels vous sert mix a. Frere qui fait mieus aproisier.

Amis guillaumes ains si saie ne ui.

Moines ne uous anuit pas. Dame merci vne riens.

Bauduin jl sont doi amant.

a) Die lieder des koenigs von Navarra. Das erste blatt abgeschnitten.

Anfang:

Empereour ne roi nont nul pooir.

2.

Anfang:

Coustume est bien quant on tient .j. prison. Schlus:

5 Riens mi fait alaegement

u. s. w.

3.

Li dous pensers et li dous souuenir Mi font mon cuer esprendre de chanter Et fine amour quenemi laist durer Ki fait les siens de joie maintenir Et met es cuers la douche ramenbranche

Pour chest amour de trop haute poissanche Ki en esmai fait home resjoir 15 Ne pour doloir ne laist de li parcir

Sens et hounour ne puet nus maintenir Sil na en soi sentu les maus damours Nen grant ualour ne puet pour riens monter Nonques en soi nel uit nus auenir Pour chou uous pri damours douche samblanche

Pour chou uous pri damours douche samblanche Con ne se doit parcir pour esmaranche Ne ja de moi nel uenres auenir Que tout parfais weul en amours morir

Dame se jou uous ossase proier

Molt me seroit je cuit bien auens
Mais ji na pas en moi tant de vertu
Que de uant uous vous os bien aŭiser
Lebou me font et mochist et mesmaie
Vostre biaute fait a mon cuer le plaie
Que de mes ieus seul ne me puis addier
Dous regarder dont jou ai desierrier

Onkes chertes plus dolans hom ne fu Et dieus feroit je croi ponr mi uertn Se jou jamais uous pooie aprochier Que tons les biens et tous les maus que jai . Ai jou par uous donche dame ueraie Ne ja sans uons nus ne me puet aidier

Ses grans biantes dont nus hom na pooir Ouil en deist la quintime part Li dis plaisant li amourous regart Mi font souuent resjoir et doloir

Joie en atent que mes cuers a chou vee-Et la paours rest dedens moi entree 15 Ainsi mestuet morir par estauoir En grant esmai en joie et en voloir

Non ferait qi ni auroit mestier

Dame de qui est ma grans desiree Salus uous mant doutre la mer salee Comma cheli v jou pens main et soir Nantre pensers ne me fait joie auoir.

Anfang:

Finelle ne flour ne vaut riens en cantant.

Anfang:

De fine amour ne uient seanche et bonte.

b) LIEDER DES CASTELLANS VON COUCY.

Li castelains de couci.

Je chantasse volentiers liement

Se je trouuasse en mon cuer lacoison Mais jou ne puis dire se jou ne ment (bl. 12)

Haie damours nule riens sire non Pour che ne puis faire lie canchon Kamours le me desenseigne Ki ueut que jaim et ne ueut que jataigne

Ensi me tient amours eu de ses poir Ke ne mochist ne me laist joie auoir

Je ne doi pas amours grant mal voloir Sa la plus bele de chest mont mon cuer rent Couques biautes ne fist si son pooir

Destre ens. j. liu tres esmereement
Commele a fait en sen tres biau cors gent
Ne riens qa grant biaute tiegne
Ne truis ken li nen sa fachou sonfraigne
Fors cun petit li mes siet che mest uis
15 Che que trop tient ses ieus de moi eskis

Qant jou regart sou debonaire vis

Et jou la proi sans bel respons auoir
Nest merueilles sel regart mesbahis
Qant gi counois ma mort je sai de uoir
Puis que merchis ne mi deigne valoir
Ne sai ou nul confort pregne
Car ses orgens mochist et li me haine

Car ses orgeus mochist et li me haiue
Ha douche riens crueus tant mar vous ui
Qant pour ma mort nasquistes sans merchi

35 He ferai dieus partirai me de li
Ains que samour me parait tout ochis
Naie uoir las jl ne puet estre ainsi
Qamours me tient a sa uolente pris
Hi amon cuer en li pour morir mis
36 Ne james tant ne mespregne

Für die anfangsbuchstaben einer strophe ist zuweile nur platz gelaßen. So hier für J.

Que sans merchi vsans mort en remegne Hasses aim mieus morir en douc consir Que uiure iries et ma uie hair

Des que mes cuers ne se ueut reuenir De nous dame pour qui]l ma gerpi Aumosne ares sel deignies retenir Car sil reuient a moi a il failli Pour nostre honnour et pour dieu nous en pri Que de lui pities uous pregne

Kil na fiert pas a uous que nus sen plaigne Hel mont nauoit si crueul traison Com bel samblant et coraie felon.

c) Lieder von Gautier de Dargies. Am schlusse derselben verstümmelung der hs.

- Mesires gautier de dargies.
 - Et doucors et deboneretes Est bien alee et remise
- Et orgues et cruetes

 Est repris et rancines
 - Et amours mont emprise
 Je men plaing pour mon seruiche
 Que men est tant demoures
 Que je cuit quil est remes
- Dieus pour qoi ne sest mise Mercis doucours simpletes Eu cheli qui par deuise A en li toutes biautes Ses uis est fres couloures
- 50 E nairs bouche bien assisse
 Cuers quemalinne et atise
 Mais si truis trop de durtes

Tout sui a uostre denise
Dame a grant tort mochies
De ques ueniance prise
Dont li mes fais est proues
Certes uers moi mes prenes
Qui sui en uostre justice
Et vous maues la mort quise
Mais le plus y perderez
Mais le plus y perderez
Mains des uostre laueres

La perte que uous feres
De moi sen ite le guise
Muir et uons le consentes
Se uous uostre home fales

Qui tant vous aime et prise Et qui sentente ja mise Jamais nul nen prenderes Si soit a uos nolentes

Bele trestout sains faintise
Vous aim et en loiautes
Se de uous ne mest permise
Par tans joie et santes
Dont sui a doleur liures
Si de che nestes en quise
Que nous seruir me uoles
Ne jamar plus menferes.

d) Lieder von Gasses.

Conques nen chantai faussement

Ce sont les cancons mon seigneur gasson « Li plusour ont damours chante Par esfors et desloisument Ma boine fois men a garde Et lamour dont jai tel plente Que merueilles est se jou riens he Neis ce le anieuse gent

- Certes jai de fin cuer ame Ne ja namerai autrement Bien le puet auoir esprouue Ma dame se garde sen prent Jou ne di pas que mait greue
- Que ne soit a ma uolente Qant de li sont dont mi pense Molt me plaist cou que me consent

Se gai loing del pais este
Ou més biens et ma joie atent
Pour ce nai jou mie oublie
A amer bien et loiaument
Se li meeirs nia demoure
Coumen a molt recon force
Hen poi deure alon recouure
Cou con desire longement

Amours ma par raison moustre Que fins amis soufre et atent Que siens est en sa poeste Merci doit crier francement En cest orguel si lai prouue Mais cil faus amourous deste

Mais cil faus amourous deste Qui mont damonrs achoisonne Naiment fors quant talent leur prent

Sennieus lauoient jure Ne me uaudroient jl noient La dont jl se sont tant pene De moi nuire a leur entient Pour ce aient renoiiet de Tant ont pou anui pour parle Kapaines venrai achieue Le paiue que damer mesprent.

e) LIEDER VOM VIDAME DE CHARTRES.

Ce sont les chancons le uidame de chartres.

Quant la saison del douc tans sa segure Oue biaus estes sera ferme et resclaire

Que toute riens a sa douce nature
Vient et retrait se trop nest de mal aire
Lor chanterai car plus ne men puis taire
Pour conforter ma cruel auenture
Ki mest tournee a grant mesauenture

Jaim et desire qui de moi nature Las jou li dis hamours le me fist faire Or me het plus que nule creature Et as autres le uoi si de bonaire Dieus pour koi laim qant jou ne li puis plaire of na ijou dit folie sans droiture

Ken bien amer ne doit auoir mesure

A ma dolour na mestrier couureture Si sui soupris que ne men puis retraire Mar acointai sacres douce faiture

25 Pour tel dolour ne pour tel mal atraire Qui ce ma fait qui ne me puet desfaire Ses simples cuers qui point ne ma mesure Mort mavera se sa guerre me dure

Amour amour je muir et sans droiture 50 Certes ma mors nous deueroit desplaire

^{22.} Vgl. in den liedern Craons bl. 27°, in dem liede des herzogs von Brabant von bl. 24 d.

CHR. 1490. CHANCONS LE VIDAME DE CHARTRES. 253

Car en uous ai toute mise ma cure
Et mes pensers dont jai le jour .c. paire
Sor vous deuoit mes bians seruices plaire
Lors en seroit ma joie plus seure
5 On dist pieca quil est decout mesure

On dist pieca quil est decout mesure

Que crueus fait ses cuers se li otroie
Moi en hair dont je la uoi certaine
Que tout cest mont ne li demanderoie
Riens for samour qui a la mort me maine

Se le mocist molt fera que uilaine
 Et sen si est que pour li morir doie
 Cou est lamors dont mieus morir vauroie.

Anfang: Con bien que jaie demoure.

Anfang:
Fors de ma douce contree.

f) Lieder von Pierre de Molaines.

Mesire pierres de molaines.

Chanter me fait cou dont je criem morir
Loial amours et douce desiree
Si mesmeraell comment peut auenir
Que mamour sest la riens ki plus magre
Tant ai dolour a mon mal soustenir
Re pis me fait amours et mieus magree
Dieus venrai ja la promesse aueree
Dot fine amour me deust enrichir

Ma promesse mest tourne a faillir Esperance sen est de moi alee Sensi le pert ne sai que deuenir Ahi amors condure de seuree Qant nul confort deuous ne puis oir Bien est ma mors esprise et alumee Molt me poise qant vous dis ma pensee Qant par ce pert dont deuroie joir

5 Et ne ponr qant ne sen doit esbahir De mal sentir cil qui asseruir bee Jaim mieus pour li ceste paine assentir Cun tout seul jonr leusse entroublice Tant boinement regart et a loisir

Sa grant biaute fine et fresche esmeree
 Ki si mocist coiement a celee
 Et jou cant las ponr ma dolour couurir

Donce dame pour qui plaing et soupir
La mieus saillans qui soit de mere nee

15 De nous ne kier ne pus ne doi partir
Et pour nous ai toute joie onblice
Tant finement rous aim et uous desir
Que ja sans mort nen sera mais ostee
La grans amours ki mest el care entree
10 Ne sai se ja le me naures merir

Onkes ne sent amer arepentir Pour cou en si mainte paine en duree Car jai j, cuer a amours sonstenir Fin et loial donce dame houneree Pour dien vous proi se uons uient a plaisir Que nostre amour fine me fust dounee Ken la meillour doit bien estre trouuee La grant pittes dont mercis doit venir.

g) Lieder von Quenes de Bietune.

Mesires quenes de bietune.

Ahi amons con dure departie

Moi couvens faire de la meillour

Ri onques fust amee ne seruie Dieus me ramaint a li par sa doucaur Si uraiement que men part a dolour Dieus qui ie dit ja ne men mart je mie

Se li cors ua seruir nostre seignour Li cuers remaint del tout en sa baillie

Pour li men uois soupirant en surie Car nus ne doit falir son creatour Ki la faurra a cest besoing daie

- Sachies que il li faurra a grenour Si sacent bien il grant et li menour Que la doit on faire cheualerie V on conkiert paradis et hounour Et los et pris et lamour de samie
- Dieus est assis en son saint jretaie
 Or i parra se il le secourro.
 Qui jl gete de la prison hombrage
 Quant jl fu mors en la crois que turc ont
 Sachies cil sont trop honni qui niront
 Sint accepte or violate a malare.
- Si nont pouerte ou uiellete ou malage Et cil qui sain et jone et rice sont Ne pueent pas demourer sans hontaie

Tout li clergies et li home dasge Ki en aumosnes et en biens fais mauront Partiront tout a cest pelerinsie Et les dames ki castement uiuront Et se les font par mal conseil folsie Alsa ques gons et mauuais le feront Car tout li bon jront en cest voisie

Mjci ne ueut auoir uie enniouse Si uoist pour dieu morir lies et joious Que cele mors est douce et saueureuse Dont on conquiert le regne precions Ne ja de mort nen i morra j. seus Ains naisteront en uie glorieuse.

h) LIEDER DES BERZOOS VON BRABART. Ohne zweifel Heinrich III, gestorben 1260. Eine andere hs. seiner lieder findet sich auf der könbibliothek in Paris. Vgl. Fanchet, des anciens poètes franc. livr. 2. P. Paris zur Berte aus grans piés s. xlv f.

Le duc de braibant.

Se cascuns del monde sauoit Coument boine amour set ouurer Ja nus ne sesmerueilleroit De cou kele mi fait tanter

Asses i puet on trouer
Plus grant pooir de cestui
Fole gent plaine danui
Trestout cil qui ami sont
Kuident la meilleur del mont

Auoir coisie
 Cest encor plus grant maistrie

Dame est amours on ne me croit Que uous me fachies chaus trouuer Ains dient aucun orendroit

Mais ce ne me puet greuer
Mais ce ne me puet greuer
Car jou ne caut pour nului
Fors pour uous a cui jou sui
Et vostre amour men semont

Qui me maint el cuer parfont La lai sentie Et ferai toute ma uie Je sai bien que samours voloit Le plus lie feroit soupirer Et ausitost si li plaisoit Li feroit joie demener Et tant vous os bien conter Que des siens ni a celui Quele ne feroit ancui Plourer des iex de son front Et vuis rive es gardes dont

Sa la foie Puis canter se le lotrie

Dame a cui jai trestout doune Et cuer et cors entirement Sil uos daignoit venir en gre Fait maueries biau present Et tant sacent toute gent Que uous estes mes confors Ma joie et mes depors Et pour er vous pri merci Que pour greuer vostre ami Ne crees mie Mau par liere gent haie.

i) LIEDER VON HUG VON BREGI.

Mesire vges de bregi.

(11. 10)

Conques tourte qui pert son compaignon Ne fu .j. jour de moi plus esbahie Cascuns pleure sa tere et son pais Qant se depart de ses carnels amis Il nest nus congies que que nus die Si dolereus con dami et damie

Sonkes nus hom pour dure departie Eut cuer dolant dont lai jou par raison Li revenoirs ma mis en la folie Dont je me sui gardes mainte saison Daler a li et ai quise aqoison Dont je morrai et se jou uif ma nie Vaura bien mort car cil ki a a pris Estre enuoisics et cantans et jolis A pis asses qant sa joie est faillie

Que cil qui muert tout a vne foie

Se jou seusse autretant a lenprendre
Que li congies me tourmentast ensi
Jou laissasse lame en uostre merci
Sa laisse a dieu grasses et merci rendre
De cou conques ne deignastes nul jour
Que jou fusse baars a uostre amour

Mais jou me tiens a paile de la tendre
Puis que cascuns uous aime ensi sans prendre
Tont acroisies amourous a contendre

Daler a dieu v de remanoir chi
Car nesuns hom puis kamours la saisi
Ne deuroit ja si grief fais entreprendre
On ne puet pas seruir atant seignour
Pro et que fins cuers qui bet a haut hounour
Ne se porroit de tel cose desfendre
Pour ce dame ne men deues reprendre

Partir mestuet de uous sans recouvrier
Tant en si fait que jou nel puis laissier
Mais sil ne fust de renfanoir viautance
V repronuier ja laisse demander
50 A uous dame congie de demourer
Car vous estes de si tres grant vaillance
Que uostre ami ni few ja faillance.

Ahi dame tout est fors de balance

k) LIEDER VON MORIZ VON CRAON. Vgl. Roquefort de l'état de la poésie franc. dans les xue et xue siècles s. 76. Paris, 1815.

Mesires meurisses de craon.

(bl 17)

- 5 Fine amour claime en moi par iretage Drois sest raison car bien et loiaument Lont seruie de creom lor eage Li bon seignour qi tindrent loiaument Pris et ualour et tout enseignement
- Sen chanterent et jou tot ensement Woeil que de chant et damour les retraie-Et del sorplus me met en sa manaie De cuer de cors et donnour et de uie Com a ma douce et droite signourie
- La manaie de mon droit signourage Ai met pris tant que de li seulement Atent et eroi aueue mon fin corage Tous biens par joie nen est drois cautrement Soit mis fins biens en tirerement
- » Sans grant joie par coi tout cuitement Me renc a uous douce dame veraie Et sil est nus ki grans biens sans joie aie Faus est se il en amours ne se fie
- Par coi tous biens et joie mouteplie
- 35 Sj fine amour ne doit faus cuer volaie Qui partout proie et par tout fausse et ment Se tout con quiert par son fausant langaie La mencoigne li desfait et desment Caus tes commest li deduis con en prent
- 5. Comment estre la coi ci con a teut
 Ne li nest drois ne raison gestre doie
- Damours eue issi tres haute ioie Qui a tous vaut et a valoir aie Et sor tous est houneree et chierie

Molt connoist bien dame entendans et sage Son la proie de euer v faintement Au fait au doit au samblant au uisaie Kausi com sert tout droit sans droitement

- Tout pour les faus a fiert jl quensement Sace des maus si dirai bien coument Plus sagement eschieuer les en doie Car sens de gille a ghiller gille enuoie Plus qautre rien a tout par sa maistrie
- Est traisons trais qui dant traie

 Est pour tens gens print ele mon houmaie
 Pour soi fier en moi seurement
- Amours en tient mon fin euer en ostaie

 En sa prison la bien et fermement

 Garde en la garde en qui plus fiement
- Se fie amours pour garder claus que prent
 Cest loiautes qui garde et ki maistroie
 Tous ciaus sor qui fine amour signourie
 Si nest raisons con len puist blasmer mie
 Dant tieus garde a tel hoste en sa baillie.

l) Hier fehlt im ms. ein bl., enthaltend 1½ lieder von Jakes de Cison. Im register sind als CHANSONS MON SEIGNOUR JAKEMON DE CISON 4 angegeben; nur 2 sind noch vollständig.

Mesire jakes.

Quant la saisons est passee Deste et yuer reuient Pour la meillour qui soit nee Chacon faire me couuient

50 Ka li seruir me te tient Amours et loial pensee Si qa des men resouuient Sans voloir que je recroie De li ou mes cuers satent Me uient ma joie

Joie ne riens ne magree
Fors tant kamours me soustient
5 Sest ma volentes doublee
A faire quanquil conscient
Ea cuer danni ki maintient
Amours et loial pensee
Mais li miens pas ne se crient

Ki ne la serue tous jours Cil doit bien merci trouner Ki loiaument sert amours

Amours et boine esperance Me font a ce li penser Ou je nai nule creance Daucune merci trouuer Ken sen dous uiaire cler Ne uois nulo asseurance

Saim mieus tot a endurer

Ka perdre ma paine damour

Uient li maus qui ensi nous maine

Dame cest drois sans doutauce Kainsi nous doiuent mener Kar fins cuers pour meskeance Ne se doit damours seurer Ains II doit merci crier Tant a en II de vaillance Pour ce le weul honnerur Et tous jours douter sa manace Di ie dont fai ge dont chose Kautre ne face

Face de moi sa voellance Car tous me sui en li mis Ja nen qerrai de seurance Dont soie de li partis Si nen sui point esbahis Pour .j. peu de meskeance

s Car tost me sera meris

Mes seruirs tant est senee

Aures uous merci de moi

Dites douce sauouree.

m) LIEDER RAOULS VON SOISONS.

Mesire raous de soisons.

Quant uoi la glaie meure
Et le rosier espanir
Et sor la bele verdure

La rousee resplendir
Lors souspir
Pour celi qui tant desier
Et aim las outre mesure
Tout aus coume larsure
Fait kanque le ataint bruir

Fait mon cors taindre et palir
Sa douce regardeure
Qel cors me uint ferir
Pour faire la mors sousfrir

Molt fait douce bleceure

s Boine amours en son venir

Mais miex uenroit la pointure

Dun escorpion sentir

Et morir

Que de ma dolor languir 30 Elas ma dame est si dure Que de ma joie na cure Na soi ne me veut tenir Si mocist a son plaisir

16. L. desir. 19. Verwischt.

Mais cest a des mauenture Kains dame ne poi seruir Ki le me vausist merir

A tres boine et desiree Onques dame ne fu si Se uous maues refusee La joie dont je uous pri En rici

Sont mi mortel anemi
Et lor joie aues doublee
Et a moi la mort dounee
Si ne lai pas deserui
Conqes nus hom ne transi
De mort si desesperee
Mais bien veill estre peri
Puis que jai a uous fali

He hieus jou lai tant amee Des ce que premiers la ui Conques puis dautre riens nee Uis de mon cuer ne goi Ains ma si

Laissie pour amour de li Que jou naim autre riens nec Mais quant ma dame houneree Set quele a loial ami Bion deuroit anoir merci

Bien deuroit auoir merci Se loiautes li agree Mais souuent auient ensi Que ce sont li plus hai

Ma cancounete je tenuoi A ma dame droitement Se li prie de par moi Cor face tout son talent Car souuent
Uif plus dolereusement
Que cil qui mors fait estendre
Mais sa douce face tendre
S V toutes biautes resplent
Mart si le cors et esprent
Que li carbons seur la cendre
Nait pas plus contenement

Con fait li las qui atent.

n) Es folgen, nach dem register, chancons maistee Willaume Le vinier. Vgl. Roquefort de l'état u. s. w. s. 74 ff.

Maistres willaumes li viniers.

Ramenbranche damors me fait chanter Ne nest pas loquisons avriens ne mais Mais haus roloirs sans expoir dacieuer Et simples uis cors achesme et gais Diede cose et tous souhais Pour cors greuer

Et pour convoitier et pour consieurrer Forment sai bien mon auantage esmer

Qant en tel lieu sui pour garison trais V jou nai nul espoir de recouurer Nule riens ouir fors des garder me pais Et se de chou sui trop entais De riens blasmer Ne men doit on car desirs fait sens outrer

Et molt de fois i fait mes cuers guier Mes iex ki nen pueent soufrir le fais Nient plus con puet el solel esgarder Pour che que trop en estalist li rais

CHR. 1490. MAISTRES WILLAUMES LI VINIERS. 265

Quant seur moi tourne a un fais Si nair oeil cler

Les miens convient guenchir et awgler

- Car ne lo pas plainement auiser Ne que fait son maistre len fe mes fais Mais plus mestuet ma maistresse douter Que ne fait len fe son maistre ne nes fais Mais tres bat et je sui el cors trais
- Ne fait pas si fais caus a pardouner
 Ne fait pas si fais caus a pardouner
 Ne men proit nus trop est grans li mes fais.
 Sele ausi ne me laist son cors naurer
 Comm ele a fait le mien sans nul relais
 - Et sele cuide que la pais Uelle fauser

Dure mirer

Jel baiserai pour le mieus afremer.

o) Lieder meister Richarts von Fournival.
 Noch andere von demselben dichter stehen bl. 68° und bl. 99°.

Maistres richars de fournival. Se jou pooie ausi mon cuer douner Com mes cuers ma doune la vlipleite Dele lauroit quimieus guerredonner (bl. 39)

- Lame vauroit que ma dame ne veut Elas tant ai dolour
- Ains con puis joie auoir damour

 Je mesmerueil quel pense mes cuers eut
 Oant il me fist en si haut lieu penser
- Je qarrai jus sans jamais recouurer Elas tant a dolour Ains con puis joie
 - 26. Bei ai ist das i später hineingeflickt.

Amours mochist et mi lonc consirer Qui si sont grief et nai qui men conseut Che le di qui je doi jole esperer Me uoit morir et de moi ne li ceut

6 Elas tant a dolour

Mais mes ouers qui orgeilleus estre seut Plus que autres dont jaie oi parler Dont li uient chou kumelier se peut Apres des pire et apres refuser Elas tant a dolour

Ains

Ke doi ie dont a mon cuer demander Che li fi jou que par mes ieus le seut Non ne doit pas malade regreter Qui pourkache le mal dont jl se deut

Elas tant a dolour
Ains

Cjl fait que faus qui son cheual eskeut

Qant jl na frain dont le puist arrester Et cuers est tieus quil si met duqel heut Qant il li plaist riens ne len puet oster Elas

Joffri mon cuer sans escange rouner
Ausi com chil qui seme et riens ne qelt
A follarge ne porroit fin souner
Qanque fors quist ne qanque molin meut
Elas tant a dolour
Ains con puist joie auoir damour.

p) Lieder von Monnios, nach Fauchet aus Arras. Vorher fehlt ein blatt. Ich gebe die ersten 2 strophen eines sechsstrophigen lieds mit durchgebendem refrain.

Monnios.

(bl. 44)

Amours me fait renuoisier de canter Et mi semont que plus jolie soie Et mi doune talent de mieus amer

- Car jai ami na nul fuer nen uolroie
 Car jai ami na nul fuer nen uolroie
 De boine amour mon uoloir trestourner
 Ains amerai et siere bien amee
 Qant plus me bat et destraint li jalous
- Vant plus me bat et destraint li jalous
 Tant ai jou mieus en amour ma pensee

Mon cuer vaurai metre en amour garder Car sans amour ne puet nus auoir joie Et damours doit bele dame amender Pour chest fole qui son tans ni emploie

- 15 Quant li jalous mi destraint et castoie Lor mi fait plus espréndre et alumer Camours nert ja pour jalous oubliee Qant plus me bat et destraint li jalous Tant ai ie plus en amour ma pensee.
- q) Lieder von Adam. Im register heißt er Adams II bocus. Vgl. Fabliaux et contes publ. par Barbazan. Paris, 1808. I, 106. Über einen liede heißt er Adans de la Hale. Es beginnt:

Ma douce dame et amours.

Vor und nachher heißt er Adans li bocus. Vgl. bl. 128. 132.

Adan.

(bl. 47)

- Il ne muet pas de sens celui ki plaint Paine et trauail kiuert auantaie
- Pour cou ne puis veoir que cil bien aint Ki pour goir damours sous franche gaie

Qui nest soufrans et destable coraie il ne se doit entremetre damer Car ne puet cors en amours pourfiter Qi est a conpaignie a cuer volage

G] qi damours essauchier ne se faint Ne puet auoir en li seruir damaie Qui bien le sert cis biens fais li remaint Que mal drois est qui li court a hontaie Dont ne fait pas cieus con le tiegne a saie Qui sert sa dame et amours de giler

Qui sert sa dame et amours de giler Chascuns len doit hair et eskieuer Con ce lui qui sa loiaute engaie

Uoirs est kamours toute valours ataint Et par li sont furni maint vasselaie Les siens garnist toute cruautes vaint

Dout sachent tuit be gere en son seruaie De bieu amer voeil maintenir lusage Plus doucement ne puis mon tans vser Car jen uail mieus dun sauereus penser

Et dun espoir joli qui ma souaie

Nest pas petis li maus qui me destraiat Mon taint uiaire entrai a ces mongnaie Par vo cuer lai dame qant jl ne fraint Vers moi que riens ne demant par hanasge Et qui sui tous rostre airetage De che que uous maues fait endurer Veist on tost autrui desseprer

Mais ja pour cou no penserai folage
Merci dame la qui biautes souruaint
Mon cuer qui uous a fait lige homage
Ueraiement ken uous li pooits maint
De bien et tost alegier mon malage

Et hen autrui nen uoi le signourage Me veil lies uous dun regart conforter Et souffrance ne me porra greuer Car boins secours fait bien tenir estage

Coument ka mois soit ma dame sauuaie Pour son uoloir aconplir sans veer Me voeil a li boinement presenter Par coi cancon ni kier autre mesage.

r) Lieder von Gaidifer. Im register heisst er elerc.

Gaidifer.

Je me cuidoie bien tenir Dester enuoisies dore en auant Mais jou ne puis auoir loisir De faire nul autre commant Fors damour qui me fait present

- Fors damour qui me fait present De la meillour que sai coisir Sai en li mis cuer et desir Pour li seruir a son talent sans partir a tout mon uiuant
 - Puis kamours ne ueut consentir Ka autre riens uoise pensant Fors ka li bien doi obeir A sa polente maintenant
- Gar de tous biens a en li tant Que ne puis a joie falir Se jou sai a son gre seruir Or me doinst dieus eur si grant Que mes seruirs li uoist plaisant
- Amours uous me faites sentir Les biens de uons en desirant Mais cest pour longement joir

bl. 56. b)

Language Comme

Si len deust plus corages maer Mais noient est orgeus la deceue Et jai en uain sa merci atendae Si men conuient a dolour consirer.

272

t) Es fehlt ein blatt. Darauf die LIEDER ROBERTS.

Robers de kastel clers.

Pour cou se jaim et jou ne sui ames Nai pas talent que mete en oubliance Celi de qui uient ma joliuetes ' Car sele ja nauoit cuer na voeillance Dameauisier ma tres douce greuance Si me doi jou de fine amour loer Gra par li ai la sanereas penser Par coi jou caat por la tres bele france En qui bontes maint et sens et vaillance

Cuers bien apris de tous biens dotrines Cors auenans et de bele acointance Bien aferroit que grans humilites Mausist aneuc vo tres douce samblance

- so Si fait ele ce me dist esperance

 Mais ne li puis perceuoir ne trouuer
 Si men conuient langair et consirer

 Mais jaim trop mieus si donce mescheance
 Kamours guerpir trop seroit grant uitance
- 58 Et ne pour qant je croi que loiautes
 Et boine amour en kui iai grant fiance
 Ne sousferront que ja soie oublities
 Et ail auient que la vermeille blance
 Moublit sere jou siens sans nulle repentance
 58 Riens ne men puet pareir ne deseurer
 7

(6), (4)

^{29.} nulle ist zu tilgen.

CHR. 1490. ROBERS DE KASTEL.

Mais jou li pri ken cuer lait entrer Pite par coi aucune confortance Men puist venir sans sa deshounerance

- Sage et plaisans kui jaim sans repentir 5 si aie jou vo douce compaignie Jou nauroie conseust bien coisir Li qels aiment de cuer sans trecherie Dont aroient amant grant signourie Car son pooit tou dis apercheuoir Li cels aiment de cuer sans decennir
- Li qels aiment de cuer sans deceuoir Teus est ames qui ne le seroit mie Et teus gabes qui nest auroit amie

Ains ne uous sent ne boisier ne trair. Bele et boine de tous biens entechie Des maus que jai nauroie mieus morir. Que faire riens dont fuisies auillie Et puis kainsi ma mis en uo baillie Loiaus amour qui bien en a pooir Voeillies bele se il uous plait uoloir

Ken aucun tans me soit joie merie Dont uous ne puist parler en vilounie.

u) Lied von Jerans in fertis codronner. Im register ist er als clerc bezeichnet. Über das couronnee vgl. P. Paris zur Berte aus grans pies s. xilij. Im register sind Jehan im ganzen 11 lieder zugeschrieben, die aber im context zum teil als überschrift audere namen haben. Von Jehan selbst ist wirklich nur ein lied da.

Jehans li petis couronnee.

(bl. 61. d)

On me reprent damour qui me maistrie Ke foloie mes cuers quant le consent

^{50.} Im register heifst es falsch Qui.

Mais jl nont pas en lor cuer establie Aussi con jai biaute kami esprent Ke fine amours mist en moi a loisir Par ramenbrer que mes jeus fist cueillir En uiaire demoureuse esperance Car ains nama ki de lui eut poissance

Sen auois damours plus courtoisie Fors seul lespoir le jai dalegement Et les dous biens de desirer amie Sen merci jou amours molt boinement Car cou que preng ens v douc souuenir De sa tres grant vaillance a ssentir Me tient ami loial sans repentance Saurai secours se biens amer auance

Ein hoine amour nauera ja partie
De loial cuer mais tout entierement
Se doune fers quant volente sentie
A par cler uis damourous urai talent
Et jou en eue et senti sans mentir
Ki en moi mist force sens et desir

Hi en moi mist force sens et desir
De loiaument amer sans deceuance
 Pour monnour croistre en si en ma creance

Cest mes confors ke bien sai kil namie
Cuers sans pitie en ma dame au cors gent
Pour cou j mis moi tout a une fie
Sans parcon faire a nul autre errement

Car je sai bien que se le puet veir
Kamis uerais soie pour li seruir
Tout a sen gre que tele est sa uaillance
Que le creant arai de ma fiance

Dame usillans de tous biens raemplie Maules piteus pour forgier doucement Amis de cuer loial sans trecherie Ki de uous seut les biens parfaitement Jou qui les ai en cuer sans departir Si amoureus kil me feront sentir

Joie damour v jou preng retenance Vous proi merci que mostes de greuance

Cancon pour moi ua ma dame jehir Que jou sui siens ne ja nen qier jssir De sa prison car gi ai a loiance

- Fait de men cuer pour le miene houneranche.
- v) Lieder von meister Willaumes Vzaus, in ganzen drei.

Maistres willaumes veaus.

(bl. 65. l-)

- Jaime trestout mon uiuant

 Kains mais ne mosai enhardir

 De chanter ne faire samblant

 Kamours me fesist riens sentir

 Mais or ne puis plus soustenir

 Si grief fais ne nus neust tant

 Soufert nel conuenist morir
 - Sil namast esragiement Ce me fait loiautes sousfrir

Cuer et cors doi auoir sousfrant De cou sans plus cosai coisir

- Amer en si haut lieu vaillant
 Cest amour me fait esbahir
 Par raison ni puis auenir
 Samours ne vaint mais ne pour quant.
 Mes fins cuers me fait esbahir
 - Et espoirs me va confortant Ce me fait loiautes soufrir

^{7.} C fehlt.

Qant je uois ma dame priant Ka li me vocille retenir Riens ne li plaist que uois disant Si nen port riens au departir Mais jaim miex pour noient seruiv A li et morir en amant Que de toutes autres joir Si men facent amours joiant

Ce me fait loiautes sousfrir

Douce dame pour cui je tant
Ne soufres que doie perir
En uo seruice car manant
Sont en uous tout bien sans faillir
Ne puet estre que sans trair

Sert boin seignouraie poissant Ne li doiue par droit merir Pour ce si serf en esperant Ce me fait loiautes

Vous jours ua ma dolour qoisant.
Ne pour qant ne puet amenrir
Amours en moi ains ua doublant
Plus et plus qar quant je remir,
Son gent cors que jou tant desirSes ieus vairs sa bouce riant

De mal ne me puet souuenir
Ains le uois trestout oubliant
Ce me fait.

w) Ein lied von Baudes.

Maistres baudes au grenon.

Loial amours ne puet nus esprisier

Mais ne la pas teus en cuide estre fis

Pour moi le di ki ma dame a mains chier

Que plus li sui droituriers et amis

Car ele ma otrie et pramis Que mamera loiaument sans trichier Et par samblant me fait a descuidier Kaie son cuer dont autres est saisis

- Mais sele me ueut ausi enginier Que jou par li soie mors v trais Ja se dieus plaist nen aurai resquiuier Que ie pour cou soie faus ne fainties Ains ere ades corageus et bardis
- De li amer de loial cuer entir Ne ja sans mort departir ne men kier Tant ma samors naturaument soupris

Dont ne puet jl auoir nul recouurier.

A moi oster de cou que jai empris

Je men sai ne ne puis conseillier

Car jalousie en tel esfroi ma mis

Que pert ma dame ades ce mest auis

Sens ne raisons ne mi pueent aidier

Ancois mestuet se voeil a droit jugier

Croi ie et mescroie et ses fais et ses dis

Las quant amours le me fist acointier En remirant ses biaus ieus son cler uis Ne cuidai pas que si grans cors pleniers De grant biaute peust cuers estre assis

- Se il ne fust de loiaute garnis Mais ele na pas cuer si droiturier Ka moi nafiert si ne puis iou kuidier Ken li ne soit et pites et mercis
 - Et puis kamours me ueut tant auancier Que je de li sui ames et cieris Pour koi me plaing que me fait esmaiier Cou que jen uoi que li miens anemis



Est ouneres et de li conjois Pour cou le fait ne men doi merueillier Que cascuns puist et dire et tesmoignier Que de samour les faice tous hounie.

x) Ein lied von Amions.

Heuris amions li clers.

Freilles ne flours ne mi font pas chanter Ne biaus estes ni uers qant jl repaire Mais ma dame ki tant a le uis cler

- Et tant est sage et douce et deboinaire Canter me fait car quant puis remirer Son biau gent cors et son simple viaire Molt le doi bien seruir et hounerer Car tous les biens puet on de li retraire
- De ne porroit ma dame trop loer
 De sens dounour doune a tos essamplaire
 Diens quat le puis a loisir esgarder
 Tant sui joians tous li uis men esclaire
 Mais mes dissant qui dieus puis mal douner
 Vers usais amans usulent tous inurs mesfaire
- Vers urais amans ueulent tous jours mesfaire Car je les uoi de moi nuisir pener Dont si me font et dolour et mal traire

Mais wee riens me fait reconforter Que ma dame est de si tres haut afaire Que ne kerroit de tel fors le parler Car ji sont trop felon et deputaire Pour koi weulent les urais amans greeer Pour koi leur font ne anui ne contraire Certes teus gens font bien aredouter

Car ne seruent fors que damours desfaire Vous urais amans deuroit on aourer Et a cascun doit leur seruice plaire dia

(bl. 56)

Les maus parliers fuir et vergonder Car bien doiuent a tout le mont desplaire Cascune dame se doit regarder Oui pour amer veille en tour li atraire

Qui pour amer veille en tour li atraire Li mauuais font tous les bons refuser Car chascun veut lamoureus contrefaire

Cancon uatent a ma dame moustrer Kele en tour li tel gent ne ueille atraire Et si ne doit tes langes escouster

- Car on ne uoit deus nul bien est raire Et sace bien conques ne seuc penser Aillours qali ains ne vaut riens mesfaire Car loiaus cuers ne doit pas sans douter j. jour amer et puis lautre a refaire
- Colart amis du loiaument amer Penses tou dis sert bien drois ki li paire Ken la fin veut amours gherredouner Ce dont ele est au coumencier contraire.
- y) Ein lied von Mathieu de Gant, von 5 strophen. Anfang:

Mathieu de gant.

Com plus aim et mains ai joie Et plus en deusse auoir Mais li maus pas ne manoic

- Pour le soulas que jespoir
 De la plus bele a auoir
 Que fourmast onqes nature
 Riens ni faut fors que trop dure
 Le truis et sans gherredon
 - Et si ne sai la raison Fors tant quele a esprouuc Que jai loiaument ame

Sage et uaillans simple et coie Pucele de grant suoir Vostre amour si me gerroie Que sor moi nai nul pooir Fors pensee et fin voloir Ki me tient outre mesure Et si naues de moi cure Ains maues sans ocoison Mis en tele son pecon

Que uous maues oublie

Mis me sui par ma folie
En paine et en gries tourment
Sele par sa courtoisie
Ne mi fait alegement
Du douc reconfortement

Que je cuit en uerite

Et se par ma mescheance Perc samour et sacointance Et le douc soulas de li Au mains en ait tel merci Kele me face cuidier Oue gi aurai recouurier.

z) Ein lied von meister Adam.

Maistre adan de gjvenes.

Mar ui loial voloir et jalousie

Ki en mon cuer se sont aconpaignie
Uendue mont molt chier leur conpaignie
Car trop menuoi durement empirie
En uers amour en ont meillour marchie
Gil ki jalous se font par tricere
Car jl en ont et amour et amie
Et loiaute ma de joie estologie

Teus ameroit tous les jours de sa uie Nauroit tel tans de prouer samistie Cou jai entant hai ma dame seruie Sele daignoit bien mauroit assaiie

Mais son cuer voi si forment amaiie
Que le croit bien que cil lait deseruie
Samour kil a par ses faus dis traie
Et mi bien fait sont auoient jugie

Tout mocira la dolours et lenuie
De moi dolant de mon anemi lic
A son ami uoi ma dame anemie
Et de samour son anemi sidier
Doublement a mon cuer ma dame jrie
Pour la meillour del monde loi coisie

Mais or sai bien ke reliques namie En molt de lieu ou li saint sont cuidie

Bj aues ma douce felounie
Dame pour dieu ne vous sit auoie
Nest pas amours mais fine desuerie
Dun desirier ardant outre cuidie
Ki mon cuer a si forment desuoie
Que jou ne sai kest seus ne qest folie
Si com mest uoirs me doint dieus vostre aie
Et uostre gre que jai tres connoicie

A vous merenc dame pris et loie
En soupirant se met a uostre pie
Mes cuers ki ueut que uers nous mumilie
Et ka uous soit ma cancon envoie
Car jl uous a lui meisme enuoie.

aa) Lieder von Simon, im ganzen drei.

Maistres simons dautie.

On ne puet bien a .ij. seignours seruir Legierement sans noise et sans tencon (bl. 67)



Pour ee me fait mainte entente guarpir Nouvele amour ki ma en sa prison Si mesjoi qant por amer me duel Car par mon mal ai de joie esperance Si canterai par droit mieus que neseul Qant de ci hant don sui en atendance Con de lariens que plus desir et vueul

Courtoise et sage et simple et sans orguel Gente de cors et clere de facon

- Se de son cuer sont urai tesmoing mi oeil Ses dous regars me pramet garison Des maus que joi dont ja ne kier garir Se par li non mais jen sui en doutance Se mon penser li osaie jehir
- V sen taisant ferai ma penitance Asses aim mix esperer que faillir
- Djeus li douna de grant biaute fuison
 Et aueut fist sens et bonte venir
 Molt iert sire qui ele fera don
- De son gent cors dont dieus me doint joir.
 As autres gens est de trop bel acuel
 Qant tant desir samour et sacointance
 Ce nest pas sens que jou celer li weil
 Quencor ne die je ma desirance
 - Si mencusent mi biau samblant mi oel.
 - bb) Lied von maistre Richars. Vgl. bl. 39. Anfang:

Onques namai tant que jou fni amee.

cc) Lieder von Cholart le Boutilliers, sonst auch bouteilliers. Nach dem hiernach mitgeteilten liede folgen in der hs. etwa uoch 12 von demselben dichter. Dann fehlt ein blatt vor 75.

Ce sont les canchons cholart le boutellier. (bl. 69. a)

Lojaus amours et desiriers de joie Et volentes que jai de deseruir Le guerredon gamours donne et otrie

- Le guerreuon quamours doune et orne

 5 Chiaus qui de cuer aiment sans repentir

 Tout che me fait chanter et esjoir

 Et ma dame seruir en sa manaie

 Ne ja ponr mal ne pour bien que jen aie

 Nen kier mon cuer oster ne departir
- Bjen puis morir des maus dont gariroie Se ma dame le me voloit merir Nule riens tant el mont ne me gerroie Com sa biaute quat lesgait a loisir Car ges preng si damours et de desir
- Car ges preng si damours et de desir i Qii mest auis que fine amour metraie Parmi le cuer sa tres grant biautc vraie Si nai pas cors pour tel caup soustenir

Mais bone amour qui en moi sest nourrie Maie molt et conforte souent

- Et puis que jai si douche compaignie Maus ne men puet greuer legierement Car li espoir dauoir alegement Me tient joli et sai bone esperance Se loiautes a vertu ne noissanche
- Se loiautes a vertu ne poissanche Jaurai joie car jaim bien loiaument

Ee las je serf mon preu v mon damage Ne sai le quel et sai grant desierrier Del tost sauoir si nai nul auantaie Fors loiaute qui riens me puis aidien Si proi pour dieu hone pare et sourie

Si proi pour dieu bone amour et requier

Ha la plus bele ki soit de mere nee

Faice sauoir mon quer et ma pensee

Kar ma kanchon ne li ois enuoijer.

dd) Lieder von Jehan Bretiaus, im ganzen sechs.

Jehan bretel.

Jamais nul jour de ma vie Damours ne me kier partir Car chele qui jai coisie Ne fait gaires a hair Ains le doit on bien seruir A son talent

Sans penser vilainement
Car ele le uaut
Sert tou jours de moi seruie
Je sui li ars qui ne faut

Gaie et bone et bien nourrie
De faire tout uo plaisir
Ai uolente et enuie
Je nai nul autre desir
Si en puisse jou ioir
Prochainement

Gaires ne me caut
De sousfrir longe haschie
Je sui li ars qui ne faut

Cele a qui mon cuer otrie
A tous jours sans repentir
Jauroie bien emploie
Ma paine se souuenir
Vous deignoit de moi kierir
Tot plainement

50 A uous seruir loiaument De bas et de haut Sans blasme et sans uilounie Je sui li ars qi ne faut Bele onques nest amenrie Ma paine ne amenrir Ne la uauroie jou mie Car ne doit damours joir

- Qui ne ueut les maus soufrir Liement Se diex me consaut Jen ueul soufrir grant partie Jou sui li ars qui ne faut
- Dame de uostre maisnie Ne mestuet pas deuenir Jen sui mais coi que jou die Se uous doutes lementir Faites moi des maus sentir
- Plus asprement pour assailer Se jou gent nul cruel asaut Ne dout mais quil ne mochie Je sui li ars qui ne faut
- Dame au cors gent
 le ja talens ne uous en prent
 De moi faire bant
 Si ere jou en uo baillie
 Je sui li ars qui ne faut.

ee) Vor 78 fehlt ein blatt, wahrscheinlich wieder wegen der vignette, womit die lieder des folgenden dichters eröffnet waren, des Robert EL PIRE. Es sind deren seche

Robert de le piere.

(bl 78)

Contre le douc tans de mai Se doit chascuns esjoir Mais jou qui cuer ai entier En plain yuer chanterai Pleuue et noif ausi kier ai Con chans doisiaus a oir Tout me uient si a plaisir Que ja ne me reqerrai Damours seruir

5 Pour mal soufrir

Jaim toutans sans repentir Et tout ades amerai Che li ou mon cuer mis ai Si que ne len puis partir Qant son uiaire remir Sa fachon et son cors gai Amours si bon gre en sai Que ja pour nul mal soufrir Ne reqerrai

5 De li seruir

Tresche que jou lesgardai Premierement a loisir Fui le pris sans reuenir Et en ceste pel morrai Or me puet faire morir V mon seruiche merir Qua la ne me reqerrai Damours seruir 5 Pour mal soufrir

Jou ne me puis plus tenir De dire cou que gi sai Ele a chief blont crepe et bai Seus pour tout le mont trair Maintien qui me fait fremir Cuer douc et auer et urai He las pour koi lacointai Oant ja pour nul mal soufrir Ne reqerrai De li seruir

Se je sui en grant esmai Oel ne me ueille tolir Chascuns qui la puet veir Nule autre doutanche nai Amours je me deruerai Se che uoles consentir

· Kautres ne porroit jouuir Cou dont ja ne reqerrai De li seruir Pour mal soufrir.

ff) Es fehlt ein blatt vor 81. Darauf zwei lieder, im register bezeichnet als CHANCON JEHAN FREMAUT DE LISLE.

Jehans fremaus. De loial amour voeil chanter

(bl. 81)

Autans que jou uoi rauerdir Bien doi ma chancon amender Oant de si haut lieu doit venir Ains ne seut guerpir pour soufrie Mal fine amour bien agarder Mais je crieng que par haut coisir

Ne me veille amours afoler Et sainkes de riens li fausai Ja ni puisse je recouurer

Sainkes dame pour bien amer Fist loial dru damours joir Dont ne doit mal dame oublier Moi ki sui siens sans repentir Kele mon desir sans trair

Ne fache en loiaute chieuer Car mon cuer mon cors tout entier Ai mis en li sans recouurier

Et sonques de riens li fausai Ja ni puisse jou recouurer

Se ma dame an niaire cler De qui uienent tout mi desir Ne me laisse i, poi sauourer Des biens damours a son plaisir

- Qant moi pour seruir fait languir De la mort me doi conforter Que ie nen puis plus biau fenir Car au morir veil cans retrouuer Et sainques
- Coument puet amours endurer Kele uoit tous les siens faillir On ne les ueut uis escoutes Mais les faus neut on ore oir Par leur faus mentir
- Mais morir aim mieus ainsi en esperer Ken fausetes mon grief furnir De kanque sauroie rouner Et sainques de
 - Tout fin amant pueent douter Oui ne les conuiegue perir Samours en ma dame assambler Ne fait pitie merchi venir Que laist afebli par soufrir Car a ma dame mos vanter
- Se loiaus drus joie sentir Doit quele doit en moi doubler Et sainques de riens le fausai Ja ni puisse jou recourer.

CHR. 1490. CANCONS JEHAN DE GRIEVILER. 28

gg) Lieder Jehans de Grieuiler, im ganzen sieben.

Ce sont les cancons jehan de grieuiler. (bl. 81)

Samours envoisie Qui mon fin cuer a

Pour la plus jolie Canter me fera

Qui soit el mont qunt vaura Tost ert la paine merie Oue jou soufert lontans a

· Pour sa druerie

Onques uilounie Mes cuers ne pensa Ne nule boidie

Vers celi qui ja

De moi pite nauera
Sumelites ne len prie
Mais jou croi ja ne faurra
En li courtoisie

Puis kespoirs mafie Kamours maidera

Tant kaurai amie
Ancois uoir morra
Mes cuers kil recroie ja

De faire sa coumandie Mais tout ades seruira

Amours sans folie

A grant signourie

Amours massena Qant par sa maistrie

Damer celi qui fait ma
Hair toute trequerie
Dusqau morir me tenra
En sa uouerie



Jaim le mieus nourrie Conques dieus fourma Toustans lai seruie En fin mocirra

Samour se pite nen a
Or doint dieus que sumilie
Car si grans biautes kele a
A moi nafiert mie

Chancon a giuenci va

A la courtoise enseignie

Ma dama ki ains nama

Bain de uilounie.

hh) Ein lied von Jehans de le fontaire de Tournai. Jacob (diss. VII, 49), der den inhalt dieser reichen hs. blofs nach dem mangelhafter register angibt, führt diesen dichter nicht auf.

Jehans de le fontaine de tournai.

Amours me fait de cuer joli canter

Et volentes de ma dame servir

Pour cui valour voel sa court hounerer De ma chancon si li plaisoit oir Or li doint dieus voloir duretenir Mis ai mon cuer tout a son coumander Sans repentir car ne sai esperer

15 Mon mal au bien v jespoir auenir

En si haut lieu fait amour demourer Mon cuer que riens ne set en li falir Biaute valours plus que ne sai noumer Ne sai comment on puist cuer aseir Plus hautement qamours ma fait coisir

50 Plus hautement qamours ma fait coisir Si me doinst dius mon desir achieuer Que jaim trop mieus son plaisir endurer Kestre auancies en faussete tenir Ne li qerrai dont par raison blasmer Me puist amours ains vaurai sans trair Lounour de li entirement garder En cui merci viure v morir desir

Uiure me fait quant son gent cors remir Et alegier mon mal dun doue penser Que par amours fait a moi presenter Li oel du cuer qant jou le puis veir

Ce uient damours ha fait a moi douner
Si douc present pour cou que de falir
Ne puist mes cuers desloiaument amer
Et que ni soit trop hastieus de merir
Si nest ji pas car cou li fait couurir
Que on uoit bien souuent en trop haster

Poure conquest ariere reporter Si uaint on bien en sagement sousfrir

En merci voel sousfrir et esgarder Del departir ne mi doint dieus loisir Car sain si est que jusque au definer

Ne mi fait mix fors del douc souuenir Que jai de li si ne mi doi marir Mais ja pour cou ne uaurai recouurer Aillors par qoi jl cou uiegne tourner Mon cuer de li en si me plaist morir.

if) Lieder Willammes von Amiens, im ganzen zwei.
Willammes damiens li paignieres.

(bl. 86)

Puis que chanters onkes nul houme aida Nest mie drois que jen soie ore en pais Car gespoire merci si lonc tans a Que tel paine me doit sanler souhais Nonkes amours droit amant noublia Et puis que jai en son seruice jut Jatendrai tant kele aura aperchut Que petis biens diseteus esleece Dont doi ie bien chanter pour tel riquece 3 Acroistre en mi quant si erant pooir a

Car chest vas biens qui jamais ne faura Et se ni puet gesir perte ne frais Fors grans valours qui atendre osera Con li ai ient son uoit que ses biens fais Le deserue grant werredon aura Mais ties sen plaint conhes ne sen deulut Et puis con est pour aler seruir mut On ne doit riens retourner pour manece

Kamour face ains est bele forterece
Da keurre cou conkes nus ne prisa

Dame sonques desorte houme auanca Car consentes que de chiaus soie estrais Kainques fisent kose kamour grea Par koi puisse outre porter mes fais Si noblement que quant drois amenra He vous maiies a vous seruir ealut Re jou truise mon cuer aspre et esmut Pour vous seruir loiaument sans percee Ne ne sousfres ke vos bontes retrece Le boin espoir qui tant soustenu ma

Si voirement hains mes cuers ne pensa Mal dont vos pris deust estre desfais Ni en vers voss descouurir ne sosa Ausi kautres ki en font leur essais Deus conplaindre uir saidire leur porra Mais cieus ki sont par biau sanlant decut Doiuent bien estre hounere et recout Puis que chascuns maintenant par rudece Veut estre ames ains que raisons ladrece Et se vantent que leur force vaincra

He las pour koi pense jou druka la Ki me mesle de parler des mauuais

- Onkes nus boins amis ne se uanta Or voel estre dautre jugier aais Mais nus ne puet sauoir que quis i a Se ses mesfais mismement ne connut Nains malades jouenes ne se counut
- Mais amours fait sanler qui que si mece Que qanqui fait soit conte a prouece Ri cou ne croit onkes a droit nama.

kk) Darauf fehlt ein blatt vor 88. Dann die LIEDER von BLONDIAUS, im ganzen fünf.

Blondiaus de neele.

(bl. 88. b)

Cuers desirous apaie Docour et confors Et je damours uraie Sui en baisant mors

- Sencor ne mest autre dounes Mar fui de li onques priues A morir sui liures Que trop le me delaie
- Premiers baisiers et plaie

 Damours dedens mon cors

 Molt mangouse et esmaie

 Si ne pert de fors

 Helas pour que me sui uantes

 Jan e puet il uenirs santes

 Se chou dont sui naures
- Ma bouche ne rasaie

 Amours nous me feistes

 Mon fin cuer trechier

Qui tel sauour mesistes En son douc baisier A morir li aues apris Se plus ni prent quil ni a pris

Dont mest il bien auis Que baisant me traistes

Chertes molt matraisistes
Jo nec a chel mestier
Nains nului ni uausiste
For moi enginier
Je sui li plus loiaus amis
Qui onques fust nus biens meris

Qui onques fust nus biens meris
He las tant ai jou pis
Amonrs mar me nonrristes

Se je dieu tant amasse

Comme je faic cheli
Qui si me paine et lasse
Jeusse merchi
Kains a mis de meillour uoloir
Ne le serui pour joie auoir
Com iai fait tout pour uoir
Sans merite et sans grase.

ll) Es fehlt ein blatt vor 91. Dann LIEDES GILEBERTS VON BERNEVILE, im ganzen sieben. Vgl Roquefort de l'état u. s. w. s. 76 f.

Gilebert de herne vile. Foi et amours et loiautes

Sont en moi sans ja defaillir Sensi est que soie oublies Sain ge trop mieus amaintenir Loiaute que fol vsaie

Empris lai a iretaje

Qui par biau seruir Uient a son desir Il fait molt biau vaselaie

Hom qui aime et ueut estre ames Doit toute mauuaiste hair Et doit estre courtois et les Quil ne se doit enorgeillir Chil alieue son hontage Qui par forche et par outrage

Vent damours joir Bien i doit faillir Qui le requiert par hausaige

Quant dame aime chest tes bontes Que nus hom nel porroit merir

Et se li amis nest senes Ele a pooir de repentir Quele ne doit nul seruaie Sele uoit son arieraje Bien sen puet partir

Ne len doit tenir Chieus en sont li damaie

Damours ne doit hestre houneres Hom qui ne set bons deuenir Ains doit estre a tel fuer menes

Que dame ne le doit oir Mais li felon plain de rage Seuent si biau leur langaie Et leur mos polir Con ne set choisir

Li quels a loial corage

Trop est uilaine las questes Damours decheuoir per mentir Mais ki les biens a conquestes

Par courtoisie et par soufrir Jel tien a molt grant barnaje Vous ki a chel auantage Voles auenir

Voles auenir Sachies maintenir

Hounour sestes ou passaie.

mm) Lieder von Perin oder Perrin. Von ersten sechsstrophigen liede gebe ich 4 strophen.

Ce sont les cancons perin daucicourt.

- Lors qant je uoi le buison en verdure Le bos feulli et la pree flourie Aide canter voloir qoi que jendure Car locoison le jen ai est jolie Tout autresi com moi sel laissent lor cri
 - Et lor canter par froidure
 Ai jou longuement langui
 En paour dauoir fali.
 A la grant boine aventure
 Dont amonrs me raseure
- Bien si hounist li cuers et desnature
 Qui uers amour du tout ne sumilie
 Car le sien fait conqerre a double vsure
 De tres grans biens kele en a en sa baillic
 Maint fin ami se sont auancie
- Par li en haute valour seure
 Et qant jl auient ensi
 Que fins amis a serui
 Tant que mercis lasseure
 Dont a joie sans mesure
 - 5. Quant li sage counoist la bleceure Il pourquehe par koi ele est garie Mais je lui faus qui de garir nai cure

Et si crieng molt que cis maus ne mochie Las jai menti de tant me tieng a gari Qaat ma paine en est plus due Li haitie en sont houni ' Nains nul du mal ne senti

Qui nen amast la pointure Car ele plaist par nature

Douce dame uostre plaisant faiture Et la ualour dont vous estes garnie Me font raison trespasser et droiture Et mon pense me font sambler folie Pour cou vous pri tres douce dame merci De ma haute mespresure Qui si souef ma nouri Que uous laisies vostre ami Durer en sa noureture

nn) Es fehlt ein blatt vor 98. Lieder von Cuvelier, im ganzen fünf.

Quuelier.

Et garder senuoiseure.

(bl. 94)

Jai vne dame enamee
Dix doint que me voelle amer
Si kele nen soit blasmee
Ne cou ne len puist blasmer
Damoureuse seignourie
Seroit bien aseignouris
Mes cuers dont bien la saisie
Lamour dont je sui saisis

Sij tost con loi esgardee Sui soupris par esgarder Dont ele sest bien gardee Mais jou ne men seu garder Ains fu damour en a prie Mes cuers si tost en a pris Que pour estre en sa partie Le fu lues de moi partis

A ma dame est ma pensee Ja nen quier aillours penser Pour paine kaie enduree Ne que jen doie endurer Car la plaisant maladie

Dont je sui amaladis Mest si douce et si jolie Ken languissant sui jolis

Ains dame ne fu trouuer
Ou on peust tant trouuer
De bien cest cose passee
Ausi puisse jou passer
De cest jor sans perdre uie
Que ja tant com soie uis
Nisterai de sa baillie
comment que soie baillis

Tres boine dame loce Qui tous li mons doit loer Vous deues estre noumee Bele et boine au droit noumer De tous biens estes garnie Cuers de uaillance garnis Coument kil me soit damie

Toustans serai uos amis.

00) LIED VON MEISTER RICHART. Vgl. bl. 39-

Renuoisiement i uois a men ami.

pp) Lieder Martins von Cambrai, im ganzen vier.

Ce sont les cancons martin le begin (bl 100) de cambrai.

Pour demourer en amour sans retraire

Motroi del tout a son commandement Car mes cuers est a la plus debonaire Hi soit el mont se dous samblans ne ment Vraiement

Sai bien ken li amer ne puis mesfaire • Car se jamais mieus ne mi deuoit faire

Fors esgarder de ses ieus douchement Si mert jl bien meri et hautement

Mout est plaisans simple et de bele afaire La bele v jai mis mon entendement

- Riens ne mi puet anuier ne desplaire Kele men uoit tant laim jou loiaument Nulement
- Si goie jou de li qunt plus me maire Samours et point mains me tourne acontraire
- Ains i pens mieus plus fort et plus souveut Et le desir plus amourousement Tres que premiers remirai sen viaire

Dont la biautes vers toutes se desfent Fui si soupris que je ne men seuc traire

- A nul garant fors que tout esraument Humlement Criai merci dont tout li cuers mesclaire
- Quant jl mauint car on pert bien par taire Aucune fois et sauient bien souuent 30 Con aquiert joie en bien fol hardement
- Jou ne di pas pour cou se ien ai joie Conques de riens fuisse de li saisis Ains me doins tous liges ou que jou soie

A li seruir con cil qui serent pris Com amis Fins et loiaus ne ja se jou cuidoie Dame pour cou ne guerpiroie

Ma douce dame a cui jai mon cuer mis Ausi men soit li guerredons meris

Sjl plaist amours et ma dame lotroie Ensi voel bien tant com ie serai vis Viure en dangier car jou ne reqerroie Pour nul trauail dont je fuisse entre pris

Il mest uis
Que jen uail mieus et que plus iolis en soie
Ne ja le jour que jou ma dame voie
Pour nul trauail ne serai esbahis

Tant est mes cuer de tous biens raemplis.

qq) Dann fehlt ein blatt vor 103. Lieder von Jehans Erars, im ganzen drei.

Jahans eras.

Je ne me sai mais en quel guise Ne maintenir ne demener

Quant cele me het et mes prise V cuidoie merci trouuer De moi greuer

Sest entremise

Amours dont tant me seut loer
Qant a ce li me fait penser
V ne truis pite ne francise

Mais amours ma le uoie aprise Et le sente de bien amer

Ne mi porroient formener Ne destourner OL I

De mon seruice Ains voeil tant par seruir ouurer Qa joie puisse recouurer Kespoir le ma ades pramise

- Esperance ki mapetise
 Mes maus et fait entroublier
 Me tesmoigne bien et deuise
 Kamours ne ueut sa loi fausser
 Ne remuer
- Pour vaillandise
 Car la veuers se ueut douner
 Estuet cele part cors tourner
 Tes est sa force et sa justice
- Se je uous aim et lo et prise
 Dame nen fait mie a blasmer
 Car de biaute nature a mise
 Sentente de uous faire et fourmer
 Sage en parler
 Par saint denise
- Ce ni fait mie a oublier
 Cil deuroit bien dieu aourer
 Ki uostre amour aroit conquise

Amours kestes uous en moi quise Se ne me voles conforter

Par uous ai faite ceste emprise

- Si uous en doi ocoisonner Et demander La mort kai prise En sa grant biaute regarder Se merci ne me veut censer
- Se merci ne me veut censer Contre le mal qui si matise.

rr) Lieder von Carasaus aus Arras, im ganzen zwei.

Ce fist car asaus.

Nest pas sages ki me tourne a folie Ce kamours fait de moi sa uolente Languir me fait vrai amant sans amie

- Nencor ne ma de riens guerredoune Qant li plaira tost seront amende Mi grief tourment ma paine et ma hascie Quele me fait si ne men plainge mie
- 10 Sen li auoit tant pite con biaute
 - Bjen tenroie ma paine a emploie Se ma dame le deignoit prendre en gre Car pour auoir tout le mont en baillie Nen uauroie mon cuer auoir oste
- Dieus dont feroit amours grant cruaute Se nen auoie aucun bien en ma vie Jou ne di pas grant outrécuiderie Car malades coi que soit de sante Prent volentiers cou quil a desire
- Onkes ne fu a ma dame jehie
 Laspre dolour ki tant ma tourmente
 Dieus quel mestrier ore auroie daie
 Mais je cuit bien kamours mait oublie
 Fors seul de tant que jai pour li chante
- Nus ne porroit auoir trop courtesie
 A li seruir tant a grant signourie
 De tant me uant que droite loiaute
 La seruirai qensi mest destine
 - Molt a amours sueur tous grans signourage
 Lan li plaist a moustrer son pooir
 Ele ni garde ne ricour ne paraie
 Ki que le ueut demaine a son uoloir
 Si doucement set fin cuer deceuoir

Kil ne doute ne anui ne damaie Elas et joi ades en mon coraie Conques nen seuc .j. tout seul bien auoir Sest merueilles que ne men desespoir

- Miert mie ensi or ai ie dit outraie Amours conuient aueuc moi remanoir Kel mont ne truis tant bele ne si sage Conmest cele pour ki me fait doloir Se fine amours me faisoit perceuoir
- Rele pour moi receust son houmaie Plus maroit fait hounour et auantaie Que se sires eres de tout lauoir Ne tous li mons men peust eschaoir.

ss) Lieder von Thumas Heriers, im ganzen zwei.

Thumas heriers.

(bl. 105. c)

- Nus ne set les maus damours Sil ne les a ensaies Ne nus nen doit estre lies Sil nen suefre les dolours Pour ce les fait hain soufrir
- Sil nen suerre les dolours
 Pour ce les fait boin soufrir
 Kil en puet grans biens venir
 Hounour sens et courtoisie
 Pris darmes et signourie
- Et pour cou ueil jou tous jors Amer et estre enuoisies Pource li dont ja aidies Ne sersi fors que de plours Et de grans maus soustenir
 - Bien li deust souuenir De moi ki en sa baillie Met et mon cors et ma uie



Dame des biautes la flonrs Pour dieu prenge vous pities De moi ki apareillies Sui por vous sousfrir langours

Et por faire vo plaisir
De urai cuer sans repentir
Mais en uous sest endormie
Pities et mercis faillie

Quant je retort ses usloms
Son gent cors ses crins deugles
Son gent cors de tous proisies
Son cler uis et ses ators
Ken pais ie se je souspir
Quant je ni puis auenir
A asmour ki si me lie
Na sa donce conpaignie

Trestout me uient arrebours Tout ades sui esmaiies Oue tous jours sui pour lougnies

De joie auoir et seconrs
Ponr le uoloir aconplir
Ma dame voeil bien morir
Si ert de celui vengie
Qui si uers li sumilie.

tt) Lieder von Wasteble, im ganzen drei.

Waste ble.

Pour miens valoir lies et baus et jolis Voeil boine amour seruir et faire houmage Tout mon niuant con fins loiaus amis Car amours ma donne cuer et corage Et sens de canter

Et ma dame cui je doi hounerer

Lies et joians car jou ue puis veoir Que sans amours puist nus hom joie auoir

Molt liement ai en li mou cuer mis Ne ja uen kier guerpir si douc vsaie Ne deseruir nert ja mes cuers faintis Pour nul tourment en trestout mon eage Bieu doi desirer Kamours me laist tant seruir et pener

Ke ma dame me deignast receuoir Pour li seruir a mou loial pooir

Sensi estoit bieu seroit acomplis
Mes desiriers san outraie
Et non pour quant me conforte toudis
Li grans bontes ma douce dame sage
Et li doue peuser
Me font hounour et graut bien esperer
Ne jou ne puis nulement perceuoir
Oge boiue amour faice fin ouer doloir

Ki bieu aroit en amour garde pris Et ki saroit le très grant auantaie Rele douue ciaus qui ele a saisis Il diroit bieu que tous maus a souaie Li deduis damer Ne nus naime qui ne doine amender

En courtesie eu houuour en sauoir Si goie jou damours que jou di uoir

Bele plaisans sage cuers bieu apris Gens cors vaillans et de grant signouraie Jou proi amours a qui sui obeis Que par pite vous face .j. douc mesaie Si qentroubliier

Ne vocillies dame mais resgarder

De uos biaus iex si me feres manoir Mon uiuant en plus joli espoir

Cancon saluer

Ua ma dame ne te sai assener Plus hautement ne mieus a mon voloir Di li cains neuc cuer de li decheuoir.

uu) Zwei Lieder von Chrestiens de Troies.

Crestiens de troies.

Lamour hi ma tolu a moi Na soi nem e veut retenir Me plainge si qades otroi Que de moi face son plaisir Et jou qui ne me puis tenir O que jou ne tant et di pour koi Qant cieus qui le traisent voi Souuent a grant joie venir Et gi fall par ma boine foi

Samour pour essauchier sa loi
Ueult ses anemis connertir
De sens li muet si com ie croi
Ka siens ne puet ele falir
Et jou qui ne men puis partir
De celi vers cui me souploi

Mon cuer ki siens est li enuoi Mais de noient le cuit seruir Qant cou li renc que jou li doi

Dame de con que uostre hom sui Dites moi se gre men saues

30 Nennil se jou ques uous comui

Ains vous poise qant vous maues Et puis que uous ne me voles Dont sui je vostres par anui Mais se ja deues de nului

Mais se ja deues de nului Merci auoir dont me sousfres Que jou ne puis seruir autrui

Ains de beueraie ne bui Dont tristan fu enpuisunes Car plus me fait amer que lui

- Fins cuers et boine volentes
 Bien en doit estre mieus li gres
 Cains de riens esforcies nen fui
 Fors tant que les miens iex en trui
 Par cui sui en la uoie entres
 - Dont ja nistrai nains nen issi

Cuers se ma dame ne ma chier Ja mar pour cou ne ten partiras Tou jours soies en son dangier Puis kenpris et coumencie las Ja mon los plente nameras

- Ne pour cier tans ne tesmaiier Biens amenuist par delaiier Car qant plus desirre lauras Plus te nert douc a lasaiier
- Merci cuidasse au mien euidier Sele fust en tout le conpas Del monde lan je le qier Mais jou cuit quele ni est pas Car ains ne fui faintis ne las De ma douce dame proier Proi et reproi sans recouurier Si com cil qui ne set a gas

Amours seruir ne losengier.

Anfang:

Soufres maris et si ne uous anuit.

vv) Es folgen pastourelles, deren zwei erste blätter ausgerißen sind. Darunter (bl. 111) einige von Jehans Erars, Gilebert de Bernevile. Vgl. Roquefort de l'état u. s. w. s. 77. Anfang:

Ce sont pastoureles.

Un petit deuant le jour Me leuai lautrier

Soupris de nouuele amour Ki me fait veillier

Pour conforter ma dolour Et pour alegier

Men alai ceullir la flour De jouste .j. vergier La dedens en vn destour

La dedens en vn destour Oi .j. cheualier Desous lui en haute tour

Dame ki molt lot chier
Ele ot freche la coulour
Et chantoit par grant doucour
V douc tans piteus melle aplour
Et dist comme loiaus drue

Amis uous maues perdue Li jalous ma mis en mue

Qant li cheualiers entent La dame au uis cler De la grant dolour qui sent

50 Coumence aplourer

Lor a dit en soupirant

Mar ui enserrer

^{26.} Bis hierher mit musiknoten.

Dame vostre bel cors gent Que tant doi amer Or mestouura chierement Les grans biens endurer

- Que voleutiers et souuent

 Me soliies douner

 Las or me uait malement

 Trop a ci aspre tourment

 Et se ce nos dire longuement
- Sire dieus que deuenrons nous
 Je ne puis eudurer sans vous
 Et sans moi comment dures vous

Dist la dame dous amis Amors me soustient

- Asses est plus mors que uis Qui dolours maintient Les mors gist mes anemis Faire le couuient Mon cuer ai si en uous mis
- Tout ades men souvient
 Se mes cors vous est eshis
 Li cuers a uous se tient
 Si faitement lai empris
 Et de cou soiies tous fis
 - Que sans repentir serai tou dis Wostre loiaus amie Pour ce se jou ne uous uoie Ne vous oubli je mie
- Dame jou sai tout de uoir
 30 Bien lai esprouue
 Que uous ne porries auoir
 Cuer de faussete
 Mais ce me fait si doloir
 Oue jou ai este



Sire de si grant voloir Or ai tout passe Jou ne peusse cair En grenour pourete

5 Dieus ma mis en non caloir Et del tout oublie De uous ne me kier mouuoir Car jai .j. si bon espoir Qui encore me porra valoir

 Sest drois que jou die Se dieus plaist li jalous morra Si rai ie rai mamie

Amis se uous desires
La mort del jalous
Si fais jou si mait dieus
Mil tans plus de uous
Kil est uieus et radotes
Et glos coume lous
Fel et maigres et peles

Males teches a ases
Li desloiaus li rous
Toutes ses meillours bontes
Sont de cou quil est tous

Sont de cou quil est tous

A mis mar fumes cors nes
Qant pour vous est enseres
Et autres en a ses volentes
Mies cuers a uous sen claime

Comment garira dame
50 A tel marz comment garira se le naime

Amis or uous en ales Car jou voi le jour Des ore mais ni porres

CHR. 1490. PASTOURELLES.

Faire lonc seiour Vostre fin cuer me laires Et naies paour

Car nous aues et aures
La plus fine amour

Et se uous ne me poes Geter de ceste tour Plus souvent le regardes De vos ieus par doucour

Lors sen part cil tos ires Et dist las si mar fui nes

Quant mes cuers est ci sans moi remes.

ww) Motet et roondel. Diese gedichte sind durchaus mit notenlinien versehen, die noten selbst aber nicht überall beigeschrieben.

Ce sont motet et roondel. He amours morrage

(bl. 114)

- Pour celi cui aim Trestout mon eage
- De cuer et de cors Serui si fort ma damours La rage saisi que riens Ne feroit pour mi

Mes cuers fors penser a li Ai mi dix damours uiurai ie

Longement ensi

Pour les sains dieu languirai ie
Saus auoir merci

A veritace.

- . Rondel willamme damiens paignour. (bl. 117. b)
 - xx) Lieder an die heilige jungfrau.

 Che sont chancons de nostre dame. (bl 120)

 Willavmes le viniers.



Maistres ricars de fournival. Monnios.

Maistre jakes li uiniers. Pierot de niele.

Douce vierge roine nete et pure Vergiers damours flouri dumilite V plante fu li douce pasture Pour soustenir no fraile humanite En pitie

Sourions de bien ruisiaus de carite Regardes moi soufraiteus plain dordure Que uo dous fieus fourma a sa figure Et tous cieus

Ki reclaiment vo sainc non glorieus En griete

Vierge roisus ausi con sur verdure Descent rousee ensi par verite Se mist en vous li solaus ne droiture Tiers en persoune vns seus en ternite Damiste

Li uint molt grant car tout desirete Fuisiens dame par cui tous biens meure Se uo dous fieus neust pris denous cure Qui fu deus

Qui fu deus

Qui de son cors' repeust les fameilleus

De sante

Rjuiere en cui ses netie et escure
Cis ors siecles soullies de uanite
Caurre en froidour refroidemens dardure
Pilers del mont vaissaus de dignete
A quite
Le treu de mortalite

Dont nescapast vmaine creature

CHR. 1490. CHANCONS DE NOSTRE DAME.

Se ne fuisies car par vo pourreture Fu losteus Widies v tous pourrisoit vos cateus A wieute

Releuemens de no desconfiture
Castiaus-garnis de grant nobilite
V li cors dieu fu .ix. mois en closure
Pour guerroier celi qui leut reube
Respite

Soumes par vous roine de biaute
De la carcre felenesse et oscure
V li mauuais glouton plain de luxure
Counoiteus
Ki ades sont de mau faire enuieus

Ni ages sont de mau faire engieu

· Come Dout

Sjros confis de douce confiture De .iiij. herbes plaine de sanite Del saint esprit ce tesmoigne escriture Del fil del pere et dincarnalite

De bonte

Vous vient qant cieus qui nont afinite Vers vous nen vers vo douce nourreture Secoures lues que de lor mespresure Sont honteus

Ains quil soient en lor pechies morteus Alite

En plente

Nous desfendes dorguel et de fierte Et en auersite de le pointure

De desperance atemprance et mesure Soit li neus Qui ferm nous riegne en lamour dieu ki seus Rente clarte.

Wuillaumes de bethune.

Puis que jou sui de lamoureuse loi Que jhesu cris vaut croistre et essaucier Qant par amours fist de son cors enuoi Pour nous sauuer moi voel esleechier

Or de uous proier A dieu le roi de lassus Qui uaut descendre ca jus Pour nous faire haut monter

 Que li nous doint si amer Que nous soit recus

Il fu recus disnement et en foi En la uierge qant jl si uaut logier Et jl uint humlement en recoi En volente de ses amis aidier

Sans li empirier
Fu .ix. mois en li repus
Ancois kil en fust issus
Eut jl pris a li armer

Tous ses loiaus drus

Armes sen fu si ala el tonrnoi V il soufri ses armes depechier Sa digne car percierent li clau troi Pour ses menbres en la crois atacier

Pour nous calengier Fu el cors a mort ferus La fuses sans espandus

Dont bien nous doit ramenbrer
Car pour pechies essorber
Fu en crois pendus

Mout doit pecies estre hais en moi Qant apendre fist men pere jugier Et son samble nous tenons ambe doi Me doit mes peres amer ne tenir chier Ains men doit cacier Hors de ses biens molt ensus

Sen nul pechier demeur plus Jhesu crist a dosser Je ni voel plus demourer

Si ne face nus

Bien est entres de boine amour el ploi Qui de sen gre veut les pecies laissier Poureuc que uraie repoitance ait en soi De cou konkes osa dieu courecier A li insticier

Doit estre en volente mus 15 Cis biens li ert mieus rendus

Que cuers ne porroit penser Oant venra same tenser Li dous rois jhesus

Maugre lauresier Mandons la dame salus Oui nous puet armes liurer

> Pour lanemi afoler Si kil est vencus.

yy) Lieder von Adam von Arras. Bei diesen sind keine noten, die verszeilen abgesetzt. Die alte pagination der hs. fehlt von jetzt an. Vgl. bl. 47. Anfang:

Ce sont li uer adan le bocu darras. (bl. 112)

Amours ki ma mis en sousfrance De ce par ta bele enortance Dont joie deusce or auoir

Faus est hi a en toi fiance.

zz) Verse von Nievelos Amions. Anfang: Ces vers fist nieuelos amions.

Amours jai oi de uous faire Maint boin ver qui bien doiuent plaire

Or veil les miens faire sauoir Ne puis plus celer mon afaire Vous me faites plus droit contraire Que li fins blans ne face au noir

aaa) Anderes von Willaumes damiens li paignerres.

bbb) Li JEDS ADAN LE ROCU. Herausgegeben nach der abschrift des herru von Sainte Pelaye von Francisque Michel im Théatre français au moyen-age. Paris, 1839. s. 94 ff. Ebendaselbt. s. 92 nach einer hs. der kön. bibliothek in Paris n.º 7218, ancien fonds, bl. 250. Bedentendere abweichungen dieser recension bezeichne ich mit B.

C'est li coumencemens du jeu Adan le 4 10 bocu.

Seignour, saves pour koi j'ai men abit cangie?
J'ai este aveuc feme, or revois au clergie;
Or auertirai cou que j'ai pieca songie.
Ancoi sui a vous tous venus prendre congie.

Dire ne porront mie aucun que j'ai antes Que d'aler a Paris soie pour nient vantes; Cascuns puet revenir, ja si n'ert encantes: Car en grant maladie gist sovent grans santes.

^{19.} B Le jeu adan le boçu d'arræz. 21. B mon; so speter sen u. dgl. 22. A clegié. 25. B avertira. 24. B røc ev ieng à vous tos ainçois prendre conglé. 25. B 0°s. p. pas dire a. q. j'ài hantez. 27. B n'ert si. 28. B bien g. sensitt bieng

Ne pour tant n'ai jou mie ci men tans si perdu, Que jou n'aie en amer loiaument entendu, Si k'encore en part il a tes qieus li pos fu. Or revois a Paris.

Or se lieve uns persounages et respont:

Caitis, k'i feras tu? Onques d'Arras boins clers n'isi, Et tu le veus faire de ti! Ce seroit grans abusions.

Or respont Adans:

N'est mie Rikiers Amions Boins clers et soutieus en sen liure?

Et uns autres respont:

Ouail, pour .iiii. deniers le liure:

5 Je ne voi que sace autre cose;

Mais nus reprendre ne vous ose,

Tant aves vous muavle chief.

Or respont uns autres a celi:

Cuidies vous k'il venist a kief, Biau dous amis, de cou qu'il dist?

Or respont Adans:

Chascuns mes paroles despit, Ce me samble, et jete molt loing; Mais puis que venroit au besoing, Et qu'il m'estuet par moi aidier,

^{1.} Michel Nepourcant. B D'autre part je n'ai pas ci mon teas perdu. 2. cn B a. 5. M. pert. B encore pert. ll aus. 5. Mu per sourage. In B felhen alle diese bilhneanawei-suagen. 9. M. abusisons. 14. B. ij. BM. deniers. A hat d'Abirnend d. 15. B q'all. 17. B mushle M. mule. 20. B cc. 21. B despist. 24. B vient au besoins: loins. 25. M. q'll. B p zer moi m'estutet.

Sacies je n'ai mie si chier D'Arras le soulas et le joie, Que l'aprendre laissier en doie; Puis que dieus m'a doune engien, Tans est que jou l'atourne a bien; J'ai ci asses me bourse escouse.

Or li respont uns autres:

Et que devenra li pagouse, Me coumere dame Maroie?

Et Adans respont:

Biau sire, aveuc men pere iert ci.

Et cieus li respont:

Maistres, il n'ira mie ensi, S'ele se puet metre a le uoie; Car bien sai, s'onques le counui, Que s'ele vous i savoit hui, Qu'ele iroit demain sans respit.

Et respont Adans:

Et saves vous que j'en ferai?
Pour li espanir, meterai
De le moustarde seur men vit.

Et cieus li respont:

Maistre, tout cou ne vous vaut nient, Ne point li cose a cou ne tient, N'ensi n'en pres vous aler;

Car puis que saint eglise apaire

^{2.} B Le sejor d'Arras, ne la j. 5. B le torne. M a lui. 9. B Ma. 11. B ert. 13. B la voie. 19. B ja ferai. 20. B espaenter. 21. B la m. sor mon. 25. B ce. 24. B la chose à ce point n. 25. B dinsi n'. 26. B M. sainte.

.ij. gens, ce n'est mie a refaire. Eusies pris garde a l'engrener.

Et Adans li respont:

- Par foi, cis dist par devinaille,
 Ausi que par ci le me taille:
 Qi se fust wardes a l'emprendre?
 Amours me print en .j. tel point,
 U li amans .ij. fois se point,
 S'il se veut contre li desfendre:
- Car pris fui u premier boullon, Tout droit en le verde saison, Et en l'aprete de jouvent, U li cose a plus grant saveur, Ne nus ne qace sen meilleur
- Fors cou ki li vient a talent.

 Estes faisoit bel et seri,

 Vert et cler et fres et flouri,

 Delitable en chanz d'oiseillons,

 Et haut bos, pres de fontenele
- Clere sus maillie grauele;
 Adont me vient avisions
 De celi, que j'ai a feme ore,
 Qi or me samble pale et sore:
 Adont estoit blanke et vermeille,
- Rians, amoureuse et deugie;
 Or sanle crase et mautaillie,
 Tristre et tencans.

^{2.} B Prendre estuet g. 4. B cil. 5. B com p. 6. B Quil m. 8. Diese seile feilt bei Michel und er ment dabei die falsche bemerkung: Il manque ici un vers au manuscri du Valican. B Que. 9. B dont vers li. 4.0. B sui au p. 14. B lev. 42. B Papresce 15. B Quant la closes. 4.6. B Et vert et flor. 1. S Diese relief feilt li. A. 1. 9. B bois. 1. S Diese relief feilt li. A. 1. 9. B bois. 20. B sor. 24. B vint. 25. B me samble ore et p. 24. B Qu'ele soit does blanche. M. blanche. 25. M. amourence.

Or respont li persoune de devant:

C'est grant merveille.
Voirement estes vous muavles,
Qant faitures si delitavles

Aves si briement oublees:
Bien sai pour qoi estes saous.

Et respont Adans:

Pour koi?

Et cieus lui:

Ele a fais envers vous Trop grant markie de ses denrees.

Et respont Adans:

Trop, riquece, a cou ne tient point; Mais amours si le gent enoint, Et de grace si enlumine

- Em feme et fait sambler plus grande, Si c'on cui d'une truhande Que ce soit bien une roine. Si cring sambloient reluisant
- D'or, crespe et roit et fourmiant: Or sont keu, noir et pendic. Tout me sanle ore en li mue; Ele avoit front bien compasse, Blanc, ouni, large, fenestric:
- or le voi crete et estroit.

 Les sourcieus par samblance avoit
 En arcans, soutieus et lignies
 De brun poil, contrais de pincel,

^{6.} B Ne s. 10. B fet, 13. A Tproutp. B ce n. 14. B Quar Amor la gent si. M. eniont. 15. B Que chascune grace c. 16. B En. 19. A sj. 20. B crespé, cler et bien luisant 25. B cresté.

Pour le rouart faire plus bel: Or les voi espars et drecies Con s'il veulent voler en l'air. Si noir oel me sambloient vair,

- Sec et fendu, prest d'acointier, Gros desous, delie fouciaus A. ij. petis plocons jumiaus, Ouvrans et cloans a dangier, En rouars simples amoureus;
- Et se descendoit entre deus Li tuiaus du nes bel et droit, Poursievans par ars de mesure, Qi li dounoit fourme et figure, Et de geete soupiroit.
 - Entour avoit blanques maisseles, Faisans au rire iii. foiseles J. peu nuces de vermeil, Parant parmi le ceuvrekief; Ne dieus ne venroit mie a kief
- De faire .j. viaire pareil
 Que li siens a dont me sanloit.
 Li bouque apres se poursievoit
 Graile a cors et grosse u moilon,
 Fresque et vermeille plus que rose;
- Blance endenture, jointe et close; Et apres fonrcele menton, Dont naissoit li blanque gorgete, Trusk'as espaules sans fosete, Ounie et grose en avalant;
 - Haterel poursieuant deriere

² M. vois. 5. B pres. 6. B deliez fauciaus. 7. B. ploicoa. 9. B simple regart. 40. B si. 43. B gayet. 6. M. M. Faisant a. ris. jf. foisseles. A au ris de ij. 47. B poi muese. 18. B cuevre-chief. 22. B La. 25. B au c. 25. B en denture. M. ententure. 26. A M. foucele. 27. B la. 28. B Dusqu'aus a. 29. M. grosse. 50. Berte aus gr. pies z. 110.

Sans poil, gros et blanc de maniere, Seur se cote .j. peu reploiant; Espaules qui point n'encrucoient, Dont li lonc brac adevaloient,

- Gros et graile, u il aferoit.

 Et encor estoi ce du mains,
 Qi reuuardast ses blances mains,
 Dont naissoient li biau lone doit,
 A basse jointe, graille en fin,
- Couvert d'un bel ongle sangin, Pres de le car ouni et net. Or venrai au moustre devant, Puis le gorgete en avalant; Tout premier au pis camuset,
- Dur, cort et haut de point et bel, Entrecloant le ruiotel D'amours, qui quiet en le fourcele; Boutine avant a rains vauties, Com mances d'ivoire entaillies
- A ces coutiaus a demiseles;
 Plate hanque, ronde ganhete,
 Gros bran, basse quevillete
 Pie vautic, haingre, a peu de char.
 En li me sambloit teus devise,
- Et croi que desous le quemise N'aloit point li sourplus en dar; Et ele percut bien de li Que je l'amoie plus que mi,

B poil, blane, et ert d. 5. B pas n'encrunchoirai.
 B Mex. 7. B regardoit. 8. B èt bel. M. bluss. 9. B et greale.
 B bel. 8. B bluss. 9. B et greale.
 B bel. 8. B bluss. 9. B et greale.
 B B M. S bel. 12. B P Cambray et cliet e. L fercele.
 B M. et reins. B voutices.
 B D Que masch' d'yurire. M. mences.
 B B affamoisele.
 21. B P yanb.
 22. B B rson b. chevillete. M. quillete.
 24. B I et. 25. B Si. 26. B nss.
 27. 23. felht in A.

Si se tint vers moi chierement; Et com plus chiere se tenoit, En mon cuer plus croistre fesoit Amor et desir et talent:

- Avoec s'en mesla jalousie,
 Desesperance et derverie,
 Et plus et plus ert en ardant
 Por s'amor, et mains me connui,
 Tant c'onques a aise ne fui,
- Si oi fet du mestre seignor. Bele gent, ensi fui je pris Pour amour qui si m'eut soupris; Car faiture n'eut point si beles O'amours le me fist sambler;
- Mais desirs le me fist gouster A le grant saveur de Uauceles. S'est tens que je m'en reconnoisse Tout avant que ma fame engroisse, Ne que la chose plus me coust;
 - Quar mes fains en est rapaiez. Explicit uns geus.

ccc) Hier folgt noch eln LIED, mit spatium für die noten, linien über der ersten strophe. Anfang:

Puisque chanters onkes nul houme aida Nest mie drois que jen soie ore en pais.

ddd) Cz sont partures. So lautet der titel im register. Vgl. Berte aus grans pies s. 58. Das erste blatt derselben ist ausgerissen, das letzte

¹⁻¹⁰ feblt in A. 11. B Bone, 12. B Par Amors h. m'avoit sorpris, 15. B fetures n'ot pas. 14. B Comme Amors le mes, M. me le. 16. B la. 17-21 feblt in A.

gleichfalls. Noten über der ersten strophe. Dasselbe findet sich Chr. 1322, bl. 151° ohne notes. Die hauptabweichungen der hs. 1522 gebe ich mit der bezeichnung B. Man sieht daraus, wie mislich es ist, auf hs. 1490 allein einen text zu gründen. Hs. 1522 ist älter, deutlicher und genauer geschrieben.

.

Maistre Richart de Dargies a Gautier.

A vous, mesire Gautier, De Dargies conseil kier, Ki plus aves esprouve D'amours, com qui ait ame, Au mien cuidier.

Gar de conseil a mestier, Qui en tel cose s'est mis, Dont maint se sont entremis

Dont maint se sont entremis Et nulz ne s'en set conseillier. Richart, on ne puet cacher

Nului plus, que d'encargier Sen conseil et sen pense De chou, dont plus a doute, En soi aidier; Tant en sai, q'al acointier sont douches datrians ris, Tant que li caitis est pris.

Tant que li caitis est pris, Qui tout jours puis est en dangier.

^{9.} Die überschrift fehlt in A. 15. B este. 17. Von mäste an in A usgekratzt, aus B hier erginnt. 19. B charge. 20. B Miex nullui que deschargier. 21. B Son conseil son. 22. B ee. 25. Nach soi scheint in A ein buckshaf ausgekratzt. B a soi aidier. 25. B douz et datreant ris. 27. B tous temps est puis.

Sire, molt doit resougnier Sages hom a mesprisier Che, que ades aloe, Que ne treuve tout son gre,

S'el doit laissier

Belement sans laidengier;

J. poi i aves mespris, Car cose de si haut pris Ne denst par vous abaisser.

Richart, se jou moi ai chier, Ne vous deves merveillier, Se jou me tieng pour greve De chou, dont j'ai tant muse Sans gaanier;

Vous me tenes pour bregier, Qui voles, que jou chou pris, U onques noient ne pris; Mal sert qui n'atent son loier.

Sire, ensi sont tout coustumier
Chil repenti de tenchier,
Qant jl en sont congee;
Amours a par sens ouvree
De vos kachier,
K'ensi doit on esploitier

D'oume, qui a fais eschis; Se bee se n'est saisis C'on li doint congie au premier.

Richart, qui ne veut baillier Conseil, ja n'en doit proier;

B resoignier.
 B Ce quil a adez loc.
 B Shonement, dieses noch zur vorigen zeile zichend.
 B Donement, dieses noch zur vorigen zeile zichend.
 B Da.
 <li

. Jou ne di fors verite, Ne jou k'ai d'amour parle Pour blastengier, Mais pour vous descoragier

Anchois qu'il vous en fust pis, Et qant si l'aves enpris, S'aies congie de foloiier.

Sire, vostre castoier Pris jou molt mais assiier;

M'estuet d'amours la purte, Car d'amours, qui n'a ame, Ne set jugier; G'irai demain et vous hier, 'S'en avons divers avis,

Ja n'ere recreans vis, Que j'oi fui por manechier.

Richart, et boire et mengier Et dormir et aaisier Et tout chil bien sont devee,

Qui si fole volente
Ne veut cangier,
Faus ne doute destourbier
Devant la qu'il est bounis,
Vous en seres maubaillis

Et tart venres au repairier.

Sire, se pour traveillier De jeuner et de veillier Eusse d'amer fine.

^{1.} B. Je nai dit f. virite. 2. B damours. 4. B Fors poir 5. B Auant. 7. B folier. 9. B essaier. 41. B domme. 16. B Ne que fuie pour. 49. B Touz ces biens sont deuce. 20. B sa fole. 22. B Fol. 23. B Jusqua dont quil. 25. B Atart tenrois. 28. B Auoic damours.

Je m'en tenroie a bon ne Sans calengier, Con n'a riens sans pourkachier; Li buens est si seignouris,

Que se ge n'ere peris, Ne me puis jou miens vengier.

Richart, ne que espuchier Puet on l'amer d'un tamis, Ne vous vauroit mais caitis,

C'on ne puet musart castoier.

Sire, pour le miens jugier A mon seigneur soit tramis De Niele chis escris, Cou ne le puet mieus emploier.

Vgl. Chr. 1522, bl. 149b.

Frere qui fet mielz aprisier.

(bl. 135, c)

Vgl. 1522, bl. 150°.

Maistre Guillaume de Guienci au Vinier. (bl. 136. s)

1492.
Pergamenths. fol. Joann. de Meun rom. de la rose et alia.

a) Roman de La Rose. 4 spalten auf dem blatt. Mit vielen schænen bildern. Vgl. Riccard. 2755. Chr. 1858.

4. B Je me. 5. B On na riens. 4. B bien est ensi norris. 5. Et sen estoie peris. 6. B ie miex emploier. 7 — 14 feblt in B. Über Nelle vgl. s. 312, 4. P. Paris, mss. franç. de la biblioth. du roi III, 490, 215. 217.

b) Bl. 150 ff. Le testament maistre Jehan de MRUN. Vgl. 367. Ich bemerke nachträglich, dass das aus Chr. 367, s. 120 ff. mitgeteilte gedicht unter dem titel le codicille de maistre Jean de Meung in der Pariser ausgabe des roman de la rose (an VII, b. III, s. 259 ff.) gedruckt ist.

c) LABREGIE TESTAMENT MAISTRE JEHAN DE MEUN. Dasselbe in dieser hs. bl. 2275 noch einmal. Abweichungen von dort bezeichne ich mit B. Gedruckt unter dem titel epitaphe des trespassez hinter dem roman de la rose. Paris, VII. b. IV. 77. (C).

Cy commance l'abregie testament maistre Jehan de Meun.

Dieux ait l'ame des trespassez! Car des biens, qu'il ont amassez, Dont il n'orent onques assez, Ont il toute leur part eue;

Et nous, qui les amasserons, Si tost que nous trespasserons,

La part que nous en lesserons, Celle aurons nous toute perdue.

Si vueil, pour vous bien conforter, Voz cuers semondre et ennorter:

Se vous en volez riens porter, Faictes voz fardeaulx maintenant;

> Voz corps, si comme vous devez, Vestez, chauciez, mangez, buvez! Et puis que rien n'en retenez,

Donnez pour dieu le remenant.

^{17.} C n'eurent. 20. B com. 21. C que cy n. en lerrons. 25. BC or. 24. C Les. 25. C Se r. v. en voules p. 29. B plus nen receuez. 30. B remanant. C demourant.

CHR. 1492. LABREGIE TESTAMENT JEHAN DE MEUN. 329

Car des biens, que amasserez, Si tost que vous trespasserez, Tant seulement en porterez Des aumosnes le guerdon:

or donnez donc si largement

Anx povres, que dieu, qui ne ment,

Yous en octroit au jugement

De son saint paradis le don!

Mais de ceulx, qui povres se faignent Et de leurs mains ouvrer ne daignent Et tous en richesses se baignent, Mondains et puissans de corps,

De ceulx ne vueil je pas entendre, Que nulz l'em doye aumosne tendre,

Mais chastier les et reprendre, Cest escript je leur recors.

Et se riens donner ne vous laisse, Poyrete, qui si vous compresse, Qu'el vous maint comme chien en laisse, Tant que la mort vous assaudra,

Le vouloir au moins en aiez, Et prests de dieu prier soiez, Ainsi l'amez et apaiez, Gilz vouloirs autant vous vaudra.

Bi en povez pour preuve attendre, De mes .ij. chiens exemple prandre,

^{1.} BC vous laisserez. 5. B Dont. C emporterez. 1. C De vou. B guerrerdon. 5. B Ordennez. 7. C ottroye. 12. B Mendiane et poissans. 14. B len. C lon. BC leur. B dole. 16. BC est escript et je le recors. 18. B que. A pompresse. C abaisse. 19. B Qui. C Qu'elle. 24. C Ce. 25. BC Si pouez pour la preuue entendre.

Dont li uns vient pour moy deffendre Et li autres n'y puet venir,

Mais volentiers y venist, Se le lien ne le tenist,

5 Et brait, pour ce qu'il ne s'en jst, Egaument les doy chier tenir.

Car c'est chose bien congneue, Que pour fait doit estre tenue, La volente, qui ne se mue,

ce scet dieux souffrans et justes,

Qu'on puet dedens les cuers veoir, Que de donner n'aurez povoir; Autant lui doit plaire et seoir Le vouloir, que vous en eustes.

Mais touteffoiz en trois parties Sont toutes voz choses parties, Quant a la mort se sont parties, Aussi des hommes com des femmes;

Car les vairs, ce deuez savoir, Sont prests a vostre corps avoir, Et vos amis a vostre avoir, Et dien on dyables a voz ames.

Et dieu ou dyables a voz ames. Lors sont ces .iij. si repeu, Quant chascun a de vous eu

^{2.} Et febli B. B pas venir. 5. B moult voulentiers. C vrait. 4. C les lyens. 7. B bien chose cogneue. C ch. très-b. 8. C Se jà vous avez adès cite. 40. C C'est bien diestes. C aivez. 45. B li dut. 45. BC E. C toutes voyes. C aivez. 45. B li dut. 45. BC E. C toutes voyes. B li B. C li von. 20. B uii prest a nov. C S, tous presta a voc. 21. BC nos a. a. nostre. 22. B nov. C diable en ont les a. 25. C sont, e croy-jes. 24. C Qu'ung ch. si a de nost.

CHR. 1492. LABREGIE TESTAMENT JEHAN DE MEUN. 831

Tel part, com il lui a pleu, Tant est la chose a gre partie;

Que nul en aucune maniere Ne vouldroit tant a sa part chiere

- Ne vouldroit tant a sa part chie Changier ne recouvrer arriere Aux autres deux pars sa partie.
- Or devons donc de mal retraire Noz cuers, et penser de bien faire, Si que nous puissons a dieu plaire;
- Et lui prions, qu'il nous sequeure

Au jour, que la mort nous prendra, Quant li dyables y viendra, Qui nous attent et attendra, Pour nous emporter a celle heure.

- Lors, se vous ne voulez croire, Quant il aura sur vous victoire, Sens retour en la chartre noire Ou feu d'enfer ardoir yrez;
 - Et quant vous aurez la sceu, Comment vous fustes deceu, Quant vous ne m'en aiez creu, Atart vous en repentirez.

Cy finist le testament maistre Jehan de Meun abregie.

C Telle. BC commer. A c. bui. 5. BC nulle. G et an usulem. 4. B repartir arriver. C a p. 5. B Ne changier last out leur part chiere. C retourner. 6. C A. deulx p. de B de leur. C departie. 8. C a b. 9. C puissons. 10. B priom dieu quil n secueure. C secoure. 15. C Q. alors i. C Son. C Sans. BC S

d) ÜBERSETZUNG DES BOECIUS INS FRANZOESISCHE VON JEAN DE MEUN, mit untermischten versen.

c) CODICILL VON JEBBAN DE MEUN. Dasselle gedicht ist gedruckt hinter dem roman de la rose (Paris, VII. b. IV, 1 ff.), aber mit dem massenden tittel le testament de maistre Jean de Meung, wihrend das größsere s. 120 ff. mitge teilte gedicht codicille genannt wird. Absetchungen bezeichne ich mit B. Einige zeilen stelen in Roqueforts gloss. I, 488° u. d. w. esbonet (R) Anfang:

Ci commence le codicille maistre Jehan ne de Meun.

O glorieuse trinite,

Une essence en vraie unite, En trois singulieres personnes,

O glorieuse deite, En souveraine maicte,

Oui un dieu de toutes pars sonnes,

Qui toutes choses feis bonnes,

Qui les quatre elemens esbonnes,

Qui regnes en eternite, Qui vivre et entendement donnes Et tous tes biens nous habandonnes.

Aide moy a ce dittie!

Tu es cil dieu, qui tout feis, Qui char en la vierge preis, Sans sa virginite mal mettre, Dieu et homme en un corps meis,

Et a la loy te soubsmeis,
 Ou loy ne te povoit soubsmettre;

18. BR majesté. 19. R sonne. 20. ch. nous f. 21. R esbones. 26. B trestous. 27. B la ch, 29. B tu mis. 30. B la foy. 31. B foy.

Car circoncis fus a la lettre, Et baptisie, pour nous desmettre Du pechie que tu maudeis: Nulz ne se povoit entremettre,

Fors toy, de ce pechie remettre; Par quoy a toy nous acqueis.

Moult de voies peussons querre, S'il te pleust pour nous acquerre; Mais ceste fu plus convenable A mouvoir vertueuse guerre, Pour nostre adversaire conquerre; Si nous doit estre souvenable, Et a deux mains entreprenable,

Pour la grant joye permanable is Gaignier, qui n'est pas en terre; Ains y est le monde et deable, Et char ensemble guerroiable,

Oue ta grace vainc et aterre.

Il lui convient, pour soy deffendre, Avoir foy et ferme esperance Et charite qui n'est pas mendre Et doit haubere et escu prendre De vraies euvres de penance;

Qui contre ces trois veult emprendre,

Oui a ce, ne soit en doubtance Oue d'art tant soit agu ne lance Puist son escu percier ou fendre, Ne doit riens doubter qu'on lui lance, S'il a foy et ferme esperance,

Qu'on doit en .vij. choses comprendre.

(bl. 216. c)

^{5.} B as m. 6. B as acquis. 7. B tu peusses. 8. B pour tous n. 45. B ce q. 18. B la g. vaint. 25. Et q.

Wraye foy de neccessite, Non tant seulement d'equite, Nous fait de dieu .vij. choses croire: C'est sa doulce nativite,

Son baptesme d'umilite
Et sa mort digne de memoire;
Son descens en la chartre noire
Et sa resurreccion voire,
S'ascension d'auctorite.

Sa venue judicatoire,
 Ou li bons seront mis en gloire
 Et li mal en adversite.

Tenons done pour vray fondement De Jhesu Crist le naiscement,

Le baptesme, la passion,
Le descens, le suscitement,
L'ascension, le jugement,
Qui sera consommacion
De ce siecle et division
De humaine criation:

Car les bons sans departement Auront joyeuse vision, Qui durra pardurablement.

Hes .vij. choses, cilz vij. article
Sont du tout, qui bien les applique,
Contre les vij. mortelz pechiez;
Ces vij. sont droiz, cilz vij. oblique,
Ces vij. sont sain, cilz vij. ethique;
Car deable si les a sechiez,

Qui les a par tout aluchiez, Puis qu'il fut par l'un trebuchiez: Mais par les sept saints y replique

^{21.} B Quant. 24. B Ces ... ces. 26. B Contraire aus sept pechez m. 27. B d. ces. 28. B ces.

Par grace ou il crie: »Tu chiez, Se tu ne tiens foy catholique.«

Se tu ne tiens foy catholique.«
Schlufs (vgl. Pariser ausg. 1V, 76 ff.):

(bl. 227. a)

- Et pour ce, dame debonnaire, Que je me vueil cy du tout taire De toy loer, et si ne puis Toutes les loenges retraire, Te suppli qu'il te vueille plaire
- Te suppli qu'il te vuelle plaire

 A prendre en gre ce que je puis;
 Car je croy vraiement et puis,
 Que mon cuer ne puet de ton puis
 Sachier ce qu'il en vouldroit traire,
 Que les coipiaux et les chappuis
 - Prendras en gre que j'en chapuis; Car ce te plaist qu'on en puet faire.

Ci finist le codicille maistre Jehan de Meun.

f) Dasselbe wie bl. 179^b.

Ci apres commence un autre dictie du (bl. 127, b)

- dit maistre Jehan de Meun.

 g) Les proverses des philosophes. Im ganzen nicht volle drei blätter.
- Ci commencent les prouerbes des philo- (bl. 111) 13 sophes.

Premierement Chaton.

Il nest pas sires de son pais Qui de ses hommes est hais Bien doit estre sires clamez

· Qui de ses hommes est amez.

^{2.} B est en nous. 15. B de toy. 15. B coppeaulx et l. chapuis. 16. B en puis.

Virgile.

Ou monde nest si grant dommage Com de seigneur a fol courage Par seigneur de mal escient Ont perdu labeur mainte gent.

Salemon.

Qui le bien voit et le mal prent Il est fol a son escient On doit tenir pour fol cellui Qui pourchace le sien ennuy.

Chaton.

Par deffaulte de bon seigneur Porte on a maint fol grant honneur Pour tenir a fol compaignie Est desfaitte mainte compaignie.

Tulles.

Homs qui despent plus quil ne doit En pourete morir se voit Et cellui qui despent par raison Multiplier en bien le voit on.

Seneques.

Ne dois ton ami essaier De la chose dont nas mestier Cellui naime pas vraiement Qui aime pour auoir argent.

Julles.

Doulce parole fraint grant yre Dur parler felon cuer empire Au bon parole doulcement Au felon farougeusement.

CHR. 1492. LES PROVERBES DES PHILOSOPHES. 337

Platon.

Qui dautrui dueil a lie courage Souuent est pres de son dommage Et nulz ne doit amer cellui Dui pourchace autrui ennuv.

Roece.

Homs en aprenant desaprent Quant sueffre quamours le surprent Car amours fait pour fol clamer

10 Cellui qui sen lait surmonter.

g) OCTAVE.

Nel mondo vedo que no e pyu fede, (bl. 130. c) Ne lyalta en dona no se trova; Trist e cheluy, qui en dona crede;

Be lo so yo, chi n'o fata la prova. Trist e anchor cheluy, qui non se avede, Que a done piase cosa nova; Et chi in dona mete sua esperanssa, Perde sel tempo et altra no avanssa.

(bl. 25e. d)

1314.

GRISILIDIS romancium gallicum, bl. 100. Vgl. 1519. Boccaccios decam. 10, 10. Anfang: Les consines.

1317.

Pergamenths. Ich habe schon bemerkt, dass Jacob VII, 50 dieser handschrift die falsche numer 517 gibt.

a) Auch die von ihm gegebene überschrift ist unrichtig. In dem katalog wenigstens, der mir unter die hand kam, ist der titel lateinisch

^{12.} Hs. .el ... puy. 17. Hs. cose noue.

gefafst. Am schlufs der hs. ist das gedicht bettielt: L. ROUMANE DE GARIN DE MONGLAFEL. Garin umfafst 130 bl., 2 spalten auf der seite, etwa 29 zeilen auf jeder. Vgl. Haupts altdeutsche blätter I, 42. Fr. freiherrn von Reiffenberg zum Phil. Mouskes II, ext. und in version de la iegende de Jourdain de Blaye s. 12.

Oize signor por deu le uoir omnipotent Que damedeux rous dont honor et ioie grant to dit aueis chanteir de bernart de brubant Et dernart de biaulande daymer son enfant De giwart der vinne a lorguilloz sambliant Et de ranier de iennes cui der par ama tant Qui fatt peire olliuier le compaignon rollant 15 De guillame et de fouche et dou prou viutsat Et de la fiere geste don chantent li auquant Qui tant souffri de paines sor sarrazine gent Mais tot en ont laissie le grant commendemest De garin de monglauue le cheualier vaillant Ja saueiz que i fret dont et de queil gent Et commant il conquisir monglauue et montinat

Et la terre environ vne iorneie grant
Quen icel tans teneient felons et souduant
Et qui fu celle dame dont furent li enfant
Que on apelle geste des le commencement
El reaulme de france.

Signor vous saueiz bien quant pepin fu feniz Karlemagne ces fis fu chaciez de pariz Par force lan chaserent et ranfrois et boudris Ala sen a galafre le roi des arabis Ada li de sa guerre contre ces annemius

^{15. ?} vianne. 20. geste undeutlich. 29. Hs. k'lm.

Quant il ot trait a fin et ot braimant ocis Et il ot durendal le riche branc conquis Lors sen retaint arieres en france en son pais Tant fist par sa grant force par sen et par amins (bl. t. b) Quil refu corneis ou moustier sain denis Les i.j. serz fit destruire et lor millors aidis Puis conquist mainte terre et maint riche pais

Signor en icel tens que vous oit aueis Ot duc en aquitainne qui fu prous et seneis Aymers ot anon de haut parage iert neis Trois fis ot de sa feme garins fu li amieis Li plus bias damosiauz que de meire fu neis Larges fu et cortois et bien eudotrineis

Per son grant vaselaige.

Plaisanz a totes genz et de tous honoreis Legiers fors et puissans cortois et acemeis Hardis comme lyons eremus et redouteis Jamais de lui veoir ne fust nus saouleis Que vus direie ie des que dex fut formeis Ne fu plus biaus de lui ueus ne esgardeis

Ne fu plus biaus de lui ueus ne esgardeis Ne plus ameiz de dames se il fust adoubeis Gerins fu li secons enci iert apelleis Cil fu bassez et gros hardis et adureis Et mitiames li blois ot anon li moins neis

Et mitames il biois ot anon il moins neis Lor peire ce morut car uescut ot asseis Et garins ait ces homes el palais asambleis Trestout furent ansamble.

Signors ce dit garins nisit mestier celeie Mes peires est fenis sa terre ma doneie Mais par icel signor qui fist ciel et rousee Ja terre en mon viuant ne miert ior repriee Se ie ne la conquier au trenchant de mespee Veneis auant gerin teneis ceste panere

(bl. 1. c)

Sages estes et prous et de grant renommeie Mes freires liannes de moillier espousee Le duchame vus doing et toute la contree Aquitainne vus est ici toute aquitee

De rente aueis .x. mars chascun ior aioruee Deuant toz lan reuest eu la sale pauee Puis monta el cheual a la creupe doree « Sa meire que ploroit a a deu commendee Trestout droit vers paris a sa voie tornee Or le conduie dex que fist ciel et rousee

Qui iamais nan uandra si ara conquistee
La grant tor de monglauue qui est haute et quarre
Et de la terre en tour plus dune grant iornee
Et la gent mescreant baptisie et leuee

5 Et qui deu ne croira la teste ara coupee Car se sera droiture.

Or cheuache garins que dez gart dancombrie Bien le doit damedeu conduire et essaucier Kar ce fu li premiers bien le puis afichier Dont saillirent li hoirs et li boins cheualiers Qui si firent paien fors de france eslongier Qui sa murs de mongen noserent aprochier Conscileme for en de gari de sairi l'iditier

Car reinerz fu ces fis qui fu peire oliuier Et bernars de biaulande qui tant ot le cuer fer 5 Qui fu peire aimmeri le nobile guerrier Et daimeri fu fiz guillame au cuer entier Qui puis conquist orenges sot guiboz amoillier viji, fiz ot aimmeriz que tuit furent princier Qui de sarrazins firent mainte celle wendier

Por la loi damedeu acroistre et essaucier Si conquisent sor aus maint grant palais plenier Fouches et vivienz et bertran a vis fier Cil furent lor neuous et tuit boins chevalier Signor de cest garin dont moeis commencier Fu girars de vienne don ie puis afichier Car onques dex ne fist millor por guerroier Ne que plus se penast de felon iusticier Ne qui seust antiex son amin concillier Et de cuer et de cors et secorre et aidier Et dus mile de puille que tant fist aprisier Cis refin fis garins et rous di sans trichier

Que cil ne quesist is son elme delaissier Puis que sor sarrazin peust rienz gaeingnier o Molt ama deu le fil et le peire ot plus chier Enci com vus orrois ansois sinz lanuitier

Car il vint a paris se sala haihergier
Car il vint a paris se sala haihergier
Chies j. riches boriois con apelle gatier
Quant il orent souper si salerent couchier
Jusques a matinet qui prist a esclarier
Garins ala acourt por le roi acointier

Si le troua amont el grant palais plenier
Si bel li sot li hers sa parolle noncier
Que il remest a lui vn an trestont entier
Quant lot .j. an serui si le fist cheuellier
Et en ces so le fist màstre confannoier
Et maistre sencehal et maistre despensier
Tant par lama li rois tossi sors et tenoit chier
Quen france nait baron tant orguilloz ne fier
Se gerins le daingnast vn sol mot menassier
Ne venisit atnots apies augenoillier

Mais se dex nel secort que tout a a iugier Li termes est venus quil ara encombrier Ja ne verra passer vn mois trestout entier Que li rois cui il sert se il puet esplotier Li fera tout le cors et les manbres trenchier Dont se sera damaiges.

Ce fu en icel tens qui fait chaut et souciz Qui foilissent cis boix et verdissent li preis

Garins vint de berri ou ot asseis esteit Et ot an sa compaingne maint cheualiers armes Tot auoit le pais par force conquestei Que ranfrois et houdris auoient desrobei Del reaume de france par lor grant cruakei Garins vint el palais sa le roi saluer Et li rois se leua sa garin regarde En estant sailli sa garin acolle Car plus lamoit assez comme de meire ne Mais ne targera gaires se dex nen ait pitei Quentrous dous seront maleniant de cordei Et tout por la roine et por sa foletei Por ce que garins fu de tres ci grant biante Lauoit ci la roine en son cuer en amei Quelle vocist auoir le roaume aquitei Oue elle le tenist tout nut le son coustei Vne feie la en sa chambre mandei Son panseir li a dit que rienz ne na selei Grant auoir li promist molt par la sermonei Ne seit comment en ait son voloir et son grei Et garins jura deu et la soje bontei Que il nen prendroit .i. tounel dor comblei Que ia vers son signor feist teil fausetei Quant la roine loit si ot le cuer deruei Lors le cuida baizier outre sa volentei Mais garins sailli sus que ne lan sot pas grei Si nauoit il tant belle en la crestientei Et garins ce leua et elle lait combrei Si fort le trait a li et de tel crualtei Oue son mantel li a de son col despennei Et son bel vistement desront et dessirei Si con an pot veir le flans et les costei Mais garins sen despart par sa grant poestei De la chambre sailli tout ait le front suei

6. Lies salue. Vgl. s. 343, 6.

La se braist si ait vn cri gitei Si que li rois de son palais libei Celle part vint corrant sa garin encontrei Ainz ne li sonait mot ne ne la salaei

A la roine vint si li a demendei Por quaneis or si lait ee chevalier mener Et si lait dessireit et si lait atornei Et por quelle oquesson aueis vous ci criei Tant liait dit li rois quelle connuit vertei Et trestout li raconte.

Sire fait la roine por deu et por son non Soies ceste chatine plainne de trahison Comment le fais a vous hontaige et mesprison Car riens ne celera car tant aueis raison

- Se ts senz et cortoisie et bone entencion Se vus onques amastes in naura ce bien non Sire ie vois garin de si belle fasson Debonaire et cortois que ie naim se lui non Por lui ne mait sauor ne char ne venisson
- Ne punaus ne clares ne dantiers ne poisson Ne ie puis dormir ennes vne saison Ne ne puis oir messe ne saume ne lison Ne harpe ne viele tant ait envoisie son Karoler ne dansier ne flamant ne berton 35 Ne mi prient aidier oignemant ne poison Veoir voleir ostour ne gyrfant ne faun
- Veoir voleir ostour ne gyrfant ne faun
 Esperuier ne mouser ne voil desmirillon
 Quant ie vus sanz lez moi de souz mon pelison
 Plus ameroie miex santir j. grant charbon
 Ou .i. chien ou .j. chat ou .j. boc ou mouton
- Ou a. chien ou j. chat ou j. boc ou mouton Car ie la chasseroie de moi a vn baston De vus ne puis ie faire se le vostre boin non Et sales et palais et chambres et maison Que saianz ne ait late ne teule ne chauron

V onc ne selle ne lit ne pot ne chauderon Que il me soit avis quil i ait se vous non Je ne dis pate nostre ne nulle autre orison Ne ne pris sain ne sainte deu del ciel se lui non

Et vus di sor cel deu que souffri passion Quainz plus loial de lui ne chausa esperon Que tant ne li proa ne promis riche don Que onques contre vus feist rienz se bien non Or me poeis ocire ou giteir emprison Enmureir ou ardoir com vn autre lairon

De Enmureir ou ardoir com vn autre lairon Ocieis moi tantost ie vus en faix pardon Car bieu la deseruie tuez moi gentis hon Jaintes mains a genos testuit deuant kerlin Et li rois la regarde que le cuer ot felon

15 Et ruille les iex et fronsist le grenon De mautalant fu noirs assez plus dun charbon Vit la roine belle et cleire la fasson Plus ot les cheuous blanc de fin amangon Et fu ioine et tendrete et de douce raison

Plas belle dame not en nulle region Ne la vot adeseir de fust ne de baiston Ainz iura damedeu et son saintisme non Que garins emperdra le chief sor le menton Car qui belle feme ait et ait teil compaingon 5 Ja nul iour ne sera senz male suspenson

Ja nul iour ne sera senz male suspenson Tot por sa belle feme.

Li cois a matalant et la dame ait guerpie El grant palais an vint entre sa baronnie Garins ni troua pas car il ni estoit mies A son osteit aloit o sa grant baronnie Bien sot vreiment li rois ne lama mies En sa compaingne auoit molt grant cheualerie Li dus gerins ces freres i auoit grant manie iii]ixx. chevaliers dune connestablie Ni ait celui qui nait cheual de lombardie Escu hiaume et haubert et espee forbie Tot senz la gent garins que moins ne nauoit mies Se li rois vers garin de noiant sa graimie (& 5)

Ne porra pas faillir que nia estoucie Enci estuit garins trois jors par felonnie Quil ne vint el palais nen la sale votie Car del roi se redoute.

Quant li rois ait veu que garins ne vanra

Il ait pris i. mesaige a lui si lanvoia
Et li mes li ait dit que karles le manda
Sauoir en quel meniere engignier le porra
Se il puet esplotier la teste li taura
Jamais en son pais arrierz ne revanra

Ne le verra sa meire que por lui tant plora Quant il sen desparti et il sen deserua Quant ice seit garins si sen espoanta Car bien seit que li rois karles asamble a Molt grant gent por li prandre se le pooir en a

Ces freres et ces homes maintenant apela Signors ce dit garins a moi entendeis sa Li rois ne mainme mies ne vus celera ia Auant el palais a moi se corressa Je li fis vn anui ke molt fort li greua

Et non pas a mon grei sachies qui manou Madame la roine auant hier me manda Quant ie fuis a sa chambre acoler me cuida Quant ie li refusa trestout me desira Quant ie man departi et li rois mancontra

Ainz ne me sonait mot ne ne me salua Or me mande lassus et molt grant gent i a Je ne sa son panser ne comment il sera Mais cis iert mes amins et mes cuer lamera Qui tost et vestement son habert vestera Trestout celeiement et qui lon couuera Et il li respondirent mal ait qui veera Quant antiaumes lancent trestout sen esforsa Et iura damedeu qui le monde estora

- Se li rois ne se coute trestout le porfandra Frere ce dit garins tout enci iura ia Que harles est me sires et grant honor fait ma Mais se il nus cort sus que ne se defendra Ne sera mes amins ne mamour auera
- Ainz vus pri bien a tous que ne la deseis ia Et dient li barons bien ait qui te porta Beneois soit li peires qui tel fil engendra Car plus loal de toi sus cheual ne monta Benoite soit ta vie.
- Or sarment li baron coiement a cele
 De sore les aubers mains riche drap pare
 Chascuns ot sous le bras le boin branc acere
 Bien lor aura mestier ainz qui soit auespre
 Se dex no les secourt par la soie bonte
- Car el palais auoit maint chevalier arme Qui doscire garin furent tout apreste Si lor auoit li rois et dit et commende Que tanstoust loceirent qu'il lauroit defie Car de ci le tenoit a traitour proue
- Et cuidoit quil eust faite tel fausete
 Que onques ne li vint en cuer ne ou pance
 Atant es vous garins el palais est entre
 Harle le uoit venir sait le chief encline
 Vne grant piece estuit que il nait mot sonne
- 50 Et quant il sapansa si la araisonne Garins dont veneix vus ou aueix vus esteit Biax sire a nos osteis nos auons deprete Si arons as eschais et as taubles ineit Petit avons conquist et petit conqueste

Garins ce dit li rois on le mait bien conte Molt vus estes de moi et charni et gabei Entre toi et tes freres que molt ont mal pense Si veneiz ci sor moi fervestu et arme

- Saches tu bien de fin ie ne ten sai nul gre Maix nus ioerons ia par ma cristiente Tu seiz molt des eschais ia ta ie esproue Joons antre nos ij, a vn ieu afiei Se ne te doit desplaire
- Garins ce dit li rois il nus convient ioeir En icelle meniere que morras deviser Sor sains te iurera sens guille et sens faser Se tu me pues a ieu de leschasquier mateir Que ia si riche auoir ne saurais demendeir
- Le roame de france ou me feme a vis cler Por con le puisse auoir et legier atrouneir Ja mar me lasserais fors mes armes porter Et se ie te remat cens nul autre aresteir Je te fera le chief tout maintenant copeir
- Sire ce dit garins dex men puisse gardeir Que ie ia monsignor veule desseriter Car se seroit ontraiges

Sire ce dit garins si ait grant felonnie Trop aueiz de ma teste grant talent et envie Que en tel auanture meteiz tel signorie

- Je na pas teil merite envers vus deseruie Car molt vus a serui a mespee forbie Et nus en auanture et mon cors et ma vie Et maint cop reseut sor ma targe florie
- 5n Et souffert mainte fain et mainte nuit vellie Por vus ai mon pais et ma terre vendie Mainte foie mest tenut a grant folie

^{18.} Lies sens.

Mais par deu que me fist le fil sainte marie. Ne sa home fors vus de ci a ni lombardie. Ci maust aati de ci faite satie Ne li donneisse ia del poing iote loie Jo ne sa pas por coi me porteiz tel envie Mais vus naueiz baron en vostre compaignie Se il voloit e dire que ie onques hoidisse Por palaisse envers vus ne mal ne tricherie Que ie hui en cel lor deuant vo baronnie Ne lan randisse mat ainz lore de compile Quant li rois lantendit nait talant que il rie Mott fu craince te plainz dire.

Garins ce dist li rois molt meneis grant poneir Tuit sauons bien piess hien fereiz de lespee Molt maucis vostre poinne deuant toz reproue Or vus sera ici molt hien guerredoanee Car ce vus i gaainnes an ieeste iornee Vus sera sor le chief corone dor portee Et aureiz ma ma moillier la plus tres belle nee Que on puisse troueir ennes vne contree Et se ie reguesing la teste aureis copee Si aureiz vostre de ce paie et acquitee Jamais chaura con se vande la blee Ouant zarins lantadit sait la color muee

Quant garins instantic sair accoor mues

Be tvoit en viron lui de gent grant avnee

A lui meisme dist couuardisse est pronee

Or diront ceste gent que si est amassee

Que ie ai de paour tel honor refusee

Sire fait il au roi vostre plaisir magree

Maix par iecel signor que fist ciel et vousee

Se ie gueaing le ieu dont iceste est montee Sen ireis chetis en estrainge contree Et se vus pariureiz tel choze aueiz brassee

^{19.} Vielleicht gehört ein ma vor corone z. 18.

Dont france sera ars et destroite et gastee Ou vus le comparreis ens la nonne sonnee Si que de vus sera mespee ansanglantee Leuangile et la croix ont tantost aportee Et li rois ait jureis sor la croix aquree . La parolle a tenir si com est devisee Et garins a iurei sen point de demoree Que ce il pert le ieu ia ne sera veice Sa teste que ne soit de sus le tron poseie Et dist entre ces deus giras de piere lee Et li bons dus gerins a la fiere pensee Et antiaumes lor freres a la brace quarree Que ainz en seront percie mainte braingne serree Maint cervel espandus et mainte bouclee Et maint riche vassaus gouin goulee baiee Que ia soit a garin donnee tel colee

Car se seroit outraiges Or a on leschasquier enmi la sale mis Ainz plus riche eschasquier ne vint hons que soit vis Touz fu dor et dargent tresgeteiz et claufis La bordenre entour fu faite dun rubis Touz bordes desmerades et de riche sa fis Teis .v.c en i ot de sou suis ie touz fis Que la piere en valoit .c. s. de parezis Karles lauoit molt chier li rois de sain denis Lors cest assis li rois de sus .j. pai he bis Et garins dautre part que niert pas esbahis Lors se sont acontei sont les eschas assis De los sont dune beste con claimme amorquis Outre meir nast et croist entre les arrabis Onques dex ne fist homme tant soit poures mendis Se vn de ces esches eust en son sain mis Tant com il li aroit ne fu riches touz dis Jamais ne li faudroit neust et vair et gris

Viandes et deniers et boins cheuas de pris Hai dex fait li rois sire de paradis Secour moi en cest ior que ne soie honis Par cel fel traitour qui ierent mes norris Se ie ne nai la teste molt en sera marris Jamais nauera ioie tant com il sera vis Lors fist le premier trait a ioeir se sont mis A cel commencement ne not pe ieu ne ris Tout autour sont assis li barons del pais Et li dus daquitainne cest dener garin mis Car il estoit ces freres et ces charnez amins Et dantre part antiames qui ne valt mies pis Et orent os ous de lor millors amins Gerins dit a son frere sontis et esbadis Oue plus doute felon et plus se fait hardis Se li rois ne secoute ici sera laidis

A ce ne faudra mies

Or inent li baron molt ententiuement Ni a celui ".ij. dons que ne sopirt sonnant Tant furent de lor ieu engres et conuointant La roine le sot sen ot le cuer dolent One hien seit que por li furent si marrement Hai laisse fait elle com dur encombrement Tant por mon cheti cors sont en tel mariment Tant prince tant baron et tante bone gent Garins mar vus connui et vi premierement Car por la vostre amor morra prochainnement Tant connois ie le roi et son grant maltalant Que il nen panroit mies lonor de monmirant Oue il ne me feist morir a grant torment Mais ansois cuide panre de vus le vangement Oue corpes vianeis dex le seit vraiement Sor moi laisse chetiue sont li acroiement Li tort et li meffait ce sa certainnement

Quant vus manda saians deuant moi enpressant Por ce que mes desirs mis an vus coiement A roi li dis ie laisse maix atort men repant Or an morreis atort se dex pitie nen prant

- Lors se paume la dame de sus le pauement Et quant elle relieue sescria hautement Laisse can pues ie mais se samour me souprant Nuns ne man doit blasmeir fors que dex soulement Que me fist cuer et oors et penseie ansiment
- Omment puet nos amer se dex ne le consent Por coi le fist donques il si dous et si plaisant Prou et saige et courtois hardit et combatant Por coi fit il ces ieus que sont cles et luissans Et sa tres douce bonche que desir tant forment
 - Ne fu ce por baisier ce saichies vraiement Et il le men vea si onra follement Car sil eust esteit selonc moi coiement Se ne fu ia seu si malast or plus gent Mais il ne pnet autre estre
 - Tout ensi la roine par soi se dementa Plaint et plort et sopire mainte larme plora Por lamor de gerin cuit quelle se morra Garins fu el palais qui a certes iuait Entre lui et .ls. que gaires ne lama
- Li rois ait trait vn roc que garins corresa Que le millor desiens a cel trait emporta Et quant le voit garins fierement lan pesa Se il puet auoir lautre bien seit que il perdra Doucement en son cuer damedeu reclama Sil pert le ien bien seit que il neschapera
- Que li rois ne locie se le pooir en a Ne puet estordre mies

Garins trait vn aufin si prent vn chevalier Quant li rois la veut vis cuida enraigier

(bl. 5)

Par mautalent fiert ci del poing son leuchaquie Que parmi le plus fort le fist fendre et brisier Lors lesgarda garins si commence a guignier Et la teste acroler les ens sraillier Garins ce dist il rois molt seit bien menasier Maix tu le comparrais se dex me veut aidier Ainz que compile sonne

An pies sen est leucis li dus de normandie Karlemagne apella deuant sa baronnie Sire fait il au roi ne laira ne vus die Trop aueis folement prinse ceste aatie Que tuit vostre baron le tiennent a folie Saanz en a tel .c. de nostre compaignie Qui a vn grant besoing garin ne faudront mits Por nul home viuant ne por mort ne por vie Tuit somes si parens estrais de sa lignie Se vus aueis sa teste .iiij. fois gaingnie Sachies senz grant anui ne lauereis vus mies Meteis ce en repit iusques vne autre fie Que vus aies vostre ire vn petit refroidie Et karles li respont par deu le fil marie Ne vus ne son orguel ne pris ie vne aillie Se gaingne le ieu dont lire est commencie La teste li sera des espaules partie Quant garins lantandi toz li cuers li fremie Il regarde karlon de mautalant rogie Sor ne li fust tenu a laide vilonnie Du taublier le ferist perdre ioste loie Mais por sonnor le laisse

• Un autre trait a fait karles li fis pepin A vn petit poon enportait vn aufin A lautre trait apres ieta vn roc sonnin Cis an vandra o moi par deu sire garin Je vus fera tou mat ausi com ie devin Dist li quens de poitiers sire par sain mertin Trop menaissies souant nostre germain cousin Mais ioeis vistement baissiez vostre latin

Encor naueis vus pas le ieu trait a sa fin Qui vus metra ancui de cheual a ronsin Quant karles lantandi not pas le cuer frarin Celui que ce li dit clama felon tapin Selone lui ait trouei vn baston pomerin

Si fierement le rue par force et de tel brin Que si ne se bassest ietei least souvin Lor weissiel traire main boin branc acerin Sorre torrent au roi enci comme mastin Et karles se deffant a vn fust de sapin

5 Cui il aitaint a cop iamais ne beura vin Lors saillent il baron de sus vn sousterin Que karles i ot mis coioment a tapin Et furent .iiij.c que chartain quangevin Ja sera la mesleo se dex nel trait afin Par sa dizen poussance.

Se damedex nanpance que plains est de bonte Ja sera la bataille el grant palais liste Que niert ma apaie por home que soit nes Se dex ni met sa graice par sa grant poeste Li gens le roi saillirent de ferir apreste A garin corre eus comme chiena eniure Ja leussent entraus ocis ou afolle Mais il ot le habert riche fort endosse Et amisse la main au boin branc acere Que il auoir molt bonne pandue a son coste Plus tranchott que rasiois quest il est eficir.

Jo Que il auoir molt bonne pandue a son coste Plus tranchoit que raisois quant il est afileis Le premier que li vint a tout enceruele Et le secun apres ait le bras deseure Et le tiers ait fendut iusquapres des coste Et le quart que li vit ait tout esbonele Et le quint en apres ait tot cecruele Ansiment les derront com li faus fait le pre Car li gloutons estoient legierement arme Et cespee restoit deci tres grant boute

Et cespee restoit deci tres grant boute Quanvers li ne valt armes i. d. menoe Et garins ot le bras grant et fort et quarve Toz les tranche et desront nont a lui poeste Et li dus daquitainne a anciame escrie

10 Secorrons nostre freire par sainte charite Lors saichent li vassaus lor boin brans afile Arami de combatre espris et alumeis Plus de liji.c vassas qui furent adoube Les siuent as talons de ferir apreste

Se damedex nan pance par sa grande pite Ja feront la tel choze dont molt sera parle Mais li dus de borgoingne qui molt ot de bonte Atant et sa et la concillie et parle Et monstre de raison et chascun reprone

Oue li chaples remaint si se sont tamponne Et tont lor riches brans an lor fueres boate Et li rois et egains se sont a ieu tourne Garins trait vn poon se naît j. roc porte Quant karles lait veu porpou nen est derue Marles refait vn trait mais riens nen ait porte

5 Karles refait vn trait mais riens nen ait porte Et garins li ait dit par deu qui me fist ne Je vus fera anciu de cest ieu ancombre Or weus ie faire vn trait bien man suis apanse Eschac se dist garins au roc tot a outre le Le roc en aportei dont karles fu ire

Le roc en aportei dont karles fu ire Asseiz al li vus lautre acel ieu rampone Mais quant le vus aroie et dit et araiconte Tant traient et retrahent bien se sont envie Molt se sont bien gaitie et molt se sont pene

Tant trait luns et li autre tant se sont estriue

Que lot lor ieu ou tout dou tot auiante Gardez et de fine ire sont chaut et alume Quant vus avoie ie lor ieu tot raconte Que chascun trait molt et dit et devise Tant a li una a leutre consenie.

- Que canacun ratt moit et dit et devise

 Tant a li una a lautre contendu et iue

 Que garins ot le roi petit san faut mate

 Et quant garins voit bien que il ait tout outre

 Et il voit (harlon pensi et abome

 Pitie a grant de lui si lait araisone
- Laissons esteit cest ieu casseis avons ioe Ja ne vus matera sen est outre mon gre Et li rois se dresa sait garin regarde Garins ce dist li rois a vostre volente Bien sa que ie vus a ct pleui et iure
 - Quant mavreis del ieu et vanca
- Que quite vus donra tote ma roaute

 "Ma moillier et ma terre se il vus vient agre
 Ja par icel signor que maint en trinite

 Ne me pariurera por nulle pourete

 "A Asseize estra senterre en estrainge regne
 Quant ranffrois et houdris moreat desherite
- Si me cheuis ie bien en estrainge regne Sachies si vus tenra et foi et loaute iei me rant toz mat deuant tot mon barne Or demandeis tantost ia ne vus iert vee
- Et quant garins entant la grant humilite De son lige signor qui taus iors lot ame De la pitie de lui a tendrement plore Lors ci ait dit au roi par molt tres grant pite
- 50 Sire par eel signor qui le monde ait forme Tant com ie soie vis ne miert ior reproue Que ie mon droit signor aient desherite A certes ne a gas de son pais gite Ne que iaie del sien i. d. menoe
- Se ie ne le sert tant quil me doinst de son gre

Garins ce dist li rois par deu de maeste Sesause quan vus eust tant de bonte Que vus que plusors maueis auques conte Je vus amesse miex dome de meire ne

Or demendeis va don a vostre volente
Car par le roi del ciel qui maiat en trinite
Ja si chier ne sost si puet estre troueis
Por or ne por argent ne por terre achete
Que vus tot nen aies soiez aseureis
Ne remandra por home

Sires ce dit garina oies que ie demant Je ne quier vostre terre vostre or ne vostre argent Ja terre ni uera a ior de mon viuant Se ie ne la conquiert a mespee tranchant

- J. Se tenir me voleis et foi et convenant
 J. chastel me donnes que tiennent mescreaat
 Qui de deu ne de vus ne le tienent noant
 Ne croient sain ne sainte ne preuoire chantant
 Il ni a crucifix ne alteit en estant
- Li feres prant la suer si li vient a talent
 Li feres prant la suer si li vient a talent
 Et se il en ait fille il i gist ansiment
 Ja nen sers blasmes de nul home viuant
 ll ne croient mahon jupin ne teruagant
 Fors le duc lor signor le duc de montirant
 - 75 Fors le duc lor signor le duc de montirant Na si mal traitor tant com la terre est grant Por ce que on le seit felon et soduant Le doutent sarrazin amiraul et persant Et li hongre et li bougre et tuit cil souduant
- 5- Car begues de toulouze le tient a son garsnt Et robars de chaours et butors de giuant Et li sires doranges et de nimes la grent Tuit eil serrazin sont tuit si apertenant Vostre peire pepin con tint a si poissant

Nait pas lontens passei en dit ne en sanblant Li tramist .j. messige aliaume de mormant Que il teaist de lui son tenemant plus grant Et qui creist en deu le peire omnipotent

- Ou il feroit pandre a loi de recreant
 Quant li dus lantandi sen ot tel marrement
 Que li trancha le poing dune haiche tranchant
 Et li saicha iij, dens de la bouche en tordant
 Pius le brula en feu et estordi vilment
- A pepin lanvoia tout en itel samblant Et quant pepin le vit assambla sost plus grant Vn an sist en la terre mais il ni fist moant . Et ce ia cest castel que si vus vois querant La terre conquerra tot entor si tres grant One tot an seront rivée apres moi mi enfant.
 - One tot an seront riche apres moi mi enfant Que le tandront de vus se dex ma mande tant Et il man preste force
 - Quant li rois ot garin que sen welt eloingnier Ne fist on si tres liet por lor de monpellier • Tel paour sit de li por sa belle moiller Dotrohier le castel ne li feist dongier Garins ie le vus don aleis i sanz dongier Au mains vus seruiront .iiij.e chevaliers
- Sen aureis iiij,m si en aveis mestier is Et vas donra tantost abriue mon destrier .M. libres i dona quant le vis essaier Et se vus li doneiz largement amaingier Et se vus li doneiz largement amaingier Ja ne lestonera ne ferir ne touchier ne tous destantes de services de
- Ja mar le paruereis por pui ne por rochier En terre nait cheual qui le puisse engignier Mais aleis vistement vus naueis que tarsier Sire ce dist garins trop me poeis cointier Je ne pius pas si tost mon oire aparillier

Sunnouura le matin se ie puis esploitier Et se ie puis troueis que me weule ausneir Et ie puisse lassus mes espaules ficher Ades lor monstera vn pou de mon mestier Tot maintennat avreis ici mon messigier Se vostre secours vient bien le puis afichier Oue nos ferons en sanc nos espee plongier

De la gent mescreande

Garins se dist li rois com a non cis chastiauz Que ie ta si promist que est et bons et biauz Sire ce est monglauue ou onkes not quarriaus Ainz est sor vne roche quest taillie a oissiaz Si haute tout entor con trairoit un quarriauz Sus ait molt pou de mur riens ni feroit ceruisus En mi leu de la tor faite est de bons quarrient Joins a crapon de fer riens ni feroit mertisuz Li sires qui le tient plus gros dun tonnialz Le vis lait et bossus com il estoit messiauz Si est traites fel asseiz plus dun louviauz Ne croit deu ne sa meire tant par est deloauz Il na soins de viele de ieu ne de meriauz Mais ie me fi en deu qua bien faire est isnaut Oue se ie puis fichier la dedens mes trumiauz Dedens i, mois entier le mestra en amauz Ou de mon branc dacier li donra tel meriauz Dont il aura sanglant le fronc et les mustiauz

Quant li baron oirent garin que ci menasse Tuit envie ensamble ni a cel qui le hace Et dient li plusors deux benie ta face Nuns ne seit .i. enfant que si bel sambla faite

Ouil est fous et traites

De son cors fera pieces et petis les moursiauz (#

Li rois en ait tel ioie que tout sen a son aige Lors li fait ameneir abriuei an la plaice Not si bel ne si bon iusqua port de cartaige Garins len fist meneir son ouste bonifaice

Que li doinst a maingier et bone garde en faice Car il ne le heit mies

Garins ait pris congie ni a plus delaier A son osteit en va por son cors aaisier Si frere sout ou lui et maint autre princier

- Quant il orent soupei si salerent couchier A matin fist garins ces armes atirier Quant se fu armeis son cheual fist chasier A ces freres ait dit penseis del repairier A due gaufroi ira ma terre chalongier
- Par icel sain signor qui tout ait a iugier
 Ainz que iam viennent mais le fera correcier
 Ou ansois i sera vn an trestout antier
 Certes et il dist voir bien le puet afichier
 Enci com vus oreis en la chanson noncier
 Doques ni vont meneir seriant ne escuier
- Lors monta el cheual que tant fist aprosier
 A ces freres ait dit penseis del reparier
 A deu les commanda puis broche le destrier
 Or le consant cis deus qui tout puet concillier
- Gar tel choze a enprise que bien li est mestier Trestout droit ver orliens commence a cheuachier Desous monleheri el grant chamin plennier Ou il aloit errant sor son corrant destrier Encontre vn iugleor qui ot anon rogier
- in Cis li conta tel chose que bien poist laissier .
 Car mainte fois li fist la char pius trissier
 Et le sanc a mueir et la color chaingier
 Tressaillir et iemir esteir et baillier
 Et ieuneir le ior et la nuit sopirier

Torneir et retorner et tote nut vellier Rogier le salua sel corru embrassier Mais molt miex li venist a disuble acointier Por pou quil ne le fist deruer ou anraigier

5 Et issir de son sen et en iaue noier Rogier ce dist garins com est del repairier Sire ce dist rogier aceleir ne te quier Ja esteit el seruise le prou conte ganfier En plasors leu auon esteit por tornoier 10. A y n'chastel tornemes lautre lei por mangier

En la grant forteresse ans cl palais plenier
Li sires del chastel fist forment aprosier
Ou vocissiens ou non nos conuint habergier
Quant on ot fait les napes et leuer et saichier
Et ie pris ma viele por faire mon mestier

Lors sescria li oustes voleis veoir dansier Et li cuens respondi bien le wel otroier Li contes en entra en va molt bel vergier Et pius en vae chambre par de sous vn selier 20 Sentrait vae pucelle ou il not quensignier Es palais lamena deuant maint chevalier

Es palais lamena deuant maint chevalier
Et vus di en verte bien le pues afichier
Que autant com deus ait de terre a iusticier
Ne uait home viuant tant seust cheuachier
Que si belle veist en cambre nan moustier
Trop iert plaisans et belle

Sire celle pucelle que vous ai deviseie
Jert la plus belle riens que onque mais fu ne
Ne sambloit pas que hons leust ainz aniautee
Ne que fome charneiz leust onques portee
Ainz samble anchantemes ou quelle soit faeie
Sire qui regardast sa crine galonnee
Son neiz et sa bouchete que si bel est formee
Et ces varzes riens sa chiere enluminee

Son bel col et sa gorge que si bel est ource Quelle est asseiz plus blanche que nest nois sus ialee Sire qui la veist com elle estoit mollee Graille et longete et droite bien faite et acemee

- 5 Tortoize et bien parlans et bien endoctrinee Jamais aillor navroit son ener et sa pensee De pourpe de soie par leus a or bandee Et ot cote et mantel molt fu bien atornee Quant li cuens et li autre lorent tuit saluee
- Li ostes delaaus lait tantost defublee Onant elle ot la viele maintenant escoutee Si fist vn sant auant com aronde empannee Lors veissies dansier la plus tres belle nee Oui soit en tout le mont tant com la terre est lec

Fille a roi ne a prince

Sire quant ie la vis ni ot que meruillier Et quant ie la par vis si cointemant dancier Et ie vis son bel cors si noblement lancier Si me souint de toi par le cors saint richier

- Et pria damedeu qui tout a a iugier Que il la te donast a per et a moillier Elle et belle et tu bias qui bien vodroit ingier Nuns hons ne vus porroit si bien aparillier Rogier ce dist garins de ce na ie mestier
- Autre choze mestuet parfaire et esplotier Lors sen depart garins si broche le destrier Mais ansois que il voie le soloil a baissier Le conuanra souant gemir et sopirier Et a maudire loure quil encontra rogier
- Tote nut cheuacha de ci a lanutier Chies vn chevalier iut qui molt fist aprisier Molt le haberga bien et lui et son destrier Quant il orent soupei si sallerent coucher Mais garins ne dormist por lor de monpellier

Quant il atorneis fu la messe fut sonnee Au monstier sont alei si lont bien escoutee A losteit sunt venu quant elle fu chantee Et li serians lor ont tanstost liauue donnee

- 5 Chapons orent en rost a sauce giroflee Mais garins mainga piu quaillours a sa pansee Droitenint vers berri vne estrainge contree Souant sopire et plaint mainte larme a ploree Ahi chetis fait il com malle destinee
- 10 Me fu en icel ior otroie et donnee Que rogier encontra tel choze mait contee Que riens que onques voie ne me plait ne agre: Fors panser a celi cui ia mamor donnee Enci ait cheuachie garins mainte iornee
- 15 Et maint terre passei et mainte grant valee Onques de belle dame nait oi renommee Que il uait celle part sa voie abandonnee Mainte en i a souent baisie et acollee Et ien toute nuit iusqua la matinee
- se En mainte riche chambre de soie encortinee Car si tres grant biaute auoit a esmeree Et tant estoit plaisanz a toute riens formee Que amor de pucelle ne li fu ior veice Ne de tres belle dame tant soit bien maritie Mais il nan trueue nulle qui li soit sauoree
 - Ne que celle sanblast que il ot an ameio Sen a il a plusors larmeure faucce Et son escu percie et as broingne serree Et mis iusqua pennon sa fort lance plainnee Mais cest ce pouruoiant ancor nait pas touuce Celle por cui il ait tante leue passego.
 - Celle por cui il ait tante leue passeie

 Mais ansois que il lait sera chier comparree
 Onques mais damozelle ne fu si achetee
 Souffrir lan couuanra mainte dure melle
- 55 Et maint cop reseuoir sor a targe dorec

Dont il aura la chiere sanglante et entamee Et le vis et la chiere sanglante et tresuce. Et molt aura pesance

Tresor sen va garins a cointe desperon s' Armeiz sor son cheual bien resamble baron Toute serche la terre entor et environ Demandant la pucelle a la cleire faisson Nuns hons ne li demande qui elle est et qui non Que il an saiche randre sen ne contriction

Tot le tienent a fol li plus et a bricon
Et il le seit molt bien si basse le menton
Et souffre lor gabois ne le price vn bouton
Que ce li font amors qui lont an lor prison
Qui forment le iustissent.

Schlus:

Explicit li romanz de ga. de monglaune priez (al. 150. a) por celui qui lescrit. Ci roumanz fut faiz lan de graice nostre signour quant li milliaires par mil .ccc. et vint et quaître le samedi apres le saicrement.

b) Darauf folgt Mellin, ohne überschrift, bl. 131 bis 179 , 2 spalten auf der seite. Vielleicht fehlt der anfang.

Enci la damoicelle sen renint en sa maison molt bien creanz et molt bien humilianz vers deu et vers les poures homes del pais li proudomme et les proudefemes vindrent a li et ce li distrent. per ma foi belle amie. vouz douez bien estre effracie de cel torment qui est auenuz a vostre peire et a vostre meire. et de vos serouz et de vostre freire, qui enci sont meneiz. Or preneiz bon concel en vouz, et bon cuer cer, vouz i estes molt riche dame, et molt aueiz bon heritaige, et

molt en sera liez vuz prodonz ce vouz vous teneis en bien. et molt en sera liez quant il auoir vous porra, et celle respont nostres sires me maintigne si con il sceit que mestier est. Ensi fu celle damoicelle lonc tenz aprez bien douz. ans, ou plus que onques diables engignier ne la pot ne ne sot en nulle mausise euure que elle feist, si len pesa molt. Car il vit bien quil ne la porroit engignier, de faire oblieir ce que li prodonz li auoit aprinz, ce il ne la courresoit Car elle nauoit cure de ces oeures faire que li abelis sent. lors prist sa seror si li amena va samedi au soir por li courrecier, et por veoir si la porroit engignier. Quant la suer uint al osteit son peire, si cestuit vne grant piece de nuit et amena vne troupeie de garsonz. Et vindrent tuit dedanz losteit. et quant sa suer la vit si en fu molt sireie. et dist. belle suer tant con vous voleiz ceste vie meneir ne deussies pas laians venir. Car vous me feriez avoir blasme. dont it neis ... mestier. Quant celle li out ce dire. que por li aueroit blasme, si en fu molt irie, et parla comme celle ou diables estoit Si menassa sa serour, et li dist, que elle faissoit pis Oue elle ne faisoit. et li mist sus que li bonz hons lamoit en mauistie, et se les genz le sauoient elle seroit arse.

Schlufs:

Si fenist li liures mellin que blaises ces maistres (

Qui le sen de mellin en son cuer retenroit Des belles damoiselles sa uolente feroit.

e) Dann folgt noch ein nätsel über den buchstab R. En mey Paris ait vne chose, Qui en mey Paris est enclose; Que celle chose osteroit, Par tout le monde pais seroit.

(bl 1;9 c)

1519.

Pergamenths., klein fol.; 4 spalten auf dem blatte. Anfang fehlt. 15. jh.

a) GRISILIDIS. Vgl. Chr. 1514.

... laquelle est pou trouue en mariage se sceuent ceulz qui lont esprouue. Toutes uoies pour vostre amour. Je me soubz meitz a vostre volente. Vray que mariage est vne chose doubteuse et mainteffois les enfans ne Ressemblent pas aux peres. Touteffois saucun bien vient a lomme tout ce vient de dieu de lassus a lui. Je lui Recommande Le sort de mon mariage esperant en sa doute bonte qui me octroye auec mes amis. Telle chose auec laquelle. Je puisse viure en paix et en Repos expedient a mon salut. Je vous octroie mes amis de prendre femme et le vous promeitz. Mais de vous Je vueil vne chose que vous me promettez agarder. Cest assauoir que tele que je prendray par mon election quelle que ce soit fille de poure de Roy mains ou autruy vous la doiez amer entierement et honnorer. Et quil ny ait aucun de vous qui apres leslection de mon mariage doie estre mal contant. Du marquis furent liez doir quilz auoient ce quilz demandoient de la quelle chose. Ilz auoient este maintte foiz desesperez. A vne vois commencerent au marquis leur seigneur.

^{3.} Lies Qui. Vgl. Diez gr. II, 85 f.

Schlus:

Explicit grisilidis.

b) Bl. 9 bis 37°. Voran ein bild. Daun eine GEGENSCHRIFT GEGEN MATHOLUS von dem übersetzer desselben. Vgl. Gräßes lehrbuch einer literærgesch. b. 2, abt. 2, h. 2, s. 1091 f.

Cy comance leesse et le contraire de le matheolore.

Mes dames ie requier mercy
A vous me vueil excuser cy
De ce que sanz vostre licence
Jay parle de la grant distence
Et du torment de mariage
Se jay mesdit par mon oultrage
Je puis bien dire sanz flater
Que je nay fait que translater
Če que jay en latin trouue
Assez poura estre prouue

Ou liure de matheolule
Si me semble que femme nulle
Ne personne qui soit en vie
Ne doit sur moy auoir envie
Dont se je men suis entremis
Je supple quil me soit remis

Et pardonne par vostre grace
Car je suis tout prest que je face
Vn liure pour moy excuser
Ne le me vueilliez refuser
Il nest riens qui nait son contraire

50 Qui ne vouldroit les premies traire Et penser justement aux choses Les espines sont pres des roses Aussi est lortie poingnant Jouxte lerbe souef joignant Sans vostre grace ne voeil viure. Et saucun requiert de cest liure Comment entitulez sera Je dy que len lappellera Par droit le liure de leesse

(bl g.c)

Car pour lamour de celle est ce Quay fait ce liure pour complaire Par argument de sens contraire Pour vous excuser loyaument Et monstrer esperalment

Et monstrer esperalment
Que nul ne doit femme blasmer
On les doit louer et amer
Cherir honnourer et seruir
Pour mieulz leur grace deseruir
La raison qui est hien annette.

5 La raison qui est bien apperte Cy apres sera descouuerte

Or me doint dieu prosperite
Que je sousteigne verite
Si com jadis fist alicie
Qui soustint la vraie partie
Contre pseusti le faulz dathaines
Bur le riusge des fontaines
De faulz et de vray disputerent
Et par leurs jnstrumens gaigerent
Mais alicie ot la vittoire
Car veritez doix auoir gloire
Tout aussi que vault mieulz leesse
Que fait courroux et tristesse
Verite vaint contre menconge
Veritez est noble besoingne
Cest la plus fort chose qui soit

Si com zorobabel disoit

A la demande du roy daire

Oui voult vne question faire

Car de force estoit a descort Lun dist que le roy estoit fort Lautre dist que fort est le vin Et le tiers qui fist le deuin

- Dist que les femes sont plus fortes Zorobabel contre leurs sortes Mist verite plus fort trouuee Sa sentence fu esprouuee Aristote a ma verite
- En ces diz est bien recite Quil dist a ceulz qui le prinient Et pour socrates supplioient Jaim socrates nen doubtez mie Mais verite est plus mamie
 - Priez dieu que ma langue tiegne En cest fait de moy lui souueigne Et me face si bien respondre Quil ne puiz amez diz confondre Et que chose ne puisse dire
 - Ou il ait occasion dyre

Le sage dist en la scripture Quen toute mondaine cure Il nest rois qui tant doie plaire Oue destre lie et de bien faire

- Et descheuer debat et noise Car longue voie et pluie poise Et on sesioist de briefte Si ne me sera pas griefte De ceste matiere abregier
- Quon ne me tiegne pour bregier Proceder vueil sommierement Maistre mahieu premierement Se complaint fort de bigamie Et dit mieulz vault auoir amie

Oue espouser vielle mouillier Ses yeulz font sa face mouillier Touteuoies en espousa vne Ce fu a sa male fortune

Si aduint ou il demouroit Que le loup aux aigneaux couroit Prins fu les veneurs enqueroient De quel mort mourir le feroient Lomme marie lentendi

Et son aduis leur en rendi Que qui marier le porroit Le loup de male mort mourroit Grief torment est de mariage Ainsi disoit par son oultrage

Et que la femme a lome estriue Car char de femme est corrosine Et la char de lomme degaste Quant par mariage la taste Et semble que les noces nuisent

Les vertus de lome amenuisent Et dit quil fait bon estriuer A son pouoir pour escheuer Lien qui fait homme despire Et toutes les vertus empire

Des femmes disoit maint lait dit Assez pis que je nen av dit

Or venons aux conclusions Et laisons les illusions Dex exemples que mahieu baille Et de tancons et de bataille

Et de la femme roteuse Et de peruerse et jangleuse

Et du cornart qui se marie

Et de cafrage et de marie

(b). (d)

Et pour quoy la corneille est noire Telz exemples font pou acroire Mais leesse les veult debatre Pour les faulz mesdisans abatre

5 Pour lonneur des femes garder
Et pour leur blasme retarder
Se cafurne fist malefice
Ce lui soit jmpute a vice
Car seule en doit estre punie

Les autres point ny a vnie
Les autres nen sont point coulpables
Vne legion de deables
Angelz jadis estre souloient
Mais on dit pour ce quilz vouloient

Estre dieux et senorguillirent
Et tel pechie en eulz cuillirent
Com destre pers a dieu leur maistre
Qui tous nous fait morir et naistre
Dieux les fist des cieulz trebuchier

Les autres angelz demourerent
Cest pechie point ne comparerent
llz sont lassuz ou ciel en gloire
Les femmes eussent victoire

55 Se cy auec dame leesse
Feust eloys labbeesse
Du paraclit qui tant fu sage
De droit de coustume et vsage
Et si estoit philosofesse

Combien que elle fust professe
Car mat amette menassent
Et des argumens ordonnassent
Quenuns elles neussent lieu
La fille maistre jehan andrieu

55 Qui loisoit les droiz et les loys

Se leua matin vne foiz Pour monstrer par vraie sentence Deuant tous en plaime audience Que femme est alomme pareille

Que femme est alomme pareille Et proposa mainte merueille Tout le jour dura sa lecture

Jusques bien pres de nuy obscure Des raisons mist plus de socrante Voire ce croy plus de septante

One homme ne len redaigna

Femmes sont de noble matiere

Lengin et la science ont clere

Plaines de grant subtilite Si puis conclurre en verite

Que les hommes moult les doubterent Pour ce toutes les debouterent De loffice dauocacie

Se caffure en fu hors chacie
Son fait aux autres point ne touche
Et nen doiuent auoir reproche
Si ne fait la jangle marie

On peut dire que cilz varie Qui dit quelle deuint le preuse

Pour ce quainsi estoit jangleuse
Et quant a la corneille noire
Certes ce nest pas chose a croire
Quelle eust oncques este blanche
Si est du dire grant enfenche

Aussi peut on dire du cyne
Qui est grant oysel et benigne
Qui auoit jadis noire plume
Or est blanc par droitte nature
Et se tout estoit verite

55 Quanque mahieu a recite

(bl. 10, c)

Et dit pour les femmes blasmer En tous ses diz na fors amer Et proorde par si grant yre Quapaines porroit il bien dire Or ne vault son intencion Et se cestoit solucion Des jnconueniens doubler Jav bien cause de le troubler

Et de dire les maulx des homs
Dont jlz sont chargiez a grans sons
De meurdres et de roberies
De larrecins de pilleries
Darsins et de faux tesmoingnages

Dauoutries en mariages
De sortilege de poisons
De faussetez de traisons
Et de plusers enormes crimes
Oui bien sauroit mettre en rimes

Mais apresent je men tairay

Et en espace les lairay

Jusques atant que jen aie afaire

Car on dit bien que pour trop taire

Et pour trop parler de sa bouche

Aquiert on dommage et reproche

25 A ce que mahieu nous assault Et dit que femme parle bault Pour ce quelle est dun os formee Je dy tant plus doit estre amee La chose quant elle est plus noble

Aussi comme azur et ginoble
Valent mieulz que charbon necroie
Il nest viuant qui ce ne croie
Que femme doit auoir le los
Pour ce que fu fete de los

(bl. 11)

Et lomme fu fait de la terre Pour ce mahieu en ce point erre Los est plus noble et si vault mieulz Et pour ce len voult faire dieux

Dedens le paradis terrestre
A cest article je marreste
Lomme fu fait dun pou dordure
Du lymon de la terre dure
Ou val de brom emy les champs

Par ce point est homs plus meschans On pent moustrer par raisons viues Que femme a des prerogatiues Assez plus nobles que na lomme Que dedens paradiz fu fete

Des mains dieu forme et pourtraite Atem dieu la fist dune coste Point de noblesse ne lui oste Plus noble est en toutes places Dieu fist a femmes tant de graces

Que dedens femme voult descendre Pour nous et nostre forme prandre Dedens sa mere vierge et pure De ce fu a descord nature Et sen esbahi se me semble

Somment fu vierge et men ensemble Nostre foy moustre par doctrine Que ce fu par euure diuine Mulier en latin langaige Est dit que lomme sssouage

5a Et mulier homme amolie
Qui en mesdist il fait folie
Et saucun quiert pour mov fu fete
La femme de la coste extraicte
La cause en est toute deliure

35 De sentences ou second liure

Feme fu du coste de lomme Tant pour son adiutoire comme Pour amour et dilection Si que par bonne affection

- Tenist alomme compagnie Et aussi pour auoir ligniee Et ne fu pas feme du chief Pour seigneurir et derrechief Dieu ne la voult pas asseruir
- Ne fere des piez pour seruir Mais dou moien par la maniere Que dame ne que chamberiere Auecques lomme ne feust Et quelle seist et geust
- Delez lui pour bon plaisir fere Comme sa compaigne et sa paire Et seusfre quauec lomme gise Pour ce quen son coste fu prise Et saprez leur transgression
- 20 Elle fu en la subiection

 Par coulpe aduint non pour nature

 Ainsi le nous dist lescripture

 Or y a bien cause assignee

 Pourquoy femme doit estre amee
 - Et pour quoy elle fu sinsi faite
 Et du coste de lomme traicte
 Plus en dormant que en veillant
 Nul ne sen voit esmerueillant
 Du fait ne du noble mistere
 - Qui aduint en ceste matiere
 Dieu tout sachant et tout puissant
 Et toute chose congnoissant
 Au faire voult endormir lomme
 Et le mist en yn si doulz somme
 - 55 Que quant le coste li ouury

Si doucement lui costouury Et en osta la coste saine Que lomme neut douleur ne peine Noncques je ne le trauailla

Noncques il ne sen esueilla
Ne son repos nen perdi oncques
En cest ouurage des adoncques
Monstra la paissance dinine
Que nous sauner seroit encline

On ne porroit plus proprement
Figurer le saint sacrement
De jhesu crist et de leglise
Ceste figure nous est mise
Et par ceste euure est bien monstree

Du coste de homme endormi
Et que point nen fu estormi
Tout ainsi est leglise fete
Yssue formee et extraitte

Des sacremens qui descendirent Et du benoist coste yssirent De jhesu crist dormant en croix Ou jl deuint pales et frois Pour nous sauuer en croix pendr

En sang en eaue descendr Du coste pour nous racheter Et des peines denfer oster

Veons son doit femmes have Ne par faulse langue enuair Certes non qui sage seroit Ja preudoms ne les blasmeroit Ce nestoit par correccion Secrete ou en confession Et aussi fait cilz grant oultrage (bl. 11. c)

Qui diffame le mariage Ci com maistre mahieu faisoit Du blasmer point ne se taisoit Et disoit saucun se marie

Et disoit saucun se marie Et auec femme saparie

Il deuient chatiz et coquz Ses cheueulz meslez et loquz Par mi ces espaules descendent Ceulz derriere par deuant pendent Ses souliers et si vestement

Sont descousuz et lentement Sen va la face a val baissiee Sa soliuete est passee Et ne peut estre alienee

Femme en mariage donnee Il conuient que len la reteigne Quelque meschief quil en adueigne Et que cilz qui veult femme prandre

Et qui voit quil ne la peut rendre
Deuroit prendre yeux de beril
Pour mieulz veoir le grant peril
Et dit que tempter ne peut nuyre
Mais vault mieux car on se peut duire
A prandre chose proffitable

Ou a laissier la domagable Et dit quil est bien pou de femmes Soient damoiselles ou dames Qui leurs mariz loyaument ayment Com bien que se deuillent ou clament.

Schlufs:

Mercy mercy au pauure feure Qui plus grant soif seuffre a la leure Que not le riche homme en enfer Car jl ne scet ouurer en fer Mais en peaux est toute sa cure Pour bons a fait ceste encripture Car ji seet bien qua tous les masies Qui portent et boiroses et males Eates soulaz joye et repos Atant fineray mon propos Jusquatant que plus sage viegne Qui ceste matiere sousteigne Si croy je que jamais finee Ne sera ne determinee Car venal est lamour du moude

Et auarice est trop parfonde Plus nen diray a ceste foiz A dieu vous commant et men vois.

1322.

Pergamenths., 14. jh.; schön geschrieben. Im alphabetischen index mss. reginæ Suecorum als roman de la rose bezeichnet.

a) B1.1—149° ROMANS DE LA ROSE, Vgl. Chr. ISSS.
b) Bl. 149° bis 170°. VNG RECURIL DE CHANCONS DE PLUSIEURS AUTHEURS. ES ist dasselbe,
was Chr. 1490, bl. 134 ff. als parcures bezeichnet
ist. Diese hs. hat keine noten, die zeilen sind
nur durch puncte getrennt. Diese hs. scheint
bei einzelnen liedern mehr strophen zu haben,
als 1490. Auch sind andere lieder da und stehen
in verschiedener ordnung. Das erste in 1522
steht in 1490 erst bl. 135°. Vgl. s. 323 ff. Scheen
bilder. Anfang, die ersten worte von neuerer hand:

Ger. Antang, die ersten worte von neuerer nand:

Ge linre doit estre intitule chancons en dialogue.

Vng recueil de chancons de plusieurs (bl. 149 r)

autheurs.

I TOTAL COMM

Auous en est le ieu partis De deus amans qui sans trichier Ont en amours leurs cuers assis Mes lun aime par tel deuis

Quil a tout son voloir entier Lautre na fors le dosnoier Et sest tous fis Que son bon li lairoit fere Samie la debonnaire

Mes pour sonnor sen veult targier

Sire mentir ne vous en quier Que ne vous en soit li uoirs dis Qui refuse son desirier Moult est recreans et faillis

Puis qua son bon en est saisis Et cele li veult otroier Pour ce que loiaument la chier Je sui tous fis Oue fame est de tel afaire

Que tost set son cuer retraire

Domme qui la veult espargnier

Frere mal set cil conseillier Par qui auez en si apris Ne pour les fames blastengier

Niert ia amontez uostre pris Gardez se drois loi auz amis Doit chose emprendre et commencier Qui puist torner a reprouier Je sui tous fis

Qui pour son bon a chies traire Muet a samie contraire Que miex li uenroit lessier

Sire se droit voliez iugier

Que me doie desanancier
Destre au bon ma dame tons dis
Miex vault prendre ce mest auis
Ne face a tendre le cuidier
A loeuure connoist on louurier
Jen sui tous fis
Qui son service parfaire
Ne veult cai oy retraire
Par droit doit perdre son loier

- Free ce ne puis ie noier A chascun plest moult ces delis Mes cil a moult le cuer legier Qui a son uoloir est songis Se iai ma mie en tel point mis Que tout motroit sans esforcier Tant doi ie miex sonnor gaitier Jen sui tous fis Que mielz vault le prestre taire
- Que blasmer son saintuaire Foulz est qui fait de leu bergier

Sire bien sauez conseillier Mes ie qui sui damours espris Sai bien se fame a home chier Si comme destre a son denis

- Luez quide quil en soit esquis Et quil ne daint a doumagier Ou quautre amour vueille acointier Jen sui touz fis Que ce li doit moult desplaire
- Si pert li folz par mesfaire Mal norrist qui nose essaier

Frere ensi mest ie vous pleuis Que pour mal ne pour destourbier Ne uueill na bone foi blecier Je sui tous fis Espoir ne targera gaire Sans li greuer ou desplaire

Me porra bien ma dame aidier Sire en cor soit tiex uos dis

El pensez Si faites lan wier

On ne se puet de vous gaitier Je sui touz fis

Que de lonc puc vaue traire Uous uoi pour plus bel a traire Celui que volez engingnier.

Guillaumes li viniers a frere.

Sire frere faites moi iugement
Selonc nostre escient dun ieu parti
Si est vns hom qui aime loiaument
Et tant a vers sa dame deserui
Oue vne nuit en son lit le consent

Que voe nuit en son lit le consent

Tout nu a nu sans nul dosnoiement

Fors de besier et dacoler ausi

Dites sele fait plus pour li que il pour li

Frere eurs est de seruir a talent Quar sans eur sont guerredon peri Je ai serui ma dame longuement

Nencor ne ma ne promis ne meri Gli sert moult bien mes cele molt mielz rent Qui vne nuit son ami ensi sent Et sil de plus se tient pour son chasti

Plus fait pour lui ensi lai ie choisi

Sire choisi auez trop malement Selone maniere de loial ami

^{50.} Chr. 1490 li.

Pour celui fait cele trop durement Qui en son lit se met en sa merci Ne croit sus plege ne sus nul serement La chose a quoi toute samour spent Cil fet pour lai quant son hon paccompi

Cil fet pour lui quant son bon nacompli Mes cele fet pour lui tant et demi

Frere moult sont de diuers pensement Amis ieuns et saoulez maris Qui muert de soif et liaue a en present Sa dont ne boit il fet plus pour celi Qui liaue puise et boire li desfent Besoing ne tient fiance ne couuent

Nature met norreture en oubli Et besoing a tost le sentier sailli

Et besoing a tost le sentier sailli Sire chascun selonc son escient

Juge des choses ce sauez vous de fi Assez moustrez de quel contenement Vous i seriez mes cuer damours saisi Sont on poi plus loiez estroitement

Nest pas a soi qui aime conrelment Amant doiuent estre tant vous en di Couart de fet et de penser hardi.

Maistre guillaume de guienci au vinier. (61. 150. c)

Amis guillaume onc si sage ne ui Comme vous estes se mon sens ne me ment Et a la fois vaint amours iugement

Et non pourquant ie croi quil soit ensi Pour ce dites sil vous plaist sans estri Le quel vault miex sclone uostre escient Ou ioie auoir qui tost doie faillir

Ou haus espoirs adez sans plus ioir

^{20.} Chr. 1499 coreument. 23. Vgl. s. 327, 20.

De ce respons adam de guienci Me deportaisse assez legierement Ne fiast pour vous que isim et pris forment Et uous plas moi que ie nai deserui Puis quessi est iaurai mouit. tost choisi Je preng espoir por ce qua toute gent Vient miex voloir poi con puet renir Ne face assez conquerre pour guerpir.

Andrieu contredit a maistre guillame

Guillames li viniers amis Dun ieu partir me respondez Dites quil vous en est auis Sil vous plaist le meillour prenez Vus faux amans faussement proie Vne qui faussement otroie Le quel doit estre plus blasmez On il ou elle or i gardez

Andriu contredit grans mercis
Du bel offre que fait mauez
Moult tost aursi le meillour pris
Gardez que bien vous desfendez
Cainte est de trop pute corroie
Fame qui faussement otroie
Li homs est pire que desuez
Mes la fame vault pis dassez

Guillames vous auez mespriz Quant le tort sus fame metez Li homs doit estre plus garnis De sens donneur de loiautez

S. Es folgen noch sechs strophen in der hs.

Et quant il en tant liex semploie Il naime pas ie cuideroie Quil fust uers amours pariurez Sen doit estre des bons retez

Adroit uous estes contredis
Andriu quant du tort estriuez
Ausi netement que samis
Doit cors de fame estre gardez
De fame moult enuis creroie

(bl. 151)

Que sans cuer otroiast sa ioie Et sele le fet cest uieutez Et honte de blasme fieuez

Guillames moult estes soutis Quant le tort par sens soustenez Mes cil doit estre moult hais Qui est de tel blasme encoupez En lui fier ne moseroie Puisque traitour le sauroie Damour qui sousitent loiautez Sen doit estre des bons blasmez.

Andriu quant tant y aurai mis Si dirai ce que vons sauez Fame doit sonneur et son pris Miex garder cuns homs mal senez Qui se puet denmi male uoie Retourner ne sai que diroie De cest li mons mal afinez Mes fet de fame est heritez.

Colart le bouteillier a maistre guil- (bl. 151, a) lame le vinier.

Guillames moult par est perdus Li hom qui amours oublie Je ne vous os metre sus Quele soit de vous partie Mes soustenez uo partie Dun ieu que ie vous partis

Se vous estiez fins mis
A bele dame iolie
Et elle sans tricherie
Vous aint si nel sache nulz
Le quel doit redouter plus
Ou vous lui de samour proier

Ou elle vous de lotroier Colart pas ne vous refus Cest respons sans aatie Je di metre uel puis ius

Ouamours ne mait embaillie Moult seroit afebloie Se de lui niere partis Contre vous men satis Quar tous les iours de ma uie

Lai hounoree et seruie
Si vous di que loiax drus
Lez sa dame est plus confus
Et plus pris de samour noncier
Quele pour dire ami chier

55 Guillaume moult esperdus Est li homs qui fame prie Nulz sil na les maulz eus Ne set quamours senefie Mes elle pis la moitie

Que il na ien sui tous fis Qua ses soulas na ses dis Ne puet elle sauoir mie

^{5.} L. amis.

Sil la de fin cuer proye Tant a faux proiours ueuz Que cil en est mescreuz Quar doutance li fet cuidier 9 Quil ne la prit pour engignier

Trop est uostre sens repris Colart uoir a ceste fie Quar de uo cop abatus Nous estes par legorie 10 Cuer pensis langue loie Doutance destre escondis A qui damors est espris Ains que sa dame riens die A moult angoisse et haschie 10 Et quant dame a perceuz Trez desirs et conneuz Ne se doit douter nesmaier Den tel leu samour emploier

Guillaume vns homs deceur.
Puet connoiste uo folie
Se chascun estoit creuz
Nulz ne faudroit a amie
Quar vns homs fahtz plains denuie
Ent de proier plus hardis
Cun loiaux a mon suis
Et cele est trop engignie
Qui a faux proieur sotrie
Par tiex gens est maunenes
Tieux qui seroit retenis
Par quoi ie puis bien tesmoigner
Quele se doit plus esmaier.

Es folgt noch eine strophe.

Le keu de bretaigne a gasse brulle. (14 14

Gasse par droit me respondez De vous le me counient oir Se ie me sui abandonnez

- Loiaument a amours seruir
 Et cele me uueille trair
 A qui ie mestoie donnez
 Dites moi le quel me loez
 Ou del atendre ou del guerpir
- Sire nen sui pas esgarez
 De ce sai bien le miex choisir
 Se finement de cuer lamez
 Et loial sont vostre desir
 Ni a noient de repentir
- Nulz niert in tant damours greuez Ouele ne puist cent tans merir

Quest ce gasse estes uous desuez Me volez vous afolatir

- Ceste amour que vous me loez Leuroit tous li mondes fuir , Tous iours amer et puis morir Vilainement me confortez Quant ien ai les maulz endurez
 - Quant ien ai les maulz endurez Dont deueroie bien ioir.

Noch 5 strophen. Sodann die s. 324, 9 mitgeteilte parture von Maistre Richart de Dargies a Gautier. Vgl. 1490, bl. 134.

Bretiel greuiler.

50 Grieuiler sil auenoit Que fussiez en liu secre

(bl. 155)

Aueuc uo dame a son gre Li quelz vous contequeroit Miex ou se uers li aliez Et puis si la besiez

Tout par son gre vne feie sans plus
Ou sele aloit uers uous les bras tendus
Pour vous besier mes ains que parvenir
Peust auous len conuenist fuir

Sire bretel orendroit

Vous en dirai mon pense Je me tenroie a bon ne Se ma dame a moi venoit Pour moi besier et moult liez En seroie ce sachiez

Mes puis qua moi ne seroit parvenus Li siens besiers iaim miex estre corus Pour lui besier con ne doit pas faillir A si grant bien son i puet auenir

Grieuiler qui vous pouruoit De dire tel nicete

On doit bone uolente
Conter pour oeuure par droit
Se bien auisez estiez
A cent doubles ameriez

5 Le fet de lui parmi tout le refus Que quanque vous porriez faire quar nus Ne set si bien faire ioie sentir Oue cele dont len desire a ioir

Sire se chascuns sauoit

Com longuement iai iune Du douz besier desire Ja nulz ne me blasmeroit Ses fais mest et biaux et griez Quar trop mest grans li mestiers De son retor cil est trop confondus Con fet buer et dont nest repeus En li besier nai ie riens a souffrir

En li besier nai ie riens a souffrir Pource mi vueil per son gre obeir. So noch vier strophen.

c) Bl. 170° bis 182° ein gedicht, von einer hand des 16. jh., LE TOURNOEMENT AS DAMIS DE PARIS. Viele bilder. Über den verfaßer s. des schlußs. Vgl. den Koloczaer cod. s. 77. Altdeutsch blätter II, 398. Méons nouveau rec. I, 394. fr. Michel's chanson des Saxons par Jean Bodel. II, 194 ff. Anfang, die überschrift von neuerer hand:

Le tournoiment as dames de paris fait par pierre gentian.

Qvi veult oir ne escouter
Ne doit pas lun lautre bouter
Ne fere noise ne mormare
Ains doit metre sentente pure
En bien oir en bien entendre
Ce que les gens vuelent emprendre
Ouar nulz autrement riens nentent

Quar parole si nest querent
Par ci entre par ci sen ist
A ceuz a qui en est petit
Mes se uous me uolez oir
Je uous ferai tous esioir

Jo Ou soit de noir ou de men conge Lautre ior ie songe vn songe En mon lit si com ie dormoie Tant me plesoit se diex me noie Ouen ce songe tous iours vausisse Ensi dormit se ie pouisse

Auis me fu en mon dormant Oue tout droit mon chemin errant Men aloie deuers laigni Sans compaignie de nulli Pensant tout adez cheuauchai Tant que garde ne me donnai Nonques de riens ne mapercui Deuant que prez de ce liu fui

Je mesbahi leuai la teste Si regardai deuers senestre Aussi com chose dehetie O Vne baniere desploie Oui baleoit aual le vent le ne fis pas arrestement Ains alai tantost cele part Quar certes il mestoit moult tart Que ie seusse la raison Pour quoi ne par quele achoison Estoit illuec cele baniere

Or yous dirai en quel maniere Je trouuai la et en quel guise La fille huistace la ragise Montee fu sus vn destrier Cointe moult bel fort et legier Acesmez fu dune testiere De glaitoirere despiciere Blanches a vne crois vermeille

A regarder estoit merueille Voir yous dirai tout a briez mos De trumelieres a cuissos

Et desperons clers et luisans A cours colez clers et trenchans Jert la bele chaucie estroit Trop cointement en son endroit

Vestue fu dun vert corset Qui moult tres bien li auenet Vn poi courtet non pas trop lonc Et son chaperon contrement Rebourse iusque a la corniere

Et fesoit bien samblant et chiere De damoisele qui de grain Aidast sa dame tout de plain Au coste ot cainte lespee Nonnelement iert adoubee

En sa main ot vne macue Et ie que fais ie la salue

Damoisele cil diex vous saut Qui sus nous maint lassus en haut Et qui de nous est sire et mestre

- J. poi vaudroie de nostre estre Sauoir sil vous uient a plesir Quar nulle riens tant ne desir Nonques ne fis ior de ma vie Je vueil sauoir que senefie
- Dont elle sert et vous de quoi Que ensi uoi apareillie Venistes vous ensi en vic Nenil sire ce ne puet estre
- Que fame puist ensi que nestre Mes puis que vous uolez sauoir Que ie fais ci pour nul auoir Ne leroie que ne deisse Et que certain ne vous feisse

De la baniere et plus encor Elle est dazur a laigle dor De sinople tres bien bordee Dargent menu papeillonnee

- Tant auez darmes veu lestre Que bien les deussiez connestre Or vous dirai que senesie Ancois que ie plus vous en die Voirs est qua la iornee dui
- Oue ma dame a cui ie sui
 Et a robes et a deniers
 Et a roncins et a destriers
 A ci pris vn tornoiement
 A vne dame de iouuent
 - A vne dame de iouuent
 5 Jeneuieue ensi a non
 - Et danieres est son sornon Ne demorra pas longuement Que vous uerrez lassamblement Dambedeus pars si com ie croi
- Chascune son pooir o soi Si sera le bernois ma dame Dit vous en ai le uoir par mame Molt grant mercis ma douce amie Mes pour dieu nel me celez mie
- Ou vostre dame sapareille
 A cui nulle ne sapareille
 Sire se diex me beneie
 A chiele de dens labeie
 O li dames et damoiseles
- A grant plente comtes et beles

Congie pris ne men poi tenir Quant deuers chiele vi venir Vne route desmesuree Trop gentement estoit serre (bl 1;1.b)

Molt tres grant ioie demenoient Li trompeor deuant aloient Menesteriex et iougleours Derrompoient tous leurs amours

- 5 Je marrestai pour ce veir Si vi sus vn destrier seir Vne dame auenant et bele Que len apeloit peronnele La fame geruaise des champs
- o Son cheual si estoit tous blans
 Couuert de riches couuertures
 Cil sot bien prendre les mesures
 Qui si apoint prendre les fist
 Elles estoient de samit
- Violet trestout azure
 Vn aigle trestout azure
 Ens enmi leu estoit assis
 Qui rasambloit a estre vis
 Toutes brondees en viron
- Jerent dun vermeil siglaton Papeillonnees de cristal Ice ni seoit pas moult mal

La dame qui dessus estoit Quanque fesoit li auenoit

- Forment safichoit es arcons
 Et bien feroit des esperons
 A mon auis a mon esgart
 Onques nul ior pierre brichart
 Ne ui aussi bien cheuauchier
- 30 Ice puis ie bien afichier Aprez lui venoit sa serour

Es folgt nach dem leizten ganz verwischten wort ein bild auf goldgrund, die vier frauen gerüstet zu pferd darstellend.

Montee sus vn milsoudour Comtes et biax et bien couuers Dunes armes trestoutes vers Menuement furent semees

- De coupes dor enluminees Si vous dirai raison pourquoi Elles furent de tel conroi Pour ce que en orfauerie Auoit este tous iors norrie
- Due to corfeures est son seignor
 Ceste raison est la meillor
 Onques mais nul ior de ma vie
 Ne vi si bele compaignie
 Plus gente ne plus acesmee
 Quele ot aueue lui acesmee
 - En laide de sa serour
 Du pont pour uoir toute la flour
 Des dames et des damoiseles
 Les plus comtes et les plus beles
- Deuant toutes les autres murent
 Les filles raoul de billi
 Chascune auoit son cors garni
 Ensi comme au mestier afiert
- Ensi comme au mestier afiert

 En son cheual trestout couniert

 De molt tres riches counertures

 Des armes le roi toutes pures

Apres issi si com moi samble Cele qui les gens desasamble Desasamble tout uraiement

Si vous dirai raison comment El fait la gent desassambler Qui aroit ci fait assambler (bl. 171. d)

^{27.} Hier eine vignette.

.xx. homes dune compaignie Qui neussent de riens enuie Fors que de lui bien esgarder Ne nulz ne se vausist tarder

- Et el deignast son oeil ieter Sus enz qui tant fet a douter De paor les feroit fouir Pour quil vausisent deus ioir Ou fust amont ou fust aual
- On oeil si a non perceual

 Qui tout perce quanquil ataint

 Del feu damours qui les cuers taint

 Et les cors fait achetiuer

 Tel oeil doit on bien eschiuer
- Or sai ie bien trestout de uoir Que vous voudriez bien sauoir Qui elle est pource le vaeil dire El not onques le cuer en ire Ains la eu ioiant et baut
- Si fu se dame diex nous saut Fame aliaume le cristalier Qui mainte pierre fist taillier Or est ensi la chose alee One vn autre la espousee
- 25 Qui a non iaques de laigni Je ne parlerai plus de li Ains reuerrai a ma matire Si vous dirai trestout a tire Comment elle vint au tornoi
- 50 Contre les dames de gornoi Sus le meillor cheual du mont Tout noir baiart enmi le front Grant et fort comme vn dromadoires Couuert de couuertures noires
- Sans nulle autre desconnoissance

CHR. 1522. LE TOURNOIEMENT AS DAMES.

Elle a fait par senefiance Conques encore son seignor Nauoit eu armes nul ior Delez lui vint moult noblement

Dame de bel contenement.

Schlufs:

Ce que ie vous ai ci conte

Fu tout estret par verite

Dun mien songe que ie sonioie En mon lit quant ie me dormoie

- Je le retinc et si le fis Et en rime le vous ai mis Pour faire les gens esioir Oui de nous le vaudront oir
- or proie ie du retenir Oue diex nous vueille maintenir En tel sens et en tel pooir Que nous puissons la grace auoir Par sa uraie misericorde
- Et ien dirai ma paternostre Pater noster ie sai de uoir Oue vous uaudriez bien sauoir Oui cest dit fist ie le dirai Que ia de mot nen mentirai
- Tout soit ce monneur ou ma honte Las quai ie dit a moi que monte De mon nom nommer orendroit Si fait quil est raison et droit Que len sache qui cest dit fist
- Et qui en tel rime le mist Puis quensi est ie le dirai Tont aie ie le cuer irai Jai anon pierres gencien Qui sui loiez dun tel loien

(bl. 182, c)

(bl. 182. b)



Dont nulz ne me puet desloier Fors la bele que ie ui yer Sachiez de uoir nen doutez mie Icele lie et si deslie

Quele a le pooir lapostoile Par vn seul ris plus douz que poire Ma naure prez du cuer sans plaie Diex ne truis qui le fer men traie.

Explicit le tornoiement as dames de ,, paris.

1597.

CARMINA QUAEDAM AD CAROLUM IMPERATORES. Greiths spicil. 79.

1629.

Pergamenths., 15. jh., 54 bl. von je 2 spaltes. freith (spiell. s. 131) führt die hs. an mit dem titel: Carmina amatoria oallicz. Die erste seite ist fast leer um einer vignette platz zu lades. Prosa und verse wechseln immer ab. Die hs. ist voll von fehlern, zum teil von einer alten hand durcheortrigtert. Anfang:

TReshault et puissant prince mon treschier et se tresarme cousin et nepueu. Jehan duc de bourbon et dauuerga et ct. Je Rene me complaise piteusement a vous comme a celuy qui sur tous aultres princes du resulme de france. Ay plus dacomtance fiance et amour et bien la doyz auoir. Car despiece et pres que de mon enfance auous é este voustre feuz pere et moy touziours jun auc lautre et portant lun a lautre parfaicte amour comme freres germains. Et de vostre douleur vous ay touziours trouue et auant et depuis le

trespas dudit pere parfait beniuolant et tres loval amy dont ie me sens a vous trop atenu, et plus dassez que ne le sauroye enuers vous desseruir pour la quelle amour adroisse ma complainte a vous plustost que a nul autre qui viue en esperant que bien et seurement men saurez conseiller. Mais toutes foiz en moy y a vng point. Cest a sauoir que de troys ne scey pas pas contre qui madresser pour lacuser du tort fait et martire que mon cuer pour veoir seuffre defortune ou damours ou de ma déstinee. Pour ce que lun de troys ma si grefment mis en soulcy et tourment que ne sauroye dire Ne lequel au vroy prandre ne luv en bailler la charge ne aussi en donner la coulpe. Car de iour que ie passay premier dauant madamme fortune me conduist celle part la plustost qu ailleurs dassez sans faulte. Et toutes foiz pour quoy ne ou ainsi alloye ne sauoye riens ne mal ie ny pensove. Et daultre part quant la fuz arriue sans gaires tarder. Amours le quel estoit ambusches soubz la tour de la tresbelle et gente par la chiere de loil doulcet et eueille metvra le regart qui me frappa au cuer. Et oultre plus puis lors ma destinee quelque part que ie sove jugea mon souuenir a deuoir sans cesser panser et a toute heure sans loysir de repor en icelle. qui dessus ay dit trop plus dassez que dautre riens qui viue. Doncques au quiel des troys dessus nommes de mon martire. A qui en bayller la coulpe pas ne scey dire. fors que a touz trovs et a chacun pour le tout. Car par ma lovaute chacun y aids tant en fist son (bl. a) pouer que encores en suis en tel estat que ie ne scev cognoistre nul remede en mon fait. Et ainsi languissant demeure sans garir, ne sans pouoir

mourir en facon telle et estat proprement comme par paraboles en ce liuret ycy vous pourrez au vroy veoyr sil vous plest a le lire

Une nuyt en ce moys passe
5 Trauaille tonrmente lasse
Forment pensifs ou lit me mis
Comme homme las qui a si mis
Son cuer en la mercy damours
Oue ma vie en plains et en pleura

La plus part vse en ponrchassant Vng doulx octroy ou quel chassant Ja pieca se na peut suffire Plus de paine et de martire Ouoneques corps dammant si souffrit

s Car mon doulereux cueur si frit Si fort en ardant desirer Quil na pouoir de sempirer Pour pire auoir aa maladie Oue voulez vous que ie vous en dve

Il ne pourroit estre creable
La inimite amiable
Doulce guerre mal sauoureux
Plaisant enimy bien desenceulx
Et repoux qui ahanne tant

Le quel sans coups va combatant
Et blessant fort sans playe ouuerte
Mon cuer en appert sonbz couuerte
Si que ne scey que deuenir
Car pitie met tant auenir

O cuer ma dame petit pas
Que en ma puissance nest pas
Ce croige vroyment dauoir
A soustenir tel feiz pouoir
Dores en auant ma pouure vie

(id s ii

(bi. 5)

De qui danger a telle enuie
Sans cause de faire finir
Et ne sauroit que deuenir
La nuyt que isy dit tant confus
Me vi que pres de mourir fus
Car moitie lors par fantasie
Moitie dormant en resuerie
On que fust vision ou songe.
Aduis mestoit et sans mensonge
Quamours hors du corps mon cuer mist
Et que a desir le sonbzmist
Lequel luy disoit ensement
Si doulce mercy nullement

Si que tu puisses conquerir
Danger le quel garde le fort '
Contre touz amans a grant tort
O donlec mercy est liens
Prise en deux
Que la crennent honte et cremeur
Bien o moy si auras honneur
Dit desir et plus ne demeure
Lors mon cuer part o luy en leure

Desires de pauoir auoir Il fault que tu faces deuoir Par force darmes la querir

Comme iadis des haulx faiz et proesses des grans conquestes et vaillances en guerre et des merueilleux cas et tres auenturents perilz qui furent a fin menez faiz et acompliz par les cheusiliers preux et hardiz lancelot gausin galhat. tristan et palmides et aultres cheusliers pers pers de la table ronde ou temps du crya rutre et pour le sang greal conquerir ainsi que les antiques

^{21.} Das übrige ausgekratzt.

hystoires le recontent au long aient este faiz et ditez pleuseurs romains pour perpetuel memoire. Ainsi et paraillement pour vous mieulx donners entendre ceste menue euure qui est de la maniere de la queste de tres doulce mercy au cuer damours espris ensuiuray les termes du parler du liure de la conqueste du sang greal et deuisant la maniere comment et desquelles armeures desir arma le cueur. Cest asauoir dun haultbert de plesance fort ameruillez pour resister contre les coups et horions de resfuz et de escondit. et encores plusfort que quelconque aultre desespoir en amours ne leust peu en fier estourne quelconque bataille en ce monde greuer du nuvre voire toutesfaiz ainsi que desir dit et loyalment permist et afferma au dit cuer. Maiz pas ne fut ainsi. Car de puis maintesfoiz et souuent par my le haulbert fu blece et naure et non pas seulement mar my le dit haulbert. Mais ny vault ny targe ny escu qui ne fut mal mene comme is pounez oyr bien ou long deuiser. Mais le cuer amoureux qui touziours vsa en la dite conqueste especialment du conseil desir tant a tort comme a droit le creut si de liger que ou dit haulbert moult se fia et aseura sa vie. Pour ce sen arma subitement et sans arrest. Tantost apres desir luy fenist vng branc dacier tranchant et axece fait et forge tout coups de treshumbles requestes et prieres et si fort trempe en lermes de pitie que ia ne peust estre pour amoureux de.

Schlus:

Quant bien a son gre ou na pris Alegement des des estroiz las En quoy amours tient mains de rire Si men vueil tayre sans mot dire Fors que ce liure cy fut fait Mil quatre cens cincquante sept.

Ici par lacteur.

15

Mon treschier et tres ame nepueu et cousin ainsi doncques comme auez peu voyr par escript. Paraillement surce pouez comprandra mon piteux cas Et ma grifue paine au long considerer la quelle mest auenue par trop tout croire et de ligier suyure au rapport de mes veulx Le playsir de mon cuer plustost dassez que que sa ppresente vous requerant que quant aurez bon loysir que y vueillez pencer aussi que bien pour men mander vostre tres bon auis et ce que a fayre doresnauant auroy pour singullier remede et conuenant regime. Si que si fort ne sonnent je ne puysse etre trempte ne aussi tourmente de ce subtil esprit au vouloir impossible nomme le dieu damours qui embrasse le cuers de tres importun desir le quel fait ques tant amer quilz en meurent ut si tresfort languir quilz nont vng seul bon jour. Et pour ce que je scey du tout certainement que esprouuee lauez ainsi je vous en parle. Eu vous priant que sil est riens que pour vous fayre puisse que le me faictes sauoir. Et yous me ferez tressouurain playsir. Car prest suys et soy a mon loyal pouoir dea tousdis accomplir vous playsir et vouloir comme celuy quise y rent tenu et oblige Priant adieu vous doint ce que vostre cuer desire. Et autant de bien que en amours de joye comme pour moy vouldroye.

1682.

Pergamenths., kl. fol., 113 gezæhlte blätter,

4 spalten auf dem blatt, 41 zeilen. Hs. sehr verdorben, die schrift verblichen. Das erste oder die ersten blätter fehlen. Am anfang von neuerer hand der name Bourdelot, vielleicht den besitzer bezeichnend. Vgl. marc. hs. 13. Reali di Francia u. s. w.

Le romanz de bueue de hanton. Et li enfes sen est bien parceu

Et de la pome ot mange a geu

- Molt le lerai que fu

 Et la gita receu

 Et le mania ... ne sot que ce fu
- Li cuers dolin entre leit parmi rompu

 Deuant la tablechel mort estendu

 Adieu dist .b. glorio roi ihesu

 De ceste choitie i orez soies tu
- De ceste choitie i orez soies tu
 Qui ce mafet ne me tient mie a dru
 Petit mama qui manuoia celui
 Dex quel present qui auques aneust
- Qui a tel mere bien doit estre seur En nule guise niert ia deceu Do. de maiance fel traitres pariurs Mon pere as mort a ton branc esmolu 35 Se ie uis tant que ie port mon escu
- Mau gerredon vus an sera rendu
 Do de maiance de riuere est uenu
 Et sa moiller, se drece au contre lui
 Ses ganz ietent et son branc esmolu
- 50 Mes il ne uout ainz la bota ansus Dame dist il par dieu le ro ihesu Trai mauez honi et confondu Vus et fromont et hates le chenu Bueuon uo fiuz et granz et parcreuz

Je ne gart leure quil ne core sus Sil uit logues molt iert de grant uertu

Dame dist do par dieu le roi amant Trai mauez bien mau uois parceuant

- y Vus et fromont et hate lalemant B. uo fiuz est parcreuz et grant Chevaliers iert sinz le iour de .v. auz Je faz que fox que ua manuois fuiant Tost mocirra ce sai ueraiment
- Bien sai de uoir que ne maime noient Et a ma cort sunt seanz si parant Bieu an porra auoir aaisement La sause lot toz li mue li sans O vitoit doon sel uet aresonant
 - Sire dist ele molt iestes non sachant Que i. garcon aler si redoutant Dame dist do. ie uoi bien et antent Que de ma mort ne donriez neant La fause lot plaine et de mautalant
- Fromont apele et hate lalemant
 Conseilliez moi franc chevalier naillant
 Do. de maiance est forment mescreant
 Car il se doute de .b. mon enfant
 Se il sanuet a werillance la grant
- Ci remeindre a duel et a torment
 Et quar deuenez de mon fiz marcheant
 Sil alet uendre ce vus pri peomant
 Aus sarrazins et as gens mescreanz
 Je vus donrai .m. mars argent

 (bt 1.b)

Quel leur donra Et tout lauou Tout leur pardone Li dui gloton sunt uenu a la riue Vne nef louent que plus ni atendirent Toute leraplirent de pain et de farine De char salee et de hon uin seur lie B. se dort en la chambre uoutie De cele traison ne se gardoit mie Dex cor ne fu .i. mes de franche oruie Quau dammoisel lalast nointer et dire Dedenz la chambre sunt entre li traitre B, li erent si quil ne pot mot dire Les ieuz benderent au dammoisel nohile Isnelemant dedenz la nef le mistrent La male dame hautement lor escrie Por amor dieu pensez an hate sire Cist dammoisiax ert molt preuz et nobile Il nos porroit hien fere felonie Dame dist hates ne uos esmoiez mie Oel uerrez iries iour de nostre nie En mer san peignent que plus natargent mie Que ne finerent si uindrent en hongrie

Li marcheant out bueuon achete Aus .ij. glotons an ont lauoir liure Li traitor lont dune part pese B. deslient tant quil uit la clarte Antor lui garde li dammoisiax membre Mes ne uoit uile chastel ne cite Fors les marcheanz et la mer et la nef Et les glotons qui lorent amene Ha las dist .b. or sui ie chetis elame Fromont et hates ... quoi trai mauez

As marcheanz le uendirent de roissie

ni.4

Vus estiez mi homete
Or mauez ci h....
Par traison re g....
Mes foi roi deste

Tor nos uoudra honir et uergonder Rendons lauoir par dieu de maieste Honiz soit il qui uif lera lest aler Lors prist chascun i. gros baston quarre B. acuillirent pour son cors uergonder

Lenfes les uit si les a redoutez

Quar il set bien quil nest pas deus amez Les marcheanz an prist a apeler Seignur dist .b. merci pour amor de Cist sunt mi home et mi serf rachete

Oui mont si honi et uergonde
Tost mocirroient par seinte trinite
Mes vus mauez a deniers achete
Ce sera honte si me lessiez tuer
Et eil responent il se dist uerite

Il saillent as haches as fuz et as miez
A ceus escrient glotons ne uos mouez
Cest uo droit sire que vus uendu auez
Seure leur corent molt les ont maumenez
Et bien les batent les flans et les costez

o J. marcheant sen est leuez
Ses compaignons a arieres boutez
Et les glotons a andeus appelez
Seignurs dist il molt grant tort an auez
Quen cest pais, combatre uos uenez

Vus poez ia tel folie mener

(bl.i.d)

Don vus serez honiz et uergondez Alez vus an arrer an uo regnez Compainz dist hates il se dist ueritez Se a hantone pooms retorner

- La nos ferons seruir et enorer
 Quar del auoir auomes a plente
 Ja par bueuon ne serons mes greue
 Et cil respont uos dites uerite
 Isnelement rantrerent en leur nef
- Drescent lear uoile sunt leur sigle monte Li .c. deable leur donent tel ore Que an hantone sunt arrier torne La male dame an a oi parler Vint au riuage sa les glotons trouez
- Seignor dist ele comment auez oure
 Dame dist hates a par main les aurez
 B. uo fil uendimes outremer
 En cele terre sachiez de uerite
 Ou dieu nan est ne seruiz ne amez
- so Si vus des ieuz iames le ueez
 Je vus otroi quas forches nos pendez
 Et dist la male molt auez bien oure
 Des or seroiz seruiz et enorez
 Et a ma cort et prisez et amez
- Or sunt sinsi a la cort demore

 Mes li ruises leur torna a maugre

 Que puis en furent honi et uergonde

 Com vus orrez satendre me uolez
 - Ci vus larrons de deus glotons ester Au dammoisel vus uodrons retorner Li marcheant qui lorent achete xv. jornees lot ia auant mene Sil ariuerent a .i. droit port de mer
- s A aubefort une riche cite

Li rois bermins an fu sires clamez Li marcheant out leur autre gite J. pauillon drecent an mi i. pre De leur mort ont molt dit et parle

- 5 Li uns a dit iai destriers seiorne Et dist li autres et iai brans dacier Et blans hauberz et bons escuz bendez Jai .i. cheitif dist lautre en ma nef Oue lautre ior a .i. port achetei
- J. det plus biax de la cretiente
 Bueuou amoinent la damoisel menbre
 Vne cheine li ont ou col ferme
 Com vne beste lont me par le pre
 J. chapel uert li ont el chief pouse
- Ce seignifie quil iere achete
 Et puis pour uendre el pais amene
 Molt i acort des genz de la cite
 Pour la richece uoer i esgarder
 Quant uirent .b. cele part bien torne
- De maint preudome fu le ior esgarde
 B. fu gent le cors et ademe
 Il not plus bel en la cretiante
 Le poil ot blont menu recercele
 Les eulz ot uers come faucon mue
- Molt le bergignent la gent de la cite
 Li rois hermins deuala le degre
 Et la lia son mulet amene
 Vers le riuage uet son cors deportier
 Oueque lui si dru et si priue
- Quant uirent .b. cele part sunt torne Li rois demande chetif don ies tu ne Sire dist .b. de france le regne Si mont trai mi home et mi chase Mon pere ont mort et moi deserite
- 55 Et mont dou regne par leur forte gite

Chetif sui ie bien mauez apele Li rois latent sil an prist grant pitie Les marcheanz a tantost apelez Seignour dist il cel enfant me uendez

- Et cil responent a uostre uolente Li rois lachate .m. mars dor pese Et xxx poiles et xx. mars seiorne Puis lanuoie en la bone cite Tout meintenant plus ni a seiorne
- Li commanda .i. deff a garder
 Cest a rondiaus qui tant fet a amer
 Et puis an fu chevaliers adoubez
 Com uos orroiz si creire me uolez
 Ci vus lerrons dou dammoisel ester
- 15 Et a seinber uolons retorner
 Le mestre .b. que tant fist a loer
 J. ior estoit a hantone seurnier
 A la chapele pour la messe escouter
 Il et sa femme qui tanter
- Is franche dame ... pr... apeler Sire dist ele ... moi ... gai oi dire en ... er Que .b. ert en angl... Mes tant que uois ...
- Cil traitor felon desmesure

 50 Et dist seinber puet estre uite.

 Oil biau sire par ma crestient

 Seinber latent tot a le sens mue

 Toz ses ostages a le ior ansemble

 Quant il les uit les a aresonnez.
- Baron dist il mon seignour me rendez

Tot autresi comme fere le deuez Vus le pleiastes de sus uos bernez.

Am schluße steht: ci finist le romanz de Bueue de Hanton; dann von neuerer aber doch alter hand: qui fut fait le xº jour de mars mil trois cess et quatre.

1639.

Perg., kl. fol., 90 bl. zu 4 spalten. a) Jacob (dissert. VII, 24) gibt den titel: STOIRE DE LA OUERRE SAINTE. Verfaßer s. bl. 2°. Vgl. auch Renauts roman über Gotfried von Bouillon, worüber Heidelb. jahrbb. 1838, 1035. Altdeutsche bl. 1, 39 ff. Bibliothèque de l'école es chartes II, 437. Michel's Tristan II, 219. Journal des sav. 1842, 54, wo vielleicht Boullon statt Coullon zu lesen ist.

Qvi longue estoire ad a traitier Mult lui couient estreit guaitier Quil ne conuist pour sei greuer De uie quil ne peusse acheuer

Mais si la face e si lempraine Qui adreit maint ico quil enpraine È por co ai comencie briefment Que la matire nalt griefment

Vers la materie me uoil traire Dont lestoire est bone a retraire Ki retint la mesauenture Qui nos auint e par dreiture Lautre an en terre desulie

Par uostre surfaite folie Que deus ne uolt plus consentii

^{22.} en vor maint ist untertüpfelt, weshalb es Jacob nicht hätte abdrucken sollen.

Hil ne la nos feist sentir. Sentir la nos fist senz dotance Et en normendie et en france Et par tote cristiente

- 5 V que poi en ot or plente
 La fist il sentir en poi dure
 Por la croiz que li monz avre
 Qui acel tens fud destornee
 Et des paens aillors tornee
- Ov deus deigna morir et nestre
 Or deus deigna morir et nestre
 Del hospital et del seint temple
 Dont fud tiree mainte temple
 Del sepulcre ov deu fu posez
 - Nel fud ne feit pas a retraire
 Mais por dev qui uelt a sei traire
 Son poeple quil aueit raient
 Ouil serueit lores denent
- Dainsi faite descouenve
 Fud la grant gent et la menue
 Par tot le mont desconfortee
 Que a paines fud confortee
 Laissees furent les charoles
- E sons e chancons et paroles
 E tote ioie teriane
 De tote la gent cristiane
 Tant que lapostoille de rome
 Par cui deus salua maint home
- 50 Co fud le vitismes gregoires
 Cil est troue es estoires
 Cil fist un pardon sucorable
 Por dev el despit al diable
 Que de toz pechiez sereit quites

Qui ireit sor les genz herites Qui aueient desherite Le digne rei de uerite E por co tant rei et tant conte Tant altre gent quil nest conte Se croiserent por dev requere En sulie la luitaine terre Croiserent sei comunement

Tote la plus proisie gent
Li cuens de petiters li uaillanz
Richarz ni uolt estre faillanz
Al besoing dev et sa clamor
Si se croissa por sue amor
Premiers fu de toz les hauz homes

Des terres dont nos de ca sumes Puis mut il reis en son seruise Ov il mist grant peine et grant mise Ne remanoit a la croiz prendre Nus por son heritage uendre

Ne li uiel ne li hachelier
Ne uoleient lor cuers celer
Quil ne mostrassent lor pesance
Et quil ne preissent ueniance
De la honte qui esteit faite

A dev qui uel auoit forfaite
De sa terre qui ert guastee
V sa gent lui fud si hastee
Quele ne se sot conseillier
Mais nuls ne se deit merueiller
Sele fud lores desconfite

Sele fud lores desconfite
 He co esteit bone gent eslite
 Mais deus uoleit que cil murussent
 Et quautres genz le sucurrusent
 Cil furent mort corperelment
 Mais il juient celestielment

Autre si font cil qui moerent Qui el seruise deu temuerent

Qune guerre de ancesserie Ot eutre france et normendie Forte et cruele et orgoillise Et felenesse et perillose Del rei felippe esteit la guerre Et del henri de engletere Cil qui qui ot la bele maisnee

La pruz la sage la raisnee
Li bons peres al roefne rei
Ki si losteit a grant desroi
Qui tant fud sages et ginus
Le perre richard lenginus
Li pieres giefrei de bretaine
Ki tant refud de grant ouraiu

Hi tant refud de grant ouraine
Et li peres iohan sanz terre
Por qui il ot tante noise et guerre
Li reis qui tele meisnee auoit
Et qui si riche se sauoit

Poeit bien guerre meintenir
Sen le uolsist a lui tenir
Et sil feist co quil uoleient
Com a tel gent com il esteient
Li dov rei erent a descorde

Que nus ni poeit metre acorde Deuant que deus les aiosta Al parlement qui tant costa Co fud entre gisorz et trie

50 En la grant bele praerie
La ot dite mainte parole
E meinte sage et mainte fole
Li uns ert de la pais en cure
Et li autres nen aueit cure

Mult i ot gent de mainte guise Qui ne laueit cum ele ert quise Fors que deus uoleit come semble Quil se croissasent toz ensemble

y Mult of el parlement quereles
Mult de uielz et mult de noueles
Mult en manoit de encumbroses
E de fieres et de orgoilluses
Mult les cercherent sanz suior

E mult parfist del tens le ior Vn arceuesque i ot message Qui uint de sur prodhome et sage Que li sulien i tramistrent Pour son sen quil surent et uirent

Mult le ueimes entremetre
Des reis en dreite ueie metre
Tant i mist deus peine auant
Et li prodome et li sauant
Oue ambedui li roi se croissirent

Et que iloques sentrebaisierent Il se baisierent en plorant E alouent dev aurant De la grant ioie quil auoient E del besoing quil saueient

Que deus aueit de lui rescure La ueissiez cheualiers cure Et croisier sei par ahatie Ne sembloit pas gent amacie Si quen tor les arcesuesques

50 E entor abboz e euesques
Si deus me ait et il me peise
Vi ge iloc si grant la presse
O la chalur qui ert la si grande
Nus por nient greinor demande
35 Que tantes genz i ateignorent

(bl. 2)

Por poi quil nes esteignorent

Pur la ioie del parlement De la pais et del croisement Alouent trestuz la croiz prendre

- 5 Car nus ne se poeit defendre Ne la grant pardon refuser Mais molt parfist a acuser La merre que trop demura He diables sei esuigura
- De remetre es reis la meslee Qui ne pot estre demeslee Deuant co que luns dels murut Et que mort sore lui curut Co fu li uielz reis de engletere
 - 15 Henris cil qui quida requere
 La seint sepulcre et dev ensivre
 Mais mort le solt bien a consiure
 Ambroise dit qui fist cest liure
 De son vou quant il lad uoe
- Vers dampnedev son aune
 Apres la mort le rei lor pere
 Nestient meis que li dev frere
 Li greindres ert richard nomez
 Caeus de peitiers mult renomez
- Johan sanz terre iert nom li mendres Ki ioefnes hom esteit et tendres Richart lainz nez ot la corone Issi com raisuns le done Et les tresors et les richesces
- 50 Et les teires et les ligesces Por co quil siert croisiez de primes Issi com nus le uos deimes Se uoleit por deu traueiller Lors fist son eire apareillier

(bl. s. c)

En engletere sen passa Et mult poi de tens trespassa Qua londres se fist coroner La ui ge des granz dons doner Et si tant doner uitaille Oue nus ne sot conte ne taille Ne onques ne ui en ma uie Cort plus cortoisement servie

- Si ui de la riche uessele En la sale qui tant est bele Les tables ui si encombrer Que lem nes pot onques nombrer Que uos freie en co long conte Chescun de uos siet bien que monte 15 Com grant cort cist poeit meintenir
- Ki engletere a a tenir

Grant fud la feste riche et fiere Treis iorz dura tote pleniere. La dona li reis des granz dons Et si rendi a ses barons E lor fiez et lor heritages Et si lor crut lor seignorages Et quant la curt fud departie

- Sala chescons sa partie Chescons se treist a son manoir Mais ne pot gueres remanoir Kar li reis lor auoit mande Ator par nom et comande Quil aparillassent lor oire
 - Ov par enpront ov par acroire Ke il uoleit faire manoir Son nauie e son estouoir Si quil fust par tens al passage

24. L. a sa .

Por feire son pelerinage Car nuit et ior sis eners tendoit A sa proz gent qui latendoit De normendie et de angov.

- E de gascoine et de peitov E de berri et de burgoine Dont mult en ot en la besoigne Par ses eglises de engletere Et par les autres de sa terre
- La ov uierent e euesques
 Lores ne uelt pas lyuer natendre.
 Ainz fist a son pessage entendre
 Et ses riches tresors chargier
 - Dont bien se saueit deschargier A la mer ot poi suiorne Quant deus ot un tens atorne Dyn bel uent portant ki torna Ken normendie retorna
 - Si tost com il fud uenz
 A grant ioie i fud recenz
 Co poez bien ueer sanz dote
 Lores fist isnelement la rote
 Haster et auant en ueier
- Dreit a leons por festeier
 Vn ior de la natiuite
 Que deus uolt prendre humanite
 Tint li reis a leons sa feste
 Mais poi i ot chante de geste
- 50 Einz fist molt tost un bref escrire
 E prist un messager deliure
 Al rei de france le manda
 Et al messager comanda
 Ouapres le brief deist aueire
- Quapres le briet deist aueire :

 Suil esteit del tut prest de son eire

Et de co fud perlement pris (bl. 5) Entrels si io ni ai mespris E asemblerent deuant dreues Qui est a .vii. lieves deureves lssi com li rei parloirent De lor eire quil deuiserent Ech uos cuns messagiers Veneit a mult grant desirers Al rei de france teste encline Et dist que morte ert la reine Et par icel descomfort Et par un autre et fier et fort Del rei de puille qui mort ert Dont granz dols parut et piert. Fud tote la gent desheritee Et por un poi que repleitie Ne fud loire de sulie Mais la merci dev nes fud mie Fors seulement iusqua la feste

Quant la rose suef olet
Li termes uint que deus uodisit
Que li pederin sesmusent
E que dautres genz ses leusent
E que dautres genz ses leusent
O co que deus lor ot preste
Prest de soffiri por dev ahn
A moueir a la seiat iohan
Si quas uitaves sanz dela
Fust lassemblee a sercelai
F lores mut le rei de paris
E prist congie a seiat denis
Maint cheusiler ot selve y
Qui ni erent pas vapore mey

De seint iohan que chescons feste

to the state of the state of

He li plus des barons franceis Esteient la mev aincois E lores mut li dux de burgoine Ouec le rei en sa besoigne

- Li cuens de flandres eralment Mut ne demora pas grantment Lores ueisiez tant genz mouoir Et de tantes parz aploueir E tel conuei e tel tristesce
- to Et partir del destresce
 Qua poi qua cels conuis conuecient
 Que lor qor de doel ne creucient
 Li rois .r. estolt aturs
 O ses herneis od ses aturs
 - La citiez ert de genz si plaine Quil i poeient a grant peine A la mer enuoia batant Sestoire somondre en hastant En mer fist sa nauie enpaindre
- 20 Et prei a molt deirer sanz feindre Cent et vii. nes furent contees Quant lem les ot sor mer montees Estre celes qui les sivirent Hi totes sencontra sivirent
- Totes passerent les destreiz Et les mals pas et les estreiz Les perillus destreiz de aufrique Ov la mer bat toz iorz e frique Que onques une nen peri
 - Ne ne hurta ne ne feri
 E la merci dev tant siglerent
 Que a meschines ariuerent
 Le rei .r. o son barnage
 Sesmut de turs o bon corage
 - Mult ot la des bons cheualers

E de alosez arbelastiers Ki ueist lost quant sen isseit Tote la terre en fremisseit Tote la gent iert en tristesce

Tote la gent iert en tristesce Por lor seignor plein de proesce Plorent dames et damoiseles Joefnes uielles laides et beles Doels et pitiez lor quors seroient

Por lor amis qui sen aloient
Plus pitus conuei ne ueistes
Ne genz al retorner plus tristes

La ot meintes lermes plorees Et meintes bones uuz orees Li conueior retornerent

SE tli pelerin donc errerent Si qual terme que li rei mistrent Na plus na mains quil distrent Fod auercelai lasemblee

Que deus ot al diable emblee Emblee ainz la prist aueve Ke por lui sert ele esmeve

A uerzelai en la montaine La herberga deus sa compaigne Et mult ot gent en la ualee

Qui por lui i estett alee E es uignes o es costiz Ot de meintes meres les fiz Li iorz fud chaud la noit serie La plus bele bachelerie Aueit deus iloques atraite Que onques fust del mont estrai Cil maiser por des leissees

Que onques fust del mont estraite
Cil aucient por dev leissees
E lor terres et lor meisnees
E enguagiez lor beritages

(bl. 3. d)

V perduz ator lor aages Si sen laisserent deschater Por lamor de dev achater Que mieldre marcheiz ne pot estre Que del amor le rei celestre

A uerzelai ov li rei erent Vn sairement sentreiurerent Que quauenist de maint eur Que lom fust de lautre aseur Ico quensemble conquereient Que liaument le partireient Si ot encore en lor pleuines Oni que ainz uenist a meschines En quel point ov en quel endreit Que li uns dels lautre atendreit ' Si faitement sentralierent De nerzelai sen retornerent . Li dov rei deuant cheualchoient Et lor grant oire deuisoient Et granz henors sentrefasoient Lores en quel liv quil uenoient Si errot lost od tel amor Que ia nen oissiez clamor Vne cortoisie ni faire As genz que lem ne deit pas taire

Vallez et dames e puccles
Od biaus pichiers e od ovceles
E od seilles e od bacins
Leue porter as pelerins
Dreit al chemin a lost ueuoient,
Les bacins en lor mains tenoient
E disoient deus rois celestre

Quant lost errot tote sa uoie La ueissiez si dev me uoie Dont menent tant genz com puet estre
V furent nees teles iouentes
Vez queles faces si rouentes
Tant sunt are tristes lor meres
E lor parenz lor filz lor freres

- E lor parenz lor filz lor freres
 Lor amis lor apartenanz
 Dont io uoi ci tanz deuenanz
 Lost comandoient a dev tote
 E ploroient apres la rote
- Lores prierent escondement
 Adeu por els et dolcement
 Quil lemenast a son seruise
 E ramenast a sa deuise
 Errant uindrent a la dev grace
- Oui bien lor fist et bien lor face Od grant ioie od grant leesce E sanz dorur et sanz tristesce Et sanz eschar et sanz rampone Tot droit a leons sor le rogne
- A leons fu lost arestee
 Sur le rogne leve crestee
 Li dov rei iloc se teneient
 Por la gent qui oncore ueneient
 Tel merueille ne fud ueue
 Nonques tele gent esmeue
- E furent bien esme .c. mile
 Dont li plus gisoit par la uile
 Li rei ne furent herbergie
 Ne en uile ne en nergie
 Oltre le rogne firent tendre
- Lor paucillons pour lost atendre
 E atendre les coueneit
 Ke meint home encore ueneit
 E illot tant les atendirent

(101. 4. 10)

Quasemblez e uenuz les uirent E quant orent tant atendu Sev deueir et entendù One tote lost esteit nenue

Que tote fost esteit nenue

Mult furent lie de lor uenue

Lors firent lor nes desfichier

Qui ierent si bel et al cler

Tot deuant par sablonerre

Por lost qui ueneit grant deriere

Li dov rei sentreconuoierent
Tant com lor ueies saueierent
Puis ala chescons a son port
A grant ioie et a grant deport
Li reis filippes des franceis

Sesteit ia aloez aincois
As geneueis de son passage
Por co quil en sunt e prev et sage
E.r. li reis de engletere
Costeia la mer terre a tere
Et sen ala dreit a marseille
De part dev qui toz biens conseille.

Schlufs:

Si sachent tuit qui sunt ore Et tuit qui en seront encore Que lestoire en tel point fine Qui affiche por uerite fine Que lan que la croiz fu conquise Ot mil anz et cent vitante Et .viij, et l'escrit le creante

Desci quen la carnation
Que le filz deu prist nation
Qvi od son pere vit et regue
Et qui nos toz mete en sou regne.
Amen. Explicit.

b) Lied auf könig Richard, das ich genau nach der zeileneinteilung der hs. gebe. Bei der ersten der zwei strophen atehen noten.

Fort chose est que tot le maur dam et le maur (bl. 89 é) Doel las que onc mes ages et co dont dei toz

iorz pleindre en plorant

Mauient a dir en chantant Et retraire

Que cil qui est de ualur chiefs et paire

Lo ris ualenz richarz roi des engleis est morz

Oi deus quev perte et que dams est Et cum dur mot cum sauvage avenir

Et cum dur mot cum sauvage avenir Bien a dur quer toz hom qui puet soffrir

Mort est li rois et sunt passe mil anz

Que tav prevdom ne fv ne nel ui ne iameis nert
De son semblant tant larg tant prev tav do-

naire qualixandre lo rei Qui uenqui daire Ne quit quonc tant uausist ni tant mesist Ni onc karles ne artur lo uausist

Qua to le mond se fist qui uelt ueir dir As vns amar et as autres grazir.

c) Bl. 91 bis 100 4 spalten auf dem blatt. Die großen aufaugsbuchstaben fehlen noch im ms. Das Petit-flet von Chardry. Vgl. Roquefort de l'état u. s. w. s. 268. Histoire littéraire de la Fr. XVI, 219.

Ci commence le peti plee. Beau duz seignors por vus dedure

(bl. 91. a)

50 Yus conteray on enueysure De on veyllard et de on enfant He sentredayllerent tant

De juuente et de veyllessee

De foliste et de peiresse

Checun moustra sa greuance

Si fu lestrif mult delitus

5 Del yeyllard et del iuucatus

Si est apele le peti pleet

Icest tretiz que cy est fest Grant solaz est a feble corage Ky se maye de vn ventage Har mut i ad uerays respitz

De bien asis et de bon diz Or entendez si orrez bien Ke io ne ment de nule rien

Ki en iouene pot lem veer Souuent foyz grant sauer

Wn rullet ly molt estert pensisf
Et de disers pensers suit?
Se baneout par auenture
Pur lore auer e enserquer
E por eschuire la rien del mund
Hy plus le cora de hom confund
Co est trestur le deu mandye
He tut honist la nostre gie
Se trestus ceus met ioe defors
He le quor vnt trouble od le cors
Par mausest de male gent

V tens by amor certeyn en prent,
Ceus ne blam io pas ke de autri
Aparuent quanthe il vnt dennuy
Mes papelarzs et le coueytus

Les surquidez et les envius
Ly faus pleydur et li tricheres
E touz iceus ky vn penser

CHRISTON THE PERSON PARKED.

CRR. 1000. DE PETT PERE	***
Sil ne peussent si de co noun : i' 1 m 3	
Deu lur doynt sa maleytun an ham cit	
Ly vallet dunt ey tuche vue ay i bolle, Al	
Mut pensif ne say de quoy be at a si a mil	
Mes por tolir maneys pensir . la tu . 12 :	a
Se mist ton sul'ens vu verger a plar ell	
Et diseyt bien ke ia dolure and me ment	
Nauereit en son quor soiur	
De cest mund que vent et vet	
E ke ia ne tendreyt plet	6
Si deu ne vousit itant tenser is read four L	
Ke admendast le son penser	
Penser ne vout si de luy noun d'an ar mal	
Ore li doynt deus sa beneicum	
Par le verge ca e sa	
Icest vallet itant ala	
Ky il choysi vue funtayne	
Dunt lewe esteyt et clere et seyne	
La source esteyt nette e bele	
Ke rouleout cele grauele	6-5
Si fu la noyse douce e sirtiue	
Si resemblout bien chose viue in the state of the	
Trestut en tur fust lerbe drue	

(bl. 91. 1

35 - II ai esteyent li orbre haut saturi.

Hy ia si grait ne fust li chaut's a brong il.

Hy nai i fust gueres green sangipara.

Ja si chaut ne fust leste si sangipara.

Li osiil de meynte maniere saturi en estimate.

Sacosteyent a la riuere

Pur li verdur et pur la flur de la Mut chantoyent a grent ducur
Le vallet de co molt seu ioie
E del duz chant kil oye

E mut li hayta plus lui Ke meynt riche home si riche fui Ly vallet sist de suz la riue Pur aviser la surse viue

Si en out el quor ioie si grant Ke vnke roys ne quens nout tant Atannt survient vn veu ueillard Hy li veneit de lautre part De pensers murne e tant dolent

Hel vis li pareit sun maltalent
 Avant passa si nit lanfant
 leele grant ioie demenant
 leil se tint si sapua
 Sur sun baston si le salua

s Li vallet respondi en haut Sire prodome ke deus vus saut Or ven seer ei pres de moy Si me contez de cel effrey Pur quey demenez iceu dolur Molt pert bien en ta colur

He tun quor nest pas a eise Et ke mut ad ke ly despleyse

Certes co veirs fet li reilard Molt sui pensif si deu me gard s 5 Eme merusil estrangement Hy poynt nauez de mun marrement Eins ei grant ioie ei demenez Bien piert ke poy seez senez He vus uus bayngnez en cest delit

Si vus suissez co ke io pens Aillurs turneriez vostre sens Sire prodome fet li vallet Mut men cupez destrangeret He io men voys si deportant Por mon quer reconfortant Si iouene eime enueysure For he trop meit de mesure

- s Ne deuez trop blasmer sentente Si fevstes vus en ta iuuente Costume est de veille gent Quant lur bel age les susprent Kil trestut turnent a rage
- Ouant kil amerent en iouene age Veil ne iouene ne conu pas Ke nad mester de aeun selas Vallet fet cil par vn bon mestre Vncore porriez sages estre
- 13 He bien est veirs he tu me diz Que io esteye iolif ia dis Me cum plus en tray en age Tant turnay plus a grant folage Mes enfances et men veisure
- De bien viuere et de ma fin Tant en pensay seir e matin Ke tut mei turna a grant anui La grant ioie v io tant fui
- is Sire fet dunc li iuuencel loost penser fust bon e bel De bien viure fet bon penser De bien morir et a deu aler De trop dolir ne net reison
- Fors a veus ke sunt de seison
 De tost morir sil ount este
 Tote lur vie en maueiste d
 Cil deiuent dolur auer ades
 Si ioje i preisse le secle trop a fes
- 55 Ke tant sui jouenes et leger

(bl. as. e)

Jo me porray itant charger De tant penser et tant doiller Ke io karraie en nonn poer Mut tost chanu en denendraie

- Et pus apres mut tost porraie.
 Par teu dolur hastir ma fin.
 Et co serrait vn faus latin.
 Si auerai perda par graat musage.
 Tote a moyte de mon age.
- Si cum catun en seingne dit Entre mellez uestre cure De ioie v dauoun en veisure Pur co ne wus en merueillez
- A ces porra auenir le tens
 Re penser pus de autre sens
 Par deu fet li predoms bieu fiz
 Bien sauez a fioher uos dis
- A dire quanthe a quor was git.
 Nad sus ciel rien que deu fist,
 He seur vus en pot fere
 De ta vie ou de autre afere
 Tant aumus freilles et cheitifs
- s Mar vint lure que fumes vifs.

 Por co ten ioe a grant folie

 De promettre longe vie

 Re nad sus ciel veillard nenfant

 Ke seet loure del moriant
 - 50 Ke ausi tost morent le tans
 Cum celui ki ad cent amiz;
 Por co sui molt pensifs e mourne

^{7.} Vgl. Haupt in den altd. bl. l. 1. Latin von der zeichensprache einer stummen gebraucht im Robert le diable
ed, Trebutien. fiiijo.

	Del mund ke vet e pus returne
	E ca e la et munt e ius
	Mut en put hom estre confusz
	Pensez einz si fres ke sage
5	Lessez folie et tun musage
	Sire fet lenfant adunkes
	Ki sarmuner ne fustes vnkes wat at at
	Vus le purres a co mettre
	Sanz a bett e tut sauns lettre
10	Tant auez la lange plevne
	De dis au prestre au dimaine
	Bien dites voirs ke io pleggage
	Nay pas de mon iouene age
	Mes cil reis ke nus touz fist
15	Ja por doilir vn iour de respit
	Ne vus durra sachez de fina sa barra de
	Si tu ne las de plus serui
	Et al la maine ituanne enfant
	Men voil aler a deu riaunt
30	Ke veus chanu a chef de tour
	Finer ma vie a grant dolur
	Kar io vus di can hom plus vit
	Plus maus atent et meins delit
	Et veillesce ad icen maniere
15	Ke plus auance plus met arere
	Cum plus les ad mis en age : 1 to 10 to 11
	Tant lur ad fet grant damage
	Ke anguises i trouerunt
	E gueres pru ni prenderunt
50	Por maledies et por anui 16, . 6 1 volud (bl. 91. d)
	Cum norice fet sun enfant
	Et ca et la vet danzelant
	Pur le cocher et le lener

a result of

E le manger et le plurer

Tut issi couent apres Seruir les des ormes Tant redoutent en noun sauer Kil ne pussent lur sen auer Dunc fet il frere musardie

Dunc fet il frere musardie Si me estuasse a tielle vie Meus me vaudreit mort ke vif Ke io fuisse vn teu cheitif Ke ore apreisse la dolur

- 10 He dunc me serreit a gref suiur E io mettray a nounchaler La ioie he dex me fet ore auer Por li seruir si cum lui plest E iol fray od grant dehet
- Par orgueil ou par malencolie
 Dunt me doyne deus mout certe vie
 Meus vaut jouene morir a ioie
 Re veu veillard a male voye
 Vn sul veillard ne uei apeine
- Tant cum plus vit plus maus de meine E cum serreit en ioie dunckes Si en nauant ne la ueit vnkes Mes trestut ad despendu son age En dolur et en mal usage
- Bien sachez ke lem troue escrit Dunt meint en put prendre respit Ke a deu done eo ke il plest Si ad bon queor e a ioie nel fet Ja ne auera merci ne gre
- Sachez le ws pur uerite
 Ore poez auant passer
 E vn autre iouene entasser
 De uos paroles si beau uus est
 Del entuper est uus prest
- 35 Si me lessez desore ester

Sanz nul ennui et si iuer Li veus hom li respound Si deu me gard ky fist le mund Mut quidez estre sutil e baud

- Mut quidez estre sutil e baud De vn seu que poi ws vaut Purreit lem en nule guise Ton quor changer de cest enprise He ussez occupe ta cure En tristur plus ke en ueisure
- Nanal fet il bien le sachez Ke ia ne fust si bien a tachez Dedenz mon quor doel et tristur Mut i auereyt petit suiur Tant me say io bien conforter
- is Si sai a mon quor bien porter
 He ia ni veudra si ioie et bien
 Ja ui de murra maueise rien
 Li prodome dit vallet a certes
 Mult uus en porreit uenir grant pertes
- Me teu chose alissez vautant Dunt ne fuissez eproue auaunt Mes si uus fust or a pleisir V uus ussez bon leiser Jo me serrai ci pres de uus
- Sant co ke ni ust corus
 Ne mauueiste ne uilenie
 Vus demandreie de uostre vie
 Auentures que souent uienent
 Li quor de hom trublent et tenent
- Sauer mon si solacer
 Nus en pussez de acun penser
 Jo se grant fet li uallet beau sire
 Ky ws pussez cun voler dire
 Ja curuco ne me uerxez

(bi. 92)

Ne si deu plest vus ne serrez

E vus freez vne cortaisie Si io vus di sen v folie Tant le prendrez vilement Kar co afiert a sage gent

- Si iouene enfant de rien mesdit Ne deuient pleit tenir co quid Comencez duncke fet li vallet Sen v folie quelke vus plest Certes fet il molt bonement
- Me io vey ci tut erraument Venir tantes auentures Ke felunnesses sunt et dures Ke io sai v commencer En tutes ne pus io pas muser
- Vus a primes vns numerai
 Ceo est le tut que io murrai
 Sachez parel passer ne pus
 De co au quor sui trop confus
 Fet li vallet par seint richer
- Voke noy home ci commencer Ke de la cue fest le chief Ore vus dirrai contre co grief La mort que tant est redoutee Ne deit pas peine estre nomee
 - Ne suruenue de mal auenture Eins est tut dreit curs de nature Si nature vus est en countre quor Dont sai io bien en memes le foer Te dei en nuer ta bele vie
 - 50 Bien le sachez mes nel fet mie Ke si grant dreit auez en mort Cum de uivere en grant desport Bien est ueirs me mut me moet Fet li veillard murir mestoit
- 35 Prodom por co fest cil nasquistes

Nul ne serra de co quittes Quanque sen uent pus sen reuet A quei dunckes fetes teu plet Beau fiz fet il io dut la mort Si ne pus auer confort Len faut respond co ne pas sens

Len faut respond co ne pas sens De trop dolir et prendre tens Et pas ad dit co est grant folie De duter tant en ceste vie La rien ke ia ne put faillir

Ca rien ke ia ne put faillir
Co est de tost v tard morir
Ki doute co ke faillir ne puet
De mut petite chose se moet
Cil ki vendra apres murra

Passer par el pas ne purra
Li prodom adune li dist
Assis auez bien cest respit
E eo me fet grant ioie auer
Ki si iouene estes de grant sauer
Solaz en av me neguedent

Plus vus dirrai de mun talent Pur plus oir de uos bons diz De grant solaz estes bieau fiz Morir mestoet certes beu frere

more mestoet certes bet frere

Est co dute fet il biau pere

He vus dutes tant la mort

Si ne uolez auer confort

Mes tut iours dites ky vus morres

Coment dunc passer purrez

Le ieu que tant ad este use Ben ne serra ia encuse Mes tus iours mal quanke lem poet A maueis home dire lestoet Or morgez vus vi v demein

Ne estes pas le primerein

(111. 91 11

Ne derrein ne serrez pas A quei estes dolent et las Tuz sunt parti quanke furent Reis emperurs trestuz murent

- Et tuz iceus ky vendrunt apres De la mort en parterunt le fes Dame nature quant rus nasquistes Tes iorneles ad totes escrites E meitenant mist a ta vie
- Vn terme ke nus ni passerez mie Tant cum estes en ceste estage Ta uie ne fors vn pellrimage E audrem repeirerez Par aillours ne chaperetz
 - Fet li prodome dont sui marri.

Schlus in der hs., da der eigentliche schlus zu fehlen scheint:

- En inde est pigneos vn munt ten cel munt uns humes sunt Ke deus cittes vnt de lungur E a grues tenent estur Od les grues bataylle funt
- E au ters an lur enfanz vnt
 5 Al vitime an veuz et defreiz sunt
 Si plus uiuent petit durrunt
 Entre cele gent li peyuere crest
 Si est tut blanc quant il nest
 Mes pur le serpens dechacer
 - Funt il les champs aliuner Dunt le peyuere trestut nersist.

1668.

Pergamenths. LE PELERINAGE DU MONDE, en vers.

1683.

Pergamenths. NESSON IN LIBR. JOB PARAPHRA-SIS vers. gall. et alia. Vgl. 1728, bl. 140.

1684.

Pergamenths. Athis ou histoire d'Athenes. Romans composés par Alexandre.

1687

Im katalog (index manuscr. reginæ Snecorum) bezeichnet als Graal, romancium, gallice. Pergamenths. fol.

a) SAINS GRAGU. Fairchet setzt den romän etwa in das jahr 1280. Die hs. ist allenthalben verstümmelt, auch verbunden. Anfang und ende und vieles in der mitte fehlt. Den titel nehme tich aus bl. 35. Vgl. Görres einl. zum Lohengrin s. xiij f. Anfang:

.... qui sousfri angoisse de mort ainsi con tu meismes le tesmongnes. Il ne mest pas auis que chiex me peust aidier qui soufri angoisse de mort. lors respondi io sept et dist rois li sauuerres du monde rechut mort que li felon iuis lescusoient deuant pilate. Et pilates meismes.

Schlus:

Chi se taist ore il contes de toutes les lignies (a4,75.c) qui de chelidoine issirent et retorne a vne autre istore de mellin quil conuint aiouster ensaulle par fine forche aueue listore du seine graal et pour chou que la branche en est et il apartient et commenche mesires robers de bourron en tel 30. maniere.

b) ROMAN DE MERLIN. Aufang:

Istore de mellin.

Che doiwent sauoir tout li pechaour que deuant pu che que nostre Sire venist en terre. quil fisioit parler les prophetes en son non. Et anonchier sa venue en terre en ichel tans dont ie vus parole aloient tout en enfer.

Schlufs:

Et a ches paroles se parti blaisses de mellia. 61
Et melins sen ala ou il auoti vn maistre qui
auoit a non maistre antoine qui li enquist e demanda de pluisseurs choses que on apele les prophesies merlin. Si comme vous orres chi apres.

c) Merlins Weissagungen. Anfang:

Chi commenchent les prophesies mellin.

Et des oevres et des merueilles que il fist en le grant bretaigne et en maintes autres terres. asses soustienement et pour che se taist atant li contes. de cheste matere et parole des propheises melin, qui sont tranlatese de latin en romant que sedris li empereres tranlata, pour che que li chevalier et lautre gent laie les enteeden. Et puissent prendre aucun boin essanple. Ca asses en i a qui veulent entendre, si dist nositi contes en cheste mathere.

En cheste matere dit li contes que entre melin. le prophete des englois Et maistre antoine chelui qui metoit achu tans les prophesies melin en escript. sestoient anhedoi mis en vne cambre.

1600

Perg., 181 bl. fol., 4 spalten auf dem blatt. LE ROMANT DE RENART. Das ganze enthält ein-

(bl. 4)

zelne capitel der fuchssage (vgl. J. Grimms Reinhart Fuchs s. cxix.). Das buch gehörte früher Fuuchet, welcher den inhalt auf einem vorblatt verzeichnet. Ohne zweifel ist diefs die von Barbieri (della poesia rimata. Modena, 1790. s. 94) benützte hs. Ygl. Grimm a. a. o.

I.

Ladung und Pilgerschaft. Steht bei Méon (le roman du renart) II, 1. Vgl. Grimm s. cxl. Anfang:

Perrot, qui son engin et s'art Mist en vers faire de Renart Et d'Ysengrin son chier compere, Lessa le miex de sa matere:

- Ouar il entroublia le plait
 Et le jugement qui fu fait
 En la court Noble le lyon
 De la grant fornication
- Que Renars fist, qui tous malz couve, Euvers dame Hersent la louve.
- Ce dist l'ystoire es premiers vers, Que ja estoit passez yuers Et que la rose espanissoit Et l'aubespine florissoit Et pres estoit l'ascension, Que sire Noble le Iyon

Que sire Noble le lyon Toutez ses bestes fist venir En son palais pour court tenir.

M Perroz. 13. M conpere. 15. M Quant ... les plez.
 M Renart ... toz max cove. 20. M love. 21. M l'estoire. 23. Diese und die folgende zeile vertauscht M. 27. M Toutes les.

11.

Bei Méon II, 89 ff. mit der überschrift:

C'est si conme Renart fu trainturier. Schlus:

Moult lonc temps fu .r. en mue Ne va ne vient ne se remue Ci faut .r. le tainturier

Qui tant scet de mauuais mestier.

III.

Bei Méon I, 1. Derselbe anfang in \mathbf{n}° VII, bl. 85.

Seigneurs, oy avez maint compte, Que maint jonglerres vous raconte, Comment Paris ravi Helaine,

15 Le mal qu'il en ot et la paine, De Tristan, qui la chievre fist, Qui asses bellement en dist, Et flabiaus et chansons de geste, Rommans du leu et de la beste

Maint autre compte par la terre, Mais onques n'oistes la guerre, Qui tant fu dure de grant fin Entre .r. et Xsengrin, Qui mult dura et molt fu dure.

Schlufs:

Arriere vint a sa maisnie Qui sus la roche ert entesnie.

Ci fenist li chapitrez comment r. dechut tiesselin le corbel et comment il

dt si

(bl. 41)

croissu hersent sa commere et compissa ses louviaus.

IV.

Bei Méon I, 181. Grimm s. cxviij. Anfang:

Pierres, qui de saint Clost fu nez, S'est tant traveilliez et penez Par priere de ses amis, Que il nous a en rime mis

Vne risee et i. gabet De Re. qui tant set d'abet, Le puant nain, la descoru, Par qui ont este deceu Tant baron que n'en sai le conte;

Des or conmencerai le conte,

Se il est qui i ueille entendre.
Sachiez molt i porra aprendre

Sachiez molt i porra aprendre Si com je cuit et com je pens, Se a l'escouter met son sens.

Ce fu en mai en cel termine, Que la fleur monte en l'aube espine.

Schlus:

Si ferai je, ce dit .Re.,
Par le baron saint Lienart;
Mes orendroit n'en est seson,
Mes alez en vostre meson,
Et si lessiez ester hui mes.
Atant est le conseil remes,
Si uet .Re. a son repere,

(bl. 52. c)

^{11.} M descréu. 14. Diese zeile ergänze ich aus M. 25. M Alez ent en. 26. M lesson.

D. V

Et Ysengrin son chier compere Sen est tornez a son manoir. Ici fet Pierres remanoir Le conte, ou se uoult traueillier,

Et lesse .Re. conseillier.

V.

Bei Méon III, 323.

Ou mois de mai qu'este commence, que cil arbre cueillent semence, que cler chante parmi le gaut Loriol et le papegaut: A ice temps que vous dison Estoit. He. en sa meson,

Qui pour le biau temps, qui revint, Molt liez et molt joianz devint.

Schlus:

Atant fors de son tref issi Et s'en monta en son pales. Ici luec de .R. vous les La vie et la procession.

Ci fine de .R. le non.

Bei Méon III, 82.

Ci parole comment .r. se muca es piaus.

Vne estoire ueil commencier Qui durement fet a prisier Et granz.

^{2.} M Est retornez. 10. M chantent. 12. M icel.

Schlufs:

Et sachiez que ce fu saudir. Ci vons lez de .r. le noir,

En son chastel est enfermez, Atant est li contes finez.

VII.

Dasselbe wie bl. 26. Inhalt nach Fauchet: La guerre entre Renart et Ysangrin.

Vollständig bei Meon I, 1. Anfang:

Beigneurs, oi avez maint conte Que maint contierres vous racontent.

Schlufs:

Mar uit .r. son grant desroi Sel puis tenir acort de roi.

(bl. 90, c)

(bl. 100 b)

(bl. 853

VIII. Inhalt nach Fauchet:

Fabliau dune branche de Renart.

Bei Méon I, 29 mit der überschrift:

Si conme Renart manja le poisson aus charretiers.

Seigneurs, ce fu en ce termine, Que li douz temps d'este define.

IX. Schlufs:

¹⁵ Qua tuit quautrement ne puet estre R. fu de landoille mestre

Or vous en soufise atant Que plus nen dirai maintenant.

11. M aconte.

X.

Bei Méon II, 212 mit der überschrift: C'est de l'ours et de Renart et dou vilain Lietart.

- Wns prestres de la Crois en Brie, Qui dame dieu donist bonne vie Et çe que plus li atalente, A mis son estude et s'entente A faire une nouvele branche
- De .R. qui tant set de guenche. L'estoire le tesmoigne a vraie, .J. bon conteur la tient a vraie, Qui touz les conteurs seurmonte, A celui oy conter le conte.
 - 5 Qui soit de ci jusques a Puille, Si set molt de force de guille.

Zwischen blatt 104 und 105 fehlt etwas, wie schon Fauchet bemerkt hat. Bl. 105 fangt eine neue hand an. Schluß:

Ne n'y ot nul qui plus deist
Jusqu'au jour que la court assist.

Explicit ceste branche.

Oes one nouvelle istoire.

XI.

Bei Méon III, 28 mit der überschrift:

Comment Renart et Tiberz li cha: chanterent vespres et mátines, par Richart de Lison.

Des une nouvele hystoire,

(ld see

(bl. 1

^{10.} M sot. 12. M Uns bons conterres l'averaic. 15. M Il n'a si bon de ci en.

(bl +25, c)

Qui bien devroit estre en memoire! Lonc temps a este adiree, Mais or l'a .j. mestre trouvee Et l'a translatee en rommans.

Oes, comment je la commens!
Ce fu en may u temps nouvel,
Que .B. tint son filz Rouvel.

Schlus:

N'il ne veult guerpir sa nature, (bl. 125. b)
Que diex nostre sire n'a cure.

Tous jours siet la pomme u pommier, Ne vous voeil avant rymoijer.

Explicit de la matiere comment R. fu clers Tybert le chat.

XII.

Bei Méon I, 307 mit der überschrift:

Si conme Ysengrin s'ala plaindre de Renart a la cort le roi.

Ce fu ens u tamps de pascour,

Qu'Isengrins estoit a sejour. Schlus:

Detant est il plus vergondez, Se cist meffes nest amendez.

uns tens.

XIII. Bei Méon II, 305 mit der überschrift:

C'est la branche de Renart si come il fu mires.

Se or vous voliez tesir,

4 M Qui. 6 M au tens. 11 M el pomier. 19 M fet

Seignor, ja pories oir, Se esties de bone memoire, Une partie de l'estoire Si com .R. et Ysengrin Guerroierent jusqu'a la fin

Se vous me prestes vos oreilles Ja vous vorai dire nouvelles.

Schlus:

En son chastel une grant pose, Que asseur issir ne ose.

XIV.

Bei Méon III, 167 mit der überschrift; C'est la branche de Renart com il p empereres.

Oue cler chantent cil oysillon,
Par le temps, qui est nes et purs.

Ainssi com l'escripture dit,

Nel feist au roy merler
Pour riens qu'il senseust merler,
Mes entr'eulz mont grant amor ot.
Li contes fenist a cest mot.

Explicit y cestus conte.

XV

Bet Meon I, 101 mit der überschrift: Ci coume Renart coupa a Tybert la queue Ce fu en may au temps nouvel,

7. M Je. 10. M n'en. 15. M douce. 16. M li osellor 20. M feissent ... meller. 21. M qu'il séussent parlen



CHR. 1999. LE ROMANT DE RENART.

Que li temps est seri et bel, Si com entour l'asension, Que Renart ert en sa maison.

Schlufs:

Du mal, qu'a fet, molt se repent, Sa vie amende durement.

(bl 178)

(b) 181 d)

انن

Inhalt nach Fauchet:

XVI. Fabliau du renart et duvilain qui le conseille de se confesser.

Bei Méon II, 127 mit der überschrift:

Ci conmence le pelerinage Renart, si con il ala a Rome.

Jadis estoit Renart en pais 15 A Malpertuis en son palais;

Laissie avoit le gueroier.

Schlufs

Et ferai bien a povre gent Et me contenrai loyaument.

Atant out fait la retornee Chascuns sen va en sa contree.

Explicit le romant de Renart.

1709.

CARMINA AD CAROLUM MAGNUM. Greiths spicil. 76. Im standkatalog bezeichnet als CATONIS VERsus de moribus, gallice, et alia Joannis de Meung. Pergamenths.

^{1.} M Q. il fesoit s. 2. M Tot droit entor. 18. M Si. Diese und die nächste zeile vertauscht M. 19. M Et gaaig. nerai leelment. 20. M Lors ont crie: outree, outree! 21. M Si ont fete la retornee.

1720.

Papierhs. Im katalog bezeichnet: Complainte DE L'AMANT TRÉPASSÉ DE DUEIL, et alia vera gall.

a) Bl. 1 steht die complainte. Vgl. Chr. 1363. b) Bl. 7. Cy commence la confession et tistament de lamant trespasse de dueil. Vgl. 1728, bl. 135.

c) Bl. 42. Linventaire des biens demours du deces de lamant trespasse de dueil. Vgl. Chr. 1363, bl. 63⁵.

d) Bl. 78. LAMANT RENDU CORDELIER EN LOP-SERVANCE DAMOUR, ohne überschrift. Vgl. 1728, bl. 125 .

e) Le debat de Lomme mondain et de 507 compaignon. Anfang:

Cy commence le debat le lomme mondain et de son compaignon qui se reult rendre religieulx et commence lomme mondain.

Mon compaignon que veulx tu fere De te rendre religieux Jadis soulois aux dames plaire Sauter et chanter en tous lieux Helas je tay veu tant joyeulx Et tenir tousiours table ronde

Acteus au moins que tu soies vieux
Il nest tel que de viure au monde.

Le religieulx.

50 Amy de telles joyes mondaines
Ne me chault et men tiens forclus
Car se sont plaisances mondaines
Qui se passent et nen est plus

CHR. 1720. LOMME MONDAIN BY LE RELIGIEUX. 449

Puis la mort si vient au sur plus Qui abolist se quon demande Si veulx viure et mouoir reclus Cellui vit mal qui ne samende.

Lomme mondain.

Ferer chacun en son mestier Si peut faire son sauuement Nil nest pas besoing ou mestier Que dieu le voulisis autrement Mais les vogs par dueil ou tourment Ou autre desplaisir en somme Se y sourrent trop legierement: Desespoir se fait perdre lomme.

Le religieux. (bl.

Sur desespoir ne desplaisance Nest fondee mon entencion Ennuy dueil courroux judigence Ou autre tribulacion Mais affin de deuocion Et que le temps perdu recueuure Par digne contemplacion Qui fait bien en la fin la treuue.

Lomme mondain.

Quel prouffit te peut ji venir 5 De mettre ton cueur en ostaige Et solitaire deuenir Pour finer tes jours en seruaige Viure comme beste sauuaige Sans parler ne porter effait Las tu prouchasses ton dommaige Lon doit penser ad ce quon fait.

Le religieux.

Le conseil en est desia prins Et ayme mieuk ve, souffirir peinc Que destre perdu ou sourprins Es delis de la vie mondaine Len na pas la joye souueraine Pour estre aise ne sans pener Nil nest tel que la voye certaine Seruir d'eu cest viure et regner.

Lomme mondain.

Nest jl herpe ne tabourin

Qui te donnat resionissance

Roncques de rose ou romaria

Chancons ou nouuelle accoinctance

Cordons cuerochies de plaisance

Dames bourgoises damoiselles

Petis genoulx ris dexcellance

Amours font dieter les oreilles.

Le religieux.

Car en telz biens ny a seurte Ains empeschent les auuemant Et tournent en maleurete Se tu as vne joyeuscete 5 Mondaine que te viengne apoint Tu auras cent picques de durte

Joye mondaine ne dure point.

Y la nay regret nullement

Lomme.

Or pleust a dien que eusses le cneur

Aussi joyeulx comme le mien
Car je ne sens mal ne donlenr
Tousiours gav et joly me tien

CHR. 1720. LOMME MONDAIN ET LE RELIGIEUX. 451

Autant mest du mal que du bien Tout mest vng beau temps ou la pluye Ne je ne me soucye de rien Qui se chagrine fait folye.

Le religieux.

Ta jeunesse force et beaulte
Te font telz abuz soustenir
Mais ostes en ta voulente
Car autre chemin fault tenir
Le temps sen va sans reuenir
Et tousiours acroist soing et charge
Puis fault tous mourir et finir
Qui ne pense a la fin nest saige.

Lomme.

Au regard de moy je ne pense Fors a vestir robe nouuelle Me trouuer en feste ou len danse Pour seruir quelque damoiselle Ceulx qui ont la pulse en loreille Nont besoing que de joye et rire Car vente pleuue gresie ou gele Au cueur joyeulx riens ne peut nuyre.

Le religieux.

(bl. 108-b)

Lon a reu dautres vens venter
Qui nont pas dure longuement
Et crois que pour vire et chanter
Len ne fait pas son sauuement
Il ne fault que a vag mouuement
Vne pouure fieure qui vient
Tu mourras a dieu te commant
Len ne seet que tretont devient.

Lomme.

Qui doubte le boys pour les branel ...
Il doit chemin prendre autre part
Or sur ma foy quant les dimench
Jay vng soubzris en douls regard
Ou vng brain de romarin vert
Il me semble que je nay garde
De fieure de mort ne de dart
Vng amoureuls nest point malade.

Le religieux.

Ton entendement trop labeure En choses qui tost passeront Il fault amy que chacun meure Joyes et vanites periront Et comme fumee sen jront Mort nespargue fort ne hardy Ceulx qui rient apres pleureront Sic trausit gloria mundi.

Lomme.

20 He frere vaulsist jl pas mienlx
Quant tu as si belle congnoissance
Appliquer ton sens et telz yeulx
A estudier en science
Pour auoir nom et excellance
25 Estre craint et auctorise

Nul na des biens qui ne sauence Peu vault lomme sil nest prise. Le religieux.

Se cognoistre est bien grant sauoir Et prise bien ceste science Mais ceulx qui deussent plus sauoir Et qui ont grande jntelligence CHR. 1720. LOMME MONDAIN ET LE RELIGIEUX. 453

Don de memoire et deloquance * Sen gloriffient en leurs couraiges Et laissent dieu pour leurs plaisances Grans clers ne sont pas les plus saiges.

Lomme.

Je ne te pourray demouuoir Par quoy plus ne ten parleray Mais au surplus tu dois sauoir Quau monde ma vie vsucray Ou honnours et biens acquerray Tout par tout ou en pourray prendre Tast que parler de moy feray Vaillant cueur doit a honneurs tendre. Schlufe:

Le religieux.

(bl. 115 a)

Adieu mon bon seigneur et frere Ne te chault dieu nous aidera Grace et confort en luy espere Au besoing point ne te laura Aussi bon cueur se tirera Tousiours deuers la belle dame Car qui conques la servira

Car qui conques la seruira
Dieu aura pitie de son ame.
Explicit.

f) Bl. 116 folgt LE DEBAT DUNE DAMOISELLE ET BUNE BOURGOISE, ohne überschrift. Vgl. Chr. 1363, bl. 84 b, s. 182.

1725.

Pergamenths. in fol., 130 gezählte blätter je von 4 spalten zu 46 zeilen. a) Bl. 1—34 enthält ohne überschrift den ROMAN DE LA CHARRETTE, dessen anfang zu feh-

len schelnt. Vgl. H. v. der Hagen briefe in die heimat II, 339. Der roman wurde 1190 von Chrestiens de Troves begonnen und von Godefroi de Leigny fortgesetzt. Ein lied von Christian habe ich oben s. 306 mitgeteilt; der Yvain folgt aus Chr. 1725. Vgl. über diesen dichter die Histoire littéraire de la France XV, 193 ff., über Lauzelet insbesondere s. 253 ff. (H). Vgl. Roqueforts glossaire 11, 762. Wer uns eine vollständige ausgabe der sämtlichen reste der werke dieses dichters, kritisch nach art von Lachmanns Wolfram, mit sacherklærnngen, glossar und reimregister gæbe! Es wære eine grundseule für den aufban der altfrz. philologie und ein unschätzbarer beitrag zur aufhellung unserer mhd. dichtung. Unsere hs. beginnt:

El gue tot plat desus le flot Si que leue sor lui reclot Puis se tret arriere et descent Car il en cuidoit bien tex .c. Deuant lui mener et chacier Dou fuerre tret le branc dacier Et cil saut sus si tret le son Ouil auoit flamboiant et bon Si sentremenent cors a cors Les escuz on reluist li ors Traient auant si sentrefierent Et lor espees bien lancierent Queles ne finent ne reposent De molt granz cops doner si osent Tant que la chose a ice monte Oue en son cuer en a grant honte Li chevaliers de la charrete Et dit que mal rendra la dete

De la voie quil a emprise
Quant il si grant paine i a mise
A conquerre .i. sol chevalier
Sil encontrast en .i. val hier

- Tex.c. ne eroit il pas ne ne pense Quil eussent vers lui deffense Sen est molt dolanz et iricz Quant il est ia si empiricz Quil pert ses cops et si les gaste
- Si que cil li guenchist et tint
 Don gue mes que bien li auint
 Tant que il vient a paumetons
 Lors li cort sus le charretons
 - Si iure quanquil puet valoir Que mal le fist el gue chaoir Et son penser mar li toli La damoisele qui ol Le chevalier amene ot
- Les menaces entent et ot Sa grant paor et si li prie Que por li lest quil ne locie Mes il li dit non fera voir Ne pot por li merei auoir
- Oue trop grant honte li a fete Lors li vient sus lespee trete Et cil dit qui fu esmaiez Pour dieu et pour moi len aiez La merci qui la vos demant
- Onques nus tant ne me forfist
 Se il por deu merci me quist
 Que por deu si com il est droiz
 Merci nen eusse vne foiz
- Et ausi aurai ie de toi

(61. 1 11)

Car refuser ne la te doi Des que demandee le mas Mes aincois me fianceras A tenir la ou ge voudrai

- 5 Reson quant ge ten semondrai Gil li pleuist molt li fu grief La damoisele de rechief Dit chevalier par ta franchise Et des quil ta merci requise
- Ft tu otroice li as
 Se tu one prison deslias
 Si nos deslie cest prison
 Claime li cuite sa reson
 Par couent que quant lieus sera
- Tel guerredon com te plera Te rendrai selone ma puissance Et lor si ot tel couenance
- Par la parole qel ot dite Quil li rent le cheualier quite Et cele en a honte et angoisse Tel paor a quil la connoisse Car ele ne le vauzist pas Et cil sen vet enes le pas
 - Adeu et congie li demandent Et cil et cele le commandent Adieu et cil tantost sen va Tant que de bas uespre troua Vne damoisele venant
- Molt tres bele molt auenant
 Molt acesmee bien uestue
 La damoisele le salue
 Come sage et bien affetiee
 Et cil respont saine et hetiee
- Damoisele vos face diex

 Puis li dit cele mes ostiex

(bl. t. c)

Sire vos est aparelliez Se dou prendre estes conselliez Mes par tres herbergerez Oue ouoec moi vos coucherez

Que ouoec moi vos coucherez Einsi le vos offre et present

Pluisor sont qui de cest present En rendissent .v.c. mercis Et cil en est trestoz marriz Si li a respondu totel

Damoisele de uostre ostel Vos merci ge si lai molt chier Mes sil vos plesoit dou couchier Me souffreroie ge molt bien Ge nen ferai autrement rien Fet la pucele par mes oils

Fet la pucele par mes oils
Et cil li dit quil ne puet miex
Si li gree com ele veut
A lotroier li cuers li dieut
Quant ce tant solement le blece

Molt aura au couchier destrece
Molt i aura angoisse et paine
La damoisele qui len maine
Espoir tant le puet ele amer
Ne le voudra quite clamer
Des quil li a acreante

So Des quil li a acreante
Son plesir et sa volente
Lenmaine iusquen vne sale
Not plus bele iusquen tessale
Quele estoit close a la reonde
De haut mur et deue parfonde
Et la dedenz home nauoit

Et la dedenz home nauoit Fors celui que ele amenoit Cele i ot fet pour son repere Assez de beles chambres fere

La sale ert molt granz et pleniere

Cheuauchant lez vne riuiere Sen vindrent iusquau herberiage Et len lor ot pour lor passage Vn pont torneiz auale

- S Par sor le pont sont enz entre Si trouerent sa sale ouerte Qui de tables estoit couerte Et en mi vn dois grant et le Et sus estoient aporte
- Di mes et les chandoiles mises
 Eschandeliers totes esprises
 Et li henap dargent dore
 Et plain .i. pot de vin more
 Et li autre de fort vin blanc
 - Au chief del dois delez .i. banc Trouerent .ii. bacins toz plains Deue chaude a lauer lor mains Et dautre part si ont trouee Vne tousille bien ouree
- vallet seriant ne escuier
 Vallet seriant ne escuier
 Nout laiens troue ne veu
 De son col oste son escu
 Li chevaliers et si le pent
 - 55 A .i. cleu et sa glaiue prent Sel met sor .i. hantier en haut Tantost ius de son cheual saut Et la damoisele dou soen An charalier fu hal et hoon
 - Au chevalier fu bel et boen
 Quele ne vaut tant atendre
 Que il li sidast a descendre
 Tantost quele fu descendue
 Sanz demore sanz atendue
 Jusqua une chambre sen cort
 - 55 Vn mantel descarlate cort

Li aporte si li affuble La sale nestoit mie obnuble Car ia luisoient les estoiles Et tant rauoit laiens chandoiles

Tortices grosses bien ardanz

Que la chartez en fu molt granz

Quant ele li ot au col mis

Le mantel si li dit amis
Veez ci leue et la touaille

Nus ne le vos offre ne baille Car fors moi arme ne veez Lauez voz mains si vos seez Quant vos plera et bon vos ert Lauez li mengers le requiert

Si com vos bien poez veoir Cil leue si se va seoir Molt volentiers et si li siet Et cele lez lui se ressiet Si mengerent ensamble et burent

Tant que dou menger leue furent Quant leue furent dou mengier Dit la pucele alons couchier Sire alez vos la fors deduire Mes que il ne vos doie nuiro

Sil vos plest com vos penserez.
Que ge porroie estre couchiec
Ne vos desplese ne dessiece
Que lors porrez a tens venir

Se couent me volez tenir
Et cil respont gel vos tendrai
Vostre couuent et reuendrai
Quapt ge cuideral quil soit hore
Lors sen vet fors et si demore

55 Vne grant piece enmi la cort

Tant quil estuet quil sen retort Que couent tenir li couient Arriere en la sale reuient Mos celi qui se fet samie Ni trocue pas quel ni est mie

- Ni troeue pas quel ni ert mie Quant il ne la troeue ne voit Si dit en quel lieu quele soit Je la querrai tant que ge laie Dou querre plus ne se delaie
- Pour le coueut que il li ot
 En vue chambre entre si ot
 En haut crier vue pucele
 Et ce estoit meisme cele
 O cui couchier il se denoit
- Atant dune autre chambre voit
 Luis ouert et vet cele part
 Et voit tres en mi son esgart
 Quuns chevaliers enuersee
 Si la tenoit entrauersee
 Sor le lit tote descouerte
- Cele qui bien cuide estre certe
 Que il li venist en aie
 Crioit en haut aie aie
 Chevaliers tu qui ez mes ostes
- Se cestui desor moi nen ostes
 Ne trouerai, qui le men ost
 Se tu ne me sequeurs molt tost
 Il me honira deuant toi
 Ja te dois tu couchier o moi
- Si com tu le mas creante
 Et de moi veut sa volente
 Auoir deuant tes oilz a force
 Cis chevaliers qui ci mesforce
 Mes vien a moi isnelement
- 55 Car trop me tient vilainement

Lors voit la damoisele cil Descouerte iusquau nombril Si a grant honte et si li poise

Quant no a no a loi adoise

Meruelle a quil estoit si os

Mes au rescorre en ert li los Car a lentree auoit portiers Trestoz armez .ii. chevaliers Qui espees nues tenoient

- A pres iiii. seriant estoient
 Si tenoit chascons vne hache
 Tel dont len deust vne vache
 Trenchier outre par mi leschine
 Tot autresi com la racine
- Dun genoiure ou dune genestre
 Li chevaliers a luis serreste
 Et dit dex que porrai ge fere
 Meuz sui por autrui afere
 Com por la reine genieure
- Ne doi pas auoir cuer de lieure Quant por li sui en ceste queste Se mauuestiez son cuer me preste Et ge son commandement fais Nataiudrai mie si grant fais
- Honis sui se ge ci remaig
 Molt me vient or a grant desdaig
 Quant iai parle de remanoir
 Molt en ai le cuer triste et noir
 Or en ai honte or en ai doel
- 50 Tel que ge morroie mon voel Quant iai tant demore ici Et ia dex nait de moi merci Nel vos di mie por orgoeil Se assez miex morir ne voil
- 35 A honor que a honte viure

(bt. 2. b)

Se la voie mestoit deliure Quele honor i suroie gie Sil me donoient toit congie De passer outre sanz chalonge Dont i passeroit sanz meaconge Aussi li pires hom qui viae Et ge oi que ceste cheitiue Me reclaime ci molt souent Et si mapele de couent

Et molt vilment le me reproche Maintenant iusqua luis saproche Et boute enz le col et la teste Et eggarde amont vers le feste Si voit ii. espees venir

15 Lors se retret et retenir Li chevalier lor copa ne porent De tel air meu les orent Quen terre tor espees fierent Si qambedeus les pecoierent

Quant il vit qeles sont brisees
Mainz en a les autres proisees
Et mains les en crient et redoute
Entre aus se lance et fiert de route
Vn seriant et i. autre apres

25 Les .ii. que il troua plus pres Hurte des contes et des bras Si qain .ij. les abat toz plas Et li tiers a lui assailli Et li quars qui pas ni failii.

Se ri quare qui pes mi renti Se Fiert si que le mantel li trenche Et la chemise et la char blanche Li ront empres lespaulle tote Si que li sancs ius en degoute Mos cil de riens ne se delaie

35 Ne se plaint mie de sa plaie

Eincois met et fet ses braz amples Tant quil ataint parmi les temples Celui qui efforcoit sostesse

Rendre li voudre sa pramesse

Et son couent ains quil sen aut Voelle ou non le redrece en haut Et cil qui a lui failli ot Vient apres lui plus tost quil pot Et hauce son cop de rechief

Sel cuide bien parmi le chief Jusqes denz de la hache fendre Et cil qui bien se sot deffendre Li tent le chevalier encontre Et cil de la hache lencontre

- La ou lespaulle el cors li ioint Si que lun de lautre desleint Et li chevaliers prent la hache A force de poig li errache Et lesse celui quil tenoit
- Oue deffendre li conuenoit Car li chevalier desus vienent Cil qui les haches trenchanz tienent Li saillent molt tres durement Et cil saut molt deliurement
- Entre le lit et la paroi Et dit or ca trestuit a moi Nes se vos estieez .xxxvij. Des que ge ai tant de recet Saurieez vos bataille assez
- Ja par vos ne serai lassez Et la pucele qui lesgarde Dit par mes iex vos nauez garde Tot maintenant arriere enuoie Alez fet ele uostre voie
- Les chevaliers et les serianz

Et cil sen vont hors de laianz Sanz arrest et sans contredit Et la damoisele redit Sire hien mauez desresnie E notre tote ma mesnie Or en uenez ge vos en maia

Or en uenez ge vos en main En la sale entrent main a main Mes celui mie nembeli Quil se sofrist molt bien de li

vn lit ot fet en mi la sale
Dont li drap nerent mie sale
Mes blanc et le et delie
Nestoit de frait ne esmie
Le lit ne niert de coutes aspres.

Vn couertoir de .ij. diaspres
Ot estendu desus la couche
Et la damoisele se couche
Mes nosta mie sa chemise
Et cil a mout grant paine mise

Dangoisse le couint suer
Totes voies parmi langoisse
Couenz le semont et estrousse
Dont est ce force autant se vaul

Par force coment que il saut Couchier ouoce la damoisele Couent le semont et apele Et il se couche tot atret Mes sa chemise pas ne tret

50 Nient plus quel ot la soe trete De gesir a li bien se guete Ainz se couche et gist enuers Ne ne dit mot nes quns convers Cui li parlers est deffenduz

35 Quant en son lit gist estenduz

Nonques ne torna son resgart Ne deuers li ne dautre part Bel samblant fere ne li puet Pour qoi car dou cuer ne li mu

Bel samblant fere ne li puet Pour qoi car dou cuer ne li muet Si ert ele et bele et gente Mes ne li plest ne atalente

Quanquest bel e gent a chascuu Li chevaliers na cuer que vn Et cil nest pas encor a lui

Ainz est commandez a autrai
Si quil ne puet aillors prester
Tot le fet en .i. airester
Amours qui toz les cuers iustise
Toz non fet fors ceuz quele prise

Et cils se redoit plus prisier Que amors deigne iustisier Amour le cuer celui prisoit Tant que sor toz le iustisoit Si li donoit si grant orgoil

Que de riens blasmer ne le voeil Sil let ce quamors li deffent Et la ou ele miex entent La pucele voit bien et set Que cil sa compegnie het

Et volentiers sen souferroit Ne ia plus ne li requerroit Que ne quiert a li adeser Et dit sil ne vos doit peser

Sire de ci men partirai le En mes chambres conchier irai Et vos en serieez plus a aise Ne croi mie que molt vos plese Mes solaz ne ma compegnie Nel tenez mie a vilonie

55 Se vos en di ce que gen cuit

(bl. 3)

30

Or vos reposez mes anuit Que vos mauez tenu si bien Mon conuent que nesune rien Par droit ne vos puis demander

5 Or vos voil a deu commander Si men irai lors si se lieue Au chevalier mie ne grieue Ainz len let aler volentiers Com cil qui est amis entiers

La damoisele et bien lapercoit
La damoisele et bien le voit
Sest tost en sa chambre venue
La sest couchiee tote nue
Puis si a dit a soi meismes

Des leure que ge connui primes Chevalier vn seul ne connui Que ge prisasse enners cestui La tierce part dun angeuin Car si com ge pens et deuin

70 Il veut a si grant chose entendre Conques nus hom nosa emprendre Si perillouse ne si grief Et dex len doit venir a chief Atant sendormi et se uit

Tant que le cler ior apparut
Tot maintenant que laube crieue
Cele sexueille et is e lieue
Et li chevaliers se resueille
Si satorne si saparelle
Si sarorne saide natant

50 Si sarme quide natant
La damoisele vint auant
Si vit quil ert ia atornez
Bons iors vos soit hui aiornez
Fet ele quant ele le voit

55 Et vos damoisele si soit

Fet li chevaliers dautre part
Et dit que il li est molt tart
Que il ait son cheual fors tret
La pucele amener li vet

S Et dit sire ge men iroie
O vos grant piece ceste voie
Se vos mener men osieez
Et conduire me volieez

Par les vs et par les coustumes Qui furent ainz que nos ne fusmes El roiaume de logres mises

Les coustumes et les franchises Estoient tels a cel termine Oue damoisele ne meschine

Se chevaliers la trouast seule
Nient plus quil se trenchast la gueule
Ne li feist il sonor non
Sestre vouzist de bon renon
Et sil la forcast a toz iors

En fust honiz en totes cors

Mes se ele conduit eust

Vn autre se tant li pleust

Vn autre se tant li pleust Qa celui hataille feist Se par armes le conqueist

Sa volente en peust fere
Sanz honte et sanz hlasme retrere
Pour ce la damoisele li dist
Que sil osast ne li vousist
Par ceste oostume conduire

Oue autres ne le peust nuire
Quele sen iroit ouoec lui
Et il li dit ia nus anui
Ne vos fera ce vos otroi
Que primes ne le face a moi
Dont i voel ge fet ele aler

(bl. 3. c)

30

Son palefroi fet enseler Tost fu ses commandemenz fez Ses palefroiz li fu fors trez Et li cheuax au chevalier Aindui montent sanz escuier Et cheuauchent grant aleure Cele larresne et il na cure De quanque ele laparole Molt het son plet et sa parole Penser li fet amors et grieue Amors molt souent li escrieue La plaie que fete li a Onques emplastre ni lia Pour garison ne por sante Ouil na talent ne volente Emplastre querre ne de mire Se sa plaie ne li empire Mes cil qui erroit volentiers Tant tient et voies et sentiers Si com li droiz chemins len maine Vient errant vers vne fontaine La fontaine ert enz en .i. pre Et sauoit .i. perron delez Sor le perron qui ert enmi Auoit oublie ne sai qui Vn peigne diuoire dore Onques des te tens ysore Ne vit si hel sages ne fols Esdeus del peigne ot des chenols Celi qui sen estoit pegniee Remes pres dune grant poignie Quant la damoizele apercoit Le perron et ele le voit

Si ne veut pas que cil le voie Ainz sest mise en autre voie Et cil qui si delice et plest En son penser car molt li plest Ne sapercoit mie si tost Que ele de sa uoie lost

y de circ de sa doie 1934.

Mes quant sen est aperceuz.

Si crient quil ne soit deceuz.

Car il cuide quele guenchisse.

Ainz que hors de son chemin isse.

Pour eschieuer aucun peril

Estez damoisele fet il Nalez pas bien venez deca Onques certes ne sadreca Que hors de cest chemin issi Sire nos irons bien par ci

Et la pucele bien le sai
Et il li respont ge ne sai
Damoisele que vos pensez
Mes ce poez veoir assez
Que cest li droiz chemins batuz

Des que ge mi sui embatuz
Ja ne tornerai antre sens
Des quil vos plest ralez vos en
Car girai ceste voie ades
Lors vont tant que il vienent pres

Don perron et voient le peigne
Onc mes fet il dont me souiegne
Certes si beau pegne ne vi
Fet li chevaliers com voi ci
Donez le moi fet la pucele

5. Volentiers fet il damoisele
Lors sabessa et si le prent
Quant il le tint molt longuement
Lesgarde et les cheuols remire
Et cele encommenca a rire

35 Et quant cil le uoit si li prie

Pour qoi a ris quele li die Et cele dit tesiez vos en Que nel saurez por moi ouen Pour qoi fet il car ge nai cure

- Et quant cil lot si le coniure Comme cil qui ne cuide mie Quamie ami namis amie Doiuent pariurer a nul fuer Se uos riens nule amez de cuer
- Damoisele de par celui
 Vos requier et ouir et pri
 Que uos plus ne le me celez
 Trop acertes men apelez
 Fet ele si le vos dirai
- De riens nule nen mentirai
 Cest peigne se onques soi rien
 Fu la reine ce sai bien
 Et dune chose me creez
 Que li cheuoel que vos veez
 - Qui sont remez entre les denz Qui sont remez entre les denz Que dou chief la reine furent Onques en autre pre ne crurent Et li chevaliers dit par foi
- Assez sont reines et roi
 Mes de la quele volez dire
 Cele respont par foi biau sire
 De la feme le roi artu
 Quant cil lot na tant de vertu
 - your cer for he fait the Vertus Que tost nel conuenist ploier Par force lestut apoier Deuant a larcon de la sele Et quant ce uit la damoisele Si sesmeruelle et esbahist
 - Quele cuida que il chaist

Sel ot paor ne len blasmez Quele cuida quil fust pasmez Si ert il autant se valoit Mes poi de chose sen failloit

Ouil auoit au cuer tel dolor Que la parole et la color Ot une grant piece perdue Et la pucele est descendue Et si cort quanquele pot corre

- Pour li retenir et secorre Car ele nel vouzist veoir Pour riens nule a terre chaoir Quant il la voit sen a vergoigne Si demande pour quel besoigne
- Venistes vos ca deuant moi Ne cuidiez vos que ia por qoi La damoisele li connoisse Oue nen eust honte et angoisse Et si li greuast et neust
- Honte se le uoir conneust Si sest deuant tres bien guetiee Et respondi com affetiee Sire ge vig le peigne querre Pour ce sui descendue a terre
- Oue del auoir oi tel apens Ja nel cuidai auoir atens Cil qui veut quele le peigneait Li done et les cheuax en tret Si soef que nul nen derront
- James oil dome ne verront Nule chose tant honorer Ouil les commence a acoler Et hien .c. mile foiz les touche Et a ses iex et a sa bouche
- Or a son front or a sa face

(14 4. 10)

Nest nule ioie quil nen face Molt se fet liez molt se fet riche En son sain pres dou cuer les fiche Entre sa chemise et sa char

5 Nen prist pas chargie .i. char Desmeraudes ne descharboucles Ne cuidiez pas que ia raoncles Ne autres maus iames le pregne Diamargariton desdegne

Et pelencis et tumacle Et s. martin et s. fiacle Car en cez cheuox tant se fie Quil na mestier de lor aie Mes quil estoient li cheuol

Pour mencongier et ponr tot fol Me tendra len se voir en di Quant la feste ert plaine a lendi Et il i aura plus dauoir Nel vouzist mie tot anoir

Li chevaliers cest voirs prouez Et se le voir en requerez Et antre foiz men demandez Ors .c. mile foiz esmerez Et puis antant de foiz requis

Est plus obscurs que nest la nuis Emmis le plus bel ior deste Qui ait en tot cest an este Qui lor et les cheuox veist Se il lun lez lautre meist

So Pour qui vos feroie lonc conte La pneele molt tost remonte O tot le pegne quel enporte Et cil se delite et deporte As cheuex quil a en son sain

15 Vne forest apres le plain

Troeuent et vont par vne adrece Tant que lor voie lor estrece Sestoet lun apres lautre aler Conni peust mie mener

Conni peust mie mener Pour riens .ii. cheuax coste a coste La pucele deuant son oste Sen vet molt tost la voie droite

- La ou ele estoit plus estroite Vne cheualier venir i vit
- Bien le connut et si a dit
 Sire chevalier veez vos
 Celui qui vient encontre nos
 Armez et toz pres de batalle
 Il me cuide orendroit sanz faille
- Ouoec li mener sanz deffense
 Et ge sai bien que il ce pense
 Il maime et ne fet pas que sages
 Et par lui et par messages
 Ma proiee molt a lonc tens
- Mes mamor li est en deffens Que pour riens ge ne lameroie Si mait dex ainz en motroie Que ge lamasse en nul endroit Ge sai bien quil a orendroit
- Si grant ioie et tant si delite
 Com sil meust is tote quite
 Mes or moustrez que vos ferez
 Or i parra quels vos serez
 Or le verrons or i parra
- so Se uostre conduiz me garra Se vos me poez garantir Dont dirai ge bien sanz mentir Que preuz estes et si valez Et cil li dit alez alez
- Et ceste parole autant vaut

Com sil deist or ne vos chaut Que pour noient vos esmaiez De chose que vene aiez Que que il vout einsi perlant

Ne vint mie cele tesant Li chevaliers qui venoit seuls Le grant cors vint encontre aus .ij. Car molt fort li plest a haster Ne cuide pas ses pas gaster

Quant la riens voit que il plus sime

Tot maintenant que il laproche
De cuer le salue et le bouche
Et dit la riens que ge plus voeil

Dont mains ai ioie et plus me doel Soit bien venue dont quele viegne Nest mie droiz que cele tiegne Enuers li sa parole chiere Quele ne li rende arriere

Au mains de bouche son salu
Molt a au cheualier valu
Que la pucele le salue
Qui sa bouche pas ne palue
Ne ne li a noiant conste

25 Et sil eust tot hors iouste A cel ior i. tornoiement Ne sen prisast il mie tant Ne ne cuidast auoir conquis Ne tant denor ne tant de pris

Ne tant denor ne tant de pris

Pour ee que miex sen aime et prise

La par la resne del frain prise

Et dit or vos en menrai gie

Molt si orendroit bien nagir

Qua molt bon port sui aur

55 Que sui molt bien ache

Quant en tel meniere vos truis Quocec moi mener vos en puis Orendroit que ni aurai honte Et cele dit riens ne vos monte Car cis chevaliers me conduit

Et li chevaliers li a dit
Totes voies vus en main gie
Vn mui de sel auroit mengie
Cils chevaliers si com ge croi
Ainz quil vos desresnast vers moi

Ne cuit conques vn en veisse
Vers cui ge ne vos conqueisse
Et quant ge vos truis en aaise
Mes que bien li poist et desplaise

Vos en menrai voiant ses iex Et en face trestot son miex Li autres de riens ne saire De tot lorgoil que il ot dire

Mes sanz ramprosne et sanz vantance A chalengier la li commence Et dit sire ne vos hastez Ne voz paroles ne gastez Mes narlez i. poi a mesure

Ja ne vos ert uostre droiture Tolue quant vos li auez Par mon conduit bien le saucz Est la pucele ca venue Lessiez la trop lauez tenue Qencor na cle de vos garde (bl 5)

VATICANISCHE HANDSCHRIFTEN.

Et cil dit ne seroit pas bien Se mener le vos en lessoie Sachiez aincois men combatroie Mes se nos bien nos volions

476

s Combatre nos ne porrions
En cest chemin pour nale paine
Mes alons iusqua vne plaine
Ou iusquen prez ou iusquen lande
Et cil dit que miex ne demande

De ce nauez vos mie tort

Car cis chemins est molt estrois

Ja ert mes cheuax si destrois

Eincois que ge torner me puisse

Feor ai quil ne brist la cuisse
Lors se torne a molt grant destrece
Mes son cheual mie ne blece
Ne de riens ni est empiriez
Ainz dit certes molt aui iriez

20 Quant entrencontre ne nos somes
En lee place deuant homes
Que bel me fust que len veist
Li quex de nos miex le feist
Mes or venez si lirons querre

Nos trouerons pres de ci terre
Tote deliure grant et lee
Lors sen vont iusqua vne pree
En cele pree auoit puceles
Et chevaliers et damoiseles

5- Qui jooient a pluisors gieus
Pour ce que beaus estoit li lieus
Ne jooient pas tuit a gas
Mes a la mine et as eschas
Li vns as dez lautres a son

35 De plusors gieu si veist on

A ces gieus si plasor jooient Mes einsi tost com venir voient Li autre qui iloec estoient Redemandoient lor enfances

Branles et caroles et dances

Et chantent et tumbent et saillent Et au luitier molt se trauaillent

Uns chevaliers auges dae Estoit de lautre part del pre

- Sor .i. destrier despaigne sor Sauoit lorain et sele a or Et sestoit de chanes meslez Vne main a .i. de ses lez
- Auoit par contenance mise
 Pour le biau tens ert en chemise
 Sesgardoit les genz et les baules
 Vn mantel cort par ses espaulles
 Descarlate et de vert entier
 De lautre part lez .i. sentier
 - En auoit iusqua .xxiij.

 Armez sor lor cheuax norois

 Tantost com li .iij, i soruienent

 Tuit de ioie fere se tienent

 Et sescrient tuit par les prez
 - Veez le chevalier veez Qui fu menez sor la charrete Ni ait mes nul qui sentremete De ioer tant com il i iert
 - Dehaiz ait qui ioer i quiert Et dehaiz ait qui degnera Joer tant com il i sera Et entretant ez vos venu Deuant le chevalier chanu Celui qui la pucele amoit

Et pour soe ia la clamoit Et dit sire molt ai grant foie Et qui le veut oir si loie Quant dex ma la chose done Que iai plus tox iors desiree Nil ne meust pas tant done Sil meust fet roi corone Ne si bon gre ne len seusse Ne tel gasig fet ni eusse Car cis gasigs est biax et bons Je ne sai encor sil est tons

Je ne sai encor sil est tons Fet li chevaliers a son fil Tot maintenant li respont cil Nel sauez vos nel veez donques Sire por deu ne dites onques

Quant vos veez que ge la tieg En cele forest dont ge vieg Jencontrai or quele venoit Ge cuit que dex la mamenoit o Si lai prise come la moie Ne sai encor se cil lotroie

Ne sai encor se cil lotroie

Que ge voi venir apres toi

Chalengier le te veut ce croi

Entre cez diz et eez paroles

> Furent remess les caroles

Pour mal de lui et por despit

Li chevalier sanz nul respit

Vint molt tost apres la pucele

Et dit lessiez la damoisele

Cheualier car ni auez droit

Et sil vos plest tot orendroit

Le monstrerai uers vostre cors

Et li vieuls cheualiers dit lors

Dont ne ne sanoice ge bien

Beaus filz ia plus ne la detien La pucele mes lesse li A celui mie nembeli Ainz iure quil nen rendra point Et dit ia puis dex ne me doint Joie quant ia la li rendrai Je la tieg et si la tendrai Come la moie chose lige Ainz ert de mon escu la guige

- Rompue et totes les enarmes Nen mon escu ne en mes armes Naurai ge puis point de fiance Ne en mespee nen ma lance Oue li doie lessier mamie
- Et cil dit ne te lairai mie Combatre pour rien que tu dies En ta proece trop te fies Mes fai ce que ge te comant Cil respont par orgoeil comant
- Sui ge enfes a espoanter De ce me puis ge bien vanter Quil na tant com la mer acaint Cheualier ou il en a maint Nul si bon que ge li lessasse
- Que ge fere ne len cuidasse En molt poi dore recreant Li peres dit ge te creant Beau fils einsi le cuides tu Tant te fies en ta vertu
- Mes ne voeil ne ne voudrai hui. Oue tu tessaies a cestui Et cil respont honiz seroie Se ge vostre conseil creoie Mal dehez ait qui le crera
- Ne qui iames se recrera



Que hardiement ne combate Voirs est que priuez mal achate Bien sai quen i. estrange lieu Peusse miex fere mon preu

- James que ne me conneust De mon voloir ne me neust Et vos me nuisiez et greuez Car qui blasme bien le sauez Son voloir a home na feme
- Plus en art et plus en enflame Mes se pour vos noient en les Ja dex ioie ne me doint mes Ainz me combatrai maugre vostre Foi que doi s. pierre lapostre
- Fet li peres or voi ge bien Que proiere ni vaudroit rien Tot pour quanque ge te chasti Mes ge taurai ia tost basti Tel plet que trestot maugre toen
- Testoura fere tot mon boen
 Que tu en seres audesous
 Tot maintenant apele tous
 Ses chevaliers que a lui viegnent
 Si lor commande que il tiegnent
 50 nfilz quil ne puel chastier
 - Et dit ge le ferai lier Ainz que combatre le lessasse Vos estes tuit mi home a masse Si me deuez amer en foi
- 50 Sor quanque vos tenez de moi Le vos pri et commant ensamble Grant folie fet ce me samble Et molt li rient de grant orgoil Quant il desdit ce que ge voil
- 55 Et cil dient quil le prendront

Ne ia puis que il le tendront De combatre ne li tendra De riens aincois li conuendra Maugre soen la pucele rendre

- Lors le vont tuit a masse prendre Et par les braz et par le col Dont ne tiens tu or pour fol Fet li peres or connois voir Or nas tu force ne pooir
- De combatre ne de iouster Que que il te doie couster Que quil tanuit que quil te griet Ce qui me plest ce qui me siet Otroie si feras que sages
 - Et sez tu quex est mes corages Pour ce que mendres soit tes doels Siegrons ge et tu se tu vieuls Le chevalier hui et demain Et par le bois et par le plain
- Chascons sor son cheual corant De tel estre et de tel samblant Le porrions nos bien trouer Oue ge ti leroie esprouer Et combatre a ta volente
- Lors li a cil acreante Maugre soen quant fere lestuet Et quant amender ne le puet Dit quil sen souferra por lui Mes quil le sieuent ambedui
- Et quant cele auenture voient Les genz qui par le pre estoient Si dient tuit auez veu Cil qui sor la charrete fu A ci conquise tel honor
- Lamie au filz nostre segnor

En maine et sel soefre mis sire Par verite poons nos dire Que aucun bien cuide quil ait En lui quant il mener len lait

- 5 Et .c. déhait ait qui ge sui Qui lera a ioer por lui Alons ioer lors recommencent Lors ioent karolent et dansent Tantost li chevaliers sen torne
- En la place plus ne seiorne Mes apres lui pas ne remaint La pucele quil ne len maint Aindui en vont a grant besoig Li fils et li peres de loig
- 55 Le sieuent par le pre fauchie Sont iusqua none cheuauchie Et troeuent en .i. lieu molt bel .J. moustier et lez le chancel Ne fist que vilez ne que fols
- Vn cymentire i est enclos Li chevaliers qui ou mostier Entra a pie por deu proier Et la damoisele li tint Son cheual iusque il reuint
- 25 Quant il ot fete sa proiere
 Et il sen retornoit arriere
 Si li vient i. moines molt uieulx
 A lencontre deuant ses ielx
 Quant il lencontre si li prie
- Molt doucement que il li die Que ce estoit quil ne sauoit Et cil li dit quil i auoit Vn cimentyre et cil li dit Menez mi se dex vos ait
- 55 Volentiers sire lors li maine

Aindui sen vont la sente plaine El cymentyre empres li entre Et si li demande endementre Quil entre et voit molt beles tombes Qui fussent deci iusqa ondes

- Qui fussent deci iusqa ondes Ne de la jusqua pampelune Et sauoit letres sor chascune Qui le non de ciax deuisoient Qui dedenz les tombes gesoient
- te trous ci gerra gauusins
 Ci amaugis et ci yusins
 Et spres gerra meraliz
 De noz chevaliers plus esliz
 Des plus prisiez et des mellors
- Et de ceste terre et daillors Entre les autres une en troeue De marbre si samble estre noeue Sor totes autres riche et bele
- Li chevaliers le moine apele De Et dit cez tombes qui ci sont
- De qoi seruent et cil respont
 Ja auez les letres veues
 Se vos les auez entendues
 Dont sauez vos que eles dient
- Et que les letres senefient
 Et de cele grant lame dites
 De qoi el sert et li hermites
 Respont et gel dirai assez
 Cest vns vassaus qui a passez
- 30 Toz cez qui onques furent fet Si riche ne si bel portret Ne vit onques ne ge ne nus Biaus est defors et dedens plus Mes ce metez en noachaloir
- 55 Car riens ne vos porroit valoir

(bl 6. c

Que vos la veissiez dedenz Que .vij. homes plus forz et granz J conuendroit au descourir Qui la tombe voudroit ourir

- 5 De la lame dont est couerte Et sachiez que cest chose aperte Que au leuer couient vij. homes Plus forz que ge et vos ne somes Et letres escrites i a
- Oui dient cil qui ouurerra
 Ceste lame seul par son cors
 Getera ceuz et celes fors
 Qui sont en la terre en prison
 Dont nus ne sers ne gentis hoa
- Ne puet pas estre retornez
 Ne puet pas estre retornez
 Les estranges prison si tienent
 Et cil don pais vont et vienent
 Et enz et hors a lor plesir
- Tantost vet la lame sesir Li chevaliers et si la lieue Si que de uoient ne li grieue Miex que .x. homes ne feissent Se tot lor pooir i meissent
- si que bien pres quil ne chai Si que bien pres quil ne chai Quant veue ot ceste merueille Car il ne cuidoit sa pareille Veoir en trestote sa vie
- 50 Et dit or ai ge grant euuie Que ge seusse vostre uon Et direz le me vos ie non Fet li chevaliers par ma foi Certes fet il ce poise moi
- 35 Mes se vos le me deissiez

4.

Grant cortoise feissiez
Si peussiez auoir grant preu
Qui estes vos et de quel lieu
Vns chevaliers sui ce veez

- 5 Del reaume de logres nez
 Atant en voudroit estre quites
 Et vos sil vos plest me redites
 En cele tombe qui gerra
 Leil qui deserui laura
- Qui deliuerra de le trape
 Ceuz dou regne dont nus neschape
 Et quant il li ot ce conte
 Li chevaliers la commande
 A deu et a trestoz ses sainz
 - s Et lors est conques ne pot ainz A la damoisele venuz Et li viex homes quest cheauz Hors de liglise le conuoie Et cil se metent a la voie
- Mes ainz que la pucele monte Li moines trestot li aconte Ce que il laienz fet auoit Et son non sele le sauoit Demanda quele li deist
- 25 Et la damoisele li dist Quele nel set mes vne chose Seurement dire li ose Quil na tel chevalier viuant Tant com ventent li .iiii. vent
- 50 Tantost la pucele le lesse
 Apres li chevaliers seslesse
 Maintenant cil qui les siucient
 Vienent et si troeuent si voient
 Le moine seul deuant liglise
- 35 Li viex chevaliers en chemise

Li dit sire veistes vos Vn chevalier dites ne nos Qui vne damoisele en maine Et cil respont ia ne miert paine

- Et cii respont ia ne miert paine

 Que tot le voir ne vos en cont

 Que orendroit de ci sen vont

 Et li chevaliers fu vaillanz

 Que merueilles i a fet granz

 Que toz seuls la lame leua
- Conques de riens ne le greua
 Desus la grant tombe marbrine
 Il vet rescorre la reine
 Et il la rescorra sanz doute
 Et ouoce li lautre gent toute
- Vos meismes bien le sauez
 Qui souent veues auez

 Qui souent veues auez

 Les letres qui sont sor la lame
 Onques voir dome ne de fame
 Ne nasqui nen sele ne sist
 Cheulianni centine
 - Chevalier qui cestui vausist
 Lors oit li peres a son fil
 Filz que ten samble dont nest il
 Molt preuz qui a fet tel efforz
 Or sez tu bien cui fu li torz
- Bien sez sil fu ou tiens ou miens Ge ne voudroie pour amiens Qa lui te fusses combatuz Si ten ez tu molt debatuz Ainz con ten peust destorner
- 50 Or nos en poons retorner
 Car grant folie ferions
 Sen auant de ci les sieuons
 Et cil respont ge lotroi bien
 Li sieuir ne vos vaudroit rien
- Des quil vos plest ralons nos en

De retorner ferions sen
Et la pucele tote voie
Le chevalier de pres costoie
Si le veut fere a li entendre
Et son non veut a lui aprendre

s Et son non veut a lui aprendi Si li requiert que il li die Vne foiz et autre li prie Tant quil li respont par anui Ne vos ai ge dit qui ge sui

Dou reaume le roi artu
Foi que doi deu et sa vertu
De mon non ne sarez vos point
Lors li dit cele quil li doint
Congie si sen retorne arriere

Bt il li done a bele chiere

(bl. 7. b)

Atant la pucele sen part
Et cil a cui il ert molt tart
De cheuaucher sanz compegnie
Apres uespres en droit complie
Si com il son chemin tenoit

- Vit .i. chevalier qui venoit Dou bois ou il auoit chacie Cil venoit le heaume lacie Et ciz sa venoison troussee
- Desor i. chaceoir ferrant
 Le vauassor molt tost errant
 Vit encontre le chevalier
 Si li prie de herbergier
- Sire fet il nuiz ert par tens
 De herbergier est huimes tens
 Sel deuez fere par reson
 Et iai vne moie meson
 Ci pres ou ge vos menrai ia

Onc nus miex ne vos herberia Lone mon poeir que ge ferai Sil vos plest molt liez en serai Et ge resui molt liez fet il

5 Auant en enuoie son fil Li vauassors tot maintenant Por fere lostel auenant Et por la cuisine haster Et li valles sanz arrester

Not unlenters et liement
Molt unlentiers et liement
Si sen ua molt grant aleure
Et eil qui de haster nont cure
Ont apres lor chemin tenu

Tant quil sont a lostel venu

Vne bien affetiee dame Et .v. fils quil auoit molt chiers .iij. vallez et .ii. chevaliers

Et .ij. filles gentils et beles Qui encor estoient puceles Nestoient pas ne de la terre Mes il estoient la en serre Et en prison tenu lauoient

Molt longuement et si estoient Dou roiaume de losgresne Li v. massors a amene Le chevalier dedenz sa cort Et sa feme a lencontre cort

De lui seruir molt se trauaillent De lui seruir molt se trauaillent Si le saluent et descendent A lor segnor gueres nentendent Les serors ne li iiii. frere Car bien sauoient que lor pere Voloit bien quinsi le feissent Molt lonorent et conioissent Et quant il lorent desarme

Son mantel li a affuble
Lune des ij. filles son oste
Au col li met et dou sien loste
Si fu bien seruiz a souper
De ce ne quier ci a parler

Mes quant ce uint apres mengier Onques ni ot plus fet dangier De parler dafaires plussors Premerement li vauassors Commence son oste a enquerre

¹⁵ Que il estoit et de quel terre Mes son non ne li enquist pas Et il li dit en el le pas Dou reaume de logres sui Onc mes en cest pais ne fui

Et quant li vauassors lentent Si sen meruelle durement Et sa feme et si enfant tuit Ni a .i. sol qui molt nanuit Si li commencierent a dire

Tant mari fustes biau doz sire
Et tant est domages de vos
Qor serez aussi come nos
En seruitude et en essil
Et dont venistes vos fet il

Sire de vostre pais somes
En ceste terre auons des homes
De nostre terre en seruitude
Maleoite soit la coustume
Et cil ouoec qui la maintieut

55 Car nus estranges ca ne vient

chi

Que remanoir ne li couiegne Et que la terre nel retiegne Et qui que veut entrer i puet Mes a remanoir i estuet

- De vos meismes est il pes Vos nen istrez ee cuit iames Si ferai fet il se ge puis Li vauassors li redit puis Comment en cuidiez vos issir
- Dont en istroient sanz mentir Trestuit li autre cuitement Car puis que li vas solement Istra hors de ceste prison Tuit li autre sanz mesprison
- En porront issir sanz deffense
 Atant li vauassors sapense
 Quen li auoit dit et conte
 Quuns chevaliers de grant bonte
 Ou pais a force venoit
- Pour la roine que tenoit
 Meleagrans li filz le roi
 Et dit certes ge pens et croi
 Que ce soit il dirai li donques
 Lors li dist ne me celez onques
- Sire riens de uostre besogne
 Par tel conuent que ge vos dogne
 Conseil au miex que ge saurai
 Je meismes preu i aurai
 Se vos bien fere le poez
- 50 La verite men desnoez
 Pour vostre preu et por le mien
 En cest pais ce cuit ge bien
 Estes venuz pour la roine
 Entre ceste gent sarrazine
- 25 Poior que sarrazin ne sont

Et li chevaliers li respont Onques ni vig por autre chose Ne sai ou ma dame est enclose Mes a li respondre teseili

- mes a 11 respondre teseni
 Sai molt grant mestier de conseill
 Conselliez moi se vos sauez
 Cil respont sire vos auez
 Emprise voie molt geruaine
 La voie ou vus estes vos maine
- Au pont de lespee tot droit
 Conseil querre vos couendroit
 Et se vos mon conseil arez
 Au pont de lespee en irez
 Par vne plus seure voie
 - Et ge mener vos i feroie Et cil qui la mellor couoite Li demande est ele plus droite Que nest cele voie deca Et cil respont eincois ia
- Plus longue voie et plus seure Et il respont dont nai ge cure Mes au plus droit me conselliez Gen sui fet il aparelliez Mes ia ce cuit ni aurez preu.
 - Se vos nalez par autre lieu Demain vendrez a .i. passage Ou tost porrez auoir domage Sauon li passages des pierres Volez que ge vos die gueres
- Dou passage com il est maus Ni puet aler quns seuls cheuaus Lez a lez niroient il pas Dui home si est li trespas Bien gardez et bien deffenduz Ne vos sera mie renduz

(bl. 8)

Maintenant que vos i vendrez De lance et despee prendrez Maint cop et sen rendrez assez Ainz que soiez outre passez Et quant il li ot ce retret

5 Et quant il li ot ce retret J. chevaliers auant se tret Qui estoit filz au usaussor Et dit sire o cest segnor Men irai se il ne wes grieue

Atant vns des vallez se liene Et dit voir ausi irai gie Li peres en done congie Molt uolentiers a ambes .ij. Or ne sen ira mie seuls

15 Li chevaliers ses en mercie Car molt aime lor compegnie Atant les paroles remainent Le chevalier couchier en mainent Et dormir se talent en ot

50 Tahtost com le ior veoir pot Se lieue sus et cil le voient Qui ouocc lui aler deuoient Si sont tot maintenant leue Li chevalier se sont arme

si sen uont quant ont congie pris Et li vallez sest deuant mis Atant lor voie ensamble tienent Quau passage de pierre vienent A eure de prime tot droit

50 Vne bretesche enmi auoit
Ou il auoit homes ades
Aincois que il venissent pres
Gil qui sor la bretesche fu
Le voit et crie a grant vertu

Cist vient pour mal cist vient pour mal

Atant ez vos sor .i. cheual Vn chevalier de la hretesche Arme dune armeure fresche Et dui sesne perseriant

- Qui tenoient haches trenchanz
 Et quant cil au passage aproche
 Cil qui le garde li reproche
 La charrete molt le dement
 Et dit vassal fol hardement
- As fet et molt ez fox nais
 Quant entrez iez en cest pais
 Ja hom ce fere ne deust
 Qui en charrete este eust
 Mes ia dex joie ne ten doint
 - Atant li vns vers lautre point Quanque cheual poent aler Et cil qui le pas dut garder
- Pecoie sa lance a estrous

 Et en lesse cheoir les trous

 Et cil en la targe lassene
- Trestot droit par desoz la pene
 De lescu et sel gete enuers
 Desor les pierres entrauers
 Et li seriant as haches saillent
- Mes a escient a lui faillent
 Quil nont talent de fere mal
 Ne a lui ne a son cheual
 Li chevaliers apercoit bien
- Quil nel voelent greuer de rien
 Ne nont talent de lui mal fere
 Si na soig de lespee trere
 Ainz sen passe outre sanz tencon
 Et apres lui si compegnon
- Et li vns dials a lautre dit

 One si bon chevalier ne vit

Ne nus a lui ne sapareille Dont na il fet grande merueille Que par ci est passez a force Gentils damoisiax car tefforce

- 5 Fet li chevaliers a son frere
 Tant que tu viegnes a ton pere
 Si li conte ceste auenture
 Et li vallez affiche et iure
 Que ia dire ne li ira
- Ne ismes ne sen partira
 De cel chevalier dusquil lait
 Adouhe et cheualier fet
 Mes il voist dire le message
 Se il en a si grant corage
- A tant sen vont tuit .iij. a masse
 Tant quil puet estre none basse
 Vers none i. home troue ont
 Qui lor demande qui il sont
 Et il dient chevalier somes
 - ou en noz aferes alomes

 Et li hom dit au chevalier

 Je voudroie molt herbergier

 Vos et voz compegnons ensamble

 A celui le dit qui li samble
- 25 Quil soit des autres sire et mestre Et cil dit ce ne porroit estre Que ie herberiasse a tel heure Car mauues est qui se demeure Et qui a aise se repose
- Desquil a emprise grant chose
 Et ge ai tel afere empris
 Qua piece niert mes hostels pris
 Et li homs li redit apres
 Mes hostex nest mie ci pres

Ainz est grant piece ca auant Tenir i porrez conuenant Que vos droit ostel i prendrez Quant einsi ert que la vendrez Et ge fet il i irai donques

A la voie se met adonques

Li hom qui deuant les en maine
Et cil apres la voie plaine
Et quant il ont grant piece ale

Sont .i. escuier encontre Qui venoit trestot le chemin Les granz galoz sor .i. roncin Gros et reont com vne pome Li escuiers a dit a lome

Sire sire venez plus tost
Que cil de logres sont a lost
Venu sor cials de ceste terre
Sest ia commenciee la guerre
Et la tencons et la meslee

Et dient qen ceste contree
Sest .i. chevaliers embatuz
Qui en mainz lieus sest combatuz
Nus ne le puet contretenir
Passage ou voelle venir

Quil ne le past cui quil anuit Et dient len cest pais tuit Quil les deliurera touz Lors se met li homs es galoz Et cil en sont molt esioui

Qui autre si lorent oj Qui voudroient aider as lor Si dit li filz au uauassor Sire nez que dit ce seriant (bl. 8. d)

Alons aidier as noz auant Qui sont melle a cieux de la Et li hons tot ades sen va Oui nes atent pas ainz sadrece Molt tost vers vne forterece Oui sor .i. tertre estoit fermee Et cort tant quil vint alentree Et cil apres a esperon Li bailles estoit enuiron

- Clos de haut mur et defosse Tantost quil furent enz entre Si lor lessa len avaler Ouil ne sen peussent raler Vne porte apres les talons
- Et eil dient alons alons Car ci narresterons nos pas Apres lome plus que le pas Vont tant quil furent a lissue Oui ne lor fu pas deffendue
- Mes tantost com li homs fu hors Li lessa on apres le cors Chaoir vne porte coulant Et cil en furent molt dolant Oui dedenz enferme se voient
 - Car il cuident quen charcre soient Mes cil dont dire ge vos doi Auoit .i. anel en son doi Dont la pierre tel force auoit Quenchantemenz ne le pooit
- Tenir desquil lauoit veue Lanel met deuant sa veue Sesgarda lanel et si dit Dame dame se dex mait Or auroie ge grant mestier
- Que vos me venissiez aidier

Cele dame vne fee estoit Qui lanel done li auoit Si lauoit norri en enfance Sauoit en li molt grant fiance

Quele en quel lieu que il fust Secorre et aidier li deust Et il voit bien a son apel Et a la pierre de lanel Quil ni ot point denchantement

Dull sont enclos et enserre
Lors vienent a .i. huis ferre
Dune posterne etroite et basse
Lor espees traient a masse

Et fiert tant chascuns de lespee Quil orent la barre coupee Quant il furent hors de la tour Et commencier virent lestor Oual les prez molt grant et fier

Et furent bien mil chevalier Que dune part que dautre au mains Estre la geude des vilains Quant il vindrent aual les prez Coine sages et atemprez

si Li filz au vauassor parla
Sire eincois que nos venons la
Ferions nos ce cuit sauoir
Qui iroit enquerre et sauuoir
De quel part les noz genz se tienent

 Je ne sai de quel part il vienent Mes ge irai se vos volez Gel voil fet il tost i alez Et tost reuenir vos coulent Cil i vet tost et tost reuient
 Et dit molt nos est bien cheu Que iai certainement seu Que ce sont li nostre deca Et li chevaliers sadreca Vers la meslee maintenant

- Sencontre .i. chevalier vaillant Et iouste a lui sel fiert si fort Parmi loil que il labat mort Et li vallez a pie descent Le cheual au cheualier prent
- Si sen arme gue il auoit
 Si sen arme bien et adroit
 Quant armez fu sanz demorance
 Monte prent lescu et la lance
 Qui ert grosse roide et empointe
- 15 Sot vne espee au coste iointe Trenchant et flamboiant et clere En lestor est apres son frere Et apres son segnor venuz Oui molt sestoit bel contenuz
- 20 En la mellee vne grant piece
 Car il ront et fent et despiece
 Escuz et heaumes ct haubers
 Nel garantist ne fus ne fers
 Cai il fiert bien quil ne lafolt
- 75 Mort ou ius del cheual ne lost Il seuls si tresbien le fesoit Que trestoz les desconfisoit Et cil molt bien le refesoient Oui ounec lui venu estoient
- 50 Mes cil de logres sen meruellent Quil nel connoissent sen consellent De lui au filz del vauassor Tant en demainent li pluisor Que cil et cele dire loit
- 55 Chascuns en bien de lui parloit

Li vns lors dit segnor cest cil Qui nos getera de peril Et de la grant maleurte Ou nos auons lonc tens este Si li deuons grant honor fere

Que pour nos hors de prison trere Atant perillouz pas passez Et passera encor assez Molt a afere et molt a fet

Molt a afere et molt a fet

Ni a nul grant ioie nen ait

Quant ceste nouele ont oie

Molt en est lor gent echandie

Quant ceste noucle ont oie
Molt en est lor gent esbaudie
Tuit le loent et tuit lonorent
De la ioie que il en orent
Lor croist la force et sesuertuent

Lor croist la force et sesuertuent
Tant que mainz des autres en tuent
Mes plus les maine ledement
Li chevaliers et plus vilment
En tel meniere ce lor samble

 Que ne font tuit li autre ensamble Mes sil ne fust si pres de nuit Desconfiz les eussent tuit Mes la nuiz si obscure vint Que departir les en couint Au departir tuit le chetif

Autresi come par estrif
Enuiron le chevalier vindrent
De totes parz au frain le tindrent
Si li commencierent à dire

Bien vegnant soiez vos biau sire
Et dit chascons sire par foi
Vos herbergerez ouoec moi
Sire pour deu et pour son non
Ne herbergiez souoec moi non
Tuit dient ce que dit li vns

(bl. 9. c)

39

Que herbergier le veut chascuns Ainsi li jones com li viex Et dit chascons ce seroit miex En mon ostel que en lautrui

- Ge dit chascons endroit de lui
 Et li vns a lautre le taut
 Si com chascuns auoir le vaut
 Pour poi que il ne sen combatent
 Et il lor dit quil se debatent
- De grant oiseuse et de folie Lessiez ester ceste enredie Quil na mestier a moi na vos Ne-ce nest pas bon entre nos Ainz deuroit li vns lautre aidier
- 15 Ne vos couient mie a pledier De moi herbergier par tencon Ainz deuez estre en cusancon Pour ce que tuit i siez preu De moi herbergier en tel lieu
- Que ge soie eu ma droite voie Encor dit chascous tote voie Cest en mon ostel mes ou mien Ne dites mie encore bien Fet li chevaliers a mon los
- Li plus sages de vos est fox De ce dont ge vos oi tencier Vos me deurieez auancier Et vos me volez fere tordre Se vos manieez tuit eu ordre
 Li vns apres lautre a deuise
- 50 Li vns apres lautre a deuise
 Fet tant donor et de seruise
 Con leu plus porroit fere a home
 Par toz les sainz qui sont a rome
 Ja plus bon gre ne len sauroie
- 55 De cui la bonte prise auroie

Com ge faz de la volente Si me doint dex ioie et sante La volente autant me hete Com se chascons meust ia fete

- Molt grant seruise et grant honte Si soit en lieu de fet conte Einsi li chevaliers apaise Chiez .i. chevalier molt aaise El chemin li oste lenmainent
- te de lui seruir molt se painent Trestuit molt grant ioie li firent Molt lonorerent et seruirent Tote la nuit iusquau couchier Car il lauoient tuit molt chier
- Au main quant vint au desseurer Vont chascuns ouoee lui aler Chascons se pouroffre et presente Mes ne li plest ne atalente Que nus sen aille onoeques lui
- Pors que tant solement li dui Que il auoit la amenez Cials sanz plus en a ramenez Lors ont tant cil la matinee Cheuauchie iusqua la vespree
- Quil ne trouerent auenture
 Cheuauchant vont grant aleure
 Dune forest molt-tost issirent
 Alissir vne meson virent
 Au vauassor et a sa femme
- Qui molt estoit cortoise dame Virent a la porte seoir Tantost com ele pot veoir Sest en estant contraus lenee A chiere molt riant et lee
- 55 Le salue et dit bien vegnicz

(bl. 10)

Mon ostel voil que vos pregniez Herbergiez estes descendez Dame quant vos le commandez Vostre merci nos descendrons

- Et vostre hostel huimes prendrons Il descendent et au descendre Fist la dame les cheuax prendre Quel auoit mesnie molt bele Ses filz et ses filles apele
- to Et il vienent tot maintenant Vallet cortois et auenant Et chevalier et filles beles A vn commande oster les seles Des cheuax et bien conreer
- 15 Il ne fu qui losast veer
 Desarmer fet les chevaliers
 Il le firent molt volentiers
 Au desarmer les filles saillent
 Desarme sont puis si lor baillent
 - A affubler .iij, corz mantiaus
 En lostel qui molt estoit biaus
 Les enmainent en es le pas
 Mes li sires ni estoit pas
 Ainz ert en bois et ouoec lui
- 15 Estoient de ses fielx li dui Mes il vint lors et sa mesnie Qui molt estoit bien arresnie Sont encontre deuant la porte La vénoison que il aporte
- Destroussent molt tost et deslient
 Et cil li content tot et dient
 Sire sire vos ne sauez
 .iij, ostes chevaliers anez
 Des en soit aorez fet il
- 35 Li chevaliers et si dui fil

0 :

CHR. 1725. LI ROMANS DE LA CHARRETTE.

Font de lor ostes molt grant joie La mesniee nestoit pas coie Car toz li mendres saprestoit De fere ce qu fere estoit 6 Cil corent le mengier haster Et cil les chandoiles gaster

Si les alument et esprenent La touaille et les bacins prenent Si donent leue as mains lauer De ce ne sont il mie auer

De ce ne sont il mie auer Tuit orent assez a lauer Tost leuent et si vont seoir Riens qen peust laiens veoir

Nestoit anuieus ne pesanz Au premier mes vint vns presenz Dun chevalier a luis defors Plus orguellous que nest vas tors Qui est molt orguellose beste

Des plantes iusques en la teste Sist tox armez sor .i. destrier De lune iambe en son estrier Sert affichiez et lautre ot mise Par contenance et par cointise

Sor le col dou destrier grenu Estes le vos einsi venu Onques nus garde ne sen prist Tant quil vint deuant euls et dist Li quels est que sauoir le voeil Qui tant a folie et orgoeil

Et dou ceruel la teste vuide Oen ceste terre vient et cuide Au pont de lespee passer Pour noient sest venuz lasser

Pour noient a ses pas perduz

Et cil qui ne fu esperduz Molt hardiement li respont Ge sui qui voeil passer au pont Tu coment loses tu penser

- 5 Ainz te deusses porpenser
 Que tu empreisses tel chose
 A quel fin et a quel parclose
 Tu en peusses auenir
 Si te deust bien souenir
- De la charrete ou tu montas Ce ne sai ge se tu honte as De ce que tu i fus menez Mes ia nus qui fust bien senez Neust si grant afere empris
 - 5 Se de ceste oeure fust repris Et cil qui ce dire li ot Ne li degne respondre mot Mes li sires de la meson Et tuit li autre par reson
- Sesmeruellent a desmesure
 Ha dex com grant mesauenture
 Fet chascuns dels a soi meismes
 Lore que charrete fu primes
 Pensee et fete soit maldite
- 15 Car molt est vil chose et despite He dex de qoi fu il retez Et pour qui fu il charretez Pour quel chose por quel forfet Cest mot li ert toz iors retret
- so Et sil fust de cest pechie mondes En tant com dure toz li mondes Neust il chevalier troue Tant fust de proece esproue Qui cestui vallet resamblast
- 55 Et qui trestoz les assamblast

Si bel ne si grant ne veist Pour ce que le voir en deist Ce discient communement Et cil molt orguellousement

- 5 Sa parole recommenca Et dit chevaliers enten ca Oni an pont de lespee en vas Se tu veus leue passeras Molt legerement et soef
- Ge te ferai en vne nef Molt tost outre leue nagier Mes ge te ferai paagier Quant de lautre part tetendrai Se ge voeil la teste enprendrai
 - Ou se non en ma merci iert Et cil respont que ia ne quiert Anoir tele desauenture Ja sa teste en ceste auenture Niert mise einsi pour son meschief
- Et cil li respont de rechief Des que tu ce fere ne veuls Oui quen soit la bonte et li dieuls Venir te conuendra la fors A moi combatre cors a cors
- Et cil dit por lui amuser Se le pooie refuser Molt uolentiers men soufferroie Mes tot aincois men combatroie Oue noaus fere mesteust
- Aincois que il se remeust De la table ou il se secient Dit a .i. de cez qui seruoient Que sa sele tost li meist Sor son cheual et si preist

Ses armes si li aportassent

Et cil dou tost fere seslessent Li vns de lui armer se paine Li autres son cheual amaine

Et sachiez quil ne sambloit pas Si com cheusx qui vet le pas Armez fu de toutes ses armes Et tint lescu par les enarmes

Et tint lescu par les enarmes Et sor son cheual fu montez Qui deust estre mescontez

- Nentre les biax nentre les bons
 Bien samble qu'il doie eatre sons
 Li cheuax tant li auenoit
 Et li escuz que il tenoit
 Par les enarmes embracie
- 15 Sot el chief le heaume lacie Et tant i estoit bien assis Quil ne vos fust mie auis Qemprunte nacreu leust Ainz deissiez tant vos pleust
- Quil einsi fu nez et creuz
 De ce voudroie estre creuz
 Desoz le pre ot vne lande.
 Qui lassamblee molt amende
 Ou la bataille estre deuoit
- Tantost com li vns lautre voit
 Point li vns vers lautre abandon
 Si sentreuieneot de randon
 De lances tels cops sentredonent
 Que eles ploient et arconent
- So Et ambedcus en pieces volent
 As espees les escuz dolent
 Et les heaumes et les hauberz
 Trenche li fus et ront li ferz
 Si que en pluisors lieus se plaient
- 55 Par ire tels cops sentrepaient

Com sil fussent pris a couent
Mes les espees molt souent
Dusques crupes des chevax colent
De sanc se baignent et sooullent
Commence of Complete embatent

Car iusques es flanz les embatent Des cheuax a terre sabatent Et quant il sont cheu a terre Li vns va lautre a pie requerre. Et sil de mort ne se haissent

(bl. 11)

- As espees si crueument
 Plus se fierent menuement
 Que cil qui met denier en hine
 Oui de muer onques ne fine
- A totes failles .ij. et .ij.

 Mes molt estoit autres cis gieus
 Car il ni auoit nule faille

 Mes granz cops et fiere bataille

 Molt felonesse et molt cruel
- Tuit furent issu de lostel
 Quil ni remest cele ne cil
 Sire dame fille ne fil
 Ne li poure ne li estrange
 Ainz estoient trestuit en renge
- Yenu pour veoir la bataille En la place qui molt est large Li chevaliers de la charrete De mauuestie se blasme et rete-Quant son hoste voit qui l'esgarde
- 56 Et des autres se reprent garde Qui lesgardoient tuit ensamble Dire trestoz li cuers li tremble Quil deust ce li est auis Auoir molt grant piece a conquis.
- 55 Celui a cui il se combat

Lors se fiert si quil li embat Lespee molt pres de la teste Si lenuaist come tempeste Car il lenchauce si largue Tant que place li a tolue Si li taut terre et si lenmaine Qua bien pres li fant lalaine Sa en lui molt poi de deffense Et lors li chevaliers sapenae

- 10 Que il li auoit molt vilmant
 La charrete mise deuant
 Si passe et tel le conroie
 Quil ni remest las ne corroie
 Quil li clot entor le coler
- 15 Si li a fet lelme voler Dou chief et chaoir la ventaille Tant li passe tant li traualle Qa merci uenir li estuet Comme laloe qui ne puet
- Deuant lesmerillon voler
 Ne ne sa ou lasseurer
 Puis que il li passe et sormonte
 Ausi cil o tote sa honte
 Li ala querre et demander
- Merci quil ne puet amender Et quant cil oit qui li requiert Merci si nel touche ne fiert Ainz dit veuls tu merci auoir Molt auez or dit grant sauoir
- 50 Fet il ce deuroit dire .i. fols Onques nule riens tant ne vols Com ge faz merci orendroit Et cil dit il te conuendroit Sor vne charrete monter
- 35 A noient porroies conter

Tot quanque dire me sauroies Se en charrete ne montoies Pour ce que tant fole boche as Que vilment le me reprochas

- Que vilment le me reprocess Et li chevaliers il respont Ja deu ne place que gi mont Non fet il et vos i morrez Sire bien fere le porrez Mes pour deu vos pri et demant
- Merci fors que tant solement
 En charrete monter ne doiue
 Nus ples nest que ge ne recoiue
 Fors cestui tant soit griez ne forz
 Miex ameroie estre morz
 - Que fet eusse tel meschief Ja nule autre chose si grief Ne me saurez dire ne face Pour lamor deu por vostre grace

15

- Que que cil merci li demande

 Atant ez vos par vne lande

 Vne pucele lambleure

 Venoit sor vne fauue mule

 Dessffublee et deslije

 Et si tenoit vne eseorgie

 Dont la mule feroit granz cols
- Dont la mule feroit granz cols
 Et nul cheual les grans galos
 Par uerite si tost nalast
 Que la mule plus tost nalast
 Au chevalier de la charrete
 Dit la pueele dex te mete
 Chevalier ioie el cuer parfete

Dit la pucele dex te mete
Chevalier ioie el cuer parfete
De la rien qui plus te delete
Cil qui volentiers lot oie
Li respont dex vos beneie

(bl. 11. c)

Pucele et doint ioie et sante Lors dit cele sa volente

Chevalier fet ele de loig Sui ca venue a grant besoig A toi pour demander vn don Dont ge rendrai le guerredon Si grant com ge porroie fere Et tu auras encor a fere De maide si com ge croi

10 Et cil respont dites le moi Que vos volez et se ge lai Auoir le porrez sanz delai Mes que ne soit chose trop grief Cele respont ce est le chief

De cel chevalier que tu as Conquis et voir onc ne tu as Si felon ne si desloial Ja ni feras pechie ne mal Aincois sera aumosne et bien

car cest la plus desleal rien
Qui onques fust ne iames soit
Et quant cil qui veincuz estoit
Oit quele veut que il locie
Si dit ne le creez vos mie

Quele me het mes ie vos pri Que vos aiez de moi merci Pour cel dieu qui est filz et pere Et qui de celi fist sa mere Oui estoit sa fille et sancele

50 Ha chevalier fet la pucele
Ne le croi pas cel traitor
Que dex te doint ioie et henor
Si grant com tu puez couoitier
Et si te doint hien esploitier

CHR. 1725. LI ROMANS DE LA CHARRETTE. 511

De ce que tu as entrepris Ez vos le chevalier si pris Qau penser demeure et arreste Sanoir sil li donra la teste Celi qui li roene trenchier Ou sil aura celui tant chier Quil li pregne pitie de lui Et a celui et a cestui Yeut fere quanque il demandent

(bl. 11. d)

Sor pitie et pitiez li commandent Sor pitie et sor sa franchise Et desque il li a requise Merci ne laura il donques Oil ce ne li auint onques Oue nus fust tant ses anemis

yue nus tust tant ses anemis
Pour quil leust au desoz mis
Et merci crier li couint
Onques encor ne li auint
Mes au sorplus mar i baast
Oune foiz merci li noiast

Qune foiz merci li noiast
Et cil donques ne laura mie
La merci quil requiert et prie
Desquil einsi fere le sieult
Et cele qui la teste veult
5 Aura la ele oil sil puet

Chevalier fet il il testuet Combatre derechief a moi Et tel merci aurai de toi Se tu veuls la teste deffendre

 Que ge te lesserai reprendre Ton heaume et armer de rechief A lessier ta teste et ton chief A tot le miex que tu porras Et saches que tu i morras.

Schlafs:

Segnour, se ge avant disoie, Ce seroit outre la matiere; Pour ce, au finer a meniere.

- Gi faut li romanz entravers.
 Godefrois de Leigni li clers
 A perfinee la charrete,
 Mes nus hom blasme ne li mete,
 Se sor Crestien a dure,
- Car il l'a fet pour le bon gre Crestien, qui le commenca; Et tant a fet de la enca Ou Lanceloz fu enmurez; Tant com li contes est durez,
 - Tant en a fet: ni vout plus metre Ne mainz, pour le conte maumetre.

Ci faut li romanz de la charrete.

b) Darauf folgt von derselben hand bl. 34 bis 658 ebenfalls done überschrift der franzesische Iwrin, LI CHEVALIERS DOU LEON. Nach einer note am schluß von Frachets hand ist Chrestiens de Troies der verfaßer, wie er denn auch in der Pariser be. genannt ist. Ich habe aufang und schluß des gedichts bereits einzeln drucke laßen unter dem titel: Li romans don chevalier au leon, bruobstücke aus einer vaticanischen handschrift herausgegeben von Adelbert Keller. Tübingen, gedruckt bei L. F. Fues. 1841. (K.) Die schrift ist nicht in den buchbandel gekommen. Vergl. dazu die anzeige in Mescell literatuchlatt 1842, s. 61. Über den Iweis

^{8.} H l'an. 9. H besser a ovre, 10. H Car ça il fait par. 12. H Tant en a s. des lors an ça. 15. H vialt.

von Chrestien de Troyes vgl. Histoire littéraire de la France XV, 235 ff. (HI). Den anfang des gedichts hat auch F. H. v. d. Hagen in den minnesingern IV, 269 mitgeteilt (Hg). Ebenso nach einer Lyoner hs. Fr. Michel in der einl. zur chanson de Roland s. liij (L). Das ganze gedicht nach der Pariser haudschrift (hibliothèque du roi, manuscrits de Mr. du Fay. Suppl. fr. 210) ist gedruckt nach einer abschrift des grafen von Villemarqué in den mabinogion von lady Charl. Guest. (G). Das dieser ausgabe beigefügte facsimile einer seite bezeichne ich mit P. Die mhd. bearbeitung Hartmanns von Ouwe (H) war mir zur feststellung des textes, zumal wo V mich verliefs, manchfach dieulich. Ich benütze die ausgabe von Benecke und Lachmann, Berl. 1827 (B). Dort sind auch, zumal s. 441 ff. einzelne stellen des franzæsischen gedichts mitgeteilt. Anfang:

 Li bons rois Artus de Bretaigne, La cui procce nos ensegne, Que nos soions preu et cortois, Tint cort si riche come rois A cele feste qui tant couste,

(bl. 54. e. G s. 154. K s. 1)

- s Q'en apele la pentecouste;
 La court fu a Cardoeil en Gales.
 Apres menger parmi les sales
 Li chevalier s'atropelerent,
 La ou dames les apelerent
 - Et damoiseles et puceles:

^{20.} G A. li b. r. L boins. 21. G Ja. L La sien. 25. L Tient. 24. G i. f. 25. L Com doit couter. G Quen dit contre l. 26. L fu la ou dist. 27. Hg mengier. G ces. 28. L se desportoient. 29. L Lai ... apeloient. 50. G O d. ou.

Li un racontoient noveles, Li autre parloient d'amors, Des angoisses et des dolors Et des granz biens, qu'en ont sovent

Li desciple de lor covent,
Qui lors estoit riches et boens;
Mes or i a molt poi des soens,
Que a bien pres l'ont tuit lessie,
S'en ont amours molt abessie;

Se Car cil, qui soloient amer,
Se fesoient cortois clamer
Et preu et sage et honorable;
Or ont amors torne a fable,
Pour ce que cil, qui riens n'en seatent,

Dient, qu'il aiment, mes il mentent, Et cil fable et menconge en font, Qui s'en vantent et droit n'i ont. Mes por parler de ceuz, qui furent, Lessons ceuz, qui en vie durent,

Q'encor vaut miex, ce m'est avis, Uns cortois morz, qu'uns vilains vis. Pour ce me plest a raconter Chose, qui fet a escouter, Del roi, qui fu de tel tesmoig.

Q'en en parole et pres et loig; Si m'acort d'itant as Bretons, Que toz jors vivera lor nous Et par lui sont ramenteu Li bon chevalier esleu,

· Qui por honor se travellerent,

^{1.} G racontorent. Hg parloient d'amours. 4. G les grint b. 8. feblt bei G. Hg Qui ... lint. 9. G Jeu et. Hg amors moult. 40. G C. 41. G elatiner. 42. G p. et large ato. G et. 44. G ric ne. 21. G erns maunes inc. 35. G fees. 24. Hg tal. 25. V p. p. 27. G Qau mains tous cer uiura see. 50. G a ennor.

Mes a cel jor s'esmervellerent Del roi, qui d'entr'eus se leva, Si ot de tier qui molt greva Et qui molt grant nurmure en firent Pour ce, q'onques mes ne le virent A si grant feste en chambre entrer Pour dormir ne por reposer;

Mes cel jor einsi li avint, Que la reine le detint, Si demora tant delez li.

Que s'oublia et endormi.

A l'uis de la chambre defors
Fu Odinauls et Segremors

Et Heus et mes sires Gauvains Et ouoce aus mis sire Yvains, Et si i fu Calogrenanz, Uns chevaliers molt avenanz, Oui lor ot commencie .i. conte.

Non de s'onor, mes de sa honte, Que que Calogrenanz contoit Et la reine l'escoutoit, S'est de delez le roi levee Et vint entr'euls si a emblee,

Q'ainz, que nus la peust veoir, Se lessa ele entr'aus cheoir. Fors que Calogrenanz sanz plus Sailli en piez contre li sus, Et Keus, qui molt fu rampronous, Fel et poignauz ei aflitous, (G s. 155. K s 5)

^{1.} G M. ce i. nit se merueillent. 5. G cet q. en pesa.
4. G parole. 5. Nonques mes a uenir ne v. 8. G M. einsiat er ior li. 9. G retint. 11. G Ql. 1. 5. G dodines. So
such H s. 87 und der Engländer bei R z. 55. 13 und 15 vertuscht G. 20. G que il son conte c. 22. G S iest deles.
25. G sor els tout aemblec. 25. G Se fu lessie entreus chooir.
28. G aronsons. 29. G P el et agignarz.

Li dit 'Par den, Calogrenant, Molt vos voi legier et faillant, Et certes molt m'est bel, que vos Estes li plus cortois de nos,

s Et bien sai, que vos le cuidiez, Tant estes vos de senz vuidiez, C'est droiz, que ma dame le cuit, Que vos aiez plus, que nos tuit, De cortoisie et de proece.

Nel lessasmes pas por parece
Espoir, que nos ne nos levasmes,
Ou espoir, que nos ne degnasmes?
Par ma foi, sire, non feismes,
Mes pour ce que nos nel veismes

Ma dame, sinz fustes vos levez.
Certes, Hez, vos fussiez crevez,
Se ne vos peussiez vuidier
Fet la roine a mon cuidier,
Denvie dont vos estes plains;

Anvious estes et vilains,
De ramprosner voz compegnons?
Dame, se nos ne gasignons
 Fet Heus en vostre compegnie,
Gardez que nos n'i perdons mie,

Gardez que nos n'i perdons mie,
20 ge ne cuit chose avoir dite,
Qui me doie estre a mal escrite;
Et ge vos pri, tesiez vos en,
Car n'est cortoisie ne sens.

^{2.} G uos noi or preu et vallant. So auch Hartnuss.
1.16. 6. G Cant c. nos. 10. G Ja lessames nos por.
11. G q. n. l. 12. G Ou porcque n. 13. G Mes paréd.
14. G ne v. 15. G eincois futes l. 16. G C. aincois futes.
17. Diese und die nileste zeile vertauscht G. G & nos ne penssiez. 19. G Le uenein. Hartm. z. 156. 25. G la ec. a. chose. 27. G E t sil uos plet. 28. G fl na c.

De plez d'oiseuse maintenir; Ciz plez ne doit avant venir, Ne l'en nel doit plus haut monter; Mes fetes nos a aconter

(G a. 155. b)

Ce que il avoit comencie, Que ci ne doit avoir tencie. A ceste parole respont Calogrenanz et si despont: 'Certes, sire, de la tencon

N'ai ge mie grant cusencon, Petit m'en est et poi la pris; Se vos avez vers moi mespris, Je n'i aura ja jor domage; O'a plus vaillant et a plus sage,

Mes sire Keu, que ge ne sui,
Avez vos dit sovent anui,
Et bien en estes constumers;
Toziors doit puir li fumiers

Et taons poindre et maloz bruire, Annions anuier et nuire; Mes je n'en conterai huimes Se ma dame n'en soefre en pes, Et ge li pri, qu'ele s'en tese,

Que ja chose, qui me desplese,

Ne me commant soe merci.

'Dame, trestuit cil, qui sont ci'

Fet Heuz 'bon gre vos en sauroient,

(K a. 5)



^{1.} G En plet. 3. G len d. 4. G nos ausst contex. S G en c. 7. G parol sapont. 8. G respont. 9. G Sire of 442b 4596. 154b. 43. G are and d. 14. G A plus. 15. G Miss sessinat (? accient). 16. G fait hosts et small. 17. G Vasc. 19. G tools. Herm. 2. 20 horsus. G maless braire. 20. G Si doiuent ennuier et raire. 21. Diess and die folgendes seile vertaucht. G. G Jo ne lee. 32. G dame men lesse. 33. G quell. 34. G la ch. 36. G trestint. 7. G aucrat.

Qui volentiers le conte orroient; Si n'en fetes vos riens por moi Mes foi, que vos devez le roi, Le vostre segnor et le mien, Commandez li, si ferez bien!

Calogrenant fet la reine Ne vos chaille de laatine Mon segnor Heu le seneschal! Coustumers est de dire mal,

Si q'en ne le puet chastoier; Commander vos voeil et proier, Que ja n'en aiez au cuer ire Ne por ce ne lessiez a dire Chose, que nos plese a oir,

Se de m'amor volez joir; Ainz en comenciez derechief! 'Certes, dame, ce m'est molt grief, Que vos me commandez a fere; Ainz me lessasse les oils trere,

Se corroucier ne vos cuidasse, Que nule rien huimes contasse; Mes ge dirai puis qu'il vos siet, Que que il onques me soit grief. Desnu'il vos plet, or entendes!

Que parole si est perdue,
S'ele n'est de cuer entendue.
De tex i a, que ce, qu'il oent,

Gv. Isscouteront. 2. G Ne nen. 7. G de le tais.
 G Q' len ne len. 41. G uos uzil. 43. G por lui se.
 G Se comencies tont. 47. G gief. 49. G Ierois i. ås.
 G roroncier ne une dottasse. 21. G huints nule rise.
 G jo G gierois i. ås.
 G roroncier ne une dottasse. 21. G huints nule rise.
 G je feral ce quil uos. 23. G griet. 24—28 fehlt in V.
 Irle regime as gut es gelt nach G. Vgl. damit Schott bei Menzel a. n. o. s. 55.*.

N'entendent pas, et se le loent; Et cil ne velt mes que l'oie, Desque li eners ni entend mie, Qu'es oreilles vient la parole,

- Ainsine cume li verz que vole;
 Mes n'i areste ne demeure,
 Einz s'en part en moult petit d'ore,
 Se li cuers n'est si esveilliez,
 Qu' a prendre soit appareilliez;
- Prendre et enclorre et retenir,
 Les oreilles sont nois et dois,
 Par ou vient iusqu'au cuer la vois;
 Et li cuers prent dedenz le ventre
- La voiz, qui par l'oreille entre. Et qui or me voldra entendre, Cuer et oreilles me doit tendre, Car ne veil pas parler de songe, Ne de fable, ne de menconge.
- Il a ja bien passe .vij. ans, Que ge seuls come paisans Aloie querant aventures, Armez de totes armeures, Si come chevaliers doit estre.
- Si trovai .i. sentier a destre Parmi une forest espesse,
 - Molt i ot voie felonesse,
 De ronces et d'espines plaine;
 A quelqu'anui, a quelque paine

(K s. 6)

^{1—19} fehlt in V. 20. Von hier an vergleiche ich P nach dem 26 zeilen umfalsenden fassimile. P II auint pres a de .v. anc. 21. P Que seus c. d. 24. P com ... deunit 2. P Que ... chemin. 28. P De uerz rums et. 29. Nach dieser selle hat V noch die von 520, 2 welche dort gleichwol wieder steht,

Tig cele voie et cel sentier, Et bien pres tot le jor entier M'en alai chevauchant einsi, Tant que de la forest issi,

5 Qui avoit non Brecheliande, De la forest en une lande; La trovai ge une bretesche A demie lieue englesche, Se tant i ot, plus n'i ot pas;

Cele part vig plus qu'ele pas, Trovai i. baile et i. fosse, Clos environ parfont et le, Et sor son pont toz seuls estoit Cil, cui la forterece estoit,

ss En son poig .i. ostoir mue;
Ge ne l'oi mie salue,
Com il me vent a l'estrief prendre,
Si me commanda a descendre.
Je descendi; il n'i ot el,
Oue mestier avoie d'ostel.

Que mestier avoie d'ostel, Ét il me dit tot mainteant Plus de .c. foiz en .i. tenant, Que beneoite fust la voie, Par ou laienz entrez estoie.

Atant en la cort en entrasmes, Le plain et la porte passasmes.

^{4.} P. Truis. 2. P. A. b. p. demi i. 4. P issi, to ... S. P Que ce fu a breeclisade. 6. P Vue f. 7. P. Entrai et uers une. 8. P galecche. 40. P uing cuele pas, G cuele. 11. P Que ui le b. et le. 12. P Tout a parfeita. 15. P le p. en pres. 14. P C. qui. 45. P Sor. 45 Diese Cele atchi to V. sweimat. P. Re loi na. ibez. G fallschlich condre. 24. G usnus. 55. G Artant (2 wol A innt. Vgl. us 57. (2) et L. c. entranes. 2. S. G Le pont.

CHR. 1725. DOU CHEVALIER AU LEON.

En mi la cort au vavassor,
(A cui dex doint joie et honor
Tant, com il fist moi cele nuit!)
Pendoir une table: ce cuit

Pendoit une table; ce cuit,
Qu'il n'i avoit ne fer, ne fust,
Ne riens, qui de coivre ne fust,
Sor cele table d'un martel,
Qui penduc ert a .i. postel,

Feri li vavassors .iii. cols.

Cil, qui amont erent enclos,
Oirent la vois et le son,
Si saillirent de la meson
Et vindrent en la cort aval.
Li un saisirent mon cheval.

Que li bons vavassors tenoit,
Et ge vi, que vers moi venoit
Une puccle bele et gente;
En moi desarmer mist s'entente,
Si le fist molt bien et molt bel.

Vair d'escarlate poonace,
Et tuit nos guerpirent la place,
Si qu'avoce moi et ovocc li
Ne remaint nus, ce m'abeli,
Oue plus n'i querroie veoir.

(K s, 7)

(G & 151)

^{2.} G. cai d. forc. Man sinkt aust dieser stalle, daß. 397 f. hel Barrisman vol. für echt gelten können. 4. G. fe cuit. 8. G. Q' delex est. 9. G cous: enclos. 40. G et denz. 41. G la noise. 42. G Fors saillivent. 43. G dan la. 44. uns encovut au ch. 18. G En lui segarder mi mentents. Ele für greste longue et droite. De moi desicordinatel. So las vol. Hartmann z. 315. Vgl. n. 235. decordinatel. So las vol. Hartmann z. 315. Vgl. n. 235. gr. de judicior comanero La lanarote bel Geboot (Tescro de los romanecos s. 12-) und Cervantes (Don Quinte p. I, c. 13). 2. G tint. Hartm. 333. 34. G men las

Et cle me mena seoir El plus bel praelet dou monde, Clos tot de mur a la reonde.

- La la trovai si afetiee. Si bien parlant et ensegniee, De tel solas et de tel estne. Oue molt mi delitoit a estre. Ne james por nul estovoir
- Ne m'en queisse removoir. Mes tant me fist la nuit de guerre Li vavassors, qui me vint querre, Quant de souper fu tens et heure;
 - Ne poi plus fere de demeure. Si fis luez son commandement. Del souper vos dirai briement.
 - Ou'il fu del tot a ma devise. Des que devant moi fu assise. La pucele, qui s'i assist, Apres souper itant me dist :
- Li vavassors, qu'il ne savoit Le terme mes, que il n'avoit Herbergie chevalier errant. Oue aventure alast querant; S'en avoit il maint herbergie,
- Apres ce me proia que gie Par son ostel m'en revenisse En guerredon, se gel poisse. Et ge li diz 'Volentiers, sire!'
- Car honte fust de l'escondire. Petit por mon oste feisse,

^{5.} G Quele cerchast.a. 4. G trouai. 6. G t semblast. 12. G ui tans. 13. G Ni. 14. G lors s. 21. G t pai que il a. 25. G Li a. 24. G mlt b. 25. G A. ia. 27. 6 g et en seruice. 29. G Honte me fu. 50. Diese und se folgende zeile, die in V fehlen, nehme ich aus G.

Se cest dont li escondeisse.

Molt fui bien la nuit ostelez,

Et mes chevas fu enselez,

Des que l'en pot le jor veoir,

Car ge en oi proie au soir;

Si fu bien fete ma proiere.

Mon oste et sa fille chiere

Au saint esperit commandai,

(G s. 137. b)

- Et par lor congie m'en alai

 Trestot au plus tost, que ge poi.
 L'ostel gueres eslogine n'oi,
 Quant ge trovai en .i. essarz
 Torz sauvages et espaarz,
 Oni s'entrecombatoient luit
- Et demenoient si grant bruit
 Et tel fierte et tel orgoeil,
 Que, se ge voir dire vos voeil,
 Que de paor me tres arrere,
 Que nule beste n'est si fiere,
 Ne si orguellouse com tor.

(K s. 9)

Grant et hisdeus a desmesure, Issi tres lede creature, Qu'en ne porroit dire de bouche, Vi ge seoir sor une souche, Une grant macue en sa main.

Uns vilains, qui resambloit mor,

Ge m'aprochai vers le vilain, Si vi qu'il ot grosse la teste Plus que roncins ne autre beste,

^{2.} l. n. b. 4. Diese und die folgende z. fehlen in G. 6. G la priere. 7. G M. boen o. 8. G seprist les. 9. G servous congie demandal. Si men alsi a lore congie. Noi gaires lostel esloignie. Quant. 13. G Trois ors. s. et ż. lespart. 47. G Se je le v. 29. G Nest plus orgueilleuse delor. 25. G Si se seoit sor z. coche. 29. G que toriaux.

Chevols mellez et front pele, S'ot plus de .iii. espens de le, Oreilles moussues et granz, Autretex com uns olifanz;

Autretex com uns olifanz;
5 Les sorcis granz et le vis plat,
Oils de suette, nes de chat,
Goule fendue come lous,
Denz de senglier aguz et rous,
Barbe noire, grenoas torcis

te le menton aers au pis,
Corbe eschine, corte et bocue,
Apoiez s'est sor sa macue,
Vestuz de robe si estrange,
Oue n'i avoit ne lin ne lange,

s Ainz ot a son col atachiez .ij. cuirs de novel escorchiez De .ij. toreaus ou de .ij. bues. En piez sailli li vilains lues, Qu'il me vit vers lui aprochier,

Ne sai s'il me voloit touchier, Ne ne sai, qu'il voloit emprendre; Mes ge me garni dou deffence; Tant que ge vi que il s'estut En piez toz cois et ne se mut,

55 Et fu montez desor .i. tronc, S'ot bien .xviii. piez de lonc. Si m'esgarda et mot ne dist, Nient plus q'une beste feist. Lors cuidai ge, que il n'eust (bl. 16)

(G & 130

i. G motiers et. 2. G ži. 5. G O. uelues. 4. G Ausai lees come est est i. vans. 5. G sorcias g. et leues. 5. G Nes de cuete et ne. 7. G Bouchef. 9. G tuerin. 11. Diese und die folgende seile febben in V. 44. G austi linge ne langa. 16. G Dens. 19. G int. 2. 9. G volt. 21. G Ne s. que il. 24. G tout drois in se. 35. G xvii. 28. G Ne p. 54. G Et je cuides

Reson, parole ne seust. Totes voies tant m'enhardi, Que ge li dis Vacar, me di,

- Se ta ez bone chose ou non!'
 Et il dit, qu'il scott uns hom.
 'Quex hom ez ta?' Tex com tu vois;
 Ji ne suis autres nule foiz.'
 'Et que fes ta?' Ici m'estois,
 Sigart ces bestes en cest bois.
 'Gardes?' Pour saint Pere de Rome
- Ja Gardes? Pour saint Pere de Rom
 Ja ne connoissent eles home.
 Ne cuit, q'en plain ne en boschage
 Puist hom garder beste sauvage
 Ci ne aillors por nule chose,
 S'ele n'est loie ou enclose.
 - S'ele n'est loie ou enclose."

 'Ge gart si cestes et justis,
 Que ja n'istront de cest porpris.

 'Et tu coment? Di m'en le voir!'

 'N'i a nule, qui sost movoir

 Des qu'eles me voient venir.
- Quant ge en puis une tenir,
 As poinz, que j'ai et durs et fors,
 Si la destrainz parmi le cors,
 Oue les autres de paor tramblent
- Et tot environ moi s'assamblent,
 Ausi com por merci crier;

^{4. 6} De son ne parler ne. 5. G na car. Vaear vicilerit soriel ais vacier. V. H. Bouedorts gloss. appl. 3.298. 5. G il me dist je sais. 7. Diese und die nichtate zeils felhen in V. ich erginne aus G. 9. G les b. de. 10. G par s. 11. G il nule h. 15. G Mist len. 14. G Nes autre leu p. 15. G nest lier. 16. G Si les gart je le uos pleuis. 17. G nistreat. 18. G conient. 19. G sest. 20. G me nount. 21. Diese saile felht in G. 22. Diese und die folgede seile siad in G vertauscht. 25. G par les ii, cors. 36. G Aussit.

(M. %)

Kani

Ne nus ne s'i porroit fier Fors moi, s'entr'eles s'estoit mis, Que maintenant ne finst ocis; Einsi sui de mes bestes sire.

s Et ta me redevroies dire,
Quex hom tu les et que tu quiers.

Ge sui, ce vois, i. chevaliers,
Et quier, ce que trover ne puis.
Assez ai quis et riens ne truis.

Et que voudroies tu trover?'
 Aventure, por esprover
 Ma proces et mon bardemant.
 Or te proi et quier et demant,
 Se tu sez, que tu me conselles

5 Ou d'aventure ou de mervelles.

'A cest conseil faudras tu bien;
Que d'aventure ne sai rien,
N'onques mes n'en oi parler.
Mes se tu voloies aler

 Gi pres jusqu'a une fontaine, N'en revendroies pas sanz paine, Se tu li rendoies son droit. Tu troveras ci orendroit Un sentier, qui la te menra.

55 Tote la droite voie va, Se bien vels tes pos emploier, Que bien porroies desvoier; Qu'il i a d'autres voies mout. La fontaine verras, qui bout

^{2.} C m. nus hom q'entrais fust. 5. G o. n. f. 4. 6 hast. 8. G O jui quiers. 4 1. G pot. 14. G sec et t. 15. 6 dauentures. 16. G oc fait il f. 17. G Dauentures ne se ge. 8. G oi mes parler. 22. G r. en d. 25. G C jryst trousess o. 24. G la ec merra. 26. Diese und die nächste selffehlen in V. jich ergänse aus G. 28. G II.

(K & 10)

(G t. 150)

Et est plus froide, que nus marbres; Ombre li fet li plus biaus arbres, Conques peust fere nature; En toz tens la fuelle li dure,

Oue ne la pert soir ne matin, Et si pent uns bacins d'or fin A une si longue chasine, Qui dure jusq'a la fontaine. Lez la fontaine troveras

J. perron tel, com tu verras, (Je ne te sai a dire, quel, Car ie n'en vi onques tel) Et d'autre part une chapele,

Petite, mes el est molt belez San bacin veuls de l'eve prendre Et de sor le perron espandre! Tu verras une tel tempeste,

Qu'en cest bois ne demourra beste Neis chevriex ne cers ne pors,

Nez li oisel isteront fors, Car tu verras si foudroier. Venter et arbres pecoier, Toner plovoir et esparcir,

One, se tu t'en pues despartir Sanz grant anui et sanz pesance, / (bl. 56, e) Tu seras de mellor cheance, Que chevaliers, que veisse onqes.

1. G Sest ele p. f. q. marbre. 2. G bians. 3. G penst. 5. G Quil ne la p. por nul iper. 6. G b. de fer. 8. G Que. 9. G A. 11. Diese und die folgende zeile, die in V fehlen, ergänze ich aus G. 12. G re statt je, wie auch unten s. 139 * 140 * 5. 141 * 5. 45. G uels. 16. G desus. 17. G La uerras. 18. G remaindra b. 19. G Cheurel ne daines beste ne porz. 21. G Lar. 23. G Plouoir uerras et espartir. 24. G Que k tu len. 25. G Tans. 27. G qui i fust o.

Dou vilain me parti adonqes, Que bien m'ot la voie moustree. Espoir si fu tierce passee Et pot estre pres de miedi,

- Quant l'arbre et la chapele vi. Bien sai de l'arbre, c'est la fins, Que ce estoit li plus biaus' pins, Conques de sor terre creust, Ne cuit, c'onqes si fort pleust,
- Que par desoz en passast goute, Aincois couroit par desus toute. A l'arbre vi le bacin pendre Del plus fin or, qui fust a vendre Onques encor en nule foire.
- 15 De la fontaine poez croire, Qu'ele boult com eve chaude; Et li perrons d'une esmeraude Perciez ausi com une bous, Et ot une rubiz desous,
- Plus flamboianz et plus vermeils, Que n'est au matin li soleils, Quant il apert en oriant, Ja que ge sache a esciant, Ne vos en mentirai de mot.
- La fontaine a veoir me plot, Dont ge ne me tieg mie a sage De la tempeste et de l'orage, Que volentiers m'en repentisse

^{6, 6} R. pres d. 8. G Q' o. sor. 9. G si bies p. 16. G Que dense ip. une. 11, G Coolit. 12, G uni d. becius. 14, G oncor. 16, G boloit. 17, G Li perrous est d. 18. G Aud percus come J. boloor. 19, G Si ot j. rubi par debors. 22. G apert a escient comrient. 25. G que re a. 34. G mestire. 25. G La mercille enumier me pot. 26. Diese und die folgende seile vertauscht G. 28. G Q' mediteaux et e. poisee. Mit uolenberer me r.

Tot maintenant, se ge poisse. Quant ge oi le perron crouze Et d'eve au bacin arrouze, Mes trop en i versai, ce dout, Que lors vi le ciel si derrout,

Oue de plus de .lx. pars Me feroit es oils li espars. Et les nues tot mesle mesle

Gesoient noif et pluie et gresle, Li tonoirre et li vent bruioient,

Si que trestot l'air destruioient; Tant fu li tenz pesmes et forz, .C. foiz cuidai bien estre morz Des foudres, qu'entor moi chaoient,

Et des arbres qu'il despecoient. Molt fui penez et travelliez, Tant que li tans fu rapaiez, Car li tens gaires ne dura, Oui de tot me rasseura.

Des que ge vi l'air cler et pur, De joie fui toz asseur; Car joie, s'onques la connui, Fet tost oublier grant anui.

Et quant l'orages fu passez, Vi ge soz le pin amassez Tant d'oiseax (s'est, qui croire voelle), Que n'i paroit branche ne foelle,

(G s. 15q. b)

(bl. 36. d)

5. G De l'eue. 4. G en uierse. 5. G Car lues nerci le cul del tout. 6. G Q' plus de parz xiiii parz. 8. G tont pelle melle. 10. Diese und die folgende zeile fehlen in G. petre metter. 10. Joseph data die opinione de la consideration de

Si que ce, que chantoit li vns,
A l'autre chanter n'en oi.
De lor joie me resjoi,
S'escontai tant, qu'il orent fet

Dor servise trestot atret,
Q'one mes n'oi si bele joie,
Ne ge ne croi, que mes nus l'oie,
Se il ne vet oir celi,
Qui tant me plot et abeli,
Que ge m'en dui por fol tenir.

Tant i fui, que oi venir Chevaliers, ce me fu avis, Bien mon escient jusqu'a .x., Tel noise et tel tempest menoit Uns sols chevaliers, qui venoit. Quant ge le vi tot sol venant, Mon cheval restrainz maintenant.

Mon cheval restrainz maintenant,
N'au monter demore ne fis.
Et il come mautalentis
Vint plus tost q'uns alerions,

Fiers par samblant com il lions, Et si haut, com il pot erier, Me commenca a deffier.

^{4.} G que mlt bien a. 5. G chasenas. Conques ce. 7. G ch. ui oi. 8. Da loic. 11. O mes soi. 12. O Ne mes ne cuit que nus hom oie. 15. G ne ael leu celui. 14. G embeli. 15. G V ie mi due. 16. G Joi v. 18. G B. cuidai que li fussent dis. 19. G et effori demenich. 25. G Na. 25. G que nus alerons. 26. G come lions. De si. 27. G pot iere.

CHR. 1725. DOU CHEVALIER AU LEON. 531

'Vassaus' dit il 'vos m'avez fet (K s. 15) Sanz deffiance honte et let: Deffier me deussieg vos. S'il eust querele entre nos, Ou au mains droiture requerre, Aincois que me meussiez guerre. Si m'ait dex, sire vassaus, ... /... Sor vos retornera li maus Dou domage, qui est parans (Environ moi est li garans) De mon bois, qui est abatus. Plaindre se doit, qui est batus; Et ge me plaig, si ai reson, Que vos m'avez de ma meson Chacie par foudre et par pluie; Fet m'avez chose, qui m'anuie, Et dehez ait, cui ce est molt bel; O'en mon hois et en mon chastel M'avez fete tel envaie. Ou mestier ne m'eust aie De gent, ne d'armes, ne de mur; Onques n'i ot home seur En forterece, qui i fust. De dure pierre, ne de fust. Or vos gardez, que desor mes

1. C E. dit nassar: one. 4. O Se il esat guerre. 6. O Est quato on. 7. O Mes se in puis. 8 O reneurira. 11. G Isa de m. b. quest. 15. O Et ee ne pleig se er. 15. O Jetes a foundes et ap. 1. 7. G cuil 1 et b. 18. G Q mayer fet en m. ch. Et en mon bois tele. 20. G Q/ I. G de m." 22. O a seur. 25. O En la. 25. G Mes Schlex qua. 26. G amoi truie. 27. G uenssines. 28. G Ruisses. Lo bio es milde, fortan die unzählighen unrichtig-

N'aurez de moi trieves ne pes. A cel cop nos entrevenismes, Les escuz embraciez tenismes; Si se couvri chascuns dou soen. Li chevaliers ot cheval boen Et lance roide, et fu sanz doute Plus granz de moi la teste toute.

- 5 Et si dou tout a meschief fui, Que ge fui plus petis de lui Et ses chevax maires dou mien. Par mi le bois, ce sachiez bien, M'en vois por ma honte covrir.
- Si grant cop, com ge poi soffrir, Li donai, c'onques ne m'en fains; El comble de l'escu m'atains, Si i mis tote ma puissance, Si qu'en pieces vola ma lance
- Et la soe remaint entiere,
 La quez n'estoit mie legiere,
 Ainz estoit grosse, a mon cuidier,
 Plus que lance de chevalier,
 C'onques mes si grosse ne vi,
- Et li chevaliers me feri Si roidement, que dou cheval Par soz la crupe contreval Me mist a la terre tot plat. Si me lessa honteus et mat,
 - 5 C'onques puis ne me resgarda, Mon cheval prist et moi lessa, Si se mist toz seuls a la voie

Et ge, qui mon roi ne savoie, le le Remes corrocous et pensis.

De lez la fontaine m'assis

J. petit, si me reposai.

Le chevalier sivre n'osai,

Le chevalier sivre n'osai, Que folie fere doutasse; Et se ge bien sivre l'osasse, Ne sai ge, que il se devint: En la fin volentez me vint

Que mon oste covent tendroie Et que par lui m'en revendroie. Einsi me plut, einsi le fis, Et jus totes mes armes mis, Pour aler plus legierement,

Si m'en revig hontousement.

Quant ge vig la nuit a l'ostel,
Trovai mon oste tot au tel
Ausi lie et ausi cortois,
Com il avoit este aincois;

Onques de riens ne m'apercui,
 Ne de sa fille, ne de lui,
 Que mains volentiers me veissent,
 Ne que mains d'oner me feissent,
 Qu'il avoieut fet l'autre nuit;
 Grant honor me portoient tuit,

La lor mercis, en lor meson, Et disoient c'onqes mes hom N'ert eschapez, que il seussent, Ne que oi dire l'eussent,

De la, dont g'estoie venuz,

(K s. 17)

(6 s. 141)

^{6.} G cuidasse. 7. G b. fere. 9. G A. 10. G rendrole. 15. G Et m. a. t. i. m. 16. G Quant re reving a mon hostel. 19. G C. ie auoie fet amcois. 22. G Ne que mems dennor me feissent. 25. fehlt G. 28. G Sen eschapat.

Qu'i ne fust morz ou retenuz.
Einsi ala, einsi revig;
Au revenir por fol me tig:
Si vos ai conte come fons.
Si vos ai conte come fous,
Certes' ce dit mis sire Xvains
Vos estes mes cousins germains,
Si vos devroie melt amer
Et si vos puis por fol clamer,
Quant vos le m'avez tant cele.
Se ge vos at for apele,
Ge vos pri, qu'il ne vos en poist,
Car, se ge puis et il me loist,
G'irai vostre honte vengier.
Bien pert, q'or est apres mengier
Fet Keuz, qui tere ne se pot.
Plus a paroles en plain pot
De vin, qu'en i mui de cervoise.
L'en dit, que chat saoul s'en voise.
Apres mengier, sanz remuer,
Vet chascups Saladin tuer;
Et vos irez vengier forre,
Cost wester conditioner,
Sont vostre penel esborre
Et voz chauces de fer froies
Et voz banieres desploies.

Or tost, pour deu, mis sire Yvain,

^{1.} G Quel ni. 2. G Issi alsi issi reuing. 5. G uor. 6. G Par mon chief dist me. 8. G non deuomes entramer. Mes de ce uos. 10. G Q'. 15. K peit. GH pert. G qui sta apsinger. 15. mui als maß für flüisfgeheten auch im Guillaume d'Engletterre desselbem dichters: En tel tormest et a seniers Plas que se lor servoit mestiers. 19. G c dars. Ut character de la senier Plas que se lor servoit mestiers. 19. G c dars. Ut character de la contre Plas que se lor servoit mestiers. 19. G c dars. Ut character de la contre Plas que se lor servoit mestiers. 19. G c dars. Ut character de la contre pene al cahorre.

CHR. 1725. DOU CHEVALIER AU LEON.	503
Mouverez anuit ou demain?	
Fetes le me savoir, biau sire,	
Quant vos irez a cel martire,	
Que nos vos voudrens convoier;	
N'i aura prevost ne voier,	
Qui volentiers ne vos convoit;	
Et ge vos pri, comment qu'il soit,	
N'en alez pas sanz noz congiez!	
Et se vos anquenuit songiez	
Mauves songe, si remanez!'	0.1
Estes vos donques forsenez,	
Mis sire Keu' fet la roine	(G a. 141. b)
'Que la vostre langue ne fine.	,
La vostre langue soit honie,	
Que tant i a d'escamonie!	
Certes vostre langue vos het,	
Que tot au pis, que ele set,	
Dit a chascun, qui que il soit.	
Langue, qui onques ne recroit,	
De mesdire soit maleoite;	
La vostre, sire, tant esploite,	4.
Qu'ele vos fet par tot hair;	(K s. 19)
Miex ne vos puet ele trair,	
Et sachiez, ge l'apeleroie	
De traison, s'el estoit mole.	
Langue, c'on ne puet chastoier,	

Certes deveroit on loier, Que ne deist a vos ramprosne.

^{4.} G Mouroiz uos ennuit. 2. G le nos. 3. G en cest. 4. U Mourou 1006 ennuit. 2. U Je Roß. 5. U en 1 cent. G Care. 7. G Et gardrec cent que lit. 14. G Deable este 100 s desuce. 15. G La notre I. onques. 17. G le pis. 18. G ch. qi il il s. 20. G mal dires malootio. 24 G u. lague si e. 25 G alle truir. Endroit de moi selle estoit moie. De traison lapeleroie. Home quen. 27. G Deuroit les en mostier lier. 28. G Come desue deuant les proness.

'Certes, dame, de cest ramprosne' Fet mis sire .Y. 'ne m'en chaut. Tant set et tant puet et tant vaut Mes sire Hez en totes cors,

- Qu'il n'ert ja ne muez ne sors. Bien set encontre vilonie Respondre amor et cortoisie, N'il ne fist onques autrement. Or savez vos bien se ge ment.
- Mes ge ne voeil mie tencier, Ne la folie encommencier; Que cil ne fet pas la mellee, Qui fiert la premiere colee; Ainz la fet cil, qui se revenge;
- Bien tenceroit a .i. estrange Cil, qui tence a son compegnon; Ne voeil pas sambler le waignon, Qui se corrouce ne resgrigne, Quant autres mastins le rechigne.
- 20 Que qu'il parloient issi,
 Li rois fors de la chambre issi,
 Ou il ot fes longue demore;
 Qar dormi ot jusqu'a cele hore,
 Et li baron quant il le virent,
 Tuit contre lui en piez saillirent,
 - Et il touz asseoir le fist, De lez la reine s'assist;

G dame ses rampones. 5. G (? ni ert ra m. 6.6 fet. 7. G R. sens et. 8. G S in el f. 9. G s. b. 11. 6 M. re nai cure de t. 11. G Ne de mellee comencier. Q fiers la première colee. 14. G Eins le. 15. G R. corroueroit. 1. G G Q' couroueroit. 1. G G V corroueroit. 1. The resemblee gagnos. 18. G crouce et esgraine. 19. R la r. 20. Von hier an blofs nach G HR. 2. G. Gassoir.

Et la reine meintenant Les noveles Calogrenant Li raconta tot mot a mot, Car bien et bel fere le pot.

- Car bien et bel fere le pot.
 Li rois les oi volentiers
 Et fist trois seremenz entiers,
 L'ame Urpandagron son pere
 Et la son fil et la sa mere,
 Ou'il iroit veoir la fontaine
- La, einz ne passeroit quinzeine, Et la tempeste et la merveille, Si que il viendroit la veille Mon seignor sainz Johan Baptiste, Et la nuit i prendroit son giste;
- Et dit, que avec lui iront
 Tuit cil, qui aler i voudront.
 De ce, que li rois devisa,
 Toute la corz meuz l'en prisa;
- Car moult i voloient aler,

 Li baron et li bacheler.

 Mais qui q'en soit liez ne joianz,
 Mesire Yvains en fu dolanz,
 Qu'il i cuidoit aler touz seus,
 S'en fu dolens et angoisseus
- Del roi, qui aler i devoit.
 Ice solement li grevoit,
 Qu'il savoit bien, que la bataille
 Aurait mesire Keux sanz faille
 Einz que il, s'il la requeroit,
 - Ne vee ne li seroit; Ou mesire Gauvains meismes

^{7.} G Lune. 8. G Es. 14. G la uint. 16. G uoudron. 21. G roianz. 22. G Y en. 25. G sens: angoissens. 27. H geht hier (z. 911) klüglich in die directe rede über. 30. G Je uee. Vier zeilen spater nee. 31. G G m.

Espoir la demanderoit prismes, Se nus de cels la requeroit, Gauvain vee ne li seroit; Mes il ne les atendra mie,

S Qu'il n's soig de lor compeignie, so Einz i ers touz seuz son vuel, . Qui qu'en ait pesance ne duel Et qui que remeigne a sejor; J velt estre jusqu'a tierz jor,

En Berceliande querra,
Se il puet, tant qu'il troverra
L'etroit sentier veneurous,
Car moult en est cusencenous,
Et la lande et la meson fort

Et le soulas et le deport
De la cortoise damoisele,
Qui tant est avenans et bele,
Et le preudome avec sa fille,
Oui en honor fere a essille.

Pais verra les tora en l'essart

Et le grant vilein, qui les garde;

Li veoirs li demore et tarde;

Del vilein, qui tant par est lez.

Pais verra, s'il puet, le perron Et la fontaine et le bacin Pais verra, s'il puet, le perron Et la fontaine et le bacin Et les oisiaus desor le pin,

Si fera plovoir et venter; Mes il ne s'en quiert ja vanter, Ne ja son vuel nus nel saura,

G Ga nee. 12. G Centroit. 16. G damossele. 17. G arienans.
 G prendoine. 21. G torsen lessart. Vgl. J. Grimms Reinhart Fuehs a. cxxxiii.

CHR. 1725. DOU CHEVALUER AU LEON.

Jusqu'a tant, que il en aura Ou grant joie ou grant honte eue, ...

Mesire Yvains de la cort s'emble emine et la Si qu'avec lui nus ne s'asemble. m'a pe til Touz seus a son hostel s'en va, men el port La ou sa mesnie trova, go Tantost son escuier apele. Si comand a mesre sa sele.

Cui il ne celoit nule rien. 'Diva' fet il 'apres moi vien. in lan gri .I La fors et mes armes m'aporte! Je m'en irai a cele porte : , actata () Sor mon palefroi tout le pas.

Garde ne demorer tes pas, Et mon cheval fai bien ferrer. Si l'amaine tost apres moi, Si ramerras mon palefroi!

Mes garde bien, ce te comant, ... : ! Que nus, qui de moi te demant, ; an 1 Oue tu noveles ne l'en dies, ini Se tu de rien en moi te fies, Oue mar ti fieroies mes,

'Sire' fet il 'il en est pes, Oue ia por moi nus nel saura. Alez, que je vos sivre ja! Et cil fist a sa volente,

Onques n'i fist trop grant delai. 6 G sou trostel. 8 Diese und die folgende zeile sind-vielleicht umzustellen. 9 Lies viell. metre. 15 G tu pas.

17. Hiernach gibt 6 schon die z 28 bis 51, welche offen-bar erst nach z 27 zu setzen sind. 25. 6 Le ... en mei-

Maintenant mesire Yvains monte, Qu'il venchera, s'il puet, la honte Son cousin, einz qu'il s'en recort. Li escuiers as armes cort

- Et au cheval, si monte sus, Que demorei n'i ot plus, Qu'il n'i falloit ne fer ne clous. Ses sires fu touz lez l'esclos, Ou'i l'avoit un poi attendu,
- Tant que il le vit descendu.

 Loing del chemin en un destor
 Tout son hernois et son ator
 Ot atorne et si monta.

 Mesire Yvains ne seiorna.
- Puis garmoz fu ne tant ne quant, Eincois erra chascun jor tant Par monteignes et par valeis Et par forez longues et lees, Par leus estranges et sauvages,
- Et passe maint felons passages
 Et maint peril et meint destroit,
 Tant qu'il vint au sentier tot droit,
 Plein de ronces et de coudroit,
- 25 Et donc fu il asseurez
 Qu'i ne pooit mes esgarer, 11-16
 Qui que le doie comparer;
 Ne finera tant que il voie
 Le pin, qui le fonteinne ombroie,
- so Et le perron et la tormente.

^{4.} G esciuers us. 11. G chemm. 15. G Pt. 15. G gromes. Vgl. Christians Guill. d'Engleterre: Ceste dist il n'est pas fardec Ni a ne bourc ne garmos Truans v le presiste vos. G t. ne grant. 16. G Eincors. 24. Es scheint hier eine seile zu fehlen.

Qui plues et nege et gelle et vente. La nuit ot, ce poez savoir, Ostes tel, come il dut avoir, Et plus de bien et plus d'ennor

(G s. 145. b)

Trovo assez el vavassor,
Qu'en ne l'i os conte ne dit;
Et en la pucele revit
De bien et de biautez cent tanz,
Que ne l'i ot Calogrenanz,

Qu'en ne puet pas dire la some De boenne dame et de proudome, Desqu'il s'atorne a grant bonte; Ja m'ert tant dit ne tant conte, Oue langue ne porroit retraire

15 Tant d'ennor, com preudom set faire. Mesire Yvains cele mut ot Si lio en ostel, come li plot,

Et vint en l'essart lendemain, Vit la forest et le vilein,

Qui la voie li enseigea, Mes plus de mil foiz se seigna De la merveille, que il ot, Coment nature fere sot Oeyre si laide et si vileine.

Puis erra jusqu'a la fonteine, Si vit quanque il vont veoir, Sans arester et sanz seoir Versa sor le perron a plein

Et meintenant venta et plut Et fist tel tens, com fere dut. Et quant dex redona le bel, Vindrent sor le pin li oisel

6, ? ot. 7. G eu. 9. G Queue. 15. Kann auch beißen ni ert. 21. G feigna. 28. G pleni. Einz que la joie fust remese, Vint plus ardant d'ire, que brese,

- 5 Uns chevaliers a si grant bruit, Com s'il chaest un cerf de ruit; Et meintenant, qu'il s'ântrevirent, Sanz demostrement semblant firont, Qu'il s'entrehaissent de mort.
- Si s'entredonent si granz coux.
 Sor les escuz, qu'il ont au coux.
 Fierent et les haubers descirent
 Et li troncon volent en haut.
 - Li uns l'autre a l'espee assant, Si ont au guiges des espees Les guiges des escuz coupees Et les escuz dehachent touz, Et par desus et par desouz.
 - si que les pieces en despendent,
 N'il ne feu ne auevrent ne deffendent,
 Que si les ont haligotez
 O delivre sor les costez,
 Desor les braz et sor les hanches
- Essaient les espees blanches; Fenellement s'entrespruerent Ne d'un estal ne se remuerent, Ne plus, que feussent dui gres, Eine deux cheraliers plus engres;
- N'ont cure de lor coux gaster, Q'au meuz, qu'il puent, les emploient,

^{8.} G sembloint. 16. La guige auch chanson de Roland ed. Fr. Michel s. 122. 22. G out. 27. 6 feremueuent. 29. G Eine.

CHR. 1725. DOU CHEVALIER AU LEON.	548
Et li hiaume embartent et ploient, wallet	
Es les bentans les mailles volent	
Si que del sanc assez se tolent;	
Car d'el meimes sont si chaut	
Li haubers, que li liens ne vaut esqui	
A chascun gueres plus d'un froe, al 1.1	
Einz el vis se furent d'estoc; / 9 140mm 11	
Si est merveille que tant dure	
La bataille si pesme et dure,	
Mes andui sont de si grant cuer.	9.1
Que li uns ne l'autre a nul fuer	
Por l'autre un pie ne guerpiroit,	
Se jusqu'a mort ne l'empiroit.	
De ce furent moult que preu,	
C'onques lor chevaux en nul leu	
Ne navrerent ne empirerent,	
Car il ne voldrent ne deignerent,	
Mes touz jorz a cheval se tindrent,	
Que nule foiz a pie ne vindrent,	
S'en fu la bataille plus bele. A la fin son hisume escartele	" (6 s. 144 b)
A la fin son hisume escartele	
Du chevalier mesire Yveins;	
Del cop fu estordez et veins;	
Li chevaliers si s'esmais,	
Car li felon cop li paia,	
Qu'il li ot de for le chapel	
Le cuir fendu jusqu'au cervel,	
Si que del cervel et del sanc	
Teint la maille dou heubere blanc,	
Dont si tres grant dolor senti,	794
C'a poi li cuers ne li menti,	
Si foi, puis n'ot une tort,	

^{5.} G sauc. 5. G lliens. 10. G font. 12. G pre. Guerrebenso Berte aus gr. p. s. 102. 19. G pre. 22. G Surs. 29. G don heiubic.

Qu'il se sente navrez a mort, Ne rien ne li vausist deffense; Si tost s'en vait come il s'apense, Vers son chastel touz eslessiez;

5 Et li ponz li fu abessiez
Et la porte overte a bandon;
Et mesire Yvains de randon
Entre grant aleure apres,
Si'l vient ateignant si de pres;

Mes de loing vient et tant aproche, Tenir le cuide, mais n'i touche, Einseint fuit cil et cil le chace, Si que par poi cil ne l'embrace, Si ne li pooit ateindre.

Si est si pres, que il l'ot pleindre De la destrece, que il sent; Mes touz jorz a foir entent, Et cil dou chacier s'evertue, C'or a il sa peine perdue,

Se mort ou vif ne le detient, Car des rampones se sovient, Que mesire Heux li ot dites, N'i est pas de la promesse quites, Qu'a son cosin avoit promise,

Ne le voudroit en nule guise, S'enseignes versiès n'enporte. A esperons jusqu'a la porte De son chastel l'en a mene, Si sont euz ambedui entre.

Ne hom ne fame ne les contrerent Et eves, par ou il passerent, Einz entrent ambedui de les

^{16.} G Dola. 18. G choicier. 22. G Qoine sire. 18. 6 leu. 50. G Nu. 32. G delles.

Par mi la porte dou palez. La porte fu et haute et lee Et si ot moult estroite entree, Ou'i dui home et dui cheval

- s Sanz encombrier et sanz grant mal Ne poissent ensemble entrer, Ne dui home entrencontrer; Car elle estoit autresi fete, Come arboileste, qui aguete
- Le rat, tant qu'il ment au forfet, Et l'espie en son aguet; Desus le fiert et sache et prent, Lues qu'ele eschape, ne destent, Lues qu'en a touche a la clef;
- Ja n'i touchera si soef, Einseint de for la porte estoit Uns trebuchez, qui soustenoit Desus une porte colant Bien esmolue et bien trenchant.
- Quant riens a cel engin tochoit,
 La porte d'amont descendoit,
 S'estoit pris et escachiez touz,
 Cui la porte ateignoit desouz,
 Et tout enmi a droit compas.
 Par estoit si estroiz li pas,
- Que s'il fust avant estenduz, Touz eust ete porfenduz, Se ceste aventure ne fust; Car ses chevauz marcha le fust,
- Qui tenoit la porte de fer; Ausi com deables d'enfer Descent la porte et chut aval, S'ateint la selle et le cheval

^{4.} G Q'om h. 8. G esle. 9. G arborleste.

Derriere et trenche tot parmi, Mes ne'l toucha, la deu merci, Mon seignor Yvain fors que tant, C'a res son dos li vient glacant, Si qu'ambedeus les esperons

Si qu'ambedeus les esperons Li trencha a res des talons, Et il chai moult esmaiez; Et cil, qui est a mort plaiez, Li eschapa en tel maniere:

Une autre porte avoit derriere, Comme cele devant estoit. Li chevaliers, qui s'en finoit, Par cele porte s'en issi, Et la porte apres li chai.

Sinseins fu mesire Yvains pris;
Moult angoissent et entrepris
Remest dedens la sale enclos,
Que toute estoit celee a clos,
Dorces et peintes les mesieres,
et de colors chieres.

Mes de ci un si grant duel n'avoit, Come de ce qu'il ne savoit, Quel part cil en estoit alez. D'une chambre ilecques de lez

of ovrir un huis estroit, Que qu'il estoit en ce destroit, S'en issi une damoisele, Sole moult avenanz et bele, Et l'uis apres lui referma.

So Quant mon seignor Yvain trova, Si l'esmaia moult des premiers. 'Certes' fait ele 'chevaliers,

G sors. 4. Über res s. Diez rom. gr. II, 408. 16. ?an goisseus. 17. G la sali; ? sal'i.

Je cuit que mal seroiz venuz, Se vos estes ceenz veuz. Vos i feroiz touz despeciez,

Que mesire cit a mort bleciez, Et bien sai que vos l'avez mort.

- Set bien sai que vos l'avez mort.

 Madame en fet un duel si fort
 Et ces genz environ lui ceent,
 Que por poi de duel ne soeient,
 Si vos sevent il bien cienz;
- Mes entr'eus est li deus si grane, Que il ni poent ore entendre, S'il velent ocirre ou vos pendre. A ce ne puent il faillir, Quant il vos voldroit assailir.'
- Is Et mesire Yvains li respont:

 Ja, se deu plet, ne m'ocirront,
 Ne ja par deu pris ne serai.

 Non, se deu plet, car j'en ferai
 Avec vos ma poissance toute.

N'est mie proudom, qui trop doute:
Por ce di, que preudom soiez;
Que n'estes pas trop esmaiez.
Et sachiez bien, que, se pooie,

Service et honor vos feroie,

Car vos le feites ja por moi.
Une foiz a la cort le roi
M'envoia ma dame en message;
Espoir si ne fui pas si sage,
Si cortoise, ne de tel estre,

50 Come pucelle deust estre.

Mes onques chevaliers n'i ot,
Qui a moi deignast parler mot,
Fors vos touz sol, qui estes ci;

(G 2, 146)

^{1.} G nal. 5. G nos. 7. G cent. 11. G in. 15. G il. 25. G par.

Mes vos la vostre grant merci Mi honorastes et servites. De l'ennor, que vos m'i feites, Vos rendrai ci le guerredon.

Bien sai, coment vos avez non Et requeneu vos ai bien; Fiuz estes au roi Hurien, Si avez non mesire Yveins. Or soiez seurz et certeinz,

Ne seroire me volez, Ne seroiz pris ne afolez. Et cest mien ennelet prendroiz, Et, s'il vos plet, sil me rendroiz, Quant je vos aurai delivre.

Lors li a l'enelet mostre,
Si li a dit qu'il a cel force,
Come a li fuz dedenz l'escorce,
Qui le cuevre, qu'en n'en voit point,
Mes il corrent que l'en l'enpoint,

si qu'el poing soit la pierre enclose; Puis n'a garde de nule chose Cil, qui l'ennel en son doit a, Que ja veoir ne le porra Nus hom tant ait les eus overz,

Ne que li fuz, qui est coverz De l'escorce, que sor lui nest. He mon seignor Yvain plest; Et quant ele li ot ce dit, Si'l mena sooir en un lit.

50 Coverz d'une coute si riche, Que n'ot tel li dux d'Oterriche, Si li dist, qu'en, se il voloit, A mangier li aporteroit.

^{14.} G aurni. 18. G noit. 24. G ens oseirz. 50. G conts.

Et li dist, que li estoit bel. La damoisele cort isnel, En la chambre revint moult tost,

S'aporta un chapon en rost 5 Et un gastel et une nape

Et un gastel et une nape

Et vin, qui fu de boenne grape,
Plein pot d'un boen henap covert.

Si li a a mengier offert,

Et cil, qui en avoit mestiers, Menja et but moult volentiers.

Quant il ot mengie et beu, Par leenz furent esmeu Li chevalier, qui le querroient, Que lor seignor venchier voloient,

- Qui ja estoit en biere mis. Et cele li a dit 'Amis, Oiez, qu'il vos quierent ja tuit, Moult i a grant noise et grant bruit; Mes que qua uscique ne que voise,
- Ne vos movez ja por la noise, Que vos ne seroiz ja trovez, Se de cest lit ne vos movez, Ja verroiz parmi ceste sale De gent moult envieuse et male,
- Oue trover vos i cuideroit,
 Et je cuit qu'il aporteroit
 Parci le cors, por mestre en terre;
 Si vos comenceront a querre
 Et desouz bans et desous liz.
 - Ce seroit soulaz et deliz
 A home, qui poor n'auroit,
 Quant gent si avugle verroit;

^{8.} G oftert. 31. G pooir. Vgl. s. 241, 14. 247, 14. G s. 149 s. 156 s.

Qu'il seront tuit si avugle, Si desconfit, si desvigle, Que il enrageront tuit d'ire. Si ne vos saige plus que dire,

- Ne je vi os plus demorer; Mes deu en puisse ge aorer, Qui m'a done le leu et l'ese, De fere chose, qui vos plese; Que grant desirier en avoie.
- Et lors si s'est mise a la voie; Et quant ele s'en est tornee, Fu toute la gent atornee, Qui des deus parz au portes vindrent Et bastons et espees tindrent.
- 5 Si ot moult grant foule et grant presse De genz felenesse et engresse. Et voient dou cheval trenchie Devant la porte la moitie. Lors cuidoient bien estre cerz.
- Que, quant li huis seroit overz, Que dedens celui troveroient, Que il por destraire queroient. Puis remistrent amont les portes, Par cui meintes genz furent mortes:
- Mes il n'i ot a celui trege Tendu ne trebuchet ne piege, Einz i hurterent tuit d'un front; Et l'autre moitie trove ont Dou cheval mort de lez l'essuil:
- Mes onques entr'eus n'orent oeil,
 Dont mon seignor Yvain veissent,
 Que moult volentiers l'oceissent.
 Et il les veoit corocier.

^{1.} G serout. 9. G desirrer. 21. G meites.

Et forsener et enragier. Et disoient Que puet ce estre, Oue ceens n'a huis ne fenestre, Par ou rien nule s'en alast, Se n'estoit oisiau, qui volast, Ou escureus ou cisemus Ou beste ausint petite ou plus, Que les fenestres sont ferrees Et les portes estroit fermees, Desque mesires issi fors, Et il ot bien arme son cors Ne la fors ne remest il mie. La sele assez plus que demie Est la defors, ce veons bien; Mes de lui ne veons nos rien, Fors que les esperons trenchiez, Que li cheurent de ses piez. Ordon cerchier parmi ces angles Et si lessons ester ces jangles! Encor est il ceens, se cuit, Ou nous somes avugle tuit, Ou tolu de nos ont maufe." Einseint d'ire tuit eschaufe Parmi la sale le queroient Et parmi cez paroiz feroient Et parmi liz et parmi bans, Mes des coux fu quites et frans Li liz, ou il estoit couchiez, Ou'il ne fu feruz ne touchiez, Mes assez feroient entor Et moult rendoient grant estor. Mors on vif est ceenz le cors, Car il n'est pas remes la fors.

Partout bastent de lor bastons. Come avugles, qui a tatons

35

Vet aucune chose querant. Que qu'il aloient reverchant Desouz liz et desous eschames, Vint une des plus hele dames,

- 5 C'onques veist riens terreine, Ne crestiens ne crestiene. N'i fu onques ples ne parole, Mes de duel fere fu si fole, C'a poi qu'ele ne s'ocioit.
- A la foie s'escrioit Si haut come elle pooit plus, Et recheoit pasmee jus. Et quant ele estoit relevee, Ausi com fame desvee
- s Se comencoit a descirer
 Et ses chevox a detirer.
 Ses chevox tire et ront ses dras,
 Pasmee chiet a chascun pas,
 Ne riens ne la puet conforter,
- Quant son seignor en voit porter
 Devant lui en la biere mort;
 Dont ja ne cuide avoir confort;
 Por ce crioit a haute voiz.
 L'eve benooite et la croiz
- ss Et li cierge aloient devant Avec les dames d'un covent Et li texte et li encensier Et li clerc, qui sont despensier De fere la haute despense;
- A coi la lasse dame panse. Mesire Yvains oi les criz Et le duel, qui ja n'iert descriz,

Hier scheint etwas zu fehlen. Vgl. H z. 1501-1304-18. G Poce.

Que nus ne le porroit descrire, Ne tex ne fu escriz en livre, Quant la processions passa, Euviron la biere amassa.

- De chevaliers un tex n'i ot.

 Et li saus touz clers en raiot

 Au chevalier parmi la plaie.

 Et ce fu provauce veraie,
- Qu'encor estoit leeus sanz faille Cil, qui fete avoit la bataille
- Et qui l'avoit mort et couquis.
 Lors ont partous cerchie et quis
 Et reverchie et remue
 Taut, que tuit fureut tressue
- Et de l'augoisse et del toeil, Et dieut por le sanc vermeil, Qui devaut els fu degoutez. Si fu moult feruz et boutez Mesir Yvains la, ou il jut,
- 50 N'onques por ce ne se remut, Et les genz plus et plus devoient Por les plaies, qui escrevoient. Si le merveillent por coi teignent, Quant ne voient, por coi se pleignent. 15 Et dist chascuus et cist et cist:
- Et dist chascuus et cist et cis Entre nos est cil, qui l'ocist, Ne nos ne le veomes mie. C'est merveille et deablie. Por ce tel duel par demeuoit

(G s. 148. b)

La dame qu'elle forsenoit Et crioit come hors dou seu: Ha, dex, douc ne trovera i l'en,

^{8.} G pronance. 15. ?traveil. 20. G sie se. 24. G te p. 27. G neomes. 31. G croit. 32. G dom ne trouerai.

L'omicide, le traitor, Oui m'a ocis le boen seignor, Boens, voire li miaudres des boens! Vrais dex. li torz en sera tuens.

- S'einsint le lesses eschaper. Autrui, que toi, n'en sai blasmer, Oue tu le m'enbles a veue; Ein tel force ne fu veue, Ne si les torz com tu me fez:
- Ne tu veoir ne le me lez Celui, qui si est pres de moi; Puis bien dire, quant je ne'l voi, Que entre nos sist ceens mis Ou fantomes ou anemis. Si sui enfantomie toute,
 - Ou il est coharz, si me doute, Coarz est il, quant il me crient; De grant coardie li vient, Quant adevant mostrer ne s'ose.
- Ha, fantosmes, coarde chose, Porgoi es vers moi coardie, Quant vers mon seignor fus hardie? Chose vaine, chose fallie, Que ne t'ai or en ma baillie?
- Que ne te puis ore tenir? Mes ce coment puet avenir, Que tu mon seignor oceis, S'en traison ne le feis? Ja voir par toi conquis ne fust
- Jo Mes sires, se veu t'eust; Ou'el monde son pareil n'avoist, Ne dex ne huem ne li savoit,

^{5.} G Seinsuit. 6. G Autrin. 7. G meubles a 16. G coherz, 17. G ce'nt. 18. G Di. 21. G Porqui. 50. G men teust, H z. 1389 ff.

Ne il n'en enst james nus tex.

Certes, se tu fusses mortes,
N'osses mon seignor atendre,
Q'a lui ne se pooit nas prendre.

Einseint la dame se combat,
Einseint tont par lui se debat,
Einseint so tourmente et confert.

(G L 149)

Et ses gens avec lui refont
Si grant duel, que greigaor ne puent.
Puis prenent le cors, si l'enfuent,
Et tant ont quis et tribonle
Que del querer sont tuit lasse,
Si le lesserent par enaut,
Quant ne puent veoir nului,
Qui de rien en face meseroire.
Et li noneins et li provoire
Orent ja fet tout le service,
Reperie furent en l'eglise

Et venu sor la sepouture;

Mes de tout ice n'avoit cure.

La damoisele de la chambre;

De mon seignor Yvain li membre,

Si est venue a lui moult tost.

Sire fet ele 'a monit grant ost

The state of the

'Par foi fet il 'vos dites voir; Ja si grant ne cuidai avoir, Et neporquant, s'il poist estre,



^{15.} G meseroirre. 20. G tont. 29. G perdris.

Ou par pertuis ou par fenestre Veroie je volentiers la hors La procession et le cors.' Mes il n'avoit entention

- 5 N'au cors, n'a la procession, Ou il volsist qu'il fussent tuit ars Si li eust coste .m. mars; .M. mars? voire, ce cuit, .ij. mile, Mes por la dame de la vile,
- Que il voloit veoir, le dist.

 Et la damoisele le mist

 A une fenestre petite.

 Quan qu'ele puet, a lui s'aquite

 De l'ennor qu'il li avoit fete.
- Parmi cele fenestre aguete Mesire Yvains la bele dame, Qui dit 'Biau sire, de vostre ame Ait der merci, si voirement, Com onques, au mien escient,
- 2.0 Chevaliers sor cheval ne sist, Que de nule rien vos vausist! De vostre ennor, biaus sires chiers, Ne fa onques nus chevaliers, Ne de la vostre compeignie.
- Large estoit la vostre vie, Que nus n'estoit vostre compeins. En la compeignie des sainz Soit la vostre ame, biaus douz sire! Lors rechiet ius, si se descire
- 30 Trestout, quanque an meins li vient. Mes a grant poine se destient Mesire Yvains a que que tort, Mes les meins tenir ne li cort.

^{2.} G Verioei. 7. G enst. 17. G Q'. 23. G chms.

Mes la damoisele li prie Et loe et comande et chastie Come cortoise et deboennere, Qn'il se gart de folie fere.

- ynthe gart de fone tere.

 Set dist 'Vos estes ei monit bien,
 Ne vos movez por nule rien,
 Tant que cist dels soit abessiez,
 Et ces genz departir lessiez,
 Qui se departiront par tens;
- is Si vos contenez a mon senz,
 Si com je vos io contenir.
 Granz biens vos en porroit venir
 Ci poez estre et seoir
 Et enz et fors les genz veoir,
- 15 Qui passeront parmi la voie, Ne ja n'i ert jusqu'ici, vos voie, Si avez moult grant avantage. Mes gardez vos de dire ontrage, Gardez, se vos penses folie,
- Ou'i por ce ne la dites mie! Li sages son fol penser cuevre Et met, s'il pnet, le bien a oevre: Or vos gardez donc come sages, Oue ne metez la teste en gages,
- Qu'en n'en prendroit pas reencon. Soiez por vos en casencon De mon conseil, si vos sovieigne! Soiez en pes, tant que je vieigne,
- Que vos n'i plus arester; Ja porroie trop demorer.

Espoir que l'en me mes querroit,

(G s. 150)

^{5.} G nos. 6. G nos. 12. G nosen. 13. G ettre. 16. G mert ... nos. 22. G ocure. 25. G reeneon. 26. Vgl. G . 1355. 1429. 27. G someigne. 28. G meigne. 29. G ui. Es feblt eine hebung.

Et por let douz fet boivre fiel, Dont nus ne li puet fere tort. Quant en ot enfoi le mort, S'en partirent toutes les genz;

- Clers ne chevaliers ne serjanz
 Ne dame n'i remest, que cele;
 Qui sa doulor mie ne cele;
 Mes cele i remeint toute sole,
 Qui sovent se prent a la gole
- Et tort ses poinz et bat ses pasmes
 Et list en un sautiers ses seaumes,
 Enlumines a lestres d'or.
 Et mesire Yvains est encor
 A la fenestre ou il esgarde.
 - Mes come il plus se done garde, Plus l'aime et plus li embelist. Ce, qu'ele plore et qu'ele list, Vousist qu'ele leissie eust. Et qui a lui parler peust
- En cest voloir l'a amor mis, Qui a la fenestre l'a pris; Mes de son voloir se despoire, Que il ne puet cuidier ne croire, Que ses voloirs puist avenir,
 - Et dist 'Por fol me puis tenir, Quant reveil ce que la n'avrai, Son seignor a mort li navrai; Et je cuit pes a lui avoir; Par foi ne cuit mie savoir,
- 50 Qu'ele me het plus orendroit, Que nule rien, et si a droit. D'orendroit ai je dit, que sages,

H z. 1595. 7. G cesle. 12. G Eulumines. 15. G doncgarde. 16. G launi. 26. G ia naurai. 27. G naurui.

Que fame a plus de mil corages, Et ec corage, qu'ele a hore, Espoir changera ele encore, Enpoir changera sanz espoir: i si sui moult fox, qu'i me despoir Touz jorz mes, des qu'amors le vel Qui en mors en grene requenet, Des que il entor lui se tret, Pelonie et traison fet.

Mes por ce ne lerai ge mie,
Encore amerai m'ennemie,
Qu'en ne la doi pas hair,
Se je me veil amors traeir;
Et je di (qui vodra, si l'oie!),

Mes par ce n'en perdrai ge mie, Encore amerai m'anemie. Ce, qu'amor velt, doi je amer.

Et doit me ele ami clamer?
Oil, voir, por ce que je l'aime;
Et je m'anemie la claime,
Qu'ele me het, si n'a pas tort,
Que ce, qu'ele amoit, li ai mort.

Que? donc sui ge ses enemis? is Nenil, mes certes ses amis; Onques riens tant ameroie voux. Moult me poist des biaus chevox, Qui or passent, tant fort reluisent; D'ire m'angoissent et aguisent,

Que je li voi rompre et trenchier, N'onques ne porent estanchier Les lermes, qui des euz li chient; (G s. 151, b)

^{5.} Vgl. B s. 443. 12 G eu. 20 G laimi. 21 G clami. 23 G quele amort. 24. G singe. 26. G auier ore uoux.

Totes ces choses me deffient A ce qu'il sont tuit plein de lermes, Si que ne vest ne fins ne termes; Ne furent onques si bel oeil,

5 De ce que le plore me doeil, Ne de rien n'oi si grant destie, Com de son vis que ele bleie, Qui n'eust pas ce deservi. Onques si bien taillie ne vi,

Ne si fres ne si colore,
Et de ce m'a par acore,
Que je li voie sa gorge estreindre;
Et ele ne se velt pas feindre,
Q'au pis, qu'ele puet, ne se face,

15 Et nus estans ne nule glace
N'est si clere ne si polie.
Des, por coi ne se blece moins?
Por coi detort si beles mains
Et fiert son piz et esgratine?
Don ne fu ce merveille fine

Don ne fu ce merveille fine A esgarder, s'ele fust lice, Quant ele est si bele irice? Oil, voir, ce poez jurce, C'onques mes si desmesurer

5 En biaute ne se pot nature, Que trespasse i a mesure, Ou ele espoir n'i entra onques. Coment poist ce estre donques, Dont fust si grant biaute venue? a Ia la fist dex de sa main nue.

Por nature fere muser. Tout le mont i porroit user,

^{2.} G plem. 3. G fais. 14. G Qan. 15. G e'stans, 25. G natre ".

CHR. 1725. DOU CHEVALIER AU LEON.

S'ele la voloit contrefaire, (G s. 15s) Que ja n'en porroit a chief traire; Ne dex, s'il s'en voloit pener, N'i porroit, ce cuit, assener, Que ja une telle feist, Por peine, que il i meist. Einseint mesire Yvains devise Cele, qui de duel se debrise; Ne mais ne cuit, qu'il avenist, Oue nus hom, qui prison revist, Tel com mesire Yvains la tient, Qui de la teste perdre crient, Amast en si fole maniere, Dont il ne sera ja priere Ne autres por lui puet cele estre. Tant fu ilec a la fenestre, att Ou'il en vit la dame raler: 578 - ; is far() Et qu'ele ot fet avaler Ambedeus les portes colanz, De ce fu uns autres dolenz, Qui meuz amast sa delivrance, Ou'il ne fust sa demorance; Et il met autretant a oevre, ich estant S'en les clot, com se l'en les oevre. Il ne s'en alast mie certes, m Se ades li fussent overtes. Ne se la dame li donest - mi Congie et si li pardonast La mort son seignor boennement, Si s'en alast seurement; Ou'amors et honte le retiennent,

Qui de deus pars devant li menent.

3. Vgl. H z. 1808. 5. G ianne cele. 9. G mars. 14.? G
pe're. 18. G Et quele ele.

Il est honiz, se il s'en va; Que nul de ce ne'l crerroit ja, Qu'il eust issi esploitie; D'autre part a tel covoitie

De la bele dame veoir
Au mains, s'il plus n'en puet avoir;
Que de la prison ne li chaut,
Morir velt einz que il s'en aut.
Mes la damoisele reperé,

Qui li velt compeignie fere Et solacier et déporter Et porchacier et aporter Quanqu'il vodra a sa devise. Mais de l'amor qu'en lui s'est mise,

Le trova trespense et vain; Si li a dit 'Mesire Yvain; Quel siecle avez vos hui eu?' 'Tel' fet il 'qui moult m'a pleu.' 'Pleu?' 'Pardeu, vos dites voir.'

Coment puet en boen siecle avoir, Qui voit, que l'en quiert por ocirre? Cil aime sa mort et desirre. Certes fait il ma douce amie, Morir ne voldroie je mie,

Et si me plest moult toute voie, Ce que je sui. 'Ce dex me voie Fet ele, 'que bien sai entendre Ou vostre parole velt tendre, Ne sui si nite, ne si fole,

so Que bien n'entende une parole.

Mes ore en venez apres moi,

Que j'en prandra perchieu conroi,

(G = 15)

^{1.} G hoins. 14. G Mars. 25. G donca. 26. G Se. 28. G nelt rendre. 29. G nen si.

De vos geter hors de prison; Bien vos merrai a garison, Se'l vos plest, ennuit ou demain. Or en venez, je vos enmain.

- Or en venice, je vos enmant.

 S Et il respont Soiez certeine,
 Je ne movre des semaine
 En larrecin ne en emblee.
 Quant la gent iert toute assemblee
 Parmi ces rues la defors,
- Plus a ennor men istrai fors,
 Que je ne feroie nuit antre.
 A cest mot apres si s'en entre
 Devers la petite chambrete.
 La damoisele, qui fu Brete,
- Fu de lui servir en espens,
 Si li fist creance et despens
 De tout quanque il li covint;
 Et quant l'uis fu bien, li sovint
 De ce que il li avoit dit;
- Que moult li plot ce que il vit,
 Que par la sale le queroient
 Cil, qui ocirre le voloient.
 La damoisele estoit si bien est usel de la De sa dame, que nule rien
- A dire ne li redoutast,
 A quoi que la chose montast,
 Que ele estoit sa mestre et sa garde;
 Mes por ce fust ele coarde
 De sa dame reconforter
 - Et de s'emor amonester.

 La premiere fois a conseil

 Li dist 'Dame, moult me merveil,

 Que folement vos voi ovrer.

(G s. 153)

^{1.} G nos. 2. G nos. 5, certeine. 7. G larrecui.

Cuidiez i vos rien recovrer Vostre baron por fere duel?' 'Nanil' fet ele 'mes mon vel Seroie morte avecques lui.'

- S'Por qoi?' 'Por aler apres lui.'
 Apres lui? Dex nos en deffende
 Et ausint hoen seignor nos rende,
 Si come il est pooteis!'
 Einz tel menconge ne deis,
- Qu'il ne me porroit si boen rendre. Ausint boen, se'l voliez prendre, Vos rendrai, si'l vos proverai. Fui, tais toi! Voir, ne'l troverai. 'Si, ferez, dame, s'il vos siet,
- (Mes or dites, si ne vos griet!) Vostre terre qui deffendra, Quant li rois Artus i vendra? Que doit venir l'autre semaine Au perron et a la fonteine,
- 50 N'en avez vos eu message De la damoisele sauvage, Qui letres vos i envoia, Ahi, et bien les emploia. Vos deussiez or conseil prendre, 50 De vostre fonteine deffendre,
 - Et vos ne finez de plorer; N'i eussiez que demorer, S'il vos pleust, ma deme chiere, Que certes une chamberiere
 - Que certes une chamberiere
 Ne valent tuit, bien le savez,
 Li cheralier, que vos avez.
 Ja par celui, qui meuz se prise,
 N'en iert escuz ne lance.prise;

^{3.} G Naiul. . 14. G fiet. . 50. G volent.

De gent mauvese avez vos molt; Mes ja n'i aura, si estout, Oui a cheval monter en ost; Et li rois vient a moult grant ost, Oui saisira tout sanz deffense. La dame si sest bien et pense, Que cele la conseille a foi; Mes une folie a en soi, 2: Oue les autres dames i ont Et a bien pres toutes le font, de su de Que de lor folies s'escusent listates 4 Et ce, qu'eles volent, refusent. Fui fait ele ne dire mais! Se je t'en oi parler jamais, Ja mar ferais mes, que t'enfuies, Tant paroles, que trop m'ennuies. 'A beneur' fet ele 'dame! Bien i pert, que vos estes fame, Oui se couroce, quant ele ot Nului, qui bien fare li sot Lors s'en parti, si la laissa, de s' . Et la dame se rapaisa, Qu'ele avoit moult grant tort eu; Moult volsist bien avoir seu, Coment els porroit prover, Qui porroit chevalier trover Meillor, c'onques ne fu ses sire; Moult li orroit volentiers dire. Mes ele li a deffendu. En cest pense a entendu

Jusqu' atant que ele revint.

Mes onques deffense ne vint.

Puis li redist tot meintenant:

20. G lot.

Dame, est ce ore avenant, Einsint de duel vos ociez? Por deu car vos en chastiez, Si lessiez seuians non de honte. A si haute dame ne monte,

Que duel si longuement meinteigue. De vostre honor vos resovieigne Et de vostre grant gentillece! Cuidiez vos, que toute peresce Soit morte avec vostre seignor? Et ausait boin et cent meillor

Et ausut boin et cent meillor En sout remes parmi le monde. 'Se tu en menz, dex te confonde! Et neporquant un sol m'en uome,

25 Qui ait tesmoig de si prodome, Com mesire ot tot son ae. Ja ne m'en sauriez vos gre, Si vos eu corouceries Et mauves gre m'en sauriez. Non fere je, t'en asseur.

Ce soit a vostre boen eur, Que il vos est a avenir, Se il vos venoit a plesir; Et dex ce doint, que il vos plese.

Ne voi riens, por coi je me taise, Que nus ne uos ot ne escoute. Vos m'entendroiz ja por estoute; Mais je dirai bien, ce me semble; Quant du chevalier sout ensemble

Venus as armes en bataille, Li quex cuidiez vos qu'i meuz vaille, Quant li uns a l'autre conquis? En droit de moi doing je le pris

^{25.} G Ne noi. 30. G Jenus

Au veinqueor; et vos, que faites? Il m'est avis, que tu m'agaltes, Si me vels a parole prendre. 'Par foi, vos poez bien entendre,

Par fot, vos poez bien entendre, S Que j'en veil aler par droit voir, Et si vos prins par estovoir, Que meuz valut cil, qui conquist Vostre seignor, et il si fist, Il le conquist et se'l chaea

Par hardement en jusque ca
Dedens la tor de sa meson.
Or oi fet ele 'desreson?'
La plus grant c'onques mes fust dite
Fui, plaine de male esperite.

Fui, garce fole et ennuieuse!

Ne dire james tele oiseuse,

Ne james devant moi ne viegnes,

Por coi de lui parole tieignes.

Certes, dame, bien le savoie,

o Que ja de vos gre n'en auroie, Et eel vos dis molt bien avant; Mes vos m'eustes covenaut, Que mal gre ne m'en sauries, Ne ne m'en abeteriez.

Mal m'avez mon covent tenu; Si m'est ore issi avenu, Que dit m'avez vostre plesir; Si ai perdu un boen tesir.' Atant vers la chambre retorno

La, ou mesire Yvains sejorne,
 Que il le garde a moult grant aise
 Mais ne dit chose, qui li plese,

(G a. 154. b)

^{6.} G pruis. 7. G couquist. 22. G menstes. 31. G

Quant la dame veoir ne puet; Que dou plet, que cele li muet, Ne se garde, ne ne set mot. Mes la dame toute nuit ot

- A lui meismes grant tencon Et estoit en grant cusencon, De la fonteine garantir, Si se comence a repentir De ce qu'elle avoit blasmee Et laidie et mesaainee,
 - Qu'ele est toute seure et certa, Que por loier ne por deserte Ne por loier que ensi ait Ne l'en mist ele onques en plait,
- Et plus aime ele lui, que lui; Ne sa honte ne son ennui Ne li loeroit ele mie, Que trop est la loiaus amie,
- Einz vos i a la dame changie; De celui, qu'ele ot laidengie, Ne cuide james en son cuer, Que smer le doie a nul fuer; Et celui, qu'ele ot refuse.
- A moult loisument rescuse
 Par reson et par droit de plait,
 Qu'il ne li avoit rien forfait,
 Si se demente tout issi,
 Et s'il fust venuz devant li.
 Lors s'en comence a pledaier.
- 50 'Va' fet ele 'puez tu naier, Que par toi ne soit morz me sire?' 'Ce' fet il 'ne puis je pas dire;

^{4.} G mut. 5. G rencon. 14. G uust. 15. G anne. 18. G loions. 19. G nosra.

Eins l'ocioi bien. 'Di done, por quoi? Feis le tu par mal de moi, Por haine ne por despit?' 'Ja n'aje de la mort respit, S'onques por mal de vos le fis. 'Done n'as tu rien vers moi mespris? Devers moi n'eus du nul tort? Que, s'il peust, il t'eust mort; Por ce, mien escient, cuit gie, Que je ai bien et droit jugie. Einseint par lui meismes proeve, Oue droit sen et reson i trueve, S'en dit ce, que elle voudroit; Ou'il n'a en lui hair nul droit, Et par lui meismes s'alume, Ausint com la buche qui fume. Tant one la flambe s'i est mise, One nus ne sofle n'i atise. Et se ne voit la damoisele, Com s'atorneroit la querele, Dont ele l'a tant emplaidie, Si en a este bien laidie; Et ele revint par matin. Si recomence son latin La, ou ele l'avoit lessie. Et ele tint le chief bessie. Oue a meffete, ce savoit,

De ce, que laidie l'avoit; Mes or li vodra amender Et del chevalier demander Le non et l'estre et le lignage, Si s'umelie come sage

^{1.} G lorroi. 5. G hame, 4. G Fa. 10. G uigie. 11. G pareue. 14. G Quel. 27. G se.

Et dit Merci crier vos veil Dou grant ontrage et de l'orgueil, Que je vos ai dit come fole; Si°me rendrai a vostre escole;

- Mes dites moi, se vos asvez,
 Li chevaliers, dont vos m'avez
 Tenue en plait si longuement,
 Quex hom est il et de quel gent,
 Se il est tex, que a moi tsigne;
 Mes que de par lai ne remeigne,
- Mes que de par Ini ne remeigne, Je le fere, je vos otroi, Seignor de ma terre et de moi; Mes or le covendra si fere, Qu'en ne puisse de moi retrere
- Ne dire 'C'est cele, qui prist Celni, qui son seigaor ocist.' 'En non deu, dame, si est il; Seignor anroiz le plus gentil Et le plus franc et le plus bel,
- Oui onques fu del ling Sabel.

 Coment a non? Mesire Yveins.

 Par foi, cist n'est mie vileins,

 Einz cit bien frans, je le sai bien,

 Qu'il est fluz le roi Hurien.

 L'ar foi dame ros ditse voir.
- ²⁵ Par foi, dame, vos dites voir.

 Et quant le porron nos avoir?

 Tresqu's .v. jorz trop tarderoit,
 Que mon vel ja o vos seroit.

 Vieira ennut ou demain, se vie
- Vieign ennuit ou demain, se vials.

 'Dame, ne cuit que nus oisiaus

 Poist en un jor tant voler;

 Mes je i fersi ja aler

^{2.} G outraque. 20. ? G lings abel. 24. G fuis,

Un mien garcon, qui moult tost cort, Qu'il ira bien jusqu'a la cort Li roi Artus au mien espoir Au mains jusqu'a demain essoir.

- Qu'i desque la n'ert il trovez." 'Cist termes est trop lons assez; Li jor sont lone; mes dites li, Que demain au soir resoit ci, Et ault plus tost, que il ne selt;
- Que, se bien efforcier se velt, De .ij. jornees fera une, Et enquenuit luira la lune,
- Si reface de la nuit jor ; Et je li donre au retor Ce, qu'il vodra, que je li doigne.
- Sor moi lessiez ceste besoigne, Que vos l'aurois entre vos mains Jusqu'au tierz jor a tout le mains, Et endementiers manderoiz
- Vos genz et si demanderois Conseil dou roi qui doit venir, Por la costume meintenir, De vostre fonteine deffendre; Vos en voudriez tel conseil prendre
- Et il n'i aura ja si haut, Qui sost vanter que il i aut; Lors porroiz dire tot adroit, Que marier vos convendroit, Uns chevaliers moult alosez
- Vos requiert, et vos ne l'osez Prendre, s'il ne'l vos loent tuit; Et ce pren ge bien en conduit. Tant les sent je ja a malves,

1. H z. 2152. 5. G uert.

(G 8.156)

Que per chargier autrui le fes, Dont li seroient trop chargie, Vos en vendront chaoir a pic, Et si vos en mercieront,

s Que hors de grant poine seront; Car qui poor a de son ombre, S'il puet, rolentiers se descombre D'encontre de lance ou de dart, Qui cest mauves geu acoart.

Et la dame respont 'Par foi, Einseint le veil je et otroi, Et je l'avoie ja pense Si com vos l'avez devise; Et tout einseint le ferons nos.

Mais ci porquoi demorez voa?

Alez, ja plus ne delaiez,

Ja faites tant, que vos l'aiez!

Je remaindre avec nos genz.

Einseint s'i va le parlemenz.

Et cele feint qu'el l'en irait querre Mon seignor Yvain en sa terre, Si le fet al sejor baignier Et laver et aplenier, Et avec ce li appareille

Robe d'escarlate vermeille

De ver fresche a toute la coie,

N'est rien qu'ele ne li accoie,

Qui covieigne a lui acesmer,

Fermail d'or a son col fermer

Ovre a pierres precieuses, Qui fet les genz plus gratieuses, Et cainture et aumosniere, Qui fu d'une riche seigniere.

^{4.} G mertieront. Vgl. G s. 157 b. 22. ? G a oseior.

Bien l'a dou tout apareillie Et a sa dame a conseillie.

Schluss, aus V:	
Or ai mis sire .Y. sa pes!	(bl. 68. b.
Si poez croire, q'onques mes	K s. so)
Ne fu de nule riens si liez,	
Coment qu'il ait este iriez;	
Molt en est a bon chief venuz.	
Qu'il est amez et chier tenuz	
De sa dame et ele de lui,	v-1
Ne li sovient de nul anni,	
Car por la joie les établie,	
Qu'il a de sa tres donce amie;	
Et Lunete reste mout a aise,	
Ne voit chose, qui li desplaise,	
Des qu'el a fete pes sanz fin	
De mon segnor .Y. le fin	
Et de sa chiere dame fine.	
Dou chevalier au lion fine	
Toz li romanz sachiez ici,	-7
C'onques plus parler n'en oi,	
Ne ja plus n'en orrez conter,	

Ci faut li romans dou chevalier au leon.

c) Darauf bl. 68° bls 98° ohne überschrift der sogenannte ROMANS DE LA ROSE. Vgt. J. Görres altdeutsche volks- und meisterlieder s. xlviij.

S'en ni veut mencogne ajouster.



^{4.} G Or a. K durch druchfehler ijf. 5. G Or putet il dire conques. 12. G E p. la grant i 'toublie. 4.5 G de tres chiere. 44. G rest. 15. G Ne li faut ch. que li pler. 16. G Quant cle. 17. G le fan. 18. G et fine. 29. G Chrestiens son romane issi. 12. G coater nen. 25. G a conter. 24. G C if enist li Romane don cleusilier au Lyon.

Über dem anfang steht von nenerer hand, etwa von Fauchet: ROMANS DE LA ROSE OU DE GUILLAUME DE DOLE. Anfang:

Cil qui mist cest conte en romans

Ou il a fet noter biaus chans Por ramenbrance des chancons Veut que ses pris et ses renons Voist en raincien en champaigne

- Et que li biaus miles lapregne

 De nantues vns des preus del regne
 Car aussi com len met la graine
 Es dras por auoir los et pris
 Einsi a il chans et sous mis
 En cestui romans de la rose
- 15 Qui est une nouele chose
 Et sest des autres si diuers
 Et brodez par lieus de biaus vers
 Que vilains nel porront sauoir
 Ce sachiez de fi et de voir
- Bien a cist les autres passez
 Ja nuls uiert de loir lassez
 Car sen meult len i chante et lit
 Et sest fez par si grant delit
 Oue tuit cil seu esioiront
- oui chanter et lire lorront Quil lor sera nousiaus toz iors Il conte darmes et damors Et chante dambedeus ensamble Sest auis a chascun et samble
- Que cil qui a fet les romans Quil trouast toz les moz des chans Si afierent a ceuls del conte Si commence ici son conte.

(pf et

CHR. 1725. ROMANS DE GUILLAUME DE DOLE. 377

En lempire ou li alemant Ont este maint ior et maint an Si com li contes dit segnor

Ot iadis vn empereor

5 Corras ot non de par son pere Qui deuant lui fu emperere Molt le tindrent les genz a preu Ne vos auroie hui conte preu Quels hom il fu car ne porroie

Onges au grant siege de troie Not home si bien entechie Si hai mout uilain pechie Et en este mengier a fu

Des celc hore que il nez fu

Noi nuls issir de sa bouche Grant serement ne lait reproche Molt se contint com sages rois Tot fist par decrez et par lois Vers sa gent ce que fere dut

Onques home ne mesconnut Pour pouerte ne por richece Bien afferoit a sa hautece Ce quil ert sages et cortois

De deduit doiseax et de bois Nesauoit nus hom anant lui Il valoit de tels rois .i. mui Com il a puis el regne eu Par effors de lance et descu

Conqueroit toz ses anemis Ja arbalestiers ni fust mis Pour sa guerre en auctorite Par auerte par mauuestie Les tienent ore li haut home Pour demi le tresor de rome

Ne vousist il adroit na tort

(bl. 68. d)



Quans en eust prodome mort En son ost nes son anemi Et si portoit lescu demi Au gentil conte de clermont

- 5 Au lion rampant contremont
 Dor et dazur et dautre part
 Plus estoit hardiz dun liepart
 Quant il ert armez lescu pris
 Et sauez droit ge molt le pris
 Sa justice et senuoiseure
- Par ert de si grant tempreure Qen ni trouast ia point doutrage Sa hautece et son vasselage Bessoit mout selonc sa franchise
- Sestoit a toute gentelise
 Apers et dous et ademis
 Se frans hom se fust en lui mis
 De riens dont nus le querelast
 Pour mil mars dors qui li donast
 - Nel soufrist il a forsingier
 Il ne haoit pas de legier
 Ne namoit riens contre sonor
 Quant il sauoit viel vaussor
 Ne dame veue en pouerte
- Aciaus estoit sa main ouerte
 Et donoit robes et auoir
 Ne voloit autre moeble auoir
 Mes grant plente de chevaliers
 Joiax dras de soie et destriers'
- 50 Lors donoit il a grant plente Toz iors et iuer et este Estoit sa cors granz et pleniere De mainte diuerse maniere Il fesoit chascuns son mestier
- ss Il ne lessoit bon chevalier

CHR. 1725. ROMANS DE GUILLAUME DE DOLE. 579

En son pais por quil errast Quil ne retenist ou donast Selonc son pris terre ou chastiax Ne portoit autres mangoniax

- 5 A ses guorres nautres parrieres Cil portent lances et banieres Pour lui au partir de lestor Cil prenoient les hautes tors Cil ardoient les granz chastiax
- Ni portent autres mangoniax
 De lost de hors a ces dedenz
 Il meniassent aincois as denz
 Les hourdeis desor les murs
 Bien en ert lor sires seurs
- Ja nasseist riens ne fust prise Puis quil auoit la chose emprise

Tel tresor doit rois amasser Por quil fust confondre et quasser Ses anemis a son pie metre

- Bien sen sot icist entremetre
 Quil nauoit encor point de feme
 Mes le voeil a ceaus de son regne
 En eust il prochainement
 Molt en parloient tuit souent
- 5 Li haut baron li vn as autres Se ciz bers qui est mieudres dautres Muert sanz hoir nos somes tuit mort Nature les prent et remort Ouil a entrax norriz este
- 50 Ét si lor a maint ior porte Molt grant honor et fet grant bien Et sil moroit sanz hoir pour rien Ne seroient il iames lie Pour ce le nont molt arresnie

Li plus haut prince de son regne Mes gemirece qui en lui regne Ne li lessoit pas acorder Ainz fet les granz trez encorder

And ret les granz trez encorce

Ses aucubes ses pauellons

En este quant il est sesons

De deduire en prez et en bois

Des citez sen issent manois

En eez granz forez por esbatre

Dedenz iii. iornees ou iiij. Ne lessoit conte ne contesse Ne chastelaine ne duchesse Ne dame quil nenuoiast querre Dedenz vii. iornees de terre

Ne vauassor a bone vile
Quil ne donast pas vne bille
Que coustast mes qua gre fust fet
Pour ce quil veut quil soit retret
Quant il ert morz apres sa vie

 De biaus gieus et sanz vilonie Se ioe ouoec ses compaignons Il porpense les ochesons Comment chascons fera amie Or sachiez quil ni faudra mie

25 Quil ne lait ponr riems quil puist fere Li bons rois li frans debonere Il sauoit toz les tors damors Au matin quant parut li iors Lores venoient li archier

50 De deuant son tref pour huchier Or sus segnor sirons en bos Lors oissiez soner cez cors Por esuellier cez chevaliers Et cez viex chenuz croupoiers

55 Fesoit chascun builler .i. art

(bl. 69

CHR. 1725. ROMANS DE GUILLAUME DE DOLE. 581

Onques voir puis le tens roi mart Empereres ne sot vuidier Si bien pauellon dencombrier

Molt estoit sages et voiseus As jalous et as enuieus Fesoit baillier espiez et cors Si montoit ouoce iusquaubos Por ce que il ne retornassent As yns a proie quil alassent

- Voissoner ouocc les archiers
 Et li autre as liemiers
 Pour sieure qui sont bon as cers
 Tant lor baille deduiz diners
 Quil sen tindrent bien apaie
- Et quant il furent auoie

 Emis en la haute forest

 Au deduit qui molt miex li plest

 Sen retorne lues droit arrière

 Par vne anciene charrière
- soi tierz de cheualiers riant
 Et si bon cheualier errant
 Qui sestoient debrisie darmes
 Se dorment de desoz ces charmes
 En paueillons de draz de soie
 - Ne verrai gent a tel solaz
 Ne tante dame estroite a laz
 En chainses ridez lor bianz cors
 Sont cheuex ondoianz et sors
- 50 Chapelez dor a clers rubiz
 Et ses contesses en samiz
 Et en draz dor emperials
 Empur lor biax cors sanz mantiaus
 Et ces puceles en bendez

"chl. 60. c)

A chapelez entrelardez De biax oisiaux et de floretes Lor genz cors et lor mameletes Les font proisier de ne sai quanz

- De corroietes de blans ganz Erent molt bien enharneschiees Tot chantant es tentes jonchiees Vont as chevaliers quis atendent Oui les braz et les mains lor tendent Ses traient sor les couertors
- Oui onges fu en tels estors Bien puet sauoir quel siecle il orent Molt tor est poi se cil demorent Oui estoient ale en bos
 - Et lempereres les galos Ert ia reperiez a sa tente
- Vers cez qui ont molt autre entente Oue cil quil a el bois lessiez En .i. tref point toz eslessiez
- Criant ca chevalier as dames Il ne pensent pas a lor ames Si ni ont cloches ne moustiers Ouil nen est mie granz mestiers Ne chanelains fors les oiseaus
- Molt orent tuit de lor aueaus Dex tant beaus chans et tant beaus diz Sor riches coutes sor beaus liz J ot dit aincois quil fust prime Et quant tens de leuer aprisme
- Lors veissiez genz acesmer De samiz de dras doutremer De baudequins dor a oiseaus Orent et cotes et manteaus A penes fresches bien ources
- Dermine et de gris cheuronees

CHR. 1725. ROMANS DE GUILLAUME DE DOLK. 583

A sables noirs soef flerans Si beles genz si acesmans Ne troueroit on ore mie

Lempereres ne se vout mie

- Miex vestir que firent li autre De .ii. samis de lun en lautre Fu la soe robe bendee Sauez qui molt la amendee Vne pucele li atache
- De ses mains vne bele atache Des laz de sa blanche chemise La bele main dont el la mise Ait or .c. foiz bone auenture Et si li change sa ceinture
 - A vne corroiete blanche Or la gart bien la preuz la franche Oue sanz lor valent bien les pierres Les esmerandes verz com ierres
 - xl. marz entre .ii. freres Beneoiz soit tex empereres .
 - Quant il furent lene uers tierce Par le bois vont ioer grant piece Toz deschans manches descousues l'ant quil sont esilles venues
 - As fonteneles qui sordoient Molt pres de la ou il estoient Logie el bois por le deduit Ca .ii. ca .iii. ca .vii. ca .viii. Sassieent por lauer lor mains
- Li lieus nestoit mie vilains Ainz estoit verz com en este . Et si auoit molt grant plente
 - De floretes indes et blanches Aincois quil cousissent lor manches

Les puceles ce mest auis Lor atoreant fil de filieres Queles ont en lor aumonieres Or ne sai ge que riens lor faille As dames en lieu de touaille Empruntent lor blanches chemises Par ceste ochoison si ont mises Lor mains a mainte blanche cuisse

Leuent lor oils et lor beaus vis

Estre cortois qui plus demande
Et li disners et la viande
Et aprestez napes assises
Et les dames se resont mises

Au retour et li cheualier Qui ne prisent mauues dangier La coue dune violete Ainz chantent ceste chanconete

E non deu sire se ne lai Lamor de lui mar lacointai ... Ainz que ceste fust dite tote Commence vns autres en la route

La uis desoz la raime
Einsi doit aler qui aime
Clere i sourt la fontaine .ya.
Einsi doit aler qui bele amie a ...
Ainz quele fust bien commencie
Vne pucele secorcie
Dun trop biau chainze a .i. blont chief
En recommence de rechief

Se mes amis ma guerpie Pour ce ne morrai ge mie ... Ainz que ceste fust bien fenie

CHR. 1725. ROMANS DE GUILLAUME DE DOLE. 585

Vne dame sanz vilonie Qui ert suer au duc de maience Haut et seri et cler commence

Main se leua bele aeliz 5 Dormez ialous ge vos en pri Biau se para miez se vesti desoz le raim Mignotement la voi venir cele que iaim ... Et li gentiz quens de sauoie

Chante ceste tote vne voie

Main se lena bele aeliz Mignotement la voi venir Bien se para miex se vesti . en mai Dormez ialous et ge menuoiserai ...

Et li quens de luce le bourc

Qui amoit iloec par amor

Vne dame de grant solaz

Qui chantoit de mains et de braz

Micx que dame qui fu pieca

Pour lamor de li commenca

(bl. 70. b)

- Cest tot la gieus el glaioloi
 Tenez moi dame tenez moi
 Vne fontaine i sordoit ae
 Tenez moi dame pour les maus damer ...
 Si chantant en itel meniere
 - Resont tuit reuenu arriere
 Trusquas trez ou il ot bel estre
 Car cil qui de ce furent mestre
 Les ont derbe fresche jonchiez
 Biaus les ont fez et affetiez
- 50 Et ont oste coutes et liz Ensamble metent cez tapiz Pour estre a gregnor largete Varlez i ot a grant plente

lloec lor ont lene donce Que la viande ert aprestee Tables mises et napes heles Li chevalier et les puceles

- 3 Et les dames sirent par tires Ne se contint pas come sires Car ses granz senz et sa procec Sa bonte et sa grant largece Lassist molt plus bas que ne die
- ce li vint de grant cortoisie
 Et le viel duc de geneuois
 Fist il seoir a son haut dois
 A son col riches piax de martres
 Or cuit que li nesques de chartres
 - 5 Samast miex iloce quen i. sane Que chascuns i garist et sane Ses oils desgarder les meruelles Tantes faces cleres vermeilles Et cez douz viz lons et traitiz
- 20 Et cez biaus sorcils por voutiz Et cez blons chiez et cez biaus cors Et quant li quens de sagremors Ot chante vne chanconete Viande orent et bone et nete
 - vin cler et froit de la musele
 Et vaisselemente nouele
 Pastez de cheurols et lardez
 De ce i ert granz la plentez
 De cheuriex de cers et de dains
- Je fromages et cras et sains De la riuiere de clermont Nest riens qui a viande mont Pour quele soit hone en este Dont il mait a grant plente
- 55 Et a deuise et a soushet

(bl. is

CHR. 1725, ROMANS DR GUILLAUME DE DOLE, 587

Ni a chevalier ne sen hait Por lemperere qui senuoise Et cest droiz que chascuns aoise Sa ioie por senuoiseure

Sa ioie por senuoiseure Conqes si gentil creature

- Com il ert ne but ne menia
 Et son voeil ne pensast il ia
 Sa armes non et a amors
 Et sot tant autres bones mors
 Conges tex bers ne fu sil vit
- Conqes tex bers ne fu sil vit Molt li fist et plot ce quil vit De sa terre et de son roisume Tante pucele et tante dame Et tant bel chevalier de pris
- Li seriant qui furent apris

 Doster les nappes quant il virent
 Que nus ne menia si en furent
 Ce quil durent molt belement
 Li vallet saillent erroment
- Pour leue as bacins si la donent Sachiez que maint si abandonent Pour tenir au bon roi ses manches Et cez dames et cez mains blanches Dont molt lor plesoit la veue
- 25 Quant la premiere ot leue eue
 Et cil et celes qui en voudrent
 Et les beles dames enuoudrent
 Lor mantiax entor lor biax cors
 Et la feste commenca lors
 - Et la feste commence lors Des estrumens et de deduit Mout taria poi apres ce cuit.

Schlus:

Puis departi la cours einsi Et ralerent en lor pais Ou chascuns ot assez a fere Mout est li siecles de malaire Que tote ioie fine en doel Ja ne queissent mes lor voel

- Departir mes il le couint
 Lempereres et barons .xx.
 Remesent o lempereriz
 Molt amez et molt segnoriz
 Est li bons guill, ses freese
 Lempereres fiet de sa mese
- Lempereres fist de sa mere
 Mout grant ioie quant ele vint
 Lempereres bien la maintint
 Dedenz la cite de maience
 Larceuesques par reuerence
 - En fist metre en escrit lestoiro Bien le deuroient en memoire Auoir et li roi et li conte Cel prodome dont on lor conte Por auoir de bien fere enuie
 - Ausi com cil fist en sa vie Pour cui len chante et chantera Tant com li siecles durera Qui ne finera mie encore Et cil se veut reposer ore
 - Qui le ior perdi son sornon Quil entra en religion,

Explicit li romans de la rose.

d) Bl. 984 bis zum schluss des bandes 1394 steht der Roman vom Merandis de Portlessours, welchen ich für meinen verehrten fremuf Ferdinand Wolf, der die herausgabe beabsichtigt, ganz abgeschrieben habe. Da jedoch derselbe seinen früheren plan aufgeschoben, teile ich den aufang hier mit, unter beiziehung einer für

F. Wolf veranstalteten abschrift der Wiener pergamenths., die sich früher in der bibliothek des freiherrn von Hohendorf befand. Vgl. Bibliotheca hohendorfiana, ou catalogue de la bibliothèque de feu m. George Guillaume baron de Hohendorf. A la Haye, 1720. 8°. Troisième partie, qui contient les in-octavo, les in-douze et les manuscrits s. 237, nº 38. Diese hs. hat bilder, vergoldete anfangsbuchstaben, zwei spalten auf der seite, ist in der sogenannten gothione wahrscheinlich im vierzehnten ib. geschrieben und führt jetzt die numer 2599. (W). Eine andere hs. des gedichts besitzt F. H. v. d. Hagen; s. Bekkers Fierabras s. liij. Über den verfasser Raoul de Houdené s. Histoire littéraire de la France, T. XVI, 214, 227, XVIII, 786, Legrands fablianx II, 222 ff. Paris, 1829. Jubinals Rutcheuf I, 334, II, 227 ff. Revue des deux mondes. 1842. XXXI, 734. Sonst erwähnt wird Meraugis in dem portugiesischen kyklischen roman von der tafelrunde in der Wiener hs. hist. prof. nº 532 (s. Mones Anzeiger 1838, 551) bl. 118°, offenbar nach einem franzæsischen muster: in dem franzæsischen roman von Tristan cap. 133, Wiener hs. 2537; comment messire Galaad, Hector et Meraugis furent retenus prisonniers ou chastel felon et comment ils en furent deliures par la voulente notre seigneur et en deliurereut les damoiselles qui v estoient et destruisirent le chastel; ferner in dem niederländischen ridderroman Ferguut z. 4322. 5400 ed. Visscher. wo beidemal Mercagis steht; im Erec u. s. w. Diese nachweisungen, wie die mitteilung der Wiener abschrift verdanke ich F. Wolf.

Qui de rimoier s'entremet, Et son cuer et s'entente met, Ne vault noient, quanque il conte, S'il ne met s'estude en cel conte,

5 Qui touz jours soit bon a retraire; Car joie est de bon oevre faire De matire, qui touz jours dure; C'est des bons contes l'aventure De conter a bon conteour;

De servanteis, sachiez, que font Noient dient, car noient n'ont; Leur estude et leur motz qu'il dient Contrediseur noient ne dient

Point de leurs sens, ainz sont de ceus, Qui tout boivent leur sens par eus; Pur ce Raoul de son sens dit, Qu'il veult de son sens, qu'est petit, Un novel conte comencier,

Qui sera bons a anouncier Touz jours, ne james ne morra, Mes tant, com cist siceles durra, Durra cis contes en grant pris. C'est li comptes de Meraugis,

95 Qui fist les faitz, que je racont; Mes se au conter ne vous mescont, Il n'i a mot de vilainie, Ainz est conte de courtoisie Et de biax motz et de plaisanz.

Nuls, s'il n'est cortois ne vaillanz, N'est dignes du conte escouter, Dont je vous voil les motz conter.

^{1.} Der eingang, in V fehlend, aus W. 3. W quanqu-

Segnor, au tens le roi Artu, Qui tant estoit de grant vertu, Ot en Bretaigne la gregnor Un roi, qui tint molt grant honor. (V bl. 98. d)

Ce fu li rois Descavalon,

Qui fu plus biaus, que Absalon, Si com tesmoigne li greaus. Li rois, qui fu preus et loiaus. Et riches d'amis et puissanz, (W bl. 1. b)

- Une fille ot qui fu vaillanz.
 La damoisele et non Lidoine;
 N'ot jusqu'au port de Macedoine
 Feme, qui fust de sa beaute,
 Ainz fust autres jouens vilte,
 Oui fust demonstrez les sa face.
 - Pour ce me plest, que ge en face
 De si beles descriptions.
 Ce fu li plus gentis evons,
 Ou dex meist onques nature,
 De deviser tel creature.
 - Me dout, que ge n'en viegne a chief; Mes la pucele avoit le chief De bele assisse, et li chevoel Plus sors, que penes d'orioel,
 - Le front haut et cler et bien fet, Et si ne furent point messet Li sorcil, qui estoient brun, Et estoient si bel chascun,

^{1.} Hier beginst erst V. 5. W de causlon. S. W. r. dauoir. 10. V suois moult u. 2. W Wind. 14. W Tot dauoir. 10. V suois moult u. 2. W Wind. 14. W Tot dauoir. 17. W De lui blei de description. 19. W le p. gentilcion. 22. W Car. 25. W Moult blen assis. 24. W Esp. Dionts que plume doriol. 25. W ot b. c. 26. W Sourcita ot a delie tret Enarchies non pas bloi qui bran Si bel qui sembloit a chaseun Quil fusieste de uer purtet.

Com s'il fussent de main portret; Si estoient contremont tret Par reson, et larget entrueil; Li oeil, se ge mentir n'en vocil,

Furent de si soutill esgart, Que la moitie de son esgart Passast bien parmis .v. escuz Et rendist matez et vaincuz Le euer, qui fust dedenz son ventre;

Dou resgart d'oeil, qui einsi entre, Vos di, qu'il s'en fet bon garder; Nus ne la porroit esgarder, Qui ne fust alumez de li. Pour ee, que tant loer l'oi,

5 Voeil raconter une mervelle. El ot plus fresche et plus vermelle La face, que rose de pre. Molt ot biau senz et atrempe, Qui compassa tel creature,

Si com largece i mist nature, Conqes gregnor ne fist adroit. El ot le nes traitiz et droit Et bele bouche et cleres denz; Quant la langue parloit dedenz,

5 Li dent resembloient d'argent Et pour miex decevoir la gent, Ot une gorge esperital Plus blange, que noif ne cristal;

O'Ble

CHR. 1725. MERAUGIS DE PORTLESGUEZ. 593

Le col ot lone et blane et droit. Se ge la veoie orendroit Apertement devant mes iex, Ge ne porroie mie miex

- La beaute de li deviser: Nus ne la porroit aviser De ses iex, qui tant la visast, Oue iames miex la devisast Fors moi tot sol, qui la devis;
- S'ele fu bien fete de vis Et plesanz a tote la gent, Si ot ele le cors plus gent, Que n'ot Lorete de Brebas; Beles espaulles et biauz braz
 - Ot la pucele et beles mains, Qui ne couroient pas dou mains, Pour doner, quant lieus en estoit. La damoisele, qui estoit Si plaine de totes bontez,
- Oui une foiz fust acolez De ses braz, qui tant erent blans, James n'eust la goute es flans.

En la damoisele ot beaute; Plus i ot senz et plus bonte, Ou'ele fu dou tot si cortoise, Cenviron li tote une toise N'avoit se cortoisie non:

^{1.} W ot bel. 4. W Ne porroie ie. 6. W poist rauiser. 8. W nuls la. 40. W Ele. 12. W Quele ot le corps bien fait et g. 15. W Plus que not lore de biaus praz. 14. W et et. 15. W blanche m. 16. W Q. nestoient mie du m. 17. W enuenoit. 19. W Plaine de toutes granz. 21. W qui erent si blanes. 25. W Sen. 24. W et loiaute. 25. W fu tant preuz et c. 26. W li a vne. 38

Non, q'ele estoit plesanz en non Et escole de bien aprendre; Environ le peust on prendre Totes les honors a plain poing; Et les puceles de bien loing De Cornosille et d'Engleterre

5 Et les puceles de bien loing De Cornoaille et d'Engleterre La venoient par non requerre, Pour veoir et oir parler; Toz li monz i soloit aler

Pour le gentil pelerinage,
Et la pucele estoit tant sage,
Que ja nuls cortois n'i parlast,
Qui plus cortois ne s'en alast,
S'il vouzist ses diz retenir.

A cel tens la sieult on tenir
Pour la plus gentil damoisele;
S'ele ert gentils et preuz et bele,
Parmi tot ce fu el si digne,
Car qui de li veoir se digne,
Le la cen a li mechaitt.

Ja le jor ne li mescheist,
Non, par mon chief, nes s'il cheist
D'autresi haut, com un clochier,
Ja por ce n'esteust clochier,
Que il l'eust le jor veue.

Touz li mons savoit a veue, Q'el avoit si granz dignitez. V d ,

. .

^{4.} W stoit foutine et non. 2. V eucolec. 5. W Les poits et viron in prendre. 4. W Toutes grans however poist es viron in prendre. 4. W Toutes grans however y poist est viron in prendre. 4. W Toutes grans however y poist poist. 5. W moult. 7. W W at San to croteis pelrinage. 41. W Car I. p. e. si. 42. W Que in si c. fo. W A la. J. Y. W Qui faut de ci jusquan tudel La plus unillante et la plus sage Que less trousst insquan cartage Acce ce si greeneue entoit V pae. a celait qui la reprodict fa. Acce ce si greeneue entoit V pae. a celait qui la reprodict fa. 43. 43. W ch. 6e il ch. 25. W Ja ne les commit c. 42. W Pais qui leust le iour vecc. 25. W denneue.

La pucele, c'est veritez, Avint, que ses peres fu morz, Ce ne li fu mie deporz; Q'a poi que ne s'en despera,

s Sanz ce que point ne s'empira Dou bien, ou estoit ses pensez. Quant ses peres fu trespassez, Si tint la terre, et ce fu voirs, Oue ses peres n'avoit plus d'oirs -

Oue li, cui sa terre eschaist, Et ge vos di qu'il li chait Einsi bien de tenir sa terre. C'onques ne la semonst de guerre Ne cist ne ceste ne nului:

Einsi tint terre sanz anui.

Quant ele l'ot .iii. anz tenue, Ele se fu si maintenue. Oue toz li mondes l'en loa, Et tant, que ses cuers li loa, Ou'el alast devant Lindesores,

On la dame de Landemores Avot fet .i. tornoi crier. Ou ele fera escrier Mainte ensegne et maint cop ferir; Oui l'onor porra assentir, 25

De vaincre le tornoiement.

(W bl. s)

(V bl. 99. c)

^{1.} W A la p. en verite: dignete. 3. W Qui moult fu de riche deportz. 4. W Par poi ne se desespera. 5. W Moult plaingt fort et molt souspira Et moult estoit griefz second promps for et most souspure 2. mouit estoff griefs.

9. W Car s. p. nâ. p. hoir. 10. W Que lui et t. 8. W Si vist la terre a lui pur noir. 9. W Car s. p. nâ. p. hoir. 10. W Que lui et to lutte eschai. 11. W qui lui châi Sî tres bien.

14. W celul. 15. W Ains seult tenir t. 16. W .iiij. 17. W El så. 18. W mons amee la. 21. W des blanches mores. 25. W Qui a lance porra venir. 38 *

Si enportera quitement Un cisne qui el pin sera, . Et lors vos di, qu'il baisera La pucele de Landemore,

Qui n'est mie laide demore. Quant li cisnes sera donez, Maintenant ert .i. cors sonez A la fontaine souz le pin, Sus une lance de sapin

sera uns esperviers muez, Oui ja n'iert pris ne remuez Devant la, que cele le pregne, Out par veue lor apregne, Ou'ele soit plus bele que totes;

Se la robe ert perciee as coutes, Pour tant que ce fust la pucele, N'i aura il ja damoisele, Qui ja l'emporte, se li non; Car il sera donez par non

De cele, qui ert esleue D'estre la plus bele a veue.

Einsi fu lors li tornois pris, Li bachelier d'amor espris I amainent chascuns s'amie.

Li tornois ne remaindra mie, Que tuit li errant bacheler De Logres i vaudront aler A tornoi, por le pris conquerre:

2. W Le cigne qui eu pre. 5. W Et si. 5. W l. ne more. 6. W c. ert d. 8. W sour. 9. W Et sus. 11. W pis. 14. W b. de toutes. 15. W Sa r. 16. W ce soit la plus bele. 18. W Qui a lespreuier sele non. 19. W Osse tochier tant ait grant non Car donez i ert par loiaute A cele qui plus a de biaute Einsi. 24. W amaine. 26. W Car L li e. cheualier. 27. W L. sunt venuz premier. 28. W Au.

CV H.s

CHR. 1725. MERAUGIS DE FORTLESGUEZ. - 597

Et Lidoine si a fet querre Bien jusqu'a .xxx. damoiseles Les plus gentils et les plus beles, O'el puist trover en sa contree.

- Yel puist trover en sa contree.

 Pour ce, que cuide estre encontree,
 Les fist vichement atorner,
 Ne mist pas terme au retorner,
 Mes au manoir les fist vestir
 Des plus riches pailes de Tir
- O'en peust trover pour argent.
 La damoisele fist sa gent
 Et totes les dames monter.
 Ne sai pas toz ceuz aconter,
 Qui le jor en sa ronte murent;
 - Mes tant chevauchent qu'eles furent Es plaines devant Lindesores Et li tornoiemenz fu lores Toz prez come de l'assambler. Eles comencent a ambler.
 - Si vindrent vers un estandart.
 Uns hiraus, qui tenoit un dart
 En sa main molt trenchant d'acier,
 Sa lecherie ert de lancier,
 La ou li tournois assambloit;
- Mes tant estoit les, qu'il sambloit, Qu'il fust ouvrez a besague; Quil avoit beslonge et ague,

(V bl. 99. d)

^{1.} W L. frecht perquetre. 2. W damesians. 5. W Des pentills et de p. blant. 4. W pot. 5. W ce quele. 7. W Et. cheuals et armes doner. 8. W Et les fist au monter uestir. 9. Wr. a smitt. 10. W Que len pot. 12. W ses. 15. W ceus tous conter. 15. W Tant cheaauchierent quilf. 17. W toronie semess. 19. W Et les. 20. W vienent. V vers son. 25. W Ausant le torsoi comencier. 25. W fu ladde. 27. W La teste auoit longue

La teste et tot le cors malfet; Mes ja n'iert plus par moi deffet Son cors, ou det n'avoit que fere, Que je ne porroie deffere

s La grant hisdor, que il avoit.
Il se resgarde arrier, si voit
Les dames, qui vindrent amblant,
S'esconnut et n'en fist samblant,
Ou'il les veist, aincois s'en cort

Na mie fete longue tresche, Na mie fete longue tresche; La l'a trouvee et si li dit: Dame fet il sanz contredit

Sachiez, que la dame est venue,
A cui l'onor est avenue
De l'espervier quitement prendre.
l'e fist ele voel aprendre,
Qui ele est donc, qui si est bele?

"Dame' fet il 'c'est la pucele Fille le roi Descavalon. Dit la dame: 'Dont avalon Contre li jus de l'eschafaut. Lidoine, en cui riens ne li faut,

Qui a bone oevre soit contee,
A soz l'eschafaut encontree
La dame, qui le tornoi tint,

^{4.} W Le pine e. 2. W in par moi ni cet plus setter. S. W door die nuouit. 4. W deen in pr. perferen 6. W r. et usein veol. 7. W vienent. 8. W Ges queneunt mes. 9. W Qui lev. v. adonc. 16. W lieten. 11. W sas. 15. W trucue is lui a d. 16. W lieten. 18. W Je voil let e. bien a. 19. W Qui est cele q. 21. W au voj de caualon. 22. W lui, 33. W sas c. r. ne f. 25. W Vist de sus les-chaufaut monten. 27. W leint.

Qui la salua et retint Et li dit: 'Dame, bien vegniez, Et si vos pri, que vos pregniez Ceste bretesche, qui est ci.'

Dame, la vostre grant merci, Ce dit Lidoine, qui fu sage, Ge retieg volentiers l'estage, Par covent, que vos le prendrez, S'el retieg, et vos i vendrez

(V bl. 100)

ocommunaument, puis qu'il est nostres;
Par tot soit miens et par tot vostres.
Bien i porrons totse ester.
Lors vont el faudestuef monter
Trestotes les dames ensamble;
Mes sor totse les autres samble

Lidoine rose et flor de lis.
Fenice la feme Eloys
N'ot onques ausi grant beaute;
Nature i mist grant leaute,
Ou'ele i mist quanqu'il i covint.

Quant desus la bretesche vint,
Ou il ot mainte damoisele,
Atant vos di, que la pucele,
Qui tant avoit biautez en soi,
Lez li samblent fevrier lez mai.

Quant desus la bretesche vint, O li ot dames plus de .xx., (N bl. s. d)



^{1.} W Si la salue et la retient 5. W Des or vous. 5. W Comme 16. W Se dist la dame 7. W orendroit lestage 9. W vous i uendroit. 9. W Si le prendrons et vous le prendroit. 14. W soit uotres 12. W p. ensemble. 15. W en leschanfaut. 17. W fame de Aelis. 18. W en siet les comme louiste. 20. W p. ensemble. 15. W com ele auori en loiaute. 20. W Tout i fu quanque lui c. 21. W Et q. sus. 25. W Mes plus vous diq. 1 plus belle. 24. W Deles quot plus le vis versi. 25. W Sembloit vers lui feur vers m. Nach diesem vers hat W ein bild. 26 und 27 felbt mit recett in W.

Quant desus la bretesche furent, Atant li chevalier s'esmurent; Cil, qui premier voudrent jouster: Lors commencent a ajouster

- Par batailles et par banieres.

 De maintes diverses manieres
 I ot armes et chevaliers.
 Icil ne fu mie laniers,
 Qui ot Lidoine conneue,
- Par les rens a sovent outre,
 Dont il i ot puis encontre
 Maint chevalier et abatu;
 Tant furent de joie esbatu
 - 5 Li baron dou tornoiement, Quant il sorent certainement, Que la damoisele i estoit; Si furent agu et destroit De biaus cops fere et de jouster,
- Qui s'entraloient encontrer,
 La ou li uns consuevoit l'autre.
 Lors s'en vindrent lance sor fautre
 Li chevalier lez l'eschaufaut.
 Devant les dames par le gaut
 - Poignent et joustent et assamblent, Que por le bruit des lances samblent, Que dui ost soient assamble, Tant q'as puceles a samble, Qu'il fu molt bons, et il si fu,
 - · Que maint chevalier coneu

^{2.} W Adonc. 3. W primes voudront. 8. W Et cil. 10. W a la nouele c. 11. W, renes et par tot conte, 2. W il E. 14. W Tuit. 16. W il le seurent vraiement. 20. W il Saloient entreacourter. 21. W consisuoit. 26. W Mes Pur. 27. W Dui ost qui s. 29. W Le tornoi fort et si fu, 30. W Mairt dantel ont la quenche.

I fu et maint prince adure. .jj. jors a li tornois dure Plenierement jusqu'au tierz jor.

Plenierement jusqu'au tierz jor Ne ferai mie lone sejor En lor proeces deviser.

Ainz vos voeil le conte conter, Si come g'en sai la matire Et mon engin et mon sens tire A conter en la verite.

Oue je sache, se de vo.: non.
Or vos ferai savoir par non,
Qui ot le cisne et le besier.
Oui l'ot? Caulas, uns chevaliers

15

Mout hardis d'armes, l'emporta Et il plus l'i acreanta, Non pas por ce qu'il n'i eust Mellor de lui, qui l'esleust,

Mes la damoisele l'amoit

Et il li, tant qu'il en aloit

Par tot aventures querant,

Si l'emportent trestuit garant,

Pour fere li son dit estable,

N'ele n'est pas si covoitable.

Que nuls l'en vousist fere tort; Tuit se tindrent a son acort, Qu'il ont sor li l'entente mis; Mes ce fu par le gre d'amis,

W Et maint cheusiler adure.
 W Plaismennt juquat tier; Jour.
 W Bi. S. W prosece.
 G W acorder.
 W Einsi com is a. 8. W mes eagins et mes a. V dire.
 W Car sauoir uous fersi p. 14. W caulus.
 W Car sauoir uous fersi p. 14. W caulus.
 W Sele puet pas si couenable.
 W Tant sa. 27. W Interpretent tiul.
 W Keep a lui.
 W Sele puet pas si couenable.
 E. W Tant sa. 27. W Iont sour Lui e cigne.
 W Po, langue de a.

Qu'il ot le cysne et le besier; Car qui vouzist reson cerchier, Mellor de lui trovast encor. La dame fist soner .i. cor

La dame fist soner .1. cor
Desoz le pin a la fontaine;
Ne firent mie longue paine
A lor afere deviser;
Legiere chose est aviser,
Que Lidoine estoit la plus bele;

N'i ot chevalier ~e pucele, Un trestot sol, qui ne deist, Qu'il ert resons, q'ele preist L'espervier; ele l'ala prendre. Lors vout chascuns son non aprendre

55 Et demandent, qui el estoit. Desouz le pin, ou el estoit, Vint Merangis de Porlesguez, Uns chevaliers mout alosez: Avoeques lui estoit venuz

Uns soens compains Gorvains Cadrus, Qui mont l'amoit et celui lui; Chevalier furent ambedui Les dui meillors, q'en peust querre; Ou'il n'eust ia en cele terre

Tornoisment, ou il ne fussent.
En gent, qui riens ne s'entrefussent
N'ot ouqes ausi grant amor,
Com il ot entr'aus .ii. maint jor,

(W H.

(HL 10

W Mes q. r. vousist. 4. W let cor. 5. W Desous. 6. W fex. 3. W fu. 14. W vielt. 16. W Sour le p. ou ele sestoit. 17. W portlesgues. 19. W Ensemble o l. i est v. 20. W conpains moult bien queneux. 21. W Gorsueins cadrus e fu o lui. 25. W meilleur quen seust q. 24. W en nul lieu guerre. 25. W Se nul toraoi o. 26. W ne se refusent. 38. W Tous sans tencon et sans Clamour.

Qu'il s'entramoient si acertes, Que toz lor gaains et lor pertes Et lor chatex erent tot un. Souz le pin vindrent, ou chascun

- Esgardoit Lidoine a merveille, Ce n'estoit mie gieus de veille, De la grant beaute, qu'el avoit. Et quant Gorvains Cadrus la voit Si l'ama tant por sa beaute,
- Dont cuers puet cors amer d'amors,
 Aime Lidoine ses cuers touz,
 Et dit tantost, com il la voit,
 Se ceste pucele n'aroit
 - N'espervier, ne sai qui l'aurait, Que resons i affiert et droit, Plus bele ne puet nus trover. J'oserole por li prover, Oue c'est la plus bele dou monde,
 - C'est la plus preuz c'est la plus blonde C'est la plus bele, quant devis, Ceste est la miex fete de vis, Qui onqes fust fete a devise. Ouant plus la voit et plus l'avise
- Li compegnon sanz demorer Descendent, si l'ont saluee,

(NV bl. 5. b)

^{1.} W Sentramoient et s. 2. W (Jue leur gangers c. 5. W lear ausör estolt comuns. 4. W Sour. 5. W Eggradent, 6. W Car ce nest m. 8. W reoli. 9. W lanne. 11. W La maintenant de cuer annee Lit apress ce qui al conoise Il di terrant quil ausoi Si ceste p. 15. W Leapreuter ne sai q, leust Que pas ne cuit que ma peus Ela ce noda plas bele trouer de oseroie. 30. W Ela peus El ve peus peus Para Ser Carlo de Carlo

Et cele s'est contr'aus levee. Qui bel lor rendi lor salus, Qu'il les ot le jor conneuz. Oue ce furent li dui por voir As cox doner et recevoir, Oui miex le firent en l'estour Et qui plus li plorent le jor.

1728.

Papierhs. fol., 15. jh. Jacob VII, 42 gibt den inhalt der sammlung, aber nicht vollständig an. a) LE MYSTERE DE LA RESURRECTION, nicht dramatisch.

b) LA VIE DU ROY JOZAPHAT. Anfang:

La vie du Roy Jozaphat Roy de Inde. a.

Prologue.

15 Du temps que les esglises furent fundees. Et les moustiers furent commencez a hedifier ou nom de nostre signour Jhesu crist et que les sainctz hommes commencerent a seruir nostre seigneur par diuerses manieres dordres moniales. Si se espandit la bonne rennomee par toutes les parties du monde, et quant elle se fut espandue Et quelle fut venue en ynde. Vne grant partie des yndiens deguerpirent toutes choses terriennes et sen alerent en desers Et jllecques Receurent en corps mortel conversation dange Entretant que ces choses Regnoient en si bon estat et que les plusieurs sen aloient et cieulx ainsi comme en volant de pennes dorees. Si aduint quil eust en Inde vng Roy qui fut appelle auenir. qui fut

^{1.} W Cele sest encontreuls. 2. W Et biau. 5. W Com a cheualiers esleuz As cox doner et receuoir Bien set que ce sont cil por uoir Qui mielz l. 28. ?es ciculx.

grant en Richesses et en puissance. et noble en bataille, et vengeur de tous ses ennemys. Il estoit a honnourer par grandesse de corps et par biaulte de visage. Et auoit au tant de gloire comme nul home peust plus auoir Comme de Richesses terriennes. et des choses trespassables. Meiz en toutes les manieres de bien quil auoit, et qui appartenoient a la vie perdurable estoit Il estraig et souffretteux. Car Il estoit paien et du tout habandonne au cultiuement des ydoles. Si come ji viuoit es delitze et es choses terriennes.

Schlus:

Explicit la vie sainct Jozaphat, filz du Roy auenir Roy de Inde.

c) St. Marina. Vier spalten auf dem blatt. Vgl. P. J. Bruns ged. in altplattdeutscher sprache. 1798. s. 144. Genthe s. 301 ff.

La vie saincte marine.

(bl. 105)

Moult est folz qui son vmbre chace Maiz celuy qui le vent ensache Nest mie plus garny de sante Trop a grant pouoir vanite Aux hommes a ses las tendus Tout le monde en est decupz Aucun par vertu sur leue Bien est ez laz de vanite Qui au vent a son cuer tourne Moult plaist a celuy qui achaice Le vent mains asses tost li faice

so Ainsi est jil dez biens du monde Cil qui oncques plus y habonde Ne se garde se vent la mortz Fait qui lame partir du corps Et prendre ce quil a seme Paine et douleur pour vanite Pour verite recoipt grant joie Celuy qui son temps y emploie

s Pour ce dis que le vent ensache Cil qui lamour du monde embrache Qui plus en a et plus en veult Cest chose que souffrir ne peut Se pouoir richesse et honneur

Estoient de si grant valeur
 Que ceulx qui lez ont a tenir
 Peussent de la mort garandir
 Ne lez compareroie mie a lumbre
 Qui grant lieu pourprent et encombre

is Et si nest riens car on le voit
Folz est cil que le monde decoipt
Ou jl na point de sens proune
Bien est essaie et proune
Car quanque est ou monde fault

or querons doncques ce qui vault
Tant que pouoir nous en auons
Se, nous celuy regardons
Dont nous entendons a parler
Se dieu nous veult grace donner

Sous pourrons ae croy paruenir
Au rengne qui ne peut faillir
De pris garnis comme jl futz
De pacience et de vertus
Car jay oy que ja nira

so Qui pacience ne aura
Car nulle griefte de penitence
Ne vault gueres sans pacience
Cest vne armeure quest moult fort
Que destresse angoisse ne mort

55 Ne peut conuaincre ne honnir

Celuy qui bien sen scet couurir Bien en fut la dame garnie Dont je veul commencier la vie

En egipte nasquist la flour Dont ancores nous plaist loudour Qui en orte que nous souffrons Pour dieu lez tribulations De cesto vie et les grieftes Serons o elle couronnes

- no En gloire permanablement
 Ne say qui furent ly parent
 Mais vng pere eust que dieu ama
 Comme par euures le monstra
 Vesue estoit nont plus denfant
- 2016 estudies de la companio del companio de la companio del companio de la companio del companio
- Sa terre et son pays laissa
 Et sa congnoissance adossa
 Ne le tindrent ne son enfant
 Ne le contretint de neant
 Quil ne fesist sans contredit
 Le commant du saint esperit
 - Qui commande qui tous laissons Richesses et possessions Et freres et seurs et pere et mere Et nostre chair trenchier et rere
- Et nostre chair trenchier et reiso. Tout par faire sa voulente
 Pour vous dire la verite
 Affin que fut mieulx asseure
 De ce dont fut entalente
 Vint a vng homme dont se fia

(bl. 105. b)

A qui commanda la meschine Quappellee estoit marine O son parent laissa lenfant De sa terre sen tourne a tant

- s A xxx. lieues pres de la A vne abbaye arresta Quil trouua de grant sainetete A lahbe a son cueir monstre En larmes et en deuotion
- Luy a dit sa confession

 Et quil vouloit guerpir le monde

 Auant que dyable le confonde

 Qui a par tout sez laz tendus

 Atant luy est aux piez cheuz
- Se luy requiert moult humblement Quil le recoipue a son couvent Que dieu qui veult chacun sauluer Ne luy puist sa mort demander Quant de ses mauls a repentance
 - Et si veult faire penitance
 Luy qui fut plain de charite
 En grant joie la sus leue
 Se luy respond en tel maniere
 Biaulx filz joy bien vostre priere
 - Bon fait eschieuer le peril
 Du monde qui lez geres decoipt
 Et jhesu crist loe en soit
 Qui cy vous voult ciconucier
- Je vous recoips a compagnon Et cil qui eust sens et raison Labbe moult parfont enclina En labbaye connersa
- 35 Ne say combien si sainctement

Que ilz amoient tous forment A tous obedieus estoit Dont labbe monlt forment lamoit Ou cloz estoit en labbeye

5 Moult faisoit aprisier sa vie

Wng jour a penser commenca De sa fille luy ramembra Quen son pays auoit laissee Dont tristesse luy multiplie

- Car de conseil mestier auoit
 Et luy aider ne len ponoit
 Lez boisdies cremoit du monde
 Que chascun jour croistent a la ronde
 Oue la meschine questoit belle
- Ne eussent traict a leur merelle De tristesse fut trespensisz Labbe sen est apparceuz Songneusement laraisonna Comme celuy que jl ama
 - Frere ma raison entendes Je veul que de moy vous fies Tristes estes ne say pour quoy Vostre cuer descouures a moy Que je vous puisse conforter
- Ne me deues mie doubler
 De vous aues nulle griefte
 Dictes le moy hardiement
 Et jl luy respond humblement
 Tresdoulx pere je le vous diray
- Ja rens ne vous en celeray
 Lautricr commencay a penser
 Dont je me prins a ramembrer
 Dolent en fus mentir nen quier
 Que ne le puis getter arrier

En mon pays vng jeune enfant Ay et gueres plus de remanant Leufant si est de petit age Qui me fait mouuoir le corage

Qui me fait mouuoir le corage
Car jl est orphelin de mere
Et si ne a ne seur ne frere
Si criens li monde et sa boisdie
Quil ne tourne a pechie sa vie
En larmes en suis main et soiv
Ainsi come vous poues veoir

Ainst come vous poues veur
Labbe si en a grant pitie
A son pouoir la appaisie
Car prou faisoit en la maison
Si lamoient ses compagnon

Frere dist jl laisses ester Pour ce ne vous conuient plourer Demain a lajourner mouues En vostre pays en ales Si amenes a vous lenfant

Nous le recepuerons errant
En vostre congregation ,
De vous auons compassion
Ou frere neust que lesscier
Ne scet comment shumilier

Tantost aux pies labbe luy va Et labbe si le releua Le matin sest dilleic tourne En son pays sen est ale A lostel son parent decline

o Ou auoit laisse la meschine
Qui de tel sens comme elle auoit
Pour esgaree se tenoit
De son pere quelle eust guerpie
Grant joie fist forment fut lie

55 Quant eust son pere rauise

Tendrement ploura de pitie Maiz le pere ne sarresta Lenfant vestit et atourna Tout ainsi comme vng garcon

- Tout ainsi comme vng garcon
 5 De retourner en sa maison
 8e paine le plus tost quil peut
 De son pays sen tourne et meut
 Et ses journees tant als
 Que sabbaye rassena
- Ou lez freres grant joie luy font Et labbe lenfant si sestoie Demande comment est son non Le pere luy dist et respon Marin appeller le poues
 - 5 De pou luy est son non mues Labbe le commande a garder Et ne le voult pas refuser Que nulz jl ne desiroit an tant En sa cele maine lenfant
- Si le nourryt comme le sien Et le bon enfant quaprist bien Sa lecon par age enforcoit Et en vertus multiplioit Car le pere en eust grant cure
- 25 Qui bien sauoit qui par nature Estoit la char a mal encline Bien luy aprist la loy diuine Et comment se deuoit garder Que le dyable ne le peust tourner
- A voie de dampnation

 Mon enfant dist il ne deuons

 Ce que dieu a fait oublier

 Quant du monde nous voult getter

^{10.} L. luy font grant joie.

Qui lez gens deceupt et honnist '
Qua vieulte lestat nous mist
Ou nous sommes souverainement
Tant que nous viurons humhlement
Car qui a vraie humilite
En luy na dvable poeste
Gardes vostre cuer nettement
A tous vous faietes passient

Dieu le faice comme le veul

A qui vous aies tous jours veul
De la mort vous doit ramembrer
Que nous ne pouons eschaper
Et ne sauons heure ne jour
Au plaisir de no createur

Nous convient du monde partir Qui o luy pourra paruenir En joie qui ja ne fauldra Come roy couronne sera Oeil ne pourroit pas regarder

Ne oreille ouyr nescouter
La grant joie de paradis
Que dieu promet a sez amis
Lenfant si gracicux estoit
Quanque son pere luy disoit
Retraict son cuer fermement

Tant que la mort que chacun prent
Son pere ne voult plus laisser
Malade le couint couchier
Lenfant deuant luy appella

50 Tout en plourant laraisonna Mon enfant dist il entendes De age suy auant ales Si margue la maladie Je partiray de ceste vie

55 Come je croy prochainement

Et vous qui saues bien comment
Jay le vostre affaire cele
Gardes que ne soit reuele
Pour nulle riens jusqua la mort
Aies le cuer estable et fort
Si ne souffres en nul egdroit
Combien que nul priue vous soit
Couchier vous puisse ne veoir
Par quoy aulz puist apperceuoir
Je men jray car dieu mappelle
Et vous demoures en ma cele
A tous soies obedient

be lescherie vous gardes

5 Que vous acquoison ay doues

Par quoy soies apperceu

Le sainet esperit et as vertu

Mon-enfant remagne auec vous

Je pupi plus pries pour moy appear

La pucelle qui sage estoit

Son pere voit qui deffailloit

Ne me merusille se ploura

Maiz de riens il ne seffrea

Car sa paix luy vouloit garder

Souef la print a conforter
Biau doulx pere dist la meschine
Vostre vie a sa fin cline
Ne vous esmaies pas de moy
Maiz icelury glorieux roy

So Qui pour nous fut crucifies
Entierement de cuer pries
Que langoisse de vostre mort
Pour celuy qui souffirit a tort
Veulle auoir en sacrifice

55 Gardes que ne vous tourne a vice

(bl. 106 b)



Nulle tendrour quaies a moy Car je ay esperance et foy En dieu qui en nous commenca Oui bonne fin y mettera

5 Tous iours feray vostre commant A layde du roy poissant Que de sa pouure creature Si aura tousiours en sa cure Et quant vous paruenres en gloire 6 Adont aies de moi memoire Et puise en deutoline

Et pries en deuotion Que par nulle temptation Ne me puist dyable subuertir Ne de mon createur partir 5 Finer couuint leur parlement

Pour la venue du couvent
Qui le preudhomme visita
Et doulcement le conforta
Tant quilz le virent deuier
Adont lez veissies plourer
Et regretter leur compagnie
Et la grant sainctete de sa vie

Marin ne se pout contenir Quant voy son pere enseuelir Tout seul sen tourne dune part Pour pou que le cuer ne luy part Forment pleure ses mains detort

Helas dist ji comme dure mort
Qui me toulra celle compagnie
Se je peusse abregier ma vie
Que je men alasse auec luy
Douleur neuysse ne anuy
Or demouray cy esgaree
De quoy seray ge maiz esprouuee

Ne qui chastiera ma jeunesse Qui confortera ma tristesse Qui se donra garde de moy De ma vie ne say conuoy.

Schlus:

Homme qui humilier se veult En ce mesmes trouuer le peut La matiere dhumilite Quil a de paradis lez clez

- Nulz ny peut entrer qui ne la Mesmes lez anges en trebucherent Quant laisserent humilite Con fait congnoiste humilite Cest promesse de grant valour 5 Cest ongnement de bon odour Qui tresparte trestout le chief Qui adoucist tout le meschief Če est la vynie medecine
- Que la saincte vierge marine
 Garda tous jours sez anemy
 Et a la mort la conduisy
 En joie durable et entiere
 Ou dieu nous maine par sa priere
 Amen en die que dieu loctrie
 - Et benoit soit qui ce escript
 Et dieu le mette en paradis
 Amen amen chascun en die
 A qui dieu doint pardurable vie.

Explicit la vie saincte marine.

d) VADEMECUM IN TRIBULATIONE, in prosa, nicht wie Jacob VII, 43 angibt in versen.

e) OSTERLIEDER.

Les xij. balades de pasques.

Premiere balade.

En ce doult temps que rauerdit la pre Que cilz arber floorissent de nounel En ce doult temps que rauerdit la pree Que la chair dieu estoit mise et posee Que la chair dieu estoit mise et posee Que glorieux sepulcre bon et bel Auoient juifz qui gardoient lentree Maiz en dormant perdirent biau joiel Au resuellier parchurent le tombel Dont cieux anoit descounerte lentree Que nous decons servir de cuer loyal Car cest par luy ceste vertu loce Que cilz arbers flourissent de nounel.

ije balade.

Samours nestoit plus poisant que nature No foy seroit legier a condempner Samours nestoit plus puissant que nature se Les faulx juifz qui mettoient le cure De fermement le sepulcere garder llz neussent pas perdu la creature Qui receu auoit la mort obscure Maiz bonne amour le fist ressusciter co Ce deuons nous bien croire sans erver Car se les juifz par verite seure Que sat dit et peu bien pronuer Que sa chair eust tourne a poureture No foy seroit legier a condempner.

La iije balade.

Si doulcement me demaine nature Que je ne say si je suis mors ou viz Si doulcement me demaine nature
Quant me souuient de la sainte escripture
Qui nous aprent que maulgre les juisz
Ressuscita car deulx ji nauoit cure
Et se lena par dinino faicture
Du monument en seignant ses amis
Dont vng tirant si cria a baultz cris
Hs male gent vecy grande laidure
Emble nous est le prophete hays
Son ay au cuer telle desconfaure
Que je ne say se je suit mors ou viz.

iiij balade.

Le don damours qui tous les cuers attraict Nous met et tient en amoureux seruage Le don damours qui tous les cuers attraict A pasques eust tout acomply et fait Quanque de luy auoient dit ly sage En ce moment quil auoit tout parfait Les trois royaulmes auec luy sans retraict Auoient prins ensemble leur voisge Pour trouuer dieu qui nous fist a symage En recordant ce que luy eust sourfait Et la disoit chacun en son langaige Ay my la mort jhesus de nezareth Nous met et tient en amoureux seruage.

La ve ballade.

Coeur de marbre couronne dayemant
Ourle de fer a la pointe achetee
Cuer de marbre couronne dayemant
Aloient les trois maries disant
A pasques droit deuant laube cree
Que le filz dieu par diuin fait puissant
Ressuscita ou sa plaie plaisant

Et la disoit la vierge couronnee De doulent cuer la triste desconfortee Ay my mon dieu mamour mon doulx enfant En la croix viz vo chair forment nauree Ce fist longis du fer long et trenchant Ourle de fer a la pointe acheree,

La vje balade.

Vag chastel say of doiting the delempire Dont venus est de son droit chastellaine. Vang chastel say ou droit fief de lempire Ou mainte ame a que le dyable detire. Ce respondit marie magdalene. Dont jheus crist donne sans contre dire. Debrisera les portes pour eslire. Ses bons amys et gettera de paine. Car saulue a mainte lignee humaine. Quadam dampna ce pout on pour voir dire. Que fait auoit euure si tres villaine. Quil nous acquist le chastel de martire. Dont venus est de son droit chastellaine.

La vije balade.

Marchiez du pie legierement Lherbe du joly per erganat Marchiez du pie legierement S ad il la vierge doulcement Damez gentilz alez nous fault Oingdre de ce doulx ongnement Jheuus aministrablement Qui vendredi fut a lassault Ensemble le sainet moment Maiz vng ange leur dit en hault Doulee dame reportez en

Larbre du joly pre regnault.

La viije balade.

Qui bien ayme jl ne doit mie Le tiers de la nuyt dormir

- Qui bien ayme il ne doit mie Dame de tous biens garnir
- A ceste heure cy venir Car jhesus le fruict de vie Cy nest pas je le vous affie
- Sa dit lange sans faillir

 Dycy en voulu pàrtir

 Dont dist la dame sainctie

 Jay tel desir de le veir

 Que je ne pouoie mie

 Le tiers de la nuict dormir.

La ixe balade.

Seduict damours nourry en doulx espoir Out mon cuer mis en noble seignourie Deduit damours nourry en doulx espoir Ange de dieu amy or me dy voir

- Ou jhesus est ne le me celes mie Dame royal se le voulez scauoir En galilee alez sans remanoir Il se tient la je le vous signifie La en sera vraie nouuelle ouye
- Don't respondit la sus en hault manoir Don't respondit la dame a chiere lie Ce doulx parler et par diuin espoir Out mon cuer mis en noble seignourie
- En vne jlsle de mer auironnee
 Say vne tour qui est de grant noblesse
 En isle de mer auironnee
 Fut la royale vierge reconfortee

La xe balade.

10

De son doult filz qui lay rendist liesse Qui saparut premier celle journee A marie magdalene appellee Et lay monstra de son corps la baultesse Dont elle dist jay veu la noblesse De la chair dieu qui est ressuecitee Si qua mon cuer naura jamist tristesse Cest bien raison que dedens galilee Sav vue tour plaine de grant richesse.

La xje balade.

Esperance qui en mon cuer sembat
Sentir me fait damer la doulce vie
Esperance qui en mon cuer sembat
A mis en moy rag vouloir qui sesbat
is En loant dieu qui la vierge marie
Reconforta son cuer doulent et mat
Et se apparut en son diuin estat
yi, foiz au jour de la pasque joile
Si doulcement conforta sa maisgnie
Que de tous cuers sans trichier nul barat
Doit moult estre la journee exaulcee
Car la griefte quil eust pour no rachat
My fâit sentir damer la doulce vic.

La xije balade.

Tu qui junas la saincte al?

Et qui mours au jour du rendredi

Et qui au jour de la pasque haultaine

Ressuscita cest bien chose certaine

Si come cest voir bian sire dieu je vous pry

Deffendez nous de las de lennemy

Que nous naions entencion villaine

Et quan sainct jour du jugement aussi

Que vous venrez juger lignee humaine Aiez pitie de vostre chier amy. Explicit.

f) LE LAS DAMOUR ESPIRITURE, ein gespræch der Charite mit Christus. Jacob VII, 43 gibt den titlet falsch so an: le lac d'amours et spirituelle charite. Die blätter sind unten abgeschnitten, so dafs verse fehlen oder ganz verstimmelt sind. 4 spalten auf dem blatte. Anfang:

Charite.

Le las damour espirituel.

(bl. 119)

Jhesus diuine sapience

Et second de la trinite Je vous diray ce que je pense

- Si me reuerdez verite
 Nestes vous pas fort exite
 Daler visiter vostre espouse
 Amours que on dist charite
 Ne veult jamaiz quon se repose
- Qui veult de ses amours jouyr Il fault se monstrer a sa dame Et la fault faire resiouyr A la plunger dedens la flame Du feu damour qui la bonne ame Embrase come bien a mee
- Et dun joieux penser lenslamme Tant quelle chiet tout pasmee

Adoncques son cuer se reduict Du tout en tout a vous seruir

Demandez vous plus biau deduict Vng franc cuer se vient asseruir Et de soy vous fait sacrifice Et puis le font amours rauir En laissant le monde et tout vice Et pour vostre amour desseruir

Plus ny a descusation
Que vous ne prenez ceste cure
Car cest grant delectation
Vous veez que dame nature
Apres que le temps de froidiare
Est passe et vient le printemps
Elle eschauffe la terre dure
Et fait flourir comme jentens

Adoncques en voit les flourettes
Sortir de la terre a monceaulx
Et font chappeaulx de violettes
Ces filles et ces jounenceaulx
Et si voit on tous ces oiseaulx
Chanter par doulee melodie
Les arbres on habitz nouueaulx

Que voulez vous que je vous die man of

Toute nature prent liesse
Et les amans prennent liuree
Ne laissez point dont en ytresse
Lame qui sest a vous liuree
Faictes quelle soit en yuree

De vostre bon vin sauoureux
Et quelle soit tost deliuree
De son mal aspre et rigoureux

Ce vous sera vne grant honte
Vous qui estes le dieu damours
Se damours ne faictes grant compte
En donnant gracieux secours

A lame qui par tout recours .

A sa vie vous a aymee

Et enuers vous a son recours

Et vous a pour seigneur clame.

Jhesucrist.

Hier lücke, durch den buchbinder veranlasst. Schlus:

Jembrasse jhesus mon espoux Je suis damours toute rauie Je suis en paix et en repoz Je voy du ciel la jherarchie Maiz au dessus je voy marie Je voy plus hault la trinite Dont sont nostre joie jnfinie Jay tout cecy par charite

Combien que tousiours chante joie Je ne suis pas pour tant lassee Mais ay sans fin joie sur joie Et sus au lacqz damours laxee.

Cy fine le liure du las damours espirituel.

g) Bl. 125 b. De LAMANT RENDU CORDELIER. Vgl. 1363 bl. 105 (B), 1720 bl. 78 (C). Das gedicht wird speeter dialogisch, gespræch zwischen lamant und damp prieur. 4 spalten auf dem blatte in A. Aufang:

Cu commence le livre de l'amant rendu (bi si cordelier en l'observance d'amours.

Au son du batoir cliequant D'une tres belle chamberiere 5 Sa voix singlant et declicquant Ainsi come seraine clere Sur ung pre joingnant la riviere M'endormy si soubdainement, Que perdy propoz et lumiere Et ne scay que devins vrayement.

Si me sembla, q'un grant boullon D'yaue me ravist e surmonta, Puis survint ung estourbelhon De vent, qui le doulx chant me osta, Et d'illecques me transporta Aussi viste, comme ung canon, A ung grant bois ou jl m'emporta

Ce bois ou forest s'appeloit La grant forest de desplaisance, Ou jamais homme si n'aloit, Ou'il ne fut marry a oultrance; Mains vaillans le fer de leur lance Y ont en combatant laissez. 15 Et maintz amoureux de desplaisance

Par courroux y sent trespassez.

Maulgre moy, voulsisse ou non.

^{1.} B lamoureux. 2. B c. de. Überschrift fehlt C. 3. C dung. To be been sen, to the contract term to 3.5 Gauge 60. B Ne ne seay. C nust. 15. A survin. 4. C Desayat. 15. A dilec. 17. B En vag bois. jf fehlt in C. 18. B je ou. 19. C Ce. A Se. 20. de fehlt in A. 22. B Qui ... feust. 23. BC les. C fers. 25. de fehlt B. 26. BC sont.

CHR. 1729. DE LAMANT RENDU CORDELIER. 625

En biaucoup de lieux j'ai este, sand, l'a Maiz oncques ne viz le pareil, Car soit yuer ou soit este, N'y verrez lune ne souleil,

N'y verrez lune ne souleil,
s. Le temps n'y est pers ne vermeil,
Tousjours y fait obscur et noir,
N'en y a que tristesse et dueil,
Et en est verdier desespoir.

Quant je me viz en ce dangier, Lors je commencay a crier Vers amours, pour me soulagier

Vers amours, pour me soulagier Et obvicr au mi fourvoier, Priant qu'il me voult convoier En tel perilleux et dampne pas,

Seur j'estoie de passer le pas.

Si n'euz pas mon oroison faicte, Que amours de sa grace et bonte Si me tramist une saiette

- Ardant et plaine de clarte, Oui me mist ou chemin hante,
 - Dont de long viz une chappelle, Vers la quelle me transporte, Ne oncques ne eschappe plus belle.
- Ainsi pour amours mercier

 Vers ceste eglise hastivement

 Prins pays, sans me soussier,

 Comment delivre de tourment,

^{1.} C ay. 2. BC nen. 5. B ou yuer ou este. C en yuer ou este. 4. B verriez luire le solell. 5. C Et le tenps. 7-B Ne uy a. C Etn ya. B ou. 8. C despoir. 13. C roul-sist. 14. B ce prilleux. C cé. 15. sans feblt in A. 16 BC S. estoic. 20. B Ardante 25. C transportay 24. B leckapay. C leschappe. 26. B leglise. C victement. 28. B Car jestole hors de. C Comme deliure.

Et cheminay si longuement, Que je arrivai devant la porte, Qui estoit de grant exaulcement Et de ouvrage de mainte sorte.

Schlufs:

Plusieurs gens si envoient a Romme, Qui a leur huys ont le pardon; Nul ne est loier que de pouvre home, Ne charite, que de perdon.

Aiez mes dames pitieu don Des amoureux de l'observance, Car ilz ont tres piteux guerdon; Dieu leur doint bonne patieuce!

Explicit tamant rendu cordelier en l'observance d'amours.

h) Bl. 135. La confession et le testament de lamant trespasse de dueil. Vgl. Chr. 1363 bl. 95 (B), 1720 bl. 7 (C).

Or commence la confession et testa- (b) d no ment de l'amant trespasse de dueil.

Je pouvre amant en amours mal heureux. Le plus doulent de tous les douleureux, Gisant en lict malade molt griefment, Transi de dueil et d'ennuy rigoureux, 5 Triste de cuer et de corps langoureux, Sain touteffoiz assez d'entendement,

^{4.} B Si. 3. B Estant. 8. B II nest loiev. C Nil nest loyer. In A fehit que. 9. BC pur don. 10. C pitic de don de spiter hinzugeflicht). 14. B Cy fine le liure de lamonerux rendu cordeler de lobseranne damours. C Amen Explicit. 19. C Cy. 25. B au. B griefuement (ohne molt). C malade griefuent.

CHR. 1728. LA CONFESSION DE LAMANT TRESPASSE. 627

Considerant, que la mort par envie De tous costez me poursuit et convie, En souspirant ja mon enterrement, Car il ennuye desja a ma vie

Et luy tarde, que je muyre et devie, Pour avoir fin de son dernier tourment,

Pensant aussi, que chose plus certaine N'est, que mourir, dont l'heure si prouchaine Est quant a moy, que dire ne scauroic, Que icy aprez ma dame souveraine,

Cuy dieu pardoint, ne me feroit que peine,
De demourer et riens ne serviroie,

Pour obeyr dont aux aventureux, Cas fortuis, qui sont tres douleureux,

Tandiz que mon sens si applique Et que ay le parler vigoureux, De ma fin disposer je veulx, Come hon loyal catholique.

En me voulant tout preparer
A mourir et desamparer
Ce monde, ou je n'ay pas grant terme,
Ne plus regretz de y plus demourer,
Car a le bien considerer

Riens n'y est estable ne ferme,

Maiz tourmens foison v a il,

Dont home si est enuay, Tous les jours dix foiz en une heure,

^{3.} B couspirant. C soppirant. 4. B Que. C 1st Que getigt und Car daffig seestt. 5. B mayre et felbl. C meure et desuie. 8. B la mort. 40. B Aussi quapres. B Qui. C Cui. B Dscroft. 41. C my. 21. B obbier. C ober. 44. B dangereux. C dangereux. 15. B se y. 15. C bon et. 19. A generative. C demourer. C fe by demourer. C de y demourer. 25. B y a y. 26. B lomme. C l homme cy.

Unc jour est aime, l'autre hay, Huy joieux, demain esbahy, N'en ung estat point ne demeure;

Au regard de haulz biens d'emours On ne les a pas sans doulours, Dieu le seet, bien clier en vault l'once, Maiz quant a moy j'ai fait mon cours, Mez joies si sont tournees en plours, Jamais plus n'en veul, je y renonce.

Ne oneques puis qui pleut a dieu prendre Celle part, que cuidoie attendre, Mon loier au temps advenir Ne sceux menger n'y a riens goust prendre, Se non a plourer et a me rendre

A la mort, ou me fault venir.

D'aultre aymer, qu'elle, ne scauroie, Et quant vouldroie, si ne scauroie, Tant l'amour point, n'abasse, ains monte; Las ou elle estoit le bruit avoie,

Et de tel honneur recevoie, Qui ades de moy ne tient compte.

Mes plaisirs mues en ennuyctz, Mes plaisirs mues en ennuyz Et ay yuer en lieu d'este, 55 n'estes plus la ou j'en suis,

Si n'estes plus la ou j'en suis, Si non, que chasse et poursuys Le mal heur, qui m'est apreste.

^{4.} B est fehlt. 4. B Et quant est des hault biens damours. C damours. 5. BC Leu. 6. B Car bien cher en acuste louce. 40. B depuis quil. C quil pleust. 15. B passer temps ne joie prendre. C ny ne. 44. a fehlt BC. 47. BC pourroie. 48. BC Car. BC habaisse. 49. le fehlt B. 24 B liuer. 25. BC Si ne scay. 26. je pourchasse.

CHR. 1728. LA CONFESSION DE LAMANT TRESPASSE. 629

Or mort malheureuse et mauldicte, Bien aspre te monstre et despite, D'aver oste tout mon refuge, Le choiz des dames et l'eslite!

Maiz tu n'en demourras pas quitte, Par dessus toy y a aultre juge.

Je ne dy pas, s'elle eust fourfait Envers toy ou commis meffait, Maiz jamaiz ne se tronvera,

Car tout en elle estoit parfait;
 Par quoy congnoistras, que as malhait
 Ou justice me faillira.

Tu m'as a tort desherite

- Et mon vray heritage oste,

 19 Que j'avoie acqueste sans blasme,
 Et depuis n'euz joie ne sante,
 Ainz suis ja mort de voulente,
 Si que veul pourveoir a mon ame.
 - Maiz par ou je doy commencer Ne comment my fault adjencer, Concevoir ne puis nullement, Et si m'est force devancer, Sans aver loisir d'y penser, Oui m'est grant esbahissement.
- si uide ja ne de pareille, Que d'ainsi se trouver pres prins

^{1.} BC O. 2. B. Aspre te monstres (Rien felhl). C. monstres. 3. BD Douoir, 6. B. a. 8. B Ou commis quelque autre meffait. 9. B. naduint naducadre. 11. B. Minst congr. C. malfait. 21. B. si me fauldre, C. me faillire (olme it). A. faillir. 46. B. Tent que mon corps neut puis sante E. agêt morte ma v. 17. C. mort js. 18. B. Par quov. 20. B. agencer. C. ajaacer. 23. BC auoir. B de y. 25. BC Jielle. 26. C. je.

De la mort terrible et cruelle. He dieu, quelle dure nouvelle A gens, qui ne l'ont pas aprins!

Laz du vivant de feue ma dame, Dont dieu si luy plaist ait son ame! De mourir point ne me doubtoie, Ne n'en craignoie homme ne femme, Fust fortune, la mort, ne ame, Tant soubz elle asseure estoie.

De t ne croy point, s'elle fust en vie, Que la mort par haine qu envie Me eust peu grever ne decepvoir; Aussi l'a du premier ravie, Affin de apres tollir ma vie,

Que aultrement ne povoit avoir.

D'elle je prenoie ma substance, Mon bien, mon estre et mon essance, Ne de noz deux n'estoit que ung corps Et ung cuer tot d'une aliance,

Dont l'un n'eust eu point de indigence, Qui n'eust separe l'autre hors.

Der schluß sollte nach oder auf bl. 139d kommen, ist aber abgeschnitten. In 1363 bl. 63b lautet er:

25 Cy fine la confession et le testament de l'amant trespasse de dueil.

Schluss in C bl. 41 ::

A dieu, jamais ne vous verray, Je vous recommande mon ame. (bl. 135 a

^{4.} C feu. 5. B jhesucrist absoille lame. C ame. 15. C nach la ist elle eingeschoben. 14. C la. 18. B Et nestoit de nous deux qun corps Fait de deux cuers dune. 20. B point eu jnd. C Dont lun nust j eu p. 21. B Quil.

Explicit la confession et le testament de l'amant trespasse de dueil.

p) Les violles des Mons de Francois de Nesson. Das ganze ist in 9 lectionen abgeteilt. Vgl. Wolf über die lais s. 136. Anderes von demselben dichter s. P. Paris, Manuscrits françois de la bibliothèque du roi. V, 64 f. Vgl. Chr. 1683. Es sind 4 spalten auf dem blatte. Anfang:

Les vigiles des mors de francois de (bl. 110) 10 nesson.

Parce michy domine, nichil enim sunt dies mei &c.

Pardonne moy biau sire dieu
Je voy que je deuiens or vieux
En ses briefz jours que ce nest riens
Oste moy de ceste misere

Oste moy de ceste misere

Mon createur mon dieu mon pere

Toy qui mas fait pour estre tien

Oste moy de ce pouure monde Ou douleureux trauail habonde Approuche mon enterrement Car jl est temps sil te plaisoit Et ton jre se rapaisoit Que jaie aucun allegement

Abreige dont mon ennemie Ma pouure douleureuse vie

- Ma pourre douleureuse vie
 Dont me viennent toutes mes peines
 Affin quauec toy je me truisse
 Et sil te plaist estre je puisse
 Au repoz ou les bons tu maines
- He dieu et quest ce que de lhome 'l'u nen as pas fait ainsi come

632 VATICANISCHE HANDSCHRIFTEN

Tu as fait de tes aultres euures Tu luy as donne congnoissance De ta haulte diuine essence Et riens en luy tu ne recueuures

s Sil te congnoist ques tu gaigne Ne comment sire as tu daigne Prendre de luy tel diligence De luy donner entendement Car tu metz en luy seullement

La noble ame dintelligence

Na de toy se nest sa nature

En janocent bestialite

Maiz home a eu de toy tel grace

Quil peut et tu veulx que le faice

Quil ait vraie felicite

Ta le visites a son naistre
Et luy baille pour o luy estre
De jcelle heure ton saint ange

Pour le garantir et deffendre response le Toy veoir a luy tant entendre Est vne chose bien estrange

Veu quapprez ce tu le trauailles Et le delaisses et le bailles Et liures a dueil et a peine

Et liures a dueil et a peine
Et si as mis tel estudie
A luy donner sens garde vie
Helas dont te vient ceste haine

To luy donnes afflictions

Et dures tribulations

Je croy doulx dieu que tu le fais

Affin quen pechie jl nen chee

Et que tant jl ne luy meschee Quil faice enuers toy nulz meffaiz

Ancois pouoir recongnoisses Et quen la vertu jl lacroisse De la tres doulce pacience Par la quelle ta gloire jl quiere Et merite de toy acquiere En perseuerant tousiours en ce

Job ceste grant gloire queroit Lors doulx dieu qu'il te requeroit En sa pouure vie chetiue Que par ton doulx benoit plesir Te pleust a luy donner loisir Qu'il peust engloutir sa saliue

15 Car home qui a peine poulse
Quant on luy met quelque riens doulce
Dedens la bouche jl lengloute
Affin daleger son malaise
Car tout traueillie quiert son alse
20 Pour ce job qui sans nulle doubte

Sauoit quil a vng aultre siecle Car aultrement fauldroit la regle Que tous clercz generalement tiennent Disans que tous maulx sont puniz Et tous bien faiz sont remuniz

a ś

Or est ainsi que pluseurs gens Sont oppresseurs a tort vrgens Mains janocens qui viuent sainetz De biens de corps prospereement Et meurent resoluement. Et le contraire aduient des sainets

En ce toutes sectes conuiennent

15

Car aucuns tresainctement viuent Et de tout leur pouoir eschieuent Toutes les faultes dessides Qui par tout le cours de lurs vies Ont pouuretez et maladies

Et en la fin meurent subites

Ou doiuent doncques receuoir Guerdon tout ceulx qui font deuoir Et uont se nest aduersite

En paradiz et ou seront Pugniz ceulx qui les maulx feront Au dyable benedicite

Et job ces choses esperant Dist non pas soy desesperant Helas mon dieu je que feray A toy qui es des homes guarde Jay pechie enuers toy regarde En quelle voie je seray Se ta grace ce maministre

- Car de moy ne peut il riens ystre Dont je desserue mal merite Pour quoy me metz tu ton contraire Moy qui nullement ne puis faire Chose sans toy tant soit petite
 - Puis redisoit piteusement Oue nestes tu presentement De moy mon pechie tres doulx dieu Toy qui seul en as la puissance Je te supply or ten auance
- Car je nay pas ne temps ne lieu.

Es folgen noch zwei strophen, womit die erste lection abgeschlossen ist. Schlus:

Or reuenons aux trespassez Prions a dieu que effacez

(bl. 147. d)

5 Soient leurs pechiez aussi ly nostre Et ou nom de dieu qui scaura Recorder aue maria Le dye et vng pater nostre

Cy finera ma petite euure

Qui mon jgnorance descoeuure
En ceste neufuiesme leccon
A tous les lisans je requier
Qui leur plaise du corriger
Leur humble disciple nesson.

Explicit.

15

1858.

Pergamenths., 179 bl. mit je 4 spalten. Vig netten, teils gemalt teils gezeichnet. Li son. MANS DE LA SOSE. Vgl. Chr. 1522 (B), woraus ich die überschrift nehme, 1492 (C), Ottoh. 1212 (D), Riccard. 2755. Ansgabe: Le roman de la rose, par Guillaume de Lorris et Jean de Meung, dit Clopinel. Edition faite sur celle de Lenglet Dufresnoy, corrigée avec soin, et enrichie de la dissertation sur les auteurs de l'ouvrage, de l'analyse, des variantes et du glossaire publiés en 1737 par J. B. Lautin de Damerey. Arec figures. 5 béle, 8°. Pairs, VII. (E). Anfang:

Ci commence li romans de la rose. Maintes gent dient, que en songes

^{50.} BCD gens. D ken.

N'a se faible non et mansonges; Mais on puet teit songes songier, Qui ne sont mie mansongier; Tuis sont apres bien aparant : Si en puis bien traire a grant : Un auctour qui at a non Macrobes.

Schluss in A:

Ausi ou la roze vermelle Atant fut iours et ie mauelle

Ou lart damours est toute enclose

Lan mil trois cens onzé et sexante de de Ou temps que li qualendre chante fut cist romans fais et escris

5 Le secont iour dou moix dauri Et le fit escrire lonnys Toute lestoire quaueiz oi Proiez pour celui qui lescrit 12 location of Amen.

Schlus in C:

Ainsi oy la rose vermeille, malliud and s.

Et puis que je fu esveillie Du songe, qui m'a traveillie Et moult y ay eu afaire,

^{4.} B fables. C flables. B menconges. 2. B Mes les. C flables. B flexible. C flab. 5. B mencongier. 4. BCDS Alias, B aprez. 5. E trouver. 6. BCD auteur. E action denomae. BC of non. D of nom. 8. B Ensi ol 1 arose vernedile. 9. Bu for c. . menuelle. C flexible it romains de la rose. Alles übrige fehlt in B. 21. E eus. 35. E Ou. e. eg grant.

Ains que je peusse a chief traire
De ce que j'avoye entrepris:
Mais toute voye ay je pris
Le bouton que je desiroye,
Combiea que travailliez my soye,
Et tout le soulaz de m'amie,
Maugre Dangier et Jalousie,
Et'maugre Raison ensement,
Qui tant me ledenga forment:

- ut tant me ledenga forment:

 Mais Amours m'avoit bien promis,
 Et aussi le me dist amis,
 Se je servoye loyaument,
 Que j'aroye prouchainement
 Ma volente toute acomplie.
- Folz est qui en diea ne se fie;
 Et quiconques blasme les songes,
 Et die que ce sont mensonges,
 De cestuy ne le dy je mie;
 Car je tesmoigne et certefie,
 Que tout quanque j'ay recite
- Est fine et pure verite. Explicit.

Schlus in D:

Ainsi eubz la rose uermeille Atant fu iours et ie mesueille

Explicit le rommant de la rose.

1900.

Pergamenths. des 15. jh.
a) Französische chronik in prosa, bis auf
Christus gehend, mit miniaturen.

^{1.} E Avant q. j'en p. a fin. 5. E toutes fois si. 5. E me. 15. E certainement. 17. E dist q. c. soyent. 18. E c. je ne le dis m. 20. E t. ce que j'.

25

b) Bl. 152° folgt sodann das ordient auf die Frieden von Alan Chartien, ohne überschrift. Es ist gedruckt in les oewres de maistre-flais Chartier. Paris, 1617. 4°. s. 542. (B). Vgl. auch Chr. 1323. 1384. Das ganze umfafst 9 spaites, von welchen ich hier 3°/2 mitteile. Anfang:

Artre lay maistre Alain baille a mon- att seigneur de Bourgongne.

Paix heureuse fille du dieu des dieux.

Engendree ou trosne glorieulx

Et transmise par le conseil des cieulx, i Pour maintenir la terre en unite, Exillee de France et d'autres lieux ulor Par oultraiges et discors furieux:

A vous princes nez du liz precieux,
Tres excellent en toute dignite,
Jadiz louez, haulx et victorieux
Et a present de vostre eur envieulx

Et contre vous mesmes injurieux,
En guerroiant vostre felicite
Par faulx discors et fais malicieux,
Qui tant durent que trop sont envieulx,
Pour redressier voz couraiges en mielx.

Pour redressier voz couraiges en mielx, de Transmet ce lay d'amour et d'unite.

Et yssistes Et dont voz armes prenistes

Et tenistes

Honneur, terre, nom et gloire,

50 Et de ceulx par qui nasquistes

Die überschrift aus B. 22. B ennuyeux. 25. B vertauscht diese und die nächste zeile. 24. B Transmetz ... d'a. en charite.

CHR. 1900. LAY MAISTRE ALAIN CHARTIER. 639

Et vesquistes,
Donc les biens vous vindrent quittes,
Quant naquistes,
Aiez aucune memoire,

Et en voz guerres despites Leur merites Ne desfaictes ou desdictes. Qui escriptes Sont, et durent jusqu'a ore.

Se autrement faictes ou dictes, Voz conduites Seront en honneur petites, Et mauldictes

En cronique et en histoire.

S'entre vous a des tors faiz, Des debaz et des meffaiz, Contrefaiz Par voulente et par fait, Oui deffait,

so Ce que amour y deust faire,
En doiuent estre deffaiz
Ceulx qui ne sont meffaiz
Par voz faiz,

Et qui du tout ce meffait, N'ont forfait,

Et sy en ont tel affaire. Visez que par voz forfaiz. Voz ennemis sont reffaiz, Et si faiz,

Que mains exploys et tort fait

Diese und die folgende zeile fehlt in B. 5. B Et par.
 10. fehlt in B. 16. B ou. 18. B ou. 20. B rayson y doit. 24. B de. 25. A Non. 30. B expleiz et torsfaiz:

VATICANISCHE HANDSCHRIFTER.

En ont fait Pour la fleur de lix deffaire. Sy vous seroit trop grief faiz, Que vous, qui en feustes faiz.

Si parfaiz,

Et en avez le bien fait

Au parfait,

Lui souffristes tant meffaire.

Discorde haincuse
Fait vye actaincuse,
Et souspeconneuse,
Tousiours angoisseuse,
Merencolieuse,
Plaine de douleur et de yre,

A l'ame greveuse,
Au corps perilleuse,
Au cueur chagrineuse
A l'onneur doubteuse,
Aux biens dengereuse,
Et au couraige martire:

De bien envieuse, De mal desireuse, De soing plantureuse, D'aise souffraiteuse,

D'autruy besongneuse,
A qui riens ne puet souffire.

Penssee soigneuse, Paine merveilleuse,

^{1.} B faits.

8. B souffrissiez. 10. B oultrageuse. 13. B Melencolieuse. 14. B d'ire. 16. Diese und die folgende zeile sind in B vertauscht. 21. B ennuieuse. 21. B oonfreteuse. 25. B desdaigneuse.

CHR. 1900. LAY MAISTRE ALAIN CHARTIER. 641

Despence oultraigeuse, Charge coustageuse, Et si peu heureuse, Que soy et autre empire.

- Dieux quex maulx et quieulx dommaiges, Quelx meschief et quieulx oultraiges, Quieulx couraiges, Quieulx pillaiges, Quieulx forcaiges,
- Et quans petiz auantaiges Sont venuz par voz debaz! Quantes dames en vefuaiges, Orphenins sans heritaiges, Et mesnages,
 - Labouraiges, Et villaiges, Bours, villes, chasteaulx, passaiges, Ars destruiz et mis au baz!
 - Les vaillans hommes et saiges
 Mors prisonniers en ostaiges,
 En fuaiges,
 Passtissaiges

Et truaiges. Tailles pour payer les gaiges,

- Ou se font les grans cabas. Faultes de foys et d'ommaiges, Mescheans mis en haulx estaiges, Cueurs vollaiges, Faulx messaiges,
- Faulx langaiges,
 Sy penssez en voz couraiges,
 Que trop durent tels debbas.

5. si fehlt A. 4. B Et qui s. 7. B ouurages. 9. B forsaiges. 21. B seruages. 52. B esbatz.

Paix.

Quant en France estoye, Je l'entretenoye Seure par la voye, Par les villes quoye, Sy que nulx n'y mesfaisovent.

Toutes gens aloyent Quel part qu'ilz voulovent, Et ne se mesloyent,

Ne ja ne parloyent
 Fors de leesse et de joye.

De gens la peuploye
La foy augmentoye,
Justice gardoye,
Labourer faisoye
Et tous en surete vivoyent,

Les marchans gaignoyent, Nobles voyagoyent,

Clers estudioyent,
Les prestres chantoyent,
Et chacun plain de monnoye.

Schlufs: Explicit.

c) Darauf eine genealogie der pranzösischen könige von st. Louis bis Charles VII.

1923.

Papierhs. LA BATAILLE DE LIEGE, en vers.

1. fehlt B. 2. B i' estoye. 15. B Science y mettoys.



CHR. 207S. CARMINA AD CAROLUM MAGNUM. 643

2078.

CARMINA AD CAROLUM MAGNUM. Greith's spicil. 8. 76. Im Katalog: CAROLI MAGNI VERSUS. Praecedunt alii versus hibernici de Carolo magno, fol. 114 f.

BIBLIOTECA OTTOBUONIANA.

1212.

Pergam. fol.

a) ROMAN DE LA ROSE. Vgl. Chr. 1858.

 b) Einzelne strophen und lieder, zum teil von den deckeln des bandes abgeschrieben.

I.

Sensuit che que on mettra sur la sepulture De feu le duc phlippe en Bourgogne

Jehan fu ne de phlipe qui du roy Jehan fu filz Et de Jehan ie Phlipe que mort tient en ses filz Mon pere me laissa bourgogne flandre et arthois.

II.

Tout ensy que descent en la flour la rousee La faiche ens vn miroir et au coeur la pensee La voice en la maison sans porte deffermee Entra ly fieux de dieu en la vierge honnouree.

Ш.

Je vous aime tant chierement Comme poroie plus fort amer Car je suy vostre entierement Et seray jusques au trespasser

41 *



Jamais nen voeul de porter Ne je ne le poroie faire Je voeul vostre amy demourer A qui quil en doie despaire.

IV.

Fonder je ne puicz en tel gien Se nous deux ne somes dun acort Car rompre je ne voeul voliens Car por ma foy vous aves tort.

V

Se viuere veulx en hone pais Plus quonque mais te faut souffrir Dissimulle en dis et en fais Prens le tamps comme il peult venir De trop grand mal ne teabnir En bon espoir te resconforte Laisse dieu du tout conuenir Cest la choze dont plus tenanorte

En tengs redarde et sy te tays o Laise liaue aual courir
Suy les bons et fuy les maluais
Il ne ten peult mal aduenir
Et pour plus grand petrir fuir
Tieng ta langhe sy come morte
5 Trop parler nuist ce poes veir
Cest la choze dont plus tennorte
Cest la choze dont plus tennorte

Simple te tieng en tous tes fays Pour les mesdissans assoufir Et prentz garde a ce que tu fays Et a quel fin tu poelz venir Loiaulto yeullez maintenir Et honnestement te comporte Ainssy te porrais tu chenir Cest la choze donlt plus tennorte.

VI.

Quant jay perchu le grand biaulte De vostre grassieux corps gent Vostre amour ma sy fort nauere Le coer sy tres horiblement Quen vons est sachiez vraiement Mamour tresdouche deboinnaire

Mamour tresdouche deboinnaire Et trestout ly mien pensement Lealle amour le me fait faire

A grant martire suy liuere
Par vous se nay alegement
Par vo douche et grande bonte
Vo vys que de biaulte resplent
Me fait a vous sy apprement
Penser que ne men puis retraire
Et sy sachiez certainement

Se hrief ne mest par vous donne Aleganche de mon tourment Dolour et anoy aplente

Array par vous toutez souuent
Nuit ne jour ne dorch nullement
Mais ne vous veulle point desplaire
Se par vo dolour men coeur sent
Loialle amour le me fait faire.

2241.

ROMANCIUM DE ARTURO ET LANCELLOTO gallice, cod. membr. Greiths spicil. s. 85.

2242.

Papierhs. fol., schlecht geschrieben. Keine überschrift. Lancelor. Aufang:

Apres la mort du bon Roy Artus qui tant is fut Noble Roy et gentil et tant quil fut et regns toute la cheuslerie du monde si comme firent gaussin lancelot et maint autre chevalier prea et bon Il eut en bretaigne vng duc preudomme sur tous autres et puissant riche et du hault lignage du vaillant cheuslier lancelot du lae qui tant fist de haultes proesses Si commet vous le pouez ouir dire et compter.

Le Duc que je vous dj auoit nom Jehan et fut si preudomme que le Roy de france que pour lors estoit lamoit et honnouroit de son grant conseil. Et disoit on partout quant on le veoit venir veez cy le preudomme de bretaigne.



BIBLIOTHECA CASANATENSIS IN ROM.

Der präfect der easanatischen bibliothek bei santa Maria sopra Minerva, der Domlnienner Giacinto de' Ferrari, herausgeber einiger bisher unbekannter tractate des heiligen Thomas von Aquino, ist numehr eifrig mit abfaßnag eines katalogs über die sehr vernachläßigte handschriftensammlung beschäftigt.

A. I. 19.

Pergamenths., fol., 182 blätter je mit 4 spalten. Vgl. F. H. von der Hagen briefe in die heimat. Il, 304 ff. Eine ganz whnliche hs. beschreibt L. Uhland in H. Schreibers taschenbuch für geschichte und altertum in Süddentschland. 1840. s. 259 ff. so: "Auf der fürstlichen bibliothek zu Donauöschingen befindet sich ein handschriftlicher Parzival, ein unverkennbarer doppelgänger desjenigen, dessen zweiten band von der Hagen in der bibliothek der Dominicaner zu Rom getroffen hat. Die Donauöschinger hs. R. 37. 9, ein pergamentcodex in großem folio, nach meiner zehlung 320 blätter stark, mit doppelten columnen, enthält das seltsame werk vollständig. Es ist Wolframs berühmtes gedicht, erweitert und vermeintlich t durch eine übertragung ans dem wälschen

des Maneschier d. h. Manessier, der den unvollendeten Percheval des Christian von Troves fortgesetzt hat. Diese arbeit ward auf kosten herrn Ulrichs von Rapolzstein ausgeführt und im jahre 1336 zu ende gebracht. Derselbe unterhielt dazu einen schreiber (Heuselin schriber nennt sich am schlusse) und zween tichter d. h. umreimer des franzesischen textes, Klaus Wifse (Clawez Wifze) und Philipp Colin (Philippez colin), einen goldschmid von Strafsburg, denen ein Jude, Sampson Pine, als dolmetscher behilflich war. Nach v. d. Hagens bemerkung beginnt jener zweite band der römischen hs. "mit einem auf den inhalt weiter nicht bezüglichen minneliede." Im Donauösch, cod. bl. 1156 sind zwischen den bis z. 21920 (Lachmann s. 345) geführten Parzival Wolframs und die vorbemerkte erweiterung ans anderer quelle, nach einer prosaischen notiz über dieses ergänzungswerk, als füllung des übrigen teils der blattseite sieben strophen verschiedener minnelieder eingeschrieben; eine achte steht bl. 320 b auf dem leeren raum am schlusse des buches." Vgl. Gervinus geschichte der deutschen dichtnng IIb, 65. Die zeilen der liederstrophen auf bl. 1 sind nur durch puncte unterschieden, nicht abgesetzt.

a) ÜDERSCHRIFT zu dem hauptwerk des bandes gehærig, rot geschrieben.

Ne geswigen wir kenig artuses hie. end 20 sagent von hern gaucane. wie der zem ersten male zem grale kam. en ist och daz von welsche zu diutsche braht. Des sinn mer ist danne der diutsche parzefal. der nv lange getihtet ist . vn alles daz hie nach geschriben stat . daz ist ouch parcifal. vnd ist oon welsche zv diutsche braht. Daz geschah do man zalte von gotes geberte drizen hundert tar . vn drizzig iar. in dem seksten iare.

b) Strophe von Walther von der Vogelweide. Vgl. Lachmanns ausgabe (L) s. 93, Uhland bei Schreiber (U) s. 261, F. H. v. d. Hagen minnesinger (H) III, 468.

Waz sol ein man der nits engert Gewerbes vmb ein reiuez wip? Waz denne lât sie in immer vngewert, Dannoch zieret sie sinen lîp.

- Er têge durch die eine sô, Daz er den andern wol behage: Lihte machet in ein ander vrô, Ob im die eine gar versage. Dar an gedenke ein ieclich man:
- Dâ lît vil tugende vnd êren an.
 Swer reiner wîbe minne hât,
 Der schamet sich aller missetât.
- c) STROPHE VON WALTHER VON METZE, bei Bodmer (B) I, 164°, bei Uhland und F. H. v. d. Hagen a. a. o.

Mir ist liep mins hertzen swere.

^{11.} UWas. L niht. U nit. 12. U Gewerbes unbe. L reine. 12. U Vas d. lot siu. L Si läze in LU Fener. 14. L Ex fürret doch wol sinen. Uz. siz. 15. Er tuort dure einer willten sö. 16. L bebaget. 71. L Sö tuot in ouch diu eine rfrö. 18. L diu ander g. versaget. 19. L sedie m. 20. U Do. 1. v. zadie und d. 2.1. L S. guotes wibes. U bot. 22. LH sehant. U schammet ... missetot. 26, B ist min lieb ein herzeldichö.

Da bi min leit min höhste fræd gar. E aber ich daz liebe leit verbere. Von dem leide ich in hohem måte var. E wolt ich ez immer tragen.

Lide ich leit von hertzenlichem liebe. Daz sol ich noch nimmer selig man geclagen.

b) DREI STROPHEN EINES LIEDES VON GOTFRIT VON NIPEN, bei F. H. v. d. Hagen L. 41b. Zwischen der zweiten und dritten stehen bei Hagen noch zwei weitere.

Symmer, diner liehtenbernden wunne freuwet sich senendes hertzen met: Ob die nahtegal iht singen kvnne gegen des syzzen meien blût?

Ja, sie singet aber als ê, seit zergangen ist der snê: doch twinget mich min kummer aber als ê. Wie moht ich den kymber min erliden,

tet ich nets durch ein vil schönez wip? So muest ich den symmer freyde miden. wan daz mich ir minnenclicher lip. Der mich har betwungen hât

^{1.} B Da ist dabi das l. m. hohste fræide. U hæbeste fræde. 2. B E das ich das ich das. 5. B d. ich vil dike in. 4. B es. BU iemer. 5. B von rehter herzeliebe. II herzentlichem vgl. b. III, 842 a. U herzeclichem. 6. B Des ... niemer s. m. verzagen. U niemer. 11. H vroude bernden. 12. U Vrowet s, senendez herzen. H vrönwet sich maniges senden herzen. 13. H diu. U icht s. künne. 14. U susen megen. H wunneklichen meijen. 15. U Jo siu. H si s. a. me. 16. H Sit. 17. H Nu. U kymber. H kumber. 18. H moht. 19. H Ich entæt' e3 durh ein reine. 20. H Disen suner muo5 ich vröude miden. 21. H E3 enwende ir kiuscher wibes lip. 22. H Diu m. her.

und in sorgen lât: die reine an der alle mîn frevde stât.

Seit an mîner hertzen lieben frowen all mîn trost vn all mîn frevde leit,

- Minne, sô là dine gête schowen
 vnd wende disen senden streit!
 Minne, dich min vnderwint,
 sit ich bin der minne kint:
 sô bint die minnenclich, oder aber mich enbint!
- e) Strophe eines lieds von Reimar dem alten, bei Bodmer I, 66, bei F. H. v. d. Hagen I, 1795.

We war vmbe fêget sie mir leit, durch die ich dicke hohe trage minen mêt? Ny wirbe ich niht durch kündikeit,

- warde he mic durch articularity, and maniger tot.

 Ich wart nie rehte fro,
 wan so ich sie an sach,
 vnd giong mir ie ze hertzen dô,
 vwa so wider sie gesprach;
 so daz allez sin verlorn.
 - so endarf ez nieman vnbillîch hân, hân ich gegen der lieben vnder wîlen einn gefêgen zorn.

^{4.} H unde mich in. 2. H unt dorb un ir eine il mich violude 3. H Sit a. m. here. 4. H ger min mich und al m. leben lit. 6. H unde scheide d. nuspen strit. 7. H uni deb under winde vinget dieu. 13. H van der leb hohe solte tragen dem. 14. H Jo w. i. n. mit kindebeit. 15. H versuochen a. [si doch] v. 16. H om mit kindebeit. 15. H versuochen a. [si doch] v. 16. H om vin v. 18. Jan. 18. H gig von herem gar. 21. H ob darf elt nie man wander neem. 22. H ieb undervillent einen kleinen z.

- f) Strophe, die ich sonst nicht auffinde. In den registern von v. d. Hagen (minnesinger), Lachmann und Haupt (ztschr. III, 308 ff.) begegnet kein solcher anfang.
- Sie ist mir liep vn liebet mir ffr alle wip. Nach lieber denn min sele ist mir ir werder lip. Sie ist mir liep vn kan mir lieber niht gesia. So liep ein wip wart nie geborn. So sie mir ist die frowe min.

g) Parzival. Ich gebe anfang und schluß vollständig, in der mitte bloß die capitelüberschriften.

Hije in zorne von dan schiet gawan Der reit durch velt vn vber plan

- Den weg er f\(^{\text{tr}}\) v\(^{\text{n}}\) wider nam

 Biz daz er an ein wazzer kam

 Groz tief was daz vnd strete

 Gawan drin sach der stete
- Dar vmbe lagen velse groz
- Brucken noch stege man da niht kos Schiffunge weder smal noch breit Den staden hin er durch vinden reit Pfat oder weg fvrt bi der strazzen Gedankes pflag er vzzer mazzen
- vnd dahte so verre sicherlich
 Daz er selber ermante sich
 Von dem sper daz er zv suchende hete
 Doch wust er niht an welcher stote
 Aventfre in fyrte fyrbaz
- Se Wening wust er vmb sin maz Der herbergen er begerte Wenne vorhte in iamers werte Zv quitende die gelebde sin Nv enwuste er wem er tete schin

Ze fragende weg synder verdriezze Er sprach zy ritende er niht liezze Ern fynde ritter oder maget Die im liezzen ynversaget

- Zv sagende mere von sinen sachen Verre von dem wazzer er sich machen Bagan, sus einen vels er sach Daz ors mit den sporn stach So vil daz er kam vf den stein Gawan an dem ist zusende sehein.
- Gawan an dem ie tugende schein Reit vher berg vnd vher stig Wunder was daz er wart niht tobig Von zorne sin glinpf zerbrach Die rihte in dem walde er sach
- 5 Einen schin reht in der mitten stan Der im geviel wol sunder wan Ez was ein tvrn hoch vnd groz Do er an der vesten schin erkoz Daz sie gar wol ze lobende waz
- Mit flizze her gawan reit fvrbaz Sin lip von freuden fvr enbor Er reit biz er sach vor dem tor Eine vallebrucke abe gelan Dar vber reit der wol getan
- 5 Daz tor entspart vnd viffen waz Ane rûwen reit gawan frybaz Von sim orse er balde schreit Wol hundert knehte wol gemeit Zv dinste sich butent in al wis
- Dem marschalke sin ors wart mit vlis Bevolhen von den knappen do Man gap im fêter hew stro Sie fyrten gawan in ein hvs Vnd zvgen im sinen harnasch vs
- Dar an vil richeit was gewant

Hinnen vntz limosches vant Nie man so scheenes noch so reine Nawe von marmel gesteine Was ez geordent gar gelich

s Also buwen hiez der kvnig reich Ein vech bynt semit gewant Wart im nuwe brabt zehant Daz leit er sunder biten an Die knappen stolz in furten dan

Svs brabten sie in in den sal Gawans schonheit was sonder zal Sin kleit was wert er riche an eren Die knappen sunder wider keren Giengen in den sal mit vlis

s Einen biderben man zv mazzen gris Sie sitzende funden wizzent daz Glich er niht einem bieker waz Gyler noch buben genoz Wan sin gewant hatte also bloz

Vergolten wol tvsent pfvnt
Sin hvt was niht von halmen runt
Der vberzog was zobelin
Von alexander ein baldekin
Vn vf dem hvte ein schapel was

Von golde luter sam ein glas Dar viffe mannig iaspis schein Von oriente manig ander stein Die besten die man mobte ban Von gyte schein ein richer man

50 Der wirt der an dem bette lag Zv gyter mazze er frevden pflag Wan er von horde mehtig was Doch brestchaft libes vnd las Vnd vnbebvlfig sicherlieb Waz darf da von me sagen ich Ez ist wol war daz er was swach Min herre gawan da hin sach Da der riche fyrste lag

5 Der zibt in sinem hove pflag Er hatte vil hoveliche hnehte Schene vnd rich gyt von geslehte Dem gaste tet er gryzzes kynt Her gawan danket im zy stunt

Her gawan danket im zv stunt 10 Der herre in zv im sitzen bat Daz tet der werde vf der stat

Als er zv im gesezzen was Der herre vragendes niht vergaz Von welhem lande er mohte sin

5 Der warheit tet er im schein Als er ez vil wol kynde Dem ritter do ze stunde Die köche reine vnd wol gemeit Hattent die spise schier hereit

Zwene knehte hoch gem

Reget Zwei becken brahten harte g

Vnd da hi wazzer daz was warm

Eine twehel wizzer dann ein harm

Der dritte nach den zwein tryg

Ir hende gewaschen genyg Wurden vnd da daz geschach Dar nach sie sazzen durch gemach Zwene knehte brahten zwei drispitz Von cypres gaben sie liehten glitz

50 Dar vf wart der tisch geleit Vil hetten ez für tragenheit Seit ich wie gyt die tuel was Ein kneht hehende niergent las Ein tischelachen leite dar (bl. 1)

Daz schein lieht als die svnne klar Niht schevren glich was der sal Er was dürchlychtig vbel al Stankertzen vil man spyrte do

- 5 Der schin schein hoher danne ho Also mengelich da zv tische kam Her gawan fremde mere do vernam Ein kneht vz einer kamer sleich Der was niht vngevar noch pleich
- Fr was so schone daz nie wip Gebar so schones mannes lip Der tryg ein sper wiz sinewel In siner hant dvrchlvhig hel Gegen hern gawan daz sper er tryg
 - S Dyrch den sal gar mit gefyg Von blyte gap daz ysen saf Daz ein tropfe ie den andern traf Dar nach gawan nam si spfr Gelich gegen einer kamer tfr
- Dar vz sach er eine magt gan Schoen edel vnd wol getan Die sach er an mit gernder zvht Wenne in bedyhte daz nie fruht Gehevrre würde noch so klyg
- In irre hant die reine trvg Ein patene silberin Für den tisch gie der liehte schin Mit flizze gantz dem spere noch Volange stunt ez sich verzoch
- Daz gawan aber kvmen sach Zwene knehte niht zeswach Die trygen lichtstocke herlich Mit byrnenden kertzen licht gelich Enpfenget waren vnd gar enzynt
- 55 Hern gawan dvhte wie im wurd kvnt

Waz daz gemeinde wizzent daz Als er in dem gedanke saz Den knebten dvrch den sal nach gon Sach er eine magt wol geton Lank sehæne klee vnd wol gemaht Zv weinende stalt sich alle ir aht La irre hart ein effen tre

Lank schoene kife vnd wol ger Zv weinende stalt sich alle ir In irre hant sie offen treg Den werden gral mit gefeg Gawan nam wunder sender zil

- 10 Dyrch waz irs weinendes was so vil Ynd war sie den gral wolde tregen Ynd wo von so groz was ir klagen Ynd sie ir weinen niht verbar Daz wunderte in ze male gar 55 Sie gie fyr sich valz an die stat
 - Daz sie in ein ander kamer trat Vnd do sie in die kamer kam Vierer knebte war man aber nam

Die trygen eine bare
Dar vffe sunder vare
Von golde lag ein baldekin
Daz kein ding bezzer mohte sin
Vnd in der bare lag ein lich
Vnd oben dryffe gar gelich

- Lag ein swert betrochen Daz was in zwei gebrochen Men dvrfte da hiht anders lygen Die viere die die bare trygen Ane rüwen kerten durch den sal
- Swigende vnd synder schal
 Gawan ditz wunder allez sach
 Zv im selber er do sprach
 Got wie bevinde ich dise mere
 Wer dise sint oder wo here

(bl. s. b)

Sie kvment an disen stynden Die mit der bare niht erwunden Zv gende reht vntz daz ir schin Kam aller zv einer kamer in

5 Niht langer me verbeitet wart Da hrp sich an die wider vart Der knappe mit dem sper wiz Des spitze do blêtte zv fliz-Wie ez was fleisches vnd adern an Doch sach man blyt nie balder gan

Dar nach do kam die magt fin
Mit einer patenen gyldin
Denne koment die zwene glich
Fyr war mit den liehtstocken rich
Dar nach kam der gral reine

Geziert von edelme gesteine Weinende in die maget treg Nach dem grale mit gefeg Giengen die viere mit der baren

Dvrch den sal gar synder varen
Ditz sahent sie in dem hyse al går
Ovch nam ir mit flizze war
Min herre gawan da zy stunt
Im wart nie grozzer wunder kynt

Alsus gedaht er mit gantzer ger Ditz mvz der gral sin vnd daz sper Daz dv praht lange soldest han Baz rvht er an der biderman Vnd fregte in waz da bedyte Sper gral vnd ovch die tryte

Maget die man weinen sach Aber fraget er vnd sprach Waz bedytet die bare Daz wolt er sunder vare

Wizzen von dem herren wert

(kl. 1

Vnd ovch in welcher wise daz swert Mitten vff der bare lag Der herre der des alles pflag Sprach daz sag ich ane vnderbint Irch ist daz ir sin wirdig sint

Vier hnehte er swinde lovfen hiez Er sprach nv wol hin ane verdriez Bringet mir balde min gvt swert Des wart er da zv stunt gewert

- Doch was ez mitten dvrch entrant
 Nv wizzent daz ez im gesant
 Von siner megin einer wart
 Dvrch liebe vnd ovch durch frvntlich art
 Der herre reichet ez zv der stvnt
- 5 Dem ritter wert vnd tet im kvnt Kond er daz swert also geschaften Daz ein teil mohte am andern haften So daz der stahel wider gantz
- Würde an dem swerte synder schrantz
 So moht er von der bare mere
 Ynd von dem grale vnd von dem spere
 Ervarn die warheit aldo
 Vnd von der megede ovch also
 Dyrch wen sie weinde vnd vmb waz
- Dyrch wen sie weinde ynd ymb waz Gebeitet wart do niht ffyrbaz Gawan die stycke beide Zy ein ander hyp gereide Vnd so glich daz menneglich iach Der ez zy samne hahen sach
- Da sprach der kynig gereht

 Da sprach der kynig gereht

 Nement daz gemerre in eine hant

 Der anderen tynt daz spitze bekant

 Vnd zient ez mit handes kraft

(pt 1: q)

Ist ein stycke an daz ander gehaft So wirt gesaget ych die mere Von dem grale ynd yon dem spere Vnd yon der bare aventyre

- 2v stunt gawan der wol geh\u00f8re An dem swerte er niht ensparte Er zoch sys ez von ein ander zarte Zv dem ersten zyge daz gesehah Aber der riche fyrste sprach
- In hant nach niht getan so wol
 In wafen daz man vch sagen sol
 Dirre aventvre die warheit
 Wenne sie werdent keime geseit
 Er en habe denne der welte pris
 - Sprach der herre alsus sage ich
 Daz mag wol geschehen dast mygelich
 Daz irs bevindet nach zv stynt
 Daz were so vch wurde kynt
- Daz were so vch wurde kvnt
 Fvr war daz lop der welte kraft
 Mit manheit vnd mit ritterschaft

Alsus der herre daz enbar Her gawan nam der rede war Vnd horhte so vil an sine wort Daz er vf der tavelen ort Entslief daz sage ich svuder lyge Mit rehter warheit ane tryge

Slief er mit flizze die gantze naht Vnd do der stoltze wol geslaht 50 Des morgens fiv erwachet was In nam groz wunder wizzent das Daz er sich alsus ligen vant

An einem mose er erwaut

Da bi im lag sin wapen kleit

Dar zv sin harnasch wart geleit Sin ors gyt mit dem zovme Was gehaft zv einem bovme Alsvs er sich verirret vant Leidig verdoht wart er zv hant Besweret daz er niht wizzen kvnde Der aventrre kraft zystvnde Vnd er sie doch gesehen hette Daz wundert in sere an der stette Vnd daz sehen hette also verlorn

Daz wundert in sere an der stelt

Vnd daz sehen hette also verlorn

Mit leide grimmig was sin zorn

Er wapente balde sich

Do er bereit wart sicherlich

An die eiche er kam wizzent-das

Da sin ors an gebynden was Er saz dar yf sunder biten Verdaht begond er riten Niht langer maht er im zil Gedenke pflag er harte vil

 Wan sine gelvbede erbarmet in Daz sine gelide mit ragewin Ziteren begynden von engesten do Wan er vorhte niht in zit ieso Zv sime strite komen sicherlich

s Mit balde ritene erbeit sich.

Hie stritet her gawan mit dinasdanres.

Im misseviel gar manigvalt
Waz er gesach vnd leidet im gar
Eines hohen berges nam er war
Der was lang vnd gros
Jensit des berges einn walt er kos
Der was gelovbet genvg
Einen ritter vnd ein maget klug

Alsus kam er an einen walt

(bl. 5)

Dyrch den walt er riten sach Gegen in kerte vnd sprach War si ritten so weidenlich Vnd ienre gar hochvertiklich

5 Sprach waz hastv da mit ze schaffen Swigen wer dir weger denne klaffen Vnd vmb niht kriege ermeren Waz rychsty war ich wil keren Wofa sprach gawan wider in

Habent niht zv gebörschen sin Aber des ich frage daz sagent mir Des vberigen denne ledig sint ir Wanne ich frag ez nevr dvrch gvt Samir got der wunder tvt

5 Fvr einen narren hab ich voh immer Mag ich ir bevindet nimmer Min werben zv dirre stvnt Aber tvnt mir ane lokken kvnt Die sache von vwerm wege sieht

20 Ez si reht oder si vnreht
Vwern namen ich wizzen wil
Die warheit sagent synder zil
Wan ir myzent mirs veriehen
Gawan sprach daz si geschehen
35 Min name wirt ych niht verseit
Sit ir sin fragent die warheit

Gierne minen namen vch sag ich Gawan die brittrn nennent mich Ich bin von artus swester komen Die träwe ich gote sol dem fromen Sprach der ritter do zv stvnt Gawan svch ich daz sie vch kvnt

Den han ich fynden got sis gemeit Ny si vch von mir wider seit

Comes/Coogle

Hevte arnent ir mines vater tot Nimmer gelebe ich synder not Die wil daz ich ych weiz gesynt Wenn ich han willen ny zy stynt

- 5 Daz ich rch schande vnd laster tv Wan ich han gyt reht dar zv Der werde got der geb mir craft Von im kert er vnd neiget den schaft Sie da beide synder biten
- Gegen ein ander begonden riten Mit heldes handen so vestiklich Daz an den sebilten sicherlich Bret vnd leder brachent Enzwei die sper sie stachent
- Die starg waren vnd groz
 In die schilte kam der doz
 So daz durch iegelichen drang
 Der stich wol anderhalber klafter lang
 Ir swert wurden vngespart
- Poe vou staled waren hart

 Von slegen groz wurden ir hovbet

 Der sinne nach berovbet

 An schilten vnd an halsbergen stoltz

 Vervieng weder vsen noch holtz
- 55 Vmbe slege die sie gaben so Jegelicher schuf daz sine do An ander zv rennende wurden sie balt Fvr war waz sie slygen daz galt Jewederre die sinen vaste hielt So Nie kvnig noch keiser hoves wielt
- Da batelle wurden geslagen baz
 Vnd geschiht nimmer wizzent daz
 So vngefvger herter strit
 Wan si pinetent sich zv der zit
- 35 Einer dem andern zv tynde scham

Biz daz ir strit dar zv kam Daz der der daz hæser teil trvg Sprach zv gawan ez ist genvg Vnd sag vch war vmb sicherlich

5 Oh ich vch sl\u00e9ge oder ir mich Vnser pris gemerret wurde en wiht Wenn man gelovbetez vns niht Wan nieman siht noch weiz die sp\u00f6r Da von rat ich daz wir slahen f\u00f6r

Dise batelle vf ein solich zil Mit der gedinge als ich veh wil Gescheiden merkent daz da bi So daz ich von veh sicher si Welhe zit ich veh zv hove vinde 5 Daz zil si lange oder geswinde

Mane ich voh uwerre sicherheit Daz ir zv stvnden sint gereit Ane wideren strites an mir r\(^p\)chen Vod keinen abeweg niht svchen Gawan ac zelobte do

Gawan ez gelobte do
Er sprach gevellet ez vch also
So wil ich wizzen sunder var
Wie daz ir sint genant frr war
E daz scheident ir vnd ich

Herre ich sage ez vch sicherlich Dinasdanres sprichet man mir Me s\u00e4ne denne krieges ich enhir Ich wart ovch krieges m\u00fcd nie Herre verswigent mir niht hie

Wo hin si uwer kere
Herre ane biten mere
Ich wil da ich zv tvnde han
Strites han ich mich genomen an
Vor dem kvnige von kavalvn

Samir sante lasarvs von davalvn Zv gar lange ist min verhit leh verwettet ez zv svmer zit leh verhte zv lange bliben sin Do wil ich hin die strazze min Hin var ich got m²z uwer pflegen Der ritter gap ovch im den segen Er sprach got segen vch manigvalt

Her gawan kerte durch den walt
Zv wege hyp sich sin riten
Naht vnd tag ane biten
Biz daz er kam zv kavalvn
Er erheizte an dem perrvn
Der yor dem sale was gezilt

Sinen andern harnasch vnd den schilt Behvp er vnd daz sper er liez Sorge vnd vorhte in do ane stież Wan man im da holt niht was Gewappent kam er in den palas Den kvnig den grêzt er offenbar

Er sprach here ich wil fer war Mine sicherheit quitten-nv zv male Wenn von dem grale i Bin ich sint gewesen in grozzem gedrang Einn winter vnd einen symer lang

Fragte ich nach ane erwinden
Rehte konde ich sin niht vinden

Nv wil ich leisten sicherheit Mit stete sunder gyntrofeit Er sweig niht me tet er im kvnt Gyganbertin zv hant vf stvnt Er gie fvr den kvnig fromen Er gawan ist her wider komen Sorach er ich wil swem ez gevelle (bl. 5. d)

Daz er mir halte mine patelle Fvrbaz wil ichs nimmer me gesparn Do sprach der kvnig ich wil ervarn Fvr war waz mir min rat vergiht

- Ich weiz sie liegent drymbe niht Dyrch ych noch dyrch in yon nihte Der kynig stynt yf die rihte Sine baryn nam er an sinen rat Yon dyaspere rot was sin wat
- Da mit er rilich was bekleit
 Ob die mere niht løgelichen seit
 So was er wise vnd wol kvrtoys
 Die wile zv rate gie der roys
 Zv hove kam ein ritter gros
 - Bi dem zwei schone ors man kos Vntz vf die erde mit ysen bedaht Die zovme vestiklich gemaht Gestahelt so gar merkent mich Daz nieman mohte sicherlich
- Begrifen zygel noch gebiz
 Zweier sper groz was er gewiz
 Zwene knehte brahten die mit dem gaste
 Die sperysen sniten vil vaste
 Der dritte brahte einen schilt zybant
 - Daz nie bezzers wart bekant Dar an was weder holtz noch spon Nie bezzer schilt noch baz geton An ritters libe zv were wart kvnt Von stahel ein stachel mitten stvnt
 - Die sach man da in bykels wis Wol suidende spitz zv flis Ovch gobent vf dem schilte sin Wol hundert stacheln stehelin Vnd an des schiltes f\(^pz\) so stvnt
- 55 Ein nagel spitz ron stahel rvnt

In solicher wis zv hove er kam
Vnd allez daz volk daz ez vernam
Lief swinde vmb in vnd nam sin war
An beiten vnd anen sitzen gar
3 Der ritter swindeklichen sprach
Die rihte do er gawan sach
Ich mane dich diner sicherheite *
Der kvaig on vnderlaz gereite
Von dem rate hinder sich ging

Hie sprechen zwene gawan kampfes an zv kavalvn.

Do zvsamne kam des hoves schar Vnd da sies alle erhorten gar 5 Sine gelvbde er vordete ze stet Die er im in dem walde tet

10 Einre im seite sine ding.

Die er im in dem walde tet
An dem dritten tage vor der magt fin
In sprach an ovch Gynganbertin
Des eides vnd der sicherheite
Daz er daz sper gebe gereite

Daz er im gelobet hette Oder daz er strite vf der stette Dinasdanres zer anderen siten Wolte rehtes war nemen niht biten

Vnd als er in bewiset het Wenn er in fvnde vf der stet Zv hove oder wo er in fvnde Er stritte mit im zv stunde Da von wolte er mit im striten

Note dvrch schalkeit zwr anderen siten Wolte gynganbertin fvr war Sinen strit haben sunder var Vnd wolte ovch dez gerihte han Vnd dinasdanres ovch alsan Er sprach ich vrteiles gerende bin Der kvnig einthalben gieng von in Vnd die fyrsten von dem lande do Dyrch rebt ervaren merkent so

Obe sunder min ber gawan Sie bede strites solte bestan Oder iegelichen bisunder eine Durch geheiz des kvniges reine Ir vrteil gaben die fyrsten rich

Einre sprach ir herren merkent mich Er sol mit beiden striten Vf stunden dri synder biten Oder vier vnd sprachen er ensol Jenre der mit rehte kynde wol

Dewerte mit warheite vil Daz er ane hiten vnd ane zil Sit ers mit beiden hat verpfant Vnd ovch ane vnderlaz zv hant Er mit heiden vehten sol

Nunderten der rede sich.
Vand gelowheten es niht sicherlich
Daz ding verstan tet er sie haz
Vann er zw lernende niht en was
Horende den fyrsten vieng er an

Selt er niht sin träwe gebrochen han Sælt er niht sin träwe gebrochen han Stritt er mit disem niht vf der stat Je me er ovch gesworn hat Daz er sich strittes voderwinde

Daz er sich strites vnderwünde Wie schiere er in zv hove f\u00f6nde

Alsus ist er hie ernert Nv han ich vch daz reht bewert Daz er mit heiden striten sol Vnd alle die herren wen ich wol (bL + b)

Exteilten er solte mit in heiden striten Sie sazzen wider an ihr stat synder biten Ane krieg vnd ane widergrin Hybent sie sich an die rede sin 5 Der in die vyteil brahte so

Der in die vrteil brahte so Sprach zv dem kvnige do.

Hie wil künig artus bren von mielant (bl. 6. s.) beligen.

Hie kümet her gawan ze brandalins (bl. 1.4)
10. swester end wirt mit brandalin vehten.

Hie macht kenic artus ein brenlouft. (bl. 11.0) Hie liez ein ritter ime selbe sinen kopf (bl. 15.0) abe slahen.

Hie komet karadot zv hone vnd wolte (bl. 13.0) 15 ime sinen kampf laszen abe slan. Hie komet karados zv den wunder- (bl. 16.0)

lichen gezelt.

Hie komet karodos vnd sine gesellen zv (bl. 11.0)

Hie komet karodos vnd sine gesetten zv (b. 11.5)
eyme torney.

Hie vinc karados sinen vater elyafirs. (bl. 16.6)

Hie wachet elyafred einen serpant (bl. 17.4) dem kenige sime sene.

Hie wiset die kvnigin wie man irme (bl. 54) svne helfen solte.

Hie wirt karados gelediget von deme (bl. 36) serpant.

Hie kemet karadot ze kenig alardin (bl. 51. b) end sehet vil schonheit. Hie komet der ritter zu hofe mit dem (2), wunderlichen horn.

Hie ritet kvnic artus verdacht vnd ge-(u.u. denket wie er einen hof zv pfingesten , wolle han.

Hie slehet ein ritter keygen mit eime (M.d.) pfawen der gebruten waz.

Hie wappent sich gawin ob kenig ar-wadtus tische.

ron lis.

Hie krmet artus fur kastel orgalus. (M.S) Hie vert artus wider heim zv lande. (M.S) Hie wirt ein ritter erschoszen in ga- (M.S)

is wans geleite.

Hie kvmet parzifal zv dem andern (4.44)

mal zu dem gral.

Hie vindet gawin sinen sen.

Hie furet ein sucan ein schiffelin ober (140)

mer zu kenic artus hofe end einen toten
ritter drinne.

Hie wirt gaheriers geschendet. Hie rach gaheries sin laster.

Hie rach gaheries sin laster.

Hie vichtet parzifal mit eymer ritter (M.:)

35 der hiez der ritter mit dem horne.

(bl. 60)

Hie kemet parzifal zu der jungfrowen & st die daz schochzafel hatte daz sich selber zoch. Hie vichtet parzifal mit dem ritter (bl 18.0) in dem gewelbe.

Hie erslehet parzifal einen lewen. (bl. 10 h)

Hie vant parzifal einen toten ritter. (bl. 1, c)
Hie vichtet parzifal mit eine risen. (bl. 2, c)

Hie vichtet parzifal mit eyme ritter (bl. 24.0) der hutte eins waszers.

Hie vichtet parzifal mit hern gawans (bl. 15.4) sun.

Hie komet parzifal zu dem andern (bl. 17. c)
male zv siner juncfrouwen.

Hie vichtet parzifal mit eyme ritter (bl 90.c) der heiszet der schone bose.

der heiszet der schone bose.

Hie komet parcifal zu siner swester (bl. 91.0)
15 end die saget ime daz sin muter tot sy.

Hie vichtet parzifal mit eine ritter (61. 95.4) der wolte ime sine swester neme.

Hie vindet parzifal daz hirzhoupt vnd (bl 92.4) sin breckelin by eyme ritter vnd vacht 30 mit ime.

Hie lühet ein iuncfrouwe parzifale ein (bl. 103) mül daz furte in durch den furt vnd solte in furen zv dem grale.

Hie wiset brios der ritter parzifaln (st. 165, 5) 55 voer die hohen brucken die halbe in dem waszer hing end seite ime von dem torney der zu orgains solte wesen.

Hie wirt parzifal erloset vz dem grabe (bl 111.15)

do der stein rffe lac.

Hie komet parzifal zu der ivncfrouwen die daz wunderliche schachzafel
hatte.

s Hie kvmet parzifal zu eime ritter der (2 11) hinc an den fuszen vnd lediget yn zu stunt.

Hie kempfet gawan mit keygin vor (M. III) kvnic artus vnd andern herren,

ritter der den wunderlichen schilt hatte.

Hie vindet her gawan einen verdach- ob 115

ten ritter dem er sines liebes wider half.

Hie vindet gawin sinen sun gingeleus. (811)
5 Hie bat der kvnic katrases gnade kv- (811)
nic artusen.

Hie vant parzifal ein bilde vf eime (Ling bovme vnd wiste in zv dem leidigen berge.

Hie komet parzifal zu der sul die vf (L.) 10 dem leidigem berge waz.

Hie komet parzifal zu eime boume (4 is der vol kerzen bran.

Hie komet parzifal zu dem andern mal au dem gral.

Hie vichtet parzifal vnd segremors mit (11.18) zehen rittern.

Hie iaget sagremors nach dem ritter (kl. 116) der ime sin ros hette genomen vnd wirt mit ime vechtende.

Hie kvmet sagremors zu der meide (kl. 141) burg vnd wirt vechtende mit eine rittere.

Hie richtet sagremors mit zwein rit- (bl. 143) tern die wolten eine iuncfrouwe notzoge.

Hie kemet die iunefrouwe zu hern ga- (bl. 114) win der bruder erschoszen wart in sime geleite.

Hie kvmet her gawan do man eine (bl. 113) iuncfrovwen wolte verderben.

Hie vichtet her gawin mit drin gehru- (bl. 146) dern in eime walde.

Hie vichtet her gawin mit dem kenige (st. 145) 35 marguns von der jengfrowen wegen der bruder erschoszen wart in gawans geleite.

Hie vacht marguns mit gagaris vnd (bl. 149) rette sine swester.

Mie vichtet her gawan mit dem houe (bl. 149)
meister vf der burge.

Hie sprichet her gawan keyen den (bl. 150)

Hie komet gawan zu sime bruder agra- (bl. 151) 15 fens vnd wirt ime reden.

Hie komet parzifal zv der capellen. (81.55) Hie komet der tufel vnd stichet par- (81.55) zifaln von sime rosze vnd furte ez mit 45 yme sine strasze.

Hie komet parzifal an daz waszer end den sach ein schiffelin komen dar inne waz der tufel in sines liebez gestaltnusze.

, Hie kemet ein bote von himel end brin- (1444) get parzifal ein schiffel end furt in eber daz waszer.

Hie vichtet parzifal mit eime ritter. aus Hie kemet parzifal ze dodimas liep aus in end vichtet mit eime ritter der wolte sie enwec furen.

Hie sendet kendewiramors nach par- (1) in zifale irme liebe daz er zu ir queme.

Hie krmet parzifal zv krndewiramors (M.M.)
15 sime liebe vnd wirt wol enpfangen.

Hie komet parzifal zu dem zagehaf- (u iii) ten ritter vnd wart sin geselle funf iar vnd ritter mit einander.

Hie vichtet parzifal end der zugehafte (14 16)

Hie vindet boors sinen bruder den fur- a an ten sechs ritter nacket vad stugen yn. Hie rettet gawan lyonel boors bruder a an den sechs ritter gerangen furten.

Hie vichtet boors mit sime bruder lyo- w.m

Parzifal ond der schone ritter die ko- (bl. 187) ment zo eyme turnei. Hie komet parzifal zv estor lanzeletz (bl. 169) bruder vnd vichtet mit yme.

Hie quam parzifal zu partinias purg (6.170) and vacht mit yme.

Hie komet parzifal zv dem dritten (bl. 170) mal zv dem grale.

Hie vindet parzifal sechs schilte vnd (61 171) do by sechs ritter sitzen.

Hie komet parzifal zv sinem bruder (bl. 172)
10 ferevis vnd vichtet mit yme.

Hie komet parzifal mit sime bruder (81.174)
zv krnig artuse end werden gar wol enpfangen.

Hie komet kondrie nach parzifal vnd (st. 1;6) 15 seite ime daz er herre solte werdin zv dem gral.

Hie kvmet parzifal mit siner frouwen (hl. 179) zv dem gral.

Parzifal bleip aldo fur war Gewalticlich alle sine iar Mit gemache vnd lebte herlich Vnd buwet manige vesten sterklich Sine nachgebur vorchten in gar sere Vnd erboten ime gros ere

Vnd erboten ime gros ere

Sine zwa mvmen beriet er
Herlich nach aller siner ger
Dar nach horte er sagen mere
Daz anglofals sin bruder tot were
Dez wart er betrubet gar

30 Wan er in lieb hette furwar

Come of Cooper

(b) 180 r)

Er sante nach dem kvnige uon malvn zv hant Vnd beualch ime al sin lant Dez landes vnderwant er sich Kvnig malun gar frumklich

s Ouch sage ich uch von lohelagrin Der tet grosze wunder schin Do er sich ritterschaft versan In dez groles dienste er pris gewan Er begine wunders so vil

Daz ich nit alles sagen wil

Wie er zu der herzoginnen gein brabant quam Vnd die zu einer amyen nam Vnd dar nach wider zu dem grol fur also Do von wil ich nit sagen ny

Wan daz wer zu vil Do uon ich nv swigen wil

Hie solte crig nv sprechen Der konde mit rede sich rachen Ob von troya meister cristian

Diesen meren vnrecht hat getan Daz mag wol zurnen kyot Der uns die rechten mere enbot Von dirre abbenture endes zil Nit mer ich do von sagen wil

15 Ich wolferam von eschenbach Wan als dort der meister sprach Parzifal han ich bracht Do sin doch selten hette gedocht Wez lebin sich so verendet

50 Daz got nit wirt gepfendet Der sele durch libes schulde Vnd der doch der werlte hulde Behalten kan mit wirdikeit Daz ist ein nutze erbeit Gute wip haben den sin
Deste werder ich in bin
Ob mir dekeine gutes gan
Sint ich das mer vol sprechen han
Ett daz durch ein wip geschehen
Die mvz mir suszer worte ichen
Ditz hette geriemet her wolferam
Von eschenbach als ers vernam

Von eins welschen meisters mynt

Der tet ime den urspring kunt

Von parzifales linithett

So verre ez her wolferam in dutze seit

Daz mir meister cristian

In welschen riemen kunt getan

5 Nu gat es erst in den berg Von parzifal waz heldes werg Vnd sine geselleschaft worchten Die helde unuerforchten Der aventure ist michels me

Wan cz in dutzen geschriben ste Daz hat mancscher gar bedacht Vnd zu eime guten ende bracht In welsch wan er was ouch ein franzois Wise vnd dar zu kurteis

25 In allem frangriche
Lebete nit sin geliche
An tichtenden sinnen
Von manheit vnd von mynnen
Hat er getichtet in welsch so wol
30 Daz man in ymmer loben sol

Nv ist ez komen in dutze lant An eins werdin herren hant Der grosze kost het dran geleit Als vns ein kluger goltsmit seit Von straspurg pfillips colin Der hat ditz buch dem herren sin Von welsch in dutz gerymet In des herren herze kymet

- s Die mynne vf von grunde Do die wachsen begonde Vszer ime als ein blymdes ries Vnd ymb ving in alle wis Mit ir bernde blute
- Do wuchs vs sime gemvte
 Die frucht der edelkeit
 Dez die mione wart gemeit
 Wan mynne waz ie der urhap
 Den edilu herzen rat gap
 - 15 Wer wil werden ein mynner Daz der minnecliche mer Gerne lesen vnd leren Wan ez ime kan zv storen Vnmynneclichen gedenke
- Wie er den entwenke Mag er do lernen alle frist Vnd alles daz minneclich ist Minne ist ein rat gebinne Nit wan edilre sinne
 - s Mit den wil sie erkosen sich Ir rede ist doch innerlich Die sie tuet ediln herzen kynt Man sicht ir do dekeinen mynt Wider yf nach zu gan
- Sie kan ouch nyeman verstan Wan die mynnenden herzen Die do wol kunnen smerzen Durch die minne liden Die leret sie besniden
- as Al ir wort vnd alle ir siten

Daz die werdin besniten
Mit der rechten masze
An rede vnd an zulasze
Minne ist ein synder figure
Doch edil creature

Geliez got ny werden
An himel noch in erden
Was man singet oder seit
Minne ist ob aller edilkeit

Der sie wirt erkenende
Der bedarf nit beszer lere
Zucht gute tugent und ere

Lernet do ein mynnere

Ob er gerne vnmilte were
Minne gestat ez ime nit
Minne vnd miltikeit man sicht

Alle zit by eia ander sy
Kein mynner mag nit karg gesin
Ouch der ritter parzifal
Vnd dar nach die ander vbir al

Von den tauelrunder
Waz sie ie begunden
Manheit vnd milte

Mit sper vnd mit schilte
Dar nach miltikeit vnd minne
Mit gemeinem sinne
Koment dez beide yber ein
Daz sie ersuchten vnder in zwein
Alle ir dienere

Ob ergent under in were
Rein mynnender man
Der die kost getorste han
Daz er die auenture alle

55 Erwelte zv geualle

(bl +\$1. b)

Vnd zu kurzewilen reinen wiben
Tete tichten vnd schriben

Do begonde die minne iehen

Die kost getar nyeman sehen Wan alleine der herre min Ich milte bin sin eigin Lip noch guet er nit enspart Wo man dient frouwen zart Do tuet ers andern herren vor Die minne sprach den nenne mir zwor Ich tun dir sprach die milte In bekant by sime schilte Der ist so rich gevisieret Daz in nyeman vber zieret .7 " 122 75 (f) Daz uelt ist von vinen perlin gros Von oriente wiszer danne ein slos Dar vz gibent drie schilte iren schin Jeclicher ist ein rubin Nv weiz ich by deme woffen sin

Wer er ist sprach die minne fin Wir sint beide ein wip Anders danne man vad wip Er ist ich vnd ich bin er Wez er gert dez selben ich ger 5 Ich wil ein minne brifelin Inne schriben vnd selbe bote sin Daz tichte die minne.

Mit meisterlicher sinne
Vnd wart geschriben sunder hant
Dem herren an sius herzen want
Vnd wort gelesen synder mynt
Minne tet ez dem herzen kynt
Ny wil ich uch ersten tun kunt
Wie der minnen brief stunt

Den sie myme diener sante Vnd in mit namen nante Mit irme grusze minneclich Von rapolstein edil vlrich

Einer bete an dich ich ger Diner edelkeit mich dez gewer Wez wir hie begern an dich Ich vnd die milte minneclich Wir heide daz vernomen hant

Daz dir ein welsch buch ist gesant
Daz der kvnig artus
Lies schriben von orte biz zv ende vs
Von ir aller mynde
Der von der tauelrunde

Per von der tauertunde

Daz buch er alle zit gerne las

Wan ez war vnd bewert was
Sint ez nv komen ist an dich
Daz dvnket gelucke vnd heil mich
Ez sol dich ymmer an eren fromen

Daz sprich ich vf die truwe-min Kvnig artus mvs din mae sin Wan er ouch sine stunde Do mite kortzen begonde

5 Daz er lesendes sich bewac So er hofierndes nit enpflac So was ez sin kurzewile gros Dar an bistu sin genos Dv hast von ime geerbet das

Nv erbe ouch furbas
Vnd dv die edeln sachen
Von welschen zu dutze machen
Das ez nit blibe erbelos
Din ere vnd din fromen gros

33 Rat ich vnd die milte dir

(bl. 181, c)

Edils herze nr folge mir Tu das ich han gebeten, dich Wes dv ymmer gebitest mich Gein des dez herzen frouwen din Do wil ich sin di dinerin Dr wirst allen dienern zu stark Kostet ez dich hvndert mark Das geltent rote mvnde Die gewinnent din alle kvnde Die zu sunderliche durch eine Die zie dir ist vor in allen Daz sie dir ist vor in allen Daz zu wil it wol gevallen Dir mvz an ir gelingen Dar zu wil ich ez bringen

Zv des herren hertze also
Do mochte ez nit enthahin sich
Ez geharte so frolich
Daz ez den lip allen bewegete
Herze vnd mrt sich regete
Die rede vor innerlich was
Die begonde gan her vz bas
Der mrat sprach herze vnd sinne
Sagent mir der minne
Daz sie der bete sy gewert
Vnd wes sie me an mich gert

Wy daz die minne gerette do

Vad wes sie me an mich gert Durch daz sie atete wolle lan Der gelobde der sie hat getan 30 Daz sie sy min helferja. Gein der zarten frouwen min Daz herze sprach ich sag ez ir Minne sprach geloube mir

Dastu atete hiltes dine wort

(M. Hai

Daz fur neme ich mit hohen hort Die minne sprach dez wil ich Mich zv pfande geben dich Vnd wil alle zit by dir sin

Ynd wil alle zit by dir sin So seit ouch die milte mir Sie habe sich zv ergen gegebin dir Welch herze wil gein vns streben Milte kan lihen vnd geben

o Minne vnd milte nv lant sehen Sint ir beide hant geiehen Ir vnd vlrich von rapolstein Hant eine herze gemein Ez ist also vmb uch gewant

Wez ir ie gebeten hant Daz mrgent nv gebiten wol Minne sprach rat waz ich tun sol Do sprach die milte ich setze an dich Minne sprach ich gebite dir virich

20 By dem gewalte den ich han Odir ich dv dich in mynen ban Heiz diz buch bereiten Wir mygen nit mer gebeiten Wan ez sol vnser bilder sin Minner ynd minnerin

Mogent hie noch bilden sich
Vnd lebin lernen edilich
Nein mynner sprach der herre fry yso
Nit du mich in dienen ban also
Ich leiste gerne die gebot

Do besante mich min herre zu not
Daz ich wart sin tichter
Zv dirre auenture mer
Also mir gebot die minne

Vnd die milte mit sinne

(bl. 181)



Also wart daz buch geleit her an Kost ouch genve wart geleit dran Zv dirre auenture Viere vernunt vnd vier bure

Viere vernunt vnd vier hare

Hat dirre herre enthalten sich
Ob diesem buche kostenlich
Vnd darzu einen schribere
Vnd einen ander tichtere
Der tichtet diesen abevang

Man sol ez ime gern sagen dang Er ist claus wisze genant
Alle freude sy ime bekant
Der tichte ein iar vor mir e
Alsus sint funf iar odir me

Ob diesem buche verzert
Wa daz ein karger herre ervert
Dem wirt der abe geswinde
Hie wil die minne erwinde
Ouch ein ivde ist sampson genant

Der het sin zit hie wol bewant An dirre aventure Er tet vns die sture Waz wir zu rimen han bereit Daz hat er vnz zy ducze geseit

5 Vnd die auenture alle gar Ich wunsche daz er wol gegar Nv han ich rechendes gedacht Wanne ditz buch wirt volbracht Daz kostet drie hvudert physi

Die ein mynner in kortzer stunt
Ane mein orse verstichet.
Vnd dannoch sin sper nit zur brichet
Durch frouwen minne die richte.
Wer volget diesem getichte

Den mag nit missetreten

Die wort sint vz erieten Die enirrent dekein vnkrut Wie sol werdin den frouwen tru! Daz mag man hie wol lesen

(bl. 182. h)

5 Der minne site vnd ir wesen Hat ditz buch besloszen Von den minnern vnuerdroszen Sam taten diese werdin ritter gnet Als yns diese auentirre kunt met

Nv sullen wir die gote ergebin Vnd helfen den lebenden lebin Man funde nach ritter wolgemuet Die wageten noch lip vnd guet Vnd suchten auenture

Hetten sie zv sture
Einen also milten houpt man
Dez man nv nie mag gehan
Also der kvnic artns was
Der die ritter zu samne las

over Von lande vnd von vesten
Die wirdisten vnd die besten
Vnd die getorste enthalten
Dez krniges musze got walten
Vnd siner werdin geschelleschaft
Vnd maniges herren tngenthaft

Der ediln massenien
Vnd iren zerten amyen
Die nyeman konde vol loben
Min lop mvz allen loben oben

Nnd solte ich loben ire schone
An aller meister done
Mir gebreste dannoch lop
Alle min getichte wer zu grop
Nv beuelhe ich sie alle gar

CASANATISCHE HANDSCHRIFTEN.

Milteclich hie vnd dort
Zur gentlich guet vnd wernder hort
Der soltu beider gewis sin
Got vnd die himelische kvnigin

Sullent dir dort ewige freude gen
Alle engel sprechent amen.

BIBLIOTHEK DES FÜRSTEN BARBERINI IN ROM.

lch kann die einzelnen handschriften nicht mit zutreffenden numern bezeichnen, da dieselben gegenwärtig neu geordnet werden.

I (ol. 925).

Greith im spic. vat. s. S4 führt an: LA TABLE RONDE DE ARTURE COd. membr. fol, min. sæc. XIII.

z

Possie Provenzali tradotte in Lingua Ita-Liana dall' abbate d' Gioacchino Plà prefetto della biblioteca barberina. Moderne papierhs, enthaltend poesieen von 17 provenzalischen dichtern nebst vorrede und dem original der übersetzung gegeniber.

3 (ol. 2775).

Ms. fol., 17 oder 18. jh. enthaltend einige PROVENZALISCHE GEDICHTE nebst grammatik und lexikon.

4 (ol. 2777).

Ms. fol., 17. jh. Abschriften provenzalischer gedichte.

_

Pergamenths, ohne schlufs. Voru steht: Tavon karonna. Unten auf demselben blatt in principe Galegyto o La tavola royonna e sano greaal e Merlino. Wol dasselbe, worüber F. H. von der Hagen schreibt. Vgl. Dante's Inf. V. Auflang:

Or dist li contes qua tant demora li rois apollo a la cort clodouen coma il li pott clodoneus auoit i. fil nouel chevalier pieu de son cors et hardi. Et il ama tant la fame le roi apollo quil dist a soi meesme que meix uoloit il morir. Se amorir renoit quil men nelt ses uolentes.

a.

Perg. 4°, in roten sammt gebunden mit goldschultt, 15. jh. Als überschrift stebt innen auf dem deckel, von neuer hand: Apologia MULIERUM. Anfang:

Anfaug:

Ou cuer dyuer es longues nuyz

Quen pensees et en ennuyz

Maintz tours se donnent par la couche

A qui mesmement qui se couche

Na pas gueres apres couchier

Le dieu qui sappelle du somme

A plomb mes esperis assomme

Tant que jusques a lendemain

Je ne bouge ne pie ne main

Ce dieu par qui le monde dort

Quant les gellines vont jouchier

 En vne chambre auprez dung ort Tressone fue molt bien obscure Dont il ot le soing et la cure Hors de bruit loing de toute gent Lieu odorant et bel et gent Mauoit celle nuit fait ma loge Ou cloche vent y oreloge Ne me fist vng seul encombrier

- Ne me list van seur encombrier

 Tant fu faicte de main douurier

 Ne par creuasse ne fenestre

 Ny peut vne lumiere nestre

 Feust de soleil ou feust de lune

 Et si auoit assis de lune
- De pars vng vluier qul dormoit
 Et la place bien refourmoit
 De grant silence et de repos
 Cestoit vng manoir moult repos
 Counert secret et solitaire
- 15 Pour estre coy et pour y taire Il estoit tant paisible et sourt Que vne seule noyse ny sourt Et qui dormir riens ne sauroit Grant enuie croy quen auroit
- Au mains en euz je tel desir
 Quant ie me trouuay a meismes
 Que jentroubliay moy mesme
 Et feuz tellement assomme
- Mol lit blancs draps et chambre bonne
 Ay se de bien dormir abonne.

Schlus:

La fina mercure son liure
Quescripre ay fait bien adeliure
Pour le faire au monde liurer
A fin quon se puist deliurer
De ces faulz menteurs mesdisans
Qui onq ne furent voir disans

Ains blamant dames sans deport Par maint detestable rapport Et car la raison men pour suit Jay fait joindre ce qui sen uit.

- Tous hommes tous de femme nez Et en cestui monde menez Sans ene seule difference Portez aux dames reuerence Dont vous estes enfans et filz La mere du saint crucefiz
 - La mere du saint crucefiz Se riens ne vous peut esmouuoir Vous deuroit seule a ce mounoir Quant par son humble dignite Fist des cieulz la divinite
- is Es abismes denfer descendre
 Aussi lomme fourme de cendre
 Sur la cyme des cieulx monter
 Abstenez vous de racompter
 Ne de passer par vostre bouche
- Riens qua lonneur des dames touche Par bour chastel ne par ville ains Fuyez tels langages villains Et quelque chose que vous dictes Des dames en riens ne mesdictes
- Et pour a ce vous dedier Veulliez ce liure estudier Son nom pourriez pres aler querre

^{5.} Das folgende ist rot geschrieben.

Se bien vous en voulez enquerre On le nomme quant bien touchiez Le mors pour les mal embouchiez. Explicit.

BIBLIOTHEK DES FÜRSTEN GORSINI IN ROM.

Der gefällige vorsteher dieser bibliothek ist den Luigi Maria Rezzi, früher bibliothekar des fürsten von Palestrina, professor der eloqueuz an dem archigymnasium der Sapienza. Die bibliothek wird allmeibt geordnet. H. von der Hagen spricht von provenzalischen und franzesischen handschriften dieser bibliothek. Rezzi keunt solche nicht. Von einem nuterbibliothekar erfuhr ich spreter, es sei ein altfranzesisches ms. über ritterliche gebräuche und rechte da. Einige weltere winke führten nich auf die vermutung, es mogen die assisse de Jerusalem sein.

Auf mein nachforschen nach deutschen hss. zeigte man mir als das einzige vorhandeue ein altes niederländisches brevier, perg. in S°, das früher einer nonne gehört hatte.

Genauer betrachten konnte ich eine papierts. des xu jh. in fol. mit der unrichtigen überschrift: De urzu zr unzv' idioma portüghes. Es enthält fast durchaus catalonische prosa. Auf die folgenden verse machte mich don Luigi M. Rezzi aufmerksuu.

25 Aquests versos deuall scrits qui son per nombre .cc. feu lo venerable mestra Ramon Lull a propensa araquesta del rev de Mallorques qui volia saber deus com Romania scusat dela perdicio dels hommes ques saguer per lo manament que deus feu asdam sabent deus que adam passaria son manament per lo qual tant hom seria dampat. (L'Ecoca vol saber per que deus no forma los hommes en gracia per tal que no posquessen peccar e per consaguent haguessen gloria. Les quals demandes li foren declarades segon deuall se control de la control de la companya de la companya de la companya de la control de

C Hun senyor rey qui be senten Se marauella molt souen De deu qui es bo en quant es E no falli en nulla res

Con feu addam mandament Quel fruyt no megas ell sabent Que adam faria el peccat Dou molt hom seria dampnat

Thauent tostemps pena e mal Car no par rayson natural Que deus fahes tal mandament Dou sa saguis lo falliment

C Que no fera sino manas Que del fruyt no mengas Emperol rey diu que enten 5 Que deu no feu may falliment Car qui ha bondat jnfunda Eternal no pot fer fallida

C Esta en sol marauellar Con deu se sapia scusar Que ne hage culpa del mal Que han en lo foch jnfernal 15

Tant hom per aquell mandament Lo qual mal non fera njent Sil mandament no fos stat Ecar par gran tort e peccat

Fer mandament don jsqua mal Vol lo rey seber deus per qual Rayson pot dasso scusar E car amy lescusa par

C Clara en mon enteniment

Si tot suy hom qui a pau sent

Al senyer rey sen dich lo ver.

Per lo ver dir hage plaer

No per cell qui nil dits car panch valoration.

Lescosa dist in que es avtal

Conclusio

C Deus jnfinidament enten Cha jnfinit amamen E jnfinit boniffar E per so no pot ignorar

Adonchs deus per jnfinitat
Poder per ques pot scusar
Que no consentis al peccar
De adam ne en la gran dolor
Que en jnfern han li peccador

C E si deus no pot scusar Son poder no pot abastar Al scusar e es finit Ecar finit e infinit

No poden esser hun poder Hauen mostrat donchs lo deuer Deus com pot scusa hauer ℂ E mostrem com lescusa es Deus quant consira que dixes Aadam que del fruyt no mengas Posa orda en aquell pas

Ab so que adam hat peccat So es la francha voluntat Que li doua de fer lo be Ecar adam fo de no re

C Per natura daquell no res Hae libertat por que posques Fer lo falliment el peccat Eua xi fouch sa libertat Que mangas o que no mengas En egualitat foreu li pas 6 Ou stana sa libertat Per lo be que li fou donat

Com ell stes obedient Ecar fou vengut de njent Senti en si libertat

Per ques jnclinas apeccat Con sia asso que peccat es Contra ço que deu esser es

☐ Hae donchs adam eleccion
En fer lo mal contra rayson
De far be quis cone apres
§ E volch s juclinar anores
Quis contra res queno es lobe
E la natura dou lo be ve
Esquina e natura pres
Affar so que no sta res
So es peccat qui no ha sort
Quin so que es hague null port
E seguj so don fo vengut

E seguj so don fo vengut

€ segui so don fo vengut

☐ The contract of the contrac

Econtra so que era haut
So es fer be aquis cone
Que elli sia alguna re
Per deus conexer e honrar
Don par en est pas lecusar
Que deus ha pus Adam posques
Far lo be si ell sa volgues
Per natura de be qui fo
En ell per la creacio

C Daquell be que li fon donat
Ab que resistis contra peccat
E si Adam volch lo mal far
Del qual be sa podia star
E volch sagujr lo nen ment
 Por qual peccat feu falliment
E sin far lo no feu forsat
Ans lo feu ab sa libertat

C De son ment segons ques dit E feu lo peccat ab delit No feu donchs deu lo falliment Si adam no tench lo mandament Jatsia aço que deus sabes Ans que lo mandament fahes Oue Adam fariel peccat

s Don mant hom seria dampnat

"T Pusque adam poch far lo be
Lo qual deus tots vers sabbe
Que adam lo be poguera far
be per quell lo vol crear

Per que hae rayso en far lo be
Axicon desrayso dese
Hae en far lo mal por nient

Segons que hauen dit clarament

← Donchs es manifest e prouat Con deus sta he scusat Del peccat que Adam ha feyt Del qual deus la punit por dret 5 E pouex tots ses conseguents Per dret com so qui es mjents So es peccat fau sostentar En lesser que deus volch crear Dui ab null peccat destone

Demanda

15

C Lo rey son bon marauellar E vol encora demandar Com deus sie bo vas tots llats Per que no esquiua peccats Tant que bom non fahes negun E que gloriosas ca stun Euo fes pena per peccat Per so de diuina bondat Esquinas pena e peccat En angels e en tot homitat E que negu no fvs perdut Mas que myt haguessent salut Pussque la diuina bondat

Es gran sen e no vol peccat Responsio

C Car la demanda es formada Sobre gran be cone esser dada

C Responsio per gran bondat to De deu quil mon ba ordonat Affer gran be qui conagut No fora sino fos haut Peccat e pena per peccat

Car no fora remunerat Gran be si hom no posques far Peccat ne por ell pena dar Car no poguera esser libertat En far lo be e lo peccat E deus no poguera gran be far A hom pus no pogues peccar Que ab libertat deu hom amar E obeyr seruir e honrar Car tot hom lo mar e forsat Per que uol'm couengna grat E ja deu no poguera formar Emperadis gloriaiar Car si hom far mal no pogues E que franchament no volgues Deus obehir servir e amar Ne deus no poguera res jutiar Ne gnosar deuar negun be Ne poguera perdonar en re E hondar no haguera ab que

Posques far en homa gran be Conclusio

C Ffora donchs lignat lo poder
De deus qui no poguera he fer
Gran ne patit per intiament
E fora stat lo liament
Perso que hom mal no sentis
E si deus en so consentis
Niare son res ab non res
Del qual non res tot home es
E fora contra si peccat
Lo qual fora jnfinitat

C En cascuna de see virtuts

12 diens (fier!) | 1 17 f. minorite. 45 f. s. (269.) 11 at 1

Et tot sihagra deffaluts Per so que hom ne hagues mal No par donchs rayso natural Que deus que es be jnfinjt

Per be infinit sia fallit
Liliar e pres contra son be
Deus donchs senyor rey por que
En hom peccat pene e voler
Per ço quel be sia maier

C E hom lo pusqua fer de giat E be sia remunerat E por esser pusque deus es Scusar segvns que dit es Ffinit sta aguest steit

15 A honor de sant spreit
Lo qual nos senyor en amor
Dassa mot e mj peccador.

C Deo gratias. Amen.

BERICHTIGUNGEN UND NACHT

1, 20 lies mitgeteilten.

2. 2 l. übersetzt.

5, 29 l. B sin. 9, 26 /. a .n.

21, 13 l. Als überschrift. 38, 40 L. TAVOLA.

Vgl. 57, 25. 58, 24. 51, 21 ? Oi aues.

54, 1 ?aprosmer.

55, 20 hs. ferient.

65, 46 ?brainbant.

96, 33 Vgl. Paris zu Berthe aus grans pies s. lij. 99, 30 Vgl. ebendaselbst s. xlv. Michels theatre franç, an moyen âge s. 96".

1 % Parecse. 100,

117, 28 /. PIETRO ARETINO.

120, 8 /. BONAVENTURAS. - 26 l. gespalten. Über andere hss. des testaments und codicills vgl. Paulin Paris's manuscrits franc. de la bibl. du roi III, 174.
V, 64. 504. Gedruckt ist das testament mit dem roman de la rose zu Paris, VII.

b. 3, 259. (C). Vgl. zu Chr. 1492. Anfang: 121, 1 C Le codicille de maistre Jean de Meung. Es ist diess eine unpassende verwechslung mit einem andern stück. Vgl. Chr. 1492.

5 C en sa g. et secours.

6 C cil t. s. moult amaint. 8 C mainteffoys.

9 C d. f. ung.

12 dieux fehlt C. 14 C meurete.

45 C s. 260. C et ly a.

```
121, 16 C meurete.
      18 C seurete.
      19 C asseur.
     20 C mov ne d'aultre nest seur.
    24 C q. l. vieur.
    22 C Je ne scay b. ou m. oir encontre bon
     25 C et celle.
     26 C il vueille.
     1 Die überschrift fehlt C.
122, 1 Die noer

3 C bon s.

5 C Ly.

6 C Qui v.

8 C s. 261.

9 C Qu'on.

40 C ne n'y.

42 C vouloye

44 C d'honne
      3 C bon s.
       6 C Qui v. et c. que l'en l'ayme com.
       8 C s. 261. C l'ait p.
    12 C vouloyent d. dieu c.
     44 C d'honneur.
     45 C veulent a.
- 45 C veulent a.

46 C vouldroyent. C vertauscht z. 46 mul 17.

47 C vouldroyent s. tout ce q. je s.

48 C moult p. q. j. le.

49 C au c. n. n. qui l'en.

20 C en ciq cens.

22 C Name plus a.
    24 C Je r. c'on.
25 C mot y m.
_
     2 C Avec.
123,
      3 C s. 262.
     4 C p. mais trestout a.
       6 C ch. pour ce f.
- 6 C ell. pour ce 1.

44 C s. 518. C Madame.

45 C l'esclande.

47 C lui p.

24 C Qu'elle va à l'o. d.

24 C tout ainsi c. une.

25 C Paris, or v.
```

28 C s. si tres r. 29 C O. l. c. ilz c. jusques sur l. 124, 4 C Qu'on ne. 5 l. combien que. C Toutes s. p. r. lees.

27 C Aultres si.

- 26 C s. 319. C v. tu offrir dames a g. convine. - 27 C Aultres si.



- 124. 6 C b. ou q. 7 C F. demys p. si comme la gent. 8 C telles ou tielz.
 - 9 C Mettons ... b. et ne l'a. 40 C Par ce d. chiot. 43 C anniversaires.

 - 14 l. a porter.
 - 15 C des yeulx et.
 - 16 C Ou telz m. espoir, il ne l. en.
 - 18 C s. 320. C est que pou l. c. de ceulx qu'e amnsent.
 - 20 C si p. tout ... s'accusent.
- 21 C li tour et la cure.
- 22 C Donnent. 23 C ce as peuz.
- 24 C dont se doit dieu.
- 25 C Voy ... tout l.
- 26 C P. ce q. de bien ... puisses.
 27 C proprement.
 29 C panement.
 31 C en amour.
- 125, 1 C li gorgeons s. dehors la tonelle.

 - 8 C On qu'elle en eut l'e.
 - 9 C s. 321. C que je.
 - 41 C l. menton e.
 - 12 C mye n'est ytelle.

 - 13 C foy loy. 16 C raliassent.
 - 49 C L. chapperons tronssies. 20 C venuz avant.
- 22 C qu'ilz tiennent pour si b.
- 24 C tant sçay je bien dire. 25 C lambeaulx, - III & -
- 26 C y resort.
- 27 C Que vois entre la. 29 C Aussi gr. sonriz.
- 126, 1 C s. 322. C Plus fort car sur les cornes. - 2 C Senglent, m

- 3 C reffroncier pour desrider.
- 4 C en appel. ---6 C Q. dieu.
 - 8 C pas a voir d. mais els.
 - 10 l. say quelz. C s. quel chose ... qu'ilz.
- 13 Diese und die nächste strophe vertauscht C.
- 14 C s'adayer. 15 C eschiet ... chaulx devaler.
- 48 C Car ... ne que c. 49 C Je me.

- _ 27 C pejour toute jour. 28 C les l... en enfer droit s'en.
- 127, 2 C s. 363. C mon dit.
- 3 C mercie. _
- 5 C que cil mesme a.
- 23 l. 95. 324 ff. 25 l. 4845. F. v. Reiffenberg bulletins de
- l'acad. de Bruxelles 1. 6, n. 2, s. 11. 132, 15 l. lame. I'gl. ein anderes buch gleiches titels bei i. Paris mss. franc. IV. 346.
- 133, 14 L. BRITANNIE LL.
- 142, 2 l. stück P. Paris mss. franc. V, 172. 450, 2 ed. oeuvres de m. Al. Chartier s. 581.
 - 6 l. a l'encontre.
- 153, 3 vgl. Roqueforts gloss. II, 763. 192, 24 vgl. Al. Chartier s. 502 ff.
- 203, 9 In der abteilung der wörter bin ich der bequemlichkeit der modernen leser entgegengekommen; übrigens ist gerade diese hs. für die alte ansicht dieser verhältnisse lehrreich. Wörter, die jetzt getrennt werden, stehen verbunden z. b. 218, 28 entrestot. 219, 8 mafait. 224, 2 masuer. 226, 2 queil. zumal kleine wörter a, de, i, li, en, el, au,

il sind mit dem folgenden wort verbunden z. b. 208, 34 niot. 210, 20 lienfes, 225, 7 lisiens. 210, 35. 211, 14 abuchier. 211, 6 adesrengier. 214, 28 dechacier. 212, 18 depris. 225, 13 demes. 212, 26 enpis. 212, 31 enpanie. 214,14 endenoit. 214,15 ensera. 214,28 alenfant, 215, 1 auos, 217, 5 delespee, 217, 6 elpis. 217, 18 218, 19 amon. 217, 24 ala. 218, 11 demartre. 218, 28 entrestot. 219, 3 acheual. 249, 9 alengres. 249, 46 asa. 220, 8 aufort. 220, 12 desaint, 220, 16 augs, 221 3 lia, 221, 17 Ila. 222, 12 ifnise. 223, 1 deuert. 223, 12 deparadis, 223, 25 enplorant, araison, 225, 24 ifust. 225, 22 amolt. 225, 30 agrant. 226, 7 amort. Prapositionen von zusammengesetzten verben stehen selbständig z. b. 208, 30 en dormis. 212,9 en combrier. 217,6 por fendant. 220, 7 en gin. 222, 11 en dormis. 225, 16 des fermee. 226, 6 len ragies. 226, 22. 31 for iures, zumal, wenn ein apostrophiertes wörtchen vorantrit z. b. 212, 3 la nuitier. 212, 4 les clarier. 215, 16 men cuses. 216, 29 nen pira. 220, 4 len gin. 220, 5 men uoia. 222, 11 ma saillirent. 222, 21 quen tor. 223, 4 des carlate. 223, 4 la doube. 224, 13, 225, 22 ses crie. Anch andere worter, die jetzt für composita gelten, stehen getrennt z. b. 210, 31 an diu. 211, 35 mont pellier. 220, 26 en si. 222, 34 en uers. 224, 10. 19 fer vestis. Unorganische trennung ist 220, 11 en cor.

215, 40 Eine ühaliche übrigens nicht so reiche samlung enthält das ms. du roi 7635 in Paris, aus dem ich mir im j. 4854 auszäge gemacht habe. Es begegene darin aneh mehrere der hier vorkommenden dichter. Eine andere liederhs, dieser art, zu Bern befindlich, beschreibt A. W. Strobel, mitteilungen aus dem gebiete der alten literatur des nördlichen Frankreichs, Straßburg, 4854. h. t. a. 1. s. 49 ff.

247, 27 Die lieder dieses dichters hat Francisque Michel heransgegeben. Ein lied s. Mones anz. 18:7, 314. 256, 9 Vgl. Jubinals ausgabe von Pierre de la Broce s. 44 ff. Reiffenberg in den Brüsseler bulletius VI, 2, 5 f.

Vgl. 260, 9.

257, 23 P. Paris (mss. franc. III, 248) erwiihut eine bible Hugue de Berzi. Ist diess derselbe dichter?

264, 11 L. MAISTRE.

265, 20 l. bl. 99 d, bl. 420, s. 312, 1. Anderes von demselben dichter s. Paris mss. franc. III, 247. Notiz über ihn s. biblioth. de l'école des chartes II, 32.

266, 14 ? Lon.

267, 20 Ein anderes lied dieses dichters s. Mones anz. 1837, 313 f. 293, 14 Vgl. histoire litter. de la Fr. XV. 127 ff.

Ferner unten s. 327, 13 mit der anmerkung. 294, 25 Inbinals Pierre de la Broce s. 46. Reiffen-

berg in den bullet. VI, 2, 5. 297, 19 Ist diefs der vor der von Charrière herausgegebenen chronique de Bertrand dn Guesclin?

304, 26 In der Pariser hs, n. 7615 heifst er Gasteble.

319, 20 l. gravele. 324, 2 s. s. 379 ff.

327, 16 s. s. 379. - 29 L. Neele.

335, 23 Vgl. P. Paris zur Berte s. loi. 338, 8 l. renier. Zu iennes, was stehen bleibe, vgl.

363, 26.

315, 16 ? desevra. 32 ?sai. So 348, 5. 350, 34. 362, 31. Abulich 347, 7 ta. 347, 19 fera. 349, 30 nast. 361, 24 na. 362, 28 aura.

346, 18 ? que.

317, 18 C'wird in dieser hs. hünfig mit s verwechselt. 350, 40. 363, 4. 14. 34. 366, 5. Noch häufiger steht unigekehrt s statt c z. b. 510, 16, 547, 22, 29, 349, 17, 25, 354, 48, 361, 34.

348, 1 ?qui.

349, 19 ?vit.

- 22 ?riches afis.

350, 26 Vgl. 343, 9.

351, 2 an wie 338, 30, 339, 27, 345, 29, 348, 2, 352, 8. 362, 1. 3. 32. 34.

356, 19 ?alteir wie 355, 10 esteir. 358, 3 troueir. 359, 48 Vgl. 360, 22.

361, 9 ? Ot et c.

362, 34 ? pranrai. So 363, 12 chierment. 364, 30 trouvee. 364, 29 pennon wie Rob, le diab, ed. Trebutien, Ciib,

375, 25 ?mere.

32 ? pour quoy.
zu zählen z. 30. 379

403, 4 ? parle. 406, 34 ? pour quoi.

409, 13 ? mene. 449, 3 ? mourir.

459, 4 ?tant i avoit.

461, 26 Der reim -sig und -oig statt -sing und -oing kommt in dieser hs, oft vor. 478, 16 f. 482, 13 f. 510, 3 f. 514, 24 f. 534, 2 f. 594, 4 f. Abnliche formen außer dem reim 463, 18. 479, 7. 520, 4. 40. 45. 528, 26. 531, 43. 533, 45 f. 568, 45, 599, 7, 9,

464, 23. 27 ? Souenz.

477, 5 steht in der hs. zwei mal.

479, 9 Vgl. Roqueforts gloss, a. d. w. guige. G. 144". Roland s. 122.

505, 13 l. te tendrai.

513, 18 Lachmanns zweite ausgabe kam mir erst während des drucks zn. (Bb). Die englische nbersetzung des Iwein steht im ersten bande von Ritsons ancient engleish metrical romancees. (R).

517, 19 taons entspricht Hartmanns humbel, maloz dem hornûz. S. Bb s. 7.

2 Vgl. Bb s. 380. 521, 2 Ist nicht immer Calegrevant zu lesen oder 537, wenigstens anzunehmen, dafs H den Namen so verstand? Jedenfalls R. Fgl. Bb s.

260, 373, 544, 5 ?Trove.

546, 24 G eien si.

594, 40 que qu'en seique. 552, 24, ?heneoite. So oben mehrmals sooir st. seoir. Auch 544, 5. Vgl. 557, 13. 555, 15 G schreibt auch weiter oben croirre mit rr.

624, 32 l. fers.

656, 20 hs. gat. 694, 21 Vgl. Raynonards lexique roman. V, 610 b.

ÜBERSICHT DER AUSZÜGE AUS HANDSCHRIFTEN.

Kerlingischer sagenkreiß.

Romans d'Aspremont. 1.
Romans de Charlemagne. 21. 157.
Romans de Charlemagne. 21. 157.
La bataille d'Aliscans. 29.
Romans de Guy de Nantoil. 38.
Dodo de Magance. 42. 77.
Auberis li Borgignons. 205.
Garin de Monglauue. 338.

Artusische sagen.

Parzival. 648. 652. Romans de la charrette. 454. Romans dou chevalier au leon. 512. Meraugis de Portlesguez. 588. Li contes du cheval de fust. 99.

Antike sagenstoffe.

Romans de Troye. 86. 94. Romans d'Alixandre. 199.

Beuve de Hanton. 404.

Vermischte epen.

Romans de Guillaume de Dole. 575. Romans du Renart. 458. Romans de la rose. 635. Le tournoiement as dames de Paris. 590.

ÜBERSICHT DER AUSZÜGE AUS HANDSCHRIFTEN. 711

Historische dichtungen.

Estoire de la guerre sainte. 411. Historische lieder. 146. 155. 425. 643.

Chroniken. 136.

Prosaromane.

Merlin. 365. 437. 438. 690. Lancelot. 133. 243. 646. St. Graal. 437.

Griseldir, 367.

La vie du roy Jozaphat roy de Inde. 604.

Religiöse dichtungen. La passion. 23.

La vie saincte Marine. 605.

Les un balades de pasques. 615. Les vigiles des mors de François de Nesson, 631.

Le las d'amour espirituel. 621.

Lyrisches und didaktisches.

Minnesänger. 649. Samlung von Trouvères. 244. 579.

Partures, 323. 379.

Jehans de Meung. 120. 201. 328. 332. Christine de Pisan. 141.

Chardry, 425.

Alain Chartier. 638. Michault Taillenant, 150.

Ramon Lull. 694.

La desputoison de l'ame et du corps. 127. · Le temps d'avril. 143.

Le songe de la pucelle. 144.

Balade à ce propos.

Les propriétés d'aucunes femmes. 145.

Le livre de l'amant rendu cordelier. 624. Complainte de l'amant trespassé de dueil. 178-

La confession et testament de l'amant trespassé de dueil. 626-L'inventaire des biens demourez du décès de l'amant tres-

passé de dueil. 180.

712 CBERSICHT DER AUSZÜGE AUS HANDSCHRIFTEN.

Le jugement de pourre amoureux banay. 186.
Les crruurs du jugement de l'amoureux banay. 189.
Les crruurs du jugement de la belle dame sans mercy. 192.
Le dôbat d'une dannoiselle et d'ame bourgeoise. 182.
Le dôbat de l'homme mondain et de son compaignon. 448.
Le dôbat de l'homme mondain et de son compaignon. 448.
Apologia mulierum. 690.
Les procrebes des philosophes. 555.
Sprüche. 149. 136. 357. 566. 645.
Grabesluff. 149.
La grandeur de Paris. 155.
Complaina de René. 598.

Dramatisches.

Li jeus Adan le boçu. 516. Le mystère du siège d'Orléans. 137.

Le mariage des 1v fils Hemon. 151. Lettres missibles de Mollet. 154.

REGISTER.

Athenes. 437. Adans. 267. 280. 315. 316. Athis. 437. Adenes, 99. Agulant, 1. 2. Auberis. 203. Aucicourt. 296.

Aigremont. 86. Aimon. 97. Autic. 281.

Alain s. Chartier. Alexander. 199. Balades. 145. 615.

Alexandre. 437. Bandello, 117.

Alexandrinische bibliothek. Barberinische handschriften. 120. 689.

Alfonsi. 132. Barlaam. 133. Aliscanz. 29. Bataille. 642. Amant. 178. 186. 448. 623. 626. Baudes, 276.

Amiens. 291. 311. 316. Bauduin. 245. Amions. 278. 316-Bayern. 93. Amour. 621. 624. Begin. 299. Benoist. 86. 94. Amoureux, 186.

Bernevile. 294, 308. Andrieu. 384. Antike sagenkreifse. 86.94.199. Bethune. 254. 314. Beuves. 86. 404. Antoine. 438. Apollonius, 133, 135. Biana. 98.

Apologia. 690. Blaises. 366. Aretino. 99. 117. Blondiaus. 293. Arras. 267. 301. 315. 316. Boçu. 267. 315. 316.

Artusischer sagenkreifs. 38.41. Boccius. 332. Bonaventura. 120. 42- 86- 97- 119- 120- 133-

135. 243. 645. 647. 689. 690. Bouillon. 411. Bourgeoise. 182. 453. Asprement. 1. 26. Assises, 694.

Bourgoigne. 638. 613.

Bouteilliers. 282. 385. Brabant, 252, 255. Bregi. 257. Bretaigne, 588. Bretel. 284. 388. Breviaire, 144, 150, Brule. 388. Bruni. 98.

Caccia. 98. Cambrai, 299.

Carasaus, 301. Casanatische bibliothek. 647. Castel, 272. Castelain. 247. Castillon. 97. Cato. 447. Cerveira. 1.

Chardry, 425. Charrette, 453. Chartier, 144, 150, 201, 658, Chartres, 252. Cheval de fust. 99.

Chevalier des dames, 178, Cholars, 282, Chrestiens. 306. 453. 648. Christ. 201.

Christine de Pisan, 142. Christinische bibliothek, 120-Chroniken, 135, 136, 158-637-

Cison. 260. Clawez. 618. Cleomades. 99. Clopinel s. Meung. Clost. 441. Colarts. 585. Colin. 618.

Complainte, 178, 598, 148,

Confession, 448, 626. Contredit. 384. Cordelier. 186. 448. 623. Coucy. 247.

Craon 252. 259. Cuvelier, 297.

Damoiselle, 182, 453. Dargies. 245. 249. 324. 388. Débat de l'homme mondain. 448.

Débat d'une damoiselle et d'une bourgoise. 182. 455. Desputoison de l'ame et du corps. 127. Diana, 98.

Disciplina clericalis. 152. Dole. 576. Dolin von Mainz. 42. 77.

Erars, 300, 308,

Eras. 300. 308. Errenrs du jugement de l'a moureux. 189. Eschees. 1'44. Eschenbach, 647.

Femmes, 145. Ficheide. 99. Fierabras, 98. Filz Hemon. 151. Florimond. 97. Folco di Candia. 96. Fontaine. 290. Fournival, 265, 512, François. 634. s. Nesson. Franzesi. 117. Franzœsische lyrik, 135, 135.

141. 146. 149. 244. 525. 579. 425, 643,

Freidank, 120. Fremaus, 287.

Frere, 245, 327, 379, 382, Gaidifer, 269.

Galfridus, 133. Gant. 279. Garin s. Monglaive.

Gasses, 250. 388-Gasteble. 304-Gautier. 245. 249. 324. 588.

Gentian. 390. Gilebers. 294. 308. Givenes, 280. Goarinus, 132.

Goblerus s. Goarinus. Godefroi. 411. 434. Gotfrit. 650.

Graal. 153. 457. 690. Grabschrift. 142. Grandeur de Paris. 153. Grenon, 276. Greviler, 388. Griechenland, 155.

Griseldis, 337, 367, Guerre sainte, 411. Guienci. 327. 385. Guillaumes s. Willaumes. Guy de Nantoil. 38.

Hale, 267. Hanton, 404. Hartmann von Auc. 157. Hemon, 151.

Henry m de Brabant. 256. Henselin. 648. Heriers. 303.

Homme mondain. 448. Houdenr. 588.

Hug von Bregi. 257-

Jakemes, 260, 270, Jakes, 260, 270, 512.

Jehans. 120. 201. 273. 285. 287. 289. 290. 300. 308. 328, 332, 447, 635,

Jerusalem, 694. Inde. 604.

Inventaire des biens de l'amant. 180.

Job. 437. Johann von Bayern. 93. Jozaphat. 604.

Isle. 287. Jugement de l'amoureux banni.

Kastel. 272.

Kerlingischer sagenkreifs. 1. 11. 21. 26. 27. 29. 38. 42. 77, 86, 96, 98, 119, 157, 158, 203, 398, 447, 643, Heu. 388. Klaus. 648.

Konigliche bibliothek. 120. Lambert, 243.

Lancelot. 41. 42. 133. 245. 453, 645, 646. Las. 621.

Leigny. 454. Leon. 512. Lepiere. 285. Liège. 642. Lisle. 287.

Lorris. 635. Loys de Luxembourc. 146-Lull. 694.

Luxembourc. 146.

Manessier. 648. Marcusbibliothek. 1. Marguerite. 136.

Marienlieder. 311. Marigny. 142.

Marine. 605. Martin. 299. Matheolus. 568. Mathieu. 279. Meleagaut, 244. Mellin s. Merlin.

Meraugis. 588. Merlin. 133. 365. 437. 438.

690. Metz. 649. Meung. 120. 201. 528. 552.

447. 635. Meurisses. 259. Minnelieder. 648. Mirouer de l'ame. 132. Molaines. 253.

Mollet. 155. Monglaive. 358. Monnios. 266. 512. Montauban. 86. Moriz von Craon. 259. Morts. 651.

Motet. 511. Mulieres. 690. Mystère. 137. 604.

Namia. 457. Nantoil. 58. Navarre. 456. 245. Neele. 295. 512. 327. 707. Nero. 418. Nesson. 437. 654. Niele. 512. s. Neele. Nievelos. 516. Nifen. 650. Nouvelet. 145. Novellen. 98. 99. 136.

Octave. 557.

Onneur. 150. Opitz. 120. Orléans. 157. Osterlieder. 615. Otfrit. 119. Othea. 141.

Ottobuonische bibliotheh. 643

Paignerres. 311. 316. Pamfila. 118.

Panier. 142. 144. 154. 155. Parcures. 245. 525. Paris. 155. 590. Paris e Vienna. 118. Partures. 245. 525. Parzival. 647. 652.

Pasques. 616.
Passion. 23.
Pastourelles. 308.
Pelerinage. 456.
Petit plee. 425.
Perin. 296.

Perrin. 296. Petrus Alfonsi. 152. Pfälzer bibliothek, 119. Phelippes. 98. 155. 645. 648

Philiberti visio. 427. Philosophes. 535. Pier del Nero. 118. Pierot. 512. Pierres. 255. 285. 390. 441. 442. Pietro Aretino. 99. 117.

Pine. 648. Pisan. 142. Plà. 689. Saint Clost. 441.

Portlesguez. 588. Sampson. 618.

Pressagia. 202. Segret d'duneur. 150. 151.

Proprietes d'aucunes femmes. Sicilische lyrik. 418.

Simons. 245. 281.

Provenzalische lyrik. 1. 97. Soissons. 262.
117. 118. 689. Songe de la pucelle. 144.

Proverbes. 535. Spanische lyrik. 117. Pucelle. 144. Stricker. 157 202.

Sprüche. 149. 156. 201. 645.

 Quuelier. 297.
 Taillenant. 150.

 Tatian. 120.
 Tatian. 120.

 Rätsel. 566.
 Tavola. 690.

 Hainaud. 86.
 Temps d'arril. 145.

Hainaud. 86. Temps d'avril. 143. Ramon. 694. Testament. 180. 448. 626. Raoul. 262. 588. Than. 155. Rapolzstein. 618. Thibaut. 245.

Regret 150. Thumas 505. Reinar, 651. Tiebaut 245. Religiöse dichtungen. 25. 119. Tournai. 290.

120- 511- 605- 615- 621. Tournoiement. 590. Renart. 458. Tristan. 97- 119- 155- 507. Rene. 598. Troies. 506- 455- 648.

Rene. 598. Troies. 506. 455. 648. Renaut. 411. Troye. 86. 94. Tropie. 86. 94. Resurrection. 604. Riceardische bibliothek, 98.

Richarts. 265. 282. 298. 512. Uges de Bregi. 257. 524. 588. 425. Ulrich. 648. Robertesius. 157.

Roberts de Kastel. 272. Vademeeum. 615. Roberts de le piere. 285. Vaticanische bibliothek. 119. Roland. 98. Veaus. 275.

Holand. 98. Veaus. 275.

Romane. 99. 118. 119. 120. Venatio verna. 111.

178. 527. Vidames de Chartres. 252.

Roncevaux. 11. 21. 27. Vigiles. 651. Viniers. 261. 270. 511. 512. Rose. 99. 527. 379. 575. 655. 527. 582. 583. 584. 585.

645. Virtu. 694.

718

REGISTER.

Vitj. 694.

Vogelweide. 120. 649.

Willeram. 119. 120. Wifse. 648. Wolfram. 647.

Walther 120, 649. Wasteble, 304. vvoirum. 94

Willaumes. 245. 264. 275. 291. 511. 314. 315. 527. 382. Zincgreff. 120.

Yvains. 512.

583, 584, 585, 576, 635,





